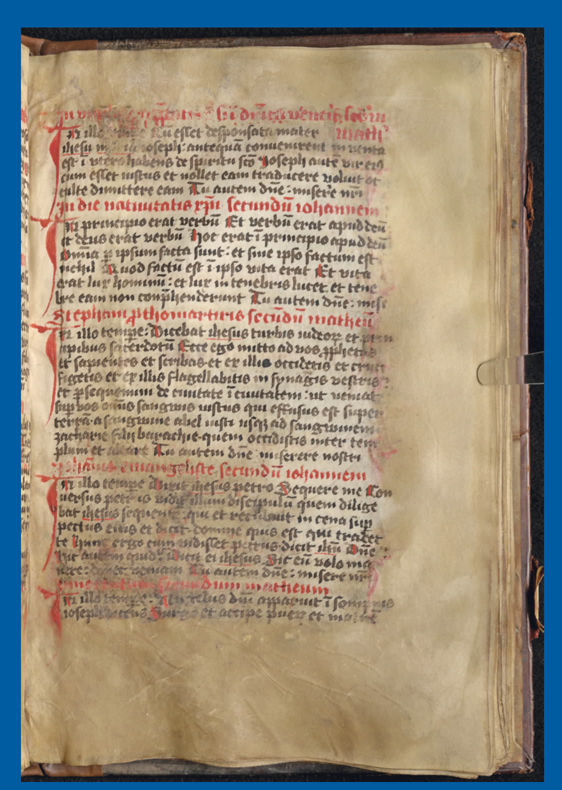
KIRCHENGESCHICHTLICHE QUELLEN UND STUDIEN 2

Achim Bonk

Das Frauenstift Fischbeck und die Windesheimer Reform

Untersuchungen zum Kapitelsbuch Ms I, 190 der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover

Mit Editionsteil





Achim Bonk

Das Frauenstift Fischbeck und die Windesheimer Reform

Kirchengeschichtliche Quellen und Studien

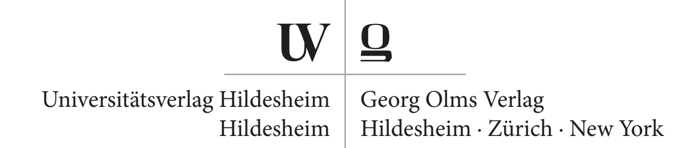
Herausgegeben von Jörg Bölling

Band 2

Achim Bonk

Das Frauenstift Fischbeck und die Windesheimer Reform

Untersuchungen zum Kapitelsbuch Ms I, 190 der
Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover
Mit Editionsteil



Universitätsverlag Hildesheim
Hildesheim

Georg Olms Verlag
Hildesheim · Zürich · New York

2022

Achim Bonk

Das Frauenstift Fischbeck und die Windesheimer Reform

Untersuchungen zum Kapitelsbuch Ms I, 190 der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover

Mit Editionsteil



2022

Diese Publikation entstand in Zusammenarbeit von Georg Olms Verlag
und Universitätsverlag der Stiftung Universität Hildesheim.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

ISO 9706
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
Satz: Mario Müller
Umschlaggestaltung: Inga Günther, Hildesheim
Umschlagbild: Hannover, Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, Ms I, 190, fol. 91r
Herstellung: Docupoint GmbH, 39179 Barleben
Printed in Germany

www.olms.de

www.uni-hildesheim.de/bibliothek/universitaetsverlag

ISSN (Print) 2699-5727
ISBN Print 978-3-487-16337-6
ISBN E-PDF 978-3-487-42343-2
ISBN E-PUB 978-3-487-42344-9

Vom Fachbereich 1 Erziehungs- und Sozialwissenschaften der Universität Hildesheim zur Erlangung des Grades eines Doktors der Philosophie (Dr. phil.) angenommene Dissertation von

Achim Bonk
geboren am 18.03.1959 in Springe

Gutachter:

Prof. DDr. Jörg Bölling
(Institut für Katholische Theologie, Stiftung Universität Hildesheim)

Prof. Dr. Michael Gehler
(Institut für Geschichte, Stiftung Universität Hildesheim)

Tag der Disputation:
26. April 2022

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im April 2022 von der Universität Hildesheim, Fachbereich 1, als Dissertation angenommen. Für die Drucklegung wurde der Text in einigen Punkten überarbeitet.

Mein Dank gilt an dieser Stelle zuallererst meinem Doktorvater Herrn Professor Dr. Dr. Jörg Bölling, der sich trotz seiner vielfältigen Auslastung als Studiendekan des Fachbereiches Erziehungs- und Sozialwissenschaften und Professor für Kirchengeschichte an der Universität Hildesheim spontan meiner und meiner Arbeit annahm, mir mit so manchem Ratschlag stets freundlich und zuverlässig zur Seite stand und mir nicht zuletzt auch die ein oder andere Schwierigkeit aus dem Wege zu räumen half. Für sein stets offenes Ohr, seine mannigfachen Anregungen und seine tatkräftige Unterstützung vom Zustandekommen bis hin zum Abschluss dieses Projektes möchte ich ihm meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Daneben möchte ich meinen herzlichen Dank auch dem Direktor des Historischen Instituts der Universität Hildesheim, Herrn Professor Dr. phil. Michael Gehler aussprechen, der sich bereit erklärte, das Korreferat zu übernehmen.

Schließlich geht mein besonderer Dank auch an Frau Dr. Nathalie Kruppa, Mitarbeiterin der Germania Sacra in Göttingen und Schriftleitung des Corpus Medii Aevi, die mir im Hinblick auf mein Manuskript von Beginn an freundlich aufgeschlossen und hilfreich begegnete und der ich manche wertvolle inhaltliche Hinweise verdanke; auch fand sie sich sofort bereit die notwendige Beurteilung meiner bisherigen wissenschaftlichen Publikationen zu übernehmen, und nicht zuletzt verdanke ich ihr den ersten Kontakt zu Herrn Prof. Dr. Dr. Bölling, durch dessen vielfältigen Beistand die Realisation dieses Projektes erst möglich wurde.

Verschiedene Archivalien und Bibliotheksbestände einzusehen und auszuwerten ermöglichten mir erfreulicherweise das Stiftsarchiv Fischbeck sowie die Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, die Universitätsbibliothek Gent, die Stadtbibliothek Trier und, als Hüterin der Hauptquellen dieser Arbeit, die Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover, die auch das Umschlagbild zur Verfügung stellte.

Zudem habe ich hier Herrn Prof. Dr. Mario Müller vom Universitätsverlag in Hildesheim meinen besonders herzlichen Dank auszusprechen für das Layout sowie für die langwierige und mühevolle Einarbeitung der zahlreichen Ergänzungen und Korrekturen zur Herstellung eines druckfähigen Exemplars. Last, but not least gilt mein Dank auch dem Hildesheimer Olms Verlag, der sich bereit erklärte, nicht nur die Buchherstellung zu übernehmen, sondern meinen Band auch in sein Crowdfunding-Programm aufzunehmen.

Ich selbst bin begeistert von dem nun vorliegenden Erscheinungsbild meines gedruckten Textes, das ohne die dauerhafte und unermüdliche Hilfe meines verehrten Doktorvaters Herrn Prof. DDr. Bölling und Herrn Prof. Dr. Müller so niemals zustandegekommen wäre.

Ihnen allen sei daher noch einmal herzlich gedankt!

Seit ich im Sommer 2002 erstmals das Stift Fischbeck kennenlernte, hielten mich die besondere Atmosphäre und Faszination, die von Kirche, Klosterhof, Garten und Stiftsgebäude ausgingen, in ihrem Bann. Weitere Besuche folgten, und auch mein Interesse an der Geschichte dieser 955 entstandenen und heute bereits mehr als 1060 Jahre bestehenden Institution war geweckt. Im Jahr 2004 konnte ich daher eine erste Quellenveröffentlichung vorlegen, das dem Anfang des 16. Jahrhunderts entstandenen Kapitelsbuch entnommene Memorienbuch von 1509. Mein Interesse an einer weiteren Arbeit zur Auswertung des Gesamtcodex und einer Erfassung der Bedeutung für den damaligen Stiftsalltag ließ zwar auch in der Folge nicht nach, wurde jedoch des Öfteren durch mancherlei krankheitsbedingte Umstände verzögert und zurückgeworfen. So bin ich heute froh, die vorliegende Studie abgeschlossen zu haben und interessierten Freunden des Stifts und seiner Geschichte vorlegen zu können.

Widmen möchte ich diese Arbeit in Liebe und Dankbarkeit meinen Eltern, die die Publikation leider nicht mehr miterleben können.

Springe, im November 2022 Achim Bonk

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Das im Jahr 955 von der Edelfrau Helmburg von Dollbergen mit Unterstützung Kaiser Ottos I. gegründete Frauenstift (*congregatio sanctimonialium*) Fischbeck blickt heute auf eine nahezu 1070 Jahre währende Tradition zurück.

In den Blick genommen wird im Folgenden ein nur kurzer Ausschnitt aus dieser langen Stiftsgeschichte: rund einhundert Jahre werden eingehend untersucht und vorgestellt, einhundert Jahre, die meines Erachtens in ihrer Bedeutung für die Frauenkommunität des späten Mittelalters bisher weder hinreichend erkannt noch gewürdigt worden sind. Gemeint ist der von etwa 1450 bis zum Beginn der Reformation währende Zeitraum, der gemeinhin unter dem Begriff „Windesheimer Reform" bekannt ist. Diese von den Niederlanden ausgehende Erneuerungsbewegung erfasste nicht nur Fischbeck, sondern auch zahlreiche weitere Frauen- und Männergemeinschaften ganz Norddeutschlands und weiterer Gebiete. Die Reform bedeutete einen tiefen Einschnitt in das bisherige Stiftsleben und brachte gravierende Veränderungen mit sich, die sich noch heute an baulichen, künstlerischen sowie schriftlichen Zeugnissen ablesen lassen.

Anlass und Ausgangspunkt der Untersuchung bilden zwei Quellenschriften, die als Produkte dieser Periode entstanden und noch erhalten sind: den Schwerpunkt bildet das oben erwähnte Kapitelsbuch des Stifts, welches als Codex Ms I,190 in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek in Hannover bewahrt wird. Ergänzend kommt hinzu ein Memorienbuch, das im Archiv des Stifts unter der Signatur Hs IV lagert. Als Vorgänger des in das Kapitelsbuch eingebundenen und von mir bereits veröffentlichten Memorienbuches gehört es zeitlich wie thematisch in den hier untersuchten Zeitraum Fischbecker Geschichte. Beide Texte sollen daher hier in ihrem historischen Kontext untersucht und in allen Facetten einer Reform, deren Auswirkungen später im Licht der aufstrahlenden Reformation verblassten, dargelegt und gewürdigt werden.

Da abgesehen von der großen Leistung der Herausgabe eines Urkundenbuches zur Geschichte des Stifts durch Heinrich Lathwesen und Brigitte Poschmann (1978) außer meiner eigenen kleinen Publikation des Memorienbuches von 1509 bislang keine weiteren Quellentexte des Stifts im Druck verfügbar sind, lag es nahe, die hier zu den vergleichenden Untersuchungen herangezogenen Fischbecker Originale zur Verifizierung der getroffenen Aussagen und als Grundlage für weitere Forschungen in Form einer Edition beizugeben und zugänglich zu machen.

A. Kapitels- und Memorienbuch – Analyse und Interpretation

1 Das Kapitelsbuch: Motor und Spiegel der Reform

Im letzten Drittel des 15. Jahrhunderts wurden in Fischbeck gleich mehrere neue Handschriften in Gebrauch genommen, welche die bislang benutzten Liturgica außer Kraft setzten. Es handelt sich hierbei um ein Martyrolog, eine Perikopenordnung (Evangelistar), einen Kommentar zur Augustinusregel und ein Memorienbuch, Einzeltexte, die später (nach 1509) zu einem Ganzen, dem Kapitelsbuch[1] des Stifts[2] vereinigt und zusammengebunden wurden. Dieser Codex befindet sich heute in der Handschriftenabteilung der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek in Hannover unter der Signatur Ms I,190. Die Handschrift liegt jetzt auch als Digitalisat vor.[3]

1.1 Äußere Merkmale

Pergamenthandschrift[4], Mitte 15. Jahrhundert-1509[5], einspaltiger Schriftspiegel, Textualis, Gotica formata in schwarzer und roter Tinte, 160 Blatt Folio, 310 x 205 mm, Quaternionen, neuzeitliche Foliierung mit Blei, Holzeinband 340 x 222 mm mit braunem Leder überzogen, zwei ursprünglich vorhandene Metallschließen fehlen heute, Vorder- und Rückendeckel durch Streicheisenlinien in Felder unterteilt, Vorsatzblatt des vorderen Deckels Pergament mit Hufnagelnoten, der Text beginnt mit *Iohanne petivisti demonstrari matrem Christi quam divinam ut vidisti in celesti fulmine* und endet mit *Prece tua vir divine post*; Vorsatzblatt des hinteren Deckels wiederum mit Hufnagelnoten, Text beginnend mit *De profundis tenebrarum mundo lumen exit clarum*[6], endend mit *Hic Yponis tumulatur quem post pie veneratur*[7].

---

1 Zur Terminologie „Kapitelsbuch“ oder „Kapiteloffiziumsbuch“ vgl. ROSENTHAL Martyrologium, S. 5 A.29.

2 Im Folgenden werden die Begriffe „Stift“ und „Kloster“ wie auch in den Quellen synonym verwendet, vgl. dazu BÖLLING, Reform vor der Reformation, S. 3 A. 10.

3 Vgl. das Verzeichnis der ungedruckten Handschriften.

4 Vgl. die detaillierte Beschreibung des Codex bei PERTZ, Handschriftenverzeichnisse, S. 630; BODEMANN, Handschriften, S. 30 Nr. 190; HÄRTEL/EKOWSKI, Beschreibung, S. 68f.; BONK, Fischbecker Memorienbuch, S. 126-134.

5 Weitere Angaben zur Datierung vgl. unten zu den einzelnen Kapitelsbuchbestandteilen.

6 Vgl. DREVES/BLUME, Analecta hymnica, 55, S. 91, Nr. 75, Vers 1.

7 Vgl. DREVES/BLUME, Analecta hymnica, 55, S. 93 Vers a.

1.2 Provenienz

Auf dem vorderen Vorsatzblatt Besitzvermerke des Loccumer Abts Gerhard Wolter Molanus: *Ex bibliotheca b(eati) parentis und Gerhardus Abbas Luccensis*. Am unteren Seitenrand aufgeklebter Papierstreifen mit einem Vermerk von Molans Hand: *Huic Martyrologio adhaeret Necrologium vel Menologium Visbecense descriptum a(nno) 1509 a moniali Agnesa Klencke, ut in f. legitur*. Auf fol. 1r, wiederum von Molans Hand: *Ad hoc martyrol(ogium) pium commentarium postea scripsit Johannes Molanus*, desgleichen auf fol. 139r: *Menologium Visbecense*.

Der Codex war also zu einem unbekannten Zeitpunkt und unter nicht bekannten Umständen in den Besitz von Molans Vater Wilken Ludwig van der Muelen (1595-1655), Syndikus und Advokat in Hameln[8], gelangt. Mit der väterlichen Bibliothek kam die Handschrift später an seinen Sohn Gerhard Wolter Molanus (1633-1722), Professor der Mathematik und der Theologie, seit 1674 Direktor des kirchlichen Konsistoriums in Hannover und seit 1677 Abt des Klosters Loccum. Nach Molans Tod wurden mehr als 9000 Bände seiner umfänglichen Bibliothek 1729 für die Königliche Bibliothek (die heutige Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek) zu Hannover erworben. In dem dazu erstellten Verkaufskatalog erscheint das Kapitelsbuch unter der laufenden Nummer 1665 als *Martyrologium Usuardi it. Commentarius in Regulas S. Augustini. MSS antiqu. in Pergameno*[9].

1.3 Inhaltliche Struktur

Die Handschrift gliedert sich wie folgt:

fol. 1r-90r	Martyrologium
fol. 90 v-103r	Evangelistar
103v-138v	Kommentar zur Augustinusregel
139r-160r	Memorienbuch (FMb2)

Der Fischbecker Codex bietet somit ein vollständig erhaltenes Kapitelsbuch, denn er enthält alle für diese Gattung typischen Bestandteile: Martyrologium, Evangelistar, Regel-Kommentar und Memorienbuch. Indem Ka-

8 Vgl. zum Folgenden: WEIDEMANN, Molanus, S. 1ff., 9, 32; WEIMANN, Dreihundert Jahre Bibliothek, S. 24, 53 A. 66, 117; BROSIUS, Molanus; REICHERT, Molanus, Sp. 33-35; HEUTGER, Molanus; BONK, Fischbecker Memorienbuch, S. 134; MAGER, Molanus, Sp. 377.

9 Vgl. MOLANUS, Bibliotheca Gerardina, S. 126.

pitelsbücher die wichtigsten Texte für die Gestaltung der allmorgendlichen Versammlung des *Officium capituli* enthielten, gehörten sie zum Kernbestand der liturgischen Bücher des Stifts[10].

1.4 Datierung

Die Einzeltexte des Codex sind von verschiedenen Händen in den Schriftformen Textualis und Gothica formata geschrieben und unterschiedlich alt, entstammen jedoch nach dem Handschriftenbefund alle dem 15. Jahrhundert[11]. Der einzige datierte Bestandteil ist das Memorienbuch (im Folgenden FMb2)[12]; auf der letzten Seite (fol. 160r) findet sich ein Vermerk, der sowohl den Zeitpunkt der Abfassung wie auch den Namen der Schreiberin nennt: *Co(m)pletus e(st) liber p(re)sens anno d(omi)ni MCCCCCIX ip(so) die Crisogoni martiris, que(m) scripsit Agnes Klencke monialis in Visbeke ad laudem dei ac sancte Marie virginis sanctique Iohannis baptiste patroni nostri. Oretur igitur pro scriptrice, ut post hanc vitam perducatur ad eterna gaudia*. Die Schreiberin Agnes Klencke war Fischbecker Konventsangehörige († vor 1535). Demnach ist zumindest dieser Teil des Kapitelsbuches in Fischbeck selbst entstanden[13], und als *terminus ante quem* für die Fertigstellung des gesamten Codex, der bald darauf auch zusammengebunden worden sein dürfte[14], der 24. November 1509 festzuhalten. Der handschriftliche Befund der übrigen Bestandteile des Kapitelsbuches weist, wie bereits bemerkt, nur allgemein auf das 15. Jahrhundert als Zeitpunkt der Anlage. Eine Bestimmung des *terminus post quem* gelingt jedoch über die inhaltliche Analyse der anderen Elemente des Codex: hieraus ergibt sich die Windesheimer Reform als Zeitraum für die Entstehung von Martyrolog, Evangelistar und Regelkommentar. Der Beginn dieser Reform ist zeitlich und historisch wesentlich verbunden mit dem Namen der Äbtissin Armgard von Reden. Ihr

---

10 Vgl. dazu unten im Abschnitt über das Kapiteloffizium.

11 Vgl. wiederum BODEMANN, Handschriften, S. 30; PERTZ, Handschriftenverzeichnisse, S. 630; HÄRTEL/EKOWSKI, Handschriften, S. 68.

12 Dieser Teil des Kapitelsbuches ist bereits bearbeitet und veröffentlicht bei BONK, Fischbecker Memorienbuch; die Bezeichnung FMb2 dient zur Unterscheidung von dem in dieser Arbeit mit behandelten älteren Memorienbuch, im Folgenden zitiert als FMb1.

13 Zu Herstellungszeit und -ort der weiteren Bestandteile vgl. unten die Einzeluntersuchungen.

14 Das Alter des Einbandes lässt sich anhand seiner Stempelprägungen und Verzierungen auf das 16. Jahrhundert datieren, vgl. HELWIG, Einbandkunde, S. 82ff.; MAZAL, Einbandkunde, S. 96ff.; BONK, Fischbecker Memorienbuch, S. 126f.

Amtsantritt im Jahr 1452 ist demnach als frühester Termin für die Abfassung des neuen Kapitelsbuches anzusehen[15].

15 Auf die Beschreibung der einzelnen Bestandteile und ihre handschriftlichen Eigenheiten wird in den jeweiligen Abschnitten ausführlich eingegangen.

2. Der zeitliche Rahmen

Die Neuredaktion der Schriften, die von dem versammelten Frauenkonvent im Rahmen des täglich abgehaltenen Kapiteloffiziums benutzt wurden, geschah in der direkten Folge von Veränderungen im bisherigen Stiftsleben, die unter dem Namen „Windesheimer Reform“ bekannt sind. Diese am Übergang vom Mittelalter zur beginnenden Neuzeit stehende geistliche Erneuerung, die in Fischbeck etwa um 1440 einsetzte und 1559 mit der endgültigen Durchsetzung des lutherischen Gedankengutes endete, lässt sich also auf rund einhundert Jahre Stiftsgeschichte eingrenzen: gewiss, ein nur kurzer Ausschnitt gemessen an einer heute inzwischen mehr als tausendjährigen Tradition, lediglich eine Episode, könnte man meinen, die kirchengeschichtlich noch dazu unter dem Eindruck des radikalen Umbruchs, den die Reformation mit sich brachte, von minderer Bedeutung gewesen zu sein scheint.

Dem ist entgegenzuhalten, dass in Fischbeck gerade aus dieser kurzen Zeitspanne der Stiftsgeschichte eine solche noch heute sicht- und erfahrbare Fülle von Zeugnissen auf uns gekommen ist, dass diese Phase mit Fug und Recht als die am besten dokumentierte Periode des gesamten Mittelalters bezeichnet werden kann.

Die überkommenen Denkmäler, Überreste, Zeugnisse und Spuren entstammen dabei sowohl dem baulichen Bereich von Stift und angeschlossener St. Johannis-Kirche wie auch der künstlerischen Ausgestaltung des Kircheninneren und ganz besonders dem schriftlichen Teil der stiftischen Überlieferung: knapp zweihundert Urkunden, mehr als die Hälfte aller überhaupt erhaltenen mittelalterlichen Schriftquellen bis zur Reformation, ein weiteres im Stiftsarchiv lagerndes Memorienbuch und eben auch das genannte Kapitelsbuch mit seinen Einzeltexten sind hier zu nennen[16]. Alle diese in jenen nur einhundert Jahren entstandenen Hinterlassenschaften zusammengenommen lassen also vielmehr den Eindruck entstehen, es müsse sich bei diesem Zeitraum um eine besonders intensive Phase Fischbecker Geschichte mit einem tiefgreifenden Wandel des gesamten äußeren wie inneren Ablaufes des Stiftsalltags gehandelt haben[17].

Will man diesen Wandel im Hinblick auf die spezifische Spiritualität – das Kapitelsbuch ist durch seinen Inhalt und den Gebrauch im täglichen Offizium ja als spirituelles Buch gekennzeichnet – und die neue *forma vi-*

16 Hinzu kommt noch die außerstiftische Überlieferung; Einzelnachweise s. unten.

17 Natürlich hatte Fischbeck hier kein Alleinstellungsmerkmal: die überragende Bedeutung dieser Reform ist bereits für viele Klöster herausgearbeitet worden, vgl. beispielsweise COSTARD, Frauenfrömmigkeit; LUTZ, Identität; UFFMANN, Rosengarten.

vendi konkreter fassen, ist dafür zunächst die Kenntnis der Fischbecker Gemeinschaft, ihrer äußeren und inneren Verhältnisse am Vorabend der Reform Voraussetzung[18]. Es ist daher zunächst zu fragen nach dem Anlass und den Ursachen für das Einsetzen und die Durchführung von Veränderungen: der Begriff der Reform allgemein setzt ja die nicht mehr eingehaltene, nur noch ungenügende Erfüllung einer bestehenden Norm voraus. Es sind also im Vorfeld die spezifischen Lebensumstände des Fischbecker Frauenkonvents um die Mitte des 15. Jahrhunderts zu klären und mit ihnen die konkreten Bedingungen und Voraussetzungen, die eine Reform angeraten erscheinen ließen bzw. erforderlich machten, darzulegen. Sodann muss, bevor auf die Veränderungen in der Liturgie eingegangen werden kann, der äußere Ablauf des Reformwerkes verfolgt werden, soweit er sich in wirtschaftlichen, baulichen und die Verfassung betreffenden Veränderungen spiegelt; das heißt, es werden alle die quellenmäßig fassbaren Maßnahmen genauer in den Blick genommen, die sowohl die neue *forma vivendi* durchzusetzen und zu festigen halfen als auch gleichzeitig die äußere Grundlage für die korrekte Durchführung einer erneuerten Liturgie bildeten.

Anhand der folgenden drei Aspekte soll nun zunächst der äußere Ablauf der Reform dargestellt werden:

- Bestandsaufnahme: Fischbeck am Vorabend der Reform
- Ausgangspunkt: Devotio moderna und Windesheimer Kongregation
- Erneuerung: Kunigunde von Möllenbeck, Johannes Busch, Armgard von Reden und die Durchführung der Reform.

2.1 Bestandsaufnahme: Fischbeck am Vorabend der Reform

2.1.1 Die wirtschaftlichen Vorbedingungen

Zu Beginn soll der Blick auf die wirtschaftliche Situation gerichtet werden, denn eine gesicherte ökonomische Basis war in allen geistlichen Institutionen grundlegende Voraussetzung, „genügend Freiräume für das Gebet und den Dienst an Gott zu schaffen“[19]. Und hier weist die urkundliche Überlieferung aus dem 15. Jahrhundert deutlich auf gravierende wirtschaftliche Probleme hin. Das Stift galt seit seiner Gründung im Jahr 955 in ökonomischer Hinsicht nie als besonders wohlhabend, im Gegenteil, mit einer Erst-

18 Die Bedeutung dieses Aspekts betonen auch ANDERMANN, Die sächsischen Frauenstifte, S. 14, u. MERSCH, Soziale Dimensionen, S. 287.

19 RÖSENER, Haushalt und Gebet, S. 80.

ausstattung von 95 Hufen war es von Beginn an zu den armen Institutionen zu rechnen[20]. Krisen- und Notzeiten waren daher stets gegenwärtig: bereits 1221 ist die Armut des Klosters (*paupertas monasterii*) Thema[21]; 1234 wurden Kirche und Klostergebäude durch einen verheerenden Brand zerstört, die Kosten für den Wiederaufbau konnten im Wesentlichen nur durch die persönliche finanzielle Zuwendung des Hildesheimer Kanonikers Rudolf getragen werden[22]. 1260 wird der neugewählten Äbtissin Frederundis das persönliche Erscheinen vor dem König zur Entgegennahme der Temporalia aufgrund der vielfältigen Notlage und der wirtschaftlichen Schwierigkeiten erlassen (*considerantes multiplicem necessitatem et defectum monasterii*)[23]; 1290 beauftragte Papst Nikolaus IV. den Abt des Michaelisklosters in Hildesheim, dem Stift bei der Wiederbeschaffung seiner entfremdeten Güter behilflich zu sein[24], mit nur mäßigem Erfolg, wie es scheint, denn achtzehn Jahre später erneuerte Papst Clemens V. diesen Auftrag gegenüber dem Abt des Klosters auf dem Werder bei Minden[25].

Zwar konnten Anfang des 14. Jahrhunderts auch einige Landankäufe getätigt werden[26], aber schon 1319 beklagte Äbtissin Sophie des Stifts erneut das Fehlen des Notwendigsten und den Mangel an Klostertrachten (*defectus necessariorum; vestium penuria*)[27]; als letztes Beispiel dieser Reihe sei noch aus dem Jahr 1340 der Verzicht der Konventualin Jutta von Dehm auf ihr zustehende Einkünfte zugunsten des Stifts ‚wegen unserer Notlage' (*causa nostre indigencie*)[28] erwähnt. Dem standen bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts jedoch auch immer wieder mehr oder weniger großzügige Schenkungen der Laien gegenüber, die zum mindesten den Bestand des Stiftes und einen für die adligen Damen akzeptablen Lebensstandard sichern halfen[29].

Danach allerdings lassen sich nur noch vier Stiftungen aus den Jahren 1373, 1387 und 1403 nachweisen[30], bevor sie für runde vierzig Jahre ganz

---

20 Selbst mit einem Besitz von 200 bis 800 Hufen galten nach dem Aachener Kapitular von 816 Stifte und Klöster noch als arm, vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 16.

21 UB FISCHBECK 1, 30.

22 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 33.

23 UB FISCHBECK 1, 36.

24 Vgl. UB FISCHBECK 1, 49.

25 Vgl. UB FISCHBECK 1, 60.

26 Vgl. UB FISCHBECK 1, 56, 59, 62; vgl. dazu auch OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 46.

27 UB FISCHBECK 1, 76.

28 UB FISCHBECK 1, 103.

29 Vgl. UB FISCHBECK 1, 99-124; neben einzelnen Kothöfen wurden in dieser Zeit vor allem Rechtstitel vergeben, beispielsweise die Vogtei über Höfe, das Lehnrecht über ein Dorf, das Patronatsrecht über eine Kirche.

30 Vgl. UB FISCHBECK 1, 131, 137, 138, 150.

versiegten[31]. Bereits 1362 hören wir von ausstehenden Schulden des Stifts in Höhe von 10 Pfund Hannoverscher Pfennige, für die dem Gläubiger die Pacht für eine Hufe erlassen wurde[32]. 1406 war dann die Fischbecker Äbtissin erstmals gezwungen, Stiftsbesitz zu verkaufen[33]. Von diesem Zeitpunkt an finden wir das Stift in ständiger Geldnot. Weitere Verkäufe von Ländereien und Zehnten, gelegentlich auch Rentenberechtigungen *umme not unde kummernis willen uses stichtes*[34] fanden statt[35], nach Ausweis der Urkunden zwar mit der Möglichkeit des Rückkaufs für die ursprünglich erhaltene Kaufsumme, de facto kann man aber wohl von einem gänzlichen Verlust sprechen, denn nur die wenigsten abgegebenen Besitztümer konnten später tatsächlich wieder in Stiftshand zurückgeführt werden[36]. Auf diese Art und Weise gingen dem Stift mindestens sechs Hufen und etliche Morgen Land verloren[37]. Ende der 20er Jahre des Jahrhunderts ging der Konvent dann in großem Stil dazu über, finanzkräftigen Geldgebern gegen einmalige Zahlung einer bestimmten Summe Grundbesitz auf Lebenszeit zu überlassen[38]; das Stift blieb damit rein rechtlich zwar weiterhin Eigentümer, jedoch waren aus diesen Gütern auf längere Sicht keine Einnahmen zu erzielen; denn da diese Überlassungen oft genug auf zwei[39] oder sogar mehrere Leben[40] getätigt wurden, konnte dies einen Abgang auf sehr lange Zeit hinaus bedeuten[41]. Gelegentlich kam der für die Überlassung erhaltene Geldbetrag gar nicht einmal dem Konvent direkt zugute, sondern muss-

31 Memorienstiftungen, die nun noch getätigt wurden, stammten ausschließlich von Fischbecker Konventsangehörigen, vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 67f.

32 Vgl. UB FISCHBECK 1, 126.

33 Vgl. UB FISCHBECK 1, 151; früher getätigte Verkäufe, z.B. die von 1329, geschahen wohl nicht nur aus einer Notlage heraus, sondern dienten gleichzeitig der Arrondierung des Grundbesitzes, da es sich um die Abgabe weit entfernter Besitztümer handelte, vgl. UB FISCHBECK 1, 94.

34 UB FISCHBECK 1, 160.

35 Für das gesamte 15. Jahrhundert vgl. UB FISCHBECK 1/2, 151, 155, 156, 157, 160, 161, 180, 182, 209, 214, 215, 216, 223, 224, 225, 228, 244, 258, 260, 267, 275.

36 Zu späteren Erwerbungen bzw. Rückkäufen von Ländereien vgl. beispielsweise UB FISCHBECK 1/2, 186, 188, 198, 248, 259, 306, 332.

37 Tatsächlich ist diese Zahl etwas höher anzusetzen, da bei Hofverkäufen nicht immer die dazugehörige Zahl der Hufen angegeben wird.

38 Vgl. UB FISCHBECK 1/2, 159, 160, 166, 169, 175, 211 und etwa dreißig weitere Beispiele bis zum Ende des Jahrhunderts.

39 Vgl. z.B. UB FISCHBECK 1/2, 160, 169, 183, 274 und öfter.

40 Vgl. z.B. UB FISCHBECK 1/2, 166, 217, 226, 231, 232, 237 und öfter.

41 OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 73f. fasst diese „durchaus solide Art der Geldbeschaffung“ als Teil der wirtschaftlichen Sanierung der klösterlichen Finanzen auf.

te zur Rückzahlung anderswo offener Schulden verwendet werden[42]. Von 1406 bis 1450 musste das Stift nachweisbar eine Summe von mindestens 520 Rheinischen Gulden und 32 Hannoverschen Pfund aufnehmen.

Eine erste Sichtung eines im Stiftsarchiv lagernden Einnahmeverzeichnisses von 1433[43] durch Oldermann ergab einen Grundbesitz von etwa 33 Höfen mit rund 80 Hufen Land und damit einen Abgang von 15 Hufen gegenüber der Erstausstattung von 95 Hufen[44]. Im Verlauf des 15. Jahrhunderts kamen, nimmt man Verkäufe auf Wiederkauf und Übertragungen auf Lebenszeit zusammen, weitere etwa 35½ Hufen[45], 4½ Zehnte, 20 Höfe, 3 Gärten, 3 Werder, dazu zahlreiche Morgen, Rentenberechtigungen und sogar so wertvoller Besitz wie zwei Salzpfannen[46] in die Hände Dritter.

Über die konkreten Ursachen dieser wirtschaftlichen Notlage erfahren wir aus den Urkunden nichts. Fischbeck war jedoch nicht die einzige geistliche Institution, die im 15.Jahrhundert um ihr wirtschaftliches Überleben zu kämpfen hatte. Vielmehr waren viele Stifte und Klöster Niedersachsens und des angrenzenden Westfalens (und im ganzen Reich) von einem ökonomischen Niedergang betroffen, dessen Gründe man ganz allgemein unter dem Begriff „Krise des Spätmittelalters" subsumiert hat[47]; als einer der Hauptfaktoren hierfür gilt nach ABEL die sogenannte spätmittelalterliche Agrardepression[48]. Es ist hier nicht der Ort die vielfältigen Bedingungen und Ursachen, die alle miteinander in Wechselwirkung standen, bis ins Einzelne zu erläutern; sie können an dieser Stelle nur kurz angerissen werden. Einschneidende Notzeiten, vor allem die große, ganz Mitteleuropa erfassende Hungersnot mit ihrem Höhepunkt 1437/38[49], dazu Seuchenzüge, insbesondere mehrere kurz aufeinanderfolgende Pestwellen

---

42 Vgl. UB FISCHBECK 2, 211.

43 Hs I (1433) im Stiftsarchiv Fischbeck.

44 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 65.

45 Diese ist die nach einer Auswertung der Urkunden errechnete Summe; da, wie bereits erwähnt, die Angabe der Hufenzahl häufiger unterbleibt, ist sie lediglich als Näherungswert zu verstehen.

46 Vgl. UB FISCHBECK 2, 216.

47 Vgl. dazu MEUTHEN, Das 15. Jahrhundert, S. 3; RÖSENER, Bauern im Mittelalter, S. 255.

48 Vgl. ABEL, Agrarkrisen, S. 57ff.; ABEL, Stufen der Ernährung, S. 8; SCHUBERT, Grundprobleme, S. 5ff. erhebt allerdings starke Bedenken gegen die Thesen Abels von einer Agrarkrise bzw. Agrardepression und stellt abschließend (S. 9) fest: „Eine säkulare oder auch eine strukturelle spätmittelalterliche Agrarkrise hat es selbst in ihrer sprachlich gemilderten Gestalt als Agrardepression nicht gegeben".

49 Vgl. SCHUBERT, Grundprobleme, S. 8.

seit 1350[50] und daraus resultierend ein Bevölkerungsrückgang für mehr als einhundert Jahre[51] sind hier zu nennen, dazu das Einsetzen der Geldwirtschaft in den Städten; eine Folge davon war auf lange Sicht der Verfall des Getreidepreises, ein Umstand, der für erhebliche Einbußen auf der Einnahmeseite des Stifts sorgte. Denn der Großteil des Fischbecker Landes war zu Meierrecht[52] verpachtet, die daraus erzielten Einnahmen bestanden neben Schweinen vornehmlich aus Getreidelieferungen[53], auf deren Absatz auf den umliegenden Märkten Fischbeck wiederum angewiesen war[54]. Das rapide Sinken der Getreidepreise musste demgemäß zu starken Einnahmeverlusten führen. Der gleichzeitige spürbare Anstieg von Löhnen und Kosten für Handwerker und Dienstleistungen[55] verstärkte die finanziellen Sorgen, marode Stiftsgebäude konnten über Jahre nicht mehr instandgesetzt werden[56]. Noch eine weitere Entwicklung wurde zu einer großen Belastung für die Fischbecker Ökonomie: infolge des Bevölkerungsrückgangs, aber auch wegen einer zeitgleichen massiven Abwanderung von Bauern in die umliegenden Städte verödeten zahlreiche Ortschaften[57]; gerade im Weser- und Leinebergland war ihre Zahl besonders hoch[58]. So fielen ganze neun[59] Dörfer mit ihren zum Stiftsbesitz zählenden Liegenschaften in dieser Zeit wüst. Die Höfe der eingegangenen Orte lagen längere Zeit brach und wurden - wenn überhaupt - anscheinend erst wesentlich später weiter-

50 Die Auswirkungen waren allerdings regional und lokal unterschiedlich und sind heute kaum noch nachzuvollziehen, vgl. v. BOETTICHER, Mariengarten, S. 50.

51 Vgl. RÜTHING, Klosterlandschaft, S. 183; allgemein wird eine Abnahme der Bevölkerungszahl um etwa 30% angenommen, vgl. RÖSENER, Bauern im Mittelalter, S. 257; RÜTHING, Klosterlandschaft, S. 183.

52 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 65.

53 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 65; die Höhe der einzelnen Einnahmen ist dort nicht beziffert; Geldrenten als Einkünfte spielten eine weit untergeordnete Rolle.

54 Die beinahe vollständige Marktabhängigkeit wird bei vielen Klöstern als Ursache für ihren wirtschaftlichen Niedergang betrachtet, vgl. KLUETING, Damenstifte, S. 333f. und 336.

55 Vgl. ABEL, Agrarkrisen, S. 59ff.; ABEL, Stufen der Ernährung, S. 8; KLUETING, Damenstifte, S. 334; vgl. allerdings auch hier die Bedenken von SCHUBERT, Grundprobleme, S. 48ff., zum 15. Jahrhundert besonders S. 50.

56 Vgl. UB FISCHBECK 1, 172.

57 Nach SCHUBERT, Grundprobleme, S. 8 waren vor allem regionale Seuchenzüge im 15. Jahrhundert verantwortlich für diese Wüstungsphase, daneben wird auch die Abwanderung der Bauern in die Städte als Grund angeführt, vgl. RÜTHING, Klosterlandschaft, S. 186.

58 Vgl. RÖSENER, Bauern im Mittelalter, S. 255.

59 Ermittelt nach dem Registerteil bei UB FISCHBECK 2.

bewirtschaftet[60]. Sie fielen für die Versorgung des Stiftes also aus. Zu diesen genannten Ursachen hinzu traten weitere äußere Umstände, die den wirtschaftlichen Niedergang Fischbecks beschleunigten: 1405 wurde das Stift durch Brandstiftung beschädigt[61]; zudem zogen die zahlreichen Fehden der Schaumburger Grafen[62], die zum Beispiel die beiden benachbarten Klöster Möllenbeck und Egestorf in arge Not brachten[63], wohl auch Fischbeck in Mitleidenschaft[64]; ein in den Urkunden dokumentiertes, an Herzog Bernhard von Braunschweig-Lüneburg gerichtetes Gesuch der Fischbecker Äbtissin Mechthild von Asche um Schutz für bestimmte Stiftsbesitzungen deutet darauf hin[65]. Brände, Unglücksfälle[66] und vielleicht auch eine eigene schlechte Wirtschaftsführung[67] taten ein Übriges[68]. Als letzter Punkt in diesem Zusammenhang ist noch anzuführen, dass die einkommenden Lie-

60 Zum Beispiel +Baddessen bei Bad Münder, dessen Höfe Mitte des 16. Jahrhunderts dem Meierhof in Klein Hilligsfeld zugeschlagen waren, vgl. UB FISCHBECK 2, 329.

61 Um diesen Brand rankt sich die Legende einer versuchten Entführung der Klosterfrau Agnes von Everstein durch zwei Angehörige der Geschlechter von Homburg und von Spiegelberg, vgl. HELMBOLD, Geschichte, S. 30; HYNECK, Fischbeck, S. 79; OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 67.

62 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 65f.; auch diese Fehden können wahrscheinlich für die Wüstungsbildung mitverantwortlich gemacht werden, vgl. SCHUBERT, Grundprobleme, S. 49f.

63 Vgl. HEUTGER, Möllenbeck, S. 71; OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 66.

64 Diese Vermutung äußert bereits OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 66.

65 Die Ausstellung des daraufhin erfolgten Schutzbriefes war nicht kostenfrei; jährlich hatte das Stift 12 Malter Hafer an den Herzog zu senden, die mit der Lieferung beauftragten Leute waren dem Herzog für zwei Tage dienstpflichtig; vgl. UB FISCHBECK 1, 152; ausführlich dazu OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 66.

66 Diese Gründe werden in einer Urkunde von 1469 für die finanzielle Schieflage des Stiftes angeführt, vgl. UB FISCHBECK 1, 196.

67 Ein Punkt, der den Verantwortlichen der Klöster häufiger zur Last gelegt wurde: den Möllenbecker Kanonissen warf man beispielsweise eigene Mitschuld am Niedergang ihres Stifts duch Unachtsamkeit vor, vgl. HEUTGER, Möllenbeck, S. 73; auch im südniedersächsischen Kloster Reinhausen wurde der Führung persönliche Unfähigkeit vorgeworfen, vgl. v. BOETTICHER, Mariengarten, S. 50.

68 Vgl. zusammenfassend dazu SCHREINER, Mönchtum im Geist der Benediktinerregel, S. 93f. (für das gesamte Ordenswesen): „Der Verfall des spätmittelalterlichen Ordenswesens hatte auch immer mit unverschuldeten Schicksalsschlägen und allgemeinen Strukurveränderungen zu tun. Mit Mißernten, wirtschaftlichen Aufschwüngen und Krisen, Seuchen und Bevölkerungsrückgang, mit Fehden und Kriegen".

ferungen zumindest teilweise nicht dem Konvent in seiner Gesamtheit zuflossen, sondern private Einkünfte einzelner Stiftsdamen waren[69].

In der Folge all dieser widrigen Umstände verfielen Kirche, Klostergebäude und Backhaus des Stifts und konnten aufgrund der ständigen Geldknappheit lange Zeit nicht wieder instandgesetzt werden[70], so dass das Stift in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts einem zeitgenössischen Betrachter einen trostlosen Anblick geboten haben muss. Und gerade jetzt, in den Zeiten der größten finanziellen Sorgen, blieb eine Hilfe durch den Adel, der ja bisher durch seine Schenkungen und Stiftungen als großzügiger Förderer aufgetreten war und die ökonomische Basis des Stifts zu erhalten geholfen hatte, aus. Denn vielfach wurde er ebenso hart von der ökonomischen Krise und dem demographischen Rückgang getroffen wie die geistlichen Institutionen; viele Familien verarmten, manche starben gar aus[71]. Die Folgen trafen besonders die ohnehin existentiell bedrohten Klöster, und zwar in zweierlei Hinsicht: nicht nur Stiftungen und Schenkungen sondern auch der Nachwuchs blieben – zunächst einmal – aus[72].

2.1.2 Das geistliche Leben

Das gänzliche Versiegen jeglicher Stiftungstätigkeit von Laien über einen Zeitraum von rund vierzig Jahren deutet aber noch auf zweites Faktum hin, auf einen Vertrauensverlust des Stifts nämlich bei seinen potentiellen Förderern und Wohltätern. Deren Interesse lag ja in einer ‚ewigen' Garantie ihrer Memoria; Voraussetzung dafür war allerdings eine sorgsame Verwaltung der für die Bewahrung eben dieses Gedächtnisses gestifteten Geldbeträge und Güter. Wurden diese aber anderweitig verwendet, verkauft, versetzt oder verpfändet, war die sichere und dauerhafte Einhaltung der Gebetsverpflichtungen in ihren Augen nicht mehr gegeben[73].

Wie war es demnach vor diesem Hintergrund und den vielfältigen äußeren Bedrohungen um die inneren Verhältnisse im Stift bestellt?

Nur zu verständlich erscheint, dass die Stiftsdamen unter den geschilderten Gegebenheiten den an sie gestellten Forderungen, dem ununterbrochenen intensiven Dienst an Gott und der Erfüllung der liturgischen Gebetsverpflichtungen, nicht mehr im vollen Umfang gerecht werden konnten.

69 Vgl. das oben genannte Beispiel der Klosterfrau Jutta von Dehm.

70 Erst um die Mitte des 15. Jahrhunderts begann man mit dem Wiederaufbau, vgl. UB FISCHBECK 1, 172. und unten im Kapitel über Armgard von Reden.

71 SCHUBERT, Grundprobleme, S. 50 nennt das „Stichwort Adelssterben"; vgl. auch RÜTHING, Klosterlandschaft, S. 183.

72 Vgl. v. BOETTICHER, Mariengarten, S. 50.

73 Vgl. ENGELBERT, Die Bursfelder Benediktinerkongregation, S. 43.

Die wirtschaftliche Notlage gefährdete, wie zuvor bereits angedeutet, auch die Einhaltung des geregelten monastischen Lebens; mit der aus den ökonomischen Schwierigkeiten resultierenden Probleme in der Versorgung des Konvents ging offenbar, wie das häufiger zu beobachten ist[74], eine Vernachlässigung der geistlichen Verpflichtungen einher: „Denn wer mit der existentiellen Sorge um die Beschaffung des täglichen Brotes kämpfte, dessen Kräfte waren fest an die irdischen Belange gebunden"[75]. Durch das Ausbleiben neuer Mitglieder schrumpften zudem viele Konvente in dieser Zeit auf ein zum Teil existenzgefährdendes Maß[76]; diese Umstände blieben sicher nicht ohne Folgen für das religiöse Leben der Konventualinnen, die Teilnahme an Gottesdiensten, die Einhaltung der häufigen Gebetszeiten und täglichen Memorialverpflichtungen[77]; möglicherweise war man damit nun schlicht und einfach überfordert. Auch dies blieb den frommen Laien sicher nicht verborgen und erklärt ebenso die mangelnde Bereitschaft zu frommen Stiftungen.

Bereits im Laufe des 14. Jahrhunderts hatte sich auch in Fischbeck in einzelnen Bereichen ein solches Nachlassen im Bemühen um die Erfüllung der geistlichen Verpflichtungen abgezeichnet: anscheinend nahmen längst nicht mehr alle Klosterfrauen, Priester und Kapläne an den Memorienfeiern teil; ein Indiz dafür ist die in Stiftungsurkunden nunmehr festgelegte Auszahlung von Präsenzgeldern[78], die man sicher als Anreiz für eine eigentlich ja selbstverständliche Teilnahme auffassen kann.

---

74 Vgl. GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 108; KOCK, Per totum Alemanicum orbem, S. 33.

75 GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 104.

76 Der Möllenbecker Konvent bestand z.B. nur noch aus drei Personen, vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 492; HEUTGER, Möllenbeck, S. 71 und 73f.; dies war nicht allein ein Problem kleinerer Stifte: selbst in dem so bedeutenden Kanonissenstift Gandersheim schrumpfte die Mitgliederzahl im Verlauf des 15./16. Jahrhunderts auf lediglich zwei bis drei Personen, vgl. POPP, Liturgie, S. 123. Ob ein solch starker zahlenmäßiger Rückgang auch in Fischbeck eintrat, lässt sich kaum entscheiden, da gesichertes Material zu Konventszahlen nicht vorliegt; ursprünglich fanden in Fischbeck zwölf Frauen Aufnahme, vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 73 und 255; vgl. allgemein dazu auch KLUETING, Damenstifte, S. 325; zwischen 1400 und 1450 lassen sich nach den Namensnennungen im UB FISCHBECK 1 fünf Frauen als Konventualinnen nachweisen.

77 Vgl. KLUETING, Damenstifte, S. 325f.

78 Vgl. beispielsweise UB FISCHBECK 1, 112, 173; 1387 gab es sogar eine Auseinandersetzung zwischen dem Konvent und seinen Priestern um die Verteilung dieser Präsentien, vgl. UB FISCHBECK 1, 141.

Mangelnder Eifer[79] war jedoch nur ein Kritikpunkt, die Liste der anzuprangernden Missstände im Stift war aber wohl länger. Zieht man aus den später von dem Windesheimer Reformator und Chronisten Johannes Busch, in seinem Bericht über die Einführung der Reform im Stift[80] besonders lobend hervorgehobenen Verhältnissen den Umkehrschluss, wären zu beanstanden gewesen: die gänzliche Aufgabe oder nur noch seltene Beobachtung der Klausur, Vernachlässigung des Keuschheitsgebotes, Privatbesitz der Stiftsdamen[81], die zumindest teilweise Aufgabe der *vita communis* durch die Existenz einzelner Haushaltungen, was einer Abschaffung des gemeinsamen Tisches gleichkam[82] , sowie die Aufteilung des Dormitoriums in Einzelzellen[83]. Die Verletzung der Observanz, des Schweigegebotes und der Kleidungsvorschriften, kurz gesagt also die Missachtung der monastischen Disziplin, waren offensichtlich an der Tagesordnung; dazu kamen mehr oder weniger große Schwächen in der Ausübung der Liturgie, vor allem wohl des Gesangs, bedingt durch eine mangelhafte Kenntnis des Lateinischen[84].

Diese Vorwürfe wurden so oder so ähnlich allerdings nicht nur von Busch, sondern auch von anderen Reformern gegenüber vielen Frauenklöstern und vor allem Stiften der Kanonissen häufig und immer wieder

---

79 Die Gebetsverpflichtungen gegenüber Konventsangehörigen scheinen jedoch auch weiterhin wahrgenommen worden zu sein; denn aus ihrem Kreis erfolgten auch jetzt noch Memorienstiftungen, vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 67 mit zwei Beispielen aus den Jahren 1425 und 1429; im Stift selbst war man offenbar nicht um eine Gefährdung des eigenen Seelenheils besorgt. Dass diese innerstiftischen Schenkungen nun nicht mehr sehr zahlreich waren, wird man dem Umstand zurechnen müssen, dass auch die privaten Einkünfte der Frauen in dieser Zeit zurückgingen.

80 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 640-642 im Anhang 1,2.

81 Privatbesitz und die daraus resultierenden Einkünfte in unterschiedlicher Höhe könnten möglicherweise zu Differenzen innerhalb des Konventes geführt haben; gerade in Notlagen dürfte der reichhaltiger gedeckte Tisch der einen oft genug den Neid der anderen erregt haben. Nicht immer stellte eine Kanonisse, wie am Beispiel Juttas von Dehm gezeigt, ihre privaten Einkünfte dem Konvent zur Linderung der ärgsten Not zur Verfügung. Ein Gutteil des Besitzes war dem Stift also durch private Einkünfte entzogen.

82 Anscheinend verfügten zumindest einzelne Klosterfrauen über ein eigenes *domicilium*, in dem auch die Mahlzeiten eingenommen wurden, vgl. HELMBOLD, Geschichte, S. 33; POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 108.

83 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 73; HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 158; Johannes Busch wird später rühmen, dass im neu gestalteten gemeinsamen Dormitorium auch die Betten von Äbtissin und Priorin aufgestellt waren.

84 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

erhoben[85]. Allerdings konnte Ulrich Andermann in seiner 1996 erschienenen Untersuchung zu den ‚unsittlichen und disziplinlosen Kanonissen' belegen, dass es sich hierbei weitestgehend um Topoi handelte, mit denen „die eigenen Interessen verschleiert wurden. Die Erfindung oder Übertreibung von moralisch verwerflichen Zuständen erwies sich als probates Mittel, vorbereitend oder nachträglich die Reform eines Klosters beziehungsweise Stiftes zu rechtfertigen, und stellte sich als überzeitliches wie überregionales Phänomen heraus"[86].

Jedoch lässt sich nicht leugnen, dass trotz der offiziellen Umwandlung Fischbecks in ein reguliertes Augustinerchorfrauenkloster im Rahmen einer Reform des 13. Jahrhunderts[87] das Stift jetzt, ein knappes Jahrhundert später zur Zeit der Äbtissin Kunigunde von Möllenbeck, von den Idealen jener Reform anscheinend weit entfernt war und dass von einer *vita communis* des Konvents kaum noch die Rede sein konnte; aus Sondereinkünften in unterschiedlicher Höhe, Privatvermögen und-gemächern verbunden mit den Unterschieden in der Herkunft resultierten, wie häufig zu beobachten, wohl auch in Fischbeck zunächst Störungen des Gemeinschaftslebens, die in der Folge tatsächlich zu dessen weitgehender Auflösung führten[88].

---

85 Vgl. z.B. RIGGERT, Die Lüneburger Frauenklöster, S. 308; GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 109; UFFMANN, Rosengarten, S. 66.

86 So ANDERMANN resümierend in seinem 2004 erschienenen Aufsatz ‚Die sächsischen Frauenstifte' S. 19.

87 Vgl. ANDERMANN, Die sächsischen Frauenstifte, S. 26; OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 36f.

88 Dies ist ein bei vielen Kanonissenstiften im Verlauf des 15. Jahrhunderts zu verfolgender Vorgang, vgl. ZSCHOCH, Klosterreform, S. 16; KLUETING, Damenstifte, S. 330f.

3. Aufbruch: Devotio moderna und Windesheimer Kongregation

Gleichzeitig scheint in Fischbeck unter dem Eindruck einer aus den Niederlanden stammenden religiösen Erneuerungsbewegung, der sogenannten Devotio moderna, das Bewusstsein dieser Missstände und der Wunsch, hier eine Änderung herbeizuführen, gewachsen zu sein. In zahlreichen geistlichen Institutionen entstand in jener Zeit das Bedürfnis, diesen auch von ihnen empfundenen religiösen Defiziten eine erneuerte „spirituelle Vertiefung des monastischen Lebensideals entgegenzusetzen“[89] und sich einer Reform zu unterziehen[90].

3.1 Die Eigenart der Devotio moderna

Die Devotio moderna, die diesen erneuerten religiösen Impetus auslöste, entfaltete sich von den Niederlanden schnell über ganz Nordwesteuropa und strahlte dabei über Westfalen auch in den niedersächsischen Raum aus[91]. Grund- und Leitgedanken dieser auf den Magister und Wanderprediger Gert Grote (1340-1384) aus Deventer[92] zurückgehenden, von ihren Anhängern selbst als „zeitgemäße Frömmigkeit“[93] bezeichneten Bewegung waren im wesentlichen die Intensivierung und Erneuerung althergebrachter Frömmigkeitsideale. Rückbesinnung auf den Geist der Evangelien und auf die Texte der Kirchenväter, meditative Versenkung und tätige Nächstenliebe sollten den einzelnen Gläubigen „in Richtung auf ein wahrhafti-

89 ZSCHOCH, Klosterreform, S. 13.

90 Der Anstoß zu einer geistlichen Reform ging vielfach von den betroffenen Stiften und Klöstern selbst aus, vgl. GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 111.

91 Vgl. ALBERTS Historiographie, passim; BROUETTE, Devotio Moderna, S. 607; ACQUOY, Het klooster te Windesheim, 3. Teil, S. 7ff.; KOHL, Die Windesheimer Kongregation, S. 89ff.; KRUMWIEDE, Kirchengeschichte Niedersachsens, S. 99; STAUBACH, Reform aus der Tradition, S. 171f.

92 Zu Grotes Leben und Werk und zu den Anfängen der Devotio moderna vgl. GRUBE, Gerhard Groot, De Beer, Spiritualiteit; VAN ZIJL, Gerard Groote; POST, The Modern Devotion; ISERLOH, Devotio moderna, S. 521ff. mit weiterer Literatur; ISERLOH, Brüder und Schwestern vom gemeinsamen Leben, S. 191f.; KOHL, Die devotio moderna in Westfalen, S. 203.

93 Zur Bedeutung des Begriffes vgl. DITSCHE, Herkunft und Bedeutug; KOHL, Die Bedeutung der Devotio moderna, S. 53; LESSER, Johannes Busch, S. 211ff.; BÖLLING, Reform vor der Reformation, S. 7.

ges christliches Leben“[94] führen. Eine Umkehr im religiösen Denken und Handeln, eine „conversio morum und correctio vitae“[95] war nötig, um „zum ursprünglichen, zum gottgewollten Zustand“[96] zurückzugelangen, eine Neuorientierung an Leben und Wirken Christi in Demut, Armut und Gehorsam, wie sie beispielhaft beschrieben in der wohl bekanntesten Schrift devoter Religiosität, der ‚Nachfolge Christi‘ des Thomas von Kempen[97], ihren Niederschlag fand. Durch eine an der Heiligen Schrift orientierte, nach dem Vorbild der apostolischen Urgemeinde[98] gestaltete und durch „oetmodicheit, das heißt Innerlichkeit, Bescheidenheit, aber auch Selbsterniedrigung“[99] geprägte Lebensweise sollte eine längst in äußeren Formen erstarrte Frömmigkeit einer individuell ausgeformten „ynnigkeit van herten“[100] weichen und eine wahrhafte *vita religiosa* ermöglichen.

Christliche Vollkommenheit bedeutete für Grote die unabdingbare Voraussetzung für den Gewinn des individuellen Seelenheils, dem eigentlichen und wichtigsten Ziel der erneuerten Frömmigkeit: dies hatte er bereits in seiner für die Windesheimer später grundlegend gewordenen Schrift ‚*Conclusa et proposita, non vota*‘ (Beschlüsse und Vorsätze, nicht Gelübde)[101] formuliert; hier heißt es gleich im ersten Absatz: „Zu Gottes Ruhm, Ehr und Dienst bin ich bedacht, mein Leben zu ordnen, und zum Heil meiner Seele“[102]. Mit dieser individuell ausgerichteten Zielsetzung ging die Reform weit über jedes bis dahin übliche Maß und Vorgehen bei Klosterreformen hinaus, die eindimensional auf Wiederherstellung von Observanz, Armut und Vita communis ausgerichtet war und die mit Erreichen dieser Vorgaben als gelungen und beendet galt.

Für die Windesheimer stellten diese natürlich auch für sie unabdingbaren Voraussetzungen aber lediglich den Rahmen dar für das Reformprogramm, das auf die affektiv-religiöse Verinnerlichung der neuen Frömmigkeit abzielte.

94 WEILER, Aspekte, S. 192.
95 WEILER, Aspekte, S. 192.
96 SCHUBERT, Einführung in die Grundprobleme, S. 9.
97 Vgl. zu ihm VAN DIJK, Thomas Hemerken van Kempen, Sp. 1531f.; GERWING, Thomas von Kempen, S. 180f.; seine Werke, neben der Imitatio z.B. auch eine Lebensbeschreibung Grotes, waren schon im 15. Jahrhundert in gedruckter Form verfügbar und stellten einen wesentlichen Faktor für die Verbreitung der Devotio moderna dar, vgl. ebda.; vgl. dazu auch STAUBACH, Streit, passim.
98 Vgl. dazu LESSER, Johannes Busch, S. 211ff.
99 REHM, Die Schwestern vom gemeinsamen Leben, S. 246; vgl. KOHL, Die Bedeutung der Devotio moderna, S. 52.
100 RÜTHING, Klosterlandschaft, S. 185; vgl. auch ELM, Devotio Moderna, S. 251.
101 Vgl. JANKOWSKI, Groote; vgl. dazu BRÖSCH, Klosterbibliothek, S. 37; STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, S. 429.
102 Zitiert nach JANKOWSKI, Groote, S. 45.

Nach Gert Grote und seinen Anhängern konnte dies am ehesten innerhalb einer Gemeinschaft gelingen; deshalb betonten sie stets den Wert einer *vita communis*, da diese, von Jesus Christus selbst eingerichtet, unmittelbar dem Vorbild der Apostel und der Urgemeinde entlehnt sei[103].

Höchste Priorität maßen die Modernen Devoten dem Einsatz der Schriftlichkeit zu. Ihre Bedeutung für die Formung und die Sicherung der wiedererweckten Frömmigkeit und des nach altem Vorbild wiederherzustellenden Gemeinschaftslebens war ihnen sehr bewusst. Denn in den Texten der alten Glaubenszeugen, der Heiligenviten und der Kirchenväter war ja das vergessene Frömmigkeits- und Lebensideal bereits enthalten[104]. Nichts schien demnach geeigneter für die Bekehrung des sündigen Menschen als die Lektüre ihrer Lebens- und Leidenswege sowie der in ihren Schriften enthaltenen Anleitungen zur Führung eines wahrhaft gottesfürchtigen Lebens[105]. Es galt daher zunächst, diese wieder in Erinnerung zu rufen und im Bewusstsein auf Dauer zu verankern[106]; daher stand das Kopieren solcher Texte bei den Devoten an oberster Stelle ihrer Bemühungen[107].

3.2 Verbreitung und Reformauftrag

Die Devotio moderna entfaltete sich in zwei unterschiedliche Gemeinschaftsformen: in die Hausgemeinschaften der frei von allen Ordensregeln und Gelübden lebenden Brüder und Schwestern vom gemeinsamen Leben und in einen klösterlich ausgerichteten Zweig. Die Klöster folgten in der „Tradition des Regularkanonikertums“[108] der Augustinusregel, die, „ausdrücklich nach dem Idealbild der Urgemeinde konzipiert“[109], „den unterschiedlichsten Bedürfnissen und Vorstellungen“[110] angepasst werden konn-

103 Vgl. STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, S. 440; HINZ, Die Brüder vom Gemeinsamen Leben, S. 124.

104 Vgl. STAUBACH, Reform aus der Tradition, S. 176; LUTZ, Identität, S. 68f.

105 Vgl. STAUBACH, Reform aus der Tradition, S. 176; vgl. zu diesem Themenbereich auch die Beiträge von LINGIER, „Hongerlich na den worden Godes“ u. COSTARD, Frauenfrömmigkeit.

106 Vgl. hierzu STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, 440f.

107 Vgl. STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, S. 441; vor allem in den Fraterhäusern wurde diese Kunst gewerbsmäßig betrieben, vgl. KOCK, Buchkultur, bes. S. 79ff.; zur Handschriftenproduktion etwa der Hildesheimer Brüder vom gemeinsamen Leben vgl. BRÜGGEBOES, Fraterherren, S. 98ff.; zu Beispielen aus westfälischen Fraterhäusern vgl. z.B. den Beitrag von HALLER, Buchkunst, S. 666ff.

108 ELM, Devotio Moderna, S. 252.

109 ANGENENDT, Die christliche Vollkommenheit, S. 33.

110 SCHMIDT, Klöster und Stifte, S. 96; vgl. dort auch S. 89.

te[111]; das innere Leben der Klöster wurde darüber hinaus ebenso wie bei den freieren Häusern wesentlich bestimmt durch die den Grundsätzen devoter Lebensführung verpflichteten *Statuta* oder *Consuetudines*[112].

Seit dem Jahr 1395 schlossen sich diese dem Geist der Devotio moderna verpflichteten Chorherrenstifte unter dem Namen des ersten, 1387 in Windesheim bei Zwolle gegründeten Augustinerchorherrenstifts zur sogenannten Windesheimer Kongregation zusammen[113]. Neben der Bursfelder Kongregation, die die Erneuerung des spirituellen Lebens der Benediktiner- und Benediktinerinnenklöster zum Ziel hatte[114], wurde der aus der Devotio moderna erwachsene Windesheimer Verbund zur zweiten für Norddeutschland bedeutsamen Reformkongregation. Das Bestreben des Verbandes richtete sich neben der Neugründung weiterer Klöster vor allem auf die Reform und den Anschluss bereits bestehender Augustinerkonvente[115].

Die in den Klöstern der Windesheimer herrschende religiöse Ernst- und Gewissenhaftigkeit verfehlte nicht ihre Wirkung auf weite Bevölkerungskreise, so dass sich der Verband innerhalb weniger Jahrzehnte von den Niederlanden nach Westfalen und Niedersachsen, von dort aus nach Norddeutschland bis an die Oder, über das Rheinland nach Süddeutschland bis in die Schweiz ausdehnte[116]. Bis zum Jahr 1436 fanden auch dreizehn Frauenklöster Aufnahme in die Kongregation, die „jedoch als kontemplativer

111 Diese flexible Interpretierbarkeit zeigt sich beispielsweise in den zahlreichen unterschiedlichen Kommentaren zur Regel, vgl. SCHREINER, Communio, S. 222.

112 Vgl. ELM, Devotio Moderna, S. 252; KOHL, Die devotio moderna in Westfalen, S. 205.

113 Vgl. ELM, Devotio Moderna, S. 252ff.; ISERLOH, Devotio moderna, S. 526ff; BROUETTE, Devotio moderna, S. 607; ISERLOH, Brüder und Schwestern vom gemeinsamen Leben, S. 192ff; KOHL, Die Bedeutung der Devotio moderna, S. 45ff.; KOHL, Die Windesheimer Kongregation; PÖTTER, Einfluss der devotio moderna, S. 38.

114 Zu Zielen und Eigenart der Bursfelder Reform vgl. z.B. ENGELBERT, Die Bursfelder Benediktinerkongregation; ROSENTHAL, Martyrologium; ZIEGLER, Die Bursfelder Kongregation.

115 Vgl. ELM, Devotio Moderna, S. 253ff.; STAUBACH, Sine votis et regula, S. 548.

116 Zur Ausbreitung der Windesheimer Kongregation und der Devotio moderna vgl. ELM, Devotio Moderna, S. 253f.; ISERLOH, Devotio moderna, S. 527; BROUETTE, Devotio moderna, S. 607; KOHL, Die Windesheimer Kongregation, S. 89ff.; ELM, Devotio moderna und neue Frömmigkeit, passim; ELM, Windesheim, Sp. 1224f.; insgesamt dürfte die Devotenbewegung um die Mitte des 15. Jahrhunderts etwa dreißig-vierzigtausend Personen umfasst haben, vgl. KOHL, Die devotio moderna in Westfalen, S. 204; zur Windesheimer Kongregation gehörten im Jahr 1530 83 Männer- und 13 Frauenklöster, vgl. ELM, Windesheim, Sp. 1224.

Orden daran wenig interessiert war“[117], vor allem aber wohl eine Belastung durch die damit verbundenen seelsorgerischen Pflichten ausschließen wollte[118] und daher in diesem Jahr die Neuaufnahme weiterer Frauenklöster durch Papst Eugen IV. untersagen ließ. Allerdings gelangten in der Folge zahlreiche reformierte Frauenkonvente, unter ihnen Fischbeck, wenn sie auch nicht nominell inkorporiert wurden, so doch unter die Aufsicht von Prioren aus Windesheimer Männerklöstern und damit unmittelbar unter den Einfluss der Kongregation[119].

Denn im Jahr 1435 erhielt Windesheim vom Basler Konzil den Auftrag zur Reform aller deutschen Augustiner- und Augustinerinnenklöster und damit auch des Stifts Fischbeck, das seit der bereits erwähnten Reform des 13. Jahrhunderts offiziell als Augustinerchorfrauenkloster galt[120].

Unter diesen dargestellten grundsätzlichen Inhalten, Voraussetzungen und Bedingungen wurde nunmehr in der Mitte des 15. Jahrhunderts die Reform in Fischbeck eingeleitet.

117 PERSOONS, Lebensverhältnisse, S. 75.
118 Vgl. REHM, Die Schwestern vom gemeinsamen Leben, S. 44f.; LUTZ, Identität, S. 33 A. 98.
119 Vgl. PERSOONS, Lebensverhältnisse, S. 75f.
120 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 36ff.

4. Erneuerung: Kunigunde von Möllenbeck, Armgard von Reden, Johannes Busch

4.1 Erste Schritte: Äbtissin Kunigunde von Möllenbeck

In Fischbeck selbst galt Kunigunde von Möllenbeck (1443-1451)[121] als erste reformwillige Äbtissin, bei ihr scheinen die Ideale der Devotio moderna bereits auf fruchtbaren Boden gefallen zu sein, lang bevor die Reform offiziell begonnen wurde. Denn während ihrer Amtszeit setzten vermutlich bereits erste Bemühungen um eine Erneuerung des spirituellen Lebens ein[122]. Welche Gründe für die Äbtissin dabei ausschlaggebend waren, ob allein ein geistlicher Erneuerungswille eine Rolle spielte, ist nicht bekannt. Es wurde die Vermutung geäußert: „der Schwung, der“ das wenige Kilometer entfernt liegende Kanonissenstift „Möllenbeck erfasst hatte, riss auch Fischbeck mit“[123] Doch gerade der Blick dorthin lässt noch eine zweite Deutung zu: Der Zustand Möllenbecks, 896 als Kanonissenstift gegründet, war in jenen Jahren wohl als völlig desolat zu bezeichnen, die Klostergebäude waren verfallen, die Kirche wurde als Stall genutzt[124] und der Konvent bestand neben Äbtissin und Pröpstin nur noch aus einer einzigen Person[125]. Die Konsequenz war 1441 die Aufhebung als Kanonissen- und Umwandlung in ein Windesheimer Chorherrenstift[126]. Es ist daher gut vorstellbar, dass Befürchtungen, ihnen könne ein gleiches Schicksal bevorstehen, auch

121 Seit 1403 erscheint sie als Mitglied des Fischbecker Konvents, vgl. UB FISCHBECK, 1, 150, 163.

122 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 69; HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 157.

123 RÖMER, Klöster und Stifte, S. 18.

124 Vgl. dazu ENGELBERT, Die Bursfelder Benediktinerkongregation, S. 37f.; das Bild vom verbauerten letzten Klosterangehörigen begegnet häufiger, ist also auch hier möglicherweise als reiner Topos zu werten, vgl. ANDERMANN, Die sächsischen Frauenstifte, S. 19.

125 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 492; HEUTGER, Möllenbeck, S. 71 und 73f.; zu den Gründen für den Niedergang Möllenbecks vgl. HEUTGER, Möllenbeck, S. 69ff.

126 Vgl. dazu HEUTGER, Möllenbeck, S. 73ff.; PÖTTER, Kloster Möllenbeck, S. 232ff.; PÖTTER, Einfluss der devotio moderna, S. 51f.; KOCK, Per totum Alemanicum orbem, S. 41ff. Dergleichen Umwandlungen waren nicht selten; nur zwei weitere Beispiele seien mit den westfälischen Klöstern Böddeken und Dalheim genannt, vgl. HEUTGER, Möllenbeck, S. 72.

bei den Fischbecker Sanctimonialen eine zusätzliche Rolle gespielt haben könnten[127], zumal der ihnen möglicherweise bereits dem Namen nach bekannte Reformator Johannes Busch an den Vorgängen in Möllenbeck beteiligt war[128]. Zwischen beiden Stiften bestanden intensive Beziehungen, wie ein Vergleich des Möllenbecker Nekrologs mit dem des Fischbecker Stifts vom Ende des 13. Jahrhunderts ergab; daher dürften auch wegen der räumlichen Nähe beider Einrichtungen die Fischbecker Damen die Vorgänge in Möllenbeck genau verfolgt haben, bzw. werden Berichte darüber auch nach Fischbeck gelangt sein. Zudem kamen allgemein bei der Einführung von Neuerungen an anderen Orten häufig genug furchtauslösende Schauergeschichten in Umlauf[129], von denen einige natürlich auch die Fischbecker Frauen beunruhigt haben könnten.

Davon abgesehen finden sich in diesem frühen Stadium allerdings keinerlei Hinweise darauf, wie die ersten Schritte Kunigundes zur Reform des Stifts ausgesehen haben könnten. Zu eventuellen konkreten Maßnahmen schweigen die Quellen vollständig. Einziger Hinweis auf ein solches Engagement ist die hohe Verehrung, die sie später im Stift als die erste in der Reihe der Reformäbtissinnen genoss: *Obiit Cunnegundis abbatissa loci istius, que fuit fundatrix spiritualis vite, quia ab ea venit reformatio in isto loco, hoc est innovatio virtuose vite, et alia multa bona*[130], so lautet ihr Eintrag in das Fischbecker Martyrolog-Necrolog zu ihrem Todestag am 15.10.; und im Mitgliederverzeichnis der Marienbruderschaft, erscheint sie unter der Rubrik: *Pro omnibus abbatissis presertim in reformatione* an erster Stelle[131].

In jedem Fall endeten ihre Bemühungen nach achtjähriger Amtszeit im Jahr 1451, als sie beim Papst die Niederlegung ihres Amtes erbat. Aus einem am 26. Juni dieses Jahres in Rom ausgestellten, an den Dompropst von Hildesheim gerichteten Schreiben des Papstes Nikolaus V. geht hervor, dass Kunigunde ihr Amt in die Hände des Propstes niedergelegt habe (*in manibus tuis ex certis rationabilibus causis sponte et libere cedere proponat*)[132].

---

127 Es lässt sich öfter nachweisen, dass nicht reformierte Klöster die Einführung von Neuerungen anderenorts sorgfältig beobachteten, vgl. EBERL, Stiftisches Leben, S. 288.

128 Vgl. BROSIUS, Möllenbeck, S. 1061.

129 Vgl. BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. XXXXVII.

130 FMN, fol. 44v.

131 FMb1, fol. 47r.

132 Vgl. UB WÜLFINGHAUSEN 2, 511;vielleicht geschah dies aus Altersgründen, wie HELMBOLD, Geschichte, S. 33, annimmt (seit 1403 ist Kunigunde von Möllenbeck bereits als Mitglied des Konvents nachweisbar, vgl. UB FISCHBECK 1, 150, 163, 165-169); sie ist wohl noch im selben Jahr 1451 verstorben († 15.10.), so POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 108, und – ihr folgend – OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 69; allerdings ist ihr Todesjahr weder im

4.2 Offizieller Part: Der Windesheimer Visitator Johannes Busch

Reformbeauftragter für die Augustiner- und Augustinerinnenklöster in Sachsen war der bereits mehrfach genannte Windesheimer Chorherr und Historiograph Johannes Busch (ca. 1399-1480)[133], der – vielfach unterstützt von geistlichen und weltlichen Landesherren – seine Tätigkeit in Sachsen zunächst in der Diözese Hildesheim begann[134]; nach seiner 1451 durch den päpstlichen Kardinallegaten Nikolaus von Kues erfolgten Ernennung zum Visitator sämtlicher noch nicht reformierter Klöster in Sachsen und Thüringen dehnte er in der folgenden Zeit seinen Wirkungskreis unter anderen auch auf die Diözese Minden, zu der das Stift Fischbeck gehörte, aus. In seinem umfangreichen Bericht über die Klosterreform schilderte er später ausführlich die gelungene spirituelle Erneuerung des Fischbecker Konvents[135].

Der genaue Zeitpunkt von Buschs erstem Erscheinen in Fischbeck ist nicht bekannt[136]. Er wird aber wohl erst nach dem Tod Kunigundes von Möllenbeck gelegen haben[137], von deren Bemühungen er vermutlich keine Kenntnis mehr bekam, denn in seinem späteren Reformbericht erwähnt er sie und ihre ersten Schritte zur Intensivierung des geistlichen Lebens in Fischbeck mit keinem Wort.

Die zentralen Aufgaben einer ‚re-formatio' sah Johannes Busch in der Wiederherstellung eines regelobservanten Klosterlebens mithilfe der normativen Vorgaben der Windesheimer Constitutiones: den evangelischen

---

Necrolog noch in den überkommenen Inschriften, Memorienbüchern oder Mortuarien genannt.

133 Zu Buschs Leben, Reformtätigkeit, Werk und seinem Selbstverständnis vgl. GROTEFEND, Der Einfluss der Windesheimer Kongrgation, S. 75ff.; GROTEFEND, Busch, Johann, S. 640f.; GRUBE, Johannes Busch; MEYER, Johannes Busch, S. 43ff.; UFFMANN, Rosengarten, S. 62-72; LESSER, Johannes Busch, S. 277ff.; BERG, Busch,Johannes, Sp. 818f.; BÖLLING, Reform vor der Reformation, S. 7ff.

134 Das erste (1440) von ihm in Sachsen reformierte Kloster war das Hildesheimische Büßerinnenkloster Maria Magdalenae; vgl. dazu unten im Kapitel „Hilfestellung".

135 BUSCH, Liber de reformatione, S. 640ff., vgl. unten im Anhang 1,2.

136 In aller Regel kündigte er den betroffenen Klöstern seine Visitation und die bevorstehende Reform brieflich an, vgl. das Beispiel Bödingen in BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. 175-179; vgl. dazu BÖLLING, Reform vor der Reformation, S. 8.

137 Seine Ernennung zum Generalvisitator fiel mit Kunigundes wahrscheinlichem Todesjahr zusammen.

Räten als Kernstücken der Observanz war wieder Geltung zu verschaffen und die *vita communis* in den Klöstern neu zu beleben. Hinzu kam eine feste Regelung der Tages-Liturgie nach Windesheimischem Ritus[138]. Diesen Bestimmungen und Constitutionen dürfte Busch wohl auch bei der Reform in Fischbeck gefolgt sein.

4.2.1 Statuta und Bibliothek

Von Busch persönlich erhielt der Fischbecker Konvent die von ihm selbst abgeschriebenen, fortan in Geltung stehenden Richtlinien für das erneuerte geistliche Leben, die sogenannten *Statuta*[139], vielleicht Exzerpte aus dem *Liber constitutionum sanctimonialium ordinis sancti Augustini capituli windesheimensis*[140]. Denn obschon Fischbeck als Frauenstift nicht nominell in die Kongregation aufgenommen wurde[141], so werden dennoch auch hier die für die Windesheimer Frauenklöster erstellten Konstitutionen zumindest als Rahmenbestimmungen übernommen worden sein[142].

---

138 Vgl. UFFMANN, Rosengarten, S. 42; vgl. beispielsweise die detaillierten Anweisungen zum Beten der Horen und zur Abhaltung der Gottesdienste in den Windesheimer Konstitutionen, vgl. VAN DIJK, Constituties, S. 783-790; zu den vergleichbaren Regelungen innerhalb der zweiten großen Reformkongregation der Bursfelder vgl. ENGELBERT, Bursfelder Spiritualität, S. 502-524.

139 S*tatuta monialium nostrarum exscripta concessi imo et dedi eis*, BUSCH, Liber de reformatione, S. 643 im Anhang 1,2; die *Statuta* oder auch *Consuetudines* stellten eine auf das tägliche Leben der Stiftsangehörigen zugeschnittene spezifische Handlungsanweisung dar, die in Ergänzung zu den in der Regel formulierten allgemeinen „Denk-, Verhaltens- und Handlungsmustern" zu sehen sind, SCHREINER, Communio, S. 241. Zu ihrer Bedeutung für die Dauerhaftigkeit der Reform vgl. SCHREINER, Verschriftlichung,S. 43. Diese Statuten haben sich in Fischbeck nicht erhalten.

140 Vgl. VAN DIJK, Constituties, S. 726-833.

141 Aufgrund des Verbots der Inkorporation von Frauenklöstern aus dem Jahr 1436, vgl. oben; vgl. dazu auch LUTZ, Identität, S. 33 A. 98.

142 Im Verbreitungsgebiet der Devotio moderna folgten, wenngleich ebensowenig wie Fischbeck formell inkorporiert, „hunderte Frauenklöster der Windesheimer Observanz", VAN DIJK, Constituties, S. 913, und waren sowohl in der Form wie auch im Inhalt mehr oder weniger von den eigentlich nur für die inkorporierten Frauenklöster formulierten Konstitutionen abhängig, vgl. VAN DIJK, Constituties, S. 925; bei allen grundsätzlichen Normierungsversuchen und bei allem Streben nach *uniformitas* blieb jedoch immer auch Spielraum für individuelle Züge und Anpassung an die örtlichen Gegebenheiten, beispielsweise in der Ausgestaltung der Liturgie, vgl. MERTENS, Reformbewegungen, S. 169; LUTZ, Identität, S. 46 und 68.

Dafür steht nicht allein die Person des Klosterreformers Busch sowie die später durch ihn eingerichtete Betreuung Fischbecks durch Windesheimer Chorherren aus Möllenbeck[143], sondern auch das in der Kongregation vorherrschende Ideal der *uniformitas*: aus vielen Untersuchungen zur Devotio moderna und Windesheimer Kongregation ist bekannt, dass die Windesheimer für alle der Kongregation angehörenden und ihr nahestehenden Klöster nach *uniformitas*, das heißt nach Einheitlichkeit in allen Bereichen klösterlichen Lebens, angefangen von der äußeren und inneren Disziplin über die Kleidung, die rechte Art des Gesangs und der Meditation bis hin zum Ablauf von Liturgie und Kapiteloffizium strebten. Man erhoffte sich dadurch die Bildung und dauerhafte Erhaltung eines neuen Identitäts- und Traditionsbewusstseins in allen angeschlossenen Kommunitäten[144]. Ganz besonderes Augenmerk galt dabei den liturgischen Schriften sowie einem einheitlichen Kalender[145]; denn: Einheitlichkeit ist einheitsstiftend[146].

4.2.2 Weitere Maßnahmen

Daher wird Busch sicher die zur eigenen Lektüre oder zum Vortrag bei den Mahlzeiten dienenden Bibliotheksbestände auf ausschließlich solche Werke, die von der Windesheimer Ordensobrigkeit als Zensurgremium genehmigt worden waren und der persönlichen moralisch-religiösen Vervollkommnung dienten, reduziert bzw. erweitert haben[147]; der Nachfolgerin der

143 Vgl. dazu weiter unten.

144 Vgl. STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, S. 442.

145 Das Streben nach *uniformitas* als Mittel, der Reform Dauer zu verschaffen, war allen Orden und Reformkongregationen gemeinsam; dies konstatieren beispielsweise Henri ROCHAIS, Analyse critique, für die Zisterzienser und Anselm ROSENTHAL, Martyrologium, für die Bursfelder Kongregation; ihre Feststellungen werden von OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 53 in Bezug auf die Windesheimer, Prämonstratenser, Dominikaner, Kreuzherren und Karthäuser erweitert.

146 Vgl. dazu in Bezug auf die Schriftlichkeit SCHREINER, Verschriftlichung, S. 74.

147 Vom Fischbecker Bibliotheksbestand sind mir keine überlieferten Quellen bekannt, mit einiger Sicherheit kann man jedoch das Vorhandensein der ‚*Constitutiones Windeshemenses*', der Kirchenväter, Heiligenlegenden, der ‚*Imitatio Christi*' des Thomas Hemerken von Kempen, die von Groote verfassten und für die Devoten allgemeingültigen ‚*Conclusa et Proposita, non vota*' oder Buschs eigenhändig für die Fischbeckerinnen abgeschriebenen ‚*Statuta*' und seine lateinische Übersetzung der von Johann Voß van Huesden auf Deutsch verfassten ‚Epistel vom Leben und Leiden unseres Herrn…' annehmen, vgl. dazu auch unten im Abschnitt zur lateinischen Sprache.

Kunigunde von Möllenbeck, Äbtissin Armgard, war er bei der Beschaffung der neuen Liturgica behilflich[148].

Zu seinen Maßnahmen vor Ort gehörte vermutlich auch, dass die Fischbecker Konventualinnen, wie es vielerorts der Fall war, vorhandenes eigenes Ess-, Trink- und Kochgeschirr abzugeben hatten; denn solches wurde von Busch gewöhnlich gleich zu Beginn seiner Reformtätigkeit konfisziert[149].

Überhaupt war auch sämtlicher anderer privater Besitz im Zuge der Reform abzugeben: *Propria non habent sed omnia in commune*, schreibt er in seinem Bericht[150].

4.3 Vollendung: Äbtissin Armgard von Reden

Aufgrund seiner Visitationstätigkeit in zahlreichen Klöstern und Stiften ganz Sachsens und Thüringens war Busch natürlich nicht sehr häufig in Fischbeck anzutreffen. Die Hauptverantwortung für die weitere Realisierung und endgültige Durchsetzung der Reform trug die neu ins Amt eingetretene Äbtissin Armgard von Reden[151]. So sah es auch Busch: für ihn war der Erfolg des Werks direkt mit ihrer Person verbunden.

4.3.1 Herkunft und Amtsübernahme

Fischbeck war bereits die dritte Station auf ihrem klösterlichen Werdegang. Etwa um 1420/25 geboren war sie zunächst in das Kloster Katlenburg bei Northeim eingetreten, das ihr jedoch zu verweltlicht war[152]; später wechselte sie nach Wülfinghausen[153], wo sie erstmals mit der Devotio moderna und der Windesheimer Reform in Berührung kam[154]. Folgt man der Beschrei-

148 Vgl. dazu unten im Kapitel zum Martyrolog, dort zu Herstellungszeit und Ort..

149 BUSCH, Liber de reformatione, S. 559 (das Calenberger Kloster Wennigsen betreffend): *Omnia igitur, que mandi poterant, et vasa, e quibus comedere, bibere aut coquere consueverunt, que eis peculiaria fuerunt, de mandato nostro in commune coram nobis ad refectorium deportaverunt*; vgl. dazu auch HAMANN, Calenberger Klöster, S. 32.

150 BUSCH, Liber de reformatione, S. 640f. im Anhang 1,2.

151 Zu ihrer Biographie und ihrem Wirken in Fischbeck vgl. HELMBOLD, Geschichte, S. 33ff.; POSCHMANN, Armgard von Reden.

152 Vgl. POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 110.

153 1449 ist sie dort als Subpriorin bezeugt, vgl. UB WÜLFINGHAUSEN 2, 501; vgl. auch POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 110.

154 Die Reform im Augustinerinnenkloster durch Johannes Busch und den Wittenburger Prior Rembert begann Ende 1436, vgl. UB WÜLFINGHAUSEN 2,

bung Buschs, verbanden sich in ihrer Person geistliche und praktische Fähigkeiten auf das Vollkommenste[155].

Ihre Einsetzung ins Amt erfolgte wohl noch 1451, denn in demselben Brief, in dem Papst Nikolaus V. den Rücktritt Kunigundes von Möllenbecks bestätigt hatte, hatte er gleichzeitig den Hildesheimer Propst aufgefordert, die Eignung der Wülfinghäuser Nonne Armgard von Reden zu prüfen und sie in dem Fall als Nachfolgerin ins Amt der Fischbecker Äbtissin zu berufen, sofern er den Eindruck habe, dass sie für dieses Amt qualifiziert sei (*eidem monasterio quamplurimum utilis esset et etiam fructuosa*), und der Konvent seine Zustimmung erteilt habe (*si ... per ... conventum ... in ... abbatissam eligi contigerit*)[156]. Es scheint hierbei, dass der Wunsch, Armgard als Nachfolgerin Kunigundes einzuführen, auf Bitten zumindest von Teilen des Fischbecker Konvents zurückging (*quam etiam nonnulle ex eiusdem monasterii sancti Joannis monialibus in abbatissam sibi prefici desiderant...*)[157]. Nach Helmbold hatte sich Kunigunde selbst eine „Helferin" aus Wülfinghausen erbeten[158], Heutger hingegen vermutet die Initiative zur Wahl einer neuen Äbtissin bei Busch[159]. Beides ist denkbar: die Familie von Reden pflegte schon seit längerem gute Beziehungen zu Fischbeck; so hatte Armgards Bruder Clawenberch bereits 1441 dem Stift durch die Schenkung eines Viertels seines in Fischbeck gelegenen sogenannten Sommerhofes wirtschaftlich unter die Arme gegriffen und es darüber hinaus als Ort des Familiengedächtnisses bestimmt[160]. Für eine Beteiligung Buschs sprechen dabei seine häufigen Kontakte nach Wülfinghausen, an dessen Reform er selbst beteiligt war[161]. Armgard von Reden und ihr Eifer in Sachen Reform werden ihm also wohlbekannt gewesen sein. Ob und wie die Zustimmung des gesamten Konventes tatsächlich erreicht wurde, muss dahingestellt bleiben; denn oft genug wurde eine neue Führungsspitze unter Ausklammerung der Entscheidungsautonomie des Konvents einfach durch die Reformatoren eingesetzt[162]. Schon die Formulierung in der oben angesprochenen Papsturkunde, die nur von dem Wunsch einiger Konventsmitglieder zu

---

460 und 461; BUSCH, Liber de reformatione, S. 637-640; HAMANN, Calenberger Klöster, S. 32f.; HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 240.

155 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

156 UB WÜLFINGHAUSEN 2, 511.

157 UB WÜLFINGHAUSEN 2, 511.

158 HELMBOLD, Geschichte, S. 33.

159 Vgl. HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 157.

160 Vgl. UB FISCHBECK 1, 164; Clawenberch unterstützte seine Schwester Armgard und den Gedanken der Reform auch später nachhaltig, vgl. unten.

161 Vgl. HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 240; Beziehungen Fischbecks nach Wülfinghausen lassen sich dagegen nicht nachweisen.

162 Vgl. GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 111ff. mit zahlreichen Beispielen.

ihrer Ernennung spricht (*nonnulle ex eiusdem conventui*), weist auf mögliche Konflikte hin.

Erstmals als Äbtissin urkundete Armgard dann im Mai 1452[163].

4.3.2 Observanz und Vita communis

Ihre Ernennung[164] bedeutete einen tiefgreifenden Einschnitt in das Leben des Fischbecker Konvents, denn sie war eine glühende Anhängerin des Reformgedankens (*zelum magnum habens pro sancta reformatione*)[165], den sie während ihrer gesamten Amtsperiode nicht aus den Augen verlor und unablässig verfolgte; dies wird deutlich, wenn sie noch achtzehn Jahre nach Beginn ihres Wirkens erklärt, die von ihr betriebene Inkorporation der Fischbecker Kirche in das Stift erfolge *Gode to lave unde to eren dem guden heren Johanse baptisten unde vortganges willen eyner gheystliken wise unser reformacien*[166].

In der ersten Zeit hatte sie sicher auch Widerstände zu überwinden[167]. Immerhin ging es bei der Reform für die Frauen um die Aufgabe vieler gewachsener und liebgewordener Gewohnheiten[168]. Gegnerinnen der neuen *forma vivendi* hatten vermutlich das Stift zu verlassen; das deutet Busch in seinem Bericht an, wenn er von der deutlichen Verjüngung des Konvents spricht und dabei lobend hervorhebt, dass nunmehr kein Mitglied älter als vierzig Jahre sei[169]. Ob und wieviele der älteren Mitglieder, die mit einer Reform nicht einverstanden waren, tatsächlich aus dem ohnehin wohl nicht sehr zahlreichen Konvent ausschieden und das Stift verließen bzw. ausscheiden und verlassen mussten, wie das in vielen Klöstern der Normalfall war[170], ist für Fischbeck nicht überliefert.

---

163 Vgl. UB FISCHBECK 1, 170.

164 Ob neben dem Amt der Äbtissin gleichzeitig auch das der Priorin neu besetzt wurde, ist fraglich, aufgrund der Quellenlage auch nicht sicher beantwortbar; nach den Urkunden scheint es erst im Jahr 1461 sowohl im Priorinnen- wie Küsterinnenamt zu einem Wechsel gekommen zu sein, vgl. UB FISCHBECK 1, 178.

165 BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

166 UB FISCHBECK 1, 204.

167 Vgl. oben das zu ihrer Ernennung Gesagte.

168 Widerstände in zu reformierenden Klöstern waren an der Tagesordnung, vgl. z.B. HAMANN, Calenberger Klöster, S. 33ff.; MERTENS, Reformbewegungen, S. 166f.; GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 113. Zu den Gründen vgl. BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. XXXXVII, u. wiederum HAMANN, Calenberger Klöster, S. 32.

169 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2.

170 Vgl. GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 113.

Armgard führte nunmehr, unterstützt wohl von zwei ebenfalls bereits reformerfahrenen Cousinen[171] und den oben geschilderten Maßnahmen Buschs, das Stift über einen langen Zeitraum *ad perfectam trium substantialium omnium ordinum observantiam*[172]. Die Bedeutung der Observanz oder auch monastischen Disziplin liegt darin, dass ohne sie weder eine echte Nachfolge Christi noch die ewige Glückseligkeit im Paradies zu erreichen ist[173]. Die Bedeutung der Observanz oder auch monastischen Disziplin liegt darin, dass ohne sie weder eine echte Nachfolge Christi noch die ewige Glückseligkeit im Paradies zu erreichen ist[174]. Nach Hugo von St. Viktor, einem Pariser Mönch des 12. Jahrhunderts, dessen Schriften auch bei den Devoten vielfach benutzt und verbreitet wurden[175], bewirkte die Einhaltung von Zucht und Ordnung (der *disciplina*) die rechte innere Verfassung in jeder Haltung und Handlung, die die Voraussetzung für ein gottgefälliges Leben ist[176]. Zudem ergaben sich aus einer ernsthaft angestrebten Nachfolge Christi Demut und Observanz von selbst.

Alle Änderungen, die die Reform herbeiführte, sollten die Intensivierung des geistlichen Lebens fördern und hierfür schädliche Einflüsse, die eine innere Vervollkommnung und Hinwendung zu Gott stören könnten, von den Sanctimonialen fernhalten[177]. Mit Beginn der Reform wurde daher den Windesheimer Vorschriften entsprechend in Dormitorium und Refektorium, Kreuzgang und Chor sicher auch auf die konsequente Einhaltung des Schweigegebotes, das die innere Sammlung fördern sollte, geachtet[178].

4.3.3 Architektur: Äußerer Rahmen für vita communis, Disziplin und gelebte Spiritualität

Die strikte Einhaltung der Observanz und die Neubelebung einer vollständigen *vita communis* machten auch architektonische Veränderungen notwendig, mit denen Armgard jedoch erst 1456, vier Jahre nach ihrem

171 1456 sind Ilse und Gherborg von Reden, zwei Töchter von Armgards Bruder Clawenberch, als Konventsmitglieder bezeugt, vgl. UB FISCHBECK 1, 172.

172 BUSCH, Liber de reformatione, S. 640 im Anhang 1,2.

173 Vgl. ERTL, Religion und Disziplin, S. 127.

174 Vgl. ERTL, Religion und Disziplin, S. 127.

175 Vgl. CHÂTILLON, Hugo von St. Viktor, S. 634; zu Hugo s. auch unten im Abschnitt zu seinem Kommentar.

176 Vgl. HUGO V. ST. VIKTOR, De institutione novitiorum, PL 176, Sp. 935; ERTL, Religion und Disziplin, S. 118.

177 Vgl. UFFMANN, Rosengarten, S. 202ff.

178 Vgl. BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. XXf.; vgl. dazu auch STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, S. 443; EBERL, Stiftisches Leben, S. 283f.

Amtsantritt in vollem Umfang beginnen konnte. Ermöglicht wurde dies durch eine Schenkung ihres bereits früher schon in Erscheinung getretenen Bruders Clawenberch[179], der dem Stift in seinem Testament die immense Summe von 1200 Rheinischen Gulden vermacht hatte[180].

4.3.3.1 Klausur

Neben den notwendigen Reparaturmaßnahmen an Backhaus, Kirche und Klostergebäuden bildete einen ersten Schwerpunkt für Armgard die Sicherstellung einer bislang so nicht bestehenden strengen Klausur[181], nun deutlich erkennbar durch die Errichtung einer Klausurmauer[182]. Ein Umgang mit Männern war den Konventualinnen spätestens jetzt strikt untersagt[183]; für Gespräche mit Besuchern wurde ein bereits 1362 erwähnter, unter dem Dormitorium liegender Sprechsaal mit einem Sprechfenster (wieder) genutzt[184]. Auch Buschs Predigten und geistliche Erbauungsreden, die *collationes*[185], die er den Klosterfrauen während seiner Besuche im Stift hielt, hörten sie nun entweder durch dieses Sprechfenster oder in der Kirche durch die Chortrennwand[186].

---

179 Vgl. oben die Schenkung des Sommerhofes in Fischbeck im Jahr 1441.

180 Vgl. UB FISCHBECK 1, 172.

181 Die Einhaltung der Klausurvorschriften wird gelegentlich als Hauptanliegen der Reform von Frauenklöstern betrachtet, vgl. UFFMANN, Innen und Außen, S. 187 A. 6.

182 Vgl. HELMBOLD, Geschichte, S. 34.

183 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 640 im Anhang 1,2.

184 Vgl. UB HAMELN I, 534; HELMBOLD, Geschichte, S. 34; POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 111; HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 150; inwieweit die Klausur zuvor eingehalten wurde oder nicht, lässt sich nicht beurteilen; das bereits vorhandene Sprechfenster deutet allerdings darauf hin, dass sie wenigstens zeitweise beobachtet wurde.

185 Die Abhaltung von Collationen waren in allen devoten Gemeinschaften üblich, vgl. KOCK, Zwischen Predigt und Meditation, S. 402. Zur Bedeutung der Predigten vgl. BÖLLING, Zwischen Liturgie und Volksfrömmigkeit, S. 44; KOCK, Zwischen Predigt und Meditation, passim.

186 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2; demnach blieb das von ihm selbst beschriebene Betreten der Klausur in Fischbeck - er ließ sich durch alle Räumlichkeiten innerhalb des Klausurbereichs inklusive des Dormitoriums führen, traf den Konvent *in ambitu* und prüfte dessen Gesang - hier für ihn die Ausnahme, selbst wenn ihm dies in seiner Funktion als geistlicher Visitator sicher zu jeder Zeit gestattet gewesen wäre; in anderen von ihm besuchten Stiften und Klöstern gab es oftmals weit häufigere Kontakte zu den Klosterfrauen innerhalb ihrer Klausur, vgl. dazu die Ausführungen bei LUTZ, Identität, S. 73ff. Nach UFFMANN, Innen und Außen, S. 197 hatten bei den

4.3.3.2 Dormitorium

Im Kloster selbst fanden bauliche Veränderungen statt, die die vollständige Herstellung der *vita communis* zum Ziel hatten: im Dormitorium wurden im Zuge dieser Baumaßnahmen die bis dahin vorhandenen gemauerten Einzelzellen abgebrochen[187]; denn fortan erfolgte im Gegensatz zur Zeit vor der Reform die nächtliche Unterbringung aller Konventualinnen, jetzt auch zusammen mit Äbtissin und Priorin, in einem einzigen gemeinsamen Schlafsaal[188]. Dies entsprach den Windesheimer Konstitutionen für Frauenklöster: *... omnes in dormitorio dormiant nisi quas infirmitatis necessitas abesse compellit*[189], die Ausnahmen nur für den Krankheitsfall vorsahen. Die Äbtissin hatte nunmehr ihren Schlafplatz am einen Ende des Dormitoriums, am südlichen Treppenausgang[190], das Bett der Priorin war an der anderen, nördlichen Schmalseite aufgestellt[191]; beide Betten waren nicht durch Abschirmungen oder Vorhänge verhüllt, sondern gestatteten die freie Sicht von einem zum anderen Ende, so dass beide, Äbtissin wie Priorin, jederzeit die entlang den Längsseiten des Schlafsaales aufgestellten Betten der Konventualinnen im Blick hatten und gleichzeitig selbst auch voneinander und von jeder Stiftsdame gesehen werden konnten; Äbtissin wie Priorin schliefen, wie Busch es formulierte, *publice*[192]. Den Konventualinnen wurde lediglich an den Seiten ihrer Bettstellen in Höhe von Kopf- und Fußende eine bis zu drei Fuß (etwa 90 cm) hohe, gemauerte[193] Abschirmung zugestanden, *ne in lectis iacentes mutuo se videant tam propinque ad invicem iacentes*[194], auch dies den Windesheimer Gewohnheiten entsprechend[195]. Von den Fußenden der Betten zur Mitte des Schlafsaals hin gab es allerdings überhaupt keinen Sichtschutz, so dass von der gegenüberliegenden Konventualin stets der freie Blick, möglich war. Somit wurde den Frauen nur ein Mindestmaß an Individualität, Distanz und persönlicher Abgrenzung zwischen den eng nebeneinander aufgestellten Betten zugestanden; eine nahezu vollständige

---

Windesheimerinnen Bischöfe, Kardinäle und gelegentlich auch die Landesherren Zutritt zur Klausur.

187 Vgl. HELMBOLD, Geschichte, S. 35; POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 111; OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 73. Das Dormitorium befand sich im Obergeschoss des Westflügels, vgl. KÖHLER/OLDERMANN, Fischbeck, S. 42.

188 Abb. des Schlafsaals (heutiger Zustand) bei RÖMMELT, Stift Fischbeck, S. 26.

189 VAN DIJK, Constituties, S. 807, 3.17 im Anhang 1,4.

190 Vgl. POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 111.

191 Vgl. hierzu und zum Folgenden BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2.

192 BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2.

193 Vgl. POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 111.

194 BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2.

195 Vgl. VAN DIJK, Constituties, S. 807, 3.17 im Anhang 1,4.

gegenseitige Kontrolle war jederzeit gegeben und auch beabsichtigt: *Multum enim custodite sunt in sensibus suis et moribus*[196]. Privat- und Intimsphäre gab es demnach keine, sollte es nicht geben: alles war nunmehr dem großen Idealzustand einer *vita communis* mit strenger Disziplin und Regeltreue untergeordnet[197].

Erhalten ist aus dieser Zeit des Umbaus zu einem gemeinsamen Dormitorium die sogenannte ‚Windesheimer Rose' an seinem Südende[198], die – Schmuck und Sinnbild zugleich – die Konventualinnen stets an die Reform und ihre daraus resultierenden Verpflichtungen erinnerte. Diesem selben Zweck dürfte auch ein von Heutger erwähntes noch sichtbares Relief an der Tür zum Schlafsaal, das entweder den Regelstifter Augustinus zusammen mit seiner Mutter Monika[199] oder die Gottesmutter Maria mit dem Erzengel Gabriel darstellt[200], gedient haben[201].

4.3.3.3 Kirche

Bei der Instandsetzung der Kirche wurde der bis dahin im Emporengeschoss des Westbaus gelegene Chor[202] 1458 in das südliche Querhaus verlegt, wohl aus Platzgründen für den stark vergrößerten Konvent[203]. Die von den Windesheimern ebenfalls geforderte liturgische Klausur mit strenger

196 BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2.

197 Strenge Reglementierung aller Lebensbereiche und Einschränkung bzw. Aufhebung jeglicher Privat- und Intimsphäre durch gegenseitige Kontrolle ist häufiger im Kontext von Einführung und Durchsetzung von Reformen zu beobachten, so z.B. bereits in der benediktinischen Hirsauer Mönchsreform des 11./12. Jahrhunderts; Arno BORST, Mönche, S. 141f. spricht im Bezug auf diese Formen von Observanz von einem „totalen Mönchtum"; vgl. SCHREINER, Hirsau, S. 160f.

198 Vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 73; HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 161. Solche Windesheimer Rosen sind auch in Wennigsen, Riechenberg und Möllenbeck erhalten, vgl. HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 109.

199 Vgl. HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 150.

200 RÖMMELT, Stift Fischbeck, S. 26 mit Abb.

201 Dieses Bildnis ist möglicherweise aber auch älter und bereits auf die Zeit der ersten Reform Mitte des 13. Jahrhunderts zurückzuführen, vgl. HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 150.

202 *juncvrouwenkor*, UB FISCHBECK 1, 173; der Umbau wurde möglich durch eine Schenkung des ehemaligen Stiftsbackmeisters Henneke Snelle in Höhe von fünfzig Rheinischen Gulden; zum Begriff ‚chorus, kore' vgl. BÖLLING, Gottesdienst als Gesamtkunstwerk.

203 Die Anzahl an Klosterfrauen hatte sich mehr als verdoppelt, s. dazu unten im Abschnitt zu den Magdalenerinnen; vgl. auch KÖHLER/OLDERMANN, Fischbeck, S. 16; eine solche Verlegung des Chordienstes aus dem West- in den

Absonderung der Klosterfrauen von der Gemeinde wurde dabei durch die Errichtung einer hölzernen Trennwand zwischen Chor und Kirche beachtet und umgesetzt. Im Inneren des Chorraums konnten die Konventualinnen ihre Andachten nun vor einem neu errichteten, dem Klosterpatron Johannes geweihten Altar[204] verrichten.

4.3.3.4 Kunst und Spiritualität

Dem Abschluss der Bauarbeiten in und an der Kirche folgte als sichtbares Zeichen des Neuanfangs und als sinnfälliger Ausdruck der neu gelebten und erlebten Spiritualität eine ebenfalls neue künstlerische Ausgestaltung des Kirchenraums[205], die die Prinzipien devoten Lebens auch bildnerisch umsetzte und ihre affektive Verinnerlichung unter Zuhilfenahme etwa von Meditationstechniken auszulösen und im Sinne immer fortschreitender individueller Vervollkommnung vertiefen sollte; die erregten Gefühle konnten dann über das Gebet zu einer tätigen *Imitatio Christi* führen[206].

4.3.3.4.1Christus im Elend

Diese Zielrichtung kommt ganz besonders in der aus Eichenholz geschnitzten und im dritten Viertel des 15. Jahrhunderts geschaffenen Skulptur des ‚Christus im Elend'[207] zum Ausdruck. Der 1,80 Meter hohe sogenannte „Schmerzensmann"[208] mit seiner starken „Betonung des Leidens"[209] zeigt Christus kurz vor seiner Kreuzigung, lediglich mit einem Schurz um die Hüften bekleidet, mit Fesseln um die Handgelenke und mit der Dornenkrone auf dem gesenkten Kopf[210]; die Augen sind nur halb geöffnet und scheinen sinnend auf den Boden gerichtet. Ursprünglich vermutlich auf

---

Südflügel ist auch in anderen Frauenklöstern nachweisbar, vgl. HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 160.

204 Erwähnt 1497, vgl. UB FISCHBECK 2, 227.

205 Die Neugestaltung des Kircheninneren nach dem Ende des Wiederaufbaus ist in Reformklöstern die Regel, vgl. EBERL, Reformen und Baumaßnahmen, S. 91; GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 127f.

206 Vgl. STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, S. 436.

207 Vgl. KÖHLER/OLDERMANN, Fischbeck, S. 36f. mit Abb; diese recht genaue Datierung der Skulptur ermöglicht es gleichzeitig, das Ende der Bautätigkeiten an der Fischbecker Kirche auf die Zeit zwischen 1450 und 1475 einzugrenzen; Abb.auch bei RÖMMELT, Stift Fischbeck, S. 12.

208 HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 157.

209 OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 71.

210 Eine detaillierte Beschreibung mit farbiger Abbildung der Skulptur bieten KÖHLER/OLDERMANN, Fischbeck, S. 36; vgl. dazu auch SIEBERN, Kunstdenkmale, S. 48.

dem Damenchor aufgestellt sollte die Figur dort der inneren Versenkung und der Kontemplation der Klosterfrauen dienen[211]; das Ziel einer wahren Nachfolge Christi war ja einer der spirituellen Hauptinhalte der Devotio moderna, und eine herausgehobene Bedeutung kam dafür der Meditation zu, im 14. und 15. Jahrhundert verstärkt der Meditation über Christi Passion[212]. Sie war allgemein aus dem täglichen Leben reformierter Frauen- wie Männerkonvente nicht wegzudenken: durch ständiges Vergegenwärtigen von Christi Lebens- und Leidensgeschichte, idealerweise den ganzen Tag über[213], sollte bei den Meditierenden zunächst eine *affectio*[214], eine Erschütterung der Gefühle ausgelöst werden; diese sollte eine gefühlsmäßige Teilnahme am Leiden Christi (*compassio*) zur Folge haben und weiter zum wahren, echten und nur so wirksamen Gebet sowie zu dem ständig erneuerten Versuch einer *Imitatio Christi* im eigenen alltäglichen Leben führen[215]. Denn die *meditatio*, wie sie die modernen Devoten verstanden, war kein Selbstzweck, sondern wollte stets unter der Prämisse des persönlichen Tugend- und Heilsfortschritts, der erstrebten eigenen Vervollkommnung verstanden und geübt sein.

Die beschriebene Skulptur erfüllte alle Bedingungen devoter Frömmigkeit für eine rechte Ausübung der ständig zu wiederholenden Meditation: sie sollte dem Betrachter dazu eine Hilfe sein, ihm die bildliche Vorstellung von Christi Gestalt erleichtern, sein Gemüt in besonders eindringlicher Weise erschüttern und seine innere Anteilnahme erregen helfen, mit anderen Worten, in ihm die gewünschte *affectio* erzielen helfen, um damit über die *compassio* im Geiste den Schritt zum echten Gebet an Gott und zur praktischen Übernahme der Ideale in das persönliche Tagwerk zu ermög-

---

211 Vgl. HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 157; heute steht die Figur, die 1904 in der Vorhalle des Westbaus wiederentdeckt wurde, links von der Treppe zum Chor an seiner Nordseite, vgl. OLDERMANN-MEIER, Die Stiftskirche zu Fischbeck, S. 27; OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 71; HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 157.

212 Vgl. BYNUM, Formen weiblicher Frömmigkeit, S. 125.

213 Vgl. SCHUPPISSER, Schauen mit den Augen des Herzens, S. 170; die Windesheimer Constitutiones forderten den Einsatz der Meditation auch als Vorbereitung für das Chorgebet und die mitternächtlichen Nokturnen, vgl. VAN DIJK, Constituties, S. 783; HASCHER-BURGER, Gesungene Innigkeit, S. 153.

214 Der französische Mystiker und Theologe Jean GERSON († 1429) umschrieb den Begriff *affectus* (= *affectio*) als „jene Kräfte des menschlichen Herzens..., die als Liebe, Wille, Freude und Trauer den nichtrationalen Bereich menschlichen Innenlebens ausmachen“, SCHREINER, Mönchtum zwischen asketischem Anspruch, S. 44.

215 Nach Gerhard ZERBOLT VON ZUTPHEN (1367-1398), einem Autor der Devotio moderna, ist ein Gebet ohne *affectio* nicht echt und bleibt daher bei Gott wirkungslos, vgl. HASCHER-BURGER, Gesungene Innigkeit, S. 132.

lichen[216]; sie bot dazu einen vielfältigen Symbolgehalt: mit Dornenkrone, Entkleidung und Fesselung trägt sie nicht nur alle Zeichen von Christi äußerlicher Erniedrigung und dem ihm zugefügten Leid; das geneigte Haupt und die halbgeöffneten, zu Boden gerichteten Augen vermitteln daneben auch den Eindruck einer inneren Einkehr, Demut, Ruhe und des Einverstandenseins mit dem väterlichen Ratschluss[217] und einer ihm auch in Leid und Tod nicht zu nehmenden Würde; ein Eindruck, der noch unterstützt wird durch die strenge Symmetrie der Holzfigur mit den gleichmäßig abgewinkelten Beinen. Und gleichzeitig symbolisiert die sitzende Position Christi seine Überwindung des Todes und seine seine spätere Rolle als Weltenrichter, bei der er zur Rechten des Vaters sitzen wird[218].

4.3.3.4.2 Kreuzgang

Demselben Zweck, den Leidensweg Jesu durch eine *compassio* in der Meditation mitzuempfinden, dienten auch zwei Reliefs in den beiden der Nordtür nächststehenden Arkadenpfeilern; sie zeigen, roh in Stein gehauen, mit einer Kreuztragung und einer Kreuzgruppe zwei Stationen von Jesu Passion[219], die ihrem spätgotischen Stil nach ebenfalls der Reformperiode zuzuordnen sein dürften.

216 Vgl. SCHUPPISSER, Schauen mit den Augen des Herzens, S. 176ff.; OLSCHEWSKI, Einfluss der geistlichen Gemeinschaften, S. 426; vgl. auch STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, S. 430 und 458; COSTARD, Frauenfrömmigkeit, S. 13. Schon Grote, der Begründer der Devotio moderna, hatte als Meditationshilfe „die Betrachtung bildlicher Darstellungen empfohlen", COSTARD, Frauenfrömmigkeit, S. 299f.

217 Wiederum nach ZERBOLT soll in den Meditationsübungen nicht nur das Leid, sondern in der Darstellung des demütigen Duldens Christi stets auch der Hinweis auf seine inneren Tugenden gesehen und bedacht werden, eine Forderung, die in den Darstellungen der bildenden Kunst häufiger umgesetzt worden ist, vgl. SCHUPPISSER, Schauen mit den Augen des Herzens, S. 200.

218 KÖHLER/OLDERMANN, Fischbeck, S. 38, vermuten, dass die Figur ursprünglich auf einem Erdhügel sitzend dargestellt war; in diesem Fall könnte es sich um die gleichzeitige Andeutung von Grabhügel und Erdkugel gehandelt haben.

219 Ein vollzähliger Kreuzweg umfasst üblicherweise vierzehn Stationen, die den Leidensweg Jesu mit dem Kreuz vom Gerichtshof des Pilates bis hin nach Golgatha, dem Ort seiner Kreuzigung, seinen Tod und sein anschließendes Begräbnis nachgestalten, vgl. DAMBECK, Kreuzweg, Sp. 653f.; HOLLERWEGER, Kreuzweg, Sp. 466.

4.3.3.4.3 Petrus und Paulus

In die Spätzeit der Reform fallen zwei in Holz geschnitzte und farbig bemalte Figuren der beiden Apostelfürsten Paulus und Petrus[220], erkennbar an ihren Attributen Buch, Schwert und Himmelsschlüssel[221]. Sie sind etwa 95 Zentimeter hoch und wurden etwa um 1500 geschaffen; erwähnenswert ist der reiche und fein dargestellte Faltenwurf ihrer Gewänder[222]. Ursprünglich zierten sie wohl den ihnen geweihten Altar in der Krypta[223]; heute haben sie ihren Platz auf Konsolen im Südkreuz der Kirche[224]. Ihre Darstellung umfasst neben ihrer natürlichen Vorbildfunktion als von Christus selbst erwählte Begleiter stets noch einen weiteren Aspekt für die betenden und meditierenden Gläubigen: sie vermitteln nämlich gleichzeitig auch das Bewusstsein, dass jeder Christ trotz seinen menschlichen Schwächen (in diesem Fall die Christenverfolgung durch Paulus vor seiner Bekehrung und die Verleugnung Jesu durch Petrus) dennoch Trost und Gnade durch Christus erlangen könne[225].

Das beschriebene Bildprogramm der neu gestalteten Kirche mit seiner deutlichen Hinwendung zur Passion Jesu spiegelt erkennbar, wie stark auch die Fischbecker Stiftsfrauen von dem Wunsch und dem Streben nach einer das ganze Leben andauernden, ständig erneuerten *Imitatio Christi* geprägt waren[226]; so wird auch für diesen Bereich deutlich, dass sich die neu er-

---

220 Die beiden Apostel werden vielfach als Doppelbildnis dargestellt; gemeinsam sind sie Symbol für die Gesamtheit der Kirche. Vor allem in der Petrusfigur wird noch einmal die Beziehung zur Passion (Verleugnung) und zur Kreuzigung Jesu deutlich, vgl. WEHR, Petrus, Sp. 91; Grund für das Patrozinium des Altars in der Krypta mag vielleicht gewesen sein, dass Petrus im Besitz des Himmelsschlüssels war, also die Entscheidungsgewalt darüber hatte, wem er den Zutritt zum Himmel gewährte; zu Paulus vgl. LECHNER, Paulus, Sp. 128ff., zu Petrus vgl. BRAUNFELS, Petrus, Sp. 158ff.

221 Abbildungen dieser Figuren bei RÖMMELT, Stift Fischbeck, S. 56.

222 Vgl. KÖHLER/OLDERMANN, Fischbeck, S. 38.

223 Erstmals erwähnt 1387, vgl. UB FISCHBECK 1, 141.

224 Vgl. SIEBERN, Kunstdenkmale, S. 48; KÖHLER/OLDERMANN, Fischbeck, S. 38; RÖMMELT, Stift Fischbeck, S. 57 u. Abb. S. 56.

225 Vgl. zu diesem Aspekt GRAMATZKI, Bemalte Kirchendecken, S. 183.

226 Das intensive Verlangen nach einer andauernden *Imitatio Christi* lässt sich auch bei anderen Anhängerinnen der Devotio moderna feststellen; SCHUPPISSER, Schauen mit den Augen des Herzens, S. 195 führt dafür beispielhaft die Schwestern vom Gemeinsamen Leben in den Niederlanden an; die Frömmigkeit der Frauen war allgemein stark auf Christus konzentriert, lediglich veränderte sich im Laufe der Zeit die Gewichtung: im 13. Jahrhundert stand eher der „frühe" Christus im Mittelpunkt, während sich in den beiden folgenden Jahrhunderten der Schwerpunkt hin zu seiner Passion und seinem Tod am Kreuz verlagerte, vgl. BYNUM, Formen weiblicher Frömmigkeit, S. 125.

weckte und erwachte Spiritualität ganz auf dem Boden und im Rahmen devoter Frömmigkeit bewegte. Gleichzeitig, und dies ist ganz besonders hervorzuheben, sind die behandelten Bildwerke natürlich auch als Ausdruck der Memoria zu verstehen, ebenso auch die Meditation, die mit ihrer Rückbesinnung auf Jesu Passion oder die Lebenstaten der Apostel gänzlich in der klösterlichen Memoria verankert ist[227].

4.3.4 Neuer Aufschwung

Etwa zehn Jahre nach ihrem Amtsantritt, der Konsolidierung der Reform und dem Abschluss der architektonisch-künstlerischen Umgestaltungen erstrahlte das Fischbecker Stift trotz den weiter bestehenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten nun gleichsam in ‚neuem Glanz'.

Nicht nur bei Johannes Busch stand es in diesen Jahren in hohem Ansehen; die zunehmende Stiftungstätigkeit erweist, dass der nach außen durch die Wiederherstellung der Gebäude, die Errichtung der Klausurmauer und die Um- und neue Ausgestaltung der Stiftskirche sichtbar gemachte Wille zur Reform sowie ihre konsequente Einführung und Umsetzung im liturgischen Alltags- und Festtagsgeschehen eine wieder wesentlich verbesserte Akzeptanz auch bei den Laien zur Folge hatte[228]. Offensichtlich gewannen sie neues Vertrauen in die spirituelle Leistung der Stiftsfrauen; das Gebet der Sanctimonialen für das Erlangen des ewigen Seelenheils gewann wieder an Wert, der Glaube an eine dauerhaft garantierte Memoria wurde gefestigt. In der Folge nahmen daher Schenkungen und Stiftungen erneut deutlich zu. Neben Geldbeträgen in unterschiedlicher Höhe wurden auch Dinge des täglichen Bedarfs gestiftet, etwa eine Kasel für die Priester[229]. Ein gewisser, für die Stiftsdamen notwendiger Lebensstandard konnte durch diese zusätzlichen Einnahmen nun offensichtlich wieder sichergestellt werden; nicht zuletzt der gehobene Bildungsstand und damit verbunden ein neu gewonnenes Selbstverständnis und Selbstbewusstsein der Chorfrauen[230] ließen daher einen Eintritt als Konventualin in Fischbeck nun auch wieder begehrenswert erscheinen.

Der neu gewonnene Ruf Fischbecks drang weit über die Grenzen des näheren Umlandes hinaus[231]. Daher erhielt das Stift nach den Schilderungen der jüngeren Mindener Bischofschronik einen enormen Zulauf eintrittswil-

227 Vgl. HOLLERWEGER, Kreuzweg, Sp. 467.

228 Allgemein scheinen sich demnach die wirtschaftlichen Verhältnisse der (Nieder-)Adelsfamilien wieder verbessert zu haben.

229 Vgl. UB FISCHBECK 1, 185.

230 Vgl. zu diesem Aspekt SCHLOTHEUBER, Sprachkompetenz, S. 73.

231 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

liger Frauen; auch der Zustrom von Personen, die sich um die Aufnahme als Konversen oder Laienschwestern bzw.-brüder bemühten, nahm zu[232]. Das Mitgliederverzeichnis der Marienbruderschaft im Anhang zum Memorienbuch FMb1[233] verzeichnet für die Zeit der Reform 29[234] Konventsmitglieder (*virgines professe*), dazu 21 Konversen (*sorores professe*), 7 Laienbrüder bzw. Laienschwestern und Wohltäter (*fratres, sorores et benefactores*) sowie 9 Familiare (*familiares*)[235].

Aus noch nicht reformierten Klöstern Westfalens und Niedersachsens nahm Äbtissin von Reden Frauen zur Unterrichtung in den neuen Werten und Grundsätzen eines reformierten Klosterlebens auf[236]; sie sollten lernen *deo in regulari observantia servire*[237].

Für die gründliche Erziehung und Ausbildung der Konventualinnen, vor allem auch der neu hinzukommenden und bei ihrem Eintritt in das Stift häufig noch minderjährigen[238] Mädchen und jungen Frauen trug Armgard als Äbtissin die Verantwortung. Daher war ein wichtiger Punkt ihrer Bestrebungen die Unterrichtung verbliebener wie neu hinzugekommener Konventualinnen, die ja den Erfordernissen der neuen Liturgie gerecht werden sollten, in der lateinischen Sprache[239].

4.3.4.1 Liturgie und Latein

Es ist an anderer Stelle schon einmal die Rede gewesen von der Umgestaltung der Liturgie im Zuge der Windesheimer Reform; sie betraf Veränderungen

232 Vgl. LÖFFLER, Mindener Geschichtsquellen, S. 113 im Anhang 1,5.

233 Zu FMb1 vgl. unter Abschnitt B Nr. 1.

234 POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 111 und 115, OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 70, und HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 161 nennen die Zahl von 24 Konventsmitgliedern.

235 Diese gegenüber der ursprünglichen Zwölfzahl deutlich erhöhte und vielleicht auch überhöhte Mitgliederzahl des Konvents wird gelegentlich für die erneuten bzw. nicht enden wollenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten des Stifts verantwortlich gemacht, vgl. z.B. HYNECK, Fischbeck, S. 86.

236 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

237 BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

238 Vgl. den Eintritt der beiden Töchter des Ludolf von Münchhausen, von denen die eine neun- oder zehnjährig war, LÖFFLER, Mindener Geschichtsquellen, S. 113 im Anhang 1,5; allgemein dazu SCHLOTHEUBER, Klostereintritt und Bildung, S. 111-120; SCHLOTHEUBER, Sprachkompetenz, S. 68; SCHLOTHEUBER, Die gelehrten Bräute Christi, S. 45f.

239 Der Erneuerung der Liturgie wurde hohe Bedeutung beigemessen; in vielen Fällen wurde sie noch vor der Verwirklichung anderer Reformvorhaben in Angriff genommen, vgl. SCHLOTHEUBER, Sprachkompetenz, S. 70; UFFMANN, Rosengarten, S. 199.

an Liedern, im Beten der Horen, auch Änderungen der Messfeiern[240], und geschah „mit dem Ziel, die innere Beteiligung … zu intensivieren und zu einer Vertiefung des Glaubens zu gelangen“[241]. Und die höchste Ausdrucksform dieses verstärkten und in der *vita communis* gelebten Glaubenserlebnisses bildet die Liturgie. Denn ebenso wie das Gebet ist auch die Liturgie ein Dialog des Menschen mit Gott. Darüber hinaus erfüllten die Klosterfrauen in der Liturgie auch ihre ganz wesentliche gesellschaftlich relevante Aufgabe: das Totengedenken.

Voraussetzung hierfür war immer eine Kenntnis der lateinischen Sprache; denn nur über ihre Beherrschung eröffnete sich der Vollzug der liturgischen Handlungen während der Heiligen Messe wie auch das Verständnis der liturgischen Texte in Gesang und Stundengebet. Dies verdeutlichen alle aus Fischbeck überlieferten, für die nunmehr geltende Form der Liturgie neugeschaffenen Schriften dieser Periode: Martyrolog, Regelkomentar, Evangelistar und Memorienbücher (diese in ihrem kalendarischen Teil), alle sind in Latein gehalten, sie zu lesen und zu verstehen setzte entsprechende sprachliche Fähigkeiten der Sanctimonialen voraus. Auch die dem Konvent von Busch übergebenen Statuten waren sicher in Latein abgefasst.

Ohne Lateinkenntnisse war eine Umsetzung und persönliche Aneignung der neuen *forma vivendi* und ihre feste Verankerung im Konvent schlechterdings unmöglich; ja, im Programm der Reform war „der Erwerb der Fremdsprache untrennbar mit der Aneignung und Verinnerlichung reformorientierter Maßgaben“[242] verbunden, denn „Latein insbesondere disziplinierte das Denken“[243].

Busch selbst war, wie seine Schriften belegen, guter Lateiner; überdies lehnte er den Gebrauch der Volkssprache in der Liturgie vehement ab: als er beispielsweise in einem von ihm reformierten Kloster auf ein deutschsprachiges Psalterium stieß, zögerte er nicht, dieses sogleich zu verbrennen[244]; Werke, die ihm wichtig erschienen, die jedoch ursprünglich in deutscher Volkssprache erschienen waren, wie z.B. ein Buch des zweiten Windesheimer Priors Johannes Vos van Huesden († 1424), das Anleitungen zur rechten Meditationspraxis bot, oder ein ebenfalls volkssprachig abgefasster

240 Vgl. RIGGERT, Die Lüneburger Frauenklöster, S. 319.

241 SCHRÖDER, Klösterliches Musikleben, S. 88.

242 SCHLOTHEUBER, Sprachkompetenz, S. 86.

243 SCHLOTHEUBER, Sprachkompetenz, S. 87.

244 Vgl. LÜNTZEL, Diözese und Stadt Hildesheim, Bd. 2, S. 430.; vielleicht erlitt auch das von der Witwe Armgard an einem Heiligen Abend dem Konvent übergebene *teutonicum Psalterium valde bonum et utile* dasselbe Schicksal, vgl. FMN zum 24.12.

Brief mit einem systematischen Andachtsprogramm[245], übersetzte er selbst ins Lateinische[246], bevor er sie den Reformkonventen zur Verwendung übergab.

Generell gehörte für Busch – und damit auch für Armgard – zur gewünschten Wiederherstellung einer ursprünglichen *vita religiosa* die lateinische Sprache zweifelsfrei dazu: Latein war ja seit jeher die Sprache der Liturgie und der ganzen westlichen Kirche. Da der Bildungsstand der Fischbecker Sanctimonialen, wie oben beschrieben, dem Ideal nicht entsprach, musste er demnach gehoben werden: das Erlernen des Lateinischen hatte dabei Priorität. Doch, dies muss hier betont werden, diente dieses Bildungskonzept einzig und allein dazu, die Frauen zur gewünschten und geforderten wahren Nachfolge Christi zu befähigen; eine intellektuelle Schulung darüber hinaus war eindeutig nicht das Bestreben der Reform[247].

4.3.4.2 Hilfestellung von Außen: Die Magdalenerinnen

Der starke Zustrom eintrittswilliger Mädchen hatte zur Folge, dass ihre Ausbildung in der lateinischen Sprache in Eigenregie aus dem Konvent heraus offenbar nicht mehr geleistet werden konnte.

Auf Armgards Bitte hin ließ Busch daher drei in diesem Punkt gelehrte Nonnen[248], *in scientiis grammaticalibus bene doctas et artificiales cantatrices*, aus dem Hildesheimer Büßerinnenkloster Mariae Magdalenae kommen[249].

Ihr Kloster war bereits 1440 von Busch reformiert worden, und war damit der erste Reformkonvent in Sachsen[250]. Seine Angehörigen wurden häufig zu derartigen Hilfestellungen herangezogen, beispielsweise in Hei-

245 *Epistola de vita et passione domini nostri Jesu Christi*. Die Autorschaft dieses Briefes ist ungeklärt, die Übersetzung durch Busch jedoch gesichert, vgl. SCHUPPISSER, Schauen mit den Augen des Herzens, S. 171, LESSER 2013, S. 214f.; vgl. dazu auch oben die Ausführungen zum Thema Meditation.

246 Vgl. SCHUPPISSER, Schauen mit den Augen des Herzens, S. 171f.

247 Vgl. SMOLINSKY, Kirchenreform, S. 39f.; auch die oben geschilderte gewünschte Lektüre von Erbauungsbüchern und Moraltraktaten sollte allein der Verwirklichung eines wahrhaft frommen Lebens dienen; allgemein zur Bildung als Element der Erneuerung in der Devotio moderna vgl. EPINEY-BURGARD, Wege der Bildung.

248 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2 u. S. 586 im Anhang 1,3.

249 BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

250 Vgl. LÜNTZEL, Diözese und Stadt Hildesheim, Bd. 2, S. 447. Zur Geschichte des Klosters vgl. HOOGEWEG, Verzeichnis der Stifter und Klöster Niedersachsens, S. 65; STREICH, Klöster, Stifte und Kommenden, S. 79; HOFFMANN, Hildesheim-Magdalenerinnen, S. 744ff.

ningen und Steterburg[251]; auch nach Magdeburg und Frankenberg gingen sie in dieser Mission[252]. Dieser Austausch von Lehrmeisterinnen[253] – gleichsam symbolhaft anschließend an die *divisio apostolorum* durch Christus – war dabei ein allgemein gewählter Weg zur Unterstützung neu reformierter Klöster[254].

Die Magdalenerinnen sind namentlich genannt: Dorothea und Anna von Warendorf sowie Fia von Steinberg[255]. Damit läßt sich der Zeitpunkt für das Eintreffen der drei Hildesheimerinnen recht genau bestimmen: nach erfolgte die Entsendung aus dem Magdalenenkonvent unter Äbtissin Margarethe von Hahnensee, deren Amtszeit von 1463 bis 1483 währte[256], vermutlich direkt nach ihrem Amtsantritt[257].

Aus dem relativ späten Eintreffen ergibt sich dann jedoch, dass die Magdalenerinnen – abgesehen von wenigen Ausnahmen – wohl vorwiegend für die Ausbildung der neu hinzugekommenen jungen Mädchen zuständig waren; wenn auch der Bildungsstand des übrigen Konvents sicher nicht in allen Fällen gleich war, müssen bei allen Sanctimonialen zumindest Grundkenntnisse im Verstehen des Lateinischen vorhanden gewesen sein; andernfalls hätte die späte Entsendung bedeutet, dass von Armgards Amtsantritt 1452 bis zum Einteffen der Hildesheimerinnen über elf volle Jahre hinweg nur ein kleiner Bruchteil überhaupt die täglich gelesenen Texte aus dem Kapitelsbuch und in der Messliturgie verstanden hätte, ein Umstand, der mit Sicherheit auszuschließen ist, da er die Umsetzung der Reform in den Klosteralltag von Beginn an gefährdet hätte; auch die Tatsache, dass bereits von 1463 an Fischbeck selbst anderen Klöstern Hilfestellung in Sachen

---

251 Vgl. LUTZ, Identität, S. 36.

252 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 580 und 635.

253 Von Gisela MUSCHIOL als „Geistliche Migrantinnen" bezeichnet, s. dort passim.

254 Vgl. MUSCHIOL, Geistliche Migrantinnen, passim; vgl. auch SCHLOTHEUBER, Sprachkompetenz, S. 69.

255 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.; Sophia von Steinberg wurde später (1483-1494) Priorin des Magdalenenklosters, vgl. HOFFMANN, Hildesheim-Magdalenerinnen, S. 754.

256 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 586; vgl. dazu auch HOFFMANN, Hildesheim-Magdalenerinnen, S. 754; die erwähnte Sophia von Steinberg, die 1484 (-1494) Priorin des Hildesheimer Konvents wurde, dürfte mit einiger Sicherheit bereits dem Konvent unter Margarethe von Hahnensee angehört haben.

257 Demnach sind OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 71 und HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 159, die beide das Eintreffen der Magdalenerinnen auf 1455 datieren, zu korrigieren.

Reform leisten konnte, macht entsprechende Kenntnisse bei den im Stift verbliebenen Konventualinnen wahrscheinlich[258].

Die Magdalenerinnen blieben für ein Jahr in Fischbeck und übernahmen hier den Lateinunterricht für die (neu hinzugekommenen) Konventualinnen; unter anderen musste sich die frisch ins Amt gelangte Fischbecker Priorin in der Folge mit auf die Schulbank setzen[259].

Der Erfolg ihrer Bemühungen um die Verbesserung der lateinischen Lese- und Schreibfertigkeiten schlug sich später in den beiden im Stift selbst entstandenen Memorienbüchern FMb1 und FMb2 sowie dem Kopialbuch nieder[260].

Die drei Frauen übernahmen jedoch nicht allein die Rolle als Lateinlehrerinnen, sondern sie unterstützten die Fischbecker Konventualinnen auch bei der praktischen Umsetzung der neuen Liturgievorschriften; denn sie übten zum Beispiel mit ihnen auch die neue Form des Singens ein. Naturgemäß nahmen die lateinischen liturgischen Gesänge im klösterlichen Tagesablauf mit seinen Messfeiern und Chorgebeten breiten und damit wichtigen Raum ein. Sicher nicht zufällig waren die drei Frauen aus Hildesheim daher gleichzeitig begabte und gut ausgebildete Sängerinnen[261].

Beim Singen der neuen Choräle hatten die Konventualinnen zu beachten, dass sich die Vortragsweise änderte, je nachdem ob es sich um einen Wochentag, ein Apostel- oder ein Hochfest handelte: Hochfeste zeichneten sich durch höheren und feierlicheren Gesang aus, an Apostelfesten sollte gemäßigter, an normalen Tagen tiefer und einfacher gesungen werden[262].

---

258 Vgl. dazu SCHLOTHEUBER, Klostereintritt und Bildung, S. 268-281, und 2006, S. 61-87, die für viele norddeutsche Klöster dieser Zeit das Vorhandensein von Lateinkenntnissen, wenn auch in unterschiedlicher Dichte, konstatiert; vgl. dazu auch UFFMANN, Rosengarten, S. 77-98; LUTZ, Identität, S. 34f.

259 *Priorissa ibidem in principio non satis docta fuit, que a magistra sua sorore Anna Warendorp informata lectiones audivit*, BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2; es dürfte sich hier um Elisabeth (Lyse) Nagel, handeln, die von 1461-1466 als Priorin bezeugt ist und vielleicht auch schon in sehr jungen Jahren in dieses Amt gelangt sein könnte, vgl. UBF 1, Nr. 178, 179, 189.

260 Vgl. zu FMb1 unten im Abschnitt B; zu FMb2 die Edition bei BONK, Fischbecker Memorienbuch; zum Kopialbuch s. oben.

261 *artificiales cantatrices*, BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

262 Vgl. LÜNTZEL, Diözese und Stadt Hildesheim, Bd. 2, S. 447. Der gesangliche Spielraum scheint dabei eng gewesen zu sein; die Windesheimer Constitutiones für die Frauenklöster fordern einen gleichmäßigen Gesang, der Würde ausstrahlt und Gottergebenheit hervorruft; die *Cantrix* wird aufgefordert diejenigen zu ermahnen, die dieses Gleichmaß stören, indem sie zu langsam oder zu schnell singen: *... ut semper mediocritas servetur in cantu, quatenus et gravitatem redoleat et devocionem excitet. Cantricis est ammonere eas, que nimis lente vel nimis festinanter dicunt cantum vel psalmodiam*, VAN DIJK, Constituties, S. 772.

Änderungen betrafen aber auch die Melodien der Gesänge, manche jüngere Stücke wurden gar ganz abgeschafft[263]. Der Unterschied der neuen zu der zuvor ausgeübten Gesangspraxis bestand jedoch vor allem in der ernsthafteren und andächtigeren Form des Vortrags[264]; insbesondere auf das Gleichmaß des Gesangs durch Einhaltung derselben Tonhöhe, des Tempos und der Pausen wurde dabei gesteigerter Wert gelegt, „verwilderte Gesangsmanieren wie etwa Verzierungen"[265] waren verpönt; für das Kloster Heiningen[266] etwa wurde die Einhaltung derselben Tonhöhe und der Verzicht auf „stimmliche Kapriolen"[267] bei der gesanglichen Ausgestaltung der Liturgie gefordert: die damit gemeinte äußere Gleichförmigkeit sollte dabei, gepaart mit der *affectio*, d.h. der bereits oben im Zusammenhang mit der Meditation genannten inneren Ergriffenheit und Beteiligung mit ganzem Herzen[268], Ausdruck von innerer Einheit, Observanz und Regulierung sein[269]. Diese neuen Anforderungen stellen gleichzeitig einen weiteren Aspekt der Windesheimischen *uniformitas*-Bestrebungen dar, der ebenso auf die Fischbecker Verhältnisse zu übertragen sein dürfte.[270]

Johannes Busch legte großes Augenmerk auf die Einhaltung der neuen Gesangsvorschriften; daher nahm er auch die dahingehende Prüfung des Fischbecker Konvents persönlich vor. Bei einem seiner Besuche im Stift führte ihn die Äbtissin auf den Damenchor, wo er sich von der neuen Sangeskunst überzeugen sollte[271]. Busch konnte dabei als kompetenter Zuhörer gelten, denn er selbst hatte die Magdalenerinnen, die Fischbecker Lehrmeisterinnen, in der Ausgestaltung der *musica devota* unterwiesen[272].

263 Vgl. dazu beispielsweise den Bericht einer Ebstorfer Nonne über die Reformzeit bei SCHRÖDER, Klösterliches Musikleben, S. 87; vgl. auch KOLDAU, Frauen, Musik, Kultur, S. 760.

264 Vgl. die vorige Anm. u. LÜNTZEL, Diözese und Stadt Hildesheim, Bd. 2, S. 447.

265 SCHRÖDER, Klösterliches Musikleben, S. 89.

266 Lkr. Wolfenbüttel, Diözese Hildesheim, seit 1451 nach Windesheimer Vorbild reformiert, vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 600-604; LUTZ, Identität, S. 14ff.; KNOCHENHAUER, Heiningen, S. 615f.

267 LUTZ, Identität, S. 41.

268 Die Bedeutung der *affectio* im Gesang und als Verbindung zur Meditation arbeitet HASCHER-BURGER, Gesungene Innigkeit, S. 99ff., 131ff. u. 533 heraus.

269 Vgl. LUTZ, Identität, S. 42.

270 Vgl. dazu zukünftig meinen Aufsatz: Achim BONK: Die Windesheimer Reform im Frauenstift Fischbeck und ihre Auswirkungen auf das Musikleben (1450–1496), in: Malerei, Musik und textile Künste in Frauenstiften des späten Mittelalters, hg. von Julia von Ditfurth und Jörg Bölling (Veröffentlichungen des Forums für Frauenstiftsforschung, Bd. 3), Köln 2023.

271 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2.

272 *Divinis etiam cum eis interfuimus ... et, quomodo in festis precipuis altius et sollennius, in apostolicis festis moderatius et in ferialibus diebus simplicius et bassius*

Offenbar konnte ihn der Vortrag der Fischbecker Sängerinnen vollständig überzeugen, denn sein Urteil fiel durchweg positiv aus: mit größtmöglicher Exaktheit, aus voller Brust und mit innerer Beteiligung hätten sie das Lob Gottes erschallen lassen[273].

Über ihre Rolle als Latein- und Gesangsvermittlerinnen hinaus lebten die Magdalenerinnen während ihres einjährigen Aufenthaltes natürlich auch die an Windesheim orientierte *forma vivendi* beispielhaft vor und trugen damit sicher zu einer schnelleren und dauerhaften Um- und Eingewöhnung der Fischbecker Sanctimonialen bei. So nahmen sie wie selbstverständlich *causa exempli boni*[274] an dem einmal wöchentlich am Freitag[275] stattfindenden Schuldkapitel[276], in dem sich die Frauen vor der Gemeinschaft selbst ihrer Verfehlungen bezichtigten oder von anderer Seite bezichtigt wurden, teil - es spielte dabei keine Rolle, wie Busch betont, dass sie einem anderen Orden angehörten[277]. Bei der Disziplinierung der Klosterfrauen zur Regeltreue kam auch und gerade dem Schuldkapitel eine besondere Bedeutung zu: denn „einer äußerlichen Disziplinierung durch eine ... Beaufsichtigung aller Mitglieder des Konvents“, wie sie oben beispielhaft im Abschnitt über

---

cantare deberent, informantes, et ut nimiam protractionem sicut et nimiam festinantiam in cantu suo vitarent, sed magis morose et religiose cantantes se reformatas in cantu suo demonstrarent, BUSCH, Liber de reformatione, S. 580.

273 *... erant bene vociferate, cum summa diligencia laudes dei reboantes, nec cordibus parcentes nec vocibus*, BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2; vgl. HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 158.

274 BUSCH, Liber de reformatione, S. 643 im Anhang 1,2; vgl. allgemein GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 116.

275 Zu bestimmten Zeiten des Kirchenjahres, etwa in der Fastenzeit oder im Advent konnte das Schuldkapitel auch zwei- bis dreimal wöchentlich stattfinden, vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 643 im Anhang 1,2.

276 Laut BUSCH wurde das Schuldkapitel in Fischbeck vor der Einführung der Reform an jedem Werktag abgehalten, was selbst ihm zuviel erschien; dies ist gleichzeitig als Hinweis zu werten, dass das geistliche Leben des Konvents vor der Reform nicht gänzlich darniederlag; vielleicht ist diese häufige Durchführung aber auch als eine der reformerischen Veränderungen anzusehen, die auf Armgards Vorgängerin Kunigunde von Möllenbeck zurückgeht; das Schuldkapitel war Bestandteil des Kapiteloffiziums, vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 321, A. 5

277 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 643 im Anhang 1,2; die Windesheimer Constitutionen für die Frauenklöster kannten fünf Schweregrade der Schuld, leicht, mittel, schwer, schwerer, besonders schwer; vgl. hierzu und zu Ablauf und Inhalten des Schuldkapitels nach Windesheimer Grundsätzen VAN DIJK, Constituties, S. 790 ff.; OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 24 u. 321 mit A. 5; HAERING, Schuldkapitel, Sp. 285.

das Dormitorium sichtbar wurde, „wurde also eine innere Disziplinierung durch eine anerzogene, permanente Selbstbeobachtung zur Seite gestellt“[278].

4.3.4.3 Kleidung

Im Hinblick auf die Kleidung, die den Moniales nach den geltenden Normen[279] für Windesheimer Frauenklöster jeweils für die Werk- und Feiertage zugeteilt werden sollte, wurde eigens das Amt einer *vestiaria* geschaffen[280]. Allerdings - und das war der einzige verbliebene Kritikpunkt, den Busch an den Fischbecker Konventualinnen und ihrer Äbtissin nach der Durchführung der Reform noch zu tadeln fand - waren sie von dem Habit, auf das er als äußerem Zeichen der Regulierung nach den Windesheimer Constitutionen besonderen Wert legte, noch weit entfernt: *non sunt monialibus reformationis nostre conformes*, vielmehr sei ihre Zugehörigkeit zu einem Kloster für Außenstehende kaum erkennbar: *ita ut se esse moniales, qui nesciret, vix posset cognoscere*[281]. Denn als Kennzeichen von nach Windesheimer Consuetudines reformierten Frauen hätten die Fischbeckerinnen eine weiße Tunika über einem weißen Untergewand (*subtile*) und einen weiten schwarzen Schleier (*velum nigrum magnum*) über allen anderen Kopfbedeckungen (*super omnia capitum suorum pepula et velamina*) tragen sollen[282]; stattdessen bestand ihre Kleidung jedoch aus einem schwarzen Kapuzenmantel (*nigra cappa*) mit Leinenärmeln und einem weißen, weiten Schleier, der sogenannten *clara*[283].

4.3.4.4 Administration

Zu erwähnen bleibt noch die Neuordnung der Stiftsadministration im Rahmen von Armgards Maßnahmen. Aus dieser Zeit hat sich beispielsweise das bereits erwähnte Kopialbuch der im Stift vorhandenen Urkunden erhalten[284].

278 SCHLOTHEUBER, Sprachkompetenz, S. 86.
279 Vgl. BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. XXIIIf.
280 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2; HELMBOLD, Geschichte, S. 34.
281 BUSCH, Liber de reformatione, S. 643 im Anhang 1,2.
282 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 643 im Anhang 1,2.
283 Eine solche *clara* zählte zur üblichen Bekleidung vor der Reform, vgl. das Beispiel Heiningen bei LUTZ, Identität, S. 87.
284 Hs III im Stiftsarchiv; alle Reformkongregationen drängten auf „eine gewissenhafte Buch und Rechnungsführung“, FRANK, Das Erfurter Peterskloster, S. 195; vgl. SCHREINER Verschriftlichung, S. 66; diese sollte einer besseren Kontrolle der Güterverwaltung wie auch der Bestandssicherung dienen, vgl. SCHREINER Verschriftlichung, S. 64ff.

4.3.4.5 Auf dem Höhepunkt

Der verbliebene Fischbecker Konvent hatte unter Armgards Ägide die neue *forma vivendi* soweit verinnerlicht, dass er etwa zur selben Zeit des wachsenden Zustroms von Novizinnen und des Eintreffens der Magdalenerinnen bereits in der Lage war, selbst aktiv reformerisch tätig zu werden und anderen Frauenklöstern bei der Umsetzung Hilfestellung zu leisten[285]. Fischbeck schwang sich gleichsam zu einem kleinen Reformzentrum empor[286], denn es entsandte jetzt selbst Delegationen in andere Institutionen, beispielsweise in die drei ebenfalls zur Mindener Diözese gehörenden Calenberger Klöster Wennigsen, Marienwerder und Barsinghausen[287]. In dem letztgenannten Kloster übernahm die Fischbecker Konventualin Elisabeth von Landesbergen fünf Jahre lang, von 1463 bis 1468, die Amtsgeschäfte einer Priorin[288]. Die Tochter des Berthold von Landesbergen war zuvor Schäfferin in Fischbeck[289] und blieb auch während ihrer Tätigkeit in Barsinghausen weiter Angehörige des Fischbecker Konvents, *eyn gheystlick begeven persone to Visbeke, nu tor tyd priorent to Barsingehusen*[290]. Von dort kehrte sie am Ende ihrer Amtszeit nach Fischbeck zurück und übernahm hier einige Jahre später (1480) ebenso das Amt der Priorin[291]. Über ihr Wirken in Barsinghausen sind keine Einzelheiten bekannt; Busch berichtet lediglich davon, dass die Barsinghäuser Konventualinnen *usque hodie in sancta vita in regulari observantia per abbatissam ordinis nostri in Visbeke informate per annos iam plurimos permanserunt*[292].

4.4 Die Dauer der Reform

Alle geschilderten Maßnahmen zur Durchführung und längerfristigen Durchsetzung der Reform mit ihren Umbau- und Instandsetzungsarbeiten bis hin zur künstlerischen Neugestaltung des Kircheninneren und der Anfertigung neuer Liturgica verursachten dem Stift über die ohnehin vorhandenen finanziellen Verpflichtungen hinaus weitere immense Kosten, die

285 Vgl. dazu GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 116.
286 Vgl. BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. 234.
287 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.
288 Vgl. UB BARSINGHAUSEN, 490 und 495; vgl. dazu auch STEDLER, Beiträge, Heft 2, S. 92.
289 1461, vgl. UB FISCHBECK 1, 178.
290 UB FISCHBECK 1, 184.
291 Vgl. UB FISCHBECK 2, 234.
292 BUSCH, Liber de reformatione, S. 566; zu engeren Beziehungen zwischen beiden Klöstern scheint dieser Kontakt nicht geführt zu haben.

wohl nur zum Teil mit Hilfe der erwähnten überaus großzügigen Stiftung der 1200 Rheinischen Gulden durch Armgards Bruder Clawenberch gedeckt werden konnten. Zusätzliche Mittel kamen aus dem nunmehr wieder gemeinsam verwalteten Grundbesitz, dessen Einnahmen damit dem gesamten Konvent zugute kamen. Auch die Schenkungs- und Stiftungstätigkeit lebte wie erwähnt sichtlich wieder auf: 1458 erhielt Fischbeck aus dem Testament des vormaligen Stiftsbackmeisters Henneke Snelle 50 Rheinische Gulden[293], 1461 weitere 20 Rheinische Gulden aus einer Memorienstiftung des Priesters Johann Happeke[294]; hinzu kamen 106 Rheinische Gulden aus einem Vermächtnis des Johann von Leveste von 1462/63[295]. Weitere Schenkungen folgten; insgesamt floss dem Stift so in den dreißig Jahren von Armgards Amtsführung ein zusätzliches Kapital in Höhe von 2225 Gulden zu[296].

Obgleich die Einnahmen in diesen Jahren wieder reichlicher flossen und die Aufrechterhaltung eines gewissen Lebensstandards für den Konvent anscheinend einigermaßen sichergestellt war, kann dennoch trotz allen diesen zum Besseren weisenden Tendenzen von einer grundsätzlichen und dauerhaften Konsolidierung der Klosterwirtschaft kaum die Rede sein. Auf der einen Seite fielen die genannten einmaligen Ausgaben für die Erhaltung und den Neu- bzw. Umbau von Stiftskomplexen wie Klausurmauer, Backhaus, Dormitorium und Kircheninnerem an, auf der anderen Seite erhöhten sich natürlich auch die regelmäßigen Lebenshaltungskosten für den mehr als verdoppelten Konvent. So vermochte auch Armgards Wirken die prekäre Finanzlage des Stifts nicht dauerhaft zu bessern. Deutlich wird dies daran, dass die oben beschriebene Überlassung von Grund und Boden sowie von Rentenberechtigungen an finanzkräftige Geldgeber während ihrer gesamten Amtszeit ungebremst weiter ging. In den dreißig Jahren ihrer Stiftsleitung nahm die Äbtissin mehr als 2030 Rheinische Gulden auf[297], 1250 davon stammten aus der Veräußerung von 25 Stiftsgütern, der Rest aus der Vergabe von Renteneinkünften[298]. Demgegenüber konnte lediglich der ganz geringe Teil von 185 Gulden für An- bzw. Rückkäufe von Höfen, Hufen und Einkünften aufgewendet werden, und das trotz dem aus den Stiftungen fließenden obengenannten Betrag von mehr als 2000 Gulden. Gründe und Ursachen dafür, warum es nicht gelang, die wirtschaftliche Situation nach-

293 Vgl. UB FISCHBECK 1, 173.
294 Vgl. UB FISCHBECK 1, 177.
295 Vgl. UB FISCHBECK 1, 179 und 181.
296 Ermittelt von OLDERMANN, Stift Fischbeck, vgl. S. 76.
297 Diese Summe ergibt sich aus den in den Urkunden genannten Zahlen; wiederum gilt, dass der Betrag tatsächlich wesentlich höher war, da mehrmals, beispielsweise UB FISCHBECK 1/2, 189, 213 nur allgemein von der Zahlung einer Summe Geldes die Rede ist, ohne dass konkrete Beträge genannt werden.
298 Vgl. detailliert dazu OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 75.

haltig zu bessern, schildert eine Urkunde von 1469 belangend die Inkorporation der Fischbecker Pfarrkirche: erneut (oder immer noch) litten die Stiftsangehörigen unter den Auswirkungen von Fehden der weltlichen Gewalten, wurden sie von Bränden und anderen Unglücksfällen heimgesucht, waren Teile ihrer Gebäude wiederum verfallen[299], so dass ihre Einkünfte nicht ausreichten *se commode sustentare et onera eis incumbencia supportare*[300]. Drei Jahre später war der Konvent gar gezwungen, für dreißig Gulden Einkünfte zu veräußern, die ihm aus einem Testament zugefallen waren und eigentlich zur Abhaltung einer Memorie bestimmt waren[301]. Von einer dauerhaften Sanierung seiner Finanzen war das Stift demnach auch in der Reformzeit noch weit entfernt[302].

Nur schwer abzuschätzen ist daher, wie lange unter diesen erneut widrigen Umständen die strenge Phase der Reform in Fischbeck andauerte. Allgemein ist bei den reformierten Chorfrauengemeinschaften (und anderen Klöstern) nach nicht allzu langer Zeit eine allmähliche Aufweichung der strengen Grundsätze im Klosteralltag bemerkbar[303]. Eine Memorienstiftung aus dem Jahr 1465 weist darauf hin, dass auch im Stift Fischbeck wohl wieder Lockerungen zugelassen wurden. Der oben bereits einmal genannte Berthold von Landesbergen verfügte hier als Schenkgeber, dass nach seinem Tod die Einkünfte aus seiner Stiftung zunächst seiner Tochter Elisabeth[304] als private Einkünfte zufallen und erst nach ihrem Ableben in den allgemeinen Stiftsbesitz übergehen sollten[305].

Es scheint also, dass auch in Fischbeck noch unter der Reformäbtissin Armgard erste „Ermüdungserscheinungen" zu Tage traten, die sich möglicherweise unter ihrer Nachfolgerin[306] noch verstärkten, woraufhin sich der Mindener Bischof Heinrich III. gemeinsam mit seinem Bruder Graf Erich II. von Holstein-Schaumburg im Jahr 1485 berechtigt und veranlasst

299 *non modicum collapsa*, UB Fischbeck 1, 196.

300 UB FISCHBECK 1, 196.

301 Vgl. UB FISCHBECK 2, 212.

302 Damit stand Fischbeck nicht allein, dieselbe Situation herrschte auch in anderen Klöstern, beispielsweise im südniedersächsischen Mariengarten, vgl. v. BOETTICHER, Mariengarten, S. 55. In Fischbeck gelang erst dem Stiftsamtmann Dietrich Selewinder (1543-1562) eine entscheidende Besserung der wirtschaftlichen Lage, vgl. UB FISCHBECK 2, ab 341.

303 Vgl. GLEBA, Ordensreformen im 15. Jh, S. 129; SCHRÖDER, Klösterliches Musikleben, S. 82 und 89.

304 Die bereits oben erwähnte Priorin in Barsinghausen und Fischbeck.

305 Vgl. UB FISCHBECK 1, 184.

306 Armgard von Reden blieb vermutlich bis zu ihrem Tod am 25. Januar 1483 im Amt, ihre Nachfolgerin Margarete von Schedelik urkundete erstmals am 15. März 1483, vgl. UB FISCHBECK 2, 246.

sah, das Stift nach der Regel des Augustinerordens zu reformieren[307]. Dies bedeutete zunächst sicher noch einmal eine Verschärfung der Regeltreue, die sich rein äußerlich in dem nun endgültig zu tragenden offiziellen Habit der Augustinerinnen niederschlug. Ansonsten lassen sich aus den Urkunden von Armgards Nachfolgerinnen bis hin keinerlei Hinweise mehr zu Devotio moderna und Reform entnehmen; sie betreffen ausschließlich die wirtschaftliche Lage und die Maßnahmen zur Konsolidierung des Stiftshaushalts.

Ein gewisses Nachlassen in der Beobachtung der strengen Observanz deutete sich dann im Jahr 1510 mit der entgegen dem ausdrücklichen Verbot der Windesheimer erfolgten Anschaffung einer neuen Orgel an[308]. Bereits Heutger wies auch darauf hin, dass in mehreren Urkunden dieser Periode weiterhin die Bezeichnung „weltliches, freies Stift", wenn auch mit dem Zusatz „sunte Augustinus ordens" verwendet wurde, was seiner Meinung nach bedeutete, „dass gewisse Züge des alten Kanonissenstiftes nachlebten"[309] und fortwirkten. Als Ausdruck eines noch wachen Reformbewusstseins im Stift kann man dagegen sicher das 1509 von der Konventualin Agnes

---

307 Vgl. UB FISCHBECK 2, 254.

308 Vgl. UB FISCHBECK 2, 284; OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 71. Der Gebrauch einer Orgel war wie auch der anderer Instrumente nach Windesheimer Vorschriften eigentlich ausdrücklich untersagt, ihr Gebrauch galt bei den Windesheimern geradezu als sündhaft, vgl. KOLDAU, Frauen, Musik, Kultur, S. 763; aus dem Verbot der Kongregation lässt sich allerdings schließen, dass etwa um die Mitte des 15. Jahrhunderts in den meisten Klöstern bereits Orgeln vorhanden waren, vgl. SCHRÖDER, Klösterliches Musikleben, S. 82. Die Formulierung „neu" lässt vermuten, dass sie vielleicht eine bereits vorhandene Vorgängerin ersetzte; nach HELMBOLD, Geschichte des Stifts Fischbeck, S. 39, war diese „neue" die erste Orgel in Fischbeck. Wie häufig und zu welchen Gelegenheiten diese aber entgegen dem Windesheimer Verbot tatsächlich in Gebrauch genommen wurde, ist nicht zu bestimmen; auf alle Fälle kam zu bestimmten Hochfesten in der Messe gelegentlich ein „Plectrum", ein Portativ, eine kleine tragbare Orgel zur Begleitung des Chorgesangs (für diese Begriffs-Definition bin Herrn Prof. DDR Bölling zu Dank verpflichtet) zum Einsatz, welches vom Kaplan dazu eigens auf den Frauenchor getragen werden musste: 1461 ist es erwähnt, UB FISCHBECK 1, 178: *Ok so scal he in groten festen uppe dem kore to der homisse dat ewangelium lesen unde ifft des not were unde darto geeschet worde, so scal he dat plectrum uppe unsen kor dregen...*;, HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 160 vermutet hinter dem Begriff ein Monochord, OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 71, A. 205 ein Psalterium, Cembalo oder Virginal., passim. Noch im *Concilum Tridentinum* (1545-1563) war der Gebrauch einer Orgel Diskussionsgegenstand, vgl. SCHMID, Die tridentinische Diskussion.

309 HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 161.

von Klencke abgeschlossene Memorienbuch (FMb2)[310] werten. Und dieses Bewusstsein der Reform und ihrer windesheimisch geprägten Werte blieb noch vierzig Jahre darüber hinaus weiter gegenwärtig; in den Eintragungen der Marienbruderschaft in FMb1 wird als letzte in der Reihe der Reformäbtissinnen Maria von Zerssen aufgeführt; ihre Amtszeit endete 1555 oder 1556, kurz bevor mit der Einführung der lutherischen Reformation in der Grafschaft Schaumburg das Kapitel Devotio moderna und Windesheimische Reform in Fischbeck endgültig seinen Abschluss fand[311].

310 Vgl. die Veröffentlichung bei BONK, Fischbecker Memorienbuch.

311 Letztmals urkundete Maria von Zerssen am 1. November 1554, vgl. UB FISCHBECK 2, 357; sie verstarb 1556, drei Jahre danach wurde Fischbeck lutherisch reformiert, vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 94ff.

5. Reform der liturgischen Texte – Liturgische Texte der Reform: Das Kapitelsbuch und seine Bestandteile

Das Gewicht des geschriebenen Wortes für Umsetzung und Dauer der Reform ist bereits häufiger angesprochen worden; für den Bereich der Liturgie, deren Grundlage ja schriftlich niedergelegte Texte bilden, bedeutete dies, dass neues, den veränderten spezifisch windesheimischen Anforderungen und Gegebenheiten Rechnung tragendes Schriftgut benötigt wurde.

Schon im Jahr 1402 hatte das Windesheimer Generalkapitel den Beschluss gefasst, alle in der Kongregation gebrauchten liturgischen Bücher auf eine einheitliche Grundlage zu stellen[312]. Die Umsetzung dieser Forderung übernahm eine liturgische Kommission unter dem Vorsitz des amtierenden Generalpriors Johannes Vos van Huesden (1391-1424). Sie konnte nach Prüfung zahlreicher liturgischer Schriften anderer Orden jeweils das Gewünschte kompilieren[313], und so Windesheimer „Standardwerke" schaffen, unter anderen den Ordinarius, die Constitutionen für die Frauenklöster, einen Kalender und wohl auch ein Martyrologium[314].

Damit verloren die bisher genutzten liturgischen Handschriften ihren (Gebrauchs-)Wert und mussten schnellstmöglich durch die nunmehr gültigen neuen ersetzt werden: „denn ohne schriftliche Fixierung der Texte konnte auf Dauer die neue Liturgie keinen Bestand haben"[315]. Die Abschrift bzw. Anschaffung neuer liturgischer Schriften musste daher im Zentrum der Bemühungen in den Reformklöstern stehen[316].

312 Zu den Bestrebungen der Kongregation zur Herstellung einer allgemeinen liturgischen Ordnung vgl. BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. 308ff.; FRANKE, Liber Ordinarius 1981, S. 12f., 15; ACQUOY, Het klooster te Windesheim, Teil 1, S. 205, 209 A. 1; VAN DIJK, Constituties, S. 911; STAUBACH, Pragmatische Schriftlichkeit, S. 448.

313 Beispielsweise wurde die in den Windesheimer Konstitutionen enthaltene Visitationsordnung wörtlich dem Karthäuser Visitationssystem des Johannes Trithemius entnommen, vgl. SCHREINER, Verschriftlichung, S. 64 , das diesen Konstitutionen vorangestellte *Prooemium* dem *Liber consuetudinum* der Prämonstratenser entnommen, vgl. SCHREINER, Communio, S. 225.

314 Vgl. dazu OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 321; trotz seinen intensiven Recherchen fand er jedoch keine Spur, die die Existenz eines solchen Grundtextes belegen würde; vgl. auch BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. 69f., 95, 312.

315 RIGGERT, Die Lüneburger Frauenklöster, S. 320.

316 So notiert die Äbtissin des Klosters Wienhausen, sie habe zuerst neue Antiphonare und Gradualien erworben, vgl. UFFMANN, Rosengarten, S. 103 A. 30.

5.1 Das Kapitelsbuch

Hierbei kam den im Kapitelsbuch zusammengestellten Texten eine besondere, maßgebliche Rolle zu, handelt es sich bei dem Kompendium doch um eine täglich im Kapiteloffizium herangezogene und gebrauchte Handschrift von grundlegender Bedeutung für die mentale Vorbereitung der Frauen auf den kommenden Tag: aus ihr wurden dem vollzählig versammelten Konvent jeweils abschnittweise die Passagen aus den liturgischen Texten von Martyrolog[317], Regelkommentar und Evangelistar, gefolgt von den im Memorienbuch fixierten Namen der Verstorbenen zu Gehör gebracht, und dies Tag für Tag über Jahre, ja Jahrzehnte hinweg.

Da also der Codex wesentlicher Bestandteil des Kapiteloffiziums war, soll, bevor noch seine inhaltliche Bedeutung dargelegt wird, der Blick auf den Ablauf dieser im Normalfall allmorgendlich nach der Prim abgehaltenen Versammlung des gesamten Damenkonvents gerichtet werden.

Die tägliche Zusammenkunft der Gemeinschaft hat innerhalb des Klosterwesens eine lange Tradition; bereits seit dem zehnten Jahrhundert ist diese Einrichtung sicher nachweisbar[318]. Im Laufe der Zeit bildete sich eine ritualisierte Form des Ablaufs heraus, die ordensübergreifend identisch war. Auch das Kapiteloffizium der Windesheimer unterschied sich daher nicht von dem anderer Orden[319]:

Nach dem Ende der Prim begaben sich auf ein Zeichen hin die Damen, die älteren voranschreitend, zum Kapitelsaal. Nachdem alle Platz genommen hatten, erfolgte die Verlesung der Mondalter und der jeweiligen Tageseloge aus dem Martyrolog. Es folgten Gebete und daran anschließend die Lesung eines Abschnitts aus dem Regelkommentar; die daraufhin vorgetragene Lesung aus dem Evangelistar hörte der Konvent üblicherweise weiterhin sitzend, an hohen Festtagen (beispielsweise Neun-Lektionen-Festen, Ostern oder Pfingsten) hatten sich hierzu jedoch alle zu erheben. Als nächstes wurde der Verstorbenen mit der Nennung der anstehenden Anniversarfeiern, dem Psalm *De profundis*[320] und einem Sammelgebet gedacht; letzteres entfiel an Duplexfesten und in den acht Tagen nach Ostern.

317 Vgl. die ausführlichen Bemerkungen zur Verwendung des Martyrologs im Kapiteloffizium bei OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 22ff.

318 Vgl. SCHEPENS, L'Office du chapitre; HOFMEISTER, Totengedächtnis, S. 189; SAUER, Fundatio und Memoria, S. 52, A. 82.

319 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 321; diese Feststellung und die auch sonst häufig nachgewiesenen Abhängigkeiten (s. oben) von den Windesheimer Constitutionen berechtigen dazu, den im Folgenden geschilderten Ablauf des Kapiteloffiziums mit dem im Fischbecker Konvent praktizierten gleichzusetzen, auch wenn ein schriftlicher Nachweis aus dem Stift selbst nicht zu erbringen ist.

320 PSALM 130 (Vulgata 129).

Das Totengedächtnis endete mit dem von der Äbtissin gesprochenen *Requiescant in pace*. Nach einem Segenswunsch konnten dann kurz die Notwendigkeiten des folgenden Tages besprochen werden. An Freitagen war das Kapiteloffizium zusätzlich mit dem Schuldkapitel verbunden[321]. Nach weiteren möglichen Gebeten und Versikeln an höheren Festtagen beendete die Äbtissin das Kapiteloffizium mit der Bitte um göttlichen Beistand[322].

Grundlage für die geschilderte Durchführung des Offiziums stellte das Kapitelsbuch dar[323]. Inhaltlich bildete der Codex strenggenommen den Referenztext für die Erfüllung der wichtigsten Aufgabe der Konventualinnen, die Sorge um die tägliche Memoria, das Totengedenken also. Denn der in der Liturgie vollzogene Dienst an Gott und den versammelten wie abwesenden Mitmenschen zählte auch im späten Mittelalter noch zu den ureigensten und vornehmsten Aufgaben der Frauen; durch ihr Gebet Gott zu ehren, durch ihre Fürbitte das zeitliche und ewige Heil für die Stifterin, die Wohltäter und Förderer ihrer Gemeinschaft und nicht zuletzt auch für sich selbst, ihre Freunde und Verwandten, darüber hinaus auch für alle Christenseelen zu erflehen, war wesentlicher Bestandteil ihres täglichen Lebens im Stift[324]. Und das Kapiteloffizium war ja seit alters auch der Ort des Totengedächtnisses[325], daher sind auch alle Einzelschriften des Codex im Zusammenhang hiermit zu sehen: Mit dem Verlesen des jeweiligen Tageseintrags aus dem Martyrolog wurde der dort genannten Heiligen gedacht, ihres vorbildhaften, in der aktiven *Imitatio Christi*, seines Lebens, Leidens und Sterbens[326] stehenden Lebensweges; die Lesung eines Abschnittes aus dem Regelkommentar implizierte das Gedächtnis an Augustinus, den Urheber der Regel, und sein gottesfürchtiges Leben; nicht anders die *Lectio* aus dem Evangelistar, in dessen Perikopen das Gedenken Jesu, seiner Lebenstaten und Wunder wachgehalten wurde und gleichzeitig das Gedächtnis seines Leidens, seines Sterbens am Kreuz und seiner Auferstehung mitschwang. Und zum Abschluss erfolgte mit der Nennung der im Memorienbuch aufgezeichneten Namen das „aktuelle" Totengedenken. So umschlossen die unterschiedlichen Bestandteile des Kapitelsbuches als Memorialtexte Raum

321 Vgl. ausführlich oben im Abschnitt zu den Magdalenerinnen und OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 24 u. S. 321, A. 5.

322 Vgl. VAN DIJK, Constituties, S. 787 im Anhang 1,4.

323 Vgl. LEMAÎTRE, Le Livre du Chapitre, S. 626 u. 637-648.

324 Vgl. ENGELBERT, Die Bursfelder Benediktinerkongregation, S. 43; KLUETING, Damenstifte, S. 331.

325 Vgl. HOFMEISTER, Totengedächtnis, S. 198; zur Entstehung und Entwicklung des Totengedächtnisses im Kapiteloffizium vgl. ebda, S. 189ff.

326 Heiligen- und Totenkult entspringen aus derselben Wurzel, dem Gedenken Lebender für Tote, vgl. WOLLASCH, Mönchtum des Mittelalters S. 59 mit A. 188; OEXLE, Memoria und Memorialüberlieferung, S. 74; OEXLE, Gegenwart der Toten, S. 30; OEXLE, Gegenwart der Lebenden und der Toten, S. 82.

und Zeit: Jesus, die Heiligen, Augustinus und die verzeichneten Verstorbenen aus dem Umkreis der Fischbecker Gemeinschaft wurden während des Offiziums alle als lebende Subjekte in den Kreis des anwesenden Konvents evoziert. Zusammen bildeten sie die Gemeinschaft der Lebenden und der Toten, die für die Gesellschaft des Mittelalters überragende Bedeutung hatte[327]. Und im Kapitelsbuch stand der Gedanke an diese Gemeinschaft – umschließend den eigenen Konvent, die Freunde, Wohltäter, die gesamte Christenheit, die Heiligen, Jesus Christus und Gott – im Mittelpunkt. Die täglich wiederholte Benutzung des Codex erneuerte daher immer wieder diese Gemeinschaft und bedeutete damit gleichzeitig auch die Garantie für die Dauerhaftigkeit des in ihm niedergelegten Gedächtnisses[328].

Die einzelnen Textbestandteile des Kapitelsbuches, ohne dessen Neuanlage die Reform der Liturgie nicht hätte gelingen können, bildeten somit in ihrer Gesamtheit eine Einheit, die auf dem Fundament der Memoria ruhte und fest in ihr verankert war und die den Vollzug dieser Memoria erst ermöglichte; jeder für sich selbständige Teil war durch die Memoria mit den anderen verbunden, und von daher wurden die Einzeltexte eben auch zusammengebunden.

Darüber hinaus erfüllten die im Kapitelsbuch zusammengestellten Schriften aber noch eine zweite, ebenso wesentliche Funktion: sie boten den Klosterfrauen täglich neu vorbildhafte und zur tätigen Nachahmung anregende Beispiele - die Elogen des Martyrologiums riefen die Heilstaten einzelner Heiliger ebenso wie ihre Unerschütterlichkeit und Unbeirrbarkeit[329] auf ihrem Weg zum Erreichen der ewigen Seligkeit ins Gedächtnis, der Regelkommentar wies den Zuhörerinnen das tägliche rechte Verhalten, die beispielhaften Szenen aus dem Leben Jesu im Evangelistar hielten den Wunsch nach seiner *Imitatio* wach - und waren damit über die angesprochene Funktion für die liturgische Memoria hinaus wesentliche Orientierungshilfen für die Umsetzung im klösterlichen Alltagsgeschehen und das Erreichen des eigenen, individuellen Seelenheils; von Bedeutung ist in diesem Zusammenhang auch die Tatsache, dass die einzelnen Passagen

327 Vgl. die grundlegenden Veröffentlichungen zu diesem Themenkreis beispielsweise bei WOLLASCH, Mönchtum des Mittelalters; OEXLE, Gegenwart der Toten; SCHMID/WOLLASCH, Memoria; SCHMID, Gedächtnis, das Gemeinschaft stiftet; GEUENICH/OEXLE, Memoria in der Gesellschaft des Mittelalters; OEXLE, Memoria als Kultur; WOLLASCH, Wege zur Erforschung der Erinnerungskultur; zur Geschichte der Erforschung der Memoria vgl. die Beiträge von BORGOLTE, Memoria u. GEUENICH, Adelsforschung.

328 Vgl. SAUER, Fundatio und Memoria, S. 60.

329 Vgl. hierzu auch BUSCH, Chronicon Windeshemense, Teil A:Liber de viris illustribus, das gleichsam ein Martyrolog der Windesheimer ‚Heiligen‘ mit ebendenselben Eigenschaften darstellt; vgl. dazu auch GRUBE, Johannes Busch, S. 227ff.

aus dem Buch vorgelesen wurden, ein überaus wichtiger Aspekt für die Bewusstseinsbildung und Verinnerlichung klösterlicher Spiritualität[330].

Der den klösterlichen Alltag strukturierende Codex bot damit nicht allein die Grundlagen der neuen Spiritualität, sondern war ebenso ihr integraler Bestandteil und wesentliches, unverzichtbares Hilfsmittel, die neue Ordnung im Gedächtnis und im Herzen der Stiftsdamen zu verankern: keiner anderen liturgischen Schrift dürfte damit eine solche identitätsstiftende, traditionsbildende und nicht zuletzt Bestand und Fortdauer des Reformwerks sichernde Kraft zuzusprechen sein. Natürlich darf das Kapitelsbuch nicht isoliert betrachtet werden, es bildet ja nur einen Teil einer Gesamtkonzeption, die durch private Lektüre der Frauen, durch Tischlesungen, Gottesdienste, Gebete Gesänge und das dazugehörige Schrifttum[331] ergänzt wurde.

In den vorausgehenden Abschnitten sind die Einwirkungen der Windesheimer Reform in alle Bereiche des Fischbecker Stiftsalltags beschrieben worden. Es stellt sich nun die Frage, wie weit sich die 1402 beschlossenen Windesheimer Normierungs- und Uniformitas-Bestrebungen auch in den Texten des Kapitelsbuches niederschlugen: wie weit entfalteten diese sich in seinen liturgischen Einzeltexten, wie sehr hoben sie ältere Traditionen des Stifts auf und ersetzten sie? Und andererseits: konnten sich traditionelle Elemente, abzulesen an eventuell in die neuen Texte übernommenem Fischbecker Eigengut, behaupten?

Denn durch die Einflussnahme auf den Stoff wurde gleichzeitig auch die Lebens- und Vorstellungswelt der Fischbeckerinnen, ihre eigenständige, individuelle Lebensorientierung hin zur *Imitatio Christi*, zur Transzendenz Gottes und damit zum Gewinn ihres Seelenheils maßgeblich bestimmt. Der Beantwortung dieser Fragestellung versuchen die nun folgenden Abschnitte, die sich eingehender mit den einzelnen Textbestandteilen des Kapitelsbuches befassen werden, zu leisten.

330 Vgl. LINGIER, „Hongerlich na den worden Godes“, S. 123.

331 Solcherlei Schriftquellen sind aus Fischbeck leider nicht erhalten.

5.1.1 Das Martyrologium (M)

5.1.1.1 Beschreibung

Drucke: DUBOIS, Le Martyrologe d'Usuard; PL 123, 453-992 / 124, 1-860; OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits; ergänzend für aus dem Martyrologium Hieronymianum übernommene Passagen: DELEHAYE, Commentarius perpetuus; für Texterweiterungen aus dem Martyrologium des Ado: DUBOIS/RENAUD, Le Martyrologe d'Adon.

Vergleichs-Handschrift: Fischbecker Martyrolog-Necrolog [Ende 13. Jh.] (im Folgenden: FMN).

Das umfangreichste Verzeichnis der in Fischbeck bekannten und verehrten Heiligen bildet das Martyrologium[332], das den Codex eröffnet. In dem insgesamt 160 Blatt umfassenden Gesamtwerk werden die Blätter 1r bis 90r von den Eintragungen des Martyrologs gefüllt; es nimmt damit den größten Raum im Kapitelsbuch ein. Der Inhalt eines solchen Martyrologiums ist immer die kalendarisch angeordnete Aufzeichnung von Festdaten kirchlich anerkannter Heiliger[333]. Mit der Lesung aus dem Martyrolog im täglichen *Officium capituli* wurde den Fischbecker Damen eine große Zahl von Heiligen ins Gedächtnis gerufen, die zwar sonst in der Liturgie des Jahreslaufs keine Rolle spielten, jedoch durch ihre vorbildhafte Lebensführung immense Bedeutung als *exempla virtutis* für die Erweckung der *affectio*, des religiösen Gefühls, besaßen. Für Johannes Busch zum Beispiel war denn auch die Nachfolge der Apostel und der Heiligen von ebenso hohem Gewicht wie die *Imitatio Christi*[334].

Der Text ist einspaltig von einer, möglicherweise auch zwei Händen geschrieben; die Schrift scheint aber nicht identisch mit der Schreiberin des Memorienbuches FMb2, Agnes von Klencke, am Ende des Kapitelsbuches. Die Anzahl der Zeilen je Seite schwankt zwischen 33 und 42. Das Schriftbild macht einen inkongruenten Eindruck: nach sorgfältigem Beginn wird der Duktus größer, ungleichmäßiger, die Zeilen geraten des öfteren schief, was vielleicht auf große Eile bei der Niederschrift hindeutet. Den einzigen

332 Gegenüber dem älteren Martyrolog (FMN) ist der Heiligenbestand nun deutlich erweitert.

333 Vgl. ZILLIKEN, Der Kölner Festkalender, S. 24; DUBOIS, Les Martyrologes du moyen âge latin, S. 13; ROSENTHAL, Martyrologium, S. 1.

334 *... filii dei Ihesu Christi et apostolorum eius omnium<que> sanctorum fidem vitam sanctitatem et doctrinam gestaque magnifica ... imitari*, BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. 1f.; vgl. auch S. 226ff.; vgl. VAN DER WOUDE, Het calendarium van Windesheim, S. 480f.

Schmuck des Textes bilden Lombarden in rubrum jeweils bei der ersten Eloge eines Tageseintrages; sie reichen stets über zwei Zeilen. Zusätzlich sind die ersten Abschnitte vor Beginn der eigentlichen Martyrologeinträge sowie der Monatsanfang des Januar mit roten Initialmajuskeln verziert, die fünf, drei bzw. zwei Zeilen umfassen. Zu jedem Tag angeführt sind die Lunarbuchstaben a – t (in schwarzer Tinte) des 19-jährigen Mondzyklus, unter jedem Buchstaben die entsprechenden Zahlen mit Angabe der Mondalter (in rot), zum 3. und 23. Februar Hinweise zur veränderten Berechnung der Mondalter (fol. 9r) bzw. zu Änderungen in der Lesungsfolge der Elogen (fol. 13v) in Schaltjahren.

Die Tageseinteilung folgt dem römischen Kalender mit seiner Gliederung nach Kalenden, Nonen und Iden, links daneben finden sich in Majuskeln die Buchstaben A-G zur Bestimmung der Wochentage; beide Angaben sind durch die Verwendung roter Tinte hervorgehoben.

Den eigentlichen Tageseinträgen vorangestellt sind eine Vorrede zur Heiligenverehrung (fol. 1r), überschrieben: *Prefatio, que in plurimis libris asscribitur Bede super opere martirologii, plures autem ipsam excerptam dicunt ex libris beati Augustini patris nostri sanctissimi*, der Widmungsbrief Usuards an Karl den Kahlen (fol. 1r-1v), überschrieben: *Sequitur epistola seu prefatio Usuardi monachi ad Karolum regem super opere martirologii* sowie eine allgemeine Anweisung zur Bestimmung der Mondalter (fol. 1v-2r), überschrieben: *De arte inveniendi qualiter sit pronuntianda luna qualibet die secundum numerum superpositum singulis litteris in martirologio et ubi singulis annis littera mutetur*, diese Überschriften jeweils in roter Tinte, die dazugehörigen Texte in schwarz.

Die Festtagsfolge (ab fol. 2r) wird eröffnet von dem 1. Januar und endet mit dem 31. Dezember. Zu jedem Tag finden sich Einträge von mindestens einer, in der Regel aber mehrerer (bis zu maximal neun) Heiligen-Elogen; ihre Länge variiert stark: sie können sich beschränken auf die alleinige Nennung des Heiligennamens, sie enthalten zusätzlich die Ortsangabe oder sie teilen darüber hinaus mehr oder weniger ausführlich einzelne Begebenheiten aus dem Leben oder/und zum Martyrium des Heiligen mit.

5.1.1.2 Martyrologvergleich

Als Textgrundlage der Fischbecker Redaktion diente eindeutig das Martyrolog des Usuard[335], was belegt ist durch seinen erwähnten Brief und weiter

335 Usuard (ca. † 877), Mönch in Saint-Germain-des-Prés, entwarf um die Mitte des 9. Jahrhunderts auf der Grundlage der älteren Martyrologien des Beda, Florus, Hieronymianum und des Ado ein Martyrolog, welches das im Mittelalter am weitesten verbreitete wurde, vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 35ff.

gesichert wird durch einen sorgfältigen Vergleich mit dem von Dubois 1965 veröffentlichten Grundtext des Usuard-Martyrologiums. Dessen Version wurde in Fischbeck jedoch nicht unverändert übernommen, sondern erfuhr erhebliche redaktionelle Bearbeitungen: an vielen Stellen wurde sie erweitert durch Hinzufügungen oder inhaltliche Ergänzungen von Elogen; andererseits erfolgten Kürzungen von Textpassagen oder Streichungen ganzer Elogen, gelegentlich wurden Elogen auch an andere Termine verschoben.

Besonders häufig wurden Umstellungen in der Reihenfolge der Elogen vorgenommen[336]. Diese Änderungen basieren hauptsächlich auf Einflüssen zisterzienischer Martyrologien, jedoch ist auch Heiligengut franziskanischer und dominikanischer Martyrologien nachweisbar[337].

Daneben finden sich Verweise auf Heiligenlegenden, auf die Bibel, die Dialogi Gregors d. Großen und andere hagiographische Werke. Ebenso sind Diözesanheilige aus den Stammlanden der Windesheimer Kongregation, aus den Diözesen Utrecht und Lüttich, aus den Rheinlanden, den nordwestlichen Gebieten Frankreichs sowie aus der Diözese Trier berücksichtigt worden. Und schließlich liegt einigen weiteren Textabweichungen das Martyrologium des Ado zugrunde[338]. Alle diese Einflüsse lassen sich in der Fischbecker Redaktion finden.

Mit diesen zahlreichen Änderungen an dem ursprünglichen Martyrologtext des Usuard steht das Fischbecker Exemplar jedoch nicht allein; vielmehr lässt es sich einer ganzen Reihe weiterer Martyrologien zuordnen, die eine weitestgehende Übereinstimmung in diesen Abweichungen aufweisen. Als vor knapp drei Jahrzehnten Eef A. OVERGAAUW 49 überlieferte Martyrolog-Manuskripte der Diözesen Utrecht und Lüttich untersuchte[339], konnte er unter ihnen textliche Übereinstimmungen und Gemeinsamkeiten feststellen, die es ihm erlaubten, die Handschriften in Gruppen einzuteilen. Eine dieser Gruppen bildeten 13 Martyrologtexte aus Klöstern regulierter Augustiner- bzw. Augustinerinnen, die der Windesheimer Kongregation angehörten bzw. ihr nahestanden. Die von OVERGAAUW den „Chanoines réguliers de Windesheim (groupe ChReg[340])" zugewiesenen Martyrologien

336 Zu den Abweichungen im einzelnen vgl. den Editionsteil; HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 193 erkennt in der Fischbecker Handschrift lediglich eine „verkürzende Bearbeitung" des Usuard-Martyrologs.

337 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 317ff.

338 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 53, S. 318ff. u. S. 540.

339 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, passim.

340 Im Folgenden und auch im Editionsteil wird stets diese Abkürzung verwendet.

ließen sich wiederum in zwei Untergruppen, die „Mss. breviores" (7 Handschriften) und die „Mss. longiores" (6 Manuskripte) unterteilen[341].

Der Vergleich des Fischbecker Textes mit den Handschriften der von OVERGAAUW so bezeichneten Mss breviores der ChReg-Gruppe, die im Unterschied zu der anderen Gruppe die kürzere Textversion enthalten, weist eine überaus große Zahl von wörtlich und positionell übereinstimmenden Elogen-Einträgen auf, sowohl, was die über den ursprünglichen Usuard-Text hinausgehenden als auch die gekürzten Passagen und die nicht übernommenen Heiligeneinträge anbelangt; diese weitestgehenden Übereinstimmungen machen eine Verwandtschaft bzw. eine Abhängigkeit des Fischbecker Martyrologiums mit den Handschriften der ChReg-Gruppe evident[342].

Das Ergebnis des genauen Vergleichs zeigt überdies, dass lediglich sehr geringe individuelle Züge, die sich von den von Windesheim vorgegebenen Texten unterscheiden, geblieben sind, nur wenige Passagen Fischbecker Eigengut erkennen lassen.

Keine Entsprechung bei Usuard und ChReg haben die folgenden Heiligennamen/-feste:

1. *Epiphanius ep cf*[343] (22. Januar, Eloge Nr. A): Er findet sich an letzter Stelle der Tageselogen; genannt werden lediglich sein Name, sein Amt und die Zusatzbezeichnung als Bekenner. Seine Erwähnung weist auf Hildesheimische Einflüsse, wo er einer der bedeutenden Heiligen war. Epiphanius stammte aus Pavia (*438) und war seit 466 Bischof dortselbst, daneben jedoch auch politisch aktiv und von den weltlichen Mächten (Odoaker, Theoderich d. Gr.) als Friedensvermittler geschätzt. Beinamen wie „Friedensengel Italiens" und „Licht und Vater der Bischöfe" zeugen von seiner besonderen Verehrung. 496, nach der Rückkehr von

341 Sie unterscheiden sich in der Hauptsache durch die Länge einzelner Elogen, vor allem bei Papstelogen, sowie durch einige zusätzliche franziskanische Additionen bei den längeren Versionen, vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 318.

342 Obgleich er sie nicht einer eigenen detaillierten Untersuchung unterzog, erkannte schon Overgaauw die Zugehörigkeit der Fischbecker Handschrift zu dieser Gruppe, vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 420. Zu den übereinstimmenden Passagen in Fischbeck und ChReg mit dem Ursprungstext des Usuard, den gemeinsamen Abweichungen von Fischbeck und ChReg von Usuard sowie den Unterschieden zwischen ChReg-Gruppe und Fischbeck vgl. die Edition.

343 Vgl. zum Folgenden STREICH, Klöster, S. 77; BHL, 2570-2573; WOLFSON, Bernward und Epiphanius, S. 639; WIMMER/MELZER, Lexikon, S. 251f.; INGEGNERI, Epiphanius, Sp. 723; GALLISTL, Epihanius; GALLISTL, St. Michael in Hildesheim, S. 248.

einer Gesandtschaftsreise, verstarb Epiphanius und wurde in Pavia beigesetzt. Von dort wurden seine Gebeine 962 durch Bischof Othwin geraubt und nach Hildesheim überführt, wo Epiphanius zu den Hauptpatronen des Domes avancierte. Seine letzte Ruhestätte fand er dort am 22. Februar 963; aus seinem Schrein heraus entfaltete er hier eine rege Wundertätigkeit. Eine seiner Schwestern war die Hl. Speciosa, deren Gedenktag der 15. Oktober war (s. Nr. 12). Sein Gedenken wurde üblicherweise am 21. 1., seinem Todestag, begangen, im Hildesheimer Dom jedoch am 22. Januar. In der Fischbecker Überlieferung erscheint er bereits, im Vorgänger-Martyrolog FMN vom Ende des 13. Jahrhunderts (fol. 11v, hier ebenfalls an letzter Stelle in der Reihenfolge der Tageseinträge, wird also wohl von hier übertragen worden sein), sowie in einem Kalendarfragment des 15. Jahrhunderts (fol. 1v), beide Einträge jeweils nach Hildesheimer Vorbild zum 22.1.

2./3. *Godehardus ep cf, translatio/depositio*[344] (4./5. Mai; Eloge Nr. B./A.): Auch diese beiden Feste nehmen jeweils die letzte Position der Tageselogen ein; außer der Festbezeichnung, dem Namen, Titel und Zusatz confessor werden keine weiteren Einzelheiten genannt. Und auch dieser Heilige entstammt hildesheimischem Kontext. Godehard wurde 960 in der Nähe von Niederaltaich in Bayern geboren. Im gleichnamigen Benediktinerkloster erzogen und dort 993 zum Priester, drei Jahre später zum Abt geweiht war er ein Verfechter kirchlicher Erneuerung nach Gorzer Vorbild. Niederaltaich wurde während seines Abbatiats bedeutendes Reformzentrum. Aufgrund seiner Erfolge ernannte Kaiser Heinrich II. Godehard zum Abt des reformbedürftigen Klosters Hersfeld und schlug ihn nach dem Tod des Bischofs Bernward von Hildesheim als dessen Nachfolger vor. Infolgedessen wurde Godehard am 2. Dezember 1022 zum vierzehnten Bischof von Hildesheim geweiht. Er gründete zahlreiche Kirchen und galt als Förderer der Schulen und der Buchkunst. Godehard starb am 5. Mai 1038 und wurde im Jahr 1131 durch Papst Innozenz II. kanonisiert. Am 4. Mai desselben Jahres erfolgte die Überführung seiner Gebeine in den Dom. Der Tag seiner *Depositio* wurde am 5. Mai gefeiert, der gleichzeitig auch das Datum der Hildesheimer Domweihe war. Neben Hildesheim wurde Godehard in zahlreichen weiteren Bistümern verehrt. In Fischbeck findet er bereits im älteren Martyrologium FMN zu beiden Daten Erwähnung, auch dort sind die ihn betreffenden Elogen an die letzte Position der Tageseinträge gerückt.

344 Vgl. LÜNTZEL, Diözese und Stadt Hildesheim, Bd. 1, S. 195ff.; BHL, 3581-3591; GÖTTING, Hildesheimer Bischöfe, S. 230ff.; SCHÄFER, Godehard; BÖLLING, Die Vita Godehardi.

4. *Iohannes bapt, presentatio*[345] (2. August; Eloge Nr. A) : Johannes der Täufer, Sohn der Elisabeth und des Zacharias, genoss besondere Verehrung als Prophet und „Vorgänger" Jesu. Zwischen 1206/12 ist er erstmals als Patron der Fischbecker Kirche neben Maria bezeugt. Bei dem Fest der *Presentatio* dürfte es sich um ein Fischbecker Eigenfest handeln (Nachtrag am unteren Seitenrand). Weder bei ChReg noch in den Diözesen Hildesheim oder Minden findet sich zu diesem Datum ein solcher Festeintrag, dafür jedoch bereits in FMN mit identischem Wortlaut. Keine Bedeutung spielte dieses Fest anscheinend in der weiteren Tagesliturgie; in den Kalendarien der Memorienbücher und im Evangelistar ist es nicht aufgeführt. Zu weiteren Johannesfesten siehe auch unten Nr. 6 und 10.

5. *Berwardus, ep cf Hildensemensis, translatio*[346] (16. August, Eloge Nr. A): Bernward, um 960 geboren, wurde an der Hildesheimer Domschule erzogen und später durch Kaiserin Theophanu zum Erzieher Ottos III. berufen. 993 erfolgte seine Ordination zum Hildesheimer Bischof. Im Jahr 1007 gründete er die berühmte Michaeliskirche in Hildesheim; kurz nach ihrer Fertigstellung und Weihe verstarb er 1022. Er wurde zunächst in der Michaeliskirche beigesetzt, von dort wurden seine Gebeine später in die Magdalenenkirche überführt. Seine Kanonisation erfolgte 1193 durch Papst Coelestin III. Die Verehrung Bernwards erstreckte sich außerhalb Hildesheims vor allem auf die angrenzenden Diözesen. In Fischbeck ist das Fest seiner Translation bereits in FMN, unter demselben Tagesdatum, zu finden.

6. *Iohannes bapt, adventus reliquie*[347] (20. August; Eloge Nr. C) : An diesem Tag trafen in Fischbeck insgesamt 55 Reliquien des Täufers ein. Der entsprechende Eintrag hier in M lautet: *Eodem die adventus reliquie sancti Iohannis baptiste, scilicet auris ipsius, ceterarumque quinquaginta quatuor reliquiarum.* Der Tag der Ankunft dieser ansehnlichen Reliquienzahl ist bereits in FMN mit beinahe identischem Wortlaut zu diesem Tag eingetragen mit der Abweichung, dass dort nicht von

345 Vgl. SCHÄFER, Johannes der Täufer.

346 Aus der zahlreichen Literatur zu Bernward wurden hier LÜNTZEL, Diözese und Stadt Hildesheim, Bd. 1, S. 129ff.; GOETTING, Hildesheimer Bischöfe, S. 166ff.; STREICH, Klöster, S. 76f.; BRANDT/EGGEBRECHT, Bernward von Hildesheim, passim; GROTEFEND, Kalender, 2,2, S. 73; JOHANEK, Bernward, Sp. 286f.; MERTEN, Das Mitteldeutsche Martyrologium, S. 92; SCHÄFER, Bernward von Hildesheim, herangezogen.

347 Zur zweimaligen Auffindung des Täufer-Hauptes und zur Translation seiner Reliquien nach Europa vgl. LUCIUS, Anfänge des Heiligenkults, S. 162ff.

einem Ohr, sondern von einem Zahn die Rede ist: *Eodem die adventus reliquiarum sancti Iohannis baptiste, scilicet dentis ipsius, ceterarumque quinquaginta IIIIor reliquiarum*. Eine weitere Abweichung ist zu bemerken: während im älteren Martyrolog-Necrolg FMN der Eintrag gleich als erste Eloge verzeichnet ist, findet er sich hier lediglich als Nachtrag am unteren Seitenrand[348]; die Ankunft des Zahnes erhielt jetzt einen gesonderten Festtag, den 6. Oktober (s. Nr. 10). Für die Aufbewahrung des Zahnes, dem vermutlich wertvollsten Stück der Sammlung, wurde etwa im ersten Viertel des 12. Jahrhunderts ein goldenes Kopfreliqiuar angefertigt[349]. Die Ankunft der Reliquien ist demnach für einen nicht allzuweit vorher anzusiedelnden Zeitpunkt, also etwa um 1100, anzunehmen.

7. *Felix, Regula*[350] (11. September Eloge Nr. B) : Die Geschwister stammten aus Ägypten und waren Angehörige der legendären Thebäischen Legion, nach deren Vernichtung sie nach Zürich flohen. Dort wurden sie um das Jahr 302 enthauptet. Über ihrem Grab wurde im 9. Jahrhundert das Züricher Großmünster errichtet. Die martyrologische Verehrung beschränkte sich vornehmlich auf die süddeutschen und schweizerischen Bistümer sowie auf den Prämonstratenserorden; auch in den Bistümern Verden und Paderborn. Innerhalb der Ch-Reg Gruppe werden Felix und Regula lediglich von den längeren Manuskripten, doch hier mit einem gänzlich verschiedenen Elogentext aufgenommen. In der sonstigen Fischbecker Überlieferung werden die beiden Heiligen nicht geführt, ebensowenig wie in den Diözesankalendern von Minden und Hildesheim (jedoch, und das mag als ein Indiz auf die Herkunft auch dieses Fischbecker Eintrags aus dem Hildesheimischen genommen werden, sind beide zum gleichen Datum bereits im Martyrolog-Necrolog des Hildesheimer Kapiteloffiziumsbuch vom Ende des 12. Jahrhunderts eingetragen, waren also im Hildesheimer Bistum keine Un-

348 Ein Indiz dafür, dass der Martyrologtext bereits nach Fischbeck mitgebracht wurde und erst hier die für die Fischbeckerinnen unverzichtbaren Eigenfeste hinzugefügt wurden.

349 Das Kopfreliquiar, dessen Original sich heute im Kestner-Museum in Hannover befindet, ist vielfach untersucht und beschrieben, vgl. etwa KULTUR UND GESCHICHTE, Nr. 62, S. 25f. und Abb. 5; KUNST UND KULTUR, S. 594, Nr. 284; ECKHARDT, Alte Kunst im Weserland, S. 126, Nr. 65 u. Abb. 65; ARNDT/KROOS, Ikonographie der Johannesschüssel, S. 248ff.; FALK, Fischbecker Kopf, S. 108ff.; RÖCKELEIN, Patrone und Schätze, S. 270 [148]; HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 130f.

350 Vgl. BHL, 2887-2891; OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 936; TREMP, Felix u. Regula, Sp. 1222; SCHÄFER, Regula; Felix.

bekannten)[351]. Auffällig ist, dass sich die Fischbecker Eloge nicht auf die Nennung der Namen und ihren Titel beschränkt, wie das bei den anderen ergänzten Heiligen der Fall ist, sondern mit Zeitangabe und knapper Schilderung des Maryriums relativ ausführlich ist. Dennoch gibt es für ein stiftisches Eigenfest in diesem Fall keinerlei Anhaltspunkte, in keiner der erhaltenen Quellen sind sie genannt, so dass hier eine Eigentümlichkeit der Vorlage für die Fischbecker Abschrift zu vermuten ist.

8. *Syrus, Serapion*[352] (11. September, Eloge Nr. C) : Zwei Märtyrer aus Alexandria, die ihr Martyrium unter dem römischen Kaiser Gallienus (253-268) erlitten; der Eintrag stammt ursprünglich aus dem Martyrologium Hieronymianum. In der Fischbecker Überlieferung ist dies ihre einzige Erwähnung, so dass ihr Eintrag wohl allein auf die Abschriftsvorlage zurückzuführen ist.

9. *Felix, Donatus* (11. September; Eloge Nr. D) : Zu diesen beiden Heiligen konnte zum genannten Datum nichts ermittelt werden. Da die Namen weder in FMN noch in der weiteren Fischbecker Überlieferung verzeichnet sind, stellt die Eloge mit einiger Sicherheit kein Fischbecker Eigengut dar, sondern wird erneut lediglich eine Übernahme aus der Vorlage sein.

10. *Iohannes bapt, adventus dentis* (6. Oktober; Eloge Nr. A) : Auch dieses Johannesfest ist wie die beiden zuvor erwähnten nicht in den Elogen-Fließtext übernommen, sondern erst später nachgetragen worden. Der Festtag scheint hier neu eingerichtet worden zu sein: *Venerabilis memoria sancti Iohannis baptiste pro adventu dentis ipsius*, denn in FMN ist die Ankunft dieser Relique in FMN (unter dem 20.8., vgl. Nr. 6) verzeichnet.

11. *Speciosa v*[353] (15. Oktober; Eloge Nr. B) : Hildesheimisches Eigenfest. Als Nr. 6 am Ende des Tageselogiums nur mit Namen und Zusatz *virgo* verzeichnet. Von ihr ist weiter nichts bekannt als dass sie neben Honorata, Luminosa und Liberata eine Schwester des in Hildesheim hochverehrten Epiphanius von Pavia (s. Nr. 1) war; ihr Gedenktag dort wurde am 18. Juni begangen. In Deutschland wurde sie verehrt in den Diözesen Hildesheim und Minden, hier fiel ihr Festtag jeweils auf den 15. Okto-

351 Für diesen freundlichen Hinweis bin ich Frau Dr. Nathalie Kruppa zu Dank verpflichtet!

352 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 935f.

353 Vgl. GROTEFEND, Kalender, Bd. 2,1, S. 78 u. 132; Bd. 2,2, S. 171; SCHÄFER, Honorata († um 500, 11. Januar).

ber. Ihr Name wird nur in diesem Martyrolog erwähnt, in der übrigen Fischbecker Überlieferung wird sie nicht genannt.

12. *Livinus ep m*[354] (12. November; Eloge Nr. C) : Livinus, ein aus Irland stammender Priestermönch (zum 650) war Bischof von Schottland und später tätig als Missionar in Flandern; auf einer seiner Reisen wurde er von den Bewohnern von Alost (Aalst) ermordet. Seine Gebeine wurden nach Gent übertragen. Livinus könnte im Laufe der Zeit mit dem in der Eloge fünf zu diesem Datum genannten Lebuin von Deventer zu einer Person verschmolzen sein; darauf deuten zumindest die Einträge zum 12. November in FMb1 (*Lebuini cf*) und FMb2 (*Livini ep m*) hin. Das Kalendarfragment aus dem 15. Jahrhundert hat hier *Levini m*. In FMN ist er nicht erwähnt zählt also nicht zu den aus alter Fischbecker Tradition herrührenden Heiligen. Innerhalb der ChReg-Gruppe findet er nur einmal, und zwar in einer der längeren Handschriften Erwähnung, im Windesheimer Kalender wird er wiederum als Lebuin mit 9 Lektionen geehrt, wohingegen er in den Bistumskalendern von Hildesheim und Minden nicht verzeichnet ist.

13. *Berwardus ep cf, natale*[355] (20. November; Eloge Nr. B) : Im Hildesheimer Festkalender wird dieser Tag mit neun Lektionen ausgezeichnet; die Festbezeichnung lautet hier jedoch *depositio*. Die Bezeichnung natale dürfte auf die Vorlage für die Fischbecker Abschrift zurückgehen. Für weitere Angaben zu diesem Bischof s. unter Punkt 3. Bernward ist zu diesem Tag bereits in FMN genannt, hier wie in Hildesheim mit dem Zusatz *depositio*, in FMb1 und FMb2 ist er in den kalendarischen Teilen nicht erwähnt, das Kalendarfragment Kf hat ihn mit dem Zusatz *depositio* und, wie Hildesheim, als IX-Lektionen-Fest.

14. *Maria, illatio*[356] (26. November; Eloge Nr. B) : Die hier für die usprünglich als Präsentation im Tempel gewählte Festbezeichnung als ‚Opferung' geht vermutlich auf die Abschriftsvorlage zurück, die selbst wiederum dem Dekret des Bischofs Magnus von Hildesheim folgte, welcher 1431 die Feier des Präsentationsfestes unter der neuen Bezeichnung der Illatio (*illacionis Mariae*) für alle Kirchen der Stadt und die gesamte Diözese Hildesheim festgelegt hatte. In der Fischbecker Überlieferung ist es das einzige der oben genannten Heiligenfeste, das im

354 Vgl. BHL 4960-4963; SCHÄFER, Livinus.

355 Vgl. SCHAUBER/SCHINDLER, Heilige und Namenspatrone, S. 598f.; BRANDT/EGGEBRECHT, Bernward von Hildesheim.

356 Vgl. LÜNTZEL, Diözese und Stadt Hildesheim, Bd. 2, S. 428; BERTRAM, Hildesheim, S. 404.

Evangelistar Erwähnung findet (Nr. 154). Auch in FMb2 ist diese Bezeichnung gewählt, während im Kalendarfragment (Kf) mit *Presentatio Marie* und in FMN: *Presentatio Marie in templo* die ältere Version erscheint. FMb1 hat keinen Eintrag dazu.

5.1.1.3 Ergebnis

Auffällig ist zunächst, dass die drei eindeutig als Fischbecker Eigenfeste einzustufenden Gedächtnisse Johannes des Täufers, seiner Präsentation (im Tempel) sowie der Ankunft seiner Reliquien (Nr. 4,6,10) in der Handschrift nicht Bestandteil des Fließtextes, sondern jeweils als Nachtrag am Seitenrand bzw. am unteren Seitenende zu finden sind, ein Indiz dafür, dass die Handschrift wohl nicht in Fischbeck entstanden sein dürfte. Bemerkenswert ist weiter, dass von den übrigen genannten Ergänzungen des Martyrologs allein acht Hildesheimischem Kontext entstammen (Nr. 1,2,3,5,7,11,13,14), von denen die meisten in Fischbeck bereits seit langem verehrt wurden; und, die Ergänzungen aus der Tradition beschränken sich neben den Eigenfesten ausschließlich auf diese Hildesheimischen Heiligen.

Der in Eloge Nr. C zum 12. November genannte hl. Livinus scheint mit dem in der voraufgehenden Tageseloge erwähnten Lebuin (von Deventer) identisch zu sein; möglich ist auch, dass beide Heilige wegen ihrer Namensgleichheit und ihrer Nennung zum selben Datum im Lauf der Zeit zu einer Person verschmolzen sind. Dies spiegelt sich auch in den Fischbecker Handschriften: in Mb1 wird er als Lebuin, in Mb2 als Livinus geführt. Im Windesheimer Kalender wird er wiederum als Lebuin (alle zum 12. November) mit 9 Lektionen geehrt, im Hildesheimer und Mindener Bistumskalender ist dieser Heilige nicht zu finden.

Zu drei Elogen (Nr. 8: Syrus und Serapion; Nr. 9: Felix und Donatus) konnte zu wenig ermittelt werden, um die Frage nach einem etwaigen besonderen Anlass für ihre Aufnahme beantworten zu können; ihre Nennungen dürften daher, wie schon oben vermutet, wahrscheinlich ebenfalls auf die Vorlage zurückzuführen sein.

Nach der Untersuchung des Fischbecker Martyrologiums bietet sich demnach folgendes Ergebnis:

- Der Text beruht mit Sicherheit auf einer der Windesheimer Tradition verpflichteten Vorlage; zu eindeutig sind die Übereinstimmungen in Heiligenbestand und Wortlaut der einzelnen Elogen, zu gering die Abweichungen von den Manuskripten der als Vergleich herangezogenen ChReg-Gruppe, um eine andere Vermutung zuzulassen. Der bereits im Einleitungsteil zum Kapitelsbuch vermutete normierende Einfluss

der Windesheimer Kongregation auch auf die Fischbecker liturgischen Texte bestätigt sich damit klar.

- Augenfällig ist, dass es sich bei den Übernahmen aus der Tradition – neben den zu erwartenden Festen des Fischbecker Stiftsheiligen Johannes des Täufers – ausschließlich um Heilige handelt, die der Hildesheimer Tradition verpflichtet sind, und von den übrigen, nicht auf Windesheimer Einflüsse zurückgehenden Einträgen zwei mit Sicherheit ebenfalls dem Hildesheimer Raum zuzuordnen sind. Diese Feststellung wird bei der Frage nach Herstellungsort und -zeit noch von Bedeutung sein.
- Zeichen der starken Normierung durch die Windesheimer, gleichzeitig aber auch Indiz dafür, dass auf die regionalen und lokalen Verhältnisse durchaus Rücksicht genommen wurde, hier also auch ein gewisser Spielraum herrschte[357], ist der zwar geringe, jedoch erkennbare Anteil von Fischbecker Eigengut.

5.1.2 Das Evangelistar (E)

5.1.2.1 Beschreibung

Im Anschluss an das Martyrologium folgt im Kapitelsbuch auf Blatt 90v (-103r) ein Evangelistar (Perikopenbuch). Dem Verlauf und der Ordnung des Kirchenjahres folgend sind hier für alle Sonn- und wenige Werktage sowie für die Festtage bestimmter Heiliger 178 Textabschnitte (Perikopen[358]) aus den vier Evangelien zusammengestellt[359], die wie das Martyrolog ebenfalls für die Lesung im Kapiteloffizium bestimmt waren. Im Unterschied zu

357 Die Berücksichtigung individueller Traditionen in Reformklöstern bei der Anlage liturgischer Texte und in der Ausgestaltung der Liturgie war offiziell gestattet; 1431 wurde auf dem Windesheimer Generalkapitel beschlossen, *dass unaquaeque domus poterit se conformare in celebratione festorum cum ordinario dyocesis in qua sita est*, VAN DER WOUDE, Het calendarium van Windesheim, S. 466 A. 1. Solche Spielräume konstatiert auch LUTZ, Identität, S. 46, S. 65 u. S. 67f.

358 Der Begriff „Perikope“ stammt aus dem Griechischen *-perikoptein-* abhauen, ausschneiden -und bezeichnet Abschnitte aus der Bibel, in diesem Fall aus den vier Evangelisten, vgl. HAUKE, Salzburger Perikopenbuch, S. 27; DRESSLER, Perikopen, S. 23; WORM, Das Pariser Perikopenbuch, S. 13; NÜBOLD, Perikopen, Sp. 33f.

359 Zu unterscheiden sind Evangelistare von den Evangeliaren, die den Text aller vier Evangelien vollständig und ungekürzt enthalten, vgl. GÜLDEN, Einführung, S. 12; FIALA/IRTENKAUF, Versuch einer liturgischen Nomenklatur, S. 109.

den anderen liturgischen Handschriften, die jeweils nur die an feststehenden Terminen zu begehenden Heiligenfeste verzeichnen, enthält das Evangelistar Perikopen auch für die beweglichen Feste des Jahreslaufs, vor allem den gesamten Osterkreis und die davon abhängigen Feste.

Evangelistare – auch als Perikopenbücher bezeichnet – sind der Kategorie der Lektionare zuzuordnen und leiten sich her von den *Capitularia evangeliorum*, die die Lesungstexte für die tägliche Messe bereitstellten; ihre Ursprünge reichen zurück bis ins sechste Jahrhundert, als selbständige Handschriften kommen sie etwa seit dem späten achten Jahrhundert vor; seit dem 11. bis 13. Jahrhundert sind sie dann in größerer Zahl überliefert[360]. Das Grundgerüst eines Perikopenbuches[361], nach dem auch das Fischbecker Evangelistar aufgebaut ist, besteht in der Regel aus drei Abschnitten: auf den Teil mit Texten zu den Sonn- und (wenigen) Werktagen sowie beweglichen Festen im Verlauf eines Kirchenjahres (*Proprium de tempore, Temporale*) folgt ein zweiter mit den Lesungen zu den in der jeweiligen Institution begangenen Heiligenfesten (*Proprium de sanctis, Sanctorale*); den Abschluss bildet das sogenannte *Commune sanctorum*, das, geordnet nicht nach Heiligennamen, sondern nach -typen (Apostel, Märtyrer, Bekenner, Jungfrauen), passende Evangelienabschnitte für die Heiligen bereithält, die im Proprium de sanctis nicht vorhanden sind oder für die kein eigenes Formular existiert. Der Textumfang der Perikopenbücher ist nicht festgelegt und im einzelnen sehr unterschiedlich; nicht immer wird das ganze Kirchenjahr lückenlos erfasst[362], vor allem aufwändig gestaltete Prachthandschriften beschränken sich in ihrem Lesungsbestand häufig nur auf die großen Festtage, z.B. enthält ein aus St. Peter im Schwarzwald erhaltenes Evangelistar lediglich 12 Perikopen, ein Anfang des 11. Jahrhunderts in Salzburg hergestelltes Perikopenbuch 45 Festlesungen; mit 194 Lesungstexten wesentlich umfangreicher zeigt sich ein um 1007/12 entstandenes Evangelistar Heinrichs II., es gibt aber auch Exemplare, die 365 und mehr Evangelienauszüge enthalten[363]. Mit seinen 178 Perikopen gehört das Fischbecker Evangelistar zu den Handschriften, die die Feste und Feierlichkeiten des Kirchenjahres wenn auch nicht vollständig, so doch in einem breiten Spektrum erfassen.

360 Vgl. BEISSEL, Des hl. Bernward Evangelienbuch, S. 38; KLAUSER, Das römische Capitulare, S. XVIII; OPFERMANN, Anhang, S. 73; HAUKE, Salzburger Perikopenbuch, S. 27; DRESSLER, Perikopen, S. 23; DENOËL, Handschrift, S. 32.

361 Vgl. zum Folgenden MARTIMORT, Handbuch der Liturgiewissenschaft, S. 369; LANG, Commune sanctorum, S. 2, 38, 89, 92; HAUKE, Salzburger Perikopenbuch, S. 27; BRAUN-NIEHR, Brandenburger Evangelistar, S. 1; WORM, Das Pariser Perikopenbuch, S. 13.

362 Vgl. KLAUSER, Das römische Capitulare, S. XXI.

363 Vgl. dazu WORM, Das Pariser Perikopenbuch, S. 13 mit weiteren Beispielen.

Von der Gesamtzahl der Perikopen entfallen 75 (76[364]) auf das Temporale, 81 auf das Sanctorale und 21 auf den Teil des Commune sanctorum. Jede recto- bzw. verso-Seite hat bis zu 36 Zeilen, die einzelnen Perikopen geben einen wörtlich aus einem Evangelienkapitel übernommenen Text ungekürzt wieder. Der Umfang beträgt in der Regel zwei bis drei Verse, nur in seltenen Fällen lediglich einen (z.B. Nr. 9), gelegentlich auch vier bis fünf (z.B. Nr. 6; Nr. 159). Jeweils über oder vor dem eigentlichen Evangelientext ist gleichsam als Überschrift die Tages- bzw. Festbezeichnung sowie der Name des Evangelisten, dem der Lesungsabschnitt entnommen ist, angegeben; eine Ausnahme bilden hiervon die 21 Perikopen des letzten Teils, des *Commune sanctorum*, die sich ja auf keinen bestimmten Festtag beziehen und denen daher lediglich der Name des Evangelisten vorangestellt ist.

Die einzelnen Evangelientexte werden eingeleitet durch die allgemein übliche Eröffnungssequenz *In illo tempore* und beendet mit der ebenfalls allgemein gebrauchten liturgischen Schlussformel *Tu autem, domine, miserere nostri*[365], wobei letztere nur auf den ersten Blättern voll ausgeschrieben wird, auf den folgenden Seiten dann aber häufig verkürzt erscheint als *Tu autem, domine*, gelegentlich, wohl aus Platzgründen, auch nur als *Tu*[366]. In zwei Fällen wird diese Schlussformel um ein *Deo gratias* ergänzt, dem Dank an Gott, ursprünglich der Antwort der Gemeinde bei der Entlassung aus dem Gottesdienst[367].

Bei 54 der 178 Perikopen, die mit anderen, entweder bereits an früherer oder noch an späterer Stelle des Evangelistars, in extenso angeführten Lesungen im Wortlaut übereinstimmen, begnügt sich der Text mit dem Incipit des jeweiligen Evangelienzitats (z.B. Nr. 99 u. 129, vollständig bereits in Nr. 50; Nr. 91, vollständiger Text folgt in Nr. 157). Bei diesen Perikopen entfallen Einleitungs- und Schlussformel ebenso wie in der Überschrift die Angabe des in der vollständigen Version genannten Evangelisten. Verweise auf die genaue Position im Evangelistar, an dem die Lesung in ihrem kompletten Wortlaut zu finden ist, gibt es aber nicht. Für sieben der zehn vorkommenden Oktaven von Hoch- bzw. Heiligenfesten ist kein eigen-

364 Rechnet man die nachgetragene Perikope 178 mit.

365 Mit Ausnahme von vier Perikopen, bei denen nur die Schlussformel erscheint, die Einleitungsworte aber fehlen (Nr. 6, 12, 79, 134), und zwei weiteren, bei denen zwar die Einleitung vorhanden, die Schlussformel jedoch entfallen ist (Nr. 113, 166).

366 Zur Herkunft und Bedeutung dieser Schlussformel vgl. OHLY, Zum Dichtungsschluß Tu autem; hier wird erneut der oben beschriebene Zusammenhang des Evangelistars mit der Memoria deutlich, indem diese Formel auch den Schluss des *Memento mori* bildet, vgl. ebda, S. 44.

367 Die Formel stammt aus den Korintherbriefen 1 Kor 15,57 u. 2 Kor 2,14; zur Schlussformel nach Beendigung der Lesung vgl. MARTIMORT, Handbuch der Liturgiewissenschaft, S. 368.

ständiger Lesungstext, sondern eine mit dem jeweiligen Festtag gleichlautende Evangelienperikope vorgesehen; in diesen Fällen wird lediglich auf den Fest- bzw. Feiertag zurückverwiesen: *Ewangelium sicut in die* ... (z.B. Nr. 108) oder *Sicut in die sancto* (z.B. Nr. 42). Auch hier wird auf die Nennung des Evangelisten in der Überschrift verzichtet. Auffallend sind drei Lektionen, die an zwei Orten des Evangelistars im ungekürzten Wortlaut auftauchen (Nr. 1/27; 41/52; 81/174); und andererseits drei Perikopen, die allein das Incipit verzeichnen, ohne dass an anderer Stelle der vollständige Evangelientext geboten würde (Nr. 100, 103, 143). Entweder handelt es sich um ein Versehen bei der Abschrift oder um eine bereits in der Vorlage vorhandene Besonderheit. Gleiches gilt für zwei Perikopen, bei denen der Name des Evangelisten verwechselt wird; so heißt es in Nr. 20: *secundum Mathaeum*, obgleich der Text des Evangeliums aus Lukas stammt; und in Nr. 64 wird Lukas als Urheber angegeben, obschon die Passage aus Markus entnommen ist.

Was oben zum Martyrologium, bei dem es sich um eine reine Gebrauchshandschrift handelte, über den fehlenden Schmuck des Textes gesagt wurde[368], gilt ebenso für das Evangelistar. Zur Hervorhebung bzw. zur Verzierung bestimmter Textpassagen wird auch hier lediglich eine zweite, rote Tintenfarbe verwendet. So sind die Überschriften mit den Tagesdatierungen und Namen der Evangelisten stets mit roter Tinte geschrieben; auch die Initiale ‚I' des einleitenden *In illo tempore* wird in rot, darüber hinaus noch vergrößert vor den Rahmen der Zeilen gesetzt. Bei den Perikopen ohne diese Einleitungssequenz ist die jeweilige Initiale auf zwei Zeilen vergrößert und ebenfalls in rot geschrieben. Großbuchstaben bei Satzanfängen im Text werden nicht vergrößert, dafür aber durch einen vertikalen roten Zierstrich kenntlich gemacht. In einem Fall ist auch ein Nachtrag - vielleicht versehentlich - in roter Tinte vorgenommen[369]. Andere Textpassagen von vermutlich besonderer Bedeutung werden durch eine rote Unterstreichung hervorgehoben. Dies gilt für die Namen Jesus und Maria und die Rückverweise *Ewangelium sicut* ... an Oktavtagen.

Zu erwähnen ist noch, dass einmalig für einen Festtag zwei unterschiedliche Perikopen angegeben werden; in diesem Fall sind beide Varianten rot unterstrichen[370].

---

368 Vgl. oben in der Einführung zum Martyrolog.

369 Vgl. Nr. 109: *infans*, nachgetragen am rechten Rand.

370 Es handelt sich um den Festtag des hl. Ambrosius am 4. April, für den unterschiedliche Lesungen vorgesehen waren je nachdem, ob der Termin in die Zeit vor oder nach Ostern fiel.

5.1.2.2 Datierung

Der einspaltig geschriebene Text schließt sich ohne Überschrift auf der Verso-Seite von fol. 90 direkt an das Martyrologium an. Es ist zunächst geschrieben von derselben Hand, die auch das Martyrologium beendete, was bedeutet, dass auch das Evangelistar neu angefertigt wurde und nicht etwa eine ältere Fischbecker Version wieder- bzw. weiter verwendet wurde. Auch diese neue Abschrift dürfte damit in wesentlichen Teilen auf die Hildesheimer Version, die ihrerseits bereits den Windesheimer Gepflogenheiten verpflichtet war[371], zurückgehen. Insgesamt umfasst der Text auf 15 Blättern 177 (178[372]) Perikopen. Auch hier scheint mindestens eine zweite Hand beteiligt[373], die mit der des Martyrologs wohl identisch, auf jeden Fall ihr sehr ähnlich ist. Dies und der direkte Anschluss an den Martyrologtext berechtigen daher zu der Annahme, dass beide Teile im selben Zeitraum und am selben Ort entstanden.

5.1.2.3 Evangelistarvergleich

Um auch in Bezug auf das Evangelistar und seine Perikopen im Jahreslauf eventuelle Windesheimer Einflüsse erkennen zu können, werden zum einen zwei handschriftlich erhaltene Zeugnisse und ein gedrucktes Exemplar aus Klöstern herangezogen, die mit Sicherheit dem Windesheimer Umfeld zuzuordnen sind und dem Fischbecker Text auch zeitlich nahestehen. Drei weitere Vergleichs-Evangelistare, die weder zeitlich noch räumlich dem Windesheimer Reformfeld zuzuordnen sind, werden zur Seite gestellt, um die gewonnenen Erkenntnisse der gesamtkirchlichen Entwicklung gegenüberstellen und klären zu können, inwieweit sich die Windesheimer Texte hierin unterscheiden.

- Ein Kapitelsbuch aus dem Augustiner-Chorherrenkloster Eberhardsklausen (= Klausen, westlich von Bernkastel, Rheinland-Pfalz)[374]. Das Kloster war eine Gründung aus der Mitte des 15. Jahrhunderts, die ersten Kanoniker kamen 1456 aus dem Windesheimer Kloster Böddeken in Westfalen; 1461 erfolgte der förmliche Anschluss an die Kongregati-

371 Vgl. dazu oben die Zusammenfassung der Ergebnisse zum Martyrolog.

372 Perikope Nr. 178 (*Commendatio Marie*) ist ein Nachtrag von anderer Hand im Anschluss an den Kommentar zur Augustinusregel.

373 Vgl. z.B. fol. 92v/93r.

374 Zur Geschichte des Klosters vgl. DOHMS, Eberhardsklausen; DOHMS, Das frühere Kloster Eberhardsklausen; OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 420; BÖLLING, Zwischen Liturgie und Volksfrömmigkeit, S. 52-61; BÖLLING, Reform vor der Reformation, passim.

on[375]. In dem Kapitelsbuch[376], das etwa auf die zweite Hälfte des 15. Jahrhunderts zu datieren ist, findet sich auf den Seiten fol. 192r-202v ein (allerdings unvollständiges)[377] Evangelistar, im Folgenden abgekürzt als: EB (E).

- Ebenfalls aus dem Kloster Eberhardsklausen hat sich eine (in Deutsch) verfasste Plenarhandschrift mit Perikopenverzeichnis erhalten, im Folgenden als: EB (P), die in gedruckter Form zugänglich ist[378].
- Der dritte Vergleichstext stammt aus dem Augustinerpriorat Elsegem (östlich von Kortrijk, Belgien, Sainte-Marie-du-Val genannt)[379]. Gegründet 1416 wurde es bereits 1420 in die Windesheimer Kongregation inkorporiert[380]. In einem Kapitelsbuch[381] dieses Klosters ist auf fol.122r-131v ein Evangelistar, im Folgenden als: EL (E), aufgezeichnet[382].
- Ein Frankfurter Evangelistar (FR) in spätmittelhochdeutscher Sprache aus der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts[383].
- Ein aus dem Ägidienkloster in Braunschweig stammender Evangelistartext aus der Mitte des 13. Jahrhunderts (MA)[384].
- Schließlich ein Brandenburger Evangelistar aus dem Anfang des 13. Jahrhunderts (BR)[385].

375 Vgl. DOHMS, Das frühere Kloster Eberhardsklausen, S. 3f.; BÖLLING, Zwischen Liturgie und Volksfrömmigkeit, S. 52-61; BÖLLING, Reform vor der Reformation, passim.

376 Vgl. TRIER 1373/139. Die Seiten mit dem Text des Evangelistars (fol. 192r-202v) wurden mir als Xerokopie zur Verfügung gestellt.

377 Im Sanctorale ist die Zeit zwischen dem 21.12. und 11.6. ausgespart.

378 Vgl. JESKE, Der Codex Trier, vor allem S. 45-66.

379 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 390-395.

380 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 392.

381 Vgl. dazu auch unten im Kapitel über den Kommentar des Hugo v. St. Viktor.

382 Vgl. GENT 321; diese Handschrift stand mir als Mikrofilm zur Verfügung; die Auswahl der Handschriften ist relativ willkürlich getroffen worden und orientiert sich nur an der Zugehörigkeit zum Windesheimer Umfeld; aus dem niedersächsischen Raum konnte eine Evangelistar-Handschrift aus dem fraglichen Zeitraum nicht ermittelt werden; eine Heininger Version ist in Struktur und Aufbau mit dem Fischbecker Text nicht vergleichbar, ebensowenig eine frühneuhochdeutsche, nicht dem Windesheimer Reformkreis zuzuordnende Ausgabe eines Bremer Evangelistars, vgl. SPLETT, Das Bremer Evangelistar.

383 Hier zitiert nach den Auswertungen im Vergleichsteil bei SPLETT, Das Bremer Evangelistar, S. XXV-XLIII.

384 Hier zitiert nach der Bearbeitung von KLÖSSEL, Das Evangelistar MA 56, S. 32-39.

385 Hier herangezogen die Bearbeitung von BRAUN-NIEHR, Brandenburger Evangelistar, S. 95-102.

Unter Berücksichtigung dieser Vergleichstexte werden nun die einzelnen Bestandteile des Fischbecker Evangelistars vorgestellt:

5.1.2.3.1 Das Temporale

Die Unterteilung eines Evangelistars in Temporale und Sanctorale beruht auf den ihnen zugrundeliegenden unterschiedlichen kalendarischen Systemen. Das Sanctorale ist mit den feststehenden Daten der Heiligen im Jahreslauf verbunden, während sich das Temporale in seinem Ablauf an der Chronologie des Lebens Jesu orientiert und von daher die in der Regel beweglichen, meistens vom Ostertermin abhängigen Festtage enthält. Zum Temporale des Fischbecker Evangelistars gehören dem Jahreslauf folgend alle Sonntage und die beweglichen Feste mit ihren Oktaven, die Tempora: Ostern mit österlicher Buß-, Fasten- und Osterzeit, Pfingsten und die Nachpfingstzeit, Fronleichnam sowie die Advents- und Weihnachtszeit[386]. Hinzu kommen einige unbewegliche Feste, nämlich die drei Begleitfeste von Weihnachten und das Epiphaniafest. Die Unterteilung des Kirchenjahres in die einzelnen Festzeiten entspricht in Fischbeck der im späten Mittelalter allgemein üblichen.

Die Adventszeit umfasst die Perikopen 1-4, die Weihnachtszeit die Nummern 5-18, die Vorfasten- Nr. 19-21 und Fastenzeit die Perikopen 22-27, die Osterzeit die Nummern 28-49 und die Nachpfingstzeit die Formulare 50-75. Die Lesungsreihenfolge wird bestimmt von der chronologischen Abfolge des Kirchenjahres. In seiner kalendarischen Anlage beginnt dieses in Fischbeck mit dem Advent, die Adventssonntage werden aufsteigend von eins bis vier gezählt. Stellung, Dauer und Zählweise entsprechen damit dem seit dem 13. Jahrhundert vorherrschenden Gebrauch[387]. Die gelesenen Evangelienabschnitte entsprechen den bereits in alten römischen und karolingischen Handschriften und weiter im Verlauf des ganzen Mittelalters beispielsweise in den Diözesen Hildesheim, Köln, Trier und Paderborn verwendeten spezifischen Adventsperikopen: am ersten Sonntag Jesu Einzug in Jerusalem (Mt 21,1ff.), am zweiten Jesu Wiederkunft zum Weltgericht (Lc21,25ff.) und an den beiden folgenden Adventssonntagen die Täuferfrage mit Jesu Antwort (Mt 11,2ff) und das Zeugnis des Täufers Johannes (Io

386 Vgl. HARNONCOURT, Kalender, S. 45.

387 Der Advent als Beginn des Kirchenjahres setzt sich seit dem 10./11. Jahrhundert allmählich durch und überwiegt seit dem 13. Jahrhundert, vgl. KLAUSER, Das römische Capitulare, S. XXI; CROCE, Adventsliturgie, S. 456. Auch die Ausdehnung auf vier Sonntage und die Zählung überwiegen seither, vgl. KLAUSER, Das römische Capitulare, S. XXI; zur unterschiedlichen Dauer der Adventszeit und zu anderen Arten der Zählung vgl. KELLNER, Heortologie, S. 118f.; KOHL, Freckenhorst, S. 168.

1,19ff.)[388]. Nach dem Weihnachtsfest mit Vigil[389] schließen sich die drei zu feststehenden Terminen begangenen Begleitfeste von Weihnachten an: Erzmärtyrer Stephanus (26. Dez.), Johannes evangelista (27. Dez.), Unschuldige Kinder von Bethlehem (28. Dez.). Es folgt ein spezielles Sonntagsformular für den Fall, dass ein solcher in die Oktave nach Weihnachten fallen sollte: die zu lesende Perikope Lc. 2,33ff. hat die Begegnung Marias mit Simeon und die Weissagung der Bedeutung Jesu für das Volk Israel zum Inhalt[390]. Der Oktavtag selbst wird als Fest der Beschneidung des Herrn[391] mit der Lesung des Evangeliums nach Lc 2,21 begangen. Das Epiphaniafest[392] am 6. Januar mit seiner Oktav[393] leitet eine Reihe von vier Sonntagen ein[394]; darauf folgen dann die Sonntage der Vorfastenzeit Septuagesima, Sexagesima und Quinquagesima. Beginnend mit dem Sonntag Quadragesima wird die Fastenzeit mit ihren sechs Sonntagen einschließlich der *Dominica in passione* und dem Palmsonntag eingeleitet. Die Palmsonntagsperikope ist üblicherweise dieselbe, die auch am ersten Advent gelesen wird, und schildert den Einzug Jesu in Jerusalem nach Matthäus (21,1-3). Überraschend in der sich an den Palmsonntag anschließenden Karwoche ist das Fehlen von Gründonnerstag und Karfreitag, die in Fischbeck sicher nachweisbar spätestens seit 1428 eine liturgische Ausgestaltung erfuhren[395]. Im Anschluss an das Osterfest werden Perikopen für die gesamte Osterwoche angeführt; nur noch zweimal im Evangelistar, für die Pfingst- und die auf das Fronleichnamsfest folgende Woche, werden überhaupt Lesungen für Werktage geboten.

388 Vgl. dazu STAPPER, Feier des Kirchenjahres, S. 64; SCHIEL, Codex Egberti, S. 150; AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 181ff.

389 Eine Vigil für Weihnachten ist bereits seit dem 6. Jahrhundert bezeugt.

390 Vgl. dazu KELLNER, Heortologie, S. 120; AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 171.

391 Ein Fest, das bereits in der altgallischen Liturgie vorkommt, vgl. STAPPER, Feier des Kirchenjahres, S. 70; AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 171.

392 Die an diesem Tag üblicherweise gelesene Perikope ist die von den Magiern aus dem Osten; in Fischbeck genossen die Hl. Drei Könige seit längerem besondere Verehrung an einem ihnen geweihten eigenen Altar, vgl. UB FISCHBECK 1, 139 u. 140 v. 11. November 1384.

393 Die Oktav zu Epiphania ist auch wie die Zählung der darauffolgenden Sonntage als dominica I-IV schon in karolingischer Zeit feststehender Brauch der Kirche, vgl. STAPPER, Feier des Kirchenjahres, S. 71.

394 Gezählt post octavam epiphanie.

395 Vgl. UB FISCHBECK 1, 158, u.a. Lichtstiftungen zu den Gottesdiensten *am guden donnerstage ... alse men singet Nos autem to de misse, unde scal bernen went an den stillen vrydach, dar men dat sacrament weder halet*; der in dieser Urkunde ebenfalls genannte Fronleichnamstag wird dagegen auch im Evangelistar berücksichtigt.

Nach Ostern folgt eine Reihe von fünf Sonntagen[396], jeweils mit Lektionen aus Johannes[397]; es schließt sich an das Fest der Himmelfahrt Christi, das ebenfalls eine Oktavfeier[398] hat. Am Festtag selbst und an seinem Oktavtag wird eine gleichlautende Perikope aus Markus 16,14ff. gelesen, eine *Lectio*, die in der gesamten römischen Tradition bis hin zum Missale Romanum 1570 einheitlich bezeugt ist[399]. Im Anschluss an das Pfingstfest und die Perikopen der Pfingstwoche existieren dann mit dem Oktavtag (Nr. 50) und dem Trinitatisfest[400] (Nr. 52) gleich zwei alternative Lesungsformulare für den ersten Sonntag nach Pfingsten[401]. Zwischen diese beiden (identischen) Sonntage ist das Fest *De venerabili sacramento* (Fronleichnam) eingeschoben; die dazu gehörige Lesung Io 6,56f. (Bericht über die erste Brotvermehrung) erscheint in liturgischen Quellen erst seit dem 14. Jahrhundert. Die an Pfingsten anschließenden 23 Sonntage werden bis zum Beginn des Advents fortlaufend, beginnend mit dem ersten Sonntag nach der Oktav, gezählt. Innerhalb dieses Jahreslaufs ist allein das Weihnachtsfest mit Vigil und Oktav ausgestattet, und nur drei weitere Feste, Epiphania, Christi Himmelfahrt und Pfingsten werden durch eine Oktav ausgezeichnet.

Der Abgleich des Temporale mit den entsprechenden Abschnitten in den Handschriften aus Eberhardsklausen und Elsegem ergaben nur in einzelnen Ausnahmefällen Abweichungen hinsichtlich der Reihenfolge und der Textlänge von den in den beiden Windesheimer Klöstern gelesenen Perikopen[402], zieht man auch die Evangelistare aus früheren Jahrhunderten und geographisch auch weit auseinanderliegenden Klöstern heran, stellt

396 Nicht zur Osteroktav gerechnet wird hier der direkt auf das Osterfest folgende Sonntag, der als *dominica prima post pascha* bezeichnet wird; dies ist auf eine schon seit dem frühen Mittelalter gängige Tendenz zur Verkürzung der Osteroktav zurückzuführen, vgl. AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 118.

397 Schon seit Gregor d. Großen enthielten die Lesungen dieser Zeit ausschließlich Texte aus diesem Evangelisten, vgl. MARTIMORT, Handbuch der Liturgiewissenschaft, S. 376f.

398 Seit dem 11. Jh. üblich, vgl. AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 121.

399 Vgl. AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 120.

400 Das Fest der hl. Dreifaltigkeit wurde erst 1334 durch Papst Johannes XXII. für die ganze Kirche verordnet und für den ersten Sonntag nach Pfingsten vorgeschrieben, die Einführung in den einzelnen Diözesen erfolgte jedoch zu unterschiedlichen Zeiten, vgl. KELLNER 1906, S. 87ff.; AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 195ff.

401 Eine häufiger vorkommende Praxis, vgl. KOHL, Freckenhorst, S. 167; BRAUNNIEHR, Brandenburger Evangelistar, S. 95.

402 Es gibt lediglich Abweichungen in Eb (E): Am Sonntag *Palmarum* wird nur der Versanfang genannt, bei den Sonntagen *Infra octavam ascensionis* und *Octava Pentecostes* ist die Wiedergabe der Perikopen durch ein *ut infra* ersetzt; und schließlich ist der Evangelientext am XIV. Sonntag um einen Satz verlängert.

sich der Lesungsbestand aller geistlichen Institutionen insgesamt als ein auf eine lange Tradition aufbauendes gesamtkirchliches überregionales Muster dar[403]; auf diese durch die jahrhundertelange Ordnung gebildete und vielfach übereinstimmende Perikopenreihenfolge mit ihren Lesungstexten konnten auch die Windesheimer zurückgreifen[404], ohne wesentliche Änderungen vorzunehmen zu müssen. Die weitgehende Identität machte hier Eingriffe von Seiten Windesheimer Redakteure unnötig: die Forderung nach *uniformitas* war ja im Wesentlichen erfüllt.

5.1.2.3.2 Das Sanctorale

Die Feste und Gedenktage der Heiligen, die im Gegensatz zu den meisten im Temporale genannten Tagen stets an einen festen Termin gebunden, also unbeweglich sind, bilden den Inhalt des Sanctorale, das sich direkt, ohne besondere Kennzeichnung oder Überschrift an das Proprium de tempore anschließt. Es umfasst die Perikopen 76 bis 154 und beginnt mit dem Fest des Andreas am 30.11. An 79 Festtagen wird 52 namentlich genannter Heiliger gedacht , neun davon sind Frauen, nämlich Barbara, Agnes, Agatha, Margareta, Elisabeth von Thüringen, Cäcilia, Katharina, Maria und Maria Magdalena. Hinzu kommen sechs Sammelfeste (z.B. *Decem milium martirum*) und zwei Kreuzfeste. An einigen Tagen werden zwei (z.B. die Apostel Philipp und Jakob am 1.5.) oder mehr Heilige gemeinsam genannt (vier Heilige, Bonifatius 5.6., Vitus 15.6., Mauritius 22.9. und Dionysius 29.10., erhalten den unbestimmten Zusatz *et sociorum eius*, Remigius 1.10. ein *et aliorum confessorum*). Für die Lokaltradition wichtige Heilige werden an mehreren Festtagen im Jahreslauf verehrt.

Die meisten Heiligenfeste finden sich im September, die wenigsten in der Fasten- und Osterzeit März bis Mai. Auch im Dezember und Januar sind aufgrund der Bedeutung des Advents und des Weihnachtskreises nur wenige Heiligenfeste verzeichnet, während ihre Zahl in den übrigen Monaten relativ konstant bleibt:

403 Vgl. beispielsweise die Evangelistare bei KLÖSSEL, Das Evangelistar MA 56, bes. S. 32-39 u. BRAUN-NIEHR, Brandenburger Evangelistar, bes. S. 95-102 (beide aus dem 13. Jh.).

404 Im Gegensatz zu den Martyrologien, die aus den unterschiedlichsten Quellen herrührten und viele ordensspezifische Heilige verzeichneten und im Sinne einer möglichst weitgehenden *uniformitas* des gebrauchten Schrifttums einer Bearbeitung hinsichtlich eines Norm- oder Grundtextes bedurften, vgl. oben im Abschnitt zum Martyrolog.

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun
5	5	3	3	3	7

Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
8	9	13	9	9	5

Das Sanctorale setzt sich aus verschiedenen Heiligengruppen zusammen. Den Hauptbestand bilden mit 27 Nennungen die Märtyrerfeste. Unter ihnen bilden wiederum die volkstümlichen acht Nothelfer Barbara (4.12.), Blasius (3.2.), Georg (23.4.), Vitus (15.6.), Margareta (13.7.), Aegidius (1.9.), Dionysius (9.10.) und Katharina (25.11.) die größte Gruppe. Mit Fabian (20.1.) findet dagegen nur ein Märtyrerpapst Eingang in das Sanctorale. Die nach den Märtyrern zweitgrößte Heiligengruppe bilden mit fünfzehn Nennungen die Apostel[405]; hinzu kommt das Fest der Apostelteilung (15.7.). Von den wichtigen Kirchenlehrern bzw. Kirchenvätern sind sechs erwähnt: Papst Gregor I., der Große (12.3.), Benedikt von Nursia (21.3.), Ambrosius von Mailand (4.4.), Bernhard von Clairvaux (20.8.), Hieronymus (30.9.) und Augustinus[406].

Der Blick auf den Heiligenbestand des Sanctorale zeigt, dass der größte Teil der Frühzeit des Christentums bis hin zum frühen Mittelalter zuzuordnen ist: so stammen siebzehn von ihnen aus dem 1. Jahrhundert nach Christus, acht sind dem 2./3. Jahrhundert und weitere 22 dem 4. bis 8. Jahrhundert zuzuweisen. Lediglich vier Heilige sind aus jüngerer Zeit rezipiert: Bischof Bernward von Hildesheim (20.11.) aus dem 11. Jahrhundert, Thomas von Canterbury (29.12.) und Bernhard von Clairvaux aus dem 12. und Elisabeth von Thüringen aus dem 13. Jahrhundert. Aus dem deutschsprachigen Raum stammen insgesamt nur wenige der im Evangelistar genannten Heiligen: Bernward, Hildesheim; Bonifatius, Fulda; Elisabeth, Thüringen; Gereon, Köln; Mauritius, St. Gallen; Viktor, Xanten); die weitaus größere Zahl entstammt dem italienisch/römischen und dem kleinasiatisch/asiatischen Raum. Hinzu kommen einzelne Nennungen aus Frankreich, Belgien und England sowie aus afrikanischen Gebieten.

Einige der enthaltenen Heiligenfeste gehen auf das Datum einer Kirchweihe zurück, so z.B. der 29.9., der Festtag des Erzengels Michael, der mit

405 Im Neuen Testament, in vielen Kalendarien und liturgischen Schriften wird der Begriff Apostel weiter gefasst und bezieht sich nicht nur auf die eigentlichen Jünger Jesu, sondern auch auf die Evangelisten und einige Apostelschüler; daher geht ihre Anzahl vielfach über die bekannte Zahl der „Zwölf" hinaus, vgl. AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 115.

406 Ausführlich zu ihm s. im Abschnitt zum Hugo-Kommentar.

der Weihe der Basilica sancti Angeli an der Via Salaria bei Rom Mitte des 5. Jahrhunderts in Zusammenhang steht[407]. Auch den Festtagen Philipp/Jakob (1.5.), Iohannes ante portam latinam (6.5.), Ad vincula Petri (1.8.), Mariä Geburt (8.9.) und Cosmas/Damian liegen Kirchweihfeste zugrunde[408].

In der Frage nach der Gewichtung der Heiligen zeigt sich, dass nur acht Gedenktage liturgisch besonders hervorgehoben sind, indem sie mit einer Oktavfeier ausgezeichnet werden. Davon sind allein drei Marienfeste (Visitatio (9.7.), Assumptio (22.8.) und Nativitas (15.9.); hinzu kommen die Oktaven Johannes des Täufers (1.7.), der Apostel Petrus und Paulus (6.7.), des Augustinus (4.9.) sowie des Bischofs Martin von Tours (18.11.). Vigilfeiern sind im Sanctorale keine verzeichnet, obschon man, wie der Vergleich mit anderen Fischbecker Handschriften zeigt, solche durchaus erwarten könnte[409]; dies gilt vor allem für das Geburtsfest des Täufers, der allgemein in der römischen Kirche eine hohe Verehrung genoss, schon seit frühester Zeit eine Vigil besaß[410] und der als Patron der Fischbecker Kirche auch in FMN, M, FMb1 und FMb2 durch eine solche ausgezeichnet war.

Die für Fischbeck bedeutendsten und wichtigsten Heiligen, allen voran die Gottesmutter Maria mit neun und der Kirchenpatron Johannes der Täufer mit fünf Nennungen, werden an mehreren Gedenktagen verehrt. Maria genoss bei der Fischbecker Frauengemeinschaft ganz besondere Verehrung: nach der Stiftsgründung war sie für knapp zwei Jahrhunderte Hauptpatronin der Kirche, bevor der Patrozinienwechsel zu Johannes dem Täufer erfolgte[411]. Eine 1346 erstmals erwähnte Kapelle[412] *site in curia abbatisse*[413] *by unserm kloster*[414] war ihr geweiht; auch eine Marienbruderschaft[415]

407 Vgl. AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 121f.

408 Vgl. AUF DER MAUR, Feste und Gedenktage, S. 229.

409 Beispielsweise für die Feste Assumptio Marie, Thomas und Matthias, für die in den anderen Fischbecker Handschriften Vigilien verzeichnet sind; gleiches gilt auch für Oktavfeiern, von denen dort wesentlich mehr erscheinen; jedoch ist der Befund nicht ganz einheitlich, wie das Fest des Andreas (30.11.) zeigt, für das eine Vigil nur in M u. FMN verzeichnet ist.

410 Erstmals erwähnt wohl im Leoninischen Sakramentar (7.Jh.), vgl. KELLNER, Heortologie, S. 163.

411 In der Stiftungsurkunde für Fischbeck heißt es, dass die Errichtung *pro amore sancte Marie omniumque sanctorum* erfolge, vgl. UB FISCHBECK 1, 1 v. 10. Januar 955.

412 UB FISCHBECK 1, 111 v. 21. Februar 1346.

413 Vgl. UB FISCHBECK 1, 141 v. 22. Januar 1387.

414 Vgl. UB FISCHBECK 1, 178 v. 9. Dezember 1461.

415 In FMb1 ist auf fol. 37v-48v eine Liste der Angehörigen dieser Bruderschaft überliefert; auch in der näheren Umgebung Fischbecks genoss die Jungfrau hohe Verehrung, beispielsweise in dem in Hessisch-Oldendorf bestehenden Kaland Unserer Lieben Frau, der 1463 erstmals erwähnt ist, vgl. UB FISCH-

bestand etwa seit der Mitte des 15. Jahrhunderts am Stift. In der Kirche war ihr zusammen mit den hl. Drei Königen und den Zehntausend Rittern etwa seit 1384 ein Altar geweiht[416]. Johannes war wohl etwa seit Anfang/Mitte des 12. Jahrhunderts Hauptpatron der Stiftskirche[417]; seine verstärkte Verehrung an mehreren Festtagen überrascht daher nicht. Mit je vier Gedenktagen (einzeln und gemeinsam) wird auch die Bedeutung der Apostel Petrus und Paulus hervorgehoben; im Kapitel über die Durchführung der Reform ist bereits auf ihren Altar in der Krypta und ihre Skulpturen in der Kirche hingewiesen worden. Augustinus, nach dessen Regel der Fischbecker Konvent in Zukunft leben sollte, ist mit drei Festtagen im Sanctorale vertreten. Zu erwähnen ist noch der Festtag der hl. Katharina am 25. 11.; auch ihr war in der Kirche ein eigener Altar geweiht[418], wohl im Zusammenhang mit der Ankunft ihrer Reliquien im Stift[419].

Auffallend ist das Fehlen einiger Heiliger im Sanctorale, die eigentlich zum „Allgemeinbestand" spätmittelalterlicher Kalender gehören, wie z.B. Papst Silvester, dessen Festtag in allen anderen Fischbecker Handschriften erscheint; auch andere Heilige, deren liturgische Verehrung in Fischbeck bekannt ist, wie z.B. Anna, für die bereits seit 1349 ein Altar in der Fischbecker Kirche nachzuweisen ist[420], fehlen im Evangelistar. Auf die hl. Drei Könige, die in Fischbeck ebenfalls an einem eigenen Altar verehrt wurden[421], nimmt am 6. Januar, dem Tag Epiphania, zumindest die Lesung aus Mt 2,1-2 Bezug.

Am Ende des Proprium de Sanctis stehen, gleichsam als „Gelenkstelle"[422] den Übergang zum Commune sanctorum bildend, die Perikopen für das Kirchweihfest und seine Oktav (Nr. 155/156). Die Position des Festes war nicht zwingend festgelegt und ist von daher in anderen Evangelistaren an unterschiedlichen Orten platziert. Im Brandenburger und Eberhardsklau-

---

BECK 1, 181 v. 21. Oktober 1463; allgemein zur gesteigerten Marienverehrung des späten Mittelalters vgl. ANDREAS, Deutschland vor der Reformation, S. 153ff.

416 Vgl. UB FISCHBECK 1, 139.

417 Vgl. zur Datierung OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 32; seine Erhebung zum Hauptpatron dürfte wohl mit dem Eintreffen seiner 55 Reliquien zusammenhängen, vgl. oben.

418 Erstmals erwähnt am 9. Oktober 1333, vgl. UB FISCHBECK 1, 99; zu den Ursprüngen des Katharinenkultes vgl. RASCHE, Necrologien, S. 65 A 8 mit weiterer Literatur.

419 Der Tag der Ankunft dieser Reliquien wird in FMN als der 12. September angegeben: *Adventus reliquiarum sancte Katerine virginis et martiris*.

420 Vgl. UB FISCHBECK 1, 118, v. 10. November 1349; zur Annenverehrung vgl. ANDREAS, Deutschland vor der Reformation, S. 155ff.

421 Vgl. UB FISCHBECK 1, 139 v. 10. November 1384.

422 BRAUN-NIEHR, Brandenburger Evangelistar, S. 12.

sener (EbP) Text steht es beispielsweise zwischen Temporale und Sanctorale[423], in der Braunschweiger Handschrift erst bei den Votivmessen im Anschluss an das Commune[424]. Erst durch die Reform Papst Pius V. (1566/72) fand das Kirchweihformular seinen endgültigen Platz im Anschluss an das Commune sanctorum[425]; dort verzeichnet es auch das Missale von 1570[426]. Die Feier des Jahrtages der *dedicatio ecclesie* mit Oktav war bereits seit dem Konzil von Mainz 813 allgemeinverbindlich für die gesamte Kirche vorgeschrieben[427]. Im Gegensatz zu den anderen im Fischbecker Evangelistar enthaltenen Oktavfeiern, die in der Regel dieselbe Perikope wie das Hauptfest haben, ist die Kirchweihoktav mit eigenständiger Lectio ausgestattet; die beiden Lesungen aus Lukas für das Fest (19,1ff.) und seine Oktav (6,43ff.) zählten im späten Mittelalter zum Allgemeingut[428].

5.1.2.3.3 Das Commune Sanctorum

Das auf Seite 101r mit Perikope 157 beginnende Commune Sanctorum trägt die Überschrift *Incipit commune sanctorum* auf halber Zeile und geht darauf direkt in das Commune de apostolis über; es hebt sich nicht von der übrigen Textumgebung ab. Das Commune umfasst in 21 Lesungsabschnitten die Texte nicht für einzelne, namentlich genannte Heilige sondern für Heiligenklassen insgesamt, getrennt nach Aposteln (Nr. 157-162), einen (Nr. 163-166) und mehrere Märtyrer (167-171), Bekenner (172-175) und Jungfrauen (Nr. 176/77). Genau genommen gehört es noch zum Sanctorale[429] und stellt lediglich seine Ergänzung dar, indem es Formulare für die Heiligenfeste bereithält, die (noch) nicht im Sanctorale erscheinen und für die daher kein eigener Lesungsabschnitt vorhanden ist. So können z.B. jederzeit Heilige, die erst späterhin in den Mittelpunkt der Verehrung rücken, in beliebiger

423 Vgl. BRAUN-NIEHR, Brandenburger Evangelistar, S. 12 u. 100; JESKE, Der Codex Trier, S. 61.
424 Vgl. KLÖSSEL, Das Evangelistar MA 56, S. 39.
425 Vgl. LANG, Commune sanctorum, S. 85f.
426 Vgl. MISSALE ROMANUM 1570 ed. 1998, S. 607ff.
427 Vgl. KELLNER, Heortologie, S. 148.
428 Sie sind schon früh in Perikopenverzeichnissen zu finden, z.B. in einem Evangeliar der Pfalzkapelle Karls d. Gr. zu Aachen und in den Homiliensammlungen des Paulus Diakonus, beide aus dem 9. Jh.,vgl. BEISSEL, Enstehung der Perikopen, S. 140 u. 153, ebenso im Evangelienbuch des Bernward v. Hildesheim, vgl. BEISSEL, Des hl. Bernward Evangelienbuch, S. 55; auch in den Evangelistaren aus Brandenburg und Braunschweig sind sie enthalten, vgl. BRAUN-NIEHR, Brandenburger Evangelistar, S. 100 u. KLÖSSEL, Das Evangelistar MA 56, S. 39; im Eberhardsklausener Plenar fehlt die Oktav ebenso wie im Missale von 1570, vgl. JESKE, Der Codex Trier, S. 61, MISSALE ROMANUM 1570 ed. 1998, S. 607.
429 Vgl. JASCHINSKI, Sanktorale, Sp. 58.

Zahl ergänzend in das Sanctorale aufgenommen und ihnen eine passende Perikope zugeordnet werden. Ursprünglich existierte für jeden in einer bestimmten Kirche verehrten Heiligen ein eigenes Lesungsformular, durch die starke Vermehrung der Heiligenfeste seit dem 6. Jahrhundert wurde dies unmöglich, und die Communetexte entstanden[430]. Seit dem 11. Jahrhundert stellte die Aufnahme eines Commune in die Perikopensammlungen allmählich die Regel dar[431]. Viele Heilige, die zunächst einen eigenen Evangelienabschnitt hatten, verloren diesen nun im Laufe der Zeit und der allgemeinen Entwicklung und erhielten stattdessen eine Lesung aus dem Commune, wie das z.B. bei Gregor dem Großen der Fall war, der zunächst in seiner Funktion als Papst mit einem eigenen Lesestück ausgestattet war; als sich jedoch die Aufmerksamkeit mehr seinen Verdiensten als Kirchenlehrer zuwandte, erhielt er eine Perikope aus dem Commune[432].

Von den 56 im Fischbecker Sanctorale (einschließlich der Begleitfeste von Weihnachten im Temporale) namentlich aufgeführten Heiligen haben nur siebzehn ein eigenes Formular; dafür haben einzelne, für Fischbeck anscheinend wichtigere Heilige, die mit mehreren Festtagen vertreten sind, gelegentlich auch mehrere eigene Perikopentexte; insgesamt sind daher 25 Festtage von namentlich genannten Heiligen[433] des Sanctorale mit eigener Perikope versehen, hinzu treten noch zwei Sammelfeste (Unschuldige Kinder, Nr. 9, und die Apostelteilung, Nr. 113) sowie die beiden Kreuzfeste (Nr. 99 u. 129), die ebenfalls eine eigene Lesung erhalten. 39 der namentlich genannten Heiligen des Sanctorale haben somit eine Lesung aus dem Commune, aus dem Teil de Apostolis zwölf, De uno martire vier, De pluribus martiribus zehn, De confessoribus acht und De virginibus sechs[434].

430 Vgl. BEISSEL, Enstehung der Perikopen, S. 189f.; MARTIMORT, Handbuch der Liturgiewissenschaft, S. 369; LANG, Commune sanctorum, S. 2 u. 38; HAUKE, Salzburger Perikopenbuch, S. 28.

431 Vgl. BEISSEL, Enstehung der Perikopen, S. 190.

432 Vgl. BEISSEL, Enstehung der Perikopen, S.181 u. 188f. mit weiteren Beispielen.

433 Im einzelnen sind dies: die Apostel Andreas (Nr. 76), Thomas (Nr. 80), Philipp und Jakob d. Jüngere (Nr. 98), Jakob d. Ältere (Nr. 115) und Matthäus (Nr. 132), dazu die Oktavfeier Petri und Pauli (110), das Fest Cathedra Petri (Nr. 90), die Marienfeste Conceptio (Nr. 79), Purificatio (Nr. 87), Annuntiatio (Nr. 94), Visitatio (Nr. 109), Assumptio (Nr. 119) und Commendatio (Nr. 178), drei Feste Johannes des Täufers (Nr. 105, 124, 134), die Feiern für Thomas Becket, Erzbischof von Canterbury (Nr. 81), Maria Magdalena (Nr. 114), den Märtyrer Gorgonius (Nr. 128), Patron des Bistums Minden, für den Erzengel Michael (Nr. 136), die Witwe Elisabeth v. Thüringen sowie für den Erzmärtyrer Stephan (Nr. 7) und den Evangelisten Johannes (Nr. 8); vgl. dazu auch oben im Abschnitt zum Sanctorale.

434 Die Zahl vierzig in der Summe ergibt sich, weil für Ambrosius zwei Lesungen vorgesehen sind, eine aus dem Teil *De apostolis* und eine aus dem Teil *De con-*

Die Sammelfeste der Zehntausend Ritter (Nr. 104), Elftausend Jungfrauen (Nr. 145), Allerheiligen (Nr. 147) und der Verehrung der Reliquien (Nr. 143) haben ebenfalls Lesungen aus dem Commune. Auffällig ist, dass die großen Kirchenlehrer Benedikt von Nursia, Ambrosius von Mailand und Bernhard von Clairvaux ein Formular aus dem Commune De apostolis, nicht wie zu erwarten aus dem der Confessores (so z.B. Augustinus) erhalten; auch die Heiligen Georg (Nr. 96) und Aegidius (Nr. 125) haben, ohne Apostel zu sein, ihre Lesungsabschnitte aus diesem Teil des Commune. Hier spielt vielleicht eine Rolle, dass der Begriff „Apostel", wie oben bereits dargelegt, früher nicht auf die Zwölfzahl beschränkt war sondern weiter gefasst wurde; bei manchen, wie bei dem oben genannten Beispiel Gregors des Großen, spielt sicher die gesamtkirchliche Entwicklung eine Rolle, in seinem Fall war die Vergabe des Lesungstextes aus dem Commune De confessoribus im späten Mittelalter gängiger Brauch. Nach welchen Gesichtspunkten die Zuteilung einer Perikope jedoch letztlich entschieden wurde, welcher Heilige bzw. welches Fest eine eigene Perikope und wer aus welchem Teil des Commune eine Festlesung erhielt, ist nicht zu klären. Immerhin ist die Tendenz zu einer allgemeinen Entwicklung auszumachen, wenn man sieht, dass bei der Hälfte der Heiligenfeste, die in Fischbeck Communelesungen haben, eine Übereinstimmung mit dem Missale Romanum in der Redaktion von 1570 vorliegt[435]. Immerhin noch sieben Übereinstimmungen gibt es mit dem Braunschweiger Evangelistar, obgleich dessen Heiligenkalender erheblich von dem des Fischbecker Sanctorale abweicht[436]. Feststellen lässt sich, dass die für den Fischbecker Konvent wichtigsten Heiligenfeste mit Ausnahme des Augustinus[437] eigene Evangelienabschnitte und keinen Communetext erhalten haben.

Das Fischbecker Commune stellt mit seiner Unterteilung lediglich in fünf Heiligenklassen ein recht grobes Raster zur Verfügung. In vielen anderen Communetexten finden sich weit stärkere Differenzierungen, z.B. werden die Bekenner danach unterschieden, ob sie Päpste waren oder nicht, den Virgines treten die Non Virgines an die Seite usw., so dass schließlich das Missale Romanum von 1570 achtzehn unterschiedliche Typen von Heiligen aufweist[438].

In allen Communetexten stehen für die einzelnen Heiligenklassen Lesungsformulare in unterschiedlicher Anzahl zur Verfügung, in Fischbeck

fessoribus, je nachdem, ob der Termin seines Festes in die Zeit vor oder nach Ostern fällt.

435 Vgl. MISSALE ROMANUM 1570 ed. 1998, passim.

436 Vgl. KLÖSSEL, Das Evangelistar MA 56, S. 38f.

437 Möglich, dass auch hierbei die gesamtkirchliche Entwicklung eine Rolle spielte.

438 Vgl. MISSALE ROMANUM 1570 ed. 1998, S. 569ff.

gibt es für die Apostel sechs, für Märtyrer[439] neun, Bekenner vier und für die Jungfrauen zwei unterschiedliche Evangelienabschnitte.

Der Vergleich mit den Communeperikopen aus Eberhardsklausen und Elsegem zeigt zwar (mit Ausnahme des Plenars) zahlreiche Übereinstimmungen, diese lassen sich allerdings ebenso für die bereits häufiger erwähnten Evangelistare aus Frankfurt, Brandenburg und Braunschweig konstatieren, so dass ein direkter Windesheimer Einfluss, wie bereits in den vorangehenden Proprien de Tempore und de Sanctis, auch im Commune nicht feststellbar ist. Der Rückgriff auf gesamtkirchlich gewachsene Traditionen entspricht ja den Absichten und Zielen der Devotio moderna und der Windesheimer Kongregation.

5.1.3 Der Kommentar des Hugo v. St. Viktor (H)

5.1.3.1 Beschreibung

Druck: PL 176, 881-924.

Direkt auf das abschließende *Deo gratias* des Evangelistars im ersten Drittel von fol. 103r folgt, beginnend noch in derselben Zeile und von derselben Hand in roter Tinte geschrieben, ein Kommentar zur Augustinusregel: *Incipit commentum super regulam sancti Augustini epischopi*. Kenntlich gemacht wird der neu beginnende Abschnitt außerdem durch eine Zierinitiale: das H von *Hec* ist, ebenso in rot, über sechs Zeilen vergrößert, die einzigen sonstigen Verzierungen im Text selbst bilden wie schon in den zuvor beschriebenen Bestandteilen des Kapitelsbuches rote, etwa eineinhalbzeilig geschriebene Lombarden an manchen Satzanfängen. Der Text reicht bis fol. 138v und endet mit den Worten: *Explicit co(m)mentum sup(er) regulam s(an)c(t)i Augustini*. Er ist einspaltig als Fließtext ohne jegliche Absätze und wie Martyrolog und Evangelistar anscheinend von (mindestens) zwei Händen geschrieben[440]. Jede Seite umfasst zwischen 33 und 36 Zeilen. Die Lesbarkeit des Fischbecker Originals ist auf einigen Seiten, vor allem zum Ende hin, durch den Wasserschaden stark beeinträchtigt.

---

439 Das Commune martyrum ist „das älteste aller Commune (und zwar als Doppelcommune: unius martyris-plurimorum martyrum). In den mittelalterlichen Handschriften ist es auch am reichsten mit Texten versehen", LANG, Commune sanctorum, S. 86.

440 Ein Händewechsel scheint mir, um nur ein Beispiel zu nennen, zwischen fol. 134v und 135r stattgefunden zu haben.

5.1.3.2 Zu Herstellungszeit und-ort

Der direkte Anschluss des Kommentars an das Ende des Evangelistars und die identischen Handschriften verweisen bezüglich Datierung und Herstellungsort auf die bereits zu Evangelistar und Martyrolog angestellten Vermutungen und erzielten Ergebnisse.

5.1.3.3 Bemerkungen zur Verfasserschaft

In allen der Windesheimer Kongregation angeschlossenen bzw. ihr nahestehenden Klöstern wurde die Regel des Kirchenvaters Augustinus[441] befolgt, die noch von Gert Grote, dem geistigen Vater der Devotenbewegung, auf seinem Sterbebett empfohlen worden war[442]. In das Exemplar des Fischbecker Kapitelsbuches wurde jedoch nicht der Regeltext selbst, sondern eine umfangreiche Erläuterung dieser Regel aufgenommen, welche auf die Probleme des täglichen Zusammenlebens einer aus unterschiedlichen Charakteren und Individuen sich zusammensetzenden Gemeinschaft Bezug nahm und entsprechende Verhaltensmaßregeln bot.

Eine Verfasserschaft ist in der Fischbecker Version nicht angegeben. Da der Text – zwar mit zahlreichen Abweichungen im Detail, doch zum größten Teil gleichlautenden Formulierungen und gleicher Abschnittsreihenfolge – mit der von MIGNE in seiner *Hugonis de S. Victore canonici regularis S. Victoris Parisiensis ... opera omnia* überschriebenen und 1854 erschienenen Druckausgabe weitgehend übereinstimmt, ist der Text dieses Autors wohl auch als Grundlage für die Fischbecker Redaktion anzusehen.

Dass es sich bei dem Verfasser allerdings wirklich um Hugo von St. Viktor handelt, ist jedoch keinesfalls zu hundert Prozent gewiss, daher in der Sekundärliteratur durchaus umstritten[443]. Denn schon die mittelalterliche Handschriftenüberlieferung stellt sich als inkongruent dar: in einer aus dem Kloster Heiningen in Niedersachsen im 15. Jahrhundert angefertigten Handschrift wird als Autor beispielsweise Humbertus [de Romanis], ein

441 Im Zuge einer Klosterreform des 13. Jahrhunderts wurde Fischbeck gemäß der Augustinusregel reformiert; offizielle Bezeichnung war nun: *conventus sanctimonialium ordinis sancti Augustini* ,vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 36f. Zu Augustinus und seiner Regel vgl. SCHRÖDER, Die Augustinerchorherrenregel; STAAB. Lebensform, S. 148ff.; VERHEIJEN, La règle; ZUMKELLER, Mönchtum; HÜMPFNER/ZUMKELLER, Regeln, S. 135ff.; zur Wirkungsgeschichte vgl. SCHREINER, Communio, S. 205-213.

442 Vgl. FRANKE, Liber Ordinarius, S. 9f.; BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. 264.

443 Vgl. EHLERS, Hugo v. St. Viktor, S. 189.

Mönch des 13. Jahrhunderts aus dem Kloster Valence (*um 1200/† 1277)[444] genannt; hier beginnt und endet der Text mit den Worten: *Incipit/Explicit expo(s)itio Huperti de Romanis*.... In einer anderen, aus dem Kloster Elsegem[445] in der Eifel stammenden, etwa gleichzeitig mit dem Heininger Exemplar entstandenen Abschrift des Kommentars heißt es in der Überschrift und am Ende: *Incipit/Explicit commentum Hugonis de sancto Victor* .... Hier wird die Verfasserschaft dem im französischen Kloster St. Viktor in Paris wirkenden Augustiner-Chorherren Hugo († 1141) zugeschrieben[446], einem der bedeutendsten Theologen des 12. Jahrhunderts und Mitglieds der damaligen Reformbewegung[447]. In dem frühesten Verzeichnis der Werke Hugos, das bereits Mitte des 12. Jahrhunderts entstand, wird der Kommentar allerdings nicht erwähnt[448]; dennoch rechnet Rudolf GOY in seiner breit angelegten Untersuchung zur Überlieferungsgeschichte der Werke Hugos von St. Viktor die Expositio zu den wahrscheinlich aus seiner Hand stammenden Arbeiten[449], nicht zuletzt auch deswegen, weil die Verbreitung der Schriften dieses Mönchs gerade im 15. Jahrhundert im Gefolge der Devotio moderna und der Gründung der Windesheimer Kongregation eine starke Intensivierung erfuhr[450]. Ebenso vermutet Eef OVERGAAUW nach seinem umfassenden Handschriftenvergleich Hugo v. St. Viktor als Autor[451]. Auch eine der ältesten Druckversionen des Kommentars nennt ihn als Verfasser[452]. In der neuesten Literatur wird hingegen die Verfasserschaft Hugos wiederum angezweifelt; da nicht gesichert ist, welchem Autor der Text letztendlich zuzuschreiben ist[453], kursiert hier gemeinhin die Bezeichnung Pseudo-Hugo.

---

444 Vgl. zu seiner Person LOHRUM, Humbertus de Romanis, Sp. 330f.; sein Kommentar zur Augustinusregel liegt in gedruckter Form vor bei BERTHIER, Humberti de Romanis opera de vita regulari, ab S. 43.

445 Zu Elsegem vgl. das im Abschnitt über das Evangelistar Gesagte.

446 Zu weiteren Handschriften, in denen sein Name als Verfasser genannt wird, vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 366, 384, 389, 394, 419-421.

447 Zu Leben und Werk Hugos vgl. EHLERS, Hugo v. St. Viktor; BERNDT, Hugo v. St. Viktor, Sp. 311f.

448 Vgl. GOY, Überlieferung, S. 478.

449 Vgl. GOY, Überlieferung, S. 457.

450 Vgl. GOY, Überlieferung, S.517 u. 534.

451 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 321 u. 23.

452 Vgl. dazu unten die Erläuterungen zum Abdruck in den PL.

453 Auch der Name des Abtes Liutbert von Saint-Ruf, Regularkanoniker der gleichnamigen Kongregation, schwebt als mutmaßlicher Autor im Raum, vgl. KRAMP, Renovamini spiritu, S. 11.

Die Frage nach dem Urheber der Schrift kann hier nicht beantwortet werden[454], ist im Rahmen dieser Untersuchung letztlich auch nicht von Bedeutung. Weit wichtiger erscheint dagegen die Feststellung Overgaauws, dass diese Regelerläuterung in den Kapitelsbüchern der zur Windesheimer Kongregation gehörenden bzw. unter ihrem Einfluss stehenden Klöster zur Lesung im Offizium in Gebrauch war, und zwar anscheinend allein bei diesen; in anderen Orden wurde aus den jeweiligen Constitutionen gelesen[455]. Der Feststellung Overgaauws entspricht es, dass von den Windesheimer Constitutionen nicht eine Lesung aus der Regel selbst, sondern die lectio *ex commento regule*[456] während des Kapiteloffiziums vorgeschrieben war[457]. Das Vorhandensein des Hugo-Kommentars in einem Kapitelsbuch kann daher geradezu als Beweis der Zugehörigkeit eines Klosters zum Windesheimer Kreis gewertet werden[458].

Die allgemeine Bedeutung dieser Expositio wird deutlich, wenn man sich vor Augen führt, dass allein die lateinische Version[459] des Textes in 245 (bisher bekannten) Handschriften des Mittelalters überliefert ist, von denen etliche aus Augustinerchorfrauen- bzw. chorherrenklöstern im Umfeld der Windesheimer Kongregation stammen[460].

5.1.3.4 Kommentarvergleich

Eine endgültige kritische Textausgabe dieses Regelkommentars liegt bis heute nicht vor[461]; dennoch soll - wie bereits bei den zuvor behandelten Be-

---

454 Vgl. KRAMP, Renovamini spiritu, S. 11; da es nicht der Zweck dieser Untersuchung ist, die Autorschaft endgültig zu klären, folgt sie in dieser Frage GOY, Überlieferung, und OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits und verzichtet auf den Zusatz „Pseudo".

455 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 321.

456 VAN DIJK, Constituties, S. 787, Z. 148.

457 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 541.

458 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 541.

459 Daneben existierten auch Übersetzungen ins Deutsche, vgl. KRAMP, Mittelalterliche und frühneuzeitliche deutsche Übersetzungen KRAMP, Renovamini spiritu.

460 Vgl. KRAMP, Mittelalterliche und frühneuzeitliche deutsche Übersetzungen, S. 15; KRAMP, Renovamini spiritu, S. 32.

461 Vielleicht wegen der noch ungeklärten Verfasserfrage. Der Kommentar fand bisher weder in das vom Hugo von Sankt Viktor-Institut für Quellenkunde des Mittelalters herausgegebene Corpus Victorinum noch in die innerhalb des Corpus Christianorum, Continuatio Mediaevalis (CCCM) erschienenen Bände Aufnahme, vgl. http://www.sankt-georgen.de/hugo; http://www.sankt-georgen.de/hugo/institut/content/Bibliographie_RaBe.pdf; http://www.corpuschristianorum.org/series/ccccm_preparation.html. Zu den Ursachen für

standteilen des Kapitelsbuches – auch hier nach eventuellen Indizien für Windesheimische Einflüsse gefragt werden, zumal es wahrscheinlich einen Windesheimer „Grundtext" für diesen Kommentar gegeben hat[462]. Dazu werden zwei der bereits oben erwähnten Versionen der Regelerläuterung zum Vergleich herangezogen:

- Zum einen wird auf den von Migne in den Patrologiae Latinae[463] abgedruckten Text zurückgegriffen. Er beruht nicht auf einer im Original eingesehenen Handschrift, sondern selbst wiederum auf der erwähnten, im Jahre 1648 in Rouen gedruckten Ausgabe[464].
- Der zweite Vergleichstext ist die ebenfalls bereits angesprochene, aus dem niedersächsischen Kloster Heiningen stammende und etwa im selben Zeitraum wie der Fischbecker Text entstandene Abschrift der Expositio des Hugo von St. Viktor. Heiningen[465] bei Braunschweig war ein 1451 nach Windesheimer Modell reformiertes[466] Augustinerchorfrauenkloster; zu seinen überlieferten Handschriften zählt ein diverse theologische Texte umfassender Codex, der heute unter der Signatur Cod. Guelf. 217 Helmst.[467] zum Bestand der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel gehört. Der Codex wurde im 15. Jahrhundert angelegt und diente zwischen 1461 und 1466 möglicherweise als „Handbuch eines Seelsorgers"[468]. Auf fol. 193ra-216rb findet sich die Expositio, die wohl eine Abschrift einer im Kloster Steterburg hergestellten Vorlage

bisher fehlende Editionen vgl. DANNENBERG, Stagnation vs. Innovation, S. 106f.

462 In einer der von OVERGAAUW der ChReg-Gruppe zugewiesenen Handschrift fand sich am Ende des Regelkommentars der Vermerk: *Correctum secundum exemplar de Windeshim, Anno 1435*, vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 322 u. 541.

463 Vgl. PL 176, Sp. 881-924.

464 Vgl. GOY, Überlieferung, S. 4.

465 Zur Geschichte des Klosters vgl. KNOCHENHAUER, Heiningen, S. 614ff.

466 Die Reform wurde auf Initiative der Stiftsdamen selbst von dem Propst des Augustinerchorherrenstifts (Sültekloster) Berthold von der Sülte 1451 durchgeführt; zum Ablauf der Reform nach der Schilderung von Johannes Busch, vgl. den Neuabdruck aus seinem Liber de reformatione bei LUTZ, Identität, S. 216ff.

467 Diese Handschrift stand mir als Digitalisat zur Verfügung, vgl. Cod. Guelf 217 Helmst.

468 LUTZ, Identität, S. 15; zur Beschreibung der Handschrift vgl. HEINEMANN, Helmstedter Handschriften, Nr. 249, S. 192-194; ausführlich bei LUTZ, Identität, S. 14ff.; neuerlich detailliert beschrieben bei HÄRTEL/HEITZMANN/MERZBACHER u.a., Helmstedter Handschriften, S.279-283.

darstellt; denn am Ende des Heininger Textes findet sich der Vermerk: *collecta in Stidderborch*[469].

Der genaue Vergleich dieser Texte mit der Fischbecker Redaktion ergab zunächst einmal zahlreiche Varianten bei vielen Formulierungen, dazu Kürzungen, Erweiterungen und eine hohe Anzahl fehlerhafter Lesungen: Auslassungen einzelner Worte, Satzteile, gelegentlich auch ganzer Sätze, etliche Flüchtigkeitsfehler und Missverständnisse prägen die Fischbecker Abschrift. Abgesehen davon zeigten sich mehr textliche Übereinstimmungen mit dem Heininger als mit dem gedruckten Exemplar. Eine knappe, nicht im Detail erfolgte Analyse einer weiteren, aus dem Augustinerpriorat Elsegem in der Eifel stammenden Handschrift ergab hingegen eine nähere Anlehnung des dortigen Textes an die Version in PL. Hinzu treten etliche eigenständige Formulierungen im Fischbecker Text, die weder in PL noch in Heiningen eine Übereinstimmung finden. Auch hier werden in allen verglichenen Schriften wieder individuelle Züge sichtbar; alle untersuchten Exemplare folgten also einem eigenen Überlieferungsstrang, wobei es unmöglich ist zu beurteilen, welche dieser untersuchten Versionen einem eventuell existierenden Windesheimer Grundtext am nächsten kam.

469 Stift Steterburg war etwa im Zeitraum von 1459-1479 ebenfalls von Johannes Busch reformiert worden, vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 604-607; BUNSELMEYER, Das Stift Steterburg im Mittelalter, S. 127 u. 145; BUNSELMEYER, Steterburg, S. 1394.

6. Das Memorienbuch Hs IV (FMb1) im Stiftsarchiv

6.1 Vorbemerkung

Mit dem älteren Memorienbuch (FMb1) des Fischbecker Stifts wird im Folgenden eine Handschrift vorgestellt, die nicht mit in das hier besprochene Kapitelsbuch des Stifts eingebunden wurde, die jedoch eindeutig als direkte Vorgängerin des in das Kapitelsbuch eingebundenen, rund 50 Jahre später entstandenen Memorienbuches (FMb2)[470] anzusehen ist. Mit seiner Entstehungszeit um die Mitte des 15. gehört das ältere Memorienbuch somit zeitlich wie thematisch in das direkte Umfeld der Windesheimer Reform und gibt Aufschluss über einige bislang nicht besprochene Aspekte der Liturgie, insbesondere einer geänderten Form der Memorialpraxis und ihrer Buchführung. Aus diesem Grund schien es geboten diese Vorgängerversion mit in die Untersuchung einzubeziehen.

Kataloge**:** Stift Fischbeck, Findbuch Handschriften Bd. 1, Nr. IVa u. Nr. IVb (Abschrift des 18. Jh. mit Ergänzungen). Niedersächsisches Landesarchiv Bückeburg, Fremde Archive (FA) 41, Nr. 2/4.

Handschrift: Fischbecker Memorienbuch [Mitte/Ende 15. Jh.] (FMb1), Hs IVa, Stiftsarchiv Fischbeck[471].

6.2 Äußere Merkmale

Papierhandschrift in Oktav aus dem letzten Drittel des 15. Jahrhunderts mit einem Einband aus dem Pergament einer ehemaligen Liederhandschrift des 14. Jahrhunderts. Auf dem vorderen Deckel finden sich gregorianische Neumen, der Text beginnt mit *Dominus regit me, nichil mihi deerit* und endet mit: *educavit me* (Ps. 23,1-2); etwa in der Seitenmitte Wechsel zu Ps. 43,1

470 Als Einzelveröffentlichung bereits bei BONK, Fischbecker Memorienbuch.

471 Für die Edition konnte lediglich eine (unvollständige, Fol. 3vr-34r fehlen) Papierkopie genutzt werden, da die Originalhandschrift zum Zeitpunkt meines Besuchs in Fischbeck im Frühjahr 2010 leider nicht auffindbar war. Die fehlenden Einträge dieser beiden Blätter konnten jedoch aus Hs IVb, einer Abschrift des 18. Jahrhunderts mit einigen Nachträgen, ergänzt werden; zu den Handschriften vgl. OLDERMANN, Stift Fischbeck, S. 267; OLDERMANN, Fischbeck-Kanonissenstift, S. 414.

beginnend mit: *Iudica me* [*et*] *discerne causam meam* und endend mit *erue me*; die folgenden Zeilen der Kopie sind nicht lesbar; das gilt auch für die Rückseite des Pergamenteinbands. Die Blätter fol. 40 und 44-46 sind unbeschrieben, zwischen den Seiten 4/5, 5/6, 7/8 und 34/35 finden sich auf eingebundenen Zetteln einige Nachträge. Die Paginierung ist neuzeitlich und beginnt bereits auf der Rückseite des Pergamenteinbandes mit der Zählung.

Das Schriftbild weist in etwa auf die zweite Hälfte des 15. Jahrhunderts; diese zeitliche Übereinstimmung mit den beschriebenen Texten des Kapitelsbuches rückt sie daher in direkten Zusammenhang mit der Reform und in besonderem Maße in die Nähe zu dem im Kapitelsbuch enthaltenen, von der Fischbecker Klosterfrau Agnes von Klencke angelegten und 1509 vollendeten Memorienbuch (FMb2).

Die Anlage des Textes stammt von vermutlich zwei Händen und ist vierspaltig gegliedert. Spalte eins verzeichnet die römischen Ziffern, die zur Berechnung der Mondalter notwendig sind; in der zweiten und dritten Spalte werden der jeweilige Wochentagsbuchstabe und die Tagesdatierung nach dem römischen Kalender verzeichnet; die letzte Spalte enthält dann zu bestimmten Terminen die Festtage der Heiligen und direkt darunter, mit zwei Ausnahmen stets eingeleitet von dem Begriff Memoria, die Namenseinträge. Memorienfeierlichkeiten sind im überwiegenden Fall direkt für den Tag eines Heiligen verzeichnet, nur in wenigen Fällen für den Vortag (*Vigilia*) oder den achten Tag (*Octava*), niemals jedoch an Werktagen. Der Schmuck des Werkes ist wie bei den Texten des Kapitelbuches eher karg: vergrößerte Initialen *Kl* (zweizeilig) und die Ausführung der Monatsüberschriften, römischen Tagesbezeichnungen und einiger Heiligenfeste von besonderer Bedeutung in roter Tinte stellen die einzigen buchkünstlerischen Verzierungen dar.

Der kalendarische Teil beginnt mit dem Fest Circumcisio domini am 1. Januar und endet am 31. Dezember mit *Silvestri pape et confessoris.* Anfänglich werden je Seite regelmäßig vier, auf Seiten mit den Monatsüberschriften drei Heiligenfeste mit den dazwischenliegenden Werktagen notiert, ab fol. 6r sind es dann in der Regel zwei, ab fol. 17v drei Heiligenfesten pro Seite mit den dazwischenliegenden Wochentagen ab Fol. 6r. Insgesamt sind 158 Tage im Jahr durch ein Heiligenfest ausgezeichnet, hinzu kommen vierzehn Oktavfeiern und 12 Vigilien.

In der Niederschrift der Memorialeinträge finden lateinische und deutsche Elemente Verwendung: während beispielsweise Verwandtschaftsbeziehungen stets durch die lateinischen Begriffe *pater, mater* etc. bezeichnet werden, wird zur Kennzeichnung von Adelsgeschlechtern stets das niederdeutsche *van* gebraucht (nur in einem einzigen Fall das lateinische *de*).

In seiner gesamten Anlage hinterlässt der Codex den Eindruck eines Übergangswerkes. Die dem Memorienbuch vorgegebene kalendarische

Grundstruktur erwies sich schnell als ungenügend: zuwenig bzw. zuviel Raum für die Memorialeinträge, zwischen einzelne Seiten geheftete Zettel mit Nachträgen, dann wieder gänzlich von Memorien freie Seiten weisen darauf hin; in all diesen Umständen und auch in der Verwendung von Papier als Beschreibmaterial sind denn vermutlich auch die Gründe zu suchen, die eine Übernahme in das Kapitelsbuch letztlich verhinderten. Denn sicher nicht zufällig wurde hierfür Pergament als Beschreibstoff gewählt, welches gegenüber dem Papier den Vorteil größer Haltbarkeit gewährte; schließlich war es ja für eine tägliche Benutzung über einen langen Zeitraum vorgesehen. Zudem gebot allein schon die geschilderte hohe Bedeutung, die dem Kapitelsbuch für die Gestaltung des Stiftsalltags zukam, eine erneute, sorgsamer ausgeführte (und noch einmal aktualisierte und geringfügig veränderte) Form der Niederschrift, wie sie in FMb2 schließlich umgesetzt wurde. Mit der allerdings weitestgehenden inhaltlichen Übereinstimmung sowohl, was das Kalendarium betrifft, als auch in Bezug auf die verzeichneten Namen kann FMb1 als direkter Vorläufer von FMb2 angesehen werden.

6.3 Provenienz

Diese Handschrift hat das Stiftsarchiv anscheinend nie verlassen.

6.4 Inhalt

Das Memorienbuch enthält zwei größere Komplexe: Grundgerüst des ersten Teils ist ein Heiligenkalender, in den zu bestimmten Tagen die Namen derjenigen eingetragen wurden, derer zu diesen Terminen gedacht werden sollte. Diese Namenseinträge werden in der Regel durch den vorangestellten Begriff Memoria eingeleitet. Offenbar wurde mit dem Einsetzen der Reform auch das Gedenken an die Verstorbenen auf eine neue Grundlage gestellt. Zeugnis davon legt das hier vorliegende Memorienbuch ab, dessen Anlage noch in die Amtszeit der Äbtissin Armgard von Reden fällt. Es löste nicht nur das ältere Necrolog ab[472], sondern bildete gleichzeitig auch die Vorlage für die später zum Zweck der Aufnahme in das Kapitelsbuch erfolgte „Reinschrift“ (FMb2).

Der zweite Teil der Handschrift verzeichnet die Mitglieder einer am Stift angesiedelten Marienbruderschaft, der *Fraternitas beate et gloriose semperq(ue) virginis Marie*, der nicht nur die Sanctimonialen des Stifts, sondern auch zahlreiche Laien aus den umliegenden Dörfern angehörten.

472 Wenngleich dieses teilweise weitergeführt wurde.

Im Einzelnen gliedert sich die Handschrift wie folgt:

fol. 1r	Besitzstempel: Stiftsarchiv Fischbeck, darunter handschriftlich: St. 4.
fol. 1v	Namensverzeichnis der Gründerin und ihrer Familie, die Kaiser Otto (I.), Heinrich (II), Konrad (II.).
fol. 2r-37r	Memorienkalender.
fol. 37v-48v	Mitgliederverzeichnis der Marienbruderschaft; auf fol. 37v Fortsetzung der Äbtissinnenliste bis 1900.

6.5 Vergleich mit dem Windesheimer Kalender

Der Zusammenhang von FMb1 und FMb2 mit der Windesheimer Reform wird auch bei einem Vergleich beider Kalendarien deutlich. Auch hier ist - nach der in den vorangehenden Abschnitten festgestellten intensiven Durchdringung aller Bereiche des klösterlichen Lebens erwartungsgemäß - erneut eine weitestgehende Übereinstimmung bei nur geringfügigen Abweichungen festzustellen. Die Unterschiede zwischen den beiden Fischbecker Texten untereinander und dem Windesheimer Kalender veranschaulicht die folgende Tabelle:

Datum	FMb1	Win	FMb2
25. 06.	Trl Lebuini cf	Trl Lebuini cf	Dedicatio ecclesie
08. 07.	Kiliani m	-	Kiliani m
25. 08.	-	Gregorii ep	-
05. 09.	-	-	Octava Iohannis
20. 10.	Feliciani ep m	-	Feliciani ep m
26. 11.	Lini pape m	Lini pape m	Illatio Marie
27.11.	-	-	Lini pape m

6.6 Zur Neuordnung des liturgischen Gebetsgedenkens

Wie die anderen Teilbereiche der Liturgie erfuhr auch die Memorialpraxis im Zuge der Reform einige gravierende Änderungen. Zunächst ist eine deutliche Straffung festzustellen: waren im älteren Martyrolog-Necrolog (FMN) des Stifts noch für jeden einzelnen Tag des Jahres eine oder auch mehrere Memorialfeiern verzeichnet, so wurden die Gedenktage nach der Neuordnung deutlich, auf lediglich 51 Tage im Jahr beschränkt; und nur noch rund 480 Personeneinträge (davon einige mit Mehrfachnennungen) fanden Aufnahme in die Neuanlage[473]. Dies bedeutete allein schon von der Zahl her, verglichen mit der Be-, vielleicht auch Überlastung früherer Jahre, eine deutlich spürbare Erleichterung für die Fischbecker Moniales. Zugleich wurde durch diese rein zahlenmäßige Reduzierung signalisiert, dass den nun verbleibenden Gebetsverpflichtungen zukünftig wieder umso gewissenhafter nachgekommen werden konnte.

Die Reorganisation ging aber noch einen Schritt weiter, weg von einer individuellen Memorienfeier vorzugsweise am Todestag einer Person hin zu einem Familien- und Gruppengedenken, welches sich nicht mehr ausschließlich an den Todestagen orientierte, sondern die Verlegung des Termins auf einen anderen Tag und auch die Abhaltung einer Gedächtnisfeier für einen ganzen Familienkreis ermöglichte, vermutlich eine Änderung, die den neuen Anforderungen durch die Beschränkung der Memorien auf wenige Tage im Jahr Rechnung trug[474]. Bei einigen Einträgen lässt sich das Bemühen der Schreiberinnen um Einhaltung einer gewissen Systematik erkennen: zunächst wurden die Familiengedächtnisse genannt, die an erster Stelle (vermutlich) den Stifter, daran anschließend seine Angehörigen, Ehefrauen/-männer, Eltern, Kinder und Geschwister namentlich anführten; auch die Vorfahren waren in dieses Familiengedächtnis mit eingeschlossen, ihrer wurde jedoch öfters nicht namentlich gedacht, sondern sie fanden lediglich in dem Zusatz: *et de progenie* Erwähnung. Unter diesen Familiengedächtnissen verzeichneten die anlegenden Hände die Gruppe der An-

473 Im Martyrologium (FMN) des Stifts wurden für jeden Tag Gedenkfeiern notiert und über 1000 Namen verzeichnet; das auf das hier vorliegende Memorienbuch FMb1 folgende Memorienbuch von 1509 (FMb2) verknappt die Anzahl der Namensnennungen weiter auf nur noch 143 Personen.

474 In der von Agnes von Klencke verfassten neueren „reinschriftlichen“ Version des Memorienbuches (FMb2) wurden die Einträge noch weiter verkürzt, indem für jede abzuhaltende Memorienfeier lediglich ein Familienmitglied verzeichnet und auf die Nennung der in FMb1 noch zu findenden Angehörigen verzichtet wurde.

gehörigen des Stifts, die, war die Zahl der Nennungen größer, gelegentlich gemäß ihrer Rangordnung zu Untergruppen zusammengefasst wurden, beispielsweise an erster Stelle Äbtissinnen, anschließend Priorinnen, Moniales, Konversen[475]. Auch die Memorienfeiern der Stiftsgeistlichen wurden möglichst auf gemeinsame Termine zusammengelegt[476]. Jedoch gibt es daneben auch etliche Einzeleinträge von Personen jeden Standes, die offenbar keiner Ordnung folgen; dies gilt immer für die späteren Nachtragungen. Außerdem gibt es zahlreiche Mehrfachnennungen von Laien in den Aufzählungen der Familien und ihren Verwandtschafts- und Seitenlinien, sowie von Stiftsangehörigen, die neben einer Einzelnennung auch in den Gedenkstiftungen ihrer Familien erwähnt wurden[477].

Von den älteren Gebetsverpflichtungen wurden nur sehr wenige übernommen und zwar, soweit zu sehen, vorwiegend solche, die Äbtissinnen der jüngeren Vergangenheit betrafen[478].

Im Einzelnen handelt es sich um:

Datum	Name	von-bis	Bemerkungen
13.1.	Mechthild von Diepholz	1340-46	FMN 8.1. Eintrag beruht auf Irrtum[479]

475 Vgl. z.B. die Einträge zum 23. Februar.

476 Vgl. z.B. 14.1., 17.1., 26.11.

477 Beispielsweise findet sich die Äbtissin Ermengard von Reden zu drei Terminen: am 18. Januar im Familiengedächtnis ihrer Eltern, am 26. 1. als Einzelnennung und am 21. Dezember im Familiengedächtnis ihres Bruders Clawenberch; das Familienoberhaupt Borchert Busche hat Nennungen zu vier Terminen, im Gedächtnis seiner Nachkommen wie auch in der verwandten Linie der von Holte (15.1., 19.,22. und 26.11.).

478 Die einleitende Aufzählung der Namen der Stifterin und ihrer Familie wie auch der namentlich genannten Gönner aus dem Kaisertum et de progenie ist wohl nicht als Übernahme einer konkreten Gedenkverpflichtung hierher zu rechnen. Sie verzichtet ja auf die Angabe jeglichen Datums. Dieses pauschale Gedenken scheint damit eher einer Tradition der dankbaren Erinnerung als der Einlösung einer aus der Vergangenheit des Stifts herrührenden Gebetsverpflichtung oder gar der Absicht zur Abhaltung einer konkreten Memorienfeier am Altar geschuldet zu sein. Es ist wohl auch kaum anzunehmen, dass diese Namen alltäglich im Kapiteloffizium verlesen wurden; in FMb2 sind diese Namen nicht mehr genannt.

479 Mechthild von Diepholz war niemals Äbtissin in Fischbeck, vgl. dazu FMN zum 8.1. Hier lautet ihre Bezeichnung lediglich *cometissa*, ebenso ursprünglich in FMb1, wo der Zusatz *abbatissa huius monasterii* von anderer Hand über der

14.2.	Rothswit, quondam abb huius monasterii	?vor 1284/85	FMN 17.2. FMb2 14.2.
14.2.	Adelheid Schulte	1379-1387	FMN 27.2. FMb2 14.2.
23.2.	Margareta	1393	FMN 28.3.
25.3.	Adelheid v. Sternberg	?1373-1378	FMN ?27.2.
1.5./21.9./26.11.	Mechthild von Holte	1431	FMN 20.9.

Erneut zeigt sich hier einerseits der unübersehbare Wunsch eines Neuanfangs, andererseits aber auch, dass überkommene Traditionen, auf denen das gesamte gegenwärtige Stiftsleben beruhte, keineswegs übersehen, vergessen oder gar gänzlich verdrängt wurden. Sie spielten jedoch für das aktuelle aktive Gebetsgedenken offenbar nur noch eine untergeordnete Rolle.

Bei den Personen, deren Gedenken im Memorienbuch festgeschrieben wurde, handelt es sich ausschließlich um Mitglieder (Sanctimonialen, Geistliche, Konversen) des Stifts und deren Familienangehörige. Die Familien waren zum Teil bereits länger, teilweise über Jahrhunderte mit dem Stift verbunden: Töchter aus ihrem Kreis traten dem Fischbecker Konvent bei, teils umfangreiche Stiftungen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes wie zum Gedeihen des Stifts folgten. Es waren zumeist alteingesessene Adels- und ritterständische Geschlechter, aus denen sich der Fischbecker Konvent rekrutierte, allen voran sind vertreten natürlich die Schaumburger Grafen als Vögte des Stifts; sodann finden sich Geschlechter wie die von Holte, von Sternberg, von Hallermund, von Möllenbeck, von Zerssen oder von Rottorpe. Namensträger dieser Familien lassen sich bereits im um 1300 angelegten, vom Namensbestand her bis zu den Anfängen des Stifts zurückreichenden und mit Nachträgen bis ins 16. Jahrhundert fortgeführten Necrolog des Stifts (FMN) ermitteln.

Der Namensbestand lässt damit eine deutliche lokale Eingrenzung erkennen. Die dem älteren Necrolog des Stifts zu entnehmenden, neben regionalen (Hameln, Münder, Kemnade, Möllenbeck) auch überregionalen Verbindungen zu Dynasten, Bischöfen oder auswärtigen Klöstern und Stiften,

Zeile nachgetragen wurde; FMb2 korrigierte diesen Eintrag und nannte ihren Namen ohne jeden Titel.

die zahlreiche Kontakte in die Hildesheimer, Osnabrücker oder Halberstädter Diözesen, beispielsweise zu Klöstern wie Huysburg, Amelungsborn, Neuenheerse oder Lüneburg erkennen iassen, fehlen hier vollständig. Zwar hatten die Fischbeckerinnen zeitweiligen Kontakt zu den Hildesheimer Magdalenerinnen, diese Beziehung endete jedoch anscheinend sofort mit ihrer Abreise nach einem Jahr Aufenthalt im Stift. Und auch die beschriebene Hilfestellung, die das Fischbecker Stift zeitweise bei der Schulung und Umsetzung reformerischen Gedankengutes in anderen Klöstern der Mindener Diözese (Barsinghausen, Wennigsen, Marienwerder) leistete, führte offensichtlich nicht zu weiteren Beziehungen oder engeren Zusammenschlüssen wie beispielsweise zu gegenseitigen Gebetshilfe-Verpflichtungen; zudem ging der Impuls für diese Kontaktaufbahmen in beiden Fällen wohl nicht vom Stift selbst, sondern von anderer Seite, vielleicht von Johannes Busch aus. Da Fischbeck auch nicht direkt in den Windesheimer Reformverband inkorporiert war, gab es auch hierhin offenbar keine Verbindungen mehr. Damit hinterlässt das Memorienbuch von seinem verzeichneten Personenbestand her ganz den Eindruck einer abgekapselten, ganz auf sich konzentrierten Institution, die sich lediglich noch zu wirtschaftlichen Zwecken nach außen wandte[480].

480 Diese Auswirkung kann nicht im Sinne der Reformer gewesen sein, verhinderte sie doch eine weitere Ausbreitung des devoten Gedankenguts.

7. Abschließende Zusammenfassung

Der Umbruch, den die Windesheimer Reform in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts in Fischbeck herbeiführte, war gravierend.

Die Änderungen betrafen sämtliche Abläufe des klösterlichen All-und Festtagsgeschehens, angefangen mit Wandlungen im täglichen Miteinander der Gemeinschaft, etwa durch die Wiederherstellung von Observanz und neubelebter *vita communis*, über die geänderte Liturgie bis hin zu den äußerlich sichtbaren, architektonischen Veränderungen im Kloster und der künstlerischen Ausgestaltung der Kirche. Sie wirkten aber auch durch die starke Betonung der *affectio* oder der *Imitatio Christi*, durch Gesang oder in den täglich zu absovierenden Meditationen ganz entscheidend auch auf individuelle innere Prozesse.

Und dies war auch das ‚Moderne' an der Devotio moderna: ihre individuelle Ausrichtung auf eine verinnerlichte, vor allem am Leiden Christi orientierte persönliche Frömmigkeit, die letztlich auf ihr oberstes Ziel, den Gewinn des ewigen Seelenheils hinwirken wollte, wie es schon der Initiator der Devotio moderna, Gert Grote, formuliert hatte. Damit unterschied sie sich ganz wesentlich von älteren Reformansätzen, die mit der äußerlichen Wiederherstellung der klösterlichen Disziplin endeten.

7.1 Person und Erfolg

Drei charismatische Persönlichkeiten waren es, die die Reform in Fischbeck zu einem beinahe vollständig gelungenen Werk werden ließen:

7.1.1 Kunigunde von Möllenbeck

Erste Unternehmungen zu einer Erneuerung und Reintensivierung des geistlichen Lebens im Fischbecker Konvent gab es wohl, ohne dass zu diesem Zeitpunkt bereits von einer offiziellen Reform die Rede sein konnte, bereits während des von 1443-1451 währenden Abbatiats der Kunigunde von Möllenbeck. Zwar haben sich zu ihrem konkreten reformerischen Wirken keine Quellen erhalten, die hohe Verehrung jedoch, die sie auch später noch als erste Äbtissin der Reform und Begründerin des geistlichen Lebens im Stift bei den Konventualinnen genoss, spricht für sich. Ob ihren Ansätzen zur Reform möglicherweise bereits eine erste Begegnung mit der Devotio moderna vorausging, muss dahingestellt bleiben.

7.1.2 Armgard von Reden

Die eigentliche Durchführung eines über dreißig Jahre anhaltenden Reformprozesses lag wesentlich in den Händen Armgards von Reden. Niemals ließ sie Zeit ihres Lebens in ihrem Eifer und ihren frommen Bemühungen um die Umsetzung der Devotio moderna nach.

Sie setzte zusammen mit der strengen Observanz eine vollständige *vita communis* durch; über die Dauer ihres Abbatiats schuf sie eine gleichsam ‚totale' Gemeinschaft, der sich jede Konventualin widerspruchslos ein- und unterzuordnen hatte. Spätestens nach der Umwandlung des Dormitoriums zu einem gemeinsamen Schlafsaal war man niemals mehr allein; ständig während des gemeinsam verbrachten Tagesablaufs, sei es bei den Gottesdiensten, den Horen, Vigilien oder eben bei den Mahlzeiten und beim Schlafen: immer war die Gemeinschaft präsent, die gegenseitige Kontrolle des moralisch-rechten Verhaltens als Ergänzung zu einer geforderten persönlichen Selbsterforschung allgegenwärtig. Beichte, Schuldkapitel und eventuelle Bestrafungen vollendeten dieses lückenlose Überwachungs- und Kontrollsystem. Auch die Gedanken und Gefühle blieben nicht frei ohne Lenkung und ohne Kontrolle, sondern wurden durch den kompletten Austausch der bislang benutzten Liturgica mit von der Windesheimer Ordensobrigkeit genehmigtem neuem Schrifttum neu geprägt. Ergänzt durch die Reduktion der zur eigenen Lektüre oder zum Vortrag bei den Mahlzeiten dienenden Bibliotheksbestände auf ausschließlich solche Werke, die der persönlichen religiösen Vervollkommnung dienten, wurden die Sanctimonialen in Richtung der zu erstrebenden *Imitatio Christi*, der Transzendenz Gottes und des individuellen Seelenheils angeleitet. Selbst zur täglichen Meditation lagen entsprechende Anweisungen vor. Symbole, wie die ‚Windesheimer Rose' über dem Eingang zum Schlafsaal, ergänzten eine pausenlos auf die neuen Frömmigkeitsziele gerichtete affektive Gefühls- und Gedankenwelt. Selbst da, wo das Schweigegebot herrschte, wie z.B. im Kreuzgang, und die Frauen eigenen Gedanken hätten freien Lauf lassen können, konnten sie sich nur in diesem stündlich, täglich und alljährlich wiederholten Kreislauf bewegen: sie kannten ja nichts anderes; aufgrund der indoktrinierten Denk- und Handlungsweisen fehlten ihnen auch abweichende gedankliche Möglichkeiten. Und Regel, Statuten und die von Busch bei seinen Aufenthalten im Kloster den Frauen vorgetragenen ‚Collationes' taten ein Übriges.

Gleichzeitig wurde die gefühlsmäßige Verinnerlichung des neuen Frömigkeitsideals und der veränderten Glaubenspraxis durch die Bildwelt, die ausgewählten Skulpturen, wie etwa der des leidenden Christus kurz vor der Kreuzigung, intensiviert und vervollständigt: denn jede Reform, die Dauer in der Zeit erreichen und auf lange Sicht wirksam bleiben will, braucht ja

Geist und Seele, das heißt, sie muss von den Betroffenen verinnerlicht, mitgetragen, mit-gelebt werden; dies galt natürlich auch für die Fischbecker Konventualinnen: Die innere Akzeptanz ließ sich nicht allein über mündliche Ermahnungen (das auch!) oder Kontrollen und Bestrafungen erlangen; damit hätte man vermutlich höchstens ein seelenloses Nachahmen erreicht. Vielmehr brauchten die Neuerungen Einprägsames, Sicht- und Hörbares, wie etwa das vorgelebte Beispiel, vor allem aber Bilder und Texte, die das Herz erreichen konnten, um so den Prozess inneren Wandels unter Zuhilfenahme etwa von Meditationstechniken auszulösen und lebendig zu erhalten. Und nur durch das Zusammenwirken aller genannten Faktoren war die Durchdringung des gesamten Stiftsalltags auf allen Ebenen möglich, und nur so konnten die Frauen sich vollständig auf ihre Aufgaben des liturgischen Dienstes an Gott, des Totengedenkens und dem Gewinn ihres individuellen Seelenheils konzentieren.

Diese ‚Selbstbesinnung', dieser Rückzug auf den klösterlichen wie den eigenen Innenraum wurde nach außen symbolisiert durch die Klostermauer, die selbst wiederum sinnbildlich die innere Klausur der Gemeinschaft vor den Anfechtungen der Welt bewahrte, so wie die Gemeinschaft die einzelne Mitschwester vor den äußeren Gefahren körperlicher Laster schützte; die abgeschirmte Klausur des eigenen Innenraums wiederum bot der Seele den nötigen Freiraum für die *Imitatio Christi*, die Transzendenz Gottes und das Erlangen ewiger Seligkeit. Durch den Windesheimischen *uniformitas*-Gedanken wurde tatsächlich eine innere Einheit des Konvents erreicht, die durch die Ausschließlichkeit ihres Selbstbezugs letztendlich den Verlust des Gemeinschaftsgefühls mit der christlichen Umwelt bedeutete. Alle früher mit anderen geistlichen Institutionen, eingegangenen Gebetsverbrüderungen wurden aufgegeben, bestehende Kontakte zu westfälischen, thüringischen Klöstern sowie alle eigentlich für die Ewigkeit gedachten und durch Stiftungen rechtsmäßig abgesicherten älteren Memorialverpflichtungen gegenüber Laien zugunsten eines ausschließlich auf die aktuellen Konventsmitglieder beschränkten Gebetsgedächtnisses nicht mehr verfolgt: „…die Zeit, in der die Necrologien Gemeinschaftsbewußtsein bezeugten, das die Enge eines Klosters übersprang“ [481], ging damit zu Ende.

Wie sehr diese Reform von den Sanctimonialen dabei als wirklicher Neuanfang verstanden wurde, ist auch an der den Anforderungen und Bedürfnissen der „neuen Zeit“ angepassten schriftlichen Überlieferung des Stifts abzulesen: die wichtigsten Liturgica wurden, wie ganz am Eingang dieser Studie bereits erwähnt, neu geschrieben; und das in diesen Jahren angelegte Mitgliederverzeichnis der am Stift seit 1446 bestehenden Marien-

481 WOLLASCH, Totengedenken im Reformmönchtum, S. 166; dies ist eine Entwicklung die bereits im Reformmönchtum des beginnenden 13. Jahrunderts einsetzte, vgl. ebda, S. 165f.

bruderschaft (am Ende von FMb1) begann auch die Zählung der Äbtissinnen *in reformationem* von Kunigunde von Möllenbeck bis hin zu Maria von Zerssen († 1556) neu.

7.1.3 Johannes Busch

Und schließlich der Windesheimer Reformer Johannes Busch, der den Konvent durch seine Besuche und Predigten über den ebenfalls langen Zeitraum von rund zwanzig Jahren begleitete: er trat in Fischbeck nicht allein als unnachsichtiger Visitator auf, der die Fortschritte der Reform begutachtete und beurteilte, indem er beispielsweise den Gesang der Konventualinnen nach dem geänderten Ritus prüfte, auch persönlich Korrekturen, wie beispielsweise den Einzug von Privatbesitz oder die Bereinigung der Bibliothek vornahm, sondern auch als Helfer und Unterstützer Armgards bei auftretenden Schwierigkeiten und Problemen, wie das Beispiel der Magdalenerinnen, die er zur Hilfestellung bei der Unterrichtung im Lateinischen heranzog, gezeigt hat.

Daher wurde er auch nach seinen eigenen Worten bei seinen Visitationen und anderen Aufenthalten im Stift im Gegensatz zu anderen Klöstern, wie z.B. in Wennigsen[482], hier in Fischbeck stets dankbar und freudig empfangen und aufgenommen[483]. Nicht nur das: die Klosterfrauen wären geradezu erzürnt gewesen, so schreibt er, hätte er bei seinen Durchreisen nicht bei ihnen Station gemacht[484]. Im Übrigen erhoben die Sanctimonialen während dieser Visitationen anscheinend auch keine Beschwerden gegen die nun herrschenden Regeln, denn er konnte feststellen, dass die *devoti virgines* die Reform sogar *libentissime* begrüßten[485].

Wenn Buschs Vorstellungen von klösterlicher Observanz, wie ihm gelegentlich vorgeworfen wurde, sich vornehmlich in Äußerlichkeiten erschöpften, also lediglich auf die „regelgemäße Gestaltung des äußerlich sichtbaren konventualen Lebens“[486] abzielten wie etwa Einzelheiten des rechten Habits, der rechten Körperhaltung oder des Einhaltens der korrekten Tonhöhe beim Gesang[487], und er darüber die innere, spirituelle Er-

482 Vgl. HAMANN, Calenberger Klöster, S. 30 und 33

483 *gratanter me suscipientes et humiliter ac reverenter mihi inclinantes*, BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2

484 *Ego... eas pertransiens frequenter hospitio ibidem sum receptus, male accipientes, si ad eas non declinarem*, BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.

485 BUSCH, Liber de reformatione, S. 641 im Anhang 1,2.

486 LESSER, Johannes Busch, S. 291.

487 Vgl. LESSER, Johannes Busch, S. 291; UFFMANN, Rosengarten, S. 66f.

neuerung vernachlässigt habe[488], so darf man doch nicht übersehen, dass eben dieser Weg ihm als der einzig gangbare zur „Wiederherstellung der fundamentalen klösterlichen Heilsfunktion“[489] und zur Erlangung des individuellen ewigen Seelenheils im Himmelreich erschien, als der Weg, auf dem er sich gleichzeitig in Übereinstimmung mit Christus und Gott wusste: *Quoniam regulam et ordinem suum observantes in statu sunt eterne salutis et in rectissima via, que ducit in celum iuxta Salvatoris nostri sentenciam, qui omnia relinquentibus et se imitantibus centuplum repromisit et vitam eternam perpetuo possidendam*[490].

Abgesehen von der Beanstandung der Kleidung war das Reformwerk in Fischbeck nach Buschs Bericht vollkommen gelungen, er zeichnet, wie Heutger es formuliert, geradezu das Bild eines windesheimisch reformierten „Musterklosters“[491]. Nirgends gab es Widerspruch, die Frauen des Konvents erregten in keinem Punkt das Missfallen ihrer Äbtissin[492]. Es hat den Anschein, als hätten die Konventualinnen sich, angeregt von den vermittelten Werten der Devotio moderna, „freiwillig, ja eifrig“[493] einem „persönlichen und gemeinschaftlichen Reifungsprozeß mit dem Ziel einer vollkommenen Erfüllung der Observanz[494]“ unterzogen.

Diese Feststellung ist sicher nicht übertrieben, denn es ist vielfach zu beobachten, dass die Frauen dieser Zeit eine strenge Form von gelebter Religiosität und Seelenheilgewinnung geradezu suchten: schon Äbtissin Armgard hatte ihr erstes Kloster Katlenburg aus Gründen einer stetigen Verweltlichung verlassen, und war in das von Busch bereits reformierte Wülfinghausen gewechselt[495]. Gleiches gilt für die zahlreichen aus westfälischen noch nicht reformierten Klöstern kommenden neuen Konventualinnen, die, wie die Mindener Bischofschronik notiert, nach Fischbeck „geflohen“ waren, um sich diesem rigiden und restriktiven System von Observanz, *vita communis* und devoter Frömmigkeit, willig einzugliedern[496]. Die Reformen des Spätmittelalters boten ihnen dabei den willkommenen Raum zu einer „im-

488 Vgl. LESSER, Johannes Busch, S. 290ff.; BUSCH, Chronicon Windeshemense, S. 13f.
489 LESSER, Johannes Busch, S. 279.
490 BUSCH, Liber de reformatione, S. 588.
491 HEUTGER, Niedersächsische Ordenshäuser, S. 159.
492 Vgl. BUSCH, Liber de reformatione, S. 642 im Anhang 1,2.
493 SEEGETS, Leben und Streben, S. 26.
494 SEEGETS, Leben und Streben, S. 41.
495 Vgl. POSCHMANN, Armgard von Reden, S. 110 u. oben zu Armgard.
496 *quod ibi multae fugientes de aliis coenobiis seu monasteriis confluunt ibidem ad serviendum Deo*, vgl. im Anhang 1,5.

mer stärkeren geistlichen Durchformung des Lebens“[497]. „Rein und ohne Tadel“ sollten und wollten die Frauen sein „für den Tag Christi“[498].

7.2 Normierte Schriftlichkeit

Die Bedeutung des geschriebenen Wortes und ganz besonders der Texte des Kapitelbuches für die Verinnerlichung und Praxis der neu formulierten Frömmigkeitsregeln lässt sich immer wieder erkennen, daher müssten sich, so die These, in ihm eindeutige Akzente windesheimischen Ursprungs aufspüren lassen.

Windesheimer Normierungen lassen sich in den Einzeltexten des Kapitelsbuches in unterschiedlicher Intensität ermitteln. Während der Großteil der Abänderungen des Usuard-Martyrologiums in der Fischbecker Version und die Benutzung des Hugo von St. Viktor-Kommentars eindeutig eine windesheimische Prägung verraten, entzieht sich jedoch das Evangelistar dieser klaren Einschätzung. Der Grund dafür könnte folgender sein: die Kommission, die die Windesheimer zur Schaffung einer einheitlichen liturgischen Textgrundlage eingesetzt hatte, sah sich vor unterschiedliche Anforderungen gestellt: während beispielsweise aus der Vielzahl von individuell ausgestalteten und unterschiedliche Heilige bevorzugenden Ordensmartyrologien die für die Windesheimeiner wichtigsten erst herausgefiltert werden mussten, bevor die gewünschte, bestmögliche Version gestaltet werden konnte, war es bei anderen Schriften möglich, auf eine durch die Jahrhunderte unveränderte, vielfach übereinstimmende und daher gleichsam als allgemeinverbindlich geltende Überlieferung zurückzugreifen. Dies könnte beispielsweise für die Perikopen des Evangelistars, ihre Abfolge und ihre Auswahl zutreffen. Es ist in diesem Fall wohl davon auszugehen, dass sich wesentliche redaktionelle Eingriffe für die Windesheimer Redakteure erübrigten; dies bedeutet, dass ein eventuell vorhandener Grundtext sich nicht sehr von der für die Fischbecker Abschrift verwendete Vorlage und auch nicht von den Vergleichshandschriften unterschieden haben dürfte. Um für die Fischbeckerinnen bedeutsame Eingriffe in die Texte deutlich machen zu können, bedürfte man älterer Evangelistar-Abschriften, die zuvor im Stift benutzt wurden; solche älteren Versionen existieren jedoch nicht, so dass windesheimischer Einfluss unter Berücksichtigung des oben Gesagten in vielleicht geringem Umfang zwar anzunehmen, aber nicht nachzuweisen

497 SEEGETS, Leben und Streben, S. 41. Diese allgemeine Tendenz spätmittelalterlicher Frömmigkeit wird auch in der Gründung einer Marienbruderschaft am Stift deutlich, in der sich Äbtissin, Konvent und Priester mit Laien umliegender Dörfer zusammenfanden.

498 PAULUS an die Philipper, 1,10.

ist. Für den Kommentar gilt ausdrücklich, dass sein Vorhandensein allein Hinweis genug auf windesheimisches Vorbild ist[499].

Welche der Textvarianten von Martyrolog, Evangelistar und Kommentar nun – die Fischbecker (bzw. ihre Vorlage), Heininger, Elsegemer oder Eberhardsklausener – die jeweils größte Übereinstimmung mit einem eventuell vorhandenen Windesheimischen Grundtext aufwiesen, lässt sich letztlich (noch) nicht entscheiden. Denn bisher existieren lediglich Hinweise auf mögliche Windesheimer Basisschriften, von denen bislang jedoch noch keine als solche identifiziert und tatsächlich gesichert nachgewiesen worden ist[500].

Die Einzeltexte für das Kapitelsbuch mit Ausnahme des Memorienbuches (FMb2) sind vermutlich von Angehörigen des im Hildesheimischen beheimateten Magdalenenkonvents (teilweise vielleicht auch von dem Reformator Johannes Busch) aus einer eigenen Vorlage abgeschrieben worden, die wohl eine bereits nach Windesheimer Vorbild rezipierte Version darstellte.

Zu beachten ist, dass die Windesheimer sich nicht in Konkurrenz zu anderen Orden sahen, sondern im Bereich des liturgischen Schrifttums lediglich um die für ihre Ansprüche bestmögliche Version der einzelnen Texte bemüht waren[501]. Die festgestellten Freiheiten etwa bei Formulierungen weisen dabei möglicherweise auch darauf hin, dass zum Zeitpunkt des Entstehens der Fischbecker Handschriften etwa um die Mitte des 15. Jahrhunderts das System der Windesheimer in diesem Punkt noch keineswegs gefestigt war[502]. Ebenso zeigt die individuelle Färbung der einzelnen Fischbecker Texte und der Vergleichshandschriften, dass bei allem Bestreben der Kongregation nach *uniformitas*, auch in Bezug auf die Schriftlichkeit ihrer Ordnung keineswegs ein Ausschließlichkeitsgedanke zugrundelag, sondern überall sich noch Freiräume auftaten für die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse der einzelnen Klöster und für den Erhalt ihrer lokal-kirchlichen Traditionen.

Dies gilt natürlich auch für die Bereiche außerhalb des Schrifttums und der Liturgie; beispielsweise blieb selbst in der Frage der Kleidung, die für den Reformer Busch zu einem seiner wesentlichen Anliegen zählte, Raum

499 Vgl. oben im Kapitel zum Kommentar des Hugo v. St. Viktor.

500 Vgl. den Hinweis auf die Korrektur eines Regelkommentars nach Windesheimer Vorlage aus dem Kloster Aix-la-Chapelle bei OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 322. Overgaauw selbst weist auf derselben Seite allerdings selbst darauf hin, dass trotz seiner intensiven Recherchen er außer dem einen genannten Hinweis keine Spur einer windesheimischen Grundversion irgendeines liturgischen Textes auffinden konnte.

501 Vgl. OVERGAAUW, Martyrologes manuscrits, S. 321.

502 Vgl. LUTZ, Identität, S. 45.

für Selbstbestimmung; trotz der deutlichen Kritik in seinem Fischbecker Reformbericht dauerte es anscheinend noch bis ins Jahr 1485, bis die Reform noch einmal verschärft wurde, und die Klosterfrauen in diesem Punkt gezwungen waren nachzugeben und die einheitliche Tracht der Augustinerchorfrauen anzulegen.

7.3 ‚Imitatio Christi und Seelenheil': Hauptmerkmale ‚moderner Frömmigkeit' und Reform

Wenn sich auch nach Armgards Tod in manchen Punkten ein Nachlassen der strengen windesheimischen Observanz zeigten, wie etwa durch die Anschaffung der Orgel - das Einverstandensein mit der Reform blieb überall spürbar. Das eigentliche, auf die persönliche innere religiöse Vervollkommnung, auf die *Imitatio Christi*, die Transzendenz Gottes und das persönliche Seelenheil gerichtete Ziel der Reform bestimmte das geistliche Leben der Fischbecker Frauen noch bis zur Einführung der Reformation. „Christusliebe und Nachfolge, die Meditation über Leben, Leiden und Sterben des Herrn, … und der Gedanke der Imitatio Christi"[503] war dabei nicht nur in der Devotio moderna und Windesheimer Kongregation wirkmächtig, sondern wurden „als direktes Vorbild in den Reformkongregationen von Hirsau und Bursfelde wie auch von den Zisterziensern übernommen … Die Beschäftigung mitmystischen Schriften, die Gebet und Meditation vertiefen sollten, war ein Band, das zwischen verschiedenen Reformbewegungen und einzelnen Orden Gemeinsamkeit stiftete und Reformgegensätze überbrückte. In diesem Sinne war die Devotio moderna eine ordensübergreifende Klammer der spätmittelalterlichen Reformbewegung"[504] bis hin zur Reformation, die in der aktuellen Forschung heute nicht mehr als Umbruch „im strengen Sinn", sondern „sogar ‚als Höhepunkt und Vollendung der monastischen Reformen des Mittelalters'"[505] aufgefasst wird.

7.4 Schlussbemerkung

Zwar ist die Forschungsliteratur zur Windesheimer Kongregation und ihrem religiösen Fundament, der Devotio moderna, auf eine inzwischen unüberschaubare Zahl von Publikationen angewachsen, jedoch verblei-

503 RUH, Geschichte, S. 187.
504 KLUETING, Monasteria semper renovanda, S. 70.
505 ERTL, Religion und Disziplin, S. 385; das Zitat innerhalb des Zitats stammt von KÖPF, Heilige und Modelle, S. 246.

ben immer noch zahlreiche Desiderate. Während im Fokus der Forschung zunächst die Männerklöster standen, änderte sich erst spät – verstärkt seit Beginn des 21. Jahrhunderts – der Blickwinkel in Richtung auf die Reformen in den Frauenkonventen[506]. Im Raum Niedersachsen erlebte die Frauengeschichtsforschung zu diesem Thema einen gewaltigen Aufschwung nach der Auffindung neuer Quellen zur spätmittelalterlichen Reformzeit im Bistum Lüneburg, eines Briefcorpus im Archiv des Benediktinerinnenklosters Lüne[507], und zahlreicher Musikhandschriften in den Lüneburger Klöstern Ebstorf, Isenhagen, Lüne, Medingen, Walsrode und Wienhausen[508] Auch die Publikation des spätmittelalterlichen sogenannten „Konventstagebuchs" einer Zisterzienserin aus dem Heiligkreuzkloster in Braunschweig[509] gab neue Impulse. Und als ein erster Schritt hin zu einer noch ausstehenden Erforschung der bislang wenig beachteten Frauenklöster der ehemaligen Mindener Diözese versteht sich auch die hier vorgelegte Fallstudie. Denn: „Auch die Geschichte im Kleinen ist der Aufmerksamkeit des Historikers wert"[510].

Allerdings gestaltet sich die Quellensuche und- lage für die Mindener Frauenkommunitäten – Barsinghausen, Mariensee, Marienwerder, Möllenbeck, Wennigsen, und Wunstorf – deutlich ärmer und schwieriger[511]. Außer einzelnen Mitteilungen in Urkunden und den Schilderungen Buschs waren

506 Vgl. etwa UFFMANN, Rosengarten; COSTARD, Frauenfrömmigkeit; MERSCH, Dimensionen; speziell der Frömmigkeit von Frauen im Europa des Mittelalters widmet sich in Tagungen, Arbeitstreffen und inzwischen auch zwei Publikationen der „Arbeitskreis geistliche Frauen im europäischen Mittelalter" (AGFEM) [https://agfem.wordpress.com/]. 2017 fand hier eine Tagung zum Thema "Reformen geistlicher Frauengemeinschaften im Mittelalter" statt. Das an der Universität Kiel angesiedelte und von Julia von DITFURTH betreute DFG-Projekt „Forum für Frauenstiftsforschung [www.frauenstiftsforschung.uni-kiel.de/] legt – mit Beteiligung unter anderem von Jörg BÖLLING – das Augenmerk speziell auf die klösterliche Variante. (Für die letztgenannten Hinweise bin ich Herrn Prof. DDr BÖLLING zu Dank verpflichtet).

507 Bereits in den 90er Jahren des vergangenen Jahrtausends vom Archivar Wolfgang BRANDIS entdeckt, sind sie seit 2016 Inhalt des Projekts ‚Netzwerke der Nonnen. Edition und Erschließung der Briefsammlung aus Kloster Lüne (ca. 1460-1555)'.

508 2007 von Ulrike VOLKHARDT aufgefunden und inzwischen komplett erschlossen durch eine Datenbank, Analyse und Auswertung, Publikation der Notentexte sowie inzwischen auch hörbar gemacht auf sechs CDs (Musik aus den Heideklöstern, Ensemble Devotio Moderna).

509 Vgl. SCHLOTHEUBER, Klostereintritt und Bildung.

510 KÖLZER, Urkundeneditionen heute?!, S. 48.

511 Recherchen in dieser Richtung in den Beständen der Niedersächsischen Landesarchive Hannover und Bückeburg sowie im westfälischen Landesarchiv Münster blieben ebenso ergebnislos wie die in den Handschriftenabteilungen

keinerlei Nachrichten speziell zu Devotio moderna und Reformen des späten Mittelalters auffindbar. Demgemäß bleiben als Grundlage für das Reformgeschehen in diesen Klöstern bislang und wohl auch in Zukunft allein die Reformberichte Buschs[512].

Kloster	Liber de reformatione
Barsinghausen	S. 566f.
Mariensee	S.562-565
Marienwerder	S. 567f.
Möllenbeck	S. 492f.
Wennigsen	S. 555-562
Wunstorf	k.A.

Damit kommt Fischbeck in Bezug auf die Erforschung von der Devotio moderna und dem Wesen der Windesheimer Reform in der ehemaligen Mindener Diözese mit seinem erhaltenen Kapitels- und dem älteren Memorienbuch eine derzeit einzigartige und daher umso höhere Bedeutung zu.

der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover und der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel.

512 Erstaunlicherweise fehlt in allen Beiträgen zu den genannten Mindener Frauenklöstern im Niedersächsischen Klosterbuch in den jeweiligen Abschnitten zu den gedruckten und ungedruckten Quellen der Verweis auf die Einzelberichte BUSCHS in seinem Liber de Reformatione.

B. Editionsteil

1. Martyrologien und Kalendarien

1.1 Zur Textgestaltung

Im Editionsteil sind mehrere Quellentexte zusammengestellt, welche zum einen die Grundlage für die in Teil A dieser Arbeit angestellten Untersuchungen bilden, zum anderen gleichzeitig der Überprüfung und Verifizierung der dort erzielten Ergebnisse dienen.

Dabei war die Gestaltung der Edition von Beginn an vorgegeben: Da meine Untersuchung der einzelnen Liturgica des Kapitelsbuches in vergleichender Form angelegt ist, um Übereinstimmungen wie Abweichungen zu erkennen und letztlich die für die Windesheimer Reform spezifischen Elemente herauszuarbeiten - das Fischbecker Martyrologium im Vergleich mit dem des Usuard und denen aus Frauenklöstern der Windesheimer Ursprungslande; ebenso das Evangelistar mit Exemplaren sowohl aus windesheimisch beeinflussten Klöstern, wie auch mit traditionellen, räumlich wie chronologisch getrennten Überlieferungen, sowie das Heiligenverzeichnis des jüngeren Memorienbuches mit dem des Windesheimer Kalendariums – stand von vornherein fest, dass diesem Ziel des Erkennbarmachens von Fischbecker Eigenheiten gegenüber normiertem Text auch die Edition in vergleichender Form zu gestalten war. Da in Bezug auf die windesheimischen Elemente im umfangreichsten Text, dem Martyrologium, stets die ebenfalls vergleichend aufgebaute Edition von Eef A. Overgaauw in den „Martyrologes manuscrits“ im zweiten Band für seine Edition (Partie édition) Grundlage für meine Arbeit darstellte, lag es nahe, das dort entwickelte Muster zu übernehmen. Denn die aufgrund der Digitalisierung möglich gewordenen aktuellen Ansätze und Versuche, moderne Editionen transdisziplinär zu gestalten, darf nicht übersehen werden, dass das, was heute als Standard gilt, morgen längst veraltet sein kann. Und nach wie vor gilt das Wort: „Tous les cas sont spéciaux”[1], an das auch ich mich bei meiner Edition zu halten hatte.

Da alle hier zitierten Fischbecker Textversionen inzwischen als Digitalisate vorliegen, schien es -vor allem auch in Bezug auf den Umfang dieser Arbeit - auch nicht nötig, einen umfagreichen textkritschen Apparat beizugeben.

Textgrundlage des ersten Teils der Edition ist jeweils der Elogentext Usuards, darauf folgt die Fischbecker und schließlich die Windesheimer Redaktion. Übereinstimmungen/Abweichungen werden dabei im Druck durch unterschiedliche Textformatierungen kenntlich gemacht: Kursiv: *Identische*

1 BEIN, Edieren und Studieren, S. 20.

Textversionen; normal: Abweichungen bei ChReg von U oder M; schwache Hervorhebung: gemeinsame Abweichungen der Texte von ChReg/M von U; auf Auslassungen bei M/ChReg von Textbestandteilen bei U wird durch das Zeichen # hingewiesen; die Wiedergabe der ausschließlich im Fischbecker Exemplar erscheinenden oder fehlenden Elogen, Elogenteile oder Schreibvarianten erfolgen schließlich in ***fett kursiv.***

Darüber hinausgehend wird in diesem Teil der Edition der Heiligenbestand sämtlicher anderer Fischbecker Quellenschriften mit veröffentlicht, die im Einführungsteil in Einzelfällen in die Untersuchung einbezogen wurden, deren nähere Erforschung auch nicht Teil dieser Arbeit waren, die jedoch gleichzeitig die Veränderungen in den neuen Fischbecker Texten gegenüber der älteren, jetzt beendeten Tradition sichtbar machen.

Im Einzelnen handelt es sich um:

- das in der HAB Wolfenbüttel unter der Signatur Cod. Guelf. 42 Gud. lat. aufbewahrte, in einer digitalisierten Version zugängliche (Permalink:http://diglib.hab.de/mss/42-gud-lat/start.htm) Martyrolog-Necrolog (FMN) vom Ende des 13. Jahrhunderts
- das in demselben Codex befindliche, lediglich die Monate Januar und Oktober-Dezember umfaasende Kalendarfragment des 15. Jahrhunderts (Kf) mit dem Titel: *Ista sunt luminaria, que ponuntur per totum annum diebus ac noctibus*, einer Art Agenda für den Fischbecker Küster bzw. die Fischbecker Küsterin, das auch Angaben zur Wertigkeit der Festtage und einzelne liturgische Erläuterungen enthält, im Editionstext in [] gesetzt.
- die beiden Fischbecker Memorienbücher FMb1, das im Stiftsarchiv unter der Signatur Hs IV lagert, und FMb2, dessen Original sich im hier untersuchten Codex der Landesbibliothek Hannover Ms I,190 befindet und bereits 2004 veröffentlicht und ausgewertet wurde[2].
- schließlich die im Sanctorale des ebenfalls in Ms I,190 eingebundenen Fischbecker Evangelistars (E) verzeichneten Heiligen.

(Hinweis: Abweichungen der einzelnen Texte voneinander werden nur für U/M/ChReg durch die oben angezeigten Formatierungen angegegeben).

Damit sind nunmehr sämtliche bisher bekannten Fischbecker Quellenschriften des Mittelalters in ihren kalendarischen Teilen erfasst und ediert (das dort enthaltene Namensmaterial ist Teil einer gesonderten, bereits in Arbeit befindlichen Untersuchung). Die Bereitstellung dieser erstmals vollständig veröffentlichten und hier versammelten Schriften bietet dem

2 Vgl. BONK, Fischbecker Memorienbuch.

Interssierten somit über die oben angesprochene Überprüfung der in Teil I vorgestellten Erkenntnisse hinaus die Grundlage für weiterführende Forschungen zur Fischbecker Stiftsgeschichte.

Die gewählte Reihenfolge für die Edition ist die, dass zunächst die Texte des Usuard (U), der Fischbecker Martyrologredaktion (M), dann der ChReg-Gruppe gelistet werden, anschließend die Versionen der anderen Fischbecker Schriften (ohne Kenntlichmachung der eventuellen individuellen Abweichungen):

U
M
ChReg
FMN
Kf
FMb1
FMb2
E

1.2 Texte

Januar

KL. IANUARII	1. JANUAR
1. Circumcisio domini	
2. Almachius m	
3. Milites triginta	
4. Martina v	
5. Concordius pbr m	
6. Basilius ep	
7. Fulgentius ep	
8. Augendus abb	
9. Eufrosina v	
1,2,3,4,5,6,7,8,9	U
1,6,4,2,3,5,7,8,9	M
1,6,4,2,3,5,7,8,9	ChReg
1,7	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Circumcisio domini

U: *Circumcisio Domini nostri Iesu Christi.*

M [fol. 2r]: *Octava nativitatis domini nostri Ihesu Christi et circumcisio eiusdem.*

ChReg: *Octava nativitatis Domini nostri Ihesu Christi et Circumcisio eiusdem.*

FMN [fol. 10r]: *Circumcisio domini*

Kf [fol. 1v]: *Circumcisio domini* [*Circa altaria corona ardere ante sacerdotem ad magnificat. Lumen*].

FMb1 [fol. 2r]: *Circumcisio domini.*

FMb2 [fol. 139r/135]: *Circumcisio domini.*

E [fol. 91v]: *In circumscisione.*

2. Almachius m

U: *Romae natalis sancti Almachii martyris, qui iubente urbis praefecto, cum diceret: Hodie octavae Dominice diei sunt, cessate a superstitionibus idolorum, a gladiatoribus occisus est.*

M: ***Item** Rome natale sancti Almachii martiris, qui iubente urbis prefecto, cum diceret: Hodie octave dominice diei sunt, cessate a superstitionibus ydolorum, a gladiatoribus occisus est.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Milites triginta

U: *Via Appia coronae militum triginta sub Dioclitiano imperatore.*

M: *Via Appia corone militum triginta sub Dioclesiano imperatore.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Martina v

U: *Item Romae sanctae Martinae virginis, quae sub Alexandro imperatore diversis tormentorum generibus cruciata, tandem gladio martyrii coronam adepta est.*

M: ***#** Rome sancte Martine virginis, que sub Alexandro diversis tormentorum generibus cruciata tandem gladio martirii palmam adepta est. Factus est autem in passione eius terre motus magnus, et crediderunt ea die anime duo milia et trecente.*

ChReg: *Item Rome sancte Martine virginis,* [...Wie U/M].

5. Concordius pbr m

U: *Apud Spoletum sancti Concordii presbiteri et martyris temporibus Antonini imperatoris, qui primo fustibus caesus, dehinc equuleo suspensus ac ferro post in carcere maceratus ibique angelica consolatione roboratus demum gladio vitam finivit.*

M: *Apud Spoletum sancti Concordii presbitteri et martiris temporibus Anthonini imperatoris, qui primo fustibus cesus, dehinc eculeo suspensus ac **fame** post in carcere maceratus ibique angelica **visitatione consolatus** demum gladio vitam **istam** finivit.*

ChReg: [Wie U].

6. Basilius ep

U: *In Caesarea Cappadociae depositio sancti Basilii episcopi, cuius celebritas XVIII Kl. potissimum recolitur* [vgl. 14.6.,2].

M: *In Cesarea Capadocie depositio* ***beati*** *Basilii episcopi, qui tempore Valentis doctrina et sapientia insignis omnibus virtutibus fundatus mirabiliter effulsit* [= U 14.6.,2].
ChReg: *In Cesarea Capadocie depositio sancti Basilii episcopi, qui tempore Valentis, doctrina et sapiencia insignis, omnibus virtutibus fundatus, mirabiliter effulsit.*

7. Fulgentius ep
U: *In Africa beati Fulgentii ecclesiae Ruspensis episcopi, qui ob catholicam fidem et eximiam doctrinam exilio relegatus, tandem ad propriam ecclesiam redire permissus, vita et verbo clarus, sancto fine quievit.*
M: *In Affrica beati Fulgentii ecclesie Ruspensis epischopi, qui ob catholicam fidem et eximiam doctrinam exilio religatus, tandem ad propriam ecclesiam redire permissus vita et verbo clarus sancto fine quievit.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *In Affrica natale sancti Fulgentii episcopi.*

8. Augendus abb
U: *In territorio Lugdunensi sancti Augendi abbatis, cuius vita virtutibus et miraculis plena refulsit.*
M: *In territorio Lugdunensi sancti* ***E****ugendi abbatis, cuius vita virtutibus et miraculis plena refulsit.*
ChReg: [Wie U].

9. Eufrosina v
U: *Alexandriae sanctae Eufrosinae virginis***.**
M: *Alexandrie sancte Eufrosine virginis.*
ChReg: [Wie U/M]

IIII NON. IANUARII	**2. JANUAR**
1. Isidorus ep m	
2. Argeus et al.	
3. Macharius abb	
A. Octava Stephani prothom	
1,2,3	U
A,1,2,3	M

A,1,2,3	ChReg
A,3,1	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Isidorus ep m

U: *Apud Antiochiam passio beati Isidori episcopi*
M: *Apud Anthiochiam passio sancti Ysidori episcopi et martiris.*
ChReg: *Apud Anthiochiam passio sancti Ysidori episcopi et martyris.*
FMN: *Item natale sancti Ysidori episcopi.*

2. Argeus et al.

U: *Et in Ponto civitate Thomis trium fratrum Argei, Narcissi et Marcellini pueri, qui sub Licinio principe inter tyrones comprehensus cum nollet militare, caesus ad mortem et diu in carcere maceratus atque in mare mersus martyrium consummavit.*
M: ***#*** *In Ponto civitate Thomis trium fratrum Argei, Narcissi et Marcellini pueri, qui Marcellinus sub Licinio principe inter tirones comprehensus, cum nollet militare, cesus* ***usque*** *ad mortem et diu in carcere maceratus atque in mare mersus martirium consummavit.*
ChReg: *Et in Ponto civitate Thomis trium fratrum Argei, Narcissi et Marcellini pueri qui Marcellinus* [...Wie U].

3. Macharius abb

U: *In Thebaide sancti Macharii abbatis.*
M: *In Thebaida sancti Macharii abbatis. Hic Alexandrinus* ***fuit****. Macharius autem, de quo habetur infra decimo octavo kalendas Februarii, fuit Egiptius genere; ambo florentes in Egipto, ambo Anthonii discipuli.*
ChReg: *In Thebaida sancti Macharii abbatis. Hic Alexandrinus. Macharius autem* [... Wie M].
FMN: *In Egypto natale beati Macharii abbatis.*

A. Octava Stephani prothom

M: [Fol. 2v] *Octava sancti Stephani prothomartiris.*
ChReg: [Wie M].
FMN: *Octava sancti Stephani prothomartiris.*
Kf: *Octava sancti Stephani prothomartiris* [*IX lectiones*].
FMb1: *Octava sancti Stephani.*
FMb2: *Octava sancti Stephani.*

III NON. IANUARII	**3. JANUAR**
1. Antheros papa	
2. Petrus	
3. Cyricus et al. mm	
4. Genovefa v	
A. Octava Iohannis ap ev	
1,2,3,4	U
A,1,2,3,4	M
A,1,2,3,4	ChReg
A,4	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Antheros papa

U: *Romae via Appia natalis beati Antheros papae,* qui*, cum duodecim annis rexisset ecclesiam, passus est sub Maximiano et in cymiterio Calixti sepultus.*

M: *Rome via Appia natale beati Antheros pape,* qui *decimus octavus post beatum Petrum, cum duodecim annis rexisset ecclesiam, passus est sub Maximiano et in cimiterio Calixti sepultus.*

ChReg: *Rome via Appia natale beati Antheros pape,* qui *decimus octavus post beatum Petrum*, [...Wie U/M].

2. Petrus

U: *Eodem die sancti Petri, qui apud civitatem Aulanam crucis supplicio est interemptus.*

M: *Eodem die sancti Petri, qui apud civitatem Aulanam crucis supplicio est interemptus.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Cyricus et al. mm

U: *In Ellesponto sanctorum martyrum Cyrici, Primi et Theogenis.*

M: *In Hellesponto sanctorum martirum Cyrici, Primi et* ***Dio****genis.*

ChReg: [Wie U].

4. Genofeva v

U: *Civitate Parisius sanctae Genovefae virginis, quae a beato Germano Autisiodorensis episcopo Christo dicata, admirandis virtutibus et miraculis late claruit.*

M: *Civitate Parisius sancte Genofeve virginis, que a beato Germano Autisiodorensi# episcopo Christo dicata admirandis virtutibus et miraculis late claruit et usque ad octoginta annos in Christi servitute consenuit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Parisius Genofeve virginis.*

A. Octava Iohannis ap ev

M: *Octava sancti Iohannis apostoli et ewangeliste.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Octava sancti Iohannis apostoli.*

Kf: *Octava sancti Iohannis apostoli et evangeliste* [*IX lectiones*].

FMb1: *Octava sancti Iohannis.*

FMb2: *Octava sancti Iohannis.*

II NON. IANUARII	4. JANUAR
1. Titus ep	
2. Aquilinus et al. mm	
3. Priscus pbr et al.	
4. Dafrosa	
5. Hermes et al.	
A. Octava Innocentum	
1,2,3,4,5	U
A,1,2,3,4,5	M
A,1,2,3,4,5	ChReg
A,3,1	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Titus ep

U: *Natalis beati Titi, qui ordinatus ab apostolo Paulo Cretensium episcopus ac praedicationis officium fidelissime complens beatum finem adeptus est ibique sepultus apud ecclesiam, ubi fuerat dignus minister constitutus.*

M: *Natale* ***sancti*** *Thiti, qui ordinatus ab apostolo Paulo Cretensium epischopus predicationis officium fidelissime conplens beatum finem adeptus est ibique sepultus apud ecclesiam, ubi fuerat dignus minister constitutus.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancti Tyti apostolorum discipuli in pace requiescentis.*

2. Aquilinus et al. mm

U *Apud Africam praeclarissimorum martyrum Aquilini, Gemini, Eugenti, Martiani, Quinti, Theodoti, Triphonis, quorum gesta habentur.*

M: *Apud Affricam preclarissimorum martirum Aquilini, Gemini, Eugenti, Martiani, Quinti, Theodoti* **et** *Triphonis, quorum gesta habentur.*

ChReg: [Wie U].

M*: Rome sanctorum Prisci presbitteri et Priscilliani clerici ac Benedicte religiose* ***femine****, qui sub tempore Iuliani imperatoris gladio martirium conpleverunt.*

ChReg: [Wie U].

3. Priscus pbr et al.

U: *Romae sanctorum Prisci presbiteri et Priscilliani clerici ac Benedictae religiosae, qui sub tempore Iuliani imperatoris gladio martyrium compleverunt.*

M*: Rome sanctorum Prisci presbitteri et Priscilliani clerici ac Benedicte religiose* ***femine****, qui sub tempore Iuliani imperatoris gladio martirium conpleverunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome sancti Prisci presbiteri et martiris.*

4. Dafrosa

U: *Item Romae sanctae Dafrosae uxoris Fabiani martyris, quae post interfectionem ipsius primum religata exilio, dein a praefato principe capite iussa est puniri.*

M: *Item Rome sancte Dafrose uxoris Fabiani martiris, que post interfectionem ipsius primum relegata exilio, deinde a prefato principe capite iussa est puniri.*

ChReg: [Wie U/M].

5. Hermes et al.

U: *Civitate Bononia Hermetis, Aggei et Gai.*

M: *Civitate Bononia* ***sanctorum*** *Hermetis, Gai**i** et Aggei.*

ChReg: [Wie U].

A. Octava Innocentum

M [Fol. 3r]: *Octav**a** sanctorum Innocentium.*

ChReg: Et octave *sanctorum Innocentum.*

FMN: *Octava Innocentum.*

Kf: *Octava sanctorum Innocentum* [*IX lectiones*].

FMb1 [Fol. 2v]: *Octava Innocentum.*

FMb2: *Octava Innocentum.*

NONAS IANUARII	5. JANUAR
1. Thelesphorus papa	
2. Symeon mon	
A. Vigilia Epiphanie domini	
1,2	U
A,1,2	M
A,1,2	ChReg
1,2,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Thelesphorus papa

U: *Romae natalis beati Thelesphori papae, qui septimus post Petrum apostolum pontifex ordinatus illustre martyrium duxit.*

M: *Rome natale beati Thelesphori pape, qui post beatum Petrum apostolum septimus pontifex ordinatus illustre martirium sub Adriano principe duxit.*

ChReg: *Rome natale beati Thelesphori pape, qui post beatum Petrum apostolum septimus pontifex ordinatus illustre martyrium sub Adriano principe duxit.*

FMN: *Rome natale sancti Thelesphori pape et martiris. Hic constituit, ut VII ebdomadibus ante pascha ieiunium celebraretur et in nocte*

Natalis domini misse celebrentur et Gloria in excelsis ad missam canatur.

2. Symeon mon

U: *Apud Antiochiam sancti Symeonis monachi, cuius vita ac conversatio satis extitit admirabilis.*
M: *Apud Anthiochiam sancti Symeonis monachi, cuius vita et conversatio satis extitit admirabilis.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Vigilia Epiphanie domini

M: Vigilia Epiphanie ***domini.***
ChReg: *Vigilia Epyphanie.*
FMN: *Vigilia epiphanie.*
Kf: *Vigilia Epiphanie.*
FMb1: *Vigilia.*
FMb2: *Vigilia.*

VIII ID. IANUARII	6. JANUAR
1. Epiphania domini	
2. Macra v	
3. Melanius ep cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,2	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Epiphania domini

U: *Epiphania domini.*
M: *Epiphania domini.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Epiphania domini.*

Kf: *Epiphania domini* [*Lumen. Circa altaria corona ardere ad magnificat. Lumen unum, lumen de vesperis ad alias vesperas super scanctuario*].
FMb1: *Epiphania domini.*
FMb2: [Fol. 139v/135] *Epiphania domini.*
E: *Epiphania domini.*

2. Macra v

U: *In territorio Remensi passio sanctae Macrae virginis, quae iubente Rictiovaro praeside, cum in ignem esset praecipitata et permansisset inlaesa, dein mamillis abscisis et squalore carceris afflicta, super testas etiam acutissimas et prunas volutata, orans migravit ad Dominum.*
M: *In territorio Remensi passio sancte Macre virginis, que iubente Rictiovaro preside, cum in ignem esset precipitata et permansisset illesa, deinde mamillis abscisis et squalore carceris afflicta super testas etiam acutissimas et prunas volutata, orans migravit ad dominum.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Eodem die natale sancte Macre virginis et martiris.*

3. Melanius ep cf

U: *Redonis sancti Melanii episcopi et confessoris, qui post signa virtutum iugiter intentus caelo emigravit a saeculo.*
M: *Redonis sancti Melan#i epischopi et confessoris, qui post signa virtutum iugiter celo intentus #migravit a seculo.*
ChReg: [Wie U].

VII ID. IANUARII	**7. JANUAR**
1. Relatio pueri	
2. Lucianus pbr m	
3. Clerus dia	
4. Felix et Ianuarius mm	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,1	FMN
1	Kf

1. Relatio pueri ex Egipto

U: *Relatio pueri Iesu ex Aegypto.*
M: [Fol. 3v] *Relatio pueri Ihesu ex Egipto.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Eductio Christi ex Egypto.*
Kf: *Eductio Christi ex Egypto.*

2. Lucianus pbr m

U: *Eodem die beati Luciani Antiocenae ecclesiae presbiteri et martyris, qui satis clarus doctrina et eloquentia, passus est Nicomediae ob confessionem Christi sub persecutione Maximini sepultusque Helenopoli Bythiniae.*
M: *Eodem die beati Luciani Anthiochene ecclesie presbitteri et martiris, qui satis clarus doctrina et eloquentia passus est Nicomedie ob confessionem Christi sub persecutione Maximini sepultusque Helenopoli Bithinie.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Antiochie natale sancti Luciani presbiteri et martiris.*

3. Clerus dia

U: *Apud Antiochiam sancti Cleri diaconi, qui pro confessionis gloria septies tortus et in carcere diu maceratus ad ultimum decollatus martyrium consummavit.*
M: *Apud Anthiochiam* ***beati*** *Cleri diaconi, qui pro confessionis gloria septies tortus et in carcere diu maceratus ad ultimum decollatus martirium consummavit.*
ChReg: [Wie U].

4. Felix et Ianuarius mm

U: *Civitate Heraclea Felicis, Ianuarii.*
M: *Civitate Heraclea* ***sanctorum*** *Felicis* ***et*** *Ianuarii* ***martirum****.*
ChReg: [Wie U].

VI ID. IANUARII	8. JANUAR
1. Severinus ep cf	
2. Lucianus pbr et al. mm	
3. Eugenianus m	
A. Thimotheus	
B. Eugenio ep	

C. Gudula v	
D. Patiens ep cf	
E. Herardus cf	
1,2,3	U
1,2,3,A,B,C,D	M
1,2,3,A,B,C,D	ChReg
1,E	FMN
E	Kf

1. Severinus ep cf

U: *Neapoli Campaniae natalis sancti Severini episcopi et confessoris, fratris beatissimi Victorini martyris, qui Severinus post multarum virtutum perpetrationem plenus sanctitate quievit.*

M: *Neapoli Campanie natale sancti Severini episcopi et confessoris, fratris beatissimi Victorini martiris, qui Severinus post multarum virtutum perpetrationem plenus sanctitate quievit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Neapolim Campanie civitate natale sancti Severini confessoris, fratris beatissimi Victorini episcopi, clarissimi viri in miraculis, qui et ipse fratris imitator post multa virtutis insignia in pace quievit.*

2. Lucianus pbr et al. mm

U: *Belvacus sanctorum martyrum Luciani presbiteri, Maxiani et Iuliani, quorum Maxianus et Iulianus primo a persecutoribus gladio puniti sunt, dein beatus Lucianus post nimiam caedem, cum Christi nomen viva voce confiteri non metuisset, priorum sententiam et ipse excepit.*

M: *Belvaci sanctorum martirum Luciani presbitteri beati Petri discipuli, Maxiani et Iuliani, quorum Maxianus et Iulianus primo a persecutoribus gladio puniti sunt, deinde beatus Lucianus post nimiam cedem, cum Christi nomen viva voce confiteri non* ***tim****uisset, priorum sententiam et ipse excepit.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Eugenianus m

U: *Eodem die sancti Eugeniani martyris.*

M: *Eodem die sancti Eugeniani martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Thimotheus
M: *In Grecia* ***sancti*** *Thimothei.*
ChReg: *In Grecia Tymothei.*

B. Eugenio ep
M: *Augustuduni sancti Eugenionis episcopi.*
ChReg: [Wie M].

C. Gudula v
M: *Apud Bruxellam natale sancte Gudule virginis.*
ChReg: : [Wie M].

D. Patiens ep cf
M: *Methis civitate sancti Patientis epischopi et confessoris.*
ChReg: [Wie M].

E. Herardus cf
FMN: *Ratispone natale sancti Herardi.*
Kf: *Herardi confessoris* [*Nocturnale lumen*].

V ID. IANUARII	9. JANUAR
1. Iulianus et Basilissa v mm	
2. Martiana v m	
3. Vitalis et al.	
4. Revolutus et al. mm	
1,2,3,4	U
1,2,3	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,1	FMN

1. Iulianus et Basilissa mm
U: *Apud Antiochiam sub Dioclitiano et Maximiano natalis sanctorum Iuliani martyris et Basilissae virginis, quorum mirae passiones leguntur. Ex quorum etiam collegio venerabilis multitudo sacerdotum et ministrorum ecclesiae Christi igne cremata est, quae ad eos confugerat propter immanitatem persecutionis. Post quos Antoninus*

presbiter, Anastasius et Celsus puer una cum matre atque alii plures passi sunt.

M [Fol. 4r]: *Apud Anthiochiam sub Diocletiano et Maximiano natale sanctorum martirum Iuliani et Basilisce coniugis eius, quorum mire passiones leguntur. Ex quorum etiam collegio venerabilis multitudo sacerdotum et ministrorum ecclesie Christi igne cremata est, que ad eos confugerat propter immanitatem persecutionis. Post quos Anthonius presbiter, Anastasius et Celsus puer una cum matre atque alii plures passi sunt.*

ChReg: *Apud Anthiochiam sub Diocletiano et Maximiano natale sanctorum martirum Iuliani et Basilisse coniugis eius, quorum* [...Wie U/M].

FMN [Fol. 10v]: *Eodem die natale sancti Iuliani et Basilisse coniugis eius cum eo caste viventis.*

2. Martiana v m

U: [> 11.7.,3].

M: *In Mauritania Cesariensi sancte Martiane virginis et martiris.*

ChReg: *In Mauritania Caesariensi sanctae Martianae virginis et martyris.*

FMN: *Natale sancte Martiane virginis et martiris.*

3. Vitalis et al.

U: *Apud Smirnam sanctorum Vitalis, Revocati et Fortunati.*

M: *Apud Smirnam natale sanctorum Vitalis, Revocati et Fortunati diaconi.*

ChReg: *Apud Smyrnam sanctorum Vitalis, Revocati et Fortunati diaconi.*

4. Revolutus et al. mm

U: *In Affrica sanctorum martyrum Revoluti et Firmini cum aliis tribus.*

M: - .

ChReg: [Wie U].

IIII ID. IANUARII	**10. JANUAR**
1. Nichanor dia	
2. Paulus primus heremita	
A. Aghato papa	
B. Wilhelmus ep cf	
C. Meltiades papa	

1,2	U
2,A,1,B	M
2,A,1,B	ChReg
2,C	FMN
2	Kf
2	FMb1
2	FMb2

1. Nichanor dia

U: *Apud Cyprum beati Nichanoris diaconi de septem primis, qui, gratia fidei et virtute admirandus, gloriosissime coronatus est.*

M: *Apud Cyprum beati Nyc#anoris diaconi de septem primis, qui gratia **dei** et virtute admirandus gloriosissime coronatus est.*

ChReg: [Wie U].

2. Paulus primus heremita

U: *In Thebaide natalis beati Pauli primi heremitae, cuius animam inter apostolorum et prophetarum choros ad caelum ferri ab angelis sanctus Antonius vidit.*

M: *In Thebaida natale beati Pauli primi heremite, qui a sexto decimo etatis sue anno usque ad centesimum tertium decimum solus in heremo mansit, cuius animam inter apostolorum et prophetarum choros ad celum ferri ab angelis sanctus Anthonius vidit.*

ChReg: *In Thebaida beati Pauli primi heremitae, qui a sexto decimo aetatis suae anno usque ad centesimum tercium decimum solus in heremo* per*mansit*, [...Wie U/M].

FMN: *Apud Thebaidam natale sancti Pauli primi heremite.*

Kf: *Pauli primi heremite* [*Antiphona. Nocturnale lumen*].

FMb1: *Pauli primi heremite.*

FMb2 [Fol. 140r/136]: *Pauli primi heremite.*

A. Aghato papa

M: *Rome sancti Aghatonis pape.*

ChReg: *Rome sancti Aghatonis pape.*

B. Wilhelmus ep cf

M: **Apud** *Bituricas **natale** beati Wilhelmi episcopi et confessoris vita et miraculis gloriosi.*

ChReg: Eodem die *Bituricas sancti Willelmi episcopi et confessoris vita et miraculis gloriosi.*

C. Meltiades papa

FMN: *Item natale Meltiadis pape. Hic constituit clerum et gradus distribuit.*

III ID. IANUARII	11. JANUAR
1. Salvius	
2. Petrus et al. cff	
A. Iginus papa m	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,2	FMN

1. Salvius

U: *In Affrica natalis beati Salvii. In huius natali sanctus Augustinus verbum fecit ad populum Kartagini.*

M: *In Affrica natale beati Salvii, in* ***c****uius natale sanctus Augustinus verbum fecit ad populum Kartagin****e****.*

ChReg: [Wie U].

FMN: In *Affrica natale sancti Salvii martiris.*

2. Petrus et al. cff

U: *Apud Alexandriam sanctorum confessorum Petri, Severi, Leucii, quorum gesta habentur.*

M: *Apud Alexandriam sanctorum confessorum Petri, Severi et* ***Leontii,*** *quorum gesta habentur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Alexandriam natale sanctorum confessorum Petri, Severi Leutii, Absolami.*

A. Iginus papa m

M: *Item Rome natale Igini pape et martiris.*

ChReg: *Item Rome natale* sancti *Igini pape et martyris.*

II ID. IANUARII	12. JANUAR
1. Satyrus m	
2. Archadius m	
A. Petrus et al	
1,2	U
1,A,2	M
1,A,2	ChReg
1[mit 2,A]	FMN

1. Satyrus m

U: *Apud Achaiam natalis beati Satyri martyris, qui transiens ante quoddam idolum, cum exsufflasset illud, signans sibi frontem, statim corruit, ob quam causam decollatus est.*

M: *Apud Achaiam natale sancti Satiri martiris civis Arabie, qui transiens ante quoddam ydolum, cum exsufflasset illud, signans sibi frontem, statim corruit, ob quam causam decollatus est.*

ChReg: *Apud Achaiam natale sancti Satyri martyris, civis Arabie,* [...Wie U/M].

FMN: *Apud Achayam natale sancti Saturi martiris et sanctorum Archadii, Zotici, Castuli, Quinti, Quiriaci, Innocentii, Filoromi, Petri, Aventie.*

2. Archadius m

U: *Eodem die sancti Archadii martyris, genere et miraculis clari.*

M: *Eodem die* ***natale*** *sancti Archadii martiris genere et miraculis clari.*

ChReg: [Wie U].

FMN: [vgl. unter 1].

A. Petrus et al.

M [Fol. 4v]: *In Egipto sanctorum Petri, Aventini et Castoli.*

ChReg: [Wie M].

FMN: [vgl. unter 1].

IDUS IANUARII	13. JANUAR
1. Milites quadraginta	
2. Hilarius ep cf	

3. Remegius ep	
A. Octava Epiphanie	
B. Agricius ep cf	
C. Vincentius cf	
D. Longisius cf	
1,2,3	U
A,1,2,3,B,C,D	M
A,1,2,3,B,C,D	ChReg
1,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Milites quadraginta

U: *Romae via Lavicana coronae militum quadraginta, quas sub Galieno imperatore pro confessione verae fidei percipere meruerunt.*

M: *Rome via Lavicana corone militum quadraginta, quas sub Galieno imperatore pro confessione vere fidei percipere meruerunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale quadraginta militum sub Gallieno imperatore et corone martirum.*

2. Hilarius ep cf

U: *Pictavis civitate natalis Hilarii episcopi et confessoris, qui ob catholicam fidem quadriennio apud Frigiam relegatus exilio inter alias virtutes fertur quod mortuum suscitaverit.*

M: *Pictavis civitate natale* ***sancti*** *Hilarii episcopi et confessoris, qui ob catholicam fidem quadriennio apud Frigiam relegatus exilio inter alias virtutes,* ***quas fecit****, fertur quod mortuum suscitaverit.*

ChReg: [Wie U].

3. Remegius ep

U: *Remis metropoli depositio sancti Remegii episcopi, viri eximiae virtutis, cuius sanctitatis praeconium merito credulitatis suae gens Francorum debitae venerationis cultu celebriter recolit.*

M: *Remis metropoli depositio sancti Remigii episcopi viri eximie virtutis, huius translatio agitur kalendis Octobris.*

ChReg: *Remis metropoli depositio sancti Remigii episcopi viri eximie virtutis, huius translatio agitur kalendis Octobris.*

A. Octava Epiphanie

M: *Octava Epiphanie.*
ChReg: *Octava Epyphanie.*
FMN: [Fol. 11r]: *Octava Epiphanie domini.*
Kf: *Octava Epiphanie domini* [*IX lectiones*].
FMb1 [Fol. 3r]: *Octava Epiphanie.*
FMb2: *Octava Epiphanie.*
E: *In Octava Epiphanie.*

B. Agricius ep cf

M: *Treveris sancti Agricii episcopi et confessoris admirande sanctitatis et doctrine viri, qui, cum esset Anthiochene civitatis presul, ad petitionem sancte Helene missus est a Silvestro papa ad Treveros convertendos, qui post tempora sanctorum Eucharii, Valerii et Materni ad pristinum paganismi vomitum ex magna parte redierant, ubi vir sanctus ut alter Eucharius populum ab antiquo errore ydolatrie eripuit ibique in pace vitam finivit.*
ChReg: [Wie M].

C. Vincentius cf

M: *Verziaco natale sancti Vincentii confessoris Christi.*
ChReg: [Wie M].

D. Longisius cf

M: Ipso die sancti Longisi# confessoris ***Christi.***
ChReg: Ipso die sancti Longisii confessoris #.

XVIIII KL. FEBRUARII	14. JANUAR
1. Felix pbr cf	
2. Felix pbr cf	
3. Eufrasius ep	
A. Pontianus m	
B. Clerus dia	
C. Felix pbr m	
1,2,3	U

A,C,1,3,B	M
A,C,1,3,B	ChReg
1	FMN
1	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Felix pbr cf

U: *Apud Nolam Campaniae natalis sancti Felicis presbiteri et confessoris, de quo beatus scribit Paulinus episcopus, quia, cum a persecutoribus in carcerem mitteretur et cocleis ac testulis vinctus superpositus iaceret, per noctem ab angelo solutus atque eductus sit.*

M: *Apud Nolam Campanie natale sancti Felicis presbitteri et confessoris, de quo beatus scribit Paulinus epischopus, quia, cum a persecutoribus in carcerem mitteretur et cocleis ac testulis vinctus superpositus iaceret, per noctem ab angelo solutus atque eductus sit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Nolam Campanie natale sancti Felicis presbiteri, qui multa mala perpessus ad ultimum tamen confessor in pace quievit et sepultus iuxta urbem in loco, qui dicitur Pincis.*

Kf: Felicis presbiteri [*III lectiones. Secundum responsorium: Ecce sacerdos*].

3. Eufrasius ep

U: *Eodem die sancti Eufrasii episcopi.*

M: *Eodem die sancti Euf<r>asii episcopi.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Pontianus m

U: [>19.1.,2].

M [Fol. 5r]: [Wie U, 19.1.,2] *Apud Spoletum sancti Pontiani martiris temporibus Anthonini imperatoris, quem iudex pro Christo vehementissime virgis cesum iussit super carbones nudis pedibus ambulare, a quibus **il**lesus **ac**uleo et uncinis ferreis iussus est suspendi et sic in carcerem trudi, ubi angelica visitatione meruit confortari, postque plumbo fervente perfusus tandem gladio percussus est.*

ChReg: [Wie U, 19.1.,2].

FMN: [>19.1.,2].

FMb1: *Pontiani martiris.*

FMb2: *Pontiani martiris.*

B. Clerus dia

M: *Et Cleri diaconi et martiris un<i>us de antiquis, qui post multa tormenta in mare precipitatus martirium consummavit.*

ChReg: [Wie M].

C. Felix pbr m

M [Fol. 5r]: *Rome via Portuensi loco, qui Pincis dicitur, natale sancti Felicis presbitteri et martiris, qui Dioclesiani et Maximiani imperatorum tempore capitis amputatione gloriosa morte coronatus est.*

ChReg: [Wie M].

XVIII KL. FEBRUARII	**15. JANUAR**
1. Abacuc et Micheas prophete	
2. Macharius abb	
3. Isidorus	
4. Bonittus ep cf	
5. Maurus abb	
A. Sulpitius ep cf	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
1,2,A	FMN
5	FMb1
5	FMb2

1. Abacuc et Micheas prophete

U: *Abacuc et Micheae prophetarum, quorum corpora sub Archadio imperatore divina revelatione reperta sunt.*

M: *Abacuc et Michee prophetarum, quorum corpora sub Archadio imperatore divina revelatione reperta sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale Abacuc et Michee prophetarum in pace defunctorum.*

2. Macharius abb

U: *Apud Aegyptum beati Macharii abbatis, discipuli beati Antonii vita et miraculis celeberrimi.*

M: *Apud Egiptum beati Macharii abbatis, discipuli beati Anthonii vita et miraculis celeberrimi.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Item Macharii abbatis, discipuli beati Antonii.*

3. Isidorus
U: *Item sancti Isidori in sanctitate vitae, fide ac miraculis praeclari.*
M: *Item sancti Ysidori in sanctitate vite e t fide et miraculis preclari.*
ChReg: [Wie U/M].

4. Bonittus ep cf
U: *Civitate Avernis sancti Bonitti episcopi et confessoris, cuius vita virtutibus refulsit.*
M: *Civitate Avernis sancti Boniti episcopi et confessoris, cuius vita **miraculis** refulsit.*
ChReg: [Wie U].

5. Maurus abb
U: *In territorio Andegavensi sancti Mauri abbatis.*
M: *In Galliis territorio Andegavensi sancti Mauri abbatis discipuli **sancti** Benedicti.*
ChReg: *In Galliis territorio Andegavensi sancti Mauri abbatis discipuli* beati *Benedicti.*
Mb1: *Mauri abbatis.*
Mb2 [Fol. 140v/136]: *Mauri abbatis.*

A. Sulpitius ep cf
FMN: *Item translatio sancti Sulpitii episcopi et confessoris* [Vgl. 17.1.,3].

XVII KL. FEBRUARII	**16. JANUAR**
1. Marcellus papa	
2. Honoratus ep	
3. Titianus ep cf	
4. Furseus ep cf	
A. Priscilla	
1,2,3,4	U
1,2,3,A,4	M
1,2,3,A,4	ChReg

1,2	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Marcellus papa

U: *Romae via Salaria natalis sancti Marcelli papae, qui ob catholicae fidei defensionem iubente Maximino tyranno primo fustibus caesus, deinde ad servitium animalium cum custodia publica deputatus, post multos annos ibidem serviendo, amictu indutus cilicino, defunctus est.*

M: *Rome via Salaria natale sancti Marcelli pape, qui ob catholice fidei defensionem iubente Maximino tyranno primo fustibus cesus, deinde ad servitium animalium cum custodia publica deputatus, post multos annos ibidem serviendo amictu indutus cilicino defunctus est.*

ChReg: [wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Marcelli pape et martiris, qui sepultus est in cimiterio Priscille.*

Kf: *Marcelli pape et martiris* [*IX lectiones*].

FMb1: *Marcelli pape et martiris.*

FMb2: *Marcelli pape et martiris.*

2. Honoratus ep

U: *Apud Arelatem beati Honorati episcopi, cuius vita doctrina et miraculis illustris fuit.*

M [Fol. 5v]: *Apud Hareladen beati Honorati epischopi, **qui** vita doctrina et miraculis illustris fuit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Arelaten sancti Honorati episcopi et confessoris.*

3. Titianus ep cf

U: *Item civitate Odobergia sancti Titiani episcopi et confessoris.*

M: *Item civitate Odobergia sancti **Cir**iani episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

4. Furseus ep cf

U: *Parrona monasterio sancti Fursei confessoris.*

M: *Parona monasterio sancti Fursei abbatis et* confessoris *fratris sancti Foillani martiris.*

ChReg: *Parrona monasterio sancti Fursei abbatis et* confessoris *fratris sancti Foillani martyris.*

A. Priscilla

M: ***Ipso die*** *Rome sancte Priscille.*

ChReg: *Rome sancte Priscille.*

XVI KL. FEBRUARII	17. JANUAR
1. Antonius mon	
2. Speusippus et al. mm	
3. Sulpicius ep cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,2	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Antonius mon

U: *Apud Thebaidem beati Antonii monachi, cuius corpus sub Iustiniano imperatore divina revelatione repertum Alexandriae delatum est et in ecclesia sancti Iohannis Baptistae humatum.*

M: *In Egipto apud Thebaidam beati Anthonii monachi, cuius vitam Athanasius Alexandrine ecclesie episcopus insigni volum**ine** prosecutus est. Cuius corpus sub Iustiniano imperatore divina revelatione repertum Alexandrie delatum est atque in ecclesia sancti Iohannis baptiste humatum.*

ChReg: *In Egipto apud Thebaidam beati Anthonii monachi, cuius vitam Athanasius Alexandrine ecclesie episcopus insigni volum*en *prosecutus est* [... Wie U/M].

FMN: *In Egypto beati Antonii monachi admirande virtutis viri.*

Kf : *Antonii monachi et confessoris* [*IX lectiones. Euge serve. Iustus germinabit. Nocturnale lumen*].

FMb1 [Fol. 3v]: *Anthonii confessoris.*

FMb2: *Anthonii confessoris.*

2. Speusippus et al. mm

U: *Lingonis natalis sanctorum geminorum Speusippi, Elasippi et Melasippi, qui cum essent viginti quinque annorum, cum avia sua Leonilla et Ionilla et Neone martyrio coronati sunt tempore Aureliani imperatoris.*

M: *Lingonis natale sanctorum geminorum Speusippi, El**eu**sippi et Mel**eu**sippi, qui cum essent viginti quinque annorum cum avia sua Leonilla et Ionilla et Ne**r**one martirio coronati sunt tempore Aureliani imperatoris.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Lingonas natale sanctorum Speusippi, Elasippi, Melasippi, qui cum avia sua Leonilla et Ionilla et Neona martirio coronati sunt.*

3. Sulpicius ep cf

U: *Bituricas civitate depositio sancti Sulpicii episcopi, cuius vita et mors pretiosa gloriosis miraculis commendatur.*

M: *Bituricas civitate depositio sancti Sulpitii episcopi et confessoris, cuius vita et mors pretiosa gloriosis miraculis commendatur.*

ChReg: *Bituricas civitate depositio sancti Sulpicii episcopi et confessoris*, [... Wie U/M].

FMN: [>15.1.,6].

XV KL. FEBRUARII	18. JANUAR
1. Cathedra Petri	
2. Prisca v	
3. Moseus et Ammonius mm	
1,2,3	U
2,1,3	M
2,1,3	ChReg
1,2	FMN
2	Kf
2	FMb1
2	FMb2

1. Cathedra Petri

U: *Cathedra sancti Petri apostoli, qua Romae primum sedit.*

M: *Kathedra sancti Petri apostoli, qua primum Rome sedit.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Cathedra sancti Petri, qui primum Rome sedit.*

2. Prisca v
U: *Et Passio sanctae Priscae virginis.*
M: *# Passio sancte Prisce virginis, que cum esset annorum decem mira pro Christo tormenta fortiter sustinens demum ictu gladii sui sancti agonem martirii feliciter consummavit.*
ChReg: *# Passio sancte Prisce virginis*, [...Wie M].
FMN: *Eodem die sancte Prisce virginis et martiris.*
Kf: *Prisce virginis* [*III lectiones*].
FMb1: *Prisce virginis.*
FMb2: *Prisce virginis et martiris.*

3. Moseus et Ammonius mm
U: *Apud Pontum natalis sanctorum martyrum Mosei et Ammonii, qui cum essent milites, primo ad metalla deputati, novissime igni traditi sunt.*
M: *Apud Pontum natale sanctorum martirum Mosei et Ammonii, qui cum essent milites primo ad metalla deputati, novissime igni traditi sunt.*
ChReg: [Wie U/M].

XIIII KL. FEBRUARII	**19. JANUAR**
1. Germanicus m	
2. Pontianus m	
3. Launomarus abb	
A. Marius et Martha mm	
1,2,3	U
A,1,3	M
A,1,3	ChReg
A,2	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Germanicus m

U: *In Smyrna natalis beati Germanici martyris, qui sub Marco Antonino et Lucio Aurelio per gratiam virtutis Dei metum corporeae fragilitatis excludens sponte praeparatam bestiam provocavit; cuius dentibus comminutus, vero pani, id est Domino Iesu Christo, pro ipso moriens meruit incorporari.*

M: *In Smirna natale beati Germanici martiris, qui sub Marco Anthonino et Lucio Aurelio per gratiam virtutis dei metum corporee fragilitatis excludens sponte preparatam* ***sibi*** *bestiam provocavit. Cuius dentibus comminutus vero pani, id est domino Ihesu Christo, pro ipso moriens meruit incorporari.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Pontianus m

U: *Apud Spoletum sancti Pontiani martyris temporibus Antonini imperatoris, quem iudex pro Christo vehementissime virgis caesum iussit super carbones nudis pedibus ambulare; a quibus nil laesus equuleo et uncinis ferreis iussus est suspendi et sic in carcerem trudi, ubi angelica visitatione meruit confortari, postque plumbo fervente perfusus tandem gladio percussus est*.

M: [> 14.1.,4].

ChReg: [> 14.1.,4].

FMN: *Apud Spoletum Pontiani martiris.*

3. Launomarus abb

U: *In pago Dorcasino sancti Launomari presbiteri.*

M: *In pago Dorcasino sancti Launomari abbatis.*

ChReg: *In pago Dorcasino sancti Launomari abbatis.*

A. Marius et Martha mm

U: [>20.1., 3].

M [Fol. 6r]: *Via Cornelia sanctorum martirum Marii et Marthe cum filiis suis Audifax et Abacuc, # qui ad orationem venerant Romam tempore Claudii principis. E quibus post tolleratos fustes eculeum ignes ungues manuum prescisionem Martha in nympha necata, ceteri sunt decollati et corpora eorum incensa.*

ChReg: *Via Cornelia sanctorum martirum Marii et Marthe cum filiis suis Audifax et Abacuc, # qui* [... Wie U/M]

FMN [Fol. 11v]: *Rome natale sanctorum martirum Marii et Marthe cum filiis Audifax et Abacuc.*

Kf: *Marii et Marthe* [*Antiphona*].

FMb1: *Marii et Marthe.*

FMb2: *Marii et Marthe martirum.*

XIII KL. FEBRUARII	20. JANUAR
1. Fabianus papa	
2. Sebastianus m	
3. Marius et Martha mm	
1,2,3	U
1,2	M
1,2	ChReg
1,2	FMN
1/2	Kf
1/2	FMb1
1/2	FMb2
1/2	E

1. Fabianus papa

U: *Romae natalis beati Fabiani, qui cum tredecim annis ecclesiae praeesset, martyrium est passus tempore Decii et in cymiterio Calisti sepultus.*

M: *Rome natale beati Fabiani pape, qui decimus nonus post beatum Petrum, cum tredecim annis ecclesie preesset, martirium passus est tempore Decii et in cimiterio Kalixti sepultus.*

ChReg: *Rome natale beati Fabiani pape, qui decimus nonus post beatum Petrum*, [... Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Fabiani pape et martiris. Hic regiones divisit diaconibus.*

Kf: *Fabiani et Sebastiani martiris* [*IX lectiones. Nocturnale lumen*].

FMb1: *Fabiani et Sebastiani.*

FMb2: *Fabiani et Sebastiani martirum*

E [Fol. 98r]: *Fabiani et Sebastiani.*

2. Sebastianus m

U: *Eodem die Catacumbas sancti Sebastiani martyris, qui cum haberet principatum primae cohortis, iussus est sub titulo christianitatis a Diocliti ano imperatore ligari in medio campo et sagittari a militibus atque ad ultimum fustigari donec deficeret.*

M: *Eodem die Cathacumbas* ***natale*** *sancti Sebastiani martiris, qui cum haberet principatum prime cohortis, iussus est sub titulo christianitatis a Dyoclesiano imperatore ligari in medio campo et sagittari a militibus atque ad ultimum fustigari donec deficeret.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Eodem die natale sancti Sebastiani martiris, qui iussu Diocletiani et Maximiani interfectus est et iuxta vestigia apostolorum sepultus.*
Kf: vgl. unter 1
FMb1: [vgl. unter 1].
FMb2: [vgl. unter 1].
E: [vgl. unter 1].

3. Marius et Martha mm
U: *Via Cornelia sanctorum martyrum Marii et Marthae cum filiis suis Audifax et Abacuc, nobilium de Persida, qui ad orationem venerant Romam tempore Claudii principis. E quibus post toleratos fustes equuleum, ignes, ungues, manuum praecisionem Martha in nimpha necata, ceteri sunt decollati et corpora eorum incensa.*
M: [>19.1.,4].
ChReg: [>19.1.,4].

XII KL. FEBRUARII	21. JANUAR
1. Publius ep	
2. Agnes v	
3. Fructuosus ep et al.	
4. Patroclus m	
1,2,3,4	U
2,1,3,4	M
2,1,3,4	ChReg
2,4	FMN
2	Kf
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Publius ep

U: *Natalis beati Publii episcopi, qui secundus post Dionysium Ariopagitam, Atheniensium ecclesiam nobiliter rexit et praeclarus virtutibus ac doctrina praefulgens ob Christi martyrium gloriose coronatur.*

M [Fol. 6v]: ***Eodem die*** *natale beati Publii episcopi, qui secundus post Dionsium Ariopagitam Athen**#**ensium ecclesiam nobiliter rexit et preclarus virtutibus ac doctrina **re**fulgens ob Christi martirium gloriose coronatur.*

ChReg: [Wie U].

2. Agnes v

U: *Romae passio sanctae Agnetis virginis, quae sub praefecto urbis Symphronio ignibus iniecta, sed his per orationem eius extinctis gladio percussa est.*

M: *Rome passio sancte Agnetis virginis, que sub prefecto urbis Symph**#**onio ignibus iniecta, sed hiis per orationem eius extinctis, gladio percussa est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancte Agnetis virginis et martiris.*

Kf: *Agnetis virginis* [*IX lectiones. Lumen*].

FMb1 [Fol. 4r] *Agnetis virginis.*

FMb2 [Fol. 141r/136]: *Agnetis virginis et martiris.*

E: *Agnete virginis.*

3. Fructuosus ep et al.

U: *In Hispaniis civitate Tarracona sanctorum martyrum Fructuosi episcopi, Augurii et Eulogii diaconorum, qui tempore Galieni primo in carcere trusi, deinde flammis iniecti, exustis vinculis, manibus in modum crucis expansis orantes ut urerentur obtinuerunt.*

M: *In Hispaniis civitate Terracona sanctorum martirum Fructuosi episcopi, Augurii et Eulogii diaconorum, qui tempore Galieni primo in carcerem trusi, deinde flammis iniecti, vinculis exustis, manibus in modum crucis expansis orantes, ut urerentur, optinuerunt. Et mox quidam de fratribus et filia presidis, que astabat, viderunt sanctorum animas celum conscendere coronatas.*

ChReg: [WieU/M].

4. Patroclus m

U: *Trecas sancti Patrocli martyris.*

M: ***Eodem die*** *Trecas sancti Patrocli martiris.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Trecas natale sancti Patrocli martiris.*

XI KL. FEBRUARII	22. JANUAR
1. Timotheus ep	
2. Vincentius levita m	
3. Anastasius mon m	
4. Vincentius et al. mm	
A. Epiphanius ep cf	
1,2,3,4	U
2,3,4,A	M
2,3,4	ChReg
2,3,A	FMN
2,A	Kf
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Timotheus ep

U: *Natalis sancti Timothei, discipuli beati Pauli. Hic ab eodem apostolo episcopus Epheso est ordinatus, post multos pro Christo agones martyrio coronatus est.*
M: [>24.1.,3].
ChReg: [>24.1.,3].

2. Vincentius levita m

U: *Eodem die apud civitatem Valentiam sub Daciano Hispaniarum praeside sancti Vincentii levitae et martyris, cuius passionis nobilem triumphum conspicuus versificator Prudentius luculenter versibus exsequitur, sanctus quoque Augustinus eiusdem martyris praeconium quanto sit laudis honore excipiendum quodam sermone commendat.*
M: ***#*** *Apud civitatem Valentiam sub* ***Diacono*** *Hispani**e** preside sancti Vincentii levite et martiris, cuius passion**em** nobilem triumphum conspicuus versificator Prudentius luculenter versibus exequitur, sanctus quoque Augustinus eiusdem* ***#*** *preconium quanto sit laudis honore excipiendum quodam sermone commendat.*
ChReg: [Wie U].

FMN: *In Hispania natale sancti Vincentii diaconi et martiris, qui iussu Datiani interfectus est.*
Kf: *Vincentii martiris* [*IX lectiones*].
FMb1: *Vincentii martiris.*
FMb2: Vincentii martiris.
E: *Vincentii martiris.*

3. Anastasius mon m
U: *Romae ad aquas Salvias sancti Anastasii monachi et martyris, qui post plurima tormenta carceris, verberum et vinculorum, quae in Caesarea Palestinae perpessus fuerat a Persis, postremo multa poena affectus atque ad ultimum decollatus est cum aliis septuaginta.*
M: *Rome ad aquas Salvias sancti Anastasii monachi et martiris, qui post plurima tormenta carceris vinculorum et verberum, que in Cesarea Palestine perpessus fuerat a P**a**rsis, postremo mult**is** pen**is** affectus **#** ad ultimum decollatus est cum aliis septuaginta.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Ad aquas Salvias Anastasii monachi et martiris.*

4. Vincentius et al. mm
U: *Ipso die civitate Ebreduno sanctorum martyrum Vincentii, Orontii et Victoris.*
M: ***#** In Galliis civitate Ebreduno sanctorum martirum Vincentii, Or**u**ntii et Victoris.*
ChReg: Ipso die *in Galliis civitate Ebreduno sanctorum martyrum Vincentii, Oroncii et Victoris.*

A. Epiphanius ep cf
M: ***Eodem die sancti Epiphanii epischopi et confessoris****.*
FMN: *In Papia sancti Epiphanii episcopi et confessoris.*
Kf: *Epiphanii confessoris* [*Antiphona. Lumen. Nocturnale lumen supra capella sancte Marie*].

X KL. FEBRUARII	23. JANUAR
1. Parmenas dia	
2. Emerentiana v m	
3. Severianus et Aquila	
4. Asclas m	
A. Emerantiana et Macharius mm	

1,2,3,4	U
2,1,3,4	M
2,1,3,4	ChReg
2,1	FMN
4	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Parmenas dia

U: *Philippis beati Parmenae, qui fuit unus de septem diaconibus. Hic traditus gratiae Dei a fratribus iniunctum officium praedicationis plena fide consummans martyrii gloriam adeptus est.*

M: *Philippis* **#** *Parmene, qui fuit unus de septem diaconibus. Hic traditus gratie dei a fratribus iniunctum officium predicationis plena fide consummans martirii gloriam adeptus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Philippis sancti Parmene, qui unus fuit de septem diaconibus.*

2. Emerentiana v m

U: *Romae natalis sanctae Emerantianae virginis et martyris, quae dum oraret ad sepulchrum sanctae Agnetis ac simul orantes a gentilium laesione defenderet, lapidata est ab eis.*

M [Fol. 7r]: *Rome natale sancte Emerantiane virginis et martiris, que dum oraret ad sepulchrum sancte Agnetis ac simul orantes a gentilium lesione defenderet lapidata est ab eis.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancte Emerantiane virginis et martiris, que erat collactanea sancte Agnetis virginis.*

Kf: [Wohl Rasur: *Emerentiane virginis*] [*Antiphona*].

3. Severianus et Aquila

U: *In Mauritania civitate Gneocaesarea sanctorum Severiani et Aquilae uxoris eius ignibus combustorum.*

M: *In Mauritania civitate Gneocesarea sanctorum Severiani et uxoris eius Aquile ignibus conbustorum.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Asclas m

U: *Apud urbem Antinoum sancti Asclae martyris, qui primo atrocissime suspendio tortus, deinde flammis lateribus admotis exustus, ad ultimum pretiosam Deo animam in flumen praecipitatus reddidit.*

M: *Apud urbem Anthinoum sancti Ascle martiris, qui sub Arriano iudice primo atrocissime suspendio tortus, deinde flammis lateribus admotis exustus, ad ultimum pretiosam deo animam in flumine precipitatus reddidit.*

ChReg: *Apud urbem Anthinoum sancti Ascle martiris, qui sub Arriano iudice primo* [...Wie U/M].

Kf: [Von anderer Hand am 1. Januar vor *Circa altaria*] *Ascle.*

A. Emerantiana et Macharius mm

FMb1: *Emerentiane et Macharii.*

FMb2: *Emerentiane et Macharii martirum.*

VIIII KL. FEBRUARII	24. JANUAR
1. Babilas ep et al.	
2. Mardonius et al. mm	
A. Timotheus ep	
1,2	U
A,1,2	M
A,1,2	ChReg
A,1	FMN
A,1	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Babilas ep et al.

U: *Apud Antiochiam natalis sancti Babilae episcopi, qui persecutione Decii, posteaquam frequenter passionibus suis ac cruciatibus glorificaverat Dominum, gloriosae vitae finem est sortitus in vinculis. Referuntur etiam passi cum eo tres parvuli, id est Urbanus, Prilidanus et Eupolonus.*

M: ***Eodem die*** *apud Anthiochiam natale sancti Babile episcopi, qui persecutione Decii, posteaquam frequenter passionibus suis ac cruciatibus glorificaverat* ***deum****, gloriose vite finem sortitus est in vinculis. Referuntur etiam passi cum eo tres parvuli, id est Urbanus, Prilidanus et Eupolon****i****us.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Antiochie sancti Babille episcopi et martiris et trium parvulorum, qui cum eo passi sunt.*

Kf [Nachtrag]: *Babille*.

2. Mardonius et al. mm

U: *Gneocaesarea civitate sanctorum martyrum Mardonii, Musonis, Eugenii, Metelli, qui omnes igni traditi sunt, et reliquiae eorum in Axum fluvium dispersae.*

M: *Gneocesarea civitate sanctorum martyrum Mardonii, Musonis, Eugenii et Metelli, qui omnes igni traditi sunt, et reliquie eorum in A****u****xum fluvium disperse.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Timotheus ep

U: [>22.1.,1]

M: *Apud Ephesum natale sancti Thimothei discipuli* ***sancti*** *Pauli. Hic ab eodem apostolo epischopus* ***in*** *Epheso est ordinatus. Post multos pro Christo agones martirio coronatus est.*

ChReg: *Apud Ephesum natalis sancti Thimothei discipuli beati Pauli. Hic ab eodem apostolo episcopus Epheso est ordinatus. Post multos pro Christo agones martyrio coronatus est.*

FMN: *In Epheso natale sancti Thymothei discipuli sancti Pauli apostoli.*

Kf: *Thymothei apostoli* [*IX lectiones. Lumen*].

FMb1: *Thimothei apostoli.*

FMb2: *Thimothei apostoli.*

VIII KL. FEBRUARII	**25. JANUAR**
1. Conversio Pauli	
2. Ananias	
3. Preiectus ep et Amarinus	
4. Severianus ep	
1,2,3,4	U

1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,2,3	FMN
1,3	Kf
1	FMb1
1	E

1. Conversio Pauli

U: *Conversio beati Pauli, quae evenit secundo Ascensionis Domini anno.*
M: *Conversio **sancti** Pauli, que evenit secundo Ascencionis domini anno.*
ChReg: [Wie U].
FMN [Fol. 12r]: *Conversio sancti Pauli.*
Kf: *Conversio sancti Pauli apostoli* [*Antiphona. Lumen in cripta sancti Pauli*].
FMb1 [Fol 4v]: *Conversio sancti Pauli.*
E: *In conversione sancti Pauli.*

2. Ananias

U: *Eodem die sancti Ananiae apud Damascum, qui eundem apostolum baptizavit.*
M: ***# Apud Damascum** sancti Ananie, qui eundem apostolum baptizavit.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Et natale sancti Ananie in Damasco, qui illum baptizavit.*

3. Preiectus ep et Amarinus

U: *Civitate Arvernis sancti Praeiecti episcopi et Amarini viri Dei, qui passi sunt a proceribus praefatae urbis.*
M: *Civitate A**#**vernis sancti Preiecti episcopi et **#**Marini viri dei, qui passi sunt a proceribus prefate urbis.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Eodem die natale Preiecti episcopi et martiris.*
Kf [Nachtrag]: *Preiecti.*

4. Severianus ep

U: *Item civitate Gavalis sancti Severiani episcopi mirandae sanctitatis et doctrinae viri.*
M: *Item civitate Gavalis sancti Severiani episcopi mirande sanctitatis et doctrine viri.*
ChReg: [Wie U/M].

VII KL. FEBRUARII	26. JANUAR
1. Policarpus ep	
2. Theogenes et al. triginta sex mm	
3. Baltildis regina	
1,2,3	U
1,2	M
1,2	ChReg
1	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Policarpus ep

U: *Apud Smyrnam natalis sancti Policarpi episcopi, qui beati Iohannis apostoli discipulus et ab eo episcopus ordinatus totius Asiae princeps fuit. Postea sub Marco Antonino et Lucio Aurelio personante universo populo eiusdem urbis in amphiteatro adversum eum igni traditus est. Cum quo etiam alii duodecim ex Philadelphia venientes in praefata urbe martyrio consummati sunt.*

M [Fol. 7v]: *Apud Smirnam natale sancti Policarpi episcopi, qui beati Iohannis apostoli discipulus et ab eo epischopus ordinatus totius Asye princeps fuit. Hic igni adiudicatus, cum esset in medio flamme, flamma in modum camere curvata super corpus martiris stetit. Quod corpus in medio positum non erat ut caro ardens, sed tamquam si aurum et argentum in fornace cande* ***sce****ret. Videntes igitur scelerum ministri cum igne non posse consumi, corpus, cui ignis cesserat, mucrone transfoderunt. Passi sunt autem* cum *eo et alii duodecim ex Philadelphia venientes.*

ChReg: *Apud Smirnam natale sancti Policarpi episcopi, qui beati Iohannis apostoli discipulus et ab eo episcopus ordinatus tocius Asye princeps fuit. Hic igni adiudicatus, cum esset in medio flamme, flamma in modum camere curvata super corpus martiris stetit. Quod corpus in medio positum non erat ut caro ardens, sed tamquam si aurum et argentum in fornace cande*la*ret* [... Wie M/U].

FMN: *Natale sancti Policarpi martiris, qui beati Iohannis apostoli discipulus et ab eo Smirne episcopus ordinatus totius Asye princeps fuit, sociorumque eius duodecim.*

Kf: *Policarpi martiris* [*III lectiones. Lumen*].
FMb1: *Policarpi episcopi et martiris.*
FMb2: *Policarpi episcopi et martiris.*

2. Theogenes et al. triginta sex mm
U: *Eodem die sanctorum martyrum Theogenis cum aliis triginta sex, qui contempnentes temporalem mortem coronam vitae aeternae adepti sunt.*
M: *Eodem die sanctorum martirum Theogenis* ***et aliorum*** *triginta sex, qui contempnentes temporalem mortem coronam vite eterne adepti sunt.*
ChReg: [Wie U].

3. Baltildis regina
U: *In territorio Parisiacensi Baltildis reginae.*
M: [>30.1.,5].
ChReg: [>30.1.,5].

VI KL. FEBRUARII	27. JANUAR
1. Iohannes Chrisostomus ep cf	
2. Marius abb	
3. Paula	
4. Avitus m	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,3	FMN
1	Kf

1. Iohannes Chrisostomus ep cf
U: *Natalis beati Iohannis episcopi Constantinopolitani cognomento Chrisostomi, qui verbo atque exemplo plurimum christianae profuit religioni.*
M: *Natale sancti Iohannis episcopi Constantinopolitani et confessoris cognomento Crisostomi, qui verbo atque exemplo plurimum christiane profuit religioni.*

ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Natale sancti Iohannis episcopi Constantinopolitani et confessoris, qui Chrisostomus appellatur.*
Kf: *Iohannis Crisostomi episcopi et confessoris* [*Antiphona. Lumen*].

2. Marius abb
U: *Item sancti Marii abbatis monasterii Bobacensis, cuius vitam virtutibus plenam vir illustris ac patricius Dinamius scribit.*
M: *Item sancti **Mauri** abbatis monasterii Bobacensis, cuius vitam virtutibus plenam vir illustris ac patricius Dinamius scribit.*
ChReg: [Wie U].

3. Paula
U: *In Bethleem Iudae dormitio sanctae Paule. Huius vitam virtutibus admirandam sanctus Hieronymus scribens testatur eam longo coronatam esse martyrio.*
M: *In Bethleem Iude dormitio sancte Paule, huius vitam virtutibus admirandam sanctus Ieronimus scribens testatur eam longo esse coronatam martirio.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Apud Bethleem Iude beate Paule matris Eustochie, virginis Christi, cuius vitam sanctus Ieronimus scribens testatur eam longo coronatam martirio.*

4. Avitus m
U: *In Africa sancti Aviti martyris.*
M: *In Affrica sancti Aviti martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

V KL. FEBRUARII	**28. JANUAR**
1. Octava Agnetis	
2. Leucius et al. mm	
3. Cyrillus ep	
4. Iohannes pbr	
5. Iulianus ep	
A. Karolus rex	
1,2,3,4,5	U
1,5,2,3,4,A	M

1,5,2,3,4,A	ChReg
1,3,A	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Octava Agnetis

U: *Romae natalis sanctae Agnetis secundo.*
M [Fol. 8r]: *Rome **#** sancte Agnetis secundo.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Octava sancte Agnetis virginis.*
Kf: *Octava Agnetis virginis* [*III lectiones*].
FMb1: *Octava Agnetis.*
FMb2 [Fol. 141v/136]: *Octava Agnetis.*

2. Leucius et al. mm

U: *Et in civitate Apollonia sanctorum Leucii, Tyrsi et Calenici martyrum, qui tempore Decii diversis tormentorum generibus excruciati primus et ultimus abscisione capitis, medius caelesti voce evocatus spiritum reddens martyrium consummaverunt.*
M: ***#** In civitate Appollonia sanctorum Leu**ti**cii, Tyrsi et **G**alenici martirum, qui tempore Decii diversis tormentorum generibus excruciati primus et ultimus capitis abscisione, medius celesti voce evocatus spiritum reddens martirium consummaverunt.*
ChReg: [Wie U].

3. Cyrillus ep

U: *Alexandriae beati Cyrilli episcopi, qui catholicae fidei praeclarissimus extitit propugnator.*
M: *In Grecia Alexandrie beati Cyrilli episcopi, qui catholice fidei preclarissimus extitit propugnator.*
ChReg: *In Grecia Alexandrie beati Cyrilli episcopi, qui catholice fidei clarissimus extitit propugnator.*
FMN: *In Alexandria beati Cyrilli episcopi, qui catholice fidei clarissimus propugnator fuit.*

4. Iohannes pbr

U: *In monasterio Reomensi depositio Iohannis presbiteri viri Dei.*
M: *In monasterio Reomensi depositio **sancti Ieronis** presbitteri #.*
ChReg: *In monasterio Reomensi depositio Iohannis presbiteri #.*

5. Iulianus ep

U: *Cinomannis sancti Iuliani, episcopi civitatis ipsius primi.*

M: *C**e**nomannis sancti Iuliani primi episcopi civitatis **illius**.*

ChReg: [Wie U].

A. Karolus rex

M: ***Apud** Aquisgrani depositio **beati** Karoli regis Francorum et imperatoris Romanorum.*

ChReg [4 Hss]: *Aquisgrani depositio* sancti *Karoli regis Francorum et imperatoris Romanorum.*

FMN [Im Necrologteil, Position 1]: *Obiit Karolus rex magnus.*

IIII KL. FEBRUARII	29. JANUAR
1. Papias et Maurus milites	
2. Valerius ep	
3. Sabinianus	
1,2,3	U
1,3,2	M
1,3,2	ChReg
1,2	FMN
2	Kf

1. Papias et Maurus milites

U: *Romae via Numentana natalis sanctorum Papiae et Mauri militum, quorum ora iussit Lauditius urbis praefectus ad primam confessionem Christi lapidibus contundi et sic eos in carcerem retrudi ac postea fustibus caedi atque in ultimo plumbatis, donec exspirarent.*

M: *Rome via Numentana natale sanctorum Papie et Mauri militum, quorum ora iussit La**o**dicius urbis prefectus ad primam confessionem Christi lapidibus contundi et sic eos in carcerem **#**trudi ac postea fustibus cedi atque **ad ultimum** plumbatis, donec exspirarent.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sanctorum Papie et Mauri militum et martirum.*

2. Valerius ep

U: *Eodem die Treveris depositio beati Valerii episcopi, discipuli sancti Petri apostoli.*

M: ***#*** *Treveris depositio beati Valerii episcopi, discipuli sancti Petri apostoli.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Treveris depositio sancti Valerii episcopi et confessoris, discipuli beati Petri apostoli.*
Kf: *Valerii episcopi et confessoris* [*III lectiones*].

3. Sabinianus
U: *In territorio Trecasino sancti Sabiniani, qui iubente Aureliano imperatore pro fide Christi decollatus est.*
M: *In territorio Trecasino sancti Sabi****#****ani, qui iubente Aureliano imperatore pro fide* ***#*** *decollatus est.*
ChReg: [Wie U].

III KL. FEBRUARII	**30. JANUAR**
1. Yppolitus m	
2. Mathias ep	
3. Flavianus m	
4. Aldegundis v	
5. Baltildis regina	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
1,2,3,4,5	ChReg
1,4	FMN
4	Kf

1. Ypolitus m
U: *Apud Antiochiam passio beati Yppoliti martyris, qui Novati scismate aliquantulum deceptus, operante gratia Christi correctus ad caritatem ecclesiae rediit, pro qua et in qua illustre martyrium consummavit.*
M: *Apud Anthiochiam passio* ***sancti*** *Ypoliti martiris, qui Novati scismate aliquant#um deceptus operante gratia Christi corre****p****tus ad caritatem ecclesie rediit, pro qua et in qua illustre martirium consummavit.*
ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 12v]: *Antiochie natale sancti Ypoliti episcopi et martiris, qui Novati scismate aliquantulum deceptus, sed Christi gratia cooperante correctus martirio consummavit.*

2. Mathias ep

U: *Ierosolimis sancti Mathiae episcopi, de quo mira et plena fide gesta narrant, quia multa pro Christo perpessus ultimo in pace vitam finivit.*

M: *Iherosolimis sancti Mathie episcopi, de quo mira et plena fide gesta narrant**ur**. Qui**#** multa pro Christo perpessus ultimo in pace vitam finivit.*

ChReg: [Wie U].

3. Flavianus m

U: *Ipso die passio sancti Flaviani martiris.*

M: *Ipso die passio sancti Flaviani martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Aldegundis v

U: *Malbodio monasterio sanctae Aldegundis virginis.*

M: *Malbodio monasterio sancte Aldegundis virginis.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Aldegundis virginis.*

Kf: *Aldegundis virginis* [*Antiphona. Lumen*].

5. Baltildis regina

U: *In territorio Parisiacensi Baltildis reginae* [> 26.1.,3].

M: *In territorio Parisiacensi sancte Baltildis regine.*

ChReg: *In territorio Parisiacensi sancte Baltildis regine.*

II KL. FEBRUARII	**31. JANUAR**
1. Metranus m	
2. Saturninus et al. mm	
A. Cyrus et Iohannes mm	
B. Vigilius ep	
1,2	U
A,1,2	M
A,1,2	ChReg
1,B	FMN

1. Metranus m

U: *Apud Alexandriam natalis beati Metrani martyris, quo nolente impia verba proferre ad iussionem paganorum, omne corpus eius fustibus colliserunt vultumque et oculos acutis calamis terebrantes extra urbem cum cruciatibus expulerunt ibique spiritum, qui in eo supererat, lapidibus eiecerunt.*

M: *Apud Alexandriam natale beati Metrani martiris, qu**em** nolent**em** impia verba proferre ad iussionem paganorum omne corpus eius fustibus colliserunt vultumque et oculos acutis calamis terebrantes extra urbem cum cruciatibus expulerunt ibique spiritum, qui in eo supererat, lapidibus eiecerunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Alexandriam natale sancti Metrani martiris.*

2. Saturninus et al. mm

U: *Item Alexandriae sanctorum martyrum Saturnini, Tyrsi et Victoris.*

M: *Item Alexandrie sanctorum martirum Saturnini, Tyrsi et Victoris, quorum gesta habentur.*

ChReg: *Item Alexandrie sanctorum martirum Saturnini, Tyrsi et Victoris, quorum gesta habentur.*

A. Cyrus et Iohannes mm

M [Fol. 8v]: *Natale beatorum martirum Cyri et Iohannis, quorum primus ex Alexandria metropoli Egipti, secundus de civitate Edissena extitit oriundus. Qui temporibus Diocletiani et Maximiani primum tenti et in carcerem missi, deinde virgis cesi et facibus ignitis adusti, aceto saleque superfusi ac cilicio confricati piceque fervente perfusi ad ultimum decollati martirium compleverunt.*

ChReg: [Wie M].

B. Vigilius ep

FMN: *Et in Tridentina urbe beati Vigilii episcopi et martiris.*

Februar

KL. FEBRUARII	1. FEBRUAR
1. Ignatius ep m	

2. Pionius m	
3. Ephrem dia	
4. Paulus ep	
5. Brigita v	
A. Policarpus et Severianus epp	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,A,5	M
1,2,3,4,A,5	ChReg
5,1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Ignatius ep m

U: *Natalis beati Ignatii episcopi et martyris, qui tertius post Petrum apostolum Antiocenam rexit ecclesiam ac persecutione Traiani Romam vinctus mittitur, ubi praesente eodem, circumsedente senatu, immanissimis poenarum suppliciis primo affectus, dehinc leonibus obicitur eorumque dentibus praefocatus hostia Christi efficitur.*

M: *Natale beati Ignatii epischopi et martiris, qui tertius post* ***beatum*** *Petrum apostolum* ***Anthiochiam*** *rexit ecclesiam ac persecutione Traiani imperatoris Romam vinctus mittitur, ubi presente eodem circumsedente senatu immanissimis penarum suppliciis primo affectus, de****inde*** *leonibus obicitur eorumque dentibus prefocatus hostia Christi efficitur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Antiochia natale sancti Ignatii episcopi et martiris, qui tertius post sanctum Petrum apostolum Antiocenam rexit ecclesesiam.*

FMb1: *Ignatii episcopi et martiris.*

FMb2 [Fol. 142r/137]: *Ignatii episcopi et martiris.*

2. Pionius m

U: *Apud Smyrnam sancti Pionii martyris, qui post squalorem carceris, ubi multos fratrum ad martyrii tolerantiam suis exhortationibus roboravit, cruciatibus multis vexatus, clavis confixus et ardenti rogo superpositus beatum pro Christo vitae finem sortitus est. Passi sunt cum eo et alii quindecim.*

M: *Apud Smirnam sancti Pioni**s** martiris, qui post squalorem carceris, ubi multos fratrum ad martirii tollerantiam suis exhortationibus roboravit, cruciatibus multis vexatus, clavis confixus et **can**denti rogo superpositus beatum pro Christo finem vite sortitus est. Passi sunt **vero** cum eo et alii duodecim.*
ChReg: [Wie U/...*duodecim*].

3. Ephrem dia
U: *Eodem die beati Ephrem Edessenae ecclesiae diaconi.*
M: *Eodem die beati Efrem Ed**i**ssene ecclesie diaconi.*
ChReg: [Wie U/M].

4. Paulus ep
U: *In oppido Tricastrino sancti Pauli episcopi, cuius et vita virtutibus claruit et mors pretiosa miraculis commendatur.*
M: *In oppido **Trecassino** sancti Pauli epischopi, cuius **#** vita virtutibus claruit et mors pretiosa miraculis commendatur.*
ChReg: [Wie U].

5. Brigita v
U: *In Scothia sanctae Brigitae virginis, cuius vita miraculis claruit.*
M: *In Scotia sancte Brigi**d**e virginis, que cum lignum altaris tetigisset in testimonium virginitatis sue statim viride factum est.*
ChReg: *Apud Scotiam sancte Brigi**d**e virginis*, [...Wie M].
FMN: *In Schottia natale sancte Brigide virginis.*

A. Policarpus et Severianus epp
M [Fol. 9r]: Ipso die sanctorum epischoporum Policarpi et Severiani
ChReg: [Wie M]

IIII NON. FEBRUARII	2. FEBRUAR
1. Yppapanti Domini	
2. Cornelius centurio	
3. Apronianus	
4. Fortunatus et al.	
5. Fuscolus ep cf	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M

[1,2,3,4,5]	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Yppapanti Domini

U: *Yppapanti Domini.*

M: *Purificatio beate virginis et ypapanti domini.*

ChReg: *Purificatio beate virginis et Ypapanti domini.*

FMN: *Purificationis impletio sancte Marie matris domini, que non ideo purificata dicitur, quod ullam ex suo partu contraxerit maculam, quia virgo ante partum, virgo in partu, virgo extitit post partum.*

FMb1 [Fol. 5r]: *Purificatio beate Marie virginis.*

FMb2: *Purificatio beate Marie virginis.*

E: *In purificatione beate Marie virginis.*

2. Cornelius centurio

U: Apud Caesaream beatissimi Cornelii centurionis, quem beatus Petrus baptizavit. Hic apud praefatam urbem episcopali honore sublimatus quievit.

M: *Apud Cesaream beati***#** *Cornelii centurionis, quem beatus Petrus apostolus baptizavit. Hic apud prefatam urbem epischopali honore sublimatus quievit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Cesaream natale beatissimi Cornelii centurionis, quem beatus Petrus baptizavit quique apud prefatam urbem epischopii honore sublimatus quievit.*

3. Apronianus

U: *Romae via Salaria passio sancti Aproniani, qui audiens una cum Sisinnio diacono adhuc gentilis vocem de caelo factam: Venite, inquiens, benedicti Patris mei et reliqua, credens baptizatus est, et sic postea in confessione Domini finem vitae capitali sententia accepit.*

M: *Rome via Salaria passio sancti Approniani, qui audiens una cum Sisinnio diacono adhuc gentilis vocem de celo factam: Venite # benedicti patris mei, percipite regnum, quod vobis paratum est, credens baptizatur et sic postea in confessione domini finem vite capitali sententia accepit.*

ChReg: *Rome via Salaria passio sancti Approniani, qui audiens una cum Sisinnio diacono adhuc gentilis vocem de celo factam: Venite*

*# **benedicti patris mei,** percipite regnum, quod vobis paratum est, credens baptizatur et* [...Wie U/M].

4. Fortunatus et al.

U: *Item Romae sanctorum Fortunati, Feliciani, Firmi, Candidi.*
M: *Item Rome sanctorum Fortunati, Feliciani, Firmi **et** Candidi.*
ChReg: [Wie U].

5. Fuscolus ep cf

U: *Aurelianis sancti Fuscoli episcopi.*
M: *Aurelianis sancti Fuscoli episcopi et confessoris.*
ChReg: *Aurelianis sancti Fuscoli episcopi et confessoris.*

III NON. FEBRUARII	**3. FEBRUAR**
1. Celerinus dia cf et al. mm	
2. Trifon	
3. Tigris et Remedius epp	
A. Blasius ep	
B. Lupicinus ep et al.	
C. Anscharius ep	
1,2,3	U
A,1,3,B,C	M
A,1,3,B,C	ChReg
A	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Celerinus dia cf et al. mm

U: *In Africa natalis beati Celerini diaconi et confessoris, et sanctorum martyrum Laurentii, Ignatii et Celerinae, de quorum omnium gloriosis laudibus extat beati Cipriani epistola.*

M: [Fol. 9v]: *In Affrica natale **sancti** Celerini diaconi et confessoris et sanctorum martirum Laurentii, Ignatii et Celerine, de quorum omnium gloriosis laudibus extat beati Cipriani epistola.*

ChReg: [Wie U].

3. Tigris et Remedius epp

U: *Apud oppidum Vapingum depositio episcoporum Tigridis et Remedii.*

M: *Apud oppidum Vapingum* ***# sanctorum*** *Tigridis et Remedii epischoporum.*

ChReg: [Wie U].

A. Blasius ep

U: [>15.2.,1].

M: [>U 15.2.,1] *Apud Sebastem civitatem passio sancti Blasii episcopi, qui multorum patrator miraculorum, sub preside Agricola****#****o post diutinam cesionem atque suspencionem in ligno, ubi pectinis ferreis carnes eius dirupte sunt,* ***et*** *post teterrimum carcerem ac* ***dimersione*** *in lacu, unde salvus exivit, iubente prefato iudice capite cum duobus pueris truncatur. Novissime vero septem mulieres, que guttas sangwinis eius defluentes colligebant, deprehense quod essent christiane,* ***#*** *gladio percusse sunt.*

ChReg: [Wie U 15.2.,1].

FMN [Fol. 13r]: *In Sebastia civitate natale sancti Blasii episcopi et martiris, qui multorum patrator miraculorum, sub preside Agricolao post diuturnam cesionem atque inde suspensionem in ligno, ubi pectinibus ferreis carnes eius disrupte sunt, post iterum teterrimum carcerem, post dimersionem laci, inde supervadens salvus exivit, iubente iniquissimo iudice capite ad extremum cum duobus pueris truncatur.*

FMb1: *Blasii episcopi et martiris.*

FMb2: *Blasii episcopi et martiris.*

E [Fol. 98v]: *Blasii episcopi et martiris.*

B. Lupicinus ep et al.

M: *Lugduno* ***sanctorum*** *Lupicini epischopi, Felicis et Celerini.*

ChReg: *Lugduno Lupicini episcopi, Felicis et Celerini.*

C. Anscharius ep

M: *Apud Bremam sancti Anscharii eiusdem loci primi epischopi.*

ChReg: *Apud Bremam sancti Anscharii eiusdem loci primi episcopi.*

II NON. FEBRUARII	**4. FEBRUAR**
1. Fileas ep et Filoromus tribunus	

2. Aquilinus et al. mm	
3. Aventinus ep cf	
A. Gilbertus cf	
B. Castor	
1,2,3	U
A,1,2,3	M
A,1,2,3	ChReg
1,B	FMN

1. Fileas ep et Filoromus tribunus

U: *In civitate Aegypti, quae appellatur Thmuis passio beati Fileae episcopi et Filoromi tribuni, cum quibus etiam innumera fidelium multitudo ex eadem urbe, pastoris sui sequens exemplum, martyrio coronata est, sicut octavus liber ecclesiasticae historiae loquitur.*

M: *In civitate Egipti, que appellatur Thimuis, passio beati Philee epischopi et Philoromi tribuni sub Deciana persecutione, cum quibus etiam innumera multitudo fidelium ex eadem urbe pastoris sui sequens exemplum martirio coronata est, sicut octavus liber ecclesiastice historie loquitur.*

ChReg: *In civitate Egipti, que appellatur Thimuis, passio beati Philee episcopi et Philoromi tribuni sub Deciana persecutione, cum quibus* [...Wie U/M].

FMN: *In civitate, que appellatur Thimos passio beati Philee eiusdem urbis episcopi.*

2. Aquilinus et al. mm

U: Romae Foro Simpronii sanctorum martyrum Aquilini, Gemini, Gelasii, Magni, Donati.

M: *Rome Foro Symphronii sanctorum martirum Aquilini, Gemini, Gelasii, Magni et Donati.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Aventinus ep cf

U: *Trecas sancti Aventini episcopi et confessoris.*

M: *Trecas sancti Aventini epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Gilbertus cf

M: *Natale beati Gilberti confessoris.*

ChReg: [Wie M].

B. Castor

FMN: *In Confluentia civitate natale sancti Castoris presbiteri.*

NONAS FEBRUARII	**5. FEBRUAR**
1. Aghata v m	
2. Avitus ep cf	
1,2	U
1,2	M
[1.2]	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Aghata v m

U: *Apud Siciliam civitate Cathinensium natalis sanctae Aghates virginis et martyris, quae post alapas et carcerem, post equuleum et tortiones, post mamillarum abscisionem, post volutationem in testulis et carbonibus, tandem sub iudice Quintiano in carcere consummata est.*

M: *Apud Sciciliam civitate Cath**a**nensium natale sancte Aghate**#** virginis et martiris, que post alapas et carcerem, post eculeum et tortiones, post mamillarum abscisionem, post volutationem in testulis et carbonibus tandem sub iudice Quintiano in carcere consummata est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Siciliam civitatem Catiniensium passio sancte Agathe virginis sub Decio imperatore et consule Quintiano.*

FMb1: *Aghate virginis et martiris.*

FMb2: *Aghate virginis et martiris.*

E: *Aghate virginis et martiris.*

2. Avitus ep cf

U: *Viennae beati Aviti episcopi et confessoris, cuius fide et industria atque admirabili doctrina ab infestatione Arrianae hereseos Galliae defensae sunt.*

M: *Vienne beati Aviti epischopi et confessoris, cuius fide et industria atque admirabili doctrina tempore Gundebaldi regis ab infestatione Arriane hereseos Gallie defense sunt.*

ChReg: *Vienne beati Aviti episcopi et confessoris, cuius fide et industria atque admirabili doctrina tempore Gundebaldi regis ab infestacione Arriane hereseos Gallie defense sunt.*

FMN: *Vienne natale sancti Aviti episcopi.*

VIII ID. FEBRUARII	**6. FEBRUAR**
1. Dorothea v	
2. Antholianus m	
3. Vedastus et Amandus epp	
A. Saturninus et al.	
1,2,3	U
1,3,2,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,3	FMN

1. Dorothea v

U: *Apud Caesaream Cappadocie natalis sanctae Dorotheae virginis, quae primum equuleo vexata, dein palmis diu caesa, ad ultimum capite punita est. In cuius confessione quidam Theophilus scolasticus conversus, et mox equuleo idem acerrime tortus, novissime gladio caesus est.*

M [Fol. 10r]: *Apud Cesaream Capadocie natale sancte Dorothee virginis, que primum eculeo vexata, de**hinc** palmis diu cesa, ad ultimum capite punita est. In cuius confessione quidam Theophilus scolasticus conversus et mox eculeo **eo**dem acerrime tortus novissime gladio cesus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Cesaream Capadocie natale sancte Dorothee virginis, que cum post plurima tormenta duceretur ad mortem, Theophilus quidam scolaris ait illi: Eia sponsa Christi, mitte mihi munera de paradyso sponsi tui. Que statim promisit se missuram.*

2. Antholianus m

U: *Arvernis beati Antholiani martyris.*

M: *A#vernis beati Antholiani martiris, qui apud eandem urbem martirio coronatus est.*

ChReg: *A#vernis beati Antoliani martiris, qui apud eandem urbem martirio coronatus est.*

3. Vedastus et Amandus epp

U: *Eodem die sanctorum episcoporum Vedasti et Amandi, quorum et vita et mors plurimis existit miraculis gloriosa. E quibus prior Adartensium, sequens vero Traiectensium rexit ecclesiam.*

M: *Eodem die depositio sanctorum epischoporum Vedasti et Amandi, quorum et vita et mors plurimis* ex*titit miraculis gloriosa. E quibus prior Attrebatensium, sequens vero Traiectensium tribus annis rexit ecclesiam, sed infructuosum inibi cernens laborem suum, vitam heremiticam eligens in quadem cella iuxta civitatem Turonicam quindecim annis cilicio supertectus et aqua et pane ordeaceo sustentatus permansit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sanctorum presulum et confessorum Vedasti et Amandi.*

A. Saturninus et al.

M: *Ipso die sanctorum Saturnini, Theophili et Revocate.*

ChReg: *Ipso die sanctorum Saturnini, Theophili et Revocate.*

VII ID. FEBRUARII	**7. FEBRUAR**
1. Augulus ep	
2. Moyses ep	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,2	FMN

1. Augulus ep

U: *In Brittaniis civitate Augusta natalis beati Auguli episcopi, qui cursum temporis per martyrium explens aeterna meruit suscipere praemia.*

M: *In Brittanniis civitate Augusta natale beati Auguli**i** epischopi, qui cursum **vite** per martirium **com**plens eterna meruit suscipere premia.*

ChReg: [Wie U].
FMN: *In Brittania civitate natale sancti Auguli episcopi et martiris.*

2. Moyses ep

U: *Item sancti Moysetis episcopi. Hic primum in heremo vitam solitariam ducens, signis et virtutibus magnifice innotuerat, post vero gentem Saracenorum, cui episcopus fuerat factus, grandi ex parte ad fidem Christi convertit sicque gloriosus meritis quievit in pace.*
M: *Item sancti Moysetis epischopi. Hic primum in heremo vitam solitariam ducens signis et virtutibus magnifice innotu***i***t, post vero gentem Sarracenorum, cui epischopus fuerat factus,* **#** *ad fidem Christi convertit sicque glorios***i***s meritis quievit in pace.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Item Moysetis episcopi, qui primo vitam in heremo ducens, postea episcopus factus est.*

VI ID. FEBRUARII	**8. FEBRUAR**
1. Dionisius et al.	
2. Coynta v m	
3. Salomon m	
A. Paulus ep mon	
B. Helena regina	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,B	FMN

1. Dionisius et al.

U: *Apud Armeniam minorem natalis sanctorum Dionisii, Emiliani et Sebastiani.*
M [Fol. 10v]: *Apud Armeniam minorem natale sanctorum Dionisii, Emiliani et Sebastiani.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 13v]: *Apud Armeniam minorem natale sanctorum Dionisii, Emiliani, Sebastiani martirum.*

2. Coynta v m

U: *Eodem die Alexandriae sanctae Coyntae martyris. Hanc pagani correptam ad idola perducentes adorare cogebant; quod cum illa exsecrans recusaret, vincula pedibus eius innectentes et per plateas totius civitatis eam trahentes horrendo supplicio discerpserunt.*

M: ***#*** *Alexandrie sancte Cointe* ***virginis et*** *martiris. Hanc pagani correptam ad ydola perducentes adorare cogebant; quod cum illa execrans recusaret, vincula pedibus eius innectentes et per plateas totius civitatis eam trahentes horrendo supplicio discerpserunt.*

ChReg: [Wie U].

3. Salomon m

U: *In provincia Lusitania, civitate Corduba sancti Salomonis martyris.*

M: ***#*** *Civitate Corduba sancti Salomonis martiris.*

ChReg: [Wie U].

A. Paulus ep mon

M: *Virduni* ***sancti*** *Pauli episcopi et monachi ipsius ecclesie restauratoris et rectoris precipui.*

ChReg: *Virduni* natale beati *Pauli episcopi et monachi ipsius ecclesie restauratoris et rectoris precipui.*

B. Helena regina

FMN: *Eodem die natale Helene regine matris Constantini imperatoris, que crucem Christi Hierosolimis invenit.*

V ID. FEBRUARII	**9. FEBRUAR**
1. Apollonia v	
2. Ammon et Alexander	
A. Ansbertus ep cf	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN

1. Apollonia v

U: *Apud Alexandriam passio sanctae Apolloniae virginis, cui persecutores omnes primum dentes excusserunt, deinde, cum minarentur vivam se eam incensuros nisi cum eis impia verba proferret, illa paululum quid intra semetipsam deliberans, repente se de manibus impiorum prorupit et in ignem quem paraverant prosilivit.*

M: *Apud Alexandriam passio sancte Appollonie virginis, cui**us** persecutores omnes primum dentes excusserunt, deinde, cum minarentur vivam eam se incensuros nisi cum eis impia verba proferret, **#** paululum quid**em** intra semetipsam deliberans repente se de manibus impiorum prorupit et in ignem quem paraverant prosilivit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Alexandria natale sancte Apollonie virginis et martiris, que sua sponte in rogum sibi constructum prosiliit et ita cruciata ad Christum migravit.*

2. Ammon et Alexander

U: *Suevo apud Cyprum sanctorum Ammonis et Alexandri.*

M: *Suevo apud Cyprum sanctorum Ammonis et Alexandri.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Ansbertus ep cf

M: *Eodem die apud monasterium Fontinelle natale sancti Ansberti Rothomagensis episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie M].

IIII ID. FEBRUARII	10. FEBRUAR
1. Zoticus et al. mm	
2. Sotheres v	
3. Milites decem	
4. Scolastica v	
5. Austroberta v	
1,2,3,4,5	U
4,1,2,3,5	M
4,1,2,3,5	ChReg
1,2,4	FMN

4	FMb1
4	FMb2

1. Zoticus et al. mm

U: *Romae natalis sanctorum martyrum Zotici, Hirenei, Iacincti et Amantii.*

M: *Rome* **#** *sanctorum martirum Zotici, Herenei, Amantii et Iacincti.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Zotici, Hyrenei, Iacincti , Amantii.*

2. Sotheres v

U: *In Oriente sanctae Sotheris virginis, quae graviter et diutissime alapis caesa, cum caetera quoque poenarum genera vicisset, gladio martyrium consummavit.*

M [Fol. 11r]: *In Oriente sancte Sotheris virginis, que graviter et diutissime alapis cesa, cum cetera quoque penarum genera vicisset, gladio martirium consummavit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancte Sotheris virginis, que gladio martirium finivit.*

3. Milites decem

U: *Item Romae via Lavicana militum decem.*

M: *Item Rome via Lavicana* ***natale sanctorum*** *militum decem.*

ChReg: [Wie U].

4. Scolastica v

U: *Apud castrum Casinum sanctae Scolasticae virginis sororis sancti Benedicti abbatis.*

M: *Apud castrum Cassinum sancte Scolastice virginis sororis sancti Benedicti abbatis.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Cassino castro natale sancte Scolastice virginis sororis beati Benedicti abbatis.*

FMb1: *Scolastice virginis.*

FMb2 [Fol. 142v/137]: *Scolastice virginis.*

5. Austroberta v

U: *In pago Rotomagensi sanctae Austrobertae virginis.*

M: *In pago Rothomagensi sancte Austrober***gie** *virginis.*

ChReg: [Wie U].

III ID. FEBRUARII	11. FEBRUAR
1. Desiderius ep cf	
2. Severinus abb	
3. Eufrasia v	
A. Saturninus et al. mm	
1,2,3	U
A,1,3	M
A,1,3	ChReg
1	FMN

1. Desiderius ep cf

U: *Apud Lugdunum natalis sancti Desiderii episcopi et confessoris.*

M: *Apud Lugdunum natale sancti Desiderii episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Translatio sancti Desiderii Viennensis episcopi et martiris. Hic passus in territorio Lugdunensi, postea translatus est Viennam, civitatem episcopatus sui.*

3. Eufrasia v

U: *Alexandriae depositio sanctae Eufrasiae virginis, quae in monasterio virtute abstinentiae et miraculis etiam claruit.*

M: *Alexandrie depositio sancte Eufrasie virginis, que in monasterio, ut illius vita docet, mira* abstinenti*a virtute et miraculis claruisse* ***di****noscitur.*

ChReg: *Alexandrie depositio sancte Eufrasie virginis, que in monasterio, ut illius vita docet, mira* abstinenti*a virtute et miraculis claruisse* cog*noscitur.*

A. Saturninus et al. mm

U: [>12.2.,2].

M: *In Affrica sanctorum martirum Saturnini* ***#, Daniti****, Felicis* ***presbitteri, Apulei*** *et sociorum* ***eorundem****, qui passi sunt pro Christo sub Iuliano imperatore A****v****olino proconsule.*

CHReg: *In Africa sanctorum martyrum Saturnini presbiteri, Dativi, Felicis, Apelii et sociorum eius, qui passi sunt pro Christo sub Iuliano imperatore Anolino proconsule.*

II ID. FEBRUARII	12. FEBRUAR
1. Eulalia v	
2. Saturninus et al. mm	
3. Modestus et Ammonius mm	
A. Gregorius secundus	
B. Macharius et al.	
C. Susanna, Radegundis vv	
1,2	U
A,3,B	M
A,3,B	ChReg
[1],C	FMN

1. Eulalia v

U: *In Hispaniis natalis sanctae Eulaliae virginis, quam constat tempore Dioclitiani imperatoris gloriosam martyrii accepisse coronam, civitate Barcinona.*

FMN: *In civitate Hyspanie natale sancte Barcinone virginis.*

2. Saturninus et al. mm

U: *In Africa sanctorum martyrum Saturnini presbiteri, Dativi, Felicis, Apelii et sociorum eius, qui passi sunt pro Christo sub Anolino proconsule*.

M: [>11.2.,A].

ChReg: [11.2.,A].

3. Modestus et Ammonius mm

U: *Apud Alexandriam Modesti et Ammonii infantum.*

M: *Apud Alexandriam* ***natale sanctorum martirum*** *Modesti et Ammonii infantum.*

ChReg: [Wie U].

A. Gregorius secundus

M: *Rome sancti Gregorii secundi, qui nonagesimus secundus post beatum Petrum, natione Syrus, sedit annos decem, menses octo, dies quatuordecim Leonis et Constantini imperatoris tempore.*

ChReg: [Wie M].

B. Macharius et al.

U: (>28.2,2).

M: ***Eodem die*** *natale* ***sanctorum*** *Macharii****,*** *Rufini et Iusti.*

ChReg: *Natale* sancti *Macharii* et sancti *Rufini et* sancti *Iusti.*

C. Susanna, Radegundis vv

FMN: *In Ytalia sanctarum Susanne, Radegundis virginum.*

IDUS FEBRUARII	13. FEBRUAR
1. Agabus propheta	
2. Polioctus m	
3. Lizinius ep	
A. Castor cf	
B. Stephanus ep	
C. Iuliana m	
1,2,3	U
1,2,3,A,B,C	M
1,2,3,A,B,C	ChReg
1	FMN

1. Agabus propheta

U: *Natalis sancti Agabi prophetae apud Antiochiam, de quo beatus Lucas in apostolicis actibus scribit.*

M [Fol. 11v]: *Natale sancti Agabi prophete* ***in Anthiochia quiescentis****, de quo beatus Lucas in apostolicis actibus scribit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Antiochia natale sancti Agabi prophete in Novo testamento, qui prophetavit per spiritum sanctum magnam famem futurum sub Claudio cesare.*

2. Polioctus m

U: *In Militana civitate Armeniae sancti Poliocti martyris, qui latine interpretatur multum orans.*

M: *In Militana civitate Armenie sancti Poliocti martiris, qui latine interpretatur multum orans.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Lizinius ep

U: *Civitate Andegavis sancti Lizinii episcopi, venerabilis sanctitatis viri.*

M: *Civitate Andegavis sancti Licinii epischopi, venera**nde** sanctitatis viri.*

ChReg: [Wie U].

A. Castor cf

M: *In territorio Treverensi sancti Castoris confessoris, cuius gesta habentur.*

ChReg: [Wie M].

B. Stephanus ep

M: *Lugdunis natale sancti Stephani epischopi.*

ChReg: [Wie M].

C. Iuliana m

M: *Nicomedie natale sancti Iuliani martiris.*

ChReg: [Wie M].

XVI KL. MARTII	14. FEBRUAR
1. Valentinus pbr	
2. Vitalis et al. mm	
3. Valentinus ep	
4. Bassus et al. mm	
5. Cyrion pbr et al.	
6. Dionisius et Ammonius	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,3,4,5,6	M
[1,2,3,4,5,6]	ChReg
1,3,2	FMN
3	FMb1

3	FMb2

1. Valentinus pbr

U: *Romae natalis beati Valentini presbiteri, qui post multa sanitatum et doctrinae insignia fustibus caesus et sic decollatus est sub Claudio Caesare.*

M: *Rome **#** beati Valentini presbitteri, qui post multa sanitatum et doctrine insignia fustibus cesus **#** decollatus est sub Claudio cesare et a sanctis Mario et Martha filiis**que** eorum venerabiliter traditus sepulture.*

ChReg: *Rome natalis beati Valentini presbiteri, qui post multa sanitatum et doctrinae insignia fustibus cesus et sic decollatus est sub Claudio Cesare et a sanctis Mario et Martha* et *filiis eorum venerabiliter traditus sepulture.*

FMN [Fol. 14r]: *Rome natale sancti Valentini presbiteri.*

2. Vitalis et al. mm

U: *Item Romae sanctorum martyrum Vitalis, Feliculae et Zenonis.*

M: *Item Rome sanctorum martirum Vitalis, Felicule et Zenonis.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sanctorum martirum Vitalis, Felicule et Zenonis.*

3. Valentinus ep

U: *Civitate Interamnis beati Valentini episcopi, qui post diuturnam caedem custodiae mancipatus, cum superari non posset, mediae noctis silentio eiectus de carcere decollatus est.*

M: *Civitate Interamnis beati Valentini episcopi, qui post di*ut*i*n*am cedem custodie mancipatus, cum superari non posset, iussu Furiosi Placidi urbis prefecti medio noctis silentio eiectus de carcere decollatus est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item sancti Valentini Interamnensis episcopi et martiris.*

FMb1 [Fol. 5v]: *Valentini martiris.*

FMb2 [Fol. 143r/137]: *Valentini martiris.*

4. Bassus et al. mm

U: *Apud Alexandriam sanctorum martyrum Bassi, Antonii, Protolici, qui in mare mersi sunt.*

M: *Apud Alexandriam sanctorum martirum Bassi, Anthonii, Protolici, qui in mare mersi sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

5. Cyrion pbr et al.

U: *Item Cyrionis presbiteri, Moyseos, Bassiniani, Agathonis, qui omnes igni combusti sunt.*

M: *Item Cyrionis presbitteri, Moyseos, Bassi#ani, Aghatonis, qui omnes igni* ***consumpti*** *sunt.*

ChReg: [Wie U].

6. Dionisius et Ammonius

U: *Item Dionisii et Ammonii decollatorum.*

M: *Item Dionisii et Ammonii decollatorum.*

ChReg: [Wie U/M].

XV KL. MARTII	15. FEBRUAR
1. Blasius ep	
2. Craton m	
3. Faustinus et Iobita v	
4. Quinidius ep	
5. Agape v	
1,2,3,4,5	U
2,3,4,5	M
2,3,4,5	ChReg
2	FMN

1. Blasius ep

U: *Apud Sebasten civitatem passio sancti Blasii episcopi, qui multorum patrator miraculorum sub praeside Agricolano post diutinam caesionem atque suspensionem in ligno, ubi pectinis ferreis carnes eius disruptae sunt, post teterrimum carcerem ac demersionem laci, unde salvus exivit, iubente praefato iudice capite cum duobus pueris truncatur. Novissime vero septem mulieres, quae guttas sanguinis eius defluentes colligebant, deprehensae quod essent christianae, post dira tormenta gladio percussae sunt.*

M: [>3.2.,A].

ChReg: [>3.2.,A].

2. Craton m

U: *Romae sancti Cratonis martyris, qui a beato Valentino fidei documentis institutus, non multis post diebus cum uxore et universa domo martyrio est consummatus.*

M: *Rome sancti Cratonis martiris, qui a beato Valentino* ***epischopo*** *fidei documentis institutus, non multis post diebus cum uxore et universa domo* ***sua*** *martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Cratonis martiris, qui propter salutem filii sui cum uxore atque universa domo est baptizatus et martirio coronatus.*

3. Faustinus et Iobita v

U: *Civitate Brixa sanctorum martyrum Faustini et Iobitae virginis.*

M: *In Ytalia civitate Brixa natale sanctorum # Faustini et Iobite virginis.*

ChReg: *In Ytalia civitate Brixa natale sanctorum # Faustini et Iobite virginis.*

4. Quinidius ep

U: *In Galliis civitate Vasionensi sancti Quinidi episcopi, cuius mortem in conspectu Domini pretiosam miracula crebra testantur.*

M: *In Galliis civitate Vasionens****e*** *sancti Quinidi****i*** *episcopi, cuius mortem in conspectu domini pretiosam miracula crebra testantur.*

ChReg: [Wie U].

5. Agape v

U: *Civitate Interamnis sanctae Agapes virginis.*

M [Fol. 12r]: *Civitate I****#****teramnis sancte Agap****i****s virginis.*

ChReg: [Wie U].

XIIII KL. MARTII	16. FEBRUAR
1. Honesimus	
2. Iuliana v	
3. Iulianus m et al.	
A. Symeon ep cf	
B. Apollonius dia et al. mm	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg

1,2,B	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Honesimus

U: *Natalis beati Honesimi, de quo sanctus Paulus scribit Philemoni, quem idem apostolus episcopum ordinans, praedicationisque verbum ei committens, apud Ephesiorum civitatem reliquit. Hic Romam perductus atque ibi pro fide Christi lapidatus, inde ad loca ubi fuerat ordinatus corpus eius delatum est.*

M: *Natale beati Onesimi, de quo sanctus Paulus scribit Philemoni. Quem idem apostolus episcopum ordinans predicationisque verbum ei committens apud Ephes**e**orum civitatem **eum** reliquit. Hic Romam perductus atque ibi**dem** pro fide Christi lapidatus, inde ad loc**um**, ubi fuerat ordinatus, corpus eius delatum est.*

ChReg: [Wie U].

FMN*: Natale sancti Onesimi, Pauli discipuli, qui Ephesiorum post Tymotheum episcopus Romam ductus est ibique pro Christo lapidatus est.*

2. Iuliana v

U: *Civitate Cumis sanctae Iulianae virginis, quae post varia tormenta et carceris custodiam palam cum diabolo conflixit. Dein flammas ignium et ollam superans ferventem, capitis decollatione martyrium consummavit.*

M: *Civitate Cumis sancte Iuliane virginis,* que *tempore Maximiani imperatoris* *post varia tormenta et carceris custodiam palam cum diabolo conflixit, dein**de** flammas ignium et ollam superans ferventem capitis decollatione martirium consummavit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale sancte Iuliane virginis et martiris, que ab Heliseo prefecto sponso suo obspretum coniugium et christianitatis titulum post nimia tormenta capite plectitur et postea in Campaniam translata est.*

FMb1: *Iuliane virginis.*

FMb2: *Iuliane virginis et martiris.*

3. Iulianus m et al.

U: *Apud Aegyptum sancti Iuliani martyris cum aliis numero quinque milibus.*

M: *Apud Egiptum sancti Iuliani martiris cum aliis numero quinque milibus.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Symeon ep cf
M: *Methis civitate natale sancti Symeonis epischopi et confessoris*.
ChReg: [Wie M].

B. Apollonius dia et al. mm
FMN [Nachtrag]: *Item natale sancti Apollonii diaconi et Philemonis et Arriani martirum.*

XIII KL. MARTII	17. FEBRUAR
1. Polochronius ep m	
2. Donatus et al.	
3. Fintanus ep	
4. Silvinus ep	
1,2,3,4	U
1,2,4,3	M
1,2,4,3	ChReg
1	FMN

1. Polochronius ep m
U: *In Perside civitate Babilonia natalis beati Polochronii episcopi et martyris, qui praesente Decio persecutore, os lapidibus caesus, manibus extensis oculos ad caelum elevans emisit spiritum.*
M: *In P**a**rsid**a** civitate Babilonia natale **sancti** Polocronii episcopi et martiris, qui presente Decio **# ore** lapidibus ceso , manibus extensis oculos ad celum elevans emisit spiritum.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *In Persida civitate natale sancti Polocronii episcopi, qui presente Decio persecutore extensis manibus ad celum emisit spiritum.*

2. Donatus et al.
U: *Apud urbem Concordiam passio sanctorum Donati, Secundiani, Romuli cum aliis octoginta sex.*

M: *Apud urbem Concordiam passio sanctorum Donati, Secundiani # cum aliis octoginta sex.*

ChReg: *Apud urbem Concordiam passio sanctorum Donati, Secundiani # cum aliis octoginta sex.*

3. Fintanus ep

U: *In Scothia sancti Fintani presbiteri et confessoris magnae virtutis viri.*

M: *In Scotia sancti Fintani epischopi et confessoris magne* ***sanctitatis*** *viri.*

ChReg: *In Scocia sancti Fintani episcopi et confessoris magne virtutis viri.*

4. Silvinus ep

U: *Ipso die sancti Silvini Tarvenensis episcopi.*

M: *Ipso die sancti Silvini Tarvanensis episcopi.*

ChReg: [Wie U/M].

XII KL. MARTII	18. FEBRUAR
1. Symeon ep m	
2. Maximus et al. mm	
A. Rutulus et al.	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN

1. Symeon ep m

U: *Natalis beati Symeonis episcopi et martyiris, qui propinquus Salvatoris secundum carnem extitisse dinoscitur, ac filius Cleophae, qui fuit frater Ioseph. Hic Ierosoliomorum episcopus post Iacobum fratrem Domini ordinatus, persecutione Traiani multo tempore suppliciis affectus, martyrio consummatus est, omnibus qui aderant et ipso iudice mirantibus, ut centum viginti annorum senex crucis supplicium pertulisset.*

M [Fol. 12v]: *Natale* ***sancti*** *Symeonis epischopi et martiris, qui propinquus salvatoris secundum carnem extitisse dinoscitur ac filius Cleophe, qui fuit frater Ioseph* ***nutritii salvatoris****. Hic Iherosoliomorum epischopus*

post Iacobum fratrem domini ordinatus persecutione Traiani multo tempore suppliciis affectus martirio consummatus est omnibus qui aderant et ipso iudice mirantibus, ut centum viginti annorum senex crucis supplicium pertulisset.

ChReg: [Wie U].

FMN: *Iherosolimis natale beati Symonis episcopi et martiris, qui dicitur propinquus salvatoris secundum carnem fuisse.*

2. Maximus et al. mm

U: *Civitate Ostia sanctorum martyrum Maximi, Claudii et uxoris eius Prepedignae cum duobus filiis, qui, cum essent praeclarissimi generis, iubente Dioclitiano sunt tenti atque in exilium deportati, deinde incendio concremati odoriferum sacrificium martyrii Deo reddiderunt.*

M: *Civitate Ostia sanctorum martirum* **#** *Claudii et uxoris eius Prepedigne cum duobus filiis, qui, cum essent preclarissime generis, iubente Dioclesiano sunt tenti atque in exilium deportati, deinde incendio concremati odoriferum martirii sacrificium deo reddiderunt.*

ChReg: [Wie U].

A. Rutulus et al.

M: ***Eodem die*** *in Affrica* ***sanctorum*** *Rutuli, Silvani et Maximi*.

ChReg: *In Affrica Rutuli, Silvani et Maximi*.

XI KL. MARTII	19. FEBRUAR
1. Gabinius pbr m	
2. Publius et al.	
A. Leguntius ep cf	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN

1. Gabinius pbr m

U: *Romae natalis sancti Gabinii presbiteri et martyris, qui a Dioclitiano diu in custodia vinculis afflictus pretiosa morte caeli gaudia comparavit.*

M: *Rome natale sancti* Gabini# *presbitteri et martiris patris beate Susanne et fratris beati Gaii pape, qui a Dioclesiano diu in custodia vinculis afflictus pretiosa morte celi gaudia comparavit.*
ChReg: *Rome natale sancti* Gabini# *presbiteri et martyris patris beate Susanne et fratris beati Gaii pape*, [...Wie U/M].
FMN [Fol. 14v]: *Rome natale sancti Gabinii patris beatissime Susanne, qui sub Diocletiano diu afflictus cum corona martirii est collocatus.*

2. Publius et al.
U: *In Affrica sanctorum Publii et Iuliani.*
M: *In Affrica sanctorum Publii #, Iuliani et Marcelli*.
ChReg: *In Affrica sanctorum Publii #, Iuliani et Marcelli*.

A. Leguntius ep cf
M: *Treveris sancti Leguntii epischopi et confessoris*.
ChReg: [Wie M]

X KL. MARTII	20. FEBRUAR
1. Tyrannio et al. mm	
2. Potamius et Nemesius	
3. Gallus pbr cf	
A. Gaius et al.	
B. Eucherius ep cf	
1,2,3	U
1,A,2,B	M
1,A,2,B	ChReg
1,A,B	FMN

1. Tyrannio et al. mm
U: *Apud Tyrum civitatem beatorum martyrum, quorum numerum solius Dei scientia colligit, qui iubente Dioclitiano multis tormentorum suppliciis sibi invicem succedentibus occisi sunt. Primo quidem flagris per omne corpus dilaniati, dehinc diversis bestiarum generibus traditi, sed ab his divina virtute custoditi, post addita feritate ignis et ferri martyrium consummaverunt. Horum gloriosam multitudinem incitabant ad victoriam Tyrannio et Silvanus, sed et Peleus atque*

Linus episcopi, Zenobius quoque presbiter, qui felici agone una cum eis martyrii palmam adeptus est.

M [Fol. 13r]: *Apud Tyrum civitatem* ***natale sanctorum*** *martirum, quorum numerum* [...Wie U].

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 15r, eingelegter Zettel]: *Apud Tyrum civitatem natale beatorum martirum, quorum numerum solius dei scientia colligit. Qui iubente Diocletiano multis tormentorum suppliciis sibi invicem succedentibus occisi sunt. Primo quidem flagris per omne corpus dilaniati, dehinc diversis bestiarum generibus traditi, sed ab hiis divina virtute custoditi, post addita feritate ignis et ferri martirium consummaverunt. Horum gloriosam multitudinem incitabat ad victoriam Tyrannio et Silvanus, sed et Peleus atque Linus episcopi, Zenobius quoque presbiter, qui felici agone una cum eis martirii palmam adeptus est.*

2. Potamius et Nemesius

U: *In Cipro insula sanctorum Potamii et Nemesii.*

M: *In Cypro insula sanctorum Potamii et* ***#E****mesii.*

ChReg: [Wie U].

A. Gaius et al.

M: *Rome sanctorum Gaii, Victoris et Pantamie*.

ChReg: [Wie M].

FMN: *Natale sancti Gaii episcopi.*

B. Eucherius ep cf

M: *Eodem die sancti Eucherii Aurelianensis episcopi et confessoris, qui pro fide Christi exilio relegatus cum sancto Trudone honorifice quiescit*.

ChReg: [Wie M].

FMN: *Eodem die natale sancti Eucharii episcopi.*

VIIII KL. MARTII	21. FEBRUAR
1. Septuaginta novem mm	
2. Verolus et al.	
1,2	U
1,2	M

[1,2]	ChReg
1	FMN

1. Septuaginta novem mm

U: *Apud Sicyliam sanctorum martyrum septuaginta novem, qui sub Dioclitiano per diversa tormenta confessionis suae coronam a Christo sibi paratam percipere meruerunt.*

M: *Apud Sciciliam sanctorum martirum septuaginta novem, qui sub Dioclesiano per diversa tormenta confessionis sue coronam a Christo sibi* ***pre****paratam percipere meruerunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Sicilia natale LXXVIIII martirum, qui sub Diocletiano per diversa tormenta coronam Christi suscipere meruerunt.*

2. Verolus et al.

U: *In Africa civitate Adrumeto sanctorum Veroli, Secundini, Servuli et aliorum viginti.*

M: *In Affrica civitate Adrume****n****to sanctorum Veroli, Secundini, Servuli et aliorum viginti.*

ChReg: [Wie U/M].

VIII KL. MARTII	**22. FEBRUAR**
1. Cathedra Petri	
2. Papias ep	
3. Aristion	
4. Abilius ep	
A. Paschasius ep cf	
B. Concordia, Tecla vv	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
1,B	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Cathedra Petri

U: *Apud Antiochiam cathedra sancti Petri.*

M [Fol. 13v]: *Apud Anthiochiam cathedra sancti Petri apostoli*, ***quando*** *ab Anthiochensibus pulso Symone mago, qui eos seduxerat, ut sibi crederent et Petrum lapidarent, ipse Petrus susceptus est et cathedra pontificali exaltatus*.

ChReg: *Apud Anthiochiam cathedra sancti Petri apostoli*, qui [...Wie M].

FMN: *Antiochie cathedra sancti Petri apostoli, in qua primum sedit.*

FMb1: *Cathedra sancti Petri.*

FMb2 [Fol. 143/138]: *Cathedra sancti Petri.*

E: *In cathedra sancti Petri.*

2. Papias ep

U: *Eodem die beati Papiae Ierapolitanae civitatis episcopi, qui Iohannis apostoli auditor, Policarpi autem condiscipulus et sodalis fuit.*

M: *Eodem die beati Papie Ierapolitane civitatis episcopi, qui Iohannis apostoli auditor, Policarpi autem condiscipulus et sodalis fuit.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Aristion

U: *Item sancti Aristionis, qui fuit unus de septuaginta duobus Christi discipulis.*

M: *Item sancti Aristionis, qui fuit unus de septuaginta duobus Christi discipulis.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Abilius ep

U: *Alexandriae sancti Abilii episcopi, qui post beatum Marcum secundus episcopus tredecim annos sacerdotium virtute conspicuus ministravit.*

M: *Alexandrie sancti Abilii* ***#****, qui post beatum Marcum secundus epischopus tredecim ann****i****s sacerdotium* ***vita*** *conspicuus ministravit.*

ChReg: [Wie U].

A. Paschasius ep cf

M: *Vienne sancti Paschasii epischopi et confessoris admirande sanctitatis viri*.

ChReg: [Wie M].

B. Concordia, Tecla vv

FMN: *Eodem die natale sanctarum Concordie, Tecle virginum.*

VII KL. MARTII	23. FEBRUAR
1. Sinerus mon m	
2. Sexaginta duo mm	
3. Poliarpus pbr cf	
A. Vigilia Mathie ap	
1,2,3	U
A,1,2,3	M
A,1,2,3	ChReg
3,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Sinerus mon m

U: *Apud Syrmium beati Sineri monachi et martyris, qui iubente Maximiano imperatore tentus, cum se christianum esse confiteretur, capite caesus est.*

M: *Apud **Syrinum natale** beati **Syreni** monachi et martiris, qui iubente Maximiano imperatore tentus, cum se christianum esse confiteretur, capite cesus est.*

ChReg: [Wie U].

2. Sexaginta duo mm

U: *Item natalis sexaginta duum, qui martyrii certamen in praefata urbe consummantes regna mansura perceperunt.*

***M**: Item natale sanctorum septuaginta duorum, qui martirii certamen in prefata urbe consumantes regna mansura perceperunt.*

ChReg: *Item natale sanctorum septuaginta duorum,* [...Wie U/M].

3. Poliarpus pbr cf

U: *Ipso die sancti Policarpi presbiteri et confessoris, qui cum beato Sebastiano plurimos ad Christi fidem convertit atque ad martyrii gloriam exhortando perduxit.*

M: *Ipso die sancti Policarpi presbitteri et confessoris, qui cum beato Sebastiano plurimos ad **#** fidem convertit atque ad martirii **palmam** exhortando perduxit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Policarpi episcopi et confessoris, qui cum Sebastiano plurimos ad fidem Christi convertit et ad martyrii gloriam perduxit.*

A. Vigilia Mathie ap

M: *Vigilia sancti Mathie apostoli.*
ChReg: [Wie M].
FMN: *Vigilia sancti Mathie apostoli.*
FMb1: *Vigilia.*
FMB2: *Vigilia.*

VI KL. MARTII	24. FEBRUAR
1. Mathias ap	
2. Inventio capitis Iohannis bapt	
3. Sergius m	
A. Modestus ep cf	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Mathias ap

U: *Natalis beati Mathiae apostoli, qui post Ascensionem Domini ab apostolis sorte electus apud Iudaeam Christi evangelium praedicavit.*
M [Fol. 14r]: *Natale beati Mathie apostoli, qui post ascensionem domini ab apostolis sorte electus atque in loco Iude proditoris subrogatus apud Iudeam Christi ewangelium predicavit.*
ChReg: *Natale beati Mathie apostoli, qui post Ascensionem Domini ab apostolis sorte electus atque in loco Iude proditoris subrogatus apud Iudeam Christi ewangelium predicavit.*
FMN: *Natale sancti Mathie apostoli, qui loco Iude proditoris ab apostolis subrogatus in Iudea Christi evangelium predicans pacifice quievit.*
FMb1 [Fol. 6r]: *Mathie apostoli.*
FMb2: *Mathie apostoli.*

E: *Mathie apostoli.*

2. Inventio capitis Iohannis bapt

U: *Item inventio capitis Praecursoris Domini tempore Martiani principis, quando isdem Praecursor duobus monachis primum ubi idem eius caput celatum iaceret, revelavit.*

M: ***Ipso die*** *inventio capitis precursoris domini tempore Martiani principis, quando i#dem precursor duobus monachis primum, ubi idem capud eius # iaceret, revelavit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die inventio capitis precursoris domini a Marcello religioso in Edissa civitate servatum secundum quosdam, sed vere IIII kalendas Septembris.*

3. Sergius m

U: *In Caesarea Cappadociae sancti Sergii martyris, cuius gesta praeclarissima habentur.*

M: *In Cesarea Capadocie sancti Sergii martiris, cuius gesta preclar#a habentur.*

ChReg: [Wie U].

A. Modestus ep cf

M: *Treveris sancti Modesti episcopi et confessoris*.

ChReg: [Wie M].

V KL. MARTII	**25. FEBRUAR**
1. Victorinus et al.	
A. Ananias pbr et Petrus carcerarius	
B. Inventio capitis Pauli ap	
1	U
1,A	M
1,A	ChReg
1,B	FMN

1. Victorinus et al.

U: *Apud Aegyptum natalis sanctorum Victorini, Victoris, Nicofori, Claudiani, Dioscori, Serapionis et Papiae sub Numeriano imperatore, quorum primus secundus et tertius pro confessione deitatis constanter exquisita suppliciorum genera tolerantes, reliqui quattuor Claudianus et Dioscorus flammis incensi, Serapion et Papias gladio caesi sunt. Omnes itaque celebre martyrium dedicaverunt.*

M: *Apud Egiptum **#** sanctorum Victorini, Victoris, Nicofori, Claudiani, Dioscori, Serapionis et Papie sub Numeriano imperatore, quorum primus secundus et tertius pro confessione deitatis constanter exquisita suppliciorum genera tollerantes, reliqui quatuor Claudianus et Dioscorus flammis incensi, Serapion et Papias gladio cesi **#**, omnes **#** celebre martirium dedicarunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: [Fol. 16r] *Apud Egyptum natale sanctorum martirum Victorini, Victoris, Nicofori, Claudiani, Dioscori, Serapionis et Papie, qui sub Numeriano imperatore diversis penis afflicti dormierunt*.

A. Ananias pbr et Petrus carcerarius

M: *In Fenice sanctorum Ananie presbiteri et Petri carcerarii eius, quorum primus sub preside Maximiano flagris cesus, sale acetoque vulnera aspersus et cilicio asperrimo confricatus, deinde cum Petro prefato eius constantia converso post varias penas simul in fornace**m** succensa**m** missus cum aliis septem militibus in mare precipitati gloriam martirii adepti sunt*.

ChReg: [Wie M... fornace succensa].

B. Inventio capitis Pauli ap

FMN: *Eodem die inventio capitis sancti Pauli apostoli.*

IIII KL. MARTII	26. FEBRUAR
1. Nestor ep	
2. Alexander ep	
A. Fortunatus et al.	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,A	FMN

1. Nestor ep

U: *In civitate Pergen Pamphiliae natalis beati Nestoris episcopi, qui persecutione Decii, cum die noctuque orationi insisteret et postulans ut grex Christi custodiretur, comprehensus, nomen Domini mira libertate et alacritate confessus equuleo crudelissime tortus est. Exin crucis suspendio victor migravit.*

M [Fol. 14v]: *In civitate Pergen Pamphilie natale beati Nestoris episcopi, qui persecutione Decii, cum die noctuque orationi insisteret* ***#*** *postulans, ut grex Christi custodiretur, comprehensus, nomen domini mira libertate et alacritate confessus eculeo crudelissime tortus est, exinde crucis suspendio victor migravit ad dominum*.

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale beati Nestori episcopi et martiris.*

2. Alexander ep

U: *Apud Alexandriam sancti Alexandri episcopi gloriosi senis. Hic post beatum Petrum, Arrium presbiterum suum heretica impietate depravatum et divina veritate convictum de ecclesia eiecit ac postea inter trecentos decem et octo patres eundem in Niceno concilio dampnavit.*

M: *Apud Alexandriam* ***beati*** *Alexandri episcopi gloriosi senis. Hic post beatum Petrum* ***eiusdem loci epischopum*** *Arrium presbitterum suum heretica impietate depravatum et divina veritate convictum de ecclesia eiecit ac postea inter trecentos decem et octo patres eundem in Niceno consilio dampnavit.*

ChReg: [Wie U].

A. Fortunatus et al.

M: *Item* ***sanctorum*** *Fortunati et Felicis cum aliis viginti* ***et*** *septem*.

ChReg: *Item Fortunati, Felicis cum aliis XXti septem*.

FMN: *Eodem die natale sancti Fortunati martiris et aliorum triginta.*

III KL. MARTII	27. FEBRUAR
1. Iulianus m	
2. Leander ep cf	
3. Baldomer	
A. Alexander et al.	

1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
2	FMN

1. Iulianus m

U: *Alexandriae passio sancti Iuliani martyris. Is cum ita podagra constrictus esset, ut neque incedere neque stare posset, una cum Euno ministro suo in sella iudici offertur; qui camelis impositi per totam iubentur circumduci urbem et flagris hinc inde inspectante populo laniari, usquequo finem ipsis verberibus sortirentur.*

M: *Alexandrie passio sancti Iuliani martiris. Is cum ita podagra constrictus esset, ut neque incedere neque stare posset, una cum E**n**no ministro suo in sella iudici offertur. Qui camelis impositi per totam iubentur circumduci urbem et flagris hinc inde inspectante populo laniari, usque quo finem ipsis verberibus sortirentur.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Leander ep cf

U: *In Hispaniis civitate Hispali natalis sancti Leandri episcopi et confessoris, cuius praedicatione et industria tota Gothorum gens per Recharedum regem ab Arriana impietate conversa est.*

M: *In Hispaniis civitate Hispali natalis sancti Leandri episcopi et confessoris, ad quem beatus Gregorius libros Moralium scri**ps**it. Cuius predicatione et industria tota Gothorum gens per Recaredum regem ab Arriana impietate conversa est.*

ChReg: *In Hispaniis civitate Hispali natale sancti Leandri episcopi et confessoris, ad quem beatus Gregorius libros Moralium scri*b*it* [... Wie U/M].

FMN: *In Hyspania civitate Hispalim natale sancti Leandri episcopi et confessoris,* ad quem Gregorius papa libros Moralium *scripsit, cuius predicatione tota Gottorum gens ab Arriana pravitate conversa est.*

3. Baldomer

U: *Lugduni sancti Baldomeris viri Dei, cuius sepulchrum crebris miraculis illustratur.*

M [Fol. 15r]: Lugduni *sancti Ba**#**domeri**#** viri dei, cuius sepulcrum crebris miraculis illustratur.*

ChReg: [Wie U].

A. Alexander et al.

M: ***Eodem die*** *Alexandri, Abundantii et Fortunionis*.

ChReg: Item *Alexandri, Abundantii et Fortunionis*.

II KL. MARTII	**28. FEBRUAR**
1. Romanus abb	
2. Macharius et al.	
A. Trl Augustini	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN

1. Romanus abb

U: *In territorio Lugdunensi locis Iurensibus depositio beati Romani abbatis, qui primus illic vitam heremiticam duxit et multis virtutibus ac miraculis clarus plurimorum postea pater extitit monachorum.*

M: *In territorio Lugdunensi locis Iurensibus depositio beati Romani abbatis, qui primus illic vitam heremiticam duxit et multis virtutibus ac miraculis* ***claruit et*** *plurimorum postea pater extitit monachorum. Hic beato Benedicto creditur habitum* ***monachicum*** *tradidisse eique ad zonum tintinabili victus necessaria ministrasse*.

ChReg: [Wie U]. *Hic beato Benedicto creditur habitum* monachorum *tradidisse eique ad sonum tyntinabili victus necessaria ministrasse*.

FMN: *In territorio Lugdunensi natale beati Romani abbatis, qui primus illic vitam heremiticam duxit et postea pater plurimorum monachorum extitit.*

2. Macharius et al.

U: *Eodem die sanctorum Macharii et Rufini* [Vgl. 12.2.,B].

M: *Eodem die sanctorum Macharii, # Rufini, Iusti et Theophili*.

ChReg: *Eodem die sanctorum Macharii, # Rufini, Iusti et Theophili*.

A. Trl Augustini

M: *Item translatio sancti Augustini patris nostri episcopi et confessoris ab Ypone ad Sardiniam*.

ChReg: [Wie M].

März

KL. MARTII	1. März
1. Ducenti sexaginta mm	
2. Donatus m	
3. Albinus ep cf	
4. Hermes et Adrianus	
A. Zwicbertus ep cf	
B. Conversio Marie Magdalene	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
2,1,B	FMN

1. Ducenti sexaginta mm

U: *Romae sanctorum martyrum ducentorum sexaginta, quos iussit primo Claudius pro Christi nomine dampnatos arenam fodere, deinde praecepit, ut foras muros portae Salariae mitterentur et in amphiteatro eiusdem civitatis militum sagittis interficerentur.*

M: *Rome sanctorum ducentorum sexaginta martirum, quos iussit Claudius primo pro Christi nomine dampnatos arenam fodere, deinde precepit, ut foras* **#** *porte Salarie mitterentur et in anphiteatro eiusdem civitatis* **#** *sagittis interficerentur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum ducentorum sexaginta, qui temporibus Claudii dampnati fuerant pro Christi nomine.*

2. Donatus m

U: *Eodem die sancti Donati martyris, qui sub duce Ursacio et Marcellino tribuno Cartagini passus est.*

M: *Eodem die sancti Donati martiris, qui sub* ***iudice*** *Ursatio et Marcellino tribuno Carthagin****e*** *passus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Donati martiris.*

3. Albinus ep cf

U: *Andegavis sancti Albini episcopi et confessoris, viri praeclarissimae virtutis et sanctitatis.*

M: *Andegavis sancti Albini episcopi et confessoris, viri preclarissime virtutis et sanctitatis.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Hermes et Adrianus

U: *Civitate Massilia sanctorum Hermetis et Adriani.*

M: *Civitate Massilia sanctorum Hermetis et Adriani.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Zwicbertus ep cf

M: *Apud oppidum imperiale, quod Werda dicitur, natale* ***sancti*** *Zwicberti Werdensis episcopi et confessoris, qui temporibus Pipini una cum sancto Willibrordo verbum salutis gentibus predicavit. Hic inter cetera infirmitatum genera morbum, quem phisici squinantiam nominant, solitus est curare*.

ChReg: *Apud oppidum imperiale, quod Werda dicitur, natale* beati *Zwicberti Werdensis episcopi et confessoris* [...Wie M].

B. Conversio Marie Magdalene

FMN: *Eodem die conversio sancte Marie Magdalene.*

VI NON. MARTII	**2. März**
1. Iovinus et Basileus mm	
2. Plurimi mm	
A. Willericus pbr cf	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN

1. Iovinus et Basileus mm

U: *Romae via Latina sanctorum martyrum Iovini et Basilei, qui passi sunt sub Galieno et Valeriano imperatoribus.*

M [Fol. 15v]: *Rome via Latina sanctorum martirum Iovini et Basilei, qui passi sunt sub Galieno et Valeriano imperatoribus.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 16v]: *Rome sanctorum martirum Iovini et Basilei, qui passi sunt sub Gallieno et Valeriano imperatoribus.*

2. Plurimi mm

U: *Item Romae martyrum plurimorum, quos diu cruciatos imperator Alexander capitali sententia in extremo dampnavit.*

M: *Item Rome plurimorum martirum, quos diu cruciatos imperator Alexander capitali sententia in extremo dampnavit.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Willericus pbr cf

M: *Apud Werdam natale sancti Willerici confessoris, presbitteri sancti Swicberti epischopi*.

ChReg: [Wie M].

V NON. MARTII	**3. März**
1. Marinus mil et Astyrius senator	
2. Emitherius et Celedonius milites	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
2	FMN

1. Marinus mil et Astyrius senator

U: *Apud Caesaream Palestinae sanctorum martyrum Marini militis et Astyrii senatoris sub persecutione Valeriani, quorum prior cum accusatus fuisset a commilitonibus, quod esset Christianus, et ille Christianum se esse clarissima voce testaretur, martyrii coronam capitis abscisione suscepit. Cumque sequens capite truncatum martyris corpus subiectis humeris et substrata veste, qua induebatur exciperet, honorem, quem martyri detulit, continuo ipse martyr accepit.*

M: *Apud Cesaream Palestine sanctorum martirum Marini militis et Astirii senatoris sub persecutione Valeriani, quorum prior cum*

*accusatus fuisset a commilitonibus, quod esset christianus, et ille se christianum esse clarissima voce testaretur, martirii coronam capitis abscisione suscepit. Cumque sequens capite truncatum martiris corpus sub**vectum** humeris et substrata veste, qua induebatur, exciperet, honorem, quem martiri detulit, continuo ipse martir accepit.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Emitherius et Celedonius milites

U: *Eodem die natalis sanctorum Emitherii et Celedonii, qui primum apud Legionensem Galliciae civitatem milites, exurgente persecutionis procella, pro confessione nominis Christi plurimis afflicti tormentis Calagurrim usque perducti atque ibi martyrio coronati sunt.*

M: *Eodem die **#** sanctorum **martirum** Emitherii et Cel**i**donii, qui primum apud Legionensem **Galatie** civitatem exurgente persecutionis procella pro Christi nominis confessione plurimis afflicti tormentis Calagurim usque perducti atque ibi martirio coronati sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sanctorum martirum Emitherii et Celedonii, quorum capita, dum lictor incederet, miraculum populis magnum apparuit. Nam unius anulus orarumque alterius nube susceptum et in celos evectum est*

IIII NON. MARTII	**4. März**
1. Lucius papa m	
2. Nongenti mm	
3. Gaius palatinus	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1	FMN

1. Lucius papa m

U: *Romae via Appia natalis beati Lucii papae et martyris, qui persecutione Valeriani et Galieni ob Christi fidem exilio relegatus et postmodum divino nutu ad ecclesiam suam redire permissus, martyrium capitis obtruncatione complevit.*

M: [Fol. 16r]: *Rome via Appia natale beati Lucii pape et martiris,* qui *post beatum Petrum vicesimus tertius persecutione Valeriani et Galieni ob fidem Christi exilio relegatus et postmodum divino nutu ad ecclesiam suam redire permissus martirium capitis obtruncatione complevit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Via Appia natale sancti Lucii pape et martiris. Hic precepit, ut duo presbiteri et tres diaconi in omni loco episcopum non desererent propter testimonium ecclesiasticum; qui iussu Valeriani in exilium missus et post reditum capite obtruncatus est.*

2. Nongenti mm

U: *Item Romae via Appia sanctorum martyrum nongentorum, qui sunt positi in cymiterio ad sanctam Ceciliam.*

M: *Item Rome via Appia sanctorum martirum nongentorum, qui sunt positi in cimiterio* **#** *Ceciliam.*

ChReg: [Wie U].

3. Gaius palatinus et al.

U: *Eodem die sancti Gaii palatini in mare mersi.*

M: *Eodem die sancti Gaii palatini in mare mersi et aliorum viginti septem.*

ChReg: *Eodem die sancti Gaii palatini in mare mersi et aliorum viginti septem.*

III NON. MARTII	**5. März**
1. Focas m	
2. Eusebius palatinus et al. mm	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1	FMN

1. Focas m

U: *Apud Antiochiam natalis beati Focae martyris, qui post multas quas pro nomine Redemptoris est passus iniurias, qualiter de antiquo illo serpente triumphaverit, hodieque populis declaratur.*

M: *Apud Anthiochiam natale sancti Foce martiris, qui post multas quas pro nomine redemptoris passus est iniurias, qualiter de antiquo illo serpente triumphaverit, hodie*# *populis declaratur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Antiochia natale sancte Foce martiris, cui propter merita sua dominus concessit, ut quinque morsii colubri venena susciperet et ianuam basilice eius attingeret, statim a veneno liberatus rediret.*

2. Eusebius palatinus et al. mm

U: *Ipso die passio sancti Eusebii palatini et aliorum novem martyrum.*

M: *Ipso die passio sancti Eusebii palatini et aliorum novem martirum.*

ChReg: [Wie U/M].

II NON. MARTII	6. März
1. Victor et al. mm	
2. Iulianus ep	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1	FMN

1. Victor et al. mm

U: *Nicomediae natalis sanctorum Victoris et Victorini, qui per triennium cum Claudiano et Bassa uxore eius tormentis multis afflicti et retrusi in carcerem ibidem vitae suae cursum impleverunt.*

M: *Nicomedie natale sanctorum* ***martirum*** *Victoris et Victorini, qui per triennium cum Claudiano et Bassa uxore eius tormentis multis afflicti et retrusi in carcerem ibidem cursum vite sue impleverunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Nicomedia natale sanctorum martirum Victoris et Victorini, qui per triennium cum Claudiano et Bassa uxore eius in carcere tormentis afflicti ibidem vite sue cursum impleverunt.*

2. Iulianus ep

U: *Civitate Toleto depositio Iuliani episcopi, qui apud eiusdem loci incolas famosissimus habetur.*

M [Fol. 16v]: *Civitate Toleto depositio **sancti** Iuliani epischopi, qui apud eiusdem loci incolas famosissimus habetur.*
ChReg: [Wie U].

NONAS MARTII	**7. März**
1. Perpetua et Felicitas mm	
A. Equitius abb	
B. Thomas cf doctor	
1	U
1,A,B	M
1,A,B	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Perpetua et Felicitas mm

U: *In Mauritania civitate Tuburbitanorum natalis sanctarum martyrum Perpetuae et Felicitatis et cum eis Revocati, Saturnini et Secundoli; quorum ultimus in carcere quievit, reliqui omnes ad bestias sunt traditi sub Severo principe.*
M: *In Mauritania civitate Tiburbitanorum natale sanctarum martirum Perpetue et Felicitatis et cum eis Revocati, Saturnini et Secundoli, quorum ultimus in carcere quievit, reliqui **autem** ad bestias sunt traditi sub Severo principe.*
ChReg: [Wie U].
FMN [Fol. 17r]: *In Mauritania natale sanctarum martirum Perpetue et Felicitatis et cum eis Revocati, Saturnini, Secunduli.*
FMb1: *Perpetue et Felicitatis martirum.*
FMb2 [Fol. 144v/138]: *Perpetue et Felicitatis martirum.*

A. Equitius abb

M: *Apud Valeriam provinciam natale sancti Equitii abbatis, cuius meminit beatus Gregorius Dialogorum primo libro.*
ChReg: [Wie M].

B. Thomas cf doctor

M: *Eodem die depositio sancti Thome confessoris et doctoris*.

ChReg: [Wie M].

VIII ID. MARTII	**8. März**
1. Philemon et Appollonius dia	
2. Arrianus, Theoticus et al.	
3. Pontius dia	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
3	FMN

1. Philemon et Appollonius

U: *In civitate Antinoum natalis sanctorum Philemonis et Apollonii diaconi, qui tenti et a iudice auditi, cum constanter idolis sacrificare noluissent, perforatis calcaneis per civitatem horribiliter tracti, novissime gladio caesi martyrium compleverunt.*

M: *In civitate Anthinoum natale sanctorum Philemonis et Appollonii diaconi, qui tenti et a iudice auditi, cum constanter ydolis sacrificare noluissent, perforatis calcaneis per civitatem horribiliter tracti, novissime gladio cesi martirium compleverunt.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Arrianus, Theoticus et al.

U: *Eodem die apud praefatam urbem passio Arriani, Theotici et aliorum trium, quos iudex submersos in mare necavit; sed obsequio delfini corpora eorum litori sunt restituta.*

M: *Eodem die apud prefatam urbem passio* ***sanctorum*** *A****d****riani et Theotici et aliorum trium, quos iudex submersos in mare necavit, sed obsequio delphini* ***piscis*** *corpora eorum littori sunt restituta.*

ChReg: [Wie U].

3. Pontius dia

U: *Cartagini sancti Pontii diaconi beati Cypriani episcopi, qui usque ad diem passionis illius cum eo exilium sustinens egregium volumen*

vitae et passionis ipsius reliquit ac clarus passionibus coronam vitae promeruit.

M: *Kartagin**e** sancti Pontii diaconi beati Cipriani epischopi, qui usque ad diem passionis **e**ius cum eo exilium sustinens egregium volumen vite et passionis **e**ius reliquid ac clarus passionibus coronam vite promeruit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Cartagine natale sancti Pontii diaconi et beati Cypriani episcopi, qui usque ad diem passionis eius cum ipso exilium sustinens egregium volumen vite et passionis reliquit atque deum glorificans coronam vite promeruit.*

VII ID. MARTII	9. März
1. Gregorius ep	
2. Patianus ep	
A. Quadraginta milites	
1,2	U
A,1,2	M
A,1,2	ChReg
1	FMN

1. Gregorius ep

U: *Apud Nisenam civitatem depositio sancti Gregorii episcopi, fratris beati Basilii Caesariensis, tam vita quam eloquentia clarissimi.*

M: *Apud Nicenam civitatem depositio sancti Gregorii episcopi, fratris beati Basilii Cesariensis tam vita quam* ***eruditione*** *clarissimi.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Nisea civitate natale sancti Gregorii episcopi et confessoris, fratris beati Blasii Cesariensis, viri doctissimi et eloquentia clarissimi.*

2. Patianus ep

U: *Civitate Barcinona sancti Patiani episcopi, qui tempore Theodosii principis optima senectute finem vitae sortitus est.*

M: *Civitate Barchinona sancti Patiani episcopi, qui tempore Theodosii principis optima senectute finem vite sortitus est.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Quadraginta milites

U: [>11.3.,1].

M [Fol. 17r]: *Apud Sebaste**m** Armenie minoris natale sanctorum quadraginta militum, qui tempore Licinii regis post vincula et carceres creberrimos, post cesas lapidibus facies, missi sunt in stagnum et sic demum crurifragio martirium consummaverunt. Erant autem inter eos nobiliores Quirion et Candidus.*

ChReg: [Wie U/M].

VI ID. MARTII	**10. März**
1. Alexander et Gagius mm	
2. Quadraginta duo mm	
3. Drochtoveus abb	
4. Attalus abb	
A. Gorgonius et Firmus	
B. Vitus m	
1,2,3,4	U
1,2,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,B	FMN

1. Alexander et Gagius mm

U: *Apud Apamiam natalis sanctorum Alexandri et Gagii martyrum, qui, ut Apollinaris scribit Hieropolitanus episcopus in libro adversum Catafrigas, persecutione Antonini Veri glorioso martyrio coronati sunt.*

M: *Apud Appamiam natale sanctorum Alexandri et Gaii martirum, qui, ut scribit Apollinaris, Ieropolitanus epischopus in libro* ***contra*** *Cathafrigas, persecutione Anthonini Veri glorioso martirio coronati sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Apamia natale sanctorum martirum Alexandri, Gaii, qui de Umenia nati sub persecutione Antonii martyrio sunt coronati.*

2. Quadraginta duo mm

U: *In Perside sanctorum martyrum numero quadraginta duorum.*

M: *In Perside sanctorum martirum numero quadraginta duorum.*
ChReg: [Wie U/M].

3. Drochtoveus abb
U: *Parisius depositio sancti Drochtovei abbatis, discipuli beati Germani episcopi.*
M: -.
ChReg: [Wie U].

4. Attalus abb
U: *Ipso die sancti Attali abbatis, discipuli sancti Columbani.*
M: [> 11.3.,D].
ChReg: [> 11.3.,D].

A. Gorgonius et Firmus
M: *Ipso die sanctorum Gorgonii et Firmi.*
ChReg: [Wie M].

B. Vitus m
FMN: *Translatio sancti Viti martiris.*

V ID. MARTII	**11. März**
1. Quadraginta milites	
A. Heraclius et al.	
B. Constantinus cf	
C. Philominus ep et al.	
D. Attalus abb	
E. Innocentius papa	
1	U
A,B,C,D	M
A,B,C,D	ChReg
1,E	FMN

1. Quadraginta milites
U: *Apud Sebasten Armeniae minoris natalis sanctorum quadraginta militum, qui tempore Licinii regis, post vincula et carceres*

creberrimos, post caesas lapidibus facies, missi sunt in stagnum et sic demum crurifragio martyrium consummaverunt. Erant autem nobiliores inter eos Quirion et Candidus.

M [>9.3.,A].

ChReg [>9.3.A].

FMN: *In Sebasta civitate natale quadraginta militum, qui tempore Licinii regis post nimia tormenta sunt in stagnum missi et ibi nimio gelu constricti. Unus autem pusillanimus refugit ad balneum et statim reddidit spiritum. Hoc videns clavicularius locum illius subiit et coronam martyrii accepit*.

A. Heraclius et al.

M [Fol. 17v]: *In Kartagine* ***sanctorum*** *Heracli****i****, Sosimi, Alexandri, Candidi, Piperionis et aliorum viginti.*

ChReg: *In Karthagine Heracli, Sosimi, Alexandri, Candidi, Piperionis et aliorum viginti.*

B. Constantinus cf

M: ***Item*** *Kartagine sancti Constantini confessoris, clarissimi viri.*

ChReg: *In Karthagine sancti Constantini confessoris, clarissimi viri.*

C. Philominus ep et al.

M: *Apud Alexandriam natale sanctorum* ***Philomi#*** *episcopi et Valerii cum aliis viginti* ***#*** *uno.*

ChReg: *Apud Alexandriam natale sanctorum* Philomini *episcopi et Valerii cum aliis viginti* et *uno.*

D. Attalus abb

U: [>10.3.,4].

M: *Luxovio monasterio sancti Attali abbatis, discipuli sancti Columbani abbatis.*

ChReg: *Luxovio monasterio sancti Attali abbatis, discipuli sancti Columbani abbatis*.

E. Innocentius papa

FMN: *Rome natale sancti Innocentii pape, qui pelagium et celestium hereticos dampnavit.*

IIII ID. MARTII	**12. März**
1. Gregorius et Innocens pp	

2. Petrus m	
3. Egdunus pbr et al.	
A. Innocentius papa	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Gregorius et Innocens pp

U: *Romae beatorum pontificum Gregorii, doctoris ac apostoli Anglorum, et Innocentis.*

M: *Rome natale beati Gregorii magni, precipui doctoris ecclesie. Hic primus Gregorius et in ordine paparum sexagesimus sextus, anno domini quingentesimo octogesimo quinto salubriter prefuit ecclesie sancte dei.*

ChReg: [Wie M].

FMN [Fol. 17v]: *Rome natale beati Gregorii pape, doctoris et apostoli Anglorum, qui sedit ibi annos tredecim, menses sex, dies decem.*

FMb1 [Fol. 6v]: *Gregorii pape et doctoris.*

FMb2: *Gregorii pape et doctoris.*

E: *Gregorii pape.*

2. Petrus m

U: *Apud Nicomediam passio sancti Petri martyris. Hic cum esset cubicularius Dioclitiani principis et liberius causaretur de immensis martyrum suppliciis, iubente eodem in medium educitur ac primo suspensus diutissime flagris torquetur, deinde aceto et sale perfusus, ad ultimum in craticula assatur, sicque veri Petri extitit et fidei heres et nominis.*

M: *Apud Nicomediam passio sancti Petri martiris. Hic cum esset cubicularius Dioclesiani principis et liberius causaretur de immensis martirum suppliciis, iubente eodem in medium educitur ac primo suspensus diutissime flagris torquetur, deinde aceto et sale perfusus ad ultimum* ***super*** *craticula**m** assatur sicque vere Petri extitit* **#** *fidei heres et nominis.*

ChReg: [Wie U].

3. Egdunus pbr et al.

U: *Item Nicomediae sanctorum Egduni presbiteri et aliorum septem, qui diebus singulis suffocati sunt, ut ceteris metus incuteretur.*

M: *Item Nicomedie sanctorum Egduni presbitteri et aliorum septem, qui diebus singulis suffocati sunt, ut ceteris metus incuteretur.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Innocentius papa

FMN: *Eodem die natale Innocentii pape, qui rexit ecclesiam annos quindecim, menses duos, dies viginti unum.*

III ID. MARTII	**13. März**
1. Macedonius pbr et al. mm	
2. Theuseta et al. mm	
3. Eufrasia v	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1	FMN

1. Macedonius pbr et al. mm

U: *Apud Nicomediam natalis sanctorum martyrum Macedonii presbiteri, Patriciae et Modestae.*

M: *Apud Nicomediam natale sanctorum martirum Macedonii presbitteri, Patricie et Modeste.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Nicomediam natale sancti Macedonii presbiteri et Patricie uxoris eius et Modestie filie eius.*

2. Theuseta et al. mm

U: *Nicea civitate sanctorum martyrum Theusetae, Horris, Theodorae, Nimpoderae, Marci, Arabiae, qui omnes igni traditi sunt.*

M [Fol. 18r]: *Nicea civitate sanctorum martirum The**o**sete, Horris **et** Theodore, **Ca**mpodere, Marci **et** Arabie, qui omnes igni traditi sunt.*

ChReg: [Wie U].

3. Eufrasia v

U: *In Thebaide depositio sanctae Eufrasiae virginis.*
M: *In Thebaide depositio sancte Eufrasie virginis.*
ChReg: [Wie U/M].

II ID. MARTII	14. März
1. Quadraginta et septem martires	
2. Petrus m	
3. Eufrosius	
A. Leo papa m	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,A	FMN

1. Quadraginta et septem martires

U: *Romae passio sanctorum martyrum quadraginta et septem. Hi baptizati sunt a beato Petro apostolo, cum teneretur in custodia Mamurtini cum coapostolo suo Paulo, ubi novem mensis detenti sunt, qui omnes sub devotissima fidei confessione Neroniano gladio consumpti sunt.*
M: *Rome* **#** *sanctorum quadraginta # novem martirum. Hii baptizati sunt a beato Petro apostolo, cum teneretur in custodia Mamurtini cum coapostolo* ***eius*** *Paulo, ubi novem menses detenti sunt, qui omnes sub devotissima fidei confessione Neroniano gladio consumpti sunt.*
ChReg: *Rome passio sanctorum martyrum quadraginta # novem, qui baptizati sunt* [...Wie U].
FMN: *Rome natale sanctorum martirum quadraginta septem, qui baptizati sunt a sancto Petro apostolo.*

2. Petrus m

U: *In Africa sancti Petri martyris.*
M: *In Affrica sancti Petri martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

3. Eufrosius

U: *Item sancti Eufrosii.*

M: *Item sancti Eufrosii.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Leo papa m
FMN: *Eodem die natale sancti Leonis pape et martiris.*

IDUS MARTII	**15. März**
1. Longinus	
2. Matrona v m	
1,2	U
1,2	M
1,2	ChReg
2	FMN

1. Longinus
U: *In Caesarea Cappadociae passio sancti Longini, qui latus Domini lancea perforavit, ut in gestis eiusdem invenitur.*
M: *In Cesarea Capadocie passio sancti Longini, qui latus domini lancea aperuit. Hic baptizatus ab apostolis, cum apud Capadociam sanctitate precipuus degeret, sub Octavo preside conprehensus, post confessionem fidei lingua abscisa, dentibus excussis capite truncatus est.*
ChReg: [Wie U/M].

2. Matrona v m
U: *Apud Thessalonicam civitatem natalis sanctae Matronae martyris, quae deprehensa et multipliciter afflicta, novissime robustis fustibus usque ad mortem caesa, in confessione Christi incorruptum Deo spiritum reddidit.*
M: *Apud Thessalonicam civitatem natale* ***# Martine virginis et*** *martiris, que deprehensa et multipliciter afflicta, novissime robustis fustibus usque ad mortem cesa, in confessione Christi incorruptum deo spiritum reddidit.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *In Tessalonica civitate natale sancte Matrone virginis et martiris, que cum Plautille vidue ancilla esset et occulte in Christum crederet,*

deprehensa a domina sua et diu cruciata, tandem martyrii palma est coronata.

XVII KL. APRILIS	**16. März**
1. Hilarus ep et al.	
2. Cyriacus dia et al.	
3. Patricius ep cf	
A. Heribertus ep cf	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
2,A	FMN

1. Hilarus ep et al.

U: *Apud Aquileiam natalis beati Hilari episcopi et Tatiani diaconi, qui sub Beronio praeside post equuleum atque alia tormenta, una cum Felice, Largo et Dyonisio martyrium terminarunt.*

M [Fol 18v]: *Apud Aquilegiam natale beati Hilari**i** episcopi et Taciani diaconi, qui sub Beronio preside post eculeum atque alia tormenta una cum Felice, Largo et Dionisio martirium terminarunt.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Cyriacus dia et al.

U: *Romae passio sancti Cyriaci diaconi, qui post longam carceris macerationem reliquata pice perfusus et in catasta extensus, adtractus etiam nervis et fustibus caesus, ad ultimum cum Largo et Smaragdo et aliis viginti, iubente Maximino capite truncatus est. Horum tamen festivitas sexto Idus Augustas recolitur, quo die a beato Marcello papa eorum corpora sunt levata ac venerabiliter tumulata.*

M: *Rome passio sancti Cyriaci diaconi, qui post longam carceris macerationem reliquata pice perfusus et in catasta extensus, attractus etiam nervis et fustibus cesus, ad ultimum cum Largo et Smaragdo et aliis viginti iubente Maximino capite trunca**ntur**. Horum tamen festivitas sexto ydus August**i** recolitur, quo die a beato Marcello papa eorum corpora sunt levata ac venerabiliter tumulata.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Cyriaci martiris, qui post tormenta, que sub Maximiano pertulit, cum Sisinnio, Smaragdo et Largo filiam Diocletiani Arthemiam a demonio liberavit ac baptizavit.*

3. Patricius ep cf

U: *Arvernis depositio sancti Patricii episcopi et confessoris.*
M: *A#vernis depositio sancti Patricii episcopi et confessoris.*
ChReg: [Wie U].

A. Heribertus ep cf

M: *Apud Coloniam Agrippinam natale sancti Heriberti eiusdem loci episcopi et confessoris.*
ChReg: [Wie M].
FMN [Nachtrag]: *Ipso die natale sancti Heriberti episcopi.*

XVI KL. APRILIS	**17. März**
1. Patricius ep cf	
2. Geretrudis v	
3. Eugenius et al. mm	
A. Agricola ep cf	
1,2,3	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,2	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Patricius ep cf

U: *In Scothia natalis sancti Patricii episcopi et confessoris, qui primus ibidem Christum evangelizavit.*
M: *In Schothia natale sancti Patricii episcopi et confessoris, qui primus ibidem Christum ewangelizavit.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *In Scothia natale sancti Patricii episcopi et confessoris, qui primus ibidem evangelizavit.*

2. Geretrudis v

U: *Eodem die monasterio Nivigella sanctae Geretrudis virginis.*

M: *Eodem die monasterio Nivigella sancte Ger#trudis virginis filie Pipini ducis, cuius gesta habentur.*

ChReg: *Eodem die monasterio Nivigella sancte Ger#trudis virginis filie Pipini ducis, cuius gesta habentur.*

FMN [Fol. 18r]: *Eodem <die> natale sancte Gertrudis virginis.*

FMb1: *Gertrudis virginis.*

FMb2 [Fol. 145r/139]: *Gertrudis virginis.*

A. Agricola ep cf

M: *Cabulone natale sancti Agricole epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie M].

XV KL. APRILIS	18. März
1. Alexander ep	
1	U
1	M
1	ChReg
1	FMN

1. Alexander ep

U: *Natalis beati Alexandri episcopi, qui de Cappadocia ex propria civitate sancto desiderio Ierosolimam veniens, divina revelatione eiusdem loci gubernaculum suscepit et post venerandam senectutem ductus Caesaream persecutione Decii ob confessionem Christi martyrium complevit.*

M: *Natale beati Alexandri episcopi, qui de Capadocia ex propria civitate sancto**rum locorum** desiderio Iherosolimam veniens divina revelatione eiusdem loci gubernaculum suscepit et post venerandam senectutem ductus Cesaream persecutione Decii ob confessionem Christi martirium complevit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Cesarea natale sancti Alexandri episcopi, qui cum desiderio sanctorum locorum de Capadocia civitate sua Iherosolimam pergeret, Narcisso eiusdem urbis episcopo revelatum est, altera die mane intrare episcopum, qui adiutor suus esse deberet.*

XIIII KL. APRILIS	19. März
1. Iohannes heremita	
2. Quintus et al.	
3. Calocerus m	
A. Ioseph	
B. Theodorus ep	
C. Appollonius et Leontius epp	
1,2,3	U
1,2,3,A,B,C	M
1,2,3,A,B,C	ChReg
1	FMN

1. Iohannes heremita

U: *Natalis beati Iohannis magnae sanctitatis viri, qui de Syria oriundus pervenit ad Italiam, ibique apud Penarensem urbem constructo monasterio, multorum servorum Dei per quadraginta annos pater existens multis clarus virtutibus quievit in pace.*

M [Fol. 19r]: *Natale beati Iohannis magne sanctitatis viri, qui de Syria oriundus* **#***venit* **#** *Ytaliam ibique apud Pennarensem urbem constructo monasterio multorum servorum dei per quadraginta annos pater existens multis clarus virtutibus quievit in pace.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Paranensem urbem natale sancti Iohannis heremite, cui de Syria venienti ad Italiam angelus domini ostendebat locum mansionis, ibique facta congregatione quadraginta quatuor annos in pace quiescebat et ad paradysi gaudia veniebat.*

2. Quintus et al.

U: *Eodem die apud Surrentum sanctorum Quinti, Quintilli, Quartillae, Marci cum aliis novem.*

M: *Eodem die apud Surrentum sanctorum Quinti et Quintilli, Quartille, Marci cum aliis novem.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Calocerus m

U: *Civitate Brixa sancti Caloceri martyris.*

M: *Civitate Brixa sancti Co locerii martiris, qui ingressus ante Ad#anum vidensque eculeos vacuos et ministros torqueri, cum diceret: Magnus est deus christianorum, ab ipso consummatus est.*

ChReg: *Civitate Brixa sancti Calocerii martiris, qui ingressus ante Adrianum vidensque* [...Wie M].

A. Ioseph

M: *Eodem die in Bethlehem Iude sancti Ioseph nutritoris domini.*

ChReg: [Wie M].

B. Theodorus ep

M: *In Cesarea Capadocie natale sancti Theodori episcopi.*

ChReg: [Wie M].

C. Appollonius et Leontius epp

M: *Ipso die Appollonii et Leontii episcopi.*

ChReg: [Wie M].

XIII KL. APRILIS	**20. März**
1. Archyppus	
2. Chutbertus ep	
3. Paulus et al.	
4. Vulframnus ep cf	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
1,2,3,4	ChReg
2	FMN

1. Archyppus

U: *In Asia natalis sancti Archyppi commilitonis beati Pauli, cuius meminit idem apostolus in epistola sua scribens Colosensibus.*

M: *In Asia natale sancti Archippi commilitonis beati Pauli, cuius meminit idem apostolus in epistola # scribens Colosensibus.*

ChReg: [Wie U].

2. Chutbertus ep

U: *Apud Brittaniam depositio sancti Chutberti, qui ex anachorita ecclesiae Lindisfarnensis antistes totam ab infantia ad senium vitam miraculorum signis inclitam duxit.*

M: *Apud Brittanniam depositio sancti Cuthberti* ***episcopi****, qui ex anachorita ecclesie Lindisfarnensis antistes totam ab infantia* ***usque*** *ad senium vitam miraculorum signis inclitam duxit. Cuius corpus sicut scribit Beda presbiter, undecim annis humatum incorruptum cum veste, qua tegebatur, inventum est.*

ChReg: *Apud Britanniam deposicio sancti Cuthberti, qui ex anachorita ecclesie Lindisfarnensis antistes totam ab infancia usque ad senium vitam miraculorum signis inclitam duxit.* [...Wie M].

FMN: *In Brittania natale sancti Gutberti episcopi et confessoris, cuius corpus, cum per undecim annos maneret humatum, postea quasi eadem hora esset defunctum, simul cum veste qua tegebatur, est inventum.*

3. Paulus et al.

U: *In Syria sanctorum Pauli, Cyrilli, Eugenii cum aliis quattuor.*

M: *In Syria sanctorum Pauli, Cyrilli, Eugenii cum aliis quatuor.*

ChReg: [Wie U/M]

4. Vulframnus ep cf

U: *Ipso die sancti Vulframni confessoris.*

M: *Monasterio Fontinelle sancti Wulframmi episcopi et confessoris.*

ChReg: *Monasterio Fontinelle sancti Vulfranni episcopi et confessoris.*

XII KL. APRILIS	**21. März**
1. Benedictus abb	
2. Serapion anachorita	
3. Lupicinus abb	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1	E

1. Benedictus abb

U: *Apud Cassinum castrum natalis sancti Benedicti abbatis. Huius vitam virtutibus et miraculis gloriosam beatus papa scribit Gregorius.*

M [Fol. 19v]: *Apud castrum Cassinum natale sancti Benedicti abbatis, huius vitam virtutibus et miraculis gloriosam in Dialogorum libro secundo beatus scribit papa Gregorius.*

ChReg: *Apud Cassinum castrum natale sancti Benedicti abbatis, cuius vitam virtutibus et miraculis gloriosam in Dialogorum libro secundo beatus scribit papa Gregorius.*

FMN: *Apud Cassinum castrum natale sancti Benedicti abbatis, cuius vitam virtutibus et miraculis gloriosam in Dialogorum libris beatus papa Gregorius describit.*

FMb1: *Benedicti abbatis.*

FMb2: *Benedicti abbatis.*

E: *Benedicti abbatis.*

2. Serapion anachorita

U: *Alexandriae beati Serapionis anachoritae, magnarum virtutum viri.*

M: *Alexandrie beati Serapionis anachorite magnarum virtutum viri.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Lupicinus abb

U: *In territorio Lugdunensi sancti Lupicini abbatis, cuius vita sanctitatis et miraculorum gloria illustris fuit.*

M: *In territorio Lugdunensi sancti Lupicini abbatis, cuius vita sanctitatis et miraculorum gloria illustris fuit.*

ChReg: [Wie U/M].

XI KL. APRILIS	**22. März**
1. Afrodisius ep cf	
A. Paulus ep	
B. Saturninus et al.	
1	U
A,B,1	M
A,B,1	ChReg
A	FMN

1. Afrodisius ep cf

U: *Apud Septimaniam civitate Byterris depositio sancti Afrodisii episcopi et confessoris. Hic a beato Paulo Narbonensi episcopo eidem urbi ordinatus antistes, fidei documentis praeclarus virtutumque meritis ornatus quievit in pace.*

M: *Apud Septimaniam civitate**m** Bitterris depositio sancti Affrodisii episcopi et confessoris. Hic a beato Paulo Narbonensi episcopo eidem urbi ordinatus antistes, fidei documentis preclarus virtutumque meritis ornatus quievit in pace.*

ChReg: [Wie U].

A. Paulus ep

M: *In Galliis civitate Narbon**a** natale sancti Pauli discipuli apostolorum, qui a beato Paulo apostolo baptizatus et **in** Gallias directus apud Narbonam epischopali dignitate donatus est.*

ChReg: *In Galliis civitate Narbon*e *natale sancti Pauli* episcopi*, discipuli apostolorum, qui a beato Paulo apostolo baptizatus et* # *Gallias directus apud Narbonam epischopali dignitate donatus est.*

FMN: *In Gallia civitate Narbone natale sancti Pauli episcopi et confessoris, discipuli apostolorum, quem dicunt fuisse Sergium Paulum virum prudentem, a quo Paulus apostolus sortitus est nomen.*

B. Saturninus et al.

M: *In Affrica **beati** Saturnini et aliorum novem.*

ChReg: *In Affrica Saturnini et aliorum novem.*

X KL. APRILIS	**23. März**
1. Victorianus et al. mm	
2. Theodorus pbr	
3. Iulianus	
1,2,3	U
1	M
1	ChReg
1	FMN

1. Victorianus et al. mm

U: *In Africa sanctorum martyrum Victoriani, Frumentii et alterius Frumentii et duorum germanorum, qui persecutione wandalica, ut scribit Victor Africanus episcopus, sub Honerico rege pro constantia catholicae confessionis immanissimis suppliciis excruciati egregio martyrio coronati sunt.*

M [Fol. 20r]: *In Affrica* ***passio beatorum*** *martirum Victoriani, Frumentii* ***#*** *et duorum germanorum, qui persecutione wandalica, ut scribit Victor Affricanus epischopus, sub H****u****nerico rege pro constantia catholice confessionis immanissimis suppliciis excruciati egregio martirio coronati sunt.*

ChReg: *In Africa sanctorum martyrum Victoriani, Frumentii et alterius Frumentii et duorum germanorum, qui* [...Wie U/M].

FMN: *In Affrica natale sanctorum martirum Victoriani, Frumentii et alterius Frumentii et duorum germanorum, qui omnes sub Unirico rege arriano pro constantia catholice martirio coronati sunt.*

VIIII KL. APRILIS	**24. März**
1. Pigmenius pbr	
2. Romulus et Secundolus	
3. Seleucus	
4. Agapitus	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
1,2,3,4	ChReg
1	FMN

1. Pigmenius pbr

U: *Romae passio beati Pigmenii presbiteri. Hic Iulianum apostatam a puero nutrivit et sacris litteris erudivit, a quo ipse postea in Tyberim pro fide Christi necatus est.*

M: *Rome passio* ***sancti*** *Pigmenii presbitteri. Hic Iulianum apostatam a puero nutrivit et sacris litteris erudivit, a quo ipse postea in Tyberim pro fide Christi de ponte precipitatus est.*

ChReg: [...Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Pigmenii presbiteri, magistri Iuliani apostate, qui cecus effectus, cum clivum sacre vie cum uno puero stipem*

petendo conscenderet, factum est, ut inveniret Iulianum imperatorem in curru aureo sedentem.

2. Romulus et Secundolus

U: *In Mauritania natalis sanctorum Romuli et Secundoli fratrum, qui pro Christo passi sunt.*

M: *In Mauritania* **#** *sanctorum Romuli et Secundoli fratrum, qui pro Christo passi sunt.*

ChReg: [Wie U].

3. Seleucus

U: *Apud Syriam sancti Seleuci.*

M: *Apud Syriam sancti Seleuci.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Agapitus

U: *Item in Frigia sancti Agapiti.*

M: **#** *In Frigia sancti Agapiti.*

ChReg: [Wie U].

VIII KL. APRILIS	**25. März**
1. Adnunciatio dominica	
2. Hireneus ep	
3. Cyrinus m	
4. Dula ancilla	
5. Hermelandus abb	
A. Crucifixio domini	
B. Immolatio Ysaac	
C. Iacobus ap	
1,2,3,4,5	U
1,A,2,3,4	M
1,A,2,3,4	ChReg
1,A,B,C	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Adnunciatio dominica

U: *Apud Nazareth civitatem Galileae Adnunciatio Dominica.*

M: *Apud Nazareth civitatem Galilee annuntiatio dominica.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud civitatem Galylee Nazareth annuntiatio sancte Marie virginis.*

FMb1 [Fol. 7r]: *Annuntiatio beate Marie virginis.*

FMb2: *Annuntiatio beate Marie.*

E: *In annuntiatione beate Marie.*

2. Hireneus ep

U: *In Syrmio passio beati Hirenei episcopi tempore Maximiani imperatoris, qui primo tormentis acerrimis vexatus, deinde diebus plurimis in carcere cruciatus, novissime absciso capite consummatus est.*

M: *In Syrmio passio* ***sancti*** *Hyrenei episcopi tempore Maximiani imperatoris, qui primo tormentis acerrimis vexatus, deinde diebus plurimis in carcere cruciatus, novissime absciso capite consummatus est.*

ChReg: [Wie U].

3. Cyrinus m

U: *Romae sancti Cyrini martyris, qui a rege Claudio post facultatum amissionem, post carceris squalorem, post multorum verberum afflictionem gladio interfectus est*

M: *Rome in cimiterio Pontiani sancti Cyrini martiris, qui a rege Claudio post facultatum amissionem, post carceris squalorem, post multorum verberum afflictionem gladio interfectus est*

ChReg: *Rome in cymiterio Ponciani sancti Cyrini martiris, qui* [...Wie U/M]

4. Dula ancilla

U: *Nicomediae natalis Dulae, cuiusdam militis ancillae, quae pro castitate occisa est.*

M: *Nicomedie natale* ***sancte*** *Dule, ancille cuiusdam militis, que pro castitate occisa est.*

ChReg: [Wie U].

A. Crucifixio domini

M: *Eodem die dominus noster Ihesus Christus Iherosolimis crucifixus est et Ysaac immolatus.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Et in Iherosolimis crucifixio domini.*

B. Immolatio Ysaac

FMN: *Eodem die immolatio Ysaac et transitus filiorum Israelis per Mare Rubrum* [Vgl. A].

C. Iacobus ap

FMN: *Ipsa die passio sancti Iacobi apostoli, fratris domini secundum quorundam fidem.*

VII KL. APRILIS	**26. März**
1. Theodorus ep et al.	
2. Castolus m	
3. Montanus pbr et Maxima	
A. Luthgerus ep cf	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
2,A	FMN

1. Theodorus ep et al.

U: *Apud Pentapolim Libiae natalis sanctorum Theodori episcopi, Hirenei diaconi, Serapionis et Ammonii lectorum.*

M [Fol. 20v]: *Apud Pentapolim Libie natale sanctorum Theodori episcopi, Hirenei diaconi, Serapionis et Ammonii lectorum.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Castolus m

U: *Romae via Lavicana sancti Castoli martyris, qui, ut in gestis beati Sebastiani legitur, a persecutoribus tertio appensus, tertio auditus in confessione Domini perseverans missus est in foveam et, dimissa super eum massa arenaria, martyrio migravit ad Christum.*

M: *Rome via Lavicana sancti Cast**u**li martiris, qui, ut in gestis beati Sebastiani **martiris** legitur, a persecutoribus tertio appensus, tertio auditus in confessione domini perseverans missus est in foveam et dimissa super eum massa arenaria **#** migravit ad **dominum**.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome via Lavicana in cimiterio eiusdem natale sancti Castoli martiris.*

3. Montanus pbr et Maxima

U: *In Syrmio sanctorum Montani presbiteri et Maximae in mare mersorum.*

M: *In Sirmio sanctorum Montani presbitteri et Maxime in mare mersorum.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Luthgerus ep cf

M: *Eodem die natale sancti Luthgeri Monasteriensis episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Eodem die natale sancti Luthgeri episcopi et confessoris.*

VI KL. APRILIS	27. März
1. Iohannes heremita	
2. Alexander m	
3. Eucherius abb	
A. Resurrectio domini	
1,2,3	U
1,2	M
[1,2,3]	ChReg
A,1	FMN

1. Iohannes heremita

U: *In Aegypto depositio beati Iohannis heremitae, qui inter cetera virtutum insignia etiam prophetico spiritu plenus Theodosio imperatori christianissimo victorias de tyranno praedixit.*

M: *In Egipto depositio beati Iohannis heremite, qui inter cetera virtutum insignia etiam prophetico spiritu plenus Theodosio imperatori christianissimo victorias de tyranno predixit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Egyptum natale beati Iohannis heremite, qui etiam spiritu sancto plenus Theodosio christianissimo imperatori victoriam de tyrannis predixit.*

2. Alexander m

U: *In Pannonia sancti Alexandri martyris.*
M: *In Pannonia sancti Alexandri martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

3. Eucherius abb

U: *Ipso die sancti Eucherii Turonensis episcopi.*
M: -.
ChReg: [Wie U].

A. Resurrectio domini

FMN [Fol. 19r]: *Resurrectio domini.*

V KL. APRILIS	**28. März**
1. Priscus et al. mm	
2. Guntramnus rex	
3. Castor et Dorotheus	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1	FMN

1. Priscus et al. mm

U: *In Caesarea Palestinae sanctorum martyrum Prisci, Malchi et Alexandri, qui persecutione Valeriani divino fidei calore succensi, ultro iudicem adeuntes de saevitia in in piorum sanguinem obiurgant, quos ille continuo pro Christi nomine bestiis tradidit devorandos.*

M: *In Cesarea Palestine sanctorum martirum Prisci, Malchi et Alexandri, qui persecutione Valeriani **#** fidei calore succensi ult**imo** iudicem adeuntes, cur tantum in sangwinem piorum deseviret, obiurga**ru**nt. Quos ille continuo pro Christi nomine bestiis tradidit devorandos.*

ChReg: *In Cesarea Palestine sanctorum martyrum Prisci, Malchi et Alexandri, qui persecutione Valeriani divino fidei calore succensi ultro iudicem adeuntes, cur tantum in sanguinem piorum deseviret, obiurgant, quos ille continuo pro Christi nomine bestiis tradidit devorandos.*

FMN: *In Cesarea Palestine natale sanctorum martirum Prisci, Malchi, Alexandri, qui sub persecutione Valeriani in tantum divino amore succensi sunt, ut ultro se iudici ostenderent, quos bestiis devorandos dedit.*

2. Guntramnus rex

U: *Apud urbem Cabilonensium depositio sancti Guntramni regis, qui ita se spiritualibus actionibus mancipavit, ut relictis saeculi pompis thesauros suos ecclesiis et pauperibus erogaret.*

M [Fol. 21r]: *Apud urbem Cabilonens**e**m depositio sancti Guntramni regis, qui ita se spiritualibus actionibus mancipavit, ut relictis seculi pompis thesauros suos ecclesiis et pauperibus erogaret.*

ChReg: [Wie U].

3. Castor et Dorotheus

U: *Tharso Ciliciae Castoris et Dorothei.*

M: *Tharso Cilicie Castoris et Dorothei.*

ChReg: [Wie U/M].

IIII KL. APRILIS	**29. März**
1. Armogastus et al. cff	
2. Eustasius abb	
3. Pastor et Victorinus	
A. Gregorius Nazanzenus	
1,2,3	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
2,A	FMN

1. Armogastus et al. cff

U: *Apud Africam natalis sanctorum confessorum Armogasti, Archinimi et Satyri, qui tempore Wandalicae persecutionis sub Geiserico rege pro confessione veritatis multa et gravia perpessi supplicia atque obprobria cursum gloriosi certaminis impleverunt.*

M: *Apud Affricam **#** sanctorum confessorum Armogasti, Archin**rin**i et Satyri, qui tempore Wandalice persecutionis sub Geiserico rege*

pro confessione veritatis multa et gravia perpessi supplicia atque obprobria cursum gloriosi certaminis impleverunt.
ChReg: [Wie U].

2. Eustasius abb
U: *Ipso die depositio Eustasii abbatis monasterii Luxoviensis, qui pater ferme sexcentorum extitit monachorum et vitae sanctitate conspicuus etiam miraculis claruit.*
M: *Ipso die depositio sancti Eusta***ch***ii abbatis monasterii Luxoviensis, discipuli sancti Columbani, qui pater ferme du*centorum *extitit monachorum et vite sanctitate conspicuus etiam miraculis claruit.*
ChReg: *Ipso die depositio sancti Eustacii abbatis monasterii Luxoviensis, discipuli sancti Columbani, qui pater ferme du*centorum [...Wie U/M].
FMN: *Depositio Eustasii abbatis, discipuli sancti Columbani, qui pater erat ferme sexcentorum monachorum et vite sanctitate conspicuus et miraculis clarus.*

3. Pastor et Victorinus
U: *Civitate Nicomedia passio sanctorum Pastoris et Victorini.*
M: -.
ChReg: [Wie U].

A. Gregorius Nazanzenus
FMN: *Eodem die natale Gregorii Nazanzeni.*

III KL. APRILIS	**30. März**
1. Quirinus tribunus m	
2. Domninus et Victor	
3. Regulus ep cf	
A. Pastor ep	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1	FMN

1. Quirinus tribunus m

U: *Romae via Appia passio beati Quirini tribuni et martyris, qui sub Aureliano imperatore post linguae abscisionem et equulei suspensionem manuumque ac pedum detruncationem agonem martyrii gladio consummavit.*

M: *Rome via Appia passio beati Quirini tribuni et martiris, qui sub Aureliano imperatore post lingue abscisionem et eculei suspensionem manuumque ac pedum detruncationem agonem martirii gladio consummavit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Quirini tribuni et martiris, quem beatus Alexander papa baptizavit.*

2. Domninus et Victor

U: *Thessalonicae natalis sanctorum Domnini et Victoris.*

M: *Thessalonice natale sanctorum Domnini et Victoris.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Regulus ep cf

U: *Apud castrum Silvanectensium depositio sancti Reguli episcopi et confessoris.*

M: *Apud castrum Silvanectensium depositio sancti Reguli* ***eiusdem loci*** *epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

A. Pastor ep

M: *Aurelianis* ***sancti*** *Pastoris epischopi palatini.*

ChReg: *Aurelianis Pastoris episcopi palatini.*

II KL. APRILIS	31. März
1. Amos propheta	
2. Balbina v	
3. Diodolus et al.	
A. Agilolphus ep m	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
2	FMN

1. Amos propheta

U: *Amos prophetae, quem Ozias rex Israel vecte per tempora transfixum necavit, ac postea semivivus patriam devectus ibique sepultus est.*

M [Fol. 21v]: *Amos prophete, quem Oziac rex Israhel vecte per t**y**mpora necavit ac postea semivivus patriam devectus ibique sepultus est.*

ChReg: [Wie U].

2. Balbina v

U: *Romae sanctae Balbinae virginis, filiae Quirini martyris, quae post devictum saeculi huius cursum sepelitur via Appia iuxta patrem suum.*

M: *Rome sancte Balbine virginis filie Qui**nt**ini martiris, que **peracto** seculi huius cursu**#** sepulta est **#** iuxta patrem suum in cimiterio Pretextati.*

ChReg: [Wie U/M] ... *in cimiterio Pretextati.*

FMN: *Rome natale sancte Balbine virginis, Quirini martiris filie, cui angelus in specie pueri apparuit et dixit: Permane in virginitate et faciam te videre sponsum tuum Christum. Que permansit et post cursum vite iuxta patrem suum Quirinum sepelitur.*

3. Diodolus et al.

U: *In Africa sanctorum Diodoli et Anesi.*

M: *In Affrica sanctorum Dyodoli, # Anesi, Felicis, Cornelie, Valerie, Porti et Abde.*

ChReg: *In Affrica sanctorum Dyodoli, # Anesi, Felicis, Cornelie* et *Valerie, Porti et Abde.*

A. Agilolphus ep m

M: *Apud Coloniam Agrippinam natale sancti Agilolphi eiusdem civitatis epischopi et martiris.*

ChReg: [Wie M].

April

KL. APRILIS	1. April
1. Theodora	
2. Venantius ep m	
3. Victor et Stephanus	

A. Walericus abb	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1	FMN

1. Theodora

U: *Romae passio beatissimae Theodorae sororis illustrissimi martyris Hermetis. Haec sub Aureliano principe martyrizata sepulta est iuxta fratrem via Salaria, non longe ab urbe Roma.*

M: *Rome passio beatissime Theodore sororis illustrissimi martiris Hermetis,* ***que*** *sub Aureliano principe martirizata sepulta est iuxta fratrem* ***suum*** *via Salaria, non longe ab urbe Roma.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 19v]: *Rome sancte Theodore sororis beati Hermetis martiris, que a beato Alexandro papa et martyre baptizata et fide Christi docta sub Aureliano principe est martyrizata et iuxta fratrem suum sepulta.*

2. Venantius ep m

U: *Eodem die sancti Venantii episcopi et martyris.*

M: *Eodem die sancti Venantii epischopi et martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Victor et Stephanus

U: *In Aegypto sanctorum Victoris et Stephani.*

M: *In Egipto sanctorum Victoris et Stephani.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Walericus abb

M: *In pago Vimmacensi super mare beati Walerici abbatis et confessoris. Hic in puerili etate reliquid patrem terrenum et adhesit militaturus regi celesti. Cumque esset senex et plenus dierum heremiticam vitam diligens finitur in domino.*

ChReg: [Wie M].

IIII NON. APRILIS	**2. April**
1. Theodosia v	

2. Nicetius ep	
3. Maria Aegyptiaca	
4. Eustasius abb	
1,2,3,4	U
1,2,3	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,1	FMN

1. Theodosia v

U: *Apud Caesaream Cappadociae passio sanctae Theodosiae virginis, quae Dioclitiani tempore ultro se confessoribus in custodia socians tenta et nihilominus in equuleo cruciata, Dei virtute post de vinculis, aquis, bestiis eruta, novissime martyrium capitis abscisione complevit.*

M [Fol. 22r]: *Apud Cesaream Capadocie passio sancte Theodosie virginis, que Diocletiani tempore ult**imo** se **sanctis** confessoribus socians in custodia tenta et nichilominus in eculeo cruciata **et #** post de vinculis **atque** bestiis eruta, novissime martirium capitis abscisione complevit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Cesarea Cappadocie natale sancte Theodosie virginis, que in tempore Diocletiani sua sponte sanctis in carcere se sociavit et ab urbano prefecto diu cruciata et saxo alligata in mare est mersa, sed mox littori reddita capite truncata est.*

2. Nicetius ep

U: *Eodem die natalis beati Nicetii Lugdunensis episcopi, cuius vita miraculis claruit et pretiosa mors nihilominus miraculis commendatur.*

M: *Eodem die **# sancti** Nicetii Lugdunensis episcopi, cuius e t vita miraculis claruit et pretiosa mors nichilominus miraculis commendatur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Niceti episcopi et confessoris.*

3. Maria Aegyptiaca

U: *Apud Palestinam sanctae Mariae Aegyptiacae, quae peccatrix appellatur.*

M: *Apud Palestinam **depositio** sancte Marie Egiptiace, que peccatrix appellatur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: [> 9.4., 3].

4. Eustasius abb

U: *Item sancti Eustasii, abbatis monasterii Luxoviensis.*

M: -.

ChReg: [Wie U].

III NON. APRILIS	**3. April**
1. Evagrius et Benignus	
2. Agapes et Chionia vv	
3. Pancratius	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1/3,2	FMN

1. Evagrius et Benignus

U: *In Scithia civitate Thomis natalis sanctorum Evagrii et Benigni.*

M: *In Schithia civitate Thomis natale sanctorum Evagrii et Benigni.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sanctorum martirum Evagrii et Benigni, Pancratii, Donati, Syxti.*

2. Agapes et Chionia vv

U: *Thessalonicae passio sanctarum virginum Agapis et Chioniae sub Dioclitiano, quae primo in carcerem maceratae, post in ignem missae, sed intactae a flammis post orationem ad Dominum fusam animas reddiderunt.*

M: *Thessalonice passio sanctarum virginum Agapis et Chionie sub Diocletiano, que primo in carcere**#** macerate, **deinde** in ignem misse, sed intacte a flammis post orationem ad dominum fusam animas **celo** reddiderunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Tessalonica civitate natale sanctorum virginum Agapes et Chione, que sub Diocletiano nimis in carcere macerate, in ignem misse sunt, sed intacte a flammis facta oratione ad dominum animas reddiderunt.*

3. Pancratius

U: *Apud Tauromenium Syciliae beati Pancratii.*
M: *Apud Tauromenium Scicilie beati Pancratii.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: [vgl. 1].

II NON. APRILIS	**4. April**
1. Ambrosius ep cf	
2. Isidorus antistes	
1,2	U
1,2	M
1,2	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Ambrosius ep cf

U: *Mediolani depositio beati Ambrosii episcopi et confessoris, cuius studio inter cetera doctrinae et miraculorum insignia tempore Arrianae perfidiae tota Italia ad catholicam fidem conversa est.*
M: *Mediolani depositio beati Ambrosii epischopi et confessoris, cuius studio inter cetera doctrine et miraculorum insignia tempore Arriane perfidie tota Ytalia ad catholicam fidem conversa est.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *In Mediolanensi urbe depositio sancti Ambrosii episcopi et confessoris, cuius studio inter cetera doctrine et miraculorum insignia tempore Arriane perfidie tota Ytalia ad catholicam fidem conversa est.*
FMb1 [Fol. 7v]: *Ambrosii episcopi et doctoris.*
FMb2 [Fol. 146r/139]: *Ambrosii episcopi et doctoris.*
E: *Ambrosii episcopi.*

2. Isidorus antistes

U: *Apud Hispalim depositio sancti Isidori antistitis.*
M: *Apud Hispalim depositio sancti Ysidori antistitis fide et doctrina precipui.*

ChReg: *Apud Hispolim depositio Ysidori antistitis fide et doctrina precipui.*

NONAS APRILIS	**5. April**
1. Martiana et al. mm	
2. Hirenes v	
3. Amphianus	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
2	FMN

1. Martiana et al. mm

U: *Apud Aegyptum natalis sanctorum martyrum Martianae, Nicanoris et Apollonii.*

M [Fol. 22v]: *Apud Egiptum natale sanctorum martirum Martiane, Nicanoris et Appollonii.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Hirenes v et al. mm

U: *Thessalonicae sanctae Hirenis virginis, quae post tolerantiam carceris sagitta percussa est a Sysinnio comite, sub quo et sorores eius simul Agapes et Chionia martyrizaverunt.*

M: *Thessalonice sancte Hyrenis virginis, que post tollerantiam carceris sagitta percussa est a Sysinnio comite, sub quo et sorores eius simul Agapes et Chionia martiriza**te sunt**.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Thessalonica civitate natale sancte Hyrenes virginis, que post tolerantiam carceris sagitta percussa est a Sisinnio comite, sub quo et sorores eius Agapes et Chionia martirizate sunt.*

3. Amphianus

U: *Apud Caesaream Liciae sancti Amphiani.*

M: *Apud Cesaream Licie sancti Amphiani.*

ChReg: [Wie U/M].

VIII ID. APRILIS	6. April
1. Xystus papa m	
2. Timotheus et Diogenes	
1,2	U
1,2	M
1,2	ChReg
1	FMN

1. Xystus papa m

U: *Romae natalis beati Xysti papae et martyris, qui temporibus Adriani, ut sibi Christum lucrifaceret, libenter mortem sustinuit temporalem.*

M: *Rome natale sancti Sixti primi pape et martiris, qui post beatum Petrum sextus, temporibus Adriani, ut sibi Christum lucrifaceret, libenter sustinuit mortem temporalem.*

ChReg: *Rome natale sancti Sixti primi pape et martiris,* qui *post beatum Petrum sextus*, [...Wie U/M].

FMN [Fol. 20r]: *Natale sancti Syxti pape et martiris, qui rexit ecclesiam annos decem, menses duos, diem unum. Passus est autem temoribus Adriani imperatoris. Hic constituit, ut sacra ministeria non tractarentur nisi a sacris ministris; et quicumque episcopus evocatus fuisset ad sedem apostolicam, rediens ad parrochiam suam non susciperetur nisi salutationis litteras hoc formatas a sede apostolica plebi detulisset. Et hic constituit, ut intra actionem missarum 'Sanctus, Sanctus, Sanctus' decantaretur.*

2. Timotheus et Diogenes

U: *In Macedonia sanctorum Timothei et Diogenis.*

M: *In Macedonia sanctorum Thimothei, Diogenis.*

ChReg: [Wie U/M].

VII ID. APRILIS	7. April
1. Epyfanius ep et al.	
2. Heiesippus	
3. Pelusius pbr	
1,2,3	U

1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
2	FMN

1. Epyfanius ep et al.

U: *Apud Africam natalis sanctorum Epyfanii episcopi, Donati et aliorum tredecim.*

M: *Apud Affricam* **#** *sanctorum Epiphanii episcopi, Donati et aliorum quatuordecim.*

ChReg: *Apud Affricam natale sanctorum Epiphanii episcopi, Donati et aliorum quatuordecim.*

2. Heiesippus

U: *Eodem die Heiesippi viri sanctissimi, qui vicinus apostolorum temporum, omnes a passione Domini usque ad suam aetatem ecclesiasticorum actuum texuit historias, ut quorum vitam sectabatur, dicendi quoque exprimeret caracterem.*

M: *Eodem die Egesippi viri sanctissimi, qui vicinus apostolorum tempo**ribus** omnes a passione domini usque ad suam etatem ecclesiasticorum actuum texuit historias **sermone simplici**, ut quorum vitam sectabatur, dicendi quoque exprimeret caracterem.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Hiesippi viri sanctissimi, qui texens omnem ecclesiasticam historiam a passione domini usque ad tempus suum, de qua quinque libros simplici sermone compositos protulit; qui etiam vicinus apostolorum temporum scripsit destructionem Iherusalem.*

3. Pelusius pbr

U: *In Alexandria sancti Pelusii presbiteri.*

M [Fol. 23r]: *In Alexandria sancti Pel**e**usii presbitteri.*

ChReg: [Wie U].

VI ID. APRILIS	**8. April**
1. Dyonisius ep	
2. Perpetuus ep	
A. Celestinus papa	
1,2	U

1,2	M
[1,2]	ChReg
A	FMN

1. Dyonisius ep

U: *Apud Chorintum beati Dyonisii episcopi, cuius eruditione et gratia, quam habuit in verbo Dei, multi fruuntur usque hodie. Claruit autem idem Christi electus temporibus Marci Antonini et Lucii Aurelii.*

M: *Apud Corinthum beati Dionisii episcopi, cuius eruditione et gratia, quam habuit in verbo dei, multi fruuntur usque hodie. Claruit autem idem Christi electus temporibus Marci Anthonini et Lucii Aurelii.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Perpetuus ep

U: *Turonis sancti Perpetui episcopi admirandae sanctitatis viri.*

M: *Turonis sancti Perpetui episcopi admirande sanctitatis viri.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Celestinus papa

FMN: *Rome natale sancti Celestini pape. Hic constituit, ut psalmi [dd] centum quinquaginta ante sacrificium antiphonatim canerentur.*

V ID. APRILIS	**9. April**
1. Procorus dia	
2. Septem vv	
A. Maria Egyptiaca	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,A	FMN

1. Procorus dia

U: *Natalis beati Procori, qui fuit unus de septem primis diaconibus. Hic fide et miraculis praeclarus apud Antiochiam martyrio consummatus est.*

M: *Natale* ***sancti*** *Procori, qui fuit unus de septem primis diaconibus. Hic fide et miraculis preclarus apud Anthiochiam martirio consummatus est.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *In Antiochia natale sancti Procori diaconi, qui unus fuit de septem primis diaconibus.*

2. Septem vv
U: *In Syrmio passio sanctarum septem virginum, quae dato simul pretio sanguinis vitam mercatae sunt aeternam.*
M: *In Sirmio passio sanctarum septem virginum, que dato simul pretio sangwinis vitam mercate sunt eternam.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Maria Egyptiaca
FMN: *Eodem die natale sancte Marie Egyptiace* [Vgl. 2.4., 3].

IIII ID. APRILIS	**10. April**
1. Ezechiel propheta	
2. Martires plurimi	
3. Apollonius pbr et al.	
A. Marcellus et al.	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,2,A	FMN

1. Ezechiel propheta
U: *Ezechielis prophetae, qui a iudice populi Israel apud Babyloniam interfectus in sepulchro Sem atque Arfaxad est sepultus.*
M: *Ezechielis prophete, qui a iudice populi Israhel apud Babiloniam interfectus in sepulcro Sem atque Arfaxat sepultus est.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 20v]: *Natale Ezechielis prophete, qui sacerdos erat, filius Buzi, in typo Christi nuncupatus filius hominis.*

2. Martires plurimi

U: *Romae beatorum martirum plurimorum, quos sanctus Alexander papa baptizavit, cum teneretur in carcere. Hos omnes Aurelianus princeps navi vetusta impositos in altum mare deduci et illic ligatis ad colla lapidibus mergi in profundum maris fecit.*

M: *Rome beatorum martirum plurimorum, quos sanctus Alexander papa baptizavit, cum teneretur in carcere. Hos omnes Aurelianus princeps navi vetust**o** impositos in altum mare deduci et illic ligatis ad colla lapidibus mergi in profundum maris fecit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale plurimorum martirum, quos Alexander papa et martir baptizavit.*

3. Apollonius pbr et al.

U: *Alexandriae sancti Apollonii presbiteri et aliorum quinque.*

M [Fol. 23v]: *Alexandrie sancti Appollonii presbitteri et aliorum quinque.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Marcellus et al.

FMN: *Eodem die natale sancti Marcelli et aliorum decem et septem martirum.*

III ID. APRILIS	**11. April**
1. Leo papa cf	
2. Philippus ep	
3. Domion ep et al.	
4. Eustorgius pbr	
A. Donatus et al.	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,1,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Leo papa cf

U: *Romae natalis beati Leonis papae, cuius temporibus extitit sancta sinodus Calcidonensis.*

M: *Rome natale beati Leonis pape et confessoris, cuius temporibus extitit quarta synodus scilicet Calc**e**donensis.*

ChReg: *Rome natale beati Leonis primi pape et confessoris, cuius temporibus extitit quarta synodus scilicet* C*assedonensis.*

FMN: *Item depositio sancti Leonis pape et confessoris.*

FMb1: *Leonis pape et confessoris.*

FMb2 [Fol. 146v/140]: *Leonis pape et confessoris.*

2. Philippus ep

U: *Apud Cretam urbe Gortina sancti Philippi episcopi, qui magnis virtutibus et optimis studiis praeditus fuit. Floruit autem temporibus Antonini Veri et Lucii Aurelii imperatorum.*

M: *Apud Cretam urbe Gortina sancti Philippi episcopi, qui magnis virtutibus et optimis studiis preditus fuit. Floruit autem temporibus Anthonini Veri et Lucii Aurelii imperatorum.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Creta apud urbem Chortine natale sancti Philippi episcopi, qui vita et doctrina claruit temporibus Antonii Veri et Lucii Aurelii Commodi imperatorum.*

3. Domion ep et al.

U: *In Dalmatia civitate Salona sancti Domionis episcopi cum militibus octo.*

M: *In Dalmatia civitate Salona sancti Domionis episcopi cum militibus octo.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Eustorgius pbr

U: *Nicomediae sancti Eustorgii presbiteri.*

M: *Nicomedie sancti Eustorgii presbitteri.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Donatus et al.

FMN: *Eodem die natale sancti Donati et aliorum ducentorum quadraginta.*

II ID. APRILIS	**12. April**
1. Iulius papa	
2. Zeno ep	
3. Constantinus ep	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1	FMN

1. Iulius papa

U: *Romae via Aurelia natalis beati Iulii papae, qui sub Constantio imperatore decem mensibus tribulationes et exilia perpessus, post mortem eius cum magna gloria ad suam sedem reversus quievit in pace.*

M: *Rome via Aurelia in cimiterio Calepodii natale beati Iulii pape, qui sub Constantio Arriano imperatore, filio Constantini magni, decem mensibus tribulationes et exilia perpessus, post eius mortem cum magna gloria ad sedem suam reversus quievit in pace.*

ChReg: *Rome via Aurelia in cimiterio Calepodii natale beati Iulii pape, qui sub Constantio Arriano imperatore, filio Constantini magni*, [... Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Iulii episcopi et confessoris, qui sub Constantio arriano, filio Constantini, exilia perpessus, post eius mortem ad sedem eius reversus constituit, ut nullus clericus causam quam libet in publico ageret, sed in ecclesia.*

2. Zeno ep

U: *Eodem die sancti Zenonis episcopi, qui inter procellas persecutionis Veronensem urbem mirabiliter rexit ac tempore Galieni martyrio coronatus est.*

M: *Eodem die sancti Zenonis epischopi, qui inter procellas persecution**um** Veronensem urbem mirabiliter rexit ac tempore Galieni martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Constantinus ep

U: *Vapingo depositio Constantini episcopi.*

M: *Vapingo depositio* ***sancti*** *Constantini episcopi.*
ChReg: [Wie U].

IDUS APRILIS	**13. April**
1. Carpus ep et al.	
2. Erminigildus rex	
A. Eufemia v	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
2,A	FMN

1. Carpus ep et al.

U: *Apud Pergamum Asiae urbem natalis sanctorum Carpi episcopi, Papirii diaconi et Agathonicae optimae feminae aliarumque multarum, quae pro beatis confessionibus martyrio coronatae sunt sub Antonino Vero et Aurelio Commodo. Cum quibus et vir mirabilis Iustinus philosophus pro religione Christi plurimum laborans scriptu remunerationem linguae fidelis martyrii munus accepit.*

M [Fol. 24r]: *Apud Pergamum Asye urbem natale sanctorum Carpi epischopi, Papirii diaconi et Agathonice optime femine aliarumque multarum, que pro beatis confessionibus martirio coronate sunt sub Anthonino Vero et Aurelio Commodo. Cum quibus et vir mirabilis Iustinus philosophus pro religione Christi plurimum laborans scripto remunerationem lingwe fidelis martirii munus accepit.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Erminigildus rex

U: *In Hispania sancti Erminigildi, qui ob fidei catholicae confessionem securi in capite percussus, regnum celeste pro terreno rex et martyr intravit.*

M: *In Hispania sancti Herminigildi, qui ob fidei catholice confessionem securi in capite percussus regnum celeste pro terreno rex et martir intravit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Hyspania natale Hyrminhildi regis, quem pater eius Livigildis arrianus rex Gothorum ob fidei catholice confessionem in carcerem*

coniecit, ibi sancta nocte dominice resurrectionis iussu patris securi percussus est et resurgente domino nostro Ihesu Christo martyr missus, sicut scribit beatus Gregorius papa.

A. Eufemia v

FMN: *Eodem die natale sancte Eufemie virginis.*

XVIII KL. MAII	**14. April**
1. Tiburtius et al. mm	
2. Fronto abb	
3. Proculus m	
4. Domnina v et al.	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Tiburtius et al. mm

U: *Romae via Appia natalis beatissimorum martyrum Tiburtii, Valeriani et Maximi sub Almachio praefecto, quorum primi fustibus caesi et gladio percussi, ultimus tam diu ad plumbatas est verberatus, donec exhalaret spiritum.*

M: *Rome via Appia in cimiterio Pretextati natalis beatissimorum martirum Tiburtii* ***et*** *Valeriani et Maximi sub Almachio prefecto, quorum primi fustibus cesi et gladio percussi, ultimus tam diu est* **#** *plumbat***i***s verberatus, donec exalaret spiritum.*

ChReg: *Rome via Appia in cimiterio Pretextati natalis beatissimorum martirum Tiburtii, Valeriani et Maximi* [...Wie U/M].

FMN [Fol. 21r]: *Rome natale sanctorum martirum Tyburtii et Valeriani et Maximi, qui duo gladio sunt percussi sub Almachio prefecto, tertius vero tamdiu cum plumbatis verberatus, donec emisit spiritum.*

FMb1 [Fol. 8r]: *Tiburtii et Valeriani martirum.*

FMb2: *Tiburtii et Valeriani martirum.*

2. Fronto abb

U: *Apud Alexandriam sancti Frontonis abbatis, cuius vita sanctitate et miraculis extitit gloriosa.*

M: *Apud Alexandriam sancti Frontonis abbatis, cuius vita sanctitate et miraculis extitit gloriosa.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Proculus m

U: *Interamnis beati Proculi martyris.*

M: *Intheramnis beati Proculi martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Domnina v et al.

U: *Item sanctae Domninae virginis cum sociis virginibus coronatae.*

M: *Item sancte Dom**m**ine virginis cum sociis virginibus coronate.*

ChReg: [Wie U].

XVII KL. MAII	**15. April**
1. Olympiades et Maximus	
2. Maro et al. mm	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
2	FMN

1. Olympiades et Maximus

U: *Apud Persidem civitate Cordula natalis sanctorum Olympiadis et Maximi nobilium, qui iubente Decio fustibus caesi et deinde plumbatis, ad ultimum capita eorum securibus sunt tunsa, donec emitterent spiritum.*

M [Fol. 24v]: *Apud Persidem civitate Cordu**b**a natale sanctorum Olimpiadis et Maximi nobilium, qui iubente Decio fustibus cesi **#**, deinde plumbatis, ad ultimum capita eorum securibus sunt tunsa, donec emitterent spiritum.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Maro et al. mm

U: *In Italia beatorum martyrum Maronis, Euticetis et Victorini, qui primo apud insulam Pontiam in Christi confessione longum ducentes exilium, postmodum sub principe Nerva, cum convertissent plurimos ad fidem, iussi sunt variis interfici poenis.*

M: *In Ytalia beatorum martirum Maronis, Euticetis et Victorini, qui primo apud insulam Pontiam in Christi confessione longum ducentes exilium, postmodum sub principe Nerva, cum convertissent plurimos ad fidem, iussi sunt variis interfici penis.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Ytalia natale sanctorum martirum Maronis, Eutichetis et Victorini, qui, dum cum Flavia domitilla in insula Pontiana essent in exilio insectatione Aureliani sponsi eius, quem contempserat propter Christum, postea a principe Nerva Aureliano sunt traditi in servitium. Quibus ille diversis penis vitam finivit.*

XVI KL. MAII	**16. April**
1. Calistus et Charisus et al.	
2. Quintilianus et al. mm	
A. Anicetus papa	
1,2	U
1,2	M
1,2	ChReg
A	FMN

1. Calistus et Charisus et al.

U: *Apud Chorintum natalis sanctorum Calisti et Charisii cum aliis septem omnium in mare mersorum.*

M: *Apud Corinthum natale sanctorum Calixti et Carisi*# *cum aliis septem omnium in mare mersorum.*

ChReg: [Wie U].

2. Quintilianus et al. mm

U: *Caesaraugustae sanctorum decem et octo martyrum Quintiliani, Cassiani, Matutini, Publii, Urbani, Martialis, Fausti, Successi, Felicis, Ianuarii, Primitivi, Evoti, Ceciliani, Optati, Frontonis, Luperci, Apodemi*

et Iulii. Hi omnes simul sub Datiano Hispaniarum praeside poenis affecti atque interempti sunt.

M: *Cesaraugusta#* natale *sanctorum decem et octo martirum Optati, Luperci, Successi, Martialis, Urbani, Iulie, Quintiliani, Publii, Frontonis, Felicis, Ceciliani, Evoti, Primitivi, Apodemi et reliquorum quatuor, qui omnes Saturnini vocati esse referuntur. Hii omnes # sub Datiano Hispaniarum preside penis affecti atque interempti sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Anicetus papa

FMN: *Rome natale sancti Aniceti pape et martiris. Hic constituit, ut clerus comam non nutriret, secundum preceptum beati Petri apostoli. Hic sub tempore Severi et Marci martyrio coronatur et in cymiterio Calisti sepelitur* [Vgl. 17.4.,A].

XV KL. MAII	17. April
1. Mappalicus m	
2. Petrus dia et Hermogenes	
3. Niceforus m	
4. Helias pbr et al.	
A. Anicetus papa	
1,2,3,4	U
A,1,2,4	M
A,1,2,4	ChReg
1	FMN

1. Mappalicus m

U: *Apud Africam natalis sancti Mappalici martyris, qui, ut beatus scribit Cyprianus in epistola ad martyres et confessores, cum aliis pluribus martyrio coronatus est.*

M: *Apud Affricam natale **beati** Mappalici martiris, qui, ut scribit beatus Cyprianus in epistola ad martires et confessores, cum aliis pluribus martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Affrica natale sancti Mappalici, qui quomodo cum aliis pluribus martyrio sit coronatus, scribit beatus Cyprianus in epistola ad martyres et confessores.*

2. Petrus dia et Hermogenes

U: *Antiochiae sanctorum martyrum Petri diaconi et Hermogenis.*

M [Fol. 25r]: *Anthiochie sanctorum martirum Petri diaconi et Hermogenis.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Helias pbr et al.

U: *Item Corduba sanctorum martyrum Heliae presbiteri, Pauli et Isidori monachorum.*

M: *Item Corduba sanctorum martirum Hel**ei** presbitteri, Pauli et Ysidori monachorum.*

ChReg: [Wie U].

A. Anicetus papa

M: *Rome sancti Aniceti pape, qui decimus post beatum Petrum, cum Romanam rexisset ecclesiam undecim annis, temporibus Severi et Marci martirio coronatus, sepultus est in cimiterio Kalixti.*

ChReg: [Wie M].

FMN: [> 16.4.,A].

XIIII KL. MAII	**18. April**
1. Eleutherius ep et Anthia	
2. Apollonius senator	
3. Perfectus pbr m	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
2	FMN

1. Eleutherius ep et Anthia

U: *Apud Messanam Apuliae civitatem natalis sanctorum martyrum Eleutherii episcopi et Anthiae matris eius, qui cum esset et sanctimonia vitae et miraculorum virtute illustris, sub Adriano principe lectum ferreum ignitum, craticulam et sartaginem, oleo, pice ac resina ferventem superans, leonibus quoque proiectus, sed ab his inlaesus, novissime una cum matre iugulatur.*

M: *Apud Messanam Apulie civitatem natale sanctorum martirum Eleutherii episcopi et Anthie matris eius, qui, cum esset et sanctimonia vite et miraculorum virtute illustris, sub Adriano principe lectum ferreum ignitum, craticulam et s**erti**ginem, ole**um**, pice**m et** resina**m** ferventem superans, leonibus quoque proiectus, sed ab hiis illesus, novissime una cum matre **gladio** iugulatur.*
ChReg: [Wie U].

2. Apollonius senator
U: *Romae beati Apollonii senatoris, qui sub Commodo principe a servo proditus, quod Christianus esset, insigne volumen composuit, quod in senatu legit, ac deinde sententia senatus pro Christo capite truncatus est.*
M*: Rome beati Apollonii senatoris, qui sub Commodo principe a servo proditus, quod esset christianus, insigne volumen composuit, quod in senatu legit, ac deinde sententia senatus pro Christo capite truncatus est.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 21v]: *Rome natale sancti Appollonii senatoris, qui sub Comodo principe a servo proditus, quod christianus esset, imperatur, ut rationem fidei sue redderet, quam in senatu recitavit, et sententia senatus pro Christo capite est truncatus.*

3. Perfectus pbr m
U: *Cordubae sancti Perfecti presbiteri et martyris.*
M: *Cordube sancti Perfecti presbitteri et martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

XIII KL. MAII	**19. April**
1. Thimon dia doctor	
2. Hermogenes et al. mm	
3. Vincentius m	
4. Orsmarus ep cf	
1,2,3,4	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
2/3,1	FMN

1. Thimon dia doctor

U: *Beati Thimonis diaconi de septem primis, qui primum apud Beroeam doctor resedit, ac deinde verbum Domini disseminans venit Chorinthum, ibique a Iudaeis et Grecis, ut traditur, primo flammis iniectus, sed nihil laesus est. Dein cruci affixus martyrium suum implevit.*

M: *Apud Corinthum beati Thymonis diaconi de septem primis, qui prim**o** apud Beroeam doctor resedit ac deinde verbum domini disseminans venit Corinthum ibique a Iudeis et Grecis, ut traditur, primo flammis iniectus, sed nichil lesus **#**, deinde cruci affixus martirium suum implevit.*

ChReg: *Aput Corinthum beati Thimonis diaconi de septem primis, qui primum* [...Wie U].

FMN: *Eodem die beati Thymonis diaconi, qui fuit unus de septem primis diaconibus. Est autem in Corinthio crucifixus et sepultus.*

2. Hermogenes et al. mm

U: *In Armenia civitate Militana natalis sanctorum martyrum Hermogenis, Gagii, Expediti, Aristonici, Rufi, Galatae, una die coronatorum.*

M: *In Armenia civitate Militana natale sanctorum martirum Hermogenis, Gaii, Expediti, Aristonici, Ruf**r**i, Galathe, una die coronatorum.*

ChReg: [Wie U]

FMN: *In Armenia natale sanctorum Hermogenis, Gaii, Expediti, Aristonici, Ruffi, Galathe, Vincentii martirum.*

3. Vincentius m

U: *Civitate Caucoliberi passio sancti Vincentii martyris.*

M [Fol. 25v]: *In Hispani**is** civitate Caucoliberi passio sancti Vincentii martiris.*

ChReg: *In Hispani*a *civitate Caucoliberi passio sancti Vincentii martyris.*

FMN: [vgl. unter 2].

XII KL. MAII	**20. April**
1. Victor papa	
2. Sulpicius et Servilianus	
3. Marcellus ep cf	
A. Martianus pbr cf	
1,2,3	U

1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1	FMN

1. Victor papa

U: *Romae natalis sancti Victoris papae, qui post beatum Petrum quintus decimus rexit ecclesiam annis decem et sub Severo principe martyrio coronatur.*

M: *Rome natale sancti Victoris pape, qui post beatum Petrum quintus decimus rexit ecclesiam annis decem et sub Severo principe martirio coronatur* [Vgl. 28.7.,B].

ChReg: [Wie U/M] [Vgl. 28.7.,B].

FMN: *Rome natale sancti Victoris pape et martiris. Hic constituit, ut sanctum Pascha die dominico celebraretur et a quinta decima luna usque ad vicesimam primam observaretur. Et constituit, ut necessitate cogente, sive in mari sive in flumine sive in fontibus, sub christiana confessione quicumque hominum ex gentilitate venientes baptizarentur. Hic etiam sub Severo principe martyrio est coronatus.*

2. Sulpicius et Servilianus

U: *Item Romae sanctorum martyrum Sulpicii et Serviliani, qui praedicatione et miraculis Domitillae virginis ad fidem Christi conversi, cum nollent idolis immolare, a praefecto urbis Aniano capite caesi sunt.*

M: *Item Rome natale sanctorum martirum Sulpitii et Serviliani, qui predicatione et miraculis Domitille virginis ad fidem Christi conversi, cum nollent ydolis immolare, a prefecto urbis Aniano capite cesi sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Marcellus ep cf

U: *In Galliis civitate Ebredunensi sancti Marcelli eiusdem urbis episcopi et confessoris, qui divino iussu cum sanctis sociis Vincentio et Domnino ex Africa veniens maximam partem Alpium maritimarum verbo et signis admirandis, quibus usque hodie refulget, ad fidem Christi convertit.*

M: *In Galliis civitate Ebredunensi sancti Marcelli eiusdem urbis epischopi et confessoris, qui iussu divino cum sanctis sociis Vincentio et Domnino ex Affrica veniens maximam partem Alpium maritimarum verb**is** et signis ammirandis, quibus usque hodie refulget, ad fidem Christi convertit.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Martianus pbr cf

M: ***Apud*** *Autisiodor****em depositio*** *sancti Martiani presbitteri et confessoris.*

ChReg: *Autisiodor*o *sancti Marciani presbiteri et confessoris.*

XI KL. MAII	**21. April**
1. Symeon ep m	
2. Arator pbr et al.	
A. Walbodo ep	
B. Sother papa	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,B	FMN

1. Symeon ep m

U: *Apud Persidem natalis beati Symeonis episcopi et martyris, qui iubente Sapore Persarum rege conprehensus ferroque onustus, cum de Domino Iesu Christo voce libera et constantissima testaretur, primum carcerali ergastulo cum aliis centum, e quibus alii episcopi, alii erant presbiteri, alii diversorum ordinum clerici, maceratus, novissime cum omnibus iussus est pariter decollari. Passi sunt cum eo etiam clarissimi quidam viri Ustazadis, Abdella, Annanias et Pusitius cum filia, quae erat sacra virgo.*

M: *Apud Parsidam natale beati Symeonis episcopi et martiris, qui iubente Sapore rege Persarum conprehensus ferroque onustus, cum de domino Ihesu Christo libera voce et constantissima testaretur, primum carcerali ergastulo cum aliis centum, e quibus alii episcopi, alii presbitteri, alii diversorum erant ordinum clerici, maceratus, novissime cum omnibus iussus est pariter decollari. Passi sunt cum eo etiam clarissimi quidam viri Ustazadis, Abdella, Ananias et Pus#tius cum filia, que* ***fuit*** *sacra virgo.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Persidem natale sancti Symeonis episcopi et martiris sociorumque eius centum.*

2. Arator pbr et al.

U: *Alexandriae sanctorum Aratoris presbiteri, Fortunati, Felicis, Silvii, Vitalis, qui in carcere quieverunt.*

M [Fol. 26r]: *Alexandrie sanctorum Aratoris presbitteri, Fortunati, Felicis, Silvii* ***et*** *Vitalis, qui in carcere quieverunt.*

ChReg: [Wie U].

A. Walbodo ep

M: *Leodii in ecclesia beati Laurentii depositio sancti Walbodonis eiusdem* ***loci*** *epischopi.*

ChReg: *Leodii in ecclesia beati Laurencii depositio sancti Walbodonis eiusdem* urbis *episcopi.*

B. Sother papa

FMN: *Rome natale sancti Sotheris pape et martiris. Hic constituit, ut nulla monacha pallam sacratam contingeret in ecclesia neque in censum poneret.*

X KL. MAII	**22. April**
1. Gaius papa	
2. Melisius ep et al. mm	
3. Parmenius et al.	
4. Epipodius	
5. Leo ep	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
1,2,3,4,5	ChReg
1	FMN

1. Gaius papa

U: *Romae via Appia natalis beati Gai papae, qui cum ecclesiam undecim annis, mensibus quattuor, dies duodecim rexisset, martyrio coronatus est sub Dioclitiano principe.*

M: *Rome via Appia in cymiterio Calixti natale beati Gaii pape, qui vicesimus nonus post beatum Petrum, cum ecclesiam undecim annis, mensibus quatuor, diebus duodecim rexisset, martirio coronatus est sub Diocletiano* ***#.***

ChReg: *Rome via Appia in cimiterio Calixti natale beati Gaii pape, qui vicesimus nonus post beatum Petrum, cum ecclesiam undecim annis, mensibus quatuor, diebus duodecim rexisset, sub Dioclesiano principe martirio coronatus est.*

FMN [Fol. 22r]: *Natale sancti Gaii pape et martiris. Hic constituit, ut per omnes gradus primum ascenderet, siquis episcopus fieri mereretur, ut esset ostiarius, lector, exorzista, acolitus, subdiaconus, diaconus, presbiter; et sub Diocletiano martyrio est coronatus.*

2. Melisius et al. mm

U: *Apud Persidem sanctorum martyrum, qui pro Christi nomine gladio iugulati sunt sub rege Sapore. In quo fidei certamine passus est Melisius episcopus, Acepsimas episcopus cum presbitero Iacobo, Mareas et Bycor nihilominus episcopi, cum clericis fere ducentis et quinquaginta monachis, etiam et sacratis virginibus plurimis. Inter quas et Symeonis episcopi soror nomine Tarbua cum pedissequa sua serra scissa est.*

M: *Apud Persidam sanctorum martirum plurimorum, qui pro Christi nomine gladio iugulati sunt sub rege Sapore. In quo fidei certamin**a** passus est Melesius **# et** Acepsimas **# epischopi** cum presbittero Iacobo, Mareas quoque et Bichor nichilominus epischopi cum clericis fere ducentis et quinquaginta monachis et sacratis virginibus etiam plurimis, inter quas et **sancti** Symeonis epischopi soror nomine Tharbua cum pedissequa sua serra scissa est.*

ChReg: *Apud Persidem sanctorum martyrum plurimorum*, [...Wie U].

3. Parmenius et al.

U: *Civitate Cordula natalis* Parmenii*, Helimenae et Chrisoteli presbiterorum, Lucae et Mucii diaconorum, quorum triumphus martyrii in passione beati Laurentii habetur.*

M: *Civitate Cordu**b**a natale sanctorum Parmeni#, Helimene et Crisot**o**li presbitterorum, Luce et Mucii diaconorum, quorum triumphus martirii in passione sanctorum Abdon et Sennis habetur.*

ChReg: *Civitate Cordula natale sanctorum Parmeni#, Helimene et Crisoteli presbiterorum, Luce et Mutii diaconorum, quorum triumphus martyrii in passione sanctorum Abdon et Sennis habetur.*

4. Epipodius

U: *Lugduni sancti Epipodii, qui persecutione Antonini Veri post inlata sibi gravia tormenta martyrium capitis abscisione complevit.*

M: *Lugduni sancti Ep**o**podii, qui persecutione Anthonini Veri post illata sibi gravia tormenta martirium capitis abscisione complevit.*

ChReg: [Wie U].

5. Leo ep

U: *Senones sancti Leonis episcopi.*
M: *Senonis* sancti Leonis epischopi.
ChReg: *Senonis* sancti Leonis episcopi.

VIIII KL. MAII	**23. April**
1. Georgius m	
2. Felix pbr et al.	
3. Regulus ep cf	
A. Adelbertus ep	
B. Pusinna v	
1,2,3	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,2,B	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Georgius m

U: *In Perside civitate Diospoli passio sancti Georgii martyris, cuius gesta passionis, etsi inter apocrifas connumeratur scripturas, tamen illustrissimum eius martyrium inter coronas martyrum ecclesia Dei venerabiliter honorat.*

M [Fol. 26v]: *In P**a**rsid**a** civitate Dy**#**spoli passio sancti Georgii martiris, cuius **passio et finis #** apocrifas **#**numer**e**tur scripturas, tamen illustrissimum eius martirium inter coronas martirum ecclesia dei venerabiliter honorat.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Persida civitate Diospoli natale sancti Georgii martris, cuius passio, etsi inter apocrifas connumeratur scripturas, tamen martyrium eius ecclesia venerabiliter honorat.*

FMb1: *Georgii martiris.*

FMb2 [Fol. 147r/140]: *Georgii martiris.*

E: *Georgii martiris.*

2. Felix pbr et al.

U: *In Galliis civitate Valentia natalis sanctorum Felicis presbiteri, Fortunati et Achillei diaconorum, qui, cum maximam partem supradicte urbis ad fidem Christi convertissent, a duce Cornelio in carcerem trusi sunt. Dein diutissime verberati cruribusque confractis, circa rotarum vertiginem astricti, fumum quoque in equulei suspensione perpessi, ad extremum gladio consummati sunt.*

M: *In Galliis civitate Valentia natale sanctorum Felicis presbitteri, Fortunati et Achillei diaconorum, qui, cum maximam partem supradicte urbis ad fidem Christi convertissent, a duce Cornelio in carcerem trusi sunt, dein**de** diutissime verberati cruribusque confractis, circa rotarum vertiginem astricti, ffumum quoque in eculei suspensione perpessi ad extremum gladio consummati sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sanctorum martirum Felicis presbiteri, Fortunati et Achillei diaconorum.*

A. Adelbertus ep

M: *Ipso die in pago Boemie natale beati Adelberti epischopi. Hic, cum genti Sclavorum verbum vite predicaret, a paganis septies perfossus et capite truncatus tribus diebus ab aquila custoditus est.*

ChReg: [Wie M].

B. Pusinna v

FMN: *Item natale sancte Pusinne virginis.*

VIII KL. MAII	**24. April**
1. Alexander m	
2. Mellitus ep cf	
3. Gregorius ep cf	
A. Sydrach et al.	
1,2,3	U
A,1,2	M
A,1,2	ChReg
1,A	FMN

1. Alexander m

U: *Lugduno Galliae natalis sancti Alexandri martyris, qui persecutione Antonini Veri post carceris custodiam primo ita laniatus est crudelitate verberantium, ut crate soluta costarum, patefactis visceribus interiora corporis panderentur. Dein crucis affixus patibulo beatum spiritum exanimatus emisit. Passi sunt cum eo et alii triginta quatuor.*

M: *Lugduno Gallie natale sancti Alexandri martiris, qui persecutione Anthonini Veri post carceris custodiam primo ita laniatus est crudelitate verberantium, ut crate soluta costarum patefactisque visceribus interiora corporis panderentur. Dein**de** crucis affixus patibulo beatum spiritum exanimatus emisit. Passi sunt **autem** cum eo et alii **numero** triginta quatuor.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Lugdune natale sancti Alexandri martiris, qui tamdiu est verberatus, ut crate soluta costarum, patefactis visceribus, secreta anime panderentur, deinde affixus patibulo emisit spiritum, sociorumque eius triginta quatuor.*

2. Mellitus ep cf

U: *Eodem die depositio sancti Melliti episcopi in Brittania.*

M [Fol. 27r]: *# In Brittannia depositio sancti Melliti epischopi et confessoris.*

ChReg: *# In Brittannia depositio sancti Melliti episcopi et confessoris.*

A. Sydrach et al.

M: *Apud Lingones Sydrach, Mysach et Abdenago.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Eodem die natale Sydrach, Mysach et Abdenago.*

VII KL. MAII	25. April
1. Laetania maior	
2. Marcus ev	
3. Evodius et Hermogenes	
1,2,3	U
2,1,3	M
2,1,3	ChReg
2,1	FMN

2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Laetania maior

U: *Romae Laetania maior ad sanctum Petrum.*

M: ***Eodem die*** *Rome Letania maior ad sanctum Petrum, quam beatus Gregorius papa pro cessatione pestis ingwinarie, que Rome desevit, instituit.*

ChReg: *Rome Letania maior ad sanctum Petrum*, [...Wie M].

FMN [Fol. 22v]: *Rome Letania maior apud sanctum Petrum.*

2. Marcus ev

U: *Apud Alexandriam natalis beati Marci evangelistae. Hic discipulus et interpres apostoli Petri rogatus Romae a fratribus scripsit Evangelium. Quo assumpto perrexit Aegyptum primusque Alexandriae Christum adnuntians constituit ecclesiam. Ac postea pro fide Christi tentus et graviter afflictus, primo angelica visitatione confortatus, deinde ipso Domino sibi apparente ad caelestia regna vocatus est. Mortuus est autem octavo Neronis anno.*

M: *Apud Alexandriam natale beati Marci ewangeliste. Hic discipulus et interpr**etes** apostoli Petri et in baptismate filius, rogatus Rome a fratribus scripsit ewangelium. Quo assumpto perrexit Egiptum primusque Alexandrie Christum annuntians constituit ecclesiam ac postea pro fide Christi tentus et graviter afflictus primo angelica visitatione confortatus, deinde ipso domino sibi apparente ad celestia **#** vocatus est. Mortuus est autem octavo Neronis anno.*

ChReg: *Aput Alexandriam natale beati Marci evangeliste. Hic discipulus et interpres apostoli Petri et in baptismate filius, qui rogatus a fratribus Rome Evangelium scripsit.* [...Wie U].

FMN: *In Alexandria sancti Marci evangeliste et martiris, qui ordinaverat pro se Alexandrie episcopum nomine Anianum, aliisque ecclesiis episcopos, presbiteros et diaconos dederat. Hic etiam apud Alexandriam in die sancto Pasche glorioso martyrio coronatus est.*

FMb1 [Fol. 8v]: *Marci ewangeliste.*

FMb2: *Marci ewangeliste.*

E: *Marci ewangeliste.*

3. Evodius et Hermogenes

U: *Civitate Siracusa sanctorum Evodii et Hermogenis.*

M: *Civitate Syracusa sanctorum Evodii et Hermogenis.*

ChReg: [Wie U/M].

VI KL. MAII	26. April
1. Anencletus papa	
2. Marcellinus papa et al.	
3. Richarius pbr cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,2	FMN

1. Anencletus papa

U: *Romae natalis beati Anencleti papae, qui secundus post apostolum Petrum cum rexisset ecclesiam annis duodecim, persecutione Domiciani martyrio coronatus est.*

M: *Rome natale* ***sancti*** *Cleti pape, qui # cum annis septem rexisset ecclesiam, # martirio coronatus, sepultus* est *iuxta corpus beati Petri in Vaticano. Hunc Cletum et Anacletum Eusebius Cesariensis et plures alii pro eodem accipiunt, sed Damasus papa in Cronica pontificum Romanorum, quam scribit Ieronim****us****, ponit eos pro duobus, dicens Cletum fuisse natione Romanum, Anacletum autem natione Grecum.*

ChReg: *Rome # beati Cleti pape, qui # cum rexisset ecclesiam annis septem, # martyrio coronatus est* et *sepultus iuxta corpus beati Petri in Vaticano*. [...Wie M ... *Iheronim*o ...Wie M].

FMN: *Rome natale sancti Cleti pape, qui secundus post beatum Petrum et presbiter ordinatus ab illo, ductus est ad sacrificandum, et sacrificavit. Postea penitentia ductus pro confessione vere fidei sub Domitiano capite truncatur. Hic memoriam beati Petri constituit et composuit loca, ubi episcopi reconderentur.*

2. Marcellinus papa et al.

U: *Item Romae sancti Marcellini pontificis, qui cum ecclesiam novem annis et mensibus quattuor rexisset, a Dioclitiano pro fide Christi cum Claudio, Cirino et Antonino capite truncatus est. Quo tempore fuit magna persecutio, ita ut intra unum mensem decem et septem milia coronarentur.*

M [Fol. 27v]: *Item Rome sancti Marcellini **pape**, qui cum ecclesiam novem annis et mensibus quatuor rexisset, a Dyocletiano pro fide Christi cum Claudio, Cyrino et Anthonino capite truncatus est. Quo tempore fuit magna persecutio, ita ut intra unum mensem decem et septem milia **martirio** coronarentur.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Eodem die natale sancti Marcellini pape et martiris.*

3. Richarius pbr cf
U: *Monasterio Centula sancti Richarii presbiteri et confessoris.*
M: *Monasterio Centula sancti Richarii presbitteri et confessoris.*
ChReg: [Wie U/M].

V KL. MAII	27. April
1. Anastasius papa	
2. Anthimus ep m	
3. Castor	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,2	FMN

1. Anastasius papa
U: *Romae depositio beati Anastasii papae, de quo sanctus Hieronimus venerabili testatur eloquio, quod eius vita diuturna mundus immeritus sit frui.*
M: *Rome depositio sancti Anastasii pape, de quo sanctus Iheronimus venerabili testatur eloquio, quod eius vita diuturna mundus immeritus sit frui.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Rome natale sancti Anastasii pape.*

2. Anthimus ep m
U: *Apud Nicomediam natalis sancti Anthimi episcopi et martyris, qui persecutione Dioclitiani ob confessionem Christi, ut in Historia ecclesiastica descriptum est, martyrii gloriam capitis obtruncatione accepit. Secuta est quoque illum universa paene gregis sui multitudo per eandem martyrii viam, quorum alios iudex gladio obtruncari,*

alios ignibus conflagrare, alios naviculis impositos pelago immergi fecit.

M: *Apud Nicomediam natale sancti Anti**n**i episcopi et martiris, qui persecutione Dyocletiani ob confessionem Christi, ut in Historia ecclesiastica descriptum est **libro septimo**, martirii gloriam capitis obtruncatione **sus**cepit. Secuta est quoque illum universa pene gregis sui multitudo per eandem martirii viam, quorum alios iudex gladio obtruncari, alios ignibus conflagrar**i**, alios naviculis impositos pelago immergi fecit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Nicomedia natale sancti Antini episcopi et martiris, qui persecutione Diocletiani sicut bonus pastor multitudinem sui gregis ad martyrium perduxit, ut nec interrogari se paterentur, sed ultro flammis irruerent vel cedentibus gladiis cervices obiectarent.*

3. Castor

U: *Tarso Ciliciae sancti Castoris.*

M: *Tarso Cilicie sancti Castoris et sancti Stephani martiris.*

ChReg: *Tharso Cilicie sancti Castoris et sancti Stephani martyris.*

IIII KL. MAII	**28. April**
1. Vitalis m	
2. Theodora v	
3. Afrodisius et al. mm	
4. Pollio m	
A. Valeria	
B. Christoforus m	
1,2,3,4	U
1,A,2,3,4	M
1,A,2,3,4	ChReg
1,A,B,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
-	E

1. Vitalis m

U: *Apud Ravennam natalis sancti Vitalis martyris, qui cum corpus beati Ursicini sublatum honestate debita sepelisset, tentus a Paulino consulari et post equulei tormenta iussus est deponi in foveam profundam et terra ac lapidibus opprimi, talique martyrio migravit ad Christum.*

M: *Apud Ravennam natale sancti Vitalis martiris, patris sanctorum Gervasii et Prothasii, qui, cum corpus beati Ursicini sublatum, **quem ipse ad passionem animaverat**, honestate debita sepelisset, tentus a Paulino consulari # post eculei tormenta iussus est deponi a d foveam profundam et terra ac lapidibus **ob**[**rui**], talique martirio migravit ad Christum.*

ChReg: *Apud Ravennam natalis sancti Vitalis martiris, patris sanctorum Gervasii et Prothasii* [...Wie U].

FMN: *In Ravenna urbe natale Vitalis martiris, patris sanctorum Gervasii et Prothasii.*

FMb1: *Vitalis martiris.*

FMb2: *Vitalis martiris.*

2. Theodora v

U: *Alexandriae sanctae Theodorae virginis, quae sacrificare contempnens, cum esset in lupanar tradita, repente quidam ex fratribus nomine Didimus, miro Dei favore illam eripuit ac postea cum eadem percussus et simul coronatus est.*

M: *Alexandrie sancte Theodore virginis, que sacrificare contempnens, cum esset in lupanar tradita, repente quidam ex fratribus nomine Didimus, miro dei favore illam eripuit ac postea cum eadem percussus et simul coronatus est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Et Theodore virginis et martiris.*

3. Afrodisius et al. mm

U: *Eodem die Afrodisii, Carilippi, Agapii et Eusebii martyrum.*

M: *Eodem die sancti **Eu**frodisii, Carilippi, Agapi**t**i et Eusebii martirum.*

ChReg: [Wie U].

4. Pollio m

U: *In Pannonia sancti Pollionis martyris.*

M: *In Pannonia sancti **Appollinis** martiris.*

ChReg: [Wie U].

A. Valeria

M [Fol. 28r]: *Ipso die sancte Valerie coniugis sancti Vitalis.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Et Valerie uxoris eius et martiris. Qui cum videret quendam nomine Ursicinum cum iam veniret ad palmam expavisse illum confortavit, quo usque martyrii coronam accepit.*

B. Christoforus m

FMN: *Eodem die natale sancti Christofori martiris.*

III KL. MAII	29. April
1. Tythicus dia	
2. Agapius et Secundinus epp et al. mm	
A. Robertus abb cf	
B. Petrus	
1,2	U
1,2,A,B	M
1,2,A,B	ChReg
2	FMN

1. Tythicus dia

U: *Apud Paphum sancti Tythici diaconi, discipuli beati Pauli. Huius meminit in suis epistolis idem apostolus, pronuntians eum fratrem carissimum ac conservum suum fore in Domino.*

M: *Apud Paphum sancti Tytici dyaconi, discipuli* ***sancti*** *Pauli, huius meminit in suis epistolis idem apostolus, pronuntians eum fratrem karissimum ac conservum* **#** *in domino.*

ChReg: [Wie U].

2. Agapius et Secundinus epp et al. mm

U: *In Numidia apud Cirthensem coloniam natalis sanctorum martyrum Agapii et Secundini episcoporum, qui persecutione Valeriani post longum exilium apud praefatam urbem, in qua tunc maxime gentilium rabies ad temptandam iustorum fidem inhiabat, ex illustri sacerdotio effecti sunt martyres gloriosi. Passi sunt in eorum collegio Emilianus miles, Tertulla et Antonia sacrae virgines et quaedam mulier cum suis geminis.*

M: *In Numidia apud Cirtensem coloniam natale sanctorum martirum Agapii et Secundini epischoporum, qui persecutione Valeriani post longum exilium apud prefatam urbem, in qua tunc maxime gentilium rabies ad temptandam iustorum fidem inhiabat, ex illustri sacerdotio effecti sunt martires gloriosi. Passi sunt autem in eorum collegio Emilianus miles, Tertulla et Anthonia sacre virgines et quedam mulier cum suis geminis.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Numedia apud Cyrtensem coloniam natale sanctorum episcoporum et martirum Agapii et Secundini, qui sub persecutione Valeriani post longum exilium propter infestationem gentilium in prefata urbe martyrio sunt coronati. Passi sunt autem cum eis Emilianus miles, Tertulla et Antonia sacre virgines et quedam mulier cum suis geminis.*

A. Robertus abb cf

M: *In territorio Lingonensi apud Molismum beati Roberti confessoris primi abbatis Cisterci**ensis**.*

ChReg: *In territorio Lingonensi apud Molismum beati Roberti confessoris primi abbatis Cysterci*i.

B. Petrus

M: *Ipso die in territorio Mediolanensi passio beati Petri de ordine Predicatorum.*

ChReg: [Wie M].

II KL. MAII	**30. April**
1. Marianus lector et Iacobus dia	
2. Euprobus m	
A. Clemens et al. mm	
B. Vigilia Philippi et Iacobi	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
2,A,B	FMN

1. Marianus lector et Iacobus dia

U: *Apud Lambesitanam urbem natalis sanctorum martyrum Mariani lectoris et Iacobi diaconi, quorum prior, cum iam pridem infestationes Decianae persecutionis in confessione Christi evicisset, iterum cum carissimo collega tentus est. Deinde post dira et exquisita supplicia divinis revelationibus mirabiliter secundo confortati atque allevati novissime cum multis aliis gladio consummati sunt.*

M [Fol. 28v]: *Apud Lamb**a**sitanam urbem natale sanctorum martirum Mariani lectoris et Iacobi diaconi, quorum prior, cum iam pridem infestationes Deciane persecutionis in Christi confessione evicisset, iterum cum c**l**arissimo collega tentus est. Deinde post dira et exquisita supplicia divinis revelationibus mirabiliter secundo confortati atque allevati novissime cum aliis multis gladio consummati sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Euprobus m

U: *Sanctonas beati Euprobi martyris, quem sanctus Clemens pontificalis ordinis gratia consecratum direxit in Gallias, peractamque praedicationem ob Christi testimonium inliso capite victor occubuit.*

M: *Sanctonas **sancti Eutropii** martiris, quem, **cum** sanctus Clemens pontificalis ordinis gratia consecratum direxi**sse**t in Gallias, peracta**#** predicatione**#** ob Christi testimonium illiso capite victor occubuit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Sanctones natale sancti Eutropii episcopi et martiris, qui a beato Clemente episcopo consecratus atque in Galliam directus peracta in credulis predicatione martyr occubuit.*

A. Clemens et al. mm

FMN: *Eodem die natale sanctorum Clementis, Honorati, Redacti, Quirini martirum.*

B. Vigilia Philippi et Iacobi

FMN: *Vigilia apostolorum Philippi et Iacobi.*

Mai

KL. MAII	**1. Mai**
1. Ieremias propheta	
2. Philippus et Iacobus app	

3. Andeolus sda	
4. Sigismundus rex	
5. Oriens ep	
6. Amator ep cf	
A. Walburgis v	
B. Iudas ep	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,3,4,A,6	M
1,2,3,4,A,6	ChReg
2,4,B,A,1	FMN
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Ieremias propheta

U: *In Aegypto Ieremiae prophetae, qui a populo lapidibus obrutus apud Taphnas occubuit.*

M: *In Egipto Iheremie prophete, qui a populo lapidibus obrutus apud Taphn**i**s occubuit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale Iheremie prophete, qui ex sacerdotali tribu ortus, antequam nasceretur agnitus, antequam procederet sanctificatus, ut virgo permaneret est admonitus.*

2. Philippus et Iacobus app

U: *Item natalis beatorum apostolorum Philippi et Iacobi, ex quibus Philippus, postquam paene Scytiam ad fidem Christi convertisset, apud Ierapolim Asiae civitatem glorioso fine quievit. Iacobus vero, qui et frater Domini legitur, iuxta templum Ierosolimorum, ubi et praecipitatus fuerat, sepultus est.*

M: *Item natale beatorum apostolorum Philippi et Iacobi, ex quibus Philippus, postquam pene Scithiam ad fidem Christi convertisset, apud Ierapolim Asye civitatem glorioso fine quievit. Iacobus vero, qui et frater domini legitur, iuxta templum Iherosolimorum, ubi et precipitatus fuerat, sepultus est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Philippi apostoli, qui in Ierapoli civitate sepultus est beato fine, et sancti Iacobi apostoli, qui fuit Marie filius, sororis matris domini, unde frater domini nuncupatur. Hic Iherosolimis pro Christo lapidatus, ad ultimum fullonis fuste percussus, iuxta templum sepultus est.*

FMb1 [Fol. 9r]: *Philippi et Iacobi apostolorum.*

FMb2 [Fol. 147v/141]: *Philippi et Iacobi apostolorum.*

E: *Philippi et Iacobi.*

3. Andeolus sda

U: *In Galliis territorio Vivariensi beati Andeoli subdiaconi, quem misit ab oriente sanctus Policarpus una cum aliis ad praedicandum verbum Dei in Galliam, cuius praedicatione imperator Severus comperta, spinosis fustibus crudelissime flagellatum in carcerem trudi praecepit, et sic demum ab ense lignea in crucis modum caput eius scindi.*

M: *In Galliis territorio Vivariensi beati A**u**deoli subdiaconi, quem misit ab oriente sanctus Policarpus una cum aliis ad predicandum verbum dei in Galli**is**. Cuius predicatione imperator Severus comperta spinosis fustibus crudelissime flagellatum in carcerem trudi **iussit**, et sic demum ab ense ligne**o** in crucis modum capud eius scindi.*

ChReg: [Wie U].

4. Sigismundus rex

U: *Civitate Sedunensi natalis sancti Sigismundi regis.*

M: *Civitate Sedunensi passio sancti Sigismundi regis Burgundiorum.*

ChReg: *Civitate Sedunensi passio sancti Sigismundi regis Burgundiorum.*

FMN: *Eodem die passio sancti Sigismundi regis, qui captus a Francis cum uxore et filiis in puteum dimersus occubuit.*

6. Amator ep cf

U: *Item Autisiodoro sancti Amatoris episcopi et confessoris.*

M: *# Autisiodoro sancti Amatoris epischopi #.*

ChReg: *# Autisiodoro sancti Amatoris episcopi #.*

A. Walburgis v

M: *Eodem die sancte Walburgis virginis.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Ipsa die natale sancte Walburgis virginis.*

B. Iudas ep

FMN: *Item natale sancti Iude episcopi, qui et Quiriacus dicitur, qui lignum monstravit sancte crucis Helene regine; qui passus est sub Iuliano.*

VI NON. MAII	**2. Mai**
1. Athanasius ep	
2. Saturninus et Neopolis	
1,2	U
1,2	M
1,2	ChReg
1	FMN

1. Athanasius ep

U: *Natalis sancti patris nostri Athanasii Alexandrinae urbis episcopi et confessoris, in huius persecutionem universus paene coniuravit orbis et commoti sunt principes terrae: gentes, regna et excercitus coierunt adversus eum, multaque Arrianorum perpessus insidiis toto orbe profugus agitur, nec ei ullus tutus ad latendum supererat locus, dum ad investigandum eum omnes moventur. Moritur autem quadragesimo et sexto anno sacerdotii sui post multos agones multasque patientiae coronas tempore Valentiniani et Valentis.*

M [Fol. 29r]: *Natale sancti # Athanasii Alexandrine urbis epischopi et confessoris, in huius persecutione# universus pene coniuravit orbis et commoti sunt principes terre; gentes, regna et exercitus* ***conven****erunt adversus eum, multa****s****que Arrianorum perpessus insidi****a****s toto orbe profugus agitur, nec ei ullus* ***#*** *ad latendum supererat locus, dum ad investigandum eum omnes moventur. Moritur autem quadragesimo* ***#*** *sexto sacerdotii sui anno post multos agones multasque patientie coronas tempore Valentiniani et Valentis.*

ChReg: *Natale sancti # Athanasii Alexandrine urbis epischopi et confessoris* […Wie U].

FMN [Fol. 23v]: *Natale sancti Athanasii Alexandrine urbis episcopi et confessoris, qui multa ab Arrianorum perpessus insidiis quadragesimo et sexto anno sacerdotii sui post multos agones quievit in pace. Qui etiam sermonem fidei ‘Quicumque vult’ contra Arrianos composuit.*

2. Saturninus et Neopolis

U: *Eodem die sanctorum Saturnini et Neopolis, qui in carcere requieverunt.*

M: *Eodem die sanctorum Saturnini et Neopoli#, qui in carcere #quieverunt.*

ChReg: [Wie U].

V NON. MAII	3. Mai
1. Inventio crucis	
2. Alexander papa et al.	
3. Iuvenalis ep cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,2,3	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Inventio crucis

U: *Ierosolimis inventio sanctae Crucis ab Helena regina sub Constantino principe.*

M: *Iherosolimis inventio sancte crucis ab Helena regina sub Constantino principe.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Hierosolimis inventio sancte crucis ab Helena matre Constantini imperatoris.*

FMb1: *Inventio sancte crucis.*

FMb2: *Inventio sancte crucis.*

E [Fol. 99r]: *In inventione sancte crucis.*

2. Alexander papa et al.

U: *Romae via Numentana passio beati Alexandri papae, Eventii et Theodoli presbiterorum sub Adriano principe, quorum primus post vincula, carceres, equuleum, ungulas et ignes, punctis creberrimis*

per tota membra peremptus est. Sequentes quoque post longam carceris sustinentiam ignibus examinati ad ultimum decollati sunt.

M: *Rome via Numentana passio* ***sancti*** *Alexandri pape, Eventii et Theodoli presbitterorum sub* **Aurel***iano principe. Quorum primus post vincula* ***et*** *carceres, eculeum, ungulas et ignes, punctis creberrimis per tota membra peremptus est; sequentes* ***vero*** *post longam carceris sustinentiam ignibus examinati ad ultimum decollati sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die passio sancti Alexandri pape et martiris. Hic passionem domini miscuit in predicatione sacerdotum, quando misse celebrantur, et constituit aqua sparsionis cum sale benedici in habitaculis hominum. Passi sunt autem cum eo Eventius et Theodolus presbiteri.*

3. Iuvenalis ep cf

U: *Ipso die sancti Iuvenalis episcopi et confessoris.*

M: *Ipso die sancti Iuvenalis epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Ipso die natale sancti Iuvenalis episcopi et confessoris.*

IIII NON. MAII	**4. Mai**
1. Silvanus ep	
2. Quiriacus ep	
3. Quadraginta mm	
4. Antonia m	
5. Florianus	
6. Curcodimus dia	
A. Monica	
B. Trl Godehardi ep	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,3,4,5,A,B	M
1,2,3,4,5,A [nur 2 Hss]	ChReg
1,5,B	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Silvanus ep

U*: In Palestina civitate Gaza natalis beati Silvani eiusdem urbis episcopi, qui persecutione Dioclitiani cum plurimis clericorum suorum martyrio coronatus est.*

M [Fol. 29v]: *In Palestina civitate Gasa natale beati Silvani eiusdem urbis epischopi, qui persecutione Diocletiani cum plurimis* ***clericis suis*** *martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Palestina civitate Gaza natale sancti Silvani eiusdem urbis episcopi, qui sub persecutione Diocletiani cum plurimis clericorum suorum martyrio coronatus est.*

2. Quiriacus ep

U: *Ierosolimis passio sancti Quiriaci episcopi sub Iuliano imperatore.*

M: *Iherosolimis passio* ***beati*** *Quiriaci episcopi sub Iuliano imperatore.*

ChReg: [Wie U].

3. Quadraginta mm

U: *Item in Metalla Fanensi sanctorum martyrum quadraginta, qui simul capite caesi sunt.*

M: *Item in Metalla Fanensi sanctorum martirum quadraginta, qui simul capite cesi sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Antonia m

U: *Nicomediae natalis Antoniae martyris, quae nimium torta et variis afflicta cruciatibus, ab uno brachio tribus diebus suspensa et in carcerem biennio detrusa ad ultimum in confessione Domini flammis exusta est.*

M: *Nicomedie natalis* ***sancte*** *Anthonie martiris, que nimium torta et variis afflicta cruciatibus, ab uno brachio tribus diebus suspensa et in carcerem biennio detrusa ad ultimum in confessione domini flammis exusta est.*

ChReg: [Wie U].

5. Florianus

U: *In Norico Ripensi sancti Floriani, qui praesidis iussu ligato ad collum saxo in flumen Anisi praecipitatus est.*

M: *In Norico Ripensi sancti Floriani, qui presidis iussu ligato ad collum saxo in flumen* ***#*** *precipitatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancti Floriani martiris.*

A. Monica

M: ***Eodem die*** *sancte Monice matris sancti Augustini episcopi* ***patris nostri***.

ChReg: Item *sancte Monice* vidue *matris sancti Augustini episcopi.*

FMb1 [Fol. 9v]: *Monice matris beati Augustini.*

FMb2: *Monice matris beati Augustini.*

B. Trl Godehardi ep

M: ***Item translatio sancti Godehardi episcopi et confessoris***

FMN: *Item translatio sancti Godehardi episcopi.*

III NON. MAII	**5. Mai**
1. Euthimius dia	
2. Hireneus et al.	
3. Hilarius ep cf	
4. Nicetus ep	
5. Iovinianus lector m	
A. Godehardus ep	
B. Ascensio domini	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5,A	M
1,2,3,4,5	ChReg
B,A,3	FMN

1. Euthimius dia

U: *Apud Alexandriam sancti Euthimii diaconi in carcere quiescentis.*

M: *Apud Alexandriam sancti Euthimii diaconi in carcere quiescentis.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Hireneus et al.

U: *Thessalonicae natalis sanctorum Hirenei, Peregrini et Hirenis ignibus combustorum.*

M: *Thessalonice natale sanctorum Hyrenei, Peregrini et Hyrenis ignibus combustorum.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Hilarius ep cf

U: *In Galliis civitate Arelatensi beati Hilarii episcopi et confessoris praeclarissimi viri et nobilissimi.*

M: *In Galliis civitate Arelatensi beati Hilarii episcopi et confessoris preclarissimi viri et nobilis, qui paupertatis amator et pius inopum miserator* ***pro re****ficiendis pauperibus etiam rusticationem contra vires suas, homo genere clarus et longe aliter educatus exercuit, sed nec se in spiritualibus neglexit.*

ChReg: *In Galliis civitate Arelatensi beati Hilarii episcopi et confessoris preclarissimi viri et nobilis,* et magni doctoris, *qui paupertatis amator et pius inopum miserator* pro*ficiendis* [...Wie M].

FMN: *Item in Gallia civitate Arelatensi Hylarii episcopi, qui pro reficiendis pauperibus in tantum paupertatem amavit, ut etiam miseram vitam homo genere clarus eduxisset.*

4. Nicetus ep

U: *Item Viennae sancti Niceti episcopi venerabilis sanctitatis viri.*

M: *Item Vienne sancti* ***Vincentii*** *episcopi venerabilis sanctitatis viri.*

ChReg: [Wie U].

5. Iovinianus lector m

U: *Autisiodoro passio sancti Ioviniani lectoris et martyris.*

M [Fol. 30r]: *Autisiodoro* **#** *sancti Ioviniani lectoris et martiris.*

ChReg: [Wie U].

A. Godehardus ep

M: *Eodem die depositio sancti Godehardi Hildensemensis epischopi et confessoris.*

FMN: *Eodem die natale sancti Godehardi episcopi Hildensemensis, cuius virtutibus et innumeris mirabilibus eadem sancta refulget ecclesia.*

B. Ascensio domini

FMN: *Ascensio domini nostri Ihesu Christi.*

II NON. MAII	**6. Mai**
1. Iohannes ap	
2. Evodius	
3. Lucius ep	
4. Heliodorus et al. mm	

1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Iohannes ap

U: *Natalis beati Iohannis apostoli, quando ab Epheso iussu Domiciani Romam perductus et presente Senatu ante portam Latinam in olei ferventis dolium missus est, sed minime laesus, ubi festum eadem die concursum fidelis populi usque hodie faciunt.*

M: ***#*** *Beati Iohannis apostoli, quando ab Epheso iussu Domitiani Romam perductus et presente senatu ante portam Latinam in olei ferventis dolium missus est, sed minime lesus, ubi fest**iv**um eadem die concursum fidel**e**s populi usque hodie faciunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 24r]: *Rome dedicatio basilice beati Iohannis apostoli et evangeliste ante portam Latinam, ubi ille iussu Domitiani imperatoris in ferventis olei dolium missus est et presente senatu omnibus aspicientibus intactus exivit.*

FMb1: *Iohannis ante portam latinam.*

FMb2: *Iohannis ante portam latinam.*

E: *Iohannis ante portam latinam.*

2. Evodius

U: *Antiochiae sancti Evodii, qui, ut beatus Ignatius scribit, primus ibidem episcopus ab apostolis ordinatus est. Hic glorioso martyrio apud eandem urbem vitam finivit.*

M: *Anthiochie sancti Evodii, qui, ut beatus Ignatius scribit, primus ibidem epischopus ab apostolis ordinatus est. Hic glorioso martirio apud eandem urbem vitam finivit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale sancti Evodii episcopi Antioceni et martiris.*

3. Lucius ep

U: *Item sancti Lucii Cyrinensis, qui apud Cyrenen primus episcopus a sanctis apostolis institutus est, quem in actibus apostolorum beatus Lucas commemorat.*

M: *Item sancti Lucii Cyr***e***nensis, qui apud Cyrenem primus epischopus a sanctis apostolis institutus est; quem in actibus apostolorum* **#** *Lucas commemorat.*

ChReg: [Wie U].

4. Heliodorus et al. mm

U: *In Africa sanctorum martyrum Heliodori, Venusti cum aliis septuaginta quinque.*

M: *In Affrica sanctorum martirum Heliodori, Venusti cum aliis septuaginta quinque.*

ChReg: [Wie U/M].

NON. MAII	**7. Mai**
1. Domitilla v m	
2. Iuvenalis m	
3. Flavius et al.	
A. Benedictus papa cf	
1,2,3	U
1,2	M
1,2	ChReg
2,1,A	FMN

1. Domitilla v m

U: *Apud Terracinam Campaniae urbem natalis beatae Domitillae virginis et martyris, quae cum esset Flavii Clementis consulis ex sorore neptis et a sancto Clemente sacro velamine consecrata, persecutione Domiciani cum alliis plurimis in insulam Pontiam exilio deportata longum inibi martyrium duxit. Novissime doctrina ac miraculis, cum convertisset plurimos ad fidem Domini, incenso cubiculo a quodam iudice, in quo simul cum suis convirginibus, Eufrosina videlicet et Theodora, clausa morabatur, cursum gloriosi martyrii sui consummavit.*

M: *Apud Terracinam Campanie urbem natale beate Domitille virginis et martiris, que cum esset Flavii Clementis consulis ex sorore neptis et a sancto Clemente sacro velamine consecrata, persecutione Domitiani cum aliis plurimis in insulam Pontiam exilio deportata longum inibi duxit martirium. Novissime doctrin***is*** *ac miraculis, cum convertisset*

*plurimos ad fidem domini, incenso cubiculo a quodam iudice, in quo simul cum suis #virginibus, Eufr**a**sina videlicet et Theodora clausa morabatur, cursum gloriosi martirii sui consummavit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Item sanctarum virginum Flavie et Domitille, que cum esset sacro velamine a sancto Clemente consecrata et in insulam Pontianam exilio deportata, Eufrosinam et Theodoram, collectaneas suas, ad fidem convertit et cum illis martirium complevit.*

2. Iuvenalis m

U: *Eodem die sancti Iuvenalis martyris.*

M [Fol. 30v]: *Eodem die sancti Iuvenalis martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Iuvenalis martiris.*

A. Benedictus papa cf

FMN: *Eodem die natale sancti Benedicti Romani pontificis et confessoris.*

VIII ID. MAII	**8. Mai**
1. Victor m	
2. Stephanus et Victor	
A. Elladius ep cf	
B. Petrus ep cf	
C. Wyro ep cf	
D. Hermes	
E. Ordinatio angelorum	
1,2	U
1,A,B,C	M
1,A,B,C	ChReg
1,D,E	FMN

1. Victor m

U: *Mediolani sancti Victoris martyris, qui a primeva aetate christianus, cum esset in castris imperialibus miles, compellente Maximiano ut sacrificaret, in confessione Domini fortissime perseverans, primo graviter fustibus caesus, sed Deo protegente doloris expers, dein*

liquenti plumbo perfusus, sed nihil penitus laesus, novissime gloriosi martyrii cursum capitis abscisione complevit.

M: *Mediolani* ***natale*** *sancti Victoris martiris, qui a primeva etate christianus, cum esset in castris imperialibus miles, compellente Maximiano, ut sacrificaret, in confessione domini* ***constan****tissime perseverans, primo graviter fustibus cesus, sed* ***domino*** *protegente doloris expers, dein****de*** *liqu****ato*** *plumbo perfusus, sed nichil penitus lesus, novissime gloriosi martirii cursum capitis abscisione complevit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Mediolani natale sancti Victoris martiris, qui natione Maurus et compulsus a Maximiano, ut sacrificaret ydolis, hoc facere noluit, sed martyrium abscisione capitis complevit. Erat autem socius sanctorum martirum Felicis et Naboris, qui in Affrica decollati cum Ianuario et Marino Mediolanum translati sunt.*

A. Elladius ep cf

M: *Autisiodor***o** *natale sancti Elladii episcopi et confessoris.*

ChReg: *Autisiodor*i [...Wie M].

B. Petrus ep cf

M: *In territorio Bisuntino monasterio Belevallis* ***natale sancti*** *Petri episcopi et confessoris.*

ChReg: *In territorio Bisuntino monasterio Bellevallis* beati *Petri episcopi et confessoris.*

C. Wyro ep cf

M: *Eodem die sancti Wyronis episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie M].

D. Hermes

FMN: *Eodem die natale sancti Herme discipuli beati Pauli apostoli Rome quiescentis* [Vgl. 9.5.,2].

E. Ordinatio angelorum

FMN: *Ordinatio sanctorum angelorum.*

VII ID. MAII	9. Mai
1. Trl Andree ap	
2. Hermes	
3. Gregorius ep	
4. Trecenti decem mm	

5. Beatus cf	
A. Trl Nicolai ep	
B. Iob	
1,2,3,4,5	U
2,4,3,A	M
2,4,3,A	ChReg
4,3,B,1,A	FMN

1. Trl Andree ap

U: *Festivitas beati Andreae apostoli, quando sacratissimum eius corpus una cum ossibus sanctorum Lucae evangelistae et Timothei, discipuli sancti Pauli, sub Constantio imperatore Constantinopolim translatum est.*

FMN: *Eodem die translatio sancti Andree apostoli.*

2. Hermes

U: *Romae natalis sancti Hermen, cuius apostolus Paulus ad Romanos scribens meminit. Hic digne semetipsum Deo sacrificans acceptabilisque Deo hostia factus, virtutibus clarissime fundatus caeli regna petivit.*

M: *Rome **#** sancti Hermen, cuius apostolus Paulus ad Romanos scribens meminit. Hic digne semetipsum **domino** sacrificans acceptabilisque deo hostia factus, virtutibus clarissime fundatus celi regna petivit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: [>8.5.,D].

3. Gregorius ep

U: *Apud Nazanzi oppidum beati Gregorii episcopi cognomento Theologi, qui post multa documenta in loco suo, ut Hieronimus, ab eodem in divinis libris instructus, perhibet, episcopum ordinans, ruri vitam monachi exercuit.*

M: *Eodem die apud* Nazanti *oppidum beati Gregorii #, qui theologus dictus est, nobilis, eruditus, collega beati Basilii Cesariensis episcopi.*

ChReg: *Eodem die apud* Nazanti *oppidum beati Gregorii #, qui* [...Wie M].

FMN: *Apud Nazanzenum oppidum item natale sancti Gregorii episcopi, qui theologus dicitur, nobilis collega beati Basilii Cesariensis episcopi.*

4. Trecenti decem mm

U: *In Perside sanctorum martyrum trecentorum decem.*

M: *In Persid**a** sanctorum martirum trecentorum decem.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *In Perside natale sanctorum martirum trecentorum decem.*

A. Trl Nicolai ep
M: *Eodem die translatio corporis **beatissimi** Nicolai Mirreorum Licie archiepischopi.*
ChReg: *Eodem die translatio corporis Nicolai Mirreorum Licie archiepiscopi.*
FMN: *Item translatio sancti Nicolai episcopi.*

B. Iob
FMN [Fol. 24v]: *Eodem die natale sanctissimi et probatissimi servi dei Iob, homo gentilis, fide stabilis, humilitate summus, hospitalitate precipuus, in elemosinis largus, in disciplina mansuetus, in temptationem maximam missus. Ita perfectus est, ut nec labiis quicquam peccaret contra dominum. Vixit autem post plagam centum septuaginta*
annos [vgl. 10.5.,1].

VI ID. MAII	10. Mai
1. Iob propheta	
2. Gordianus et Epimachus mm	
3. Calepodius pbr	
4. Quartus et Quintus	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Iob propheta
U: *Iob prophetae.*
M [Fol. 31r]: *Iob prophete.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: [>9.5.,B].

2. Gordianus et Epimachus mm

U: *Romae via Latina natalis sanctorum martyrum Gordiani et Epimachi, quorum prior pro confessione nominis Christi tempore Iuliani diu plumbatis caeditur et in ultimo capite truncatur.*

M: *Rome via Latina natale sanctorum martirum Gordiani et Epimachi, quorum prior pro confessione nominis Christi tempore Iuliani diu plumbatis ceditur et in ultimo capite truncatur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Gordiani et Epimachi, cui Gordiano Iulianus Apostata beatum Ianuarium presbiterum senem ad custodiendum commisit, qui statim spiritu dei illuminatus et a Ianuario cum uxore et aliis quinquaginta tribus baptizatus, postea a Clementiano est decollatus et in cripta Epimachi sepultus est.*

FMb1 [Fol. 10r]: *Gordiani et Epimachi.*

FMb2 [Fol. 148r/141]: *Gordiani et Epimachi martirum.*

3. Calepodius pbr

U: *Item Romae beati Calepodii presbiteri sub Alexandro imperatore, qui fecit eum occidi gladio et corpus trahi per civitatem atque in Tiberim iactari. Decollatus est etiam Palmacius consul cum uxore et filiis suis et aliis promiscui sexus quadraginta duobus, cum quibus et Simplicius senator, quorum capita iussa sunt suspendi per diversas portas urbis Romae ad exemplum christianorum.*

M: *Item Rome beati Calepodii presbitteri sub Alexandro imperatore, qui fecit eum occidi gladio et corpus trahi per civitatem atque in Tyberim iactari. Decollatus est etiam Palmatius consul cum uxore et filiis suis et aliis promiscui sexus quadraginta duobus, cum quibus et Simplicius senator passus est, quorum capita iussa sunt suspendi per diversas portas urbis Rome ad exemplum* ***et terrorem*** *christianorum.*

ChReg: [Wie U].

4. Quartus et Quintus

U: *Item Romae via Latina ad Centum aulas natalis sanctorum Quarti et Quinti.*

M: *Item Rome via Latina ad Centum aulas* **#** *sanctorum Quarti et Quinti.*

ChReg: [Wie U].

V ID. MAII	**11. Mai**
1. Anthimus pbr	
2. Mamertus ep cf	

A. Gangulfus m	
B. Maiolus abb	
C. Montanus et al.	
1,2	U
1,2,A,B	M
1,2,A,B	ChReg
1,2,C	FMN

1. Anthimus pbr

U: *Romae via Salaria natalis beati Anthimi presbiteri, qui post virtutum et praedicationis insignia in Tyberim praecipitatus et ab Angelo exinde ereptus oratorio restitutus est proprio; dehinc capite punitus victor migravit ad caelos.*

M: *Rome via Salaria natale beati Anthimi presbitteri, qui post virtutum et predicationis insignia in Tyberim precipitatus et ab angelo* ***#****inde ereptus oratorio restitutus est proprio, dehinc capite punitus victor migravit ad celos.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Anthimi episcopi.*

2. Mamertus ep cf

U: *Viennae sancti Mamerti episcopi et confessoris, qui ob imminentem cladem sollemnes ante Ascensionem Domini laetanias instituit.*

M: *Vienne* ***beati*** *Mamerti episcopi et confessoris, qui ob imminentem cladem sollempnes ante* ***diem*** *Ascencion****is*** *domini letanias instituit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die Vienne sancti Mammerti episcopi et confessoris, qui ob imminentem cladem sollempnem ante Ascensionem domini letaniam instituit.*

A. Gangulfus m

M: *Apud Lingones* ***sancti*** *Gangulfi martiris longe lateque gloriosi miraculis.*

ChReg: *Apud Lingones* beati *Gangulfi martyris longe lateque gloriosi miraculis.*

B. Maiolus abb

M: *Eodem die sancti Maioli abbatis.*

ChReg: *Eodem die sancti Maioli abbatis.*

C. Montanus et al.

FMN: *Eodem die sanctorum Montani, Demetrii, Thadei, Martini episcopi et martiris.*

IIII ID. MAII	12. Mai
1. Nereus et Achilleus mm	
2. Pancratius m	
3. Dionisius	
4. Epyphanius ep	
A. Sotheres v m	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,2,3,A	FMN
1/2	FMb1
1/2	FMb2

1. Nereus et Achilleus mm

U: *Romae via Ardiatina natalis sanctorum martyrum Nerei et Achillei fratrum, qui primo apud insulam Pontiam longum duxerunt exilium et postmodum a quodam iudice verberibus gravissimis sunt adtrectati. Deinde cum equuleo et flammis compellerentur ad immolandum, et dicerent se a beato Petro apostolo baptizatos nulla ratione posse idolis immolare, capite caesi sunt.*

M [Fol. 31v]: *Rome via Ard**e**atina natale sanctorum martirum Nerei et Acchillei fratrum, qui primo apud insulam Pontiam longum **pro Christo** duxerunt exilium et postmodum a quodam iudice verberibus gravissimis attrectati sunt. Deinde cum eculeo et flammis compellerentur ad immolandum, et dicerent se a beato Petro apostolo baptizatos nulla ratione posse ydolis immolare, capite cesi sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Nerei, Achillei fratrum, qui fuerunt eunuchi beate Flavie domitille.*

FMb1: *Nerei et Achillei et Pancratii.*

FMb2: *Nerei et Achillei et Pancratii.*

2. Pancratius m

U*: Item via Aurelia sancti Pancratii martyris, qui cum esset annorum quattuordecim, sub Dioclitiano martyrium capitis detruncatione complevit.*

M: *Item via Aurelia sancti Pancratii martiris, qui cum esset annorum quatuordecim, sub Diocletiano martirium capitis* ***ob****truncatione complevit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 25r]: *Eodem die natale sancti Pancratii martiris, qui cum esset annorum decem et octo, sub Diocletiano martyrium capitis detruncatione complevit.*

FMb1: [Vgl. unter 1].

FMb2: [Vgl. unter 1].

3. Dionisius

U: *Eodem die sancti Dionisii patrui eiusdem beati Pancratii, qui cum praemiis caelestibus karus et dignus Deo in pace diem vitae huius clausit.*

M: *Eodem die sancti Dyonisii patrui eiusdem beati Pancratii #.*

ChReg: *Eodem die sancti Dyonisii patrui eiusdem beati Pancratii #.*

FMN: *Eodem die natale sancti Dionisii patrui eiusdem sancti Pancratii in pace defuncti.*

4. Epyphanius ep

U: *Apud Cyprum sancti patris nostri Epyphanii Salaminae episcopi.*

M: *Apud Cyprum sancti # Epiphanii Salamine epischopi.*

ChReg: *Aput Ciprum sancti # Epifanii Salamine episcopi.*

A. Sotheres v m

FMN: *Item natale sancte Sotheris virginis et martiris.*

III ID. MAII	**13. Mai**
1. Maria ad Martyres	
2. Mucius pbr m	
3. Servatius ep	
A. Gangulfus m	

1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,3,A	FMN
3	FMb1
3	FMb2

1. Maria ad Martires

U: *Natalis sanctae Marie ad martyres, quando beatus Bonefacius papa ecclesiam in honore semper virginis Mariae et omnium martyrum dedicavit.*

M: *Rome dedicatio sancte Marie ad martires, quando beatus Bonifatius papa ecclesiam in honore* ***sancte*** *semper virginis Marie et omnium martirum dedicavit.*

ChReg: *Rome dedicatio sancte Marie ad martyres*, [...Wie U].

FMN: *Rome dedicatio basilice, que vocatur Marie ad martires in veteri fano, quod ab antiquis Pantheon vocabatur, quod ablatis ydolatrie sordibus sanctus Bonifacius papa in honore sancte Marie semper virginis et omnium martirum Christi dedicavit, ubi etiam eiusdem pontificis edicto omnium sanctorum festivitas kalendis Novembrium celebratur. Quam consuetudinem procedente tempore reverenti amore omnis suscepit ecclesia.*

2. Mucius pbr m

U: *Item beati Mucii presbiteri et martyris, qui primo in Amfibuli urbe multis poenis atque cruciatibus in confessione Christi affectus, postea Bizantium usque perductus capitali sententia occubuit.*

M: *Item beati Mucii presbitteri et martiris, qui primo in Amphib****o****li urbe multis penis atque cruciatibus in confessione Christi affectus, postea Bizantium usque perductus capitali sententia occubuit.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Servatius ep

U: *Ipso die sancti Servatii Tungrensis ecclesiae episcopi et confessoris, ob cuius meritum omnibus demonstrandum, cum tempore hiemis omnia in circuitu nix repleret, numquam sepulchrum eius operuit, donec industria civium basilica super ipsum aedificata est.*

M: *Ipso die sancti Servatii Tungrensis* ***#*** *episcopi et confessoris, ob cuius meritum omnibus demonstrandum, cum tempore hyemis omnia*

in circuitu nix repleret, numquam sepulcrum eius operuit, donec industria civium basilica super ***e****um edificata est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Ipso die natale sancti Servatii Tungrensis episcopi et confessoris.*

FMb1 [Fol. 10v]: *Servatii epischiopi.*

FMb2: *Servacii episcopi.*

A. Gangulfus m

FMN: *Item depositio sancti Gangulfi martiris* [Vgl. 11.5,3].

II ID. MAII	**14. Mai**
1. Pontius m	
2. Victor et Corona mm	
3. Pachomius abb	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
3,2	FMN

1. Pontius m

U: *In Galliis civitate Cymela natalis Pontii martiris, cuius praedicatione et industria postquam conversi sunt duo Philippi imperatores ad fidem Christi, ipse quoque sub Valeriano et Galieno principibus martyrii palmam adeptus est.*

M: *In Galliis civitate Timella natale* ***sancti*** *Pontii martiris, cuius predicatione et industria postquam conversi sunt duo Philippi imperatores ad fidem Christi, ipse quoque sub Valeriano et Galieno principibus martirii palmam adeptus est.*

ChReg: [Wie U].

2. Victor et Corona mm

U: *In Syria sanctorum martyrum Victoris et Coronae sub Antonino imperatore, quae Corona, cum esset uxor cuiusdam et coepisset beatificare sanctum Victorem ob martyrii constantiam, vidit duas coronas de caelo lapsas, unam Victori et alteram sibi missam: cumque et hoc cunctis audientibus protestaretur, ipsa quidem inter arbores scissa, Victor vero decollatus est.*

M [Fol. 32r]: *In Syria sanctorum martirum Victoris et Corone sub Anthonino imperatore, que Corona, cum esset uxor* ***militis*** *cuiusdam et cepisset beatificare sanctum Victorem ob martirii constantiam, vidit duas coronas de celo lapsas, unam Victori et alteram sibi missam. Cumque et hoc cunctis audientibus protestaretur, ipsa quidem inter arbores scissa, Victor vero decollatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Ipsa die in Syria natale sancti Victoris martiris et Corone uxoris cuiusdam militis, que et Stephana vocatur. Hec enim ad duas arbores palmarum invicem concurvatas pedibus manibusque ligata et remissis arboribus in duas partes est divisa. Erat autem annorum sedecim.*

3. Pachomius abb

U: *Eodem die sancti patris nostri Pachomii, qui cum esset factis apostolicae gratiae insignis fundatorque Aegypti coenobiorum, scripsit monachorum regulas, quas angelo dictante didicerat.*

M: *Eodem die sancti # Pachomii abbatis, qui cum esset fact**u**s apostolice gratie insignis fundatorque Egipti cenobiorum, scripsit monachorum regulas, quas angelo dictante didicerat.*

ChReg: *Eodem die # sancti Pachomii abbatis, qui cum esset factis* [… Wie U/M].

FMN: *Natale sancti patris Pachumii, qui scripsit regulas monachorum, quas angelo dictante didicerat, simul de termino paschali.*

ID. MAII	**15. Mai**
1. Torquatus et al. mm	
2. Isidorus m	
3. Petrus et al.	
A. Pentecostes	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
A,2,3	FMN

1. Torquatus et al. mm

U: *Natalis sanctorum confessorum Torquati, Ctesifontis, Secundi, Indalecii, Cecilii, Esicii, Eufrasii, qui Romae a sanctis apostolis episcopi ordinati et ad praedicandum verbum Dei ad Hispanias, tunc adhuc gentili errore implicatas, directi sunt. Cumque diversis urbibus evangelizassent et innumeras multitudines Christi fidei subiugassent, Torquatus Acci, Ctesifon Vergii, Secundus Abulae, Indalecius Urci, Cecilius Heliberri, Esicius Carcesi, Eufrasius Eliturgi quieverunt.*

M: *Natale sanctorum confessorum Torquati, **Th**esifontis, Secundi, Indaletii, Cecilii, Esitii **et** Eufrasii, qui Rome a sanctis apostolis epischopi ordinati et ad predicandum verbum dei ad Hyspanias, tunc adhuc gentili errore implic**i**tas, directi sunt. Cumque diversis urbibus ewangelizassent et innumeras multitudines Christi fidei subiugassent, Torquatus Acci, **Th**esifon**s** Vergii, Secundus Abule, Indaletius Urci, Cecilius Heliberri, Esitius Carces**e**, Eufrasius Eli**#**urgi quieverunt.*

ChReg: [Wie U].

2. Isidorus m

U: *Apud insulam Chyum beati Isidori martyris, in cuius basilica extat puteus, in quo et fertur iniectus, de cuius aqua infirmi saepius potati salvantur.*

M: *Apud insulam Chyum beati Ysidori martiris, in cuius basilica extat puteus, in quo et fertur iniectus, de cuius aqua infirmi sepius potati salvantur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancti Ysidori martiris.*

3. Petrus et al.

U: *Lamosacum passio sanctorum Petri et Andreae, Pauli et Dyonisiae.*

M: *Lamosacum passio sanctorum Petri et Andree, Pauli et Dyonisie.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Et sanctorum martirum Petri, Andree, Pauli, Dionisie et septem virginum.*

A. Pentecostes

FMN [Fol. 25v]: *Pentecostes, in qua spiritus sanctus super apostolos in igneis linguis apparuit.*

XVII KL. IUNII	16. Mai
1. Aquilinus et Victorianus	
2. Peregrinus m	
3. Maxima v	
A. Fidolus ep cf	
B. Mengenes et al.	
C. Fidelis pbr cf	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,2,3,B,C	FMN

1. Aquilinus et Victorianus

U: *In Isauria provincia natalis sanctorum Aquilini et Victoriani, quorum gesta habentur.*

M [Fol. 32v]: *In Ysauria provincia natale sanctorum Aquilini et Victoriani, quorum gesta habentur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sanctorum martirum Aquilini et Victoriani.*

2. Peregrinus m

U: *Apud Autisiodorum beati Peregrini episcopi primi civitatis ipsius, qui capitali sententia multatus coronam meruit sempiternam.*

M: *Apud Autisiodorum beati Peregrini martiris, primi civitatis ipsius epischopi, qui a beato Sixto Rome episcopus ordinatus ad predicandum gentibus in Galliam missus est. Veniens autem Autisiodorum, cum multos ad fidem Christi convertisset deumque voce publica predicare cepisset, a ministris templorum tentus et diversis suppliciis afflictus obscurissimo carceri mancipatu***r***, ad ultimum capitali sententia multatus coronam meruit sempiternam.*

ChReg: [Wie U/M *mancipatu*s].

FMN: *Peregrini episcopi et martiris.*

3. Maxima v

U: *In pago Foroiuliensi sanctae Maximae virginis, quae multis clara virtutibus in pace quievit.*

M: *In pago Foro Iuliensi sancte Maxime virginis, que multis clara virtutibus in pace quievit.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Maxime virginis.*

A. Fidolus ep cf
M: *Trecas sancti Fidoli epischopi et confessoris.*
ChReg: [Wie M].

B. Mengenes et al.
FMN: *Item Mengenis, Gaiani, Iovini.*

C. Fidelis pbr cf
FMN: *Fidelis presbiteri et confessoris.*

XVI KL. IUNII	**17. Mai**
1. Torpes m	
2. Eraclius et al.	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1	FMN

1. Torpes m
U: *In Tuscia sancti Torpetis martyris. Hic magnus in officio Neronis caesaris primo fuit, sed postea pro fide Christi iubente eodem alapis caeditur, verberibus diutissime afficitur ac bestiis devorandus traditur, sed minime laeditur, tandem vero decollatione martyrium suum tertio Kl. Maias complevit, sed tamen eius festivitas celebrius hic recolitur.*
M: *In Tuscia sancti* ***Tro****petis martiris. Hic magnus in officio Neronis cesaris primo fuit, sed postea pro fide Christi iubente eodem alapis ceditur, verberibus diutissime afficitur* et *bestiis devorandus traditur, sed ab hiis minime leditur. Tandem vero decollatione capitis martirium suum iubente Silvio tertio kalendas* Ma*i complevit, sed tamen eius festivitas celebrius hic recolitur.*
ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Tuscia natale sancti Torpetis martiris. Hunc cum Nero cognovisset esse christianus, tradidit illum satellico ad puniendum. Qui dum esset ligatus ad columpnam, columpna cadens oppressit iudicem et quinquaginta viros cum eo. Postea Silvanus filius satellici gladio eum interfecit.*

2. Eraclius et al.
U: *Civitate Niveduno sanctorum Eraclii, Pauli, Aquilini cum aliis duobus.*
M: *Civitate Niveduno sanctorum Eraclii, Pauli, Aquilini cum aliis duobus.*
ChReg: [Wie U/M]

XV KL. IUNII	**18. Mai**
1. Dioscorus lector	
2. Felix ep	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1	FMN

1. Dioscorus lector
U: *In Aegypto sancti Dioscori lectoris, in quem praeses multa et varia tormenta exercuit, ita ut ungues eius effoderet et lampadibus eius latera inflammaret, sed caelestis luminis fulgore territi ciciderunt ministri; novissime laminis ardentibus adustus martyrium consummavit.*
M: *In Egipto sancti Dioscori lectoris, in quem preses multa et varia tormenta exercuit, ita ut ungwes eius effoderet et lampadibus eius latera inflammaret, sed celestis lumin**e** fulgore territi ciciderunt ministri; novissime laminis ardentibus adustus martirium consummavit.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Apud Egyptum natale sancti Dioscori lectoris, qui variis tormentis a preside cruciatus, novissime laminis ardentibus adustus martyrium consummavit.*

2. Felix ep

U: *Ipso die sancti Felicis episcopi, qui apud Spellatensem urbem sub Maximiano imperatore palmam martyrii adeptus est.*

M [Fol. 33r]: *Ipso die sancti Felicis epischopi, qui apud Spellatensem urbem sub Maximiano imperatore palmam martirii adeptus est.*

ChReg: [Wie U/M].

XIIII KL. IUNII	**19. Mai**
1. Calocerus et Parthenius eunuchi	
2. Potentiana v	
3. Pudens	
A. Adulphus ep cf	
1,2,3	U
2,3,1,A	M
2,3,1,A	ChReg
2	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Calocerus et Parthenius eunuchi

U: *Romae via Appia natalis sanctorum Caloceri et Parthenii eunuchorum, quorum prior, cum esset praepositus cubiculi imperatoris Decii, alter primicerius, nolentes sacrificare idolis ab eodem occisi sunt.*

M: *Item Rome via Appia natale sanctorum Calocer**i*** et *Parthemii eunuchorum uxoris Decii, quorum prior, cum esset prepositus cubiculi imperatoris Decii, alter primicerius, nolentes sacrificare ydolis ab eodem occisi sunt.*

ChReg: *Item Rome via Appia natale sanctorum* Calocerii *et Parthemii eunuchorum uxoris Decii*, [...Wie U/M].

2. Potentiana v

U: *Item Romae sanctae Potentianae virginis, quae post innumeros agones, post multorum martyrum venerabiliter exhibitas sepulturas, post omnes facultates suas pauperibus pro Christo pauperibus erogatas, tandem de terris ad caelos migravit.*

M [Fol. 33r]: ***#*** *Rome sancte Potentiane virginis, que post innumeros agones, post multorum martirum venerabiliter exhibitas sepulturas, post omnes facultates suas pro Christo pauperibus erogatas, tandem de terris ad celos migravit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancte Potentiane virginis, que cum esset filia Pudentis, discipuli sancti Pauli, et soror sancte Praxedis virginis, que vitam in omni religione christiana perduxerunt et tandem ad Christum migraverunt.*

FMb1: *Potentiane virginis.*

FMb2 [Fol. 148v/141]: *Potentiane virginis.*

3. Pudens

U: *Eodem ipso die beati Pudentis patris supradictae virginis, qui ab apostolis Christo in baptismo vestitus innocentem tunicam usque ad coronam vitae immaculate custodivit et servavit.*

M: *Eodem # die beati Pudentis discipuli **beati** Pauli patris supradicte virginis, qui ab apostolis Christo in baptismo vestitus innocentem tunicam usque ad coronam vite immaculat**am** custodivit #.*

ChReg: *Eodem # die beati Pudentis discipuli Pauli patris supradicte virginis, qui ab apostolis Christo in baptismo vestitus innocentem tunicam usque ad coronam vite immaculata custodivit #.*

A. Adulphus ep cf

M: *Eodem die natale sancti Adulphi confessoris episcopi Cameracensis.*

ChReg: [Wie M].

XIII KL. IUNII	**20. Mai**
1. Basilla v m	
2. Baudelius m	
3. Austregilisus ep cf	
A. Saturnina v m	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,A	FMN

1. Basilla v m

U: *Romae via Salaria natalis sanctae Basillae virginis et martyris, quae cum esset ex regio genere et haberet sponsum illustrissimum, accusata ab eodem quod esset christiana, decretum est a Galieno augusto, ut aut sponsum reciperet aut gladio interiret. Conventa de hoc, et rennuens assensum praebere, gladio transverberata est.*

M: *Rome via Salaria natale sancte Basille virginis et martiris, que cum esset ex regio genere et haberet sponsum illustrissimum, accusata* est *ab eodem, quod esset christiana, decretum est autem a Galieno augusto, ut aut sponsum* ***suum*** *reciperet aut gladio interiret. Conventa* ***itaque*** *de hoc,* ***cum*** *respondi**sse**t regem regum se sponsum habere, gladio transverberata est.*

ChReg: [Wie U. *Conventa de hoc*], respondit *regem regum se sponsum habere*, et *gladio transverberata est.*

FMN: *Rome natale sancte Babille virginis, que cum esset desponsata Pompeyo, per beatam Eugeniam et sanctos viros Protum et Iacinctum ad Christum conversa est.*

2. Baudelius m

U: *In Galliis civitate Nemauso sancti Baudelii martyris, qui comprehensus, cum sacrificare nollet et in fide Christi immobilis inter verbera et tormenta persisteret, martyrii palmam pretiosa morte percepit.*

M [Fol. 33v]: *In Galliis civitate Nemauso sancti Ba**n**delii martiris, qui comprehensus, cum sacrificare nollet et in fide Christi immobilis inter verbera et tormenta persisteret, martirii palmam pretiosa morte* ***sus****cepit.*

ChReg: [Wie U].

3. Austregilisus ep cf

U: *Bituricas beati Austregisili episcopi et confessoris.*

M: *Bituricas* ***natale sancti*** *Austregi**lis**i epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

A. Saturnina v m

FMN [Fol. 26r]: *Item natale sancte Saturnine virginis et martiris.*

XII KL. IUNII	21. Mai
1. Timotheus et al.	
2. Poliuctus et al.	
3. Secundinus m	

A. Castus et Emilius	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
A	FMN

1. Timotheus et al.

U: *In Mauritania Caesariensi natalis sanctorum Timothei, Polii et Eutichii diaconi, qui apud praefatam regionem verbum Domini disseminantes pariter coronari meruerunt.*

M: *In Mauritania Cesariensi natale sanctorum Thimothei, Polii et Euticii diaconi, qui apud prefatam regionem verbum domini disseminantes pariter corona**m** meruerunt.*

ChReg: [Wie U].

2. Poliuctus et al.

U: *Item apud Caesaream Cappadociae natalis sanctorum Poliucti, Victorii et Donati.*

M: *Item apud Cesaream Capadocie natale sanctorum Poli**e**ucti, Victorii et Donati*

ChReg: [Wie U].

3. Secundinus m

U: *Cordubae sancti Secundini martyris.*

M: *Cordube sancti Secundini martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Castus et Emilius

FMN: *In Affrica natale sancti Calisti et Emilii, qui per ignem passionis martyrium consummaverunt. Hoc scribit sanctus Cyprianus in libro de lapsis* [Vgl. 22.5.,1].

XI KL. IUNII	**22. Mai**
1. Castus et Emilius	
2. Iulia	
3. Helena v	
A. Faustinus et Timotheus	

B. Desiderius ep	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
B	FMN

1. Castus et Emilius

U: *In Africa natalis sanctorum Casti et Emilii, qui, ut scripsit beatus Cyprianus in libro de lapsis, per ignem passionis martyrium consummaverunt.*

M: *In Affrica natale sanctorum Casti et Emilii, qui, ut scri**b**it beatus Cyprianus in libro de lapsis, per ignem passionis martirium consummarunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: [>21.5.,A].

2. Iulia

U: *Apud Corsicam sanctae Iuliae, quae crucis supplicio coronata est.*

M: *Apud Corsicam **natale** sancte Iulie, que crucis supplicio coronata est.*

ChReg: [Wie U].

3. Helena v

U: *Autisiodoro Helenae virginis*

M: *Autisiodoro* sancte *Helene virginis, que, sicut in gestis sancti Amatoris legitur, et multimoda meritorum virtute claruit et miraculis effulsit.*

ChReg: *Antisiodoro* sancte *Helene virginis*, [...Wie M].

A. Faustinus et Timotheus

M: *Rome sanctorum Faustini et Thimothei.*

ChReg: *Rome sanctorum Faustini et Tymothei.*

B. Desiderius ep

FMN: *Apud Lingones passio sancti Desiderii episcopi, qui cum plebem suam ab exercitu Wandalorum vastari cerneret, ad regem eorum pro ea supplicaturus exivit, a quo statim iugulari iussus, pro ovibus sibi creditis cervicem tetendit et percussus gladio ad Christum migravit* [Vgl. 23.5.,1].

X KL. IUNII	23. Mai
1. Desiderius ep	
A. Epicticus et Basileus ep	
B. Manahen doctor propheta	
1	U
1,A	M
1,A	ChReg
B	FMN

1. Desiderius ep

U: *Apud Lingones passio sancti Desiderii episcopi. Hic cum plebem suam ab exercitu Wandalorum vexari cerneret, pro ea supplicaturus exiens statim iugulari est iussus, quique pro ovibus sibi creditis cervicem libenter tetendit et percussus gladio migravit ad Christum. Passi sunt autem cum eo et alii plures de numero gregis sui et apud eandem urbem conditi.*

M [Fol. 34r]: *Apud Lingones passio sancti Desiderii epischopi. Hic cum plebem suam ab exercitu Wandalorum vexari cerneret, pro ea supplicaturus exiens statim iugulari iussus est. Quique pro ovibus sibi creditis cervicem libenter tetendit et percussus gladio migravit ad Christum. Passi sunt autem cum eo et alii plures de numero gregis sui et apud eandem urbem conditi.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: [>22.5.,5].

A. Epicticus et Basileus ep

M: *In Hispaniis* ***natale sanctorum*** *Epictici et Basilei epischopi.*

ChReg: *In Hyspaniis* sancti *Epictici et Basilei episcopi.*

B. Manahen doctor propheta

FMN: *Natale sancti Manahen, Herodis tetrarche collactanei, doctoris et prophete, sub gratia Novi Testamenti apud Antiochiam in Christo quiescentis* [Vgl. 24.5.,1].

VIIII KL. IUNII	24. Mai
1. Manahen doctor propheta	

2. Iohanna	
3. Vincentius m	
4. Donatianus et Rogatianus mm	
5. Zoellus et al. mm	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
4/5	FMN

1. Manahen doctor propheta

U: *Natalis Manahen Herodis tetrarchi conlactanei, doctoris et prophetae, sub gratia novi Testamenti apud Antiochiam in Christo quiescentis.*

M: *Natale **sancti** Manahen Herodis tetrarche collactanei, doctoris et prophete, sub gratia Novi Testamenti apud Anthiochiam in Christo quiescentis.*

ChReg: [Wie U].

FMN: [>23.5.,B].

2. Iohanna

U: *Item beatissimae Iohannae uxoris Chuzae procuratoris Herodis, quam commemorant evangelistae.*

M: *Item beatissime Iohanne uxoris Cuse procuratoris Herodis, quam commemorant ewangeliste.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Vincentius m

U: *In portu Romano natalis sancti Vincentii martyris.*

M: *In portu Romano natale sancti Vincentii martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Donatianus et Rogatianus mm

U: *In Galliis civitate Namnetis beatorum martyrum Donatiani et Rogatiani fratrum, qui pro constantia fidei in carcerem missi et in equulei castata suspensi ac laniati, deinde lancea militari perfossi, novissime capita eorum praecisa sunt.*

M: *In Galliis civitate **Mamnetitis** beatorum martirum Donatiani et Rogatiani fratrum, qui pro constantia fidei in carcerem missi et in ecule**o #** suspensi ac laniati, deinde lancea militari perfossi, novissime capita eorum prescisa sunt.*

ChReg: [Wie U].
FMN: *In Gallia civitate sancti Namnetis [sic], Donatiani, Rogatiani, Zoelli, Servilii, Felicis et Silvani.*

5. Zoellus et al. mm
U: *Apud Histriam sanctorum Zoelli, Servilii, Felicis, Silvani et Dioclis.*
M: *Apud Histriam sanctorum* ***martirum*** *Zoelli, Servilii, Felicis, Silvani et Dyoclis.*
ChReg: [Wie U].
FMN: [s. unter 4].

VIII KL. IUNII	**25. Mai**
1. Urbanus papa m	
2. Dionisius ep cf	
3. Passecras et al. mm	
4. Leo cf	
A. Eleutherius papa cf	
1,2,3,4	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Urbanus papa m
U: *Romae via Numentana natalis beati Urbani papae et martyris, cuius doctrina sub persecutione Alexandri multi martyrio coronati sunt.*
M: *Rome via Numentana natale beati Urbani pape et martiris, cuius doctrina sub persecutione Alexandri multi martirio coronati sunt.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Rome natale sancti Urbani pape et martiris, cuius doctrina sub persecutione Alexandri multi martyrio coronati sunt. Hic firmavit, ut nulla esca a christianis repudiaretur, que rationalis et humani esset.*
FMb1 [Fol. 11r]: *Urbani pape et martiris.*
FMb2: *Urbani pape et martiris.*

2. Dionisius ep cf

U: *Mediolani sancti Dionisii episcopi et confessoris, qui apud Cappadociam pro fide catholica dampnatus exilio ibidem primo quievit; postea vero reliquias corporis eius per sanctum Basilium praefatae urbis episcopum receptas beatus Ambrosius condigno honore condidit.*

M: *Mediolani sancti Dyonisii epischopi et confessoris, qui apud Capadociam pro fide catholica dampnatus exilio ibidem primo quievit. Postea vero reliquias corporis eius per sanctum Basilium prefate urbis epischopum receptas beatus Ambrosius* ***cum*** *digno honore condidit.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Passecras et al. mm

U: *Apud Moesiam civitate Dorostoro sanctorum martyrum Passecratis, Valentionis et aliorum duum simul coronatorum.*

M [Fol. 34v]**:** *Apud Mesiam civitate Doroscoro natale sanctorum martirum Pas***i***cratis, Valentionis et aliorum du***or***um simul coronatorum.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Eleutherius papa cf

FMN [Fol. 26v]**:** *Item natale sancti Eleutherii pape et confessoris.*

VII KL. IUNII	26. Mai
1. Quadratus ep	
2. Simmitrius pbr et al. mm	
3. Quadratus m	
4. Felicissimus et al.	
5. Priscus et al. mm	
6. Augustinus ep cf	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,3,4,5,6	M
[1,2,3,4,5,6]	ChReg
1,3,2,4,5,6	FMN

1. Quadratus ep

U: *Apud Athenas natalis beati Quadrati episcopi, apostolorum discipuli, qui persecutione Hadriani, ecclesiam grandi terrore dispersam fide et industria sua congregans, etiam librum pro christianae religionis defensione edidit, plenum fidei et apostolica doctrina dignum.*

M: *Apud Athenas* natale *beati Quadrati # apostolorum discipuli #.*

ChReg: *Apud Athenas # beati Quadrati # apostolorum discipuli #.*

FMN: *Apud Athenas natale sancti Quadrati episcopi, discipuli apostolorum.*

2. Simmitrius pbr et al. mm

U: *Romae sanctorum martyrum Simmitrii presbiteri et aliorum viginti duorum.*

M: *Rome sanctorum martirum Sim#itrii presbitteri et aliorum viginti duorum, quos Anthoninus imperator pro Christo gladio puniri mandavit.*

ChReg: *Rome sanctorum martirum Sinimetrii presbiteri et aliorum viginti duorum*, [...Wie M].

FMN: *Et sanctorum martirum Sinmitrii presbiteri et aliorum viginti duorum.*

3. Quadratus m

U: *Item ipso die sancti Quadrati martyris, in cuius sollemnitate sancti Augustini sermones habiti inveniuntur.*

M: ***#** Ipso die sancti Quadrati martiris, in cuius sollempnitate sancti Augustini sermones habiti inveniuntur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item Quadratus martiris.*

4. Felicissimus et al.

U: *Tuder Tusciae natalis sanctorum Felicissimi, Eraclii, Paulini.*

M: *Tuder Tuscie natale sanctorum Felicissimi, Eraclii **et** Paulini.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item Felicissimi, Eraclii et Paulini*

.

5. Priscus et al. mm

U: *In territorio Autisiodorensi passio sancti Prisci martyris cum ingenti multitudine.*

M: *In territorio Autisiodorensi passio sancti Prisci martiris cum ingenti multitudine.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Prisci martiris*

6. Augustinus ep cf

U: *In Brittaniis sancti Augustini episcopi et confessoris, qui missus a beato papa Gregorio primus genti Anglorum Christi evangelium praedicavit.*

M: *In Brittanniis sancti Augustini episcopi et confessoris, qui missus a beato papa Gregorio primus genti Anglorum Christi ewangelium predicavit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Brittania natale sancti Augustini episcopi et confessoris, qui missus a beato papa Gregorio, qui primus genti Anglorum Christi evangelium predicavit atque illic virtutibus et miraculis gloriosus quievit.*

VI KL. IUNII	**27. Mai**
1. Iulius	
2. Eutropus ep	
3. Ragnulfus ep m	
A. Beda pbr doctor	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1	FMN

1. Iulius

U: *Apud Moesiam civitate Dorostorensi natalis beati Iulii, qui tempore persecutionis, cum esset veteranus et emeritae militiae, comprehensus ab officialibus iudici est oblatus, quo praesente cum idola execraretur et nomen Christi constantissime confiteretur, capitali sententia punitus est.*

M: *Apud Mesiam civitate Dorostorensi natale beati Iulii, qui tempore persecutionis, cum esset veteranus et emerite militie, comprehensus ab officialibus iudici est oblatus, quo presente cum ydola execraretur et nomen Christi constantissime confiteretur, capitali sententia punitus est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Mesiam civitatem Dorostorensi natale sancti Iulii, qui cum esset veteranus, comprehensus est et Maximo presidi oblatus et, cum nollet sacrificare ydolis, capitali sententia punitus est.*

2. Eutropus ep

U: *In Galliis civitate Arausica sancti Eutropi episcopi, cuius vitam illustrem virtutibus ac miraculis Verus episcopus luculento sermone describit.*

M: *In Galliis civitate* ***E****rausica sancti Eutropii episcopi et confessoris, cuius vitam illustrem virtutibus ac miraculis Verus episcopus luculento sermone descri****ps****it.*

ChReg: *In Galliis civitate Aurasica sancti Eutropii episcopi et confessoris*, [...Wie U].

3. Ragnulfus ep m

U: *In territorio Adartensi sancti Ragnulfi martyris.*

M [Fol. 35r]: *In territorio Attrebatensi sancti Ragnulfi episcopi et martiris.*

ChReg: *In territorio Atrebatensi sancti Ragnulphi episcopi et martyris.*

A. Beda pbr doctor

M: *Item depositio domini Bede presbitteri et doctoris gentis Anglorum.*

ChReg: [Wie M].

V KL. IUNII	28. Mai
1. Iohannes papa	
2. Germanus ep cf	
3. Emilius et al.	
4. Charaunus m	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,2	FMN

1. Iohannes papa

U: *Romae natalis beati Iohannis papae, quem refert sanctus Gregorius ob ortodoxam fidem primo in custodia tentum ac deinde ad mortem usque perductum cum aliis aeque catholicis viris.*

M: *Rome natale beati Iohannis pape, quem refert sanctus Gregorius ob orthodoxam fidem primo in custodia tentum ac deinde ad mortem usque perductum cum aliis eque catholicis viris.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Iohannis pape, quem, quia ortodoxus erat et a Iustino imperatore ortodoxo Constantinopolim veniens gloriose susceptus erat, Theodericus rex arrianus revertentem in Ravenna custodia tentum ad mortem usque cum aliis eque catholicis viris perduxit.*

2. Germanus ep cf

U: *Parisius civitate transitus sancti Germani confessoris, qui beatus eiusdem urbis episcopus quantae sanctitatis quantique meriti fuerit, quibus etiam claruerit miraculis, Fortunatus episcopus veraci stilo digessit.*

M: ***Apud Parisiorum civitatem** transitus sancti Germani confessoris, qui beatus eiusdem urbis epischopus quante sanctitatis quantique meriti fuerit, quibus etiam claruerit miraculis, Fortunatus epischopus veraci stilo digessit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die sancti Germani episcopi et confessoris.*

3. Emilius et al..

U: *In Sardinia sanctorum Emilii, Felicis, Priami, Luciani*

M: *In Sardinia sanctorum Emilii, Felicis, Priami, Luciani.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Charaunus m

U: *Eodem die sancti Charauni, qui apud Carnotum civitatem capite amputato martyrium sumpsit.*

M: *Eodem die sancti Cara**n**ni, qui apud Carnotum civitatem capite amputato martirium sumpsit.*

ChReg: [Wie U].

IIII KL. IUNII	**29. Mai**
1. Conon m	
2. Sisinnius et al.	
3. Maximus ep cf	
4. Restitutus	
5. Septem germani	

A. Primus et al.	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
3,2,A	FMN

1. Conon m

U: *Apud Iconium civitatem Isauriae sub Aureliano imperatore passio sancti Cononis martyris et filii eius, qui primum ignito ferro superpositi, deinde craticulam prunis subpositis et oleo super infuso constanter superaverunt, postea vero tam frixorii quam suspensionis in equuleo ac ignis poenuriam passi, malleo ad extremum ligneo manibus eorum contritis in laudem omnipotentis Dei spiritum emiserunt.*

M: *Apud Yconium civitatem Ysaurie passio sancti Cononis martiris et filii eius sub Aureliano imperatore, qui primum ignito ferro sup#positi, deinde craticulam prunis suppositis et oleo super infuso constanter superaverunt, postea vero tam frixorii quam suspensionis in eculeo ac ignis pen***#***am passi, malleo ad extremum ligneo manibus eorum contritis in laudem omnipotentis dei spiritum emiserunt.*

ChReg: [Wie U].

2. Sisinnius et al.

U: *Eodem die sanctorum Sisinnii, Martyrii atque Alexandri, qui in Anauniae partibus, ut scribit sanctus Paulinus, persequentibus gentilibus viris martirii coronam adepti sunt.*

M: *Eodem die sanctorum Sisinnii* ***#*** *atque Alexandri, qui in Ana**niv**e partibus,* ***#*** *scribit sanctus Paulinus, persequentibus gentilibus viris martirii coronam adepti sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sanctorum martirum Sisinnii, Martini, Alexandri.*

3. Maximus ep cf

U: *Treveris beati Maximi episcopi et confessoris, a quo Athanasius antistes persecutionem Constantii fugiens honorifice susceptus est.*

M [Fol. 35v]: *Treveris beati* Maximini *epischopi et confessoris, a quo Athanasius antistes* Alexandrinus *persecutionem Constantii fugiens honorifice susceptus est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 27r]: *Treveris natale sancti Maximini episcopi et confessoris.*

4. Restitutus

U: *Romae via Aurelia natalis sancti Restituti*
M: *Rome via Aurelia natale sancti Restituti*
ChReg: [Wie U/M]

5. Septem germani

U: *Via Tiburtina septem germanorum*
M: *Via Tiburtina* ***sanctorum*** *septem germanorum*
ChReg: [Wie U]

A. Primus et al.

FMN: *Item natale sanctorum Primi, Passimonii et aliorum centum quinquaginta trium.*

III KL. IUNII	30. Mai
1. Felix papa m	
2. Gabinius et Crispolus mm	
3. Hucbertus ep cf	
A. Sychius et Palatinus mm	
1,2,3	U
1,2,A,3	M
1,2,A.3	ChReg
1,2/A	FMN

1. Felix papa m

U: *Romae via Aurelia natalis beati Felicis papae, qui cum annis quinque rexisset ecclesiam, sub Claudio principe martyrio coronatus est.*
M: *Rome via Aurelia natale beati Felicis primi pape et martiris, qui cum annis quinque rexisset ecclesiam, sub Claudio principe martirio coronatus est.*
ChReg: *Rome via Aurelia natale beati Felicis primi pape et martiris*, [... Wie U/M].
FMN: *Rome natale Felicis pape. Hic constituit supra memoriam martirum missas celebrari.*

2. Gabinus et Crispolus mm

U: *Turribus Sardiniae sanctorum martyrum Gabinii et Crispoli.*
M: *Turribus Sardinie sanctorum martirum Gabini***#** *et Crispoli.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sanctorum martirum Gabinii, Crispuli, Sici, Palatini.*

3. Hucbertus ep cf

U: *Ipso die sancti Hucberti episcopi et confessoris.*

M: *Ipso die natale sancti Hu#berti Leodiensis episcopi et confessoris.*

ChReg: *Ipso die natale sancti Hu#berti Leodiensis episcopi et confessoris.*

A. Sychius et Palatinus mm

M: *In Anthiochia* ***#*** *sanctorum* ***martirum Sychii*** *et Palatini, qui multa pro Christo tormenta passi sunt.*

ChReg: *In Anthiochia* natale *sanctorum* Sici *et Palatini, qui multa pro Christo tormenta passi sunt.*

FMN: [Vgl. unter 2].

II KL. IUNII	**31. Mai**
1. Petronilla v	
2. Cantius et al. mm	
3. Crescentianus m	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Petronilla v

U: *Romae sanctae Petronillae, quae post multa miracula sanitatum, cum eam quidam comes suo vellet coniugio sociare, tridui inducias postulans, ieiuniis atque orationibus vacans, tertio die mox ut Christi sacramentum accepit, emisit spiritum.*

M: *Rome* ***beate*** *Petronille virginis, filie beati Petri apostoli, que Flacci comitis coniugium spernens, acceptis triduane deliberationis indutiis, ieiuniis et orationibus vacans, tertio die mox ut Christi sacramentum accepit, reclinans se in lectulo emisit spiritum.*

ChReg: *Rome sancte Petronille virginis*, *filie beati Petri apostoli, que Flacci comitis coniugium spernens, acceptis triduane deliberationis*

induciis, ieiuniis et orationibus vacans, tercio die mox ut Christi sacramentum accepit, reclinans se in lectulo emisit spiritum.

FMN: *Rome natale sancte Petronille virginis, que fuit filia beati Petri apostoli, que post multa miracula sanitatum, cum eam Flaccus comes suo vellet coniugio sociare, triduo indutias postulans, cum sancta virgine Felicula collectanea sua continuis ieiuniis et orationibus vacans, tertio die celebratis dominice oblationis mysteriis, mox ut domini nostri Ihesu Christi sacramentum accepit, reclinans se in lectulo emisit spiritum.*

FMb1: *Petronille virginis.*

FMb2 [Fol. 149r/142]: *Petronille virginis.*

2. Cantius et al. mm

U: *Apud urbem Aquileiam natalis sanctorum martyrum Cantii, Cantiani et Cantianillae fratrum, qui cum ducerent prosapiam de genere Aniciorum, ob christianae fidei constantiam una cum pedagogo suo Proto capite plexi sunt.*

M: *Apud urbem Aquilegiam natale sanctorum martirum Cantii, Cantiani et Cantianille fratrum, qui cum ducerent prosapiam de genere Anitiorum, ob christiane fidei constantiam una cum pedagogo suo Protho capite plexi sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die apud Aquileyam natale sanctorum martirum Cantii, Cantiani, Cantianille.*

3. Crescentianus m

U: *Turribus Sardiniae sancti Crescentiani martyris.*

M [Fol. 36r]: *Turribus Sardinie sancti Crescentiani martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

Juni

KL. IUNII	1. Juni
1. Nicomedes m	
2. Pamphilus pbr	
3. Reverianus ep et al.	
4. Caprasius abb	

A. Vincentius	
B. Symeon mon	
C. Claudius ep	
D. Lucia v	
E. Rogatianus m	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A,B	M
1,2,3,4,A,B	ChReg
1,2,4,C,D,A,E	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Nicomedes m

U: *Romae dedicatio natalis sancti Nicomedis presbiteri et martyris.*
M: *Rome dedicatio basilice sancti Nicomedis # martiris.*
ChReg: *Rome dedicacio basilice sancti Nycomedis # martiris.*
FMN: *Rome dedicatio basilice sancti Nicomedis martiris.*
FMb1 [Fol. 11v]: *Nicomedis martiris.*
FMb2: *Nicomedis martiris.*

2. Pamphilus pbr

U: *Apud Caesaream Palestinae sub persecutione Maximini beati Pamphili presbiteri et martyris, cuius vitam Eusebius Caesariensis episcopus tribus libris comprehendit. Sed et sanctus Hieronimus scribit quaedam volumina manu eius exarata se repperisse, quae tanto, inquit, amplector et servo gaudio ut Chresi opes habere me credam.*
M: *Apud Cesaream Palestine sub persecutione Maximini beati Pamphili presbitteri et martiris, cuius vitam Eusebius Cesariensis epischopus tribus libris comprehendit. Sed et sanctus Ieronimus scribit quedam volumina manu eius exarata se repperisse, que tanto, inquid, amplector et servo gaudio ut Cresi opes habere me credam.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: Item natale sancti Pamphilii presbiteri et martiris.

3. Reverianus ep et al.

U: *Augustiduni sanctorum Reveriani episcopi et Pauli presbiteri cum aliis decem, qui sub Aureliano principe martyrio coronati sunt.*

M: *Augustuduno sanctorum Reveriani epischopi et Pauli presbitteri cum aliis decem, qui sub Aureliano principe martirio coronati sunt.*
ChReg: [Wie U].

4. Caprasius abb
U: *Ipso die sancti Caprasii abbatis monasterii Lirinensis.*
M: *Ipso die sancti Caprasii abbatis monasterii Lirinensis.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Caprasii abbatis.*

A. Vincentius
M: *Rome sancti Vincentii.*
ChReg: *Romae sancti Vincentii.*
FMN: *Crispini, Iuventii, Cyriaci.*

B. Symeon mon
M: *Treveris civitate depositio beati Symeonis monachi.*
ChReg: [Wie M].

C. Claudius ep
FMN: *Claudii episcopi.*

D. Lucia v
FMN: *Lucie virginis.*

E. Rogatio m
FMN: *Rogationis martiris.*

IIII NON. IUNII	**2. Juni**
1. Marcellinus pbr et Petrus exorcista mm	
2. Fotinus ep et al.	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Marcellinus pbr et Petrus exorcista mm

U: *Romae natalis beatorum martyrum Marcellini presbiteri et Petri exorcistae, qui multos in carcere ad fidem erudientes post dira vincula et plurima tormenta decollati sunt sub iudice Sereno.*

M: *Rome* ***# sanctorum*** *martirum Marcellini presbitteri et Petri exorciste, qui multos in carcere ad* ***Christi*** *fidem erudientes post dira vincula et plurima tormenta decollati sunt sub iudice Sereno.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Marcellini presbiteri et Petri exorciste. Factum est, dum Petrus teneretur in vinculis, Archemius custos carceris rogans eum, ut filiam suam a demonio liberaret, cui ita respondit: Si credis in Christum filium dei, filia tua salvabitur. Credidit ipse cum omnia familia sua, et filia nomine Paulina a demonio liberata est et a beato Marcellino cum multis aliis baptizata est. Audiens hoc Serenus iudex iussit Marcellinum presbiterum et Petrum exorcistam gladio decollari.*

FMb1: *Marcellini et Petri martirum.*

FMb2: *Marcellini et Petri martirum.*

2. Fotinus ep et al.

U: *Lugduni sanctorum Fotini eiusdem urbis episcopi, Zachariae presbiteri, Sancti diaconi, Epagati, Maturi, Attali, Albine, Grate cum aliis quadraginta. Hii omnes famuli Christi, sicut in historia ecclesiastica scribitur, pariter coronati sunt. Passa est quoque et sancta Blandina ex eorum collegio, quae primo, secundo et tertio die pulsata cruciatibus, cum non superaretur, quarto verberibus acta, craticulis exusta et multa alia perpessa ad ultimum gladio iugulata est.*

M: *Lugduni sanctorum martirum Fo**n**tini eiusdem urbis epischopi, Zacharie presbitteri, San**#**ti dyaconi, Epagati, Matu**d**i, Attali, Albine, Grate cum aliis quadraginta. Hii omnes famuli Christi, sicut in* ecclesiastic**e** histori**e** *libro quinto scribitur, pariter coronati sunt. Passa est quoque et sancta Blandina ex eorum collegio, que primo, secundo et tertio die pulsata cruciatibus, cum non superaretur, quarto die verberibus acta, craticulis exusta et multa alia perpessa ad ultimum gladio iugulat**ur**.*

ChReg: [Wie U]... *libro quinto* ...[Wie U].

III NON. IUNII	**3. Juni**
1. Erasmus ep m	
2. Pergentinus et Laurentinus mm	
3. Isaac mon	
4. Lifardus pbr cf	
A. Marcellus et al.	
B. Silvanus et al.	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,1,A,B	FMN

1. Erasmus ep m

U: *In Campania natalis sancti Erasmi episcopi et martyris. Hic sub Dioclitiano Augusto primum plumbatis, deinde fustibus graviter maceratus, post resina, sulphure, plumbo, pice, cera oleoque perfusus illaesus apparuit. Deinde sub Maximiano diversis atque immanissimis suppliciis cruciatus, tandem vocante Domino sancto fine quievit.*

M [Fol. 36v]: *In Campania # sancti Erasmi epischopi et martiris. Hic sub Dioclesiano augusto primum plumbatis, deinde fustibus graviter maceratus post resina, sulfure, pice, plumbo, cera oleoque perfusus illesus apparuit. Deinde sub Maximiano diversis atque immanissimis suppliciis* ***ex****cruciatus tandem vocante domino sancto fine quievit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Item in Campania natale beati Herasmi episcopi et martiris.*

2. Pergentinus et Laurentinus mm

U: *Apud Aretium civitatem Tusciae sanctorum martyrum Pergentini et Laurentini fratrum, qui persecutione Decii, cum essent pueri, post dura supplicia tolerata et magna miracula ostensa gladio caesi sunt.*

M: *Apud Aretium civitatem Tuscie sanctorum martirum Pergentini et Laurentini fratrum, qui persecutione Decii, cum essent pueri, post d*__i__*ra supplicia tollerata,* **#** *magna miracula ostensa gladio cesi sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 27v]: *Apud Aritiam civitatem natale sanctorum martirum Pergentini et Laurentini fratrum.*

3. Isaac mon

U: *Civitate Corduba beati Isaac monachi, qui cum esset annorum viginti et septem pro fide Christi gladio necatus*

M: *Civitate Corduba beati Ysaach monachi, qui cum esset* **#** *viginti et septem primo in carcere***m** *trusus, deinde gladio pro fide Christi necatus est.*

ChReg: *Civitate Corduba beati Ysaac monachi, qui cum esset annorum viginti et septem primo in carcere trusus*, deinde *gladio pro fide Christi necatus est.*

4. Lifardus pbr cf

U: *In territorio Aurelianensium sancti Lifardi presbiteri.*

M: *In territorio Aurelianensium depositio sancti L***e***fardi presbitteri et confessoris, qui multis virtutibus clarus, monastico habitu venerandus sancto fine quievit.*

ChReg: *In territorio Aurelianensium depositio sancti Lyphardi presbiteri et confessoris* [...Wie M].

A. Marcellus et al.

FMN: *Item sanctorum Marcelli, Saturni, Urbani, Felicis, Venerie.*

B. Silvanus et al.

FMN: *Item Silvani cum aliis octoginta duobus.*

II NON. IUNII	**4. Juni**
1. Quirinus ep	
2. Zoticus et al.	
A. Aretius et Damianus	
1,2	U
1,A	M
1,A	ChReg
1	FMN

1. Quirinus ep

U: *Apud Illiricum civitate Siscia natalis beati Quirini episcopi, qui pro fide Christi, ut Prudentius scribit, ligato ad manum molari saxo in*

flumen praecipitatus et cum circumstantibus diu conlocutus, ne eius terrerentur exemplo, vix precibus ut mergeretur obtinuit.

M [Fol. 37r]: *Apud Illiricum civitate Syscia natale* ***sancti*** *Quirini episcopi, qui pro fide Christi, ut Prudentius scribit, ligato ad manum molari saxo in* ***fluvium*** *precipitatus* ***est****, et cum circumstantibus diu collocutus, ne eius terrerentur exemplo, vix precibus, ut mergeretur, obtinuit. Huius reliquie translate sunt Romam in cathacumbas.*

ChReg: [Wie U]. Huius reliquie translate sunt Romam in cathacumbas.

FMN: *Apud Illiricum civitatem Sciscia natale sancti Quirini episcopi et martiris, qui iussu Maximiani saxo molari ad manum ligato in flumen precipitatus est et circumstantibus diu collocutus, ne eius terrerentur exemplo, vix precibus, ut mergeretur, optinuit.*

A. Aretius et Damianus

M: *Eodem die sanctorum Aretii et Damiani.*

ChReg: *Eodem die sanctorum Arecii et Damiani.*

NON. IUNII	**5. Juni**
1. Marcianus et al. mm	
2. Bonefacius m	
3. Bonefacius ep	
1,2,3	U
3,1,2	M
3,1,2	ChReg
2,3	FMN
3	FMb1
3	FMb2
3	E

1. Marcianus et al. mm

U: *Apud Aegyptum natalis sanctorum martyrum Marciani, Nicandri et Apollonii, quorum gesta habentur.*

M: *Apud Egiptum natale sanctorum martirum Martiani, Nycandri et Appollonii, quorum gesta habentur.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Bonefacius m

U: *Eodem die passio sancti Bonefacii martyris sub Dioclitiano et Maximiano apud Tharsum civitatem passi, sed Romae in via, quae Latina nuncupatur, sepulti. Hic cum diu in stupro misceretur, tandem divino nutu compunctus non solum cui subiacebat vitium deseruit, verum quoque per diversa tormenta ad palmam martyrii ardenter cucurrit.*

M: *Eodem die passio sancti Bon**i**fatii martiris sub Dyocletiano et Maximiano apud Tharsum civitatem passi, sed Rome in via, que **est** Latina, sepulti. Hic cum diu in stupro misceretur, tandem divino nutu compunctus non solum cui subiacebat vitium deseruit, verum quoque per diversa tormenta ad palmam martirii ardenter cucurrit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Bonifatii episcopi et martiris, qui cum esset procurator cuiusdam matrone nomine Aglaen et cum ea stupro misceretur, tandem divino nutu compuncti misit eum ad perquirenda corpora sanctorum martirum, ut per orationes eorum salvari mereretur.*

3. Bonefacius ep

U: *Item sancti Bonefacii episcopi, qui de Brittaniis veniens et fidem Christi gentibus evangelizans, cum maximam multitudinem in Frisia christianae religioni subiugasset, novissime gladio peremptus martyrium consummavit cum Eoban coepiscopo et aliis servis Dei.*

M: ***#** Natale sancti Bon**i**fatii M**o** guntinensis episcopi **et martiris**, qui de Brittanniis veniens et fidem Christi # ewangelizans, cum maximam multitudinem in Fre sia christiane religioni subiugasset, novissime gladio peremptus martirium consummavit cum Eoban**o** **#**epischopo et aliis servis dei.*

ChReg: *Item sancti Bonefacii M*a*guntinensis episcopi, qui de Brittaniis veniens et fidem Christi #* [...Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancti Bonifatii archiepiscopi Maguntini et martiris sociorumque eius.*

FMb1 [Fol. 12r]: *Bonifatii et sociorum eius martirum.*

FMb2 [Fol. 149v/142]: *Bonifacii et sociorum eius martirum.*

E: *Bonifatii et sociorum eius.*

VIII ID. IUNII	**6. Juni**
1. Philippus dia	
2. Viginti mm	

3. Artemius et al.	
4. Amantus et Alexander	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,3,1	FMN

1. Philippus dia

U: *Natalis beati Philippi, qui fuit unus de septem diaconibus. Hic signis et prodigiis inclitus apud Cesaream requievit, iuxta quem tres virgines filiae ipsius prophetissae tumulatae iacent.*

M: *Natale* **sancti** *Philippi, qui fuit unus de septem diaconibus #.*

ChReg: *Natale # Philippi, qui fuit unus de septem diaconibus #.*

FMN: *Eodem die natale sancti Philippi diaconi, qui fuit unus de septem primis diaconibus, apud Cesaream in pace quiescentis.*

2. Viginti mm

U: *Apud Tharsum Ciliciae martyrum viginti temporibus Dioclitiani et Maximiani, qui per diversa supplicia glorificaverunt Deum in corporibus suis.*

M: *Apud Tharsum Cilicie* ***sanctorum*** *martirum viginti temporibus Dyocletiani et Maximiani, qui per diversa supplicia glorificaverunt deum in corporibus suis.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 28r]: *Apud Tharsum natale sanctorum viginti martirum.*

3. Artemius et al.

U: *Romae sanctorum Artemii cum uxore sua Candida et filia Paulina. Qui Artemius gladio percussus, uxor vero eius et filia lapidibus sunt obrutae.*

M [Fol. 37v]: *Rome sanctorum Arthemii cum uxore sua Candida et filia Paulina. Qui Arthemius gladio percussus* ***est****, uxor vero et filia eius lapidibus sunt obrute.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Arthemii et uxoris sue Candide et filie sue Pauline.*

4. Amantus et Alexander

U: *Civitate Niveduno sanctorum Amanti et Alexandri*

M: *Civitate Niveduno sanctorum Amanti**i** et Alexandri*
ChReg: [Wie U]

VII ID. IUNII	7. Juni
1. Paulus ep	
2. Petrus pbr et al.	
A. Lucianus m	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN

1. Paulus ep

U: *Constantinopoli natalis beati Pauli eiusdem civitatis episcopi, qui a Constantio imperatore apud civitatulam quamdam Cappadociae, Cucusam nomine, ob catholicam fidem pulsus exilio, Arrianorum insidiis crudeliter strangulatus ad caelestia regna migravit.*

M: *Constantinopoli natale beati Pauli eiusdem civitatis epischopi, qui a Constantio imperatore apud civitatulam qua**n**dam Capadocie Cucusam nomine ob catholicam fidem pulsus exilio Arrianorum**que** insidiis crudeliter strangulatus ad celestia regna migravit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Constantinopolim natale sancti Pauli eiusdem civitatis episcopi, qui temporibus arriane perfidie a Constantio imperatore in civitatem nomine Cucusam ob fidem catholicam pulsus et ibi ab Arrianis crudeliter strangulatus ad Christum migravit.*

2. Petrus pbr et al.

U: *Item Corduba sanctorum Petri presbiteri, Aventii, Hieremiae et aliorum trium.*

M: *Item Corduba sanctorum Petri presbitteri, **E**ventii, **Ih**eremie et aliorum trium.*

ChReg: [Wie U].

A. Lucianus m

M: *In Cesarea Capadocie natale sancti Luciani martiris.*

ChReg: [Wie M].

VI ID. IUNII	**8. Juni**
1. Medardus ep	
2. Gildardus ep	
3. Eraclius ep cf	
4. Salustianus	
5. Abundus pbr m	
A. Licinius ep cf	
1,2,3,4,5	U
1,2,4	M
1,2,4	ChReg
1,A,4	FMN

1. Medardus ep

U: *In Galliis Suessionis civitate natalis beati Medardi episcopi Noviomensis, qui quanti fuerit meriti ostensum est, cum in eius obitu caeli aperti sunt atque ante eum divina micuerunt luminaria.*

M: *In Galliis civitate Suessionis natale beati Medardi epischopi Noviomensis, qui quanti fuerit meriti ostensum est, cum in eius obitu celi aperti sunt atque divina ante eum luminaria micuerunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Medardi episcopi et confessoris.*

2. Gildardus ep

U: *Eodem die sancti Gildardi Rotomagensis episcopi.*

M: *Eodem die sancti Gildardi Rothomagensis epischopi fratris sancti Medardi, quos ferunt una die natos, una eademque die ordinatos epischopos, similiter ab hac luce una die subtractos.*

ChReg: *Eodem die sancti Gildardi Rothomagensis episcopi*, [...Wie M].

3. Eraclius ep

U: *Item Senones sancti Eraclii episcopi et confessoris.*

4. Salustianus

U: *In Sardinia sancti Salustiani.*

M: *In Sardinia sancti Salustiani.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sanctorum Salustiani et Martiani martirum.*

A. Licinius ep cf

FMN: *Item natale sancti Licinii episcopi et confessoris.*

V ID. IUNII	9. Juni
1. Primus et Felicianus	
2. Vincentius levita m	
3. Columba pbr cf	
4. Diomedes	
5. Dedicatio oratorii Petri	
1,2,3,4,5	U
1,2	M
1,2	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Primus et Felicianus

U: *Romae in monte Caelio natalis sanctorum Primi et Feliciani sub Dioclitiano et Maximiano imperatoribus. Hi gloriosissimi martyres longevam in Domino vitam ducentes et nunc simul paria, nunc singillatim diversa et exquisita ferentes tormenta, tandem felicis pugnae cursum gladio animadversi consummaverunt.*

M [Fol. 38r]**:** *Rome in monte Celio natale sanctorum Primi et Feliciani sub Dyocletiano et Maximiano imperatoribus. Hii gloriosissimi martires longevam vitam in domino ducentes et nunc simul paria, nunc singillatim diversa et exquisita ferentes tormenta, tandem felicis pugne cursum gladio animadversi consummaverunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Primi et Feliciani, qui sub Diocletiano et Maximiano imperatoribus innumeris tormentis vexati sunt, tandem a promotio preside civitatis Numentane gladio perempti sunt.*

FMb1: *Primi et Feliciani martirum.*

FMb2: *Primi et Feliciani martirum.*

2. Vincentius levita m

U: *In Galliis civitate Agenno passio beati Vincentii levitae et martyris.*

M: *In Galliis civitate Ag**i**nno passio **sancti** Vincentii levite et martiris.*

ChReg: [Wie U].

IIII ID. IUNII	10. Juni
1. Basilides et al. mm	
2. Getulus et al.	
3. Zacharias	
4. Censurius ep cf	
A. Maurinus m	
B. Aldegundis v	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
1,B,A	FMN

1. Basilides et al. mm

U: *Romae via Aurelia natalis sanctorum Basilidis, Tripodis et Madalis sub Aureliano imperatore, praeside Platone, et aliorum viginti martirum.*

M: *Rome via Aurelia natale sanctorum Basilidis, Tripodis et Mandalis sub Aureliano imperatore # et aliorum viginti martirum.*

ChReg: *Rome via Aurelia natale sanctorum Basilidis, Tripodis et Mandalis sub Aureliano imperatore # et aliorum viginti martirum.*

FMN [Fol. 28v]: *Natale sanctorum martirum Basilidis, Tripodis, Manualis cum aliis viginti.*

2. Getulus et al.

U: *Eodem die via Salaria passio beati Getuli clarissimi et doctissimi viri sociorumque eius Cerealis, Amantii et Primitivi, qui iussu Adriani imperatoris primo caesi, deinde in carcerem reclusi, postremum incendio sunt traditi.*

M: *Eodem die via Salaria passio **sancti** Getuli**i** clarissimi et doctissimi viri sociorumque eius Cerealis, Amantii et Primitivi, qui iussu Adriani imperatoris primo cesi, deinde in carcerem reclusi, postrem**o** incendio sunt traditi.*

ChReg: [Wie U].

3. Zacharias

U: *Apud Nicomediam sancti Zachariae.*
M: *Apud Nicomediam sancti Zacharie.*
ChReg: [Wie U/M].

4. Censurius ep cf

U: *Autisiodoro sancti Censurii episcopi et confessoris.*
M: *Autisiodori* ***depositio*** *sancti Censurii epischopi et confessoris.*
ChReg: [Wie U].

A. Maurinus m

M: *Apud Coloniam Agrippinam sancti Maurini martiris.*
ChReg: [Wie M].
FMN: *Item in Colonia natale sancti Maurini abbatis.*

B. Aldegundis v

FMN: *Eodem die sancte Aldegundis virginis.*

III ID. IUNII	**11. Juni**
1. Barnabas ap	
2. Felix et Fortunatus	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Barnabas ap

U: *Natalis sancti Barnabae apostoli, qui cum esset Cyprius, cum Paulo gentium apostolus ordinatus est. Huius corpus tempore Zenonis imperatoris ipso revelante repertum est.*

M [Fol. 38v]: *Natale sancti Barnabe apostoli, qui a discipulis cum Paulo gentium apostolus ordinatus est. Huius corpus tempore Zenonis imperatoris ipso revelante repertum est.*
ChReg: *Natale sancti Barnabe apostoli, qui a discipulis* [...Wie U/M].
FMN: *Natale sancti Barnabe apostoli in pace quiescentis, cuius corpus tempore Zenonis imperatoris ipso revelante repertum est.*
FMb1 [Fol. 12v]: *Barnabe apostoli.*
FMb2: *Barnabe apostoli.*
E: *Barnabe apostoli*

2. Felix et Fortunatus

U: *In Aquileia passio sanctorum Felicis et Fortunati sub persecutione Dioclitiani et Maximiani, qui cum essent duo germani fratres, equuleo sunt suspensi atque ardentes lampadae circa latera eorum appositae; quibus mox Dei virtute extinctis per ventrem ferventi oleo sunt perfusi atque ad ultimum in confessione Christi capite truncati.*
M: *In Aquilegia passio sanctorum Felicis et Fortunati sub persecutione Dyocletiani et Maximiani, qui cum essent duo germani fratres, eculeo sunt suspensi atque ardentes lampades circa latera eorum apposite; quibus mox dei virtute extinctis per ventrem ferventi ole***i** *sunt perfusi et et ad ultimum in confessione Christi capite truncati.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *In Aquileya natale sanctorum martirum Felicis et Fortunati, qui sub Diocletiano et Maximiano, preside Euphimio martirio coronati sunt.*

II ID. IUNII	**12. Juni**
1. Nazarius et Celsus mm	
2. Basilides et al. mm	
A. Odulphus pbr cf	
1,2	U
2,1,A	M
2,1,A	ChReg
1,2	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Nazarius et Celsus mm

U: *Mediolani natalis beati Nazarii martyris, quem Anolinus sub rabie persecutionis, quae per Neronem excitata est, diu maceratum et afflictum in carcere, cum quo sanctissimum puerum Celsum, quem idem ipse nutrierat, gladio ferire iussit. Horum corpora, ut scribit sanctus Paulinus, cum usque ad tempora Honorii et Archadii imperatorum latuissent, beatus Ambrosius, Domino revelante, repperit* [Vgl. 28.7.,A].

M: *Mediolani natale sanctorum martirum Nazarii et Celsi pueri, quando iidem beati martires a beato Ambrosio inventi sunt et translati, tanta gratia decorati, ut sangwis eorum quasi recentissime effusus videretur et capita quasi eodem die abscisa fuissent. Tantumque omnes senserunt odorem, ut omnium aromatum vinceret suavitatem. Festivitas vero martirii eorum agitur quinto kalendas Augusti.*

ChReg: *Mediolan*o festivitas *sanctorum martirum Nazarii et Celsi pueri*, [...Wie M].

FMN: *Mediolani natale sanctorum martirum Nazarii et Celsi pueri.*

2. Basilides et al. mm

U: *Item apud praefatam urbem sanctorum martyrum Basilidis, Cyrini et Naboris.*

M: *# Apud Aureliam civitatem natale beati Basilidis, qui domino sibi apparente et iubente, ut omnia* ***sua*** *venderet et pauperibus erogaret, parentes suos visitaturus Aureliam venit ibique sub Aureliano cum sanctis Cyrino et Nabore et Nazario palmam martirii promeruit.*

ChReg: *# Apud Aureliam civitatem natale beati Basilidis, qui domino sibi apparente et iubente, ut omnia* # *venderet* [...Wie M].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Basilidis, Cyrini, Naboris, Zabini, Aurelii, Secunde.*

A. Odulphus pbr cf

M: *Ipso die sancti Odulphi presbitteri et confessoris.*

ChReg: [Wie M].

FMb1: *Odulphi confessoris.*

FMb2 [Fol. 150r/142]: *Odulphi confessoris.*

ID. IULII	**13. Juni**
1. Felicula v	
2. Fandila pbr	
A. Antonius cf	

B. Lucianus et Crescentianus	
1,2	U
A,1,2,B	M
A,1,2,B	ChReg
1	FMN

1. Felicula v

U: *Romae via Ardiatina natalis sanctae Feliculae virginis et martyris, quae nolens nubere nec idolis immolare, tradita est cuidam Vicario, qui fecit eam perseverantem in confessione Christi, post tenebrosam custodiam et famis inopiam, levari in equuleo et sic demum deponi et praecipitari in cloacam.*

M: *Rome via Ard**e**atina natale sancte Felicule virginis et martiris, que nolens nubere nec ydolis ymmolare tradita est cuidam vicario, qui fecit eam perseverantem in confessione Christi post **carceris** tenebrosam custodiam et famis inopiam levari in eculeo et sic demum deponi et precipitari in cloacam.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancte Felicule virginis et martiris, quam cum Flaccus comes post excessum Petronille virginis, que sua fuit collactanea, vellet ducere uxorem, contempto comite pariter et mundo fortissimi martyrii coronam percepit.*

2. Fandila pbr

U: *Eodem die sancti Fandilae presbiteri, qui apud Cordubam civitatem capite amputato martyrium sumpsit.*

M: *Eodem die sancti Fandile presbitteri, qui apud Cordubam civitatem capite amputato martirium **con**sumpsit.*

ChReg: [Wie U].

A. Antonius cf

M [Fol. 39r]: *Civitate Padua natale beati Anthonii confessoris de ordine Fratrum minorum, qui celeberrimus extitit vita, miraculis et doctrina.*

ChReg: [Wie M].

B. Lucianus et Crescentianus

M: *In Affrica sanctorum Luciani et Crescentiani.*

ChReg: [Wie M].

XVIII KL. IULII	14. Juni
1. Eliseus propheta	
2. Basilius ep	
3. Rufinus et Valerius mm	
4. Quintianus pbr cf	
1,2,3,4	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1	FMN

1. Eliseus propheta

U: *Elisei prophetae, qui apud Samariam Palestinae, ut beatus scribit Hieronimus, situs est, ubi et Abdias propheta quiescit.*

M: *Helizei prophete, qui apud Samariam Palestine, ut beatus scribit Ieronimus,* ***conditus*** *est, ubi et Abdias propheta* ***re****quiescit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Helysei prophete, qui Helye magni discipulus ex Ameluc oppido et tribu Ruben erat. Cuius ortu aurea vitula in Galgalis mugitum dedit eiusque [v]ox in Iherusalem usque personuit. Tunc quidam presagus vates dixit: Hodie in Israel natus est propheta, qui cuncta illius destruet ydola. Mortuus est autem et sepultus in Sebasta civitate, que ab Herode Augusta vocatur.*

2. Basilius ep

U: *Apud Caesaream Cappadociae natalis sancti Basilii episcopi, qui tempore Valentis doctrina et sapientia insignis omnibusque virtutibus fundatus mirabiliter effulsit.*

M: *Apud Cesaream Capadocie natale* ***beati Blasii*** *epischopi, qui* # *doctrina et sapientia insignis omnibusque virtutibus fundatus mirabiliter effulsit.*

ChReg: *Apud Cesaream Capadocie natale sancti Basilii episcopi, qui* # *doctrina* [...Wie U/M].

3. Rufinus et Valerius mm

U: *In territorio Suessionis civitatis sanctorum martyrum Rufini et Valerii, qui a praeside Rictiovaro post illata sibi tormenta iussi sunt decollari.*

M: *In territorio Suession***ensi** *sanctorum martirum Rufini et Valerii, qui a preside Rictiovaro post illata sibi tormenta iussi sunt decollari.*
ChReg: [Wie U].

XVII KL. IULII	**15. Juni**
1. Vitus et al.	
2. Mercurius m	
3. Esichius militaris et Iulius	
A. Landelinus abb	
B. Cantianus et al. mm	
1,2,3	U
1,3,A	M
1,3,A	ChReg
1,3,B	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Vitus et al.

U: *In Scicilia natalis sanctorum Viti, Modesti et Crescentiae, qui sub Dioclitiano imperatore post ollam plumbi ferventis, post bestias et catastas divina virtute superatas cursum gloriosi certaminis peregerunt.*
M [Fol. 39v]: *In Scicilia natale sanctorum Viti, Modesti et Crescentie, qui sub Diocletiano imperatore post ollam plumbi ferventis, post bestias et catastas divina virtute superatas cursum gloriosi certaminis peregerunt.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 29r]**:** *In Sicilia natale sanctorum martirum Viti, Modesti et Crescentie.*
FMb1 [Fol. 13r]: *Viti et Modesti.*
FMb2: *Viti et Modesti.*
E: *Viti et sociorum eius.*

3. Esichius militaris et Iulius

U: *Apud Moesiam civitate Dorostoro sancti Esichii militaris, qui cum beato Iulio comprehensus sub praeside Maximo postea martyrio coronatus est.*

M: *Apud Mesiam civitate Dorostoro sancti Esichii militaris, qui cum beato Iulio comprehensus sub preside Maximo postea martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die Esichii martiris.*

A. Landelinus abb

M: *Eodem die in territorio Valentenensi cenobio Crispini depositio sancti La**n**de**l**ini abbatis et confessoris, qui a beato Ansberto Cameracensi epischopo de sacro fonte levatus est.*

ChReg: *Eodem die in territorio Valentenensi cenobio Crispini depositio sancti La*u*de*n*ini* […Wie M].

B. Cantianus et al. mm

FMN: *Item natale sanctorum martirum Cantiani, Clementis, Candidi, Proti, Crisogoni.*

XVI KL. IULII	16. Juni
1. Ferreolus pbr et Ferrutio dia	
2. Cyricus et Iulitta mm	
3. Aurelianus ep	
4. Similianus ep cf	
A. Aureus ep et Iustina	
1,2,3,4	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
A,2,1	FMN

1. Ferreolus pbr et Ferrutio dia

U: *In Galliis apud urbem Vesuntionem sanctorum martyrum Ferreoli presbiteri et Ferrutionis diaconi, qui a beato Hireneo episcopo ad praedicandum verbum Dei missi, postea sub Claudio iudice excruciati poenis, gladio feriuntur.*

M: *In Galliis apud urbem Vesontion**u**m sanctorum martirum Ferreoli presbitteri et **S**errutionis dyaconi, qui a beato Hyreneo epischopo et martyre ad predicandum verbum dei missi, sub Claudio iudice ad trocleas extenti et flagellati, deinde in carcerem trusi, amputatis lingwis predicabant verbum dei. Post hec subulis triginta manibus et pedibus et pectori eorum infixis ad ultimum gladio feriuntur.*

ChReg: *In Galliis aput urbem Vesontionensem sanctorum martirum Ferreoli presbiteri et Ferrutionis diaconi, qui a beato Hireneo episcopo et martyre ad predicandum verbum Dei missi, sub Claudio iudice* [... Wie M].

FMN: *Eodem die natale sanctorum Ferreoli presbiteri et Ferrentionis diaconi.*

2. Cyricus et Iulitta mm

U: *Antiochiae natalis sanctorum martyrum Cyrici et Iulittae matris eius, qui post dira verbera et gravia tormenta martyrii sui cursum obtruncatione capitis impleverunt.*

M: *Anthiochie natale sanctorum martirum Cirici et Iulitte matris eius, qui post dira verbera et gravia tormenta martirii sui cursum obtruncatione capitis impleverunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale sanctorum Cyrici et Iulitte matris eius sociorumque eorum CCCIIII.*

3. Aurelianus ep

U: *Lugduni depositio beati Aureliani episcopi Arelatensis*.

M: *Lugduni depositio **sancti** Aureliani epischopi Arelatensis et confessoris.*

ChReg: *Lugduno depositio beati Aureliani episcopi Arelatensis et confessoris.*

A. Aureus ep et Iustina

M: *Apud Moguntiam sanctorum martirum Aurei eiusdem loci epischopi et Iustine sororis eius.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *In Moguntia natale sancti Aurei archiepiscopi et Iustini martiris.*

XV KL. IULII	**17. Juni**
1. Ducenti sexaginta duo mm	
2. Gundulfus ep cf	

3. Avitus pbr cf	
4. Vulmarus cf	
A. Dioscorus et Marinus mm	
1,2,3,4	U
1,4,3,2	M
1,4,3,2	ChReg
1,A,4	FMN

1. Ducenti sexaginta duo mm

U: *Romae natalis sanctorum martyrum ducentorum sexaginta duorum, qui positi sunt via Salaria veteri ad clivum Cucumeris.*

M [Fol. 40r]: *Rome natale sanctorum martirum ducentorum sexaginta duorum, qui positi sunt via Salaria veteri ad clivum Cucumeris.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sanctorum Quiriaci, Nicandri, Enee, Dorostoli et aliorum ducentorum sexaginta duorum.*

2. Gundulfus ep cf

U: *In territorio Bituricensi sancti Gundulfi episcopi et confessoris.*

M: *In territorio Bituricensi sancti Gund**o**lfi epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

3. Avitus pbr cf

U: *Aurelianis sancti Aviti presbiteri.*

M: *Aurelianis sancti Aviti presbitteri et confessoris.*

ChReg: *Aurelianis sancti Aviti presbiteri et confessoris.*

4. Vulmarus cf

U: *Eodem die sancti Vulmari confessoris admirandae sanctitatis et religionis viri.*

M: *Eodem die sancti V**o**lmari confessoris admirande sanctitatis atque religionis viri.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die sanctorum Wlcmari, Alterammi confessorum.*

A. Dioscorus et Marinus mm

FMN: *Item natale sanctorum martirum Dioscori et Marini.*

XIIII KL. IULII	**18. Juni**
1. Marcus et Marcellianus mm	
2. Siriacus et Paula v mm	
3. Marina v	
A. Felix et al. mm	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,A,3	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Marcus et Marcellianus mm

U: *Romae via Ardiatina natalis sanctorum martyrum Marci et Marcelliani fratrum, qui a duce Fabiano tenti et ad stipitem ligati in pedibus acutos acceperunt : cumque demum non cessarent laudare Christum lancea, per latera transfixi cum gloria martyrii ad siderea regna migraverunt.*

M: *Rome via Ard**e**atina natale sanctorum martirum Marci et Marcelliani fratrum, qui a **iudice** Fabiano tenti et ad stipitem ligati clavos acutos in pedibus acceperunt et in ympnis et laudibus perseverantes* lance*is per latera transfixi cum palma martirii ad regna syderea migraverunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Marci et Marcelliani.*

FMb1: *Marci et Marcelliani martirum.*

FMb2: *Marci et Marcelliani martirum.*

2. Siriacus et Paula v mm

U: *In Hispaniis civitate Malaca sanctorum martyrum Siriaci et Paulae virginis, qui post multa tormenta sibi inlata lapidibus obruti inter saxa animas caelo reddiderunt.*

M: *In Hispaniis civitate Malaca sanctorum martirum Ciriaci et Paule virginis, qui post multa tormenta **#** lapidibus obruti inter saxa animas celo reddiderunt.*

ChReg: [Wie U].

3. Marina v

U: *Alexandriae passio sanctae Marinae virginis.*
M: *Alexandrie passio sancte Marine virginis.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Et sancte Marine.*

A. Felix et al. mm

FMN: *Item natale sanctorum martirum Felicis, Emilii, Crispine.*

XIII KL. IULII	**19. Juni**
1. Gervasius et Prothasius mm	
2. Ursicinus m	
A. Silverius papa	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Gervasius et Prothasius mm

U: *Mediolani natalis sanctorum martyrum Gervasii et Protasii fratrum, ex quibus priorem iussit Astatius comes plumbatis caedi, quousque exalaret spiritum, sequentem vero fustibus caesum capite truncari. Horum sepulchra sanctus Ambrosius Domino revelante repperit, et ita incorrupta eorum corpora, ac si eodem die fuissent interempti.*

M [Fol. 40v]: *Mediolani natale sanctorum martirum Gervasii et Prothasii fratrum, ex quibus priorem iussit Asta**s**ius comes **tamdiu** plumbatis cedi, quousque exalaret spiritum, sequentem vero fustibus cesum capite truncari. Horum sepulcra sanctus Ambrosius domino revelante repperit, et ita incorrupta eorum corpora, ac si eodem die fuissent interempti.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 29v]: *Mediolani natale sanctorum Gervasii et Prothasii, qui sub Astatio comite ad martyrii palmam pervenerunt.*

FMb1 [Fol. 13v]: *Gervasii et Prothasii martirum.*

FMb2: *Gervasii et Prothasii martirum.*

2. Ursicinus m

U: *Apud Ravennam sancti Ursicini martyris, qui sub iudice Paulino post nimia tormenta in confessione Domini immobilis permanens capitis abscisione martyrium complevit*

M: *Apud Ravennam sancti Ursicini martyris, qui sub iudice Paulino post nimia tormenta in confessione Domini immobilis permanens capitis abscisione martirium complevit*

ChReg: [Wie U/M].

A. Silverius papa

FMN: *Item natale sancti Silverii pape, qui depositus et monachus factus in exilio confessor moritur.*

XII KL. IULII	20. Juni
1. Novatus	
2. Paulus et al.	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1	FMN

1. Novatus

U: *Romae depositio sancti Novati fratris Timothei presbiteri, qui ab apostolis in fide eruditi sunt. Horum sorores fuerunt beata Potentiana et Praxedis sacrae virgines Christi.*

M: *Rome* **#** *sancti Novati fratris Thimothei presbitteri, qui ab apostolis in fide eruditi sunt. Horum sorores fuerunt beata Potentiana et Praxedis sacre virgines Cristi.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Novati fratris Thymothei presbiteri, qui a beatis apostolis eruditus est. De quo etiam scribit Pastor in gestis Potentiane et Praxedis virginum.*

2. Paulus et al.

U: *Civitate Thomis sanctorum Pauli et Cyriaci.*

M: *Civitate Thomis sanctorum Pauli* **#**, *Cyriaci, Felicis et Feliciane.*

ChReg: *Civitate Thomis sanctorum Pauli et Cyriaci, Felicis et Feliciane.*

XI KL. IULII	**21. Juni**
1. Rufinus et Martia mm	
2. Eusebius ep cf	
3. Demetria v	
4. Leudfredus abb	
5. Quiriacus et Appollinaris	
A. Albanus pbr m	
1,2,3,4,5	U
1,3,2,4,5,A	M
1,3,2,4,5,A	ChReg
3,A	FMN

1. Rufinus et Martia mm

U: *Apud Siciliam civitate Siracusa natalis sanctorum martyrum Rufini et Martiae.*

M: *Apud Sciciliam civitate Syracusa natale sanct**a**rum martirum Rufin**e** et Martie.*

ChReg: [Wie U].

2. Eusebius ep cf

U: *Civitate Caesarea Palestinae sancti Eusebii episcopi et confessoris viri excellentissimi ingenii et historiographi.*

M [Fol. 41r]: *Civitate Cesarea # sancti Eusebii episcopi et confessoris viri excellentissimi ingenii et historiographi.*

ChReg: *Civitate Cesarea # sancti Eusebii* [...Wie U/M].

3. Demetria v

U: *Romae sanctae Demetriae virginis. Haec cum ante impium Iulianum pro fide introduceretur, in confessione spiritum emisit.*

M: *Rome sancte Demetrie virginis, sororis sancte Ni**v**iane, filie beati Fausti martiris. Hec cum ante impium Iulianum pro fide Christi introduceretur, in confessione* domini *emisit spiritum.*

ChReg: *Rome sancte Demetrie virginis, sororis sancte Ni*n*iane, filie beati Fausti martyris. Hec cum ante im Iulianum pro fide Christi introduceretur, in confessione* Domini *emisit spiritum.*

FMN: *Rome natale sancte Demetrie virginis, que fuit filia Faustini. Hec coram Iuliano impio in confessione Christi emisit spiritum.*

4. Leudfredus abb

U: *In pago Madriacensi sancti Leudfredi confessoris, qui in monimentum eximiae sanctitatis orationibus suis fontem produxisse fertur de terra.*

M: *In pago Madriacensi sancti Leu#fredi abbatis, qui in monimentum eximie sanctitatis orationibus suis fontem produxisse fertur de terra.*

ChReg: *In pago Madriacensi sancti Leuthfredi abbatis*, [...Wie U/M].

5. Quiriacus et Appollinaris

U: *In Africa sanctorum Quiriaci et Apollinaris.*

M: *In Affrica sanctorum Quiriaci et Appollinaris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Albanus pbr m

M: ***Apud Moguntiam*** *sancti Albani presbitteri et martiris, qui cum veritatem fidei Gothis et Arrianis apud dictum locum predicaret, illi arripientes eum et foras civitatem educentes capud eius ictu gladii absciderunt, quod Christi martir arripiens propriis manibus deportavit ad locum, ubi nunc corpus eius cum capite requiescit.*

ChReg: Moguncie [...Wie M].

FMN: *Apud Moguntiam sancti A<l>bani martiris.*

X KL. IULII	**22. Juni**
1. Albanus m	
2. Paulinus ep cf	
3. Niceas ep	
A. Decem milia mm	
1,2,3	U
2,1,A,3	M
2,1,A,3	ChReg
1,2,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Albanus m

U: *In Brittania sancti Albani martyris, qui tempore Dioclitiani in Verolamio civitate post verbera et tormenta acerba capite plexus est. Passus est cum illo etiam unus de militibus, eo quod eum ferire iussus noluerit.*

M: *In Brittannia natale **beati** Alb**i**ni martiris, qui tempore Diocletiani in Verolami**a** civitate post verbera et acerba tormenta capite plexus est. Passus est cum illo etiam unus de militibus, eo quod eum ferire iussus noluerit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Brittania natale sancti Albini martiris et cuiusdam militis cum eo passi, eo quod illum ferire iussus noluerit, sociorumque eius virorum ac feminarum octingentorum.*

2. Paulinus ep cf

U: *Apud Nolam Campaniae natalis beati Paulini episcopi et confessoris, cuius meminit sanctus Gregorius in libro Dialogorum. Claruit autem non solum eruditione et copiosa vitae sanctitate, sed etiam potentia adversum daemones.*

M: *Apud Nolam Campanie natale beati Paulini episcopi et confessoris, cuius **vitam** meminit* beatus *Gregorius in libro Dialogorum. #.*

ChReg: *Apud Nolam Campanie natale beati Paulini episcopi et confessoris, cuius meminit sanctus Gregorius in libro Dialogorum. #.*

FMN: *Eodem die natale sancti Paulini Nolane civitatis episcopi et confessoris, qui, ut beatus Gregorius in libro Dialogorum narrat, temporibus Wandalorum pro cuiusdam filio vidue se in servitutem tradens et terribili ursione regi eorum, quis esset agnitus, reddita omni captivitate civitatis sue et oneratis frumento navibus cum ingenti gloria ex Affrica ad propriam sedem reversus est.*

3. Niceas ep

U: *Ipso die depositio sancti Niceae Romatianae civitatis episcopi.*

M: *Ipso die **#** sancti Nicee Romatiane civitatis episcopi.*

ChReg: [Wie U].

A. Decem milia mm

M: *Apud Alexandriam in monte, qui vocatur Ararath, sanctorum martirum decem milium.*

ChReg: [Wie M].

FMN [Nachtrag]: *Natale decem milium martirum.*

FMb1: *Decem milium martirum.*

FMb2 [Fol. 150v/143]: *Decem milium martirum.*

E: *Decem milium martirum.*

VIIII KL. IULII	23. Juni
1. Vigilia Iohannis bapt	
2. Iohannes pbr	
3. Felix pbr	
4. Ediltrudis v	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,4,1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Vigilia Iohannis bapt

U: *Vigila sancti Iohannis Baptistae.*
M [Fol. 41v]: *Vigila sancti Iohannis baptiste.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 30r]: *Vigilia sancti Iohannis baptiste.*
FMb1: *Vigilia.*
FMb2: *Vigilia.*

2. Iohannes pbr

U: *Eodem die sancti Iohannis presbiteri, quem impius Iulianus inauditum via Salaria veteri ante simulachrum solis decollari praecepit.*
M: *Eodem die sancti Iohannis presbitteri, quem impius Iulianus inauditum via Salaria vetteri ante symulachrum solis decollari precepit.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Natale sancti Iohannis presbiteri, quem impius Iulianus via Salaria ante symulachrum solis decollari iussit.*

3. Felix pbr

U: *In Tuscia civitate Utrina sancti Felicis presbiteri, cuius os tandiu iussit Turtius praefectus lapide contundi, donec emitteret spiritum.*

M: *In Tuscia civitate Utrina sancti Felicis presbitteri, cuius os tamdiu iussit Turtius prefectus lapide contundi, donec emitteret spiritum.*
ChReg: [Wie U/M].

4. Ediltrudis v
U: *In Brittania natalis sanctae Ediltrudis virginis, cuius corpus, cum undecim annis esset sepultum, incorruptum inventum est.*
M: *In Brittannia natale sancte Edeltrudis virginis et regine, cuius corpus cum decem annis esset sepultum, incorruptum inventum est.*
ChReg: *In Brittannia natale sancte Edeltrudis virginis et regine, cuius corpus cum decem annis* [...Wie U/M].
FMN: *In Brittania natale sanctarum Adeltrudis et Regine virginum.*

VIII KL. IULII	24. Juni
1. Iohannes bapt	
2. Agoadus et al.	
3. Simplicius ep cf	
A. Fystus et al.	
B. Iohannes ap evangeliste	
1,2,3	U
1,3,A,2	M
1,3,A,2 [Nur 4 Hss]	ChReg
1,B	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Iohannes bapt
U: *Nativitas beati Iohannis Baptistae et Praecursoris Domini.*
M: *Nativitas # Iohannis baptiste # precursoris domini, cuius nativitatem, vite austeritatem, predicationem, passionem sacra ewangelica pandit historia.*
ChReg: *Nativitas beati Iohannis Baptiste et Precursoris Domini*, […Wie M].
FMN: *Nativitas sancti Iohannis baptiste et precursoris domini.*
FMb1 [Fol. 14r]: *Nativitas sancti Iohannis baptiste.*

FMb2: *Nativitas sancti Iohannis baptiste.*
E: *In die sancto nativitatis Iohannis baptiste.*

2. Agoadus et al.
U: *In territorio Parisiacensi vico Cristoilo passio sanctorum Agoadi et Gliberti cum aliis innumeris promiscui sexus.*
M: *In territorio Parisiacensi vico Cristo**li**o passio sanctorum Ag**ao**di et G**il**berti cum aliis innumeris promiscui sexus.*
ChReg: [Wie U].

3. Simplicius ep cf
U: *Augustiduno depositio Simplicii episcopi.*
M: *Augustuduno depositio Simplicii episcopi et confessoris.*
ChReg: *Augustu*dini *depositio sancti Simplicii episcopi et confessoris.*

A. Fystus et al.
M: *Rome **sancti** Fysti, **Calli**ceie cum aliis viginti duobus.*
ChReg: *Rome Fysti,* Luceie *cum aliis viginti duobus.*

B. Iohannes ap evangeliste
FMN: *Eodem die dormitio sancti Iohannis apostoli et evangeliste.*

VII KL. IULII	**25. Juni**
1. Sosipater	
2. Gallicanus m	
3. Lucia v et al.	
A. Prosperus ep doctor	
B. Trl Lebuini	
C. Dedicatio nostre ecclesie	
1,2,3	U
1,2,A,B,3	M
1,2,A,B,3	ChReg
2	FMN
A	FMb1
C	FMb2
C	E

1. Sosipater

U: *Apud Pyrriberoeam sancti Sosipatris discipuli beati Pauli apostoli.*
M: *Apud **B**irriberoeam sancti Sosipatris discipuli beati Pauli apostoli.*
ChReg: [Wie U/M].

2. Gallicanus m

U: *In Alexandria sancti Gallicani martyris, qui cum triumphalibus infulis sublimatus acceptus esset Augusto Constantino et carus, per ipsius filiam nomine Constanciam, ac Christi martyres Iohannem et Paulum ad fidem conversus est. Huius sacrae opinionis fama postmodum in toto orbe in tantum excrevit, ut ab oriente et occidente venientes viderent virum ex patricio et consule lavantem pedes pauperum, ponentem mensam, aquam manibus effundentem, languentibus sollicite ministrantem et cetera sanctae servitutis officia exhibentem. Ipse vero cum sacrificare cogeretur sub Iuliano et contempneret, percussus gladio in corpore Christi martyrem fecit.*

M: *In Alexandria sancti Gallicani martiris, qui cum triumphalibus infulis sublimatus acceptus esset Augusto Constantino et carus, per ipsius filiam nomine Constanciam, ac Christi martires Iohannem et Paulum ad fidem conversus est. Huius sacre opinionis fama postmodum in toto orbe in tantum excrevit, ut ab oriente et occidente venientes viderent virum ex patricio **#** consule lavantem pedes pauperum, ponentem mensam, aquam manibus effundentem, languentibus sollicite ministrantem et cetera sancte servitutis officia exhibentem. Ipse vero **postea** cum sacrificare cogeretur sub Iuliano et contempneret, percussus gladio in corpore Christi martyrem fecit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Alexandria natale sancti Gallicani martiris, quem Iohannes et Paulus eunuchi Constantie, filie Constantini imperatoris, ad fidem Christi promoverunt.*

3. Lucia v et al.

U: *Romae sanctae Luciae virginis cum aliis viginti duobus.*
M: *Rome sancte Lucie virginis cum aliis viginti duobus.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Prosperus ep doctor

M [Fol. 42r]: *Item sancti Prosperi episcopi, doctoris precipui.*
ChReg: [Wie M].

B. Trl Lebuini

M: *Eodem die translatio sancti Lebuini presbitteri et confessoris.*

ChReg: [Wie M].
FMb1: *Translatio Lebuini confessoris.*

C. Dedicatio nostre ecclesie
FMb2: *Dedicatio nostre ecclesie.*
E [Fol.101r]: *In dedicatione ecclesie.*

VI KL. IULII	**26. Juni**
1. Iohannes et Paulus mm	
2. Vigilius ep	
3. Maxentius pbr cf	
4. Perseveranda v	
5. Salvius ep	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Iohannes et Paulus mm
U: *Romae natalis sanctorum Iohannis et Pauli fratrum, quorum primus praepositus, secundus primicerius Constanciae virginis filiae Constantini fuit, qui postea sub Iuliano martiyii palmam gladio caedente perceperunt.*
M: *Rome natale* ***beatorum martirum*** *Iohannis et Pauli fratrum, quorum primus prepositus, secundus primicerius Constantie virginis filie Constantini fuit. Qui postea sub Iuliano martirii palmam gladio cedente perceperunt.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Rome natale sanctorum Iohannis et Pauli fratrum, quorum primus cum esset prepositus, secundus primicerius Constantie filie Constantini imperatoris, iussu Iuliani a Terentiano campi ductore tertia hora noctis intra domum eorum decollati sunt.*
FMb1: *Iohannis et Pauli martirum.*
FMb2: *Iohannis et Pauli martirum.*

2. Vigilius ep

U: *Apud Trientinam urbem sancti Vigilii episcopi, qui sub Stilicone consule pro Christi nomine magno lapidum imbre percussus martyrium complevit.*

M: *Apud Trientinam urbem sancti Vigilii episcopi, qui sub Stillicone consule pro Christi nomine magno lapidum ymbre percussus martirium conplevit.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Maxentius pbr cf

U: *In pago Pictavensi sancti Maxenti presbiteri et confessoris, gloriosi in miraculis.*

M: *In pago Pictavense sancti Maxentii presbitteri et confessoris #.*

ChReg: *In pago Pictavense sancti Maxentii presbitteri et confessoris #.*

4. Perseveranda v

U: *Eodem die sanctae Perseverandae virginis.*

M: *Eodem die sancte Perseverande virginis.*

ChReg: [Wie U/M].

5. Salvius ep

U: *In portu Valentianas sancti Salvii, Engolismae civitatis episcopi.*

M: -.

ChReg: [Wie U].

V KL. IULII	**27. Juni**
1. Crescens	
2. Simphorosa et al.	
3. Zoilus m et al.	
A. Trl Florentii cf	
B. Septem dormientes	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,B	FMN

1. Crescens

U: *Apud Galatiam beati Crescentis discipuli sancti Pauli apostoli, qui in Gallias transitum faciens verbo praedicationis multos ad fidem Christi convertit. Rediens vero ad gentem, cui specialiter episcopus fuerat datus, Galathas usque ad beatum finem vitae suae in opere Domini confortavit.*

M: *Apud Galatiam beati Crescentis discipuli sancti Pauli apostoli, qui in Gallias transitum faciens verbo predicationis multos ad fidem Christi convertit. Rediens vero ad gentem, cui specialiter epischopus fuerat datus, Galathas usque ad beatum finem vite sue in opere domini confortavit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Galatia natale sancti Crescentis discipuli sancti Pauli apostoli, qui transitum faciens in Galliam verbo predicationis plurimos ad fidem Christi convertit.*

2. Simphorosa et al.

U: *Apud Tiburtinem urbem Italiae natalis sanctae Simphorosae cum septem filiis Crescente, Iuliano, Nemesio, Primitivo, Iustino, Stacteo, Eugenio. Quorum mater sub Adriano principe ob insuperabilem constantiam primo caesa, deinde crinibus suspensa, novissime saxo alligato in flumen est praecipitata. Filii autem stipitibus ad trocleas extensi diverso mortis exitu martyrium compleverunt.*

M [Fol. 42v]: *Apud Tiburtin**a**m urbem Ytalie natale sancte Symphorose cum septem filiis Crescente, Iuliano, Nemesio, Primitivo, Iustino, Stacteo **et** Eugenio, quorum mater sub Adriano principe ob insuperabilem constantiam primo **palmis** cesa, deinde crinibus suspensa, novissime saxo alligat**a** in flumen est precipitata. Filii autem stipitibus ad trocleas extensi **diro** mortis exitu martirium compleverunt.*

ChReg: [Wie U].

3. Zoilus m et al.

U: *Cordubae sancti Zoili martyris, cuius corpus cum longo tempore, ubinam sepultum fuerit, latuisset, venerabili episcopo eiusdem loci nomine Agapio ex divina revelatione manifestatum est.*

M: *Cordube sancti Zoyli martiris cum aliis decem et novem, cuius corpus cum longo tempore, ubinam sepultum fuerit, latuisset, venerabili epischopo eiusdem loci nomine Agapi**t**o ex divina revelatione manifestatum est.*

ChReg: *Cordube sancti Zoili martiris cum aliis decem et novem*, [... Wie U].

A. Trl Florentii cf

M: *Hoya insula translatio* ***sancti*** *Florentii confessoris.*

ChReg: *Hoia insula translatio Florentii confessoris.*

B. Septem dormientes

FMN: *Eodem die natale septem dormientium.*

IIII KL. IULII	**28. Juni**
1. Vigilia Petri et Pauli app	
2. Leo pontifex doctor	
3. Hireneus ep m	
4. Plutarchus et al. mm	
A. Benignus ep m	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
2,1	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Vigilia Petri et Pauli app

U: *Vigilia apostolorum Petri et Pauli.*

M: *Vigilia apostolorum Petri et Pauli.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Vigilia apostolorum Petri et Pauli.*

2. Leo pontifex doctor

U: *Et natalis beati Leonis pontificis et doctoris.*

M: *Rome natale* ***sancti*** *Leonis secundi pape et confessoris.*

ChReg: *Rome natale beati Leonis secundi pape et confessoris.*

FMN [Fol. 30v]: *Natale sancti Leonis pape, qui cum multis episcopis fidem catholicam exponens Euticianam et Nestorianam heresim dampnavit, sanctissimum concilium Calcedonense sua industria congregari fecit. Hic constituit intra actionem dicere sanctum sacrificium, monacham non accipere velamen capitis benedictum ab episcopo, nisi probata illius virginitatis fuerit.*

FMb1 [Fol. 14v]: *Leonis pape et confessoris.*
FMb2 [Fol. 151r/143]: *Leonis pape et confessoris.*

3. Hireneus ep m

U: *Apud Lugdunum Galliae sancti Hirenei episcopi et martyris, quem constat beati Policarpi sacerdotis et martyris fuisse discipulum, ut scribit Hieronimus, et apostolorum temporum vicinum. Postea vero persecutione Severi cum omni fere civitatis suae populo glorioso coronatus est martyrio.*

M: *Apud Lugdunum Gallie sancti Hyrenei epischopi et martiris, quem constat beati Policarpi sacerdotis et martiris fuisse discipulum, ut scribit* ***sanctus*** *Ieronimus, et apostolorum tempor****e*** *vicinum. Postea vero persecutione Severi cum omni fere civitatis sue populo glorioso coronatus est martirio.*

ChReg: [Wie U].

4. Plutarchus et al. mm

U: *Alexandriae sanctorum martyrum Plutarchi, Sereni, Heraclidis, Herois, Potamienae, Marcellae cum aliis tribus, inter quos praecipue emicuit Potamiena virgo, quae primo immensos et innumeros agones pro virginitate desudans, deinde etiam pro martyrio exquisita et inaudita tormenta perpessa, ad ultimum igni consumpta est.*

M: *Alexandrie sanctorum martirum Plutarci, Sereni, Heraclidis, Heroys, Potamiene, Ma[r]celle cum aliis tribus, inter quos precipue emicuit Potamiena virgo, que primo immensos et innumeros agones pro virginitate desudans, deinde etiam pro martirio exquisita et inaudita tormenta perpessa, ad ultimum igni consumpta est.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Benignus ep m

M [Fol. 43r]**:** *Eodem die sancti Benigni epischopi et martiris.*
ChReg: [Wie M].

III KL. IULII	**29. Juni**
1. Petrus et Paulus app	
2. Marcellus et Anastasius mm	
3. Beata v	
1,2,3	U

1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Petrus et Paulus app

U: *Romae natalis beatorum apostolorum Petri et Pauli, qui passi sunt sub Nerone Caesare, Basso et et Tusco consulibus. Quorum prior in eadem urbe iuxta viam triumphalem totius orbis veneratione celebratur, sequens quoque in via Ostiensi sepultus, pari habetur honore.*

M: *Rome* ***passio*** *beatissimorum apostolorum Petri et Pauli, quorum prior cruci affixus est capite ad terram verso et in sublime pedibus elevatis. Asserebat enim se indignum eo modo, quo suus dominus crucifigi,* **sequens** *vero pretiosi capitis obtruncatione mortem pretiosam invenit. Passi sunt autem illustrissimi adlete anno dominice incarnationis septuagesimo secundo, passionis vero tricesimo nono.*

ChReg: *Rome beatissimorum apostolorum Petri et Pauli, quorum prior* [...Wie M].

FMN: *Rome natale sanctorum apostolorum Petri et Pauli, quorum primus sub Nerone crucifixus est, alter decollatus.*

FMb1: *Petri et Pauli apostolorum.*

FMb2: *Petri et Pauli apostolorum.*

E: *Petri et Pauli apostolorum.*

2. Marcellus et Anastasius mm

U: *Eodem die sancti Marcelli martyris, qui apud castrum Argentomacum pro fide Christi una cum Anastasio militari viro capite plexus est.*

M: *Eodem die sancti Marcelli martiris, qui apud castrum Argentomacum pro fide Christi una cum Anastasio militari viro capite plexus est.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Beata v

U: *In territorio Senonico Beatae virginis.*

M: *In territorio Senonico sancte Benedicte* virginis *cruci appense.*

ChReg: *In territorio Senonico sancte Benedicte* virginis *cruci appense.*

II KL. IULII	**30. Juni**
1. Commemoratio Pauli ap	
2. Lucina	
3. Marcialis ep et al.	
4. Corsicus pbr et Leo sda	
5. Ostianus ep cf	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Commemoratio Pauli ap

U: *Commemoratio sancti Pauli apostoli, quem cum beato Petro, cruce appenso, caelum gladio necatum excepit una, non tamen eadem die, sed evoluto anni tempore, ut vir disertus Arator scribit.*
M: *Commemoratio sancti Pauli apostoli #.*
ChReg: *Commemoratio sancti Pauli apostoli #.*
FMN: *Commemoratio sancti Pauli apostoli, eo quod priori die ob honorem Petro exhibendum pleniter officium utrorumque non possit exsolvi.*
FMb1: *Commemoratio sancti Pauli apostoli.*
FMb2: *Commemoratio sancti Pauli apostoli.*
E: *In commemoratione beati Pauli.*

2. Lucina

U: *Romae natalis beatissimae Lucinae discipulae apostolorum.*
M: *Rome* **#** *beatissime Lucine discipule apostolorum.*
ChReg: [Wie U].

3. Marcialis ep et al.

U: *Lemovicas civitate sancti Marcialis episcopi cum duobus presbiteris Alpiniano et Stratocliano, quorum vita miraculorum signis admodum effulsit.*

M: *Lemovicas civitate sancti Martialis epischopi cum duobus presbitteris Alpiniano et* ***Austricliniano****, quorum vita miraculorum signis admodum effulsit.*
ChReg: [Wie U].

4. Corsicus pbr et Leo sda
U: *In Italia sancti Corsici presbiteri et Leonis subdiaconi.*
M: *Ipso die sanct****orum*** *Corsici presbitteri et Leonis subdiaconi.*
ChReg: *Ipso die sancti Corsici presbiteri et Leonis subdyaconi.*

5. Ostianus ep cf
U: *In territorio Vivariensi sancti Ostiani presbiteri et confessoris.*
M: *In territorio Vivariensi sancti Osti****arii*** *epischopi et confessoris.*
ChReg: *In territorio Vivariensi sancti Ostiani episcopi et confessoris.*

Juli

KL. IULII	**1. Juli**
1. Aaron sac	
2. Domitianus abb	
3. Eparchus mon cf	
4. Carilefus pbr	
5. Theodericus pbr cf	
6. Salvius ep cf	
A. Octava Iohannis bapt	
B. Sophia et al.	
1,2,3,4,5,6	U
1,A,2,5,3,6	M
1,A,2,5,3,6	ChReg
A,1,B	FMN
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Aaron sac

U: *In monte Or deposicio Aaron sacerdotis primi.*

M [Fol. 43v]: *In monte Hor depositio Aaron sacerdotis primi.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In monte Or depositio Aaron sacerdotis primi, qui frater Moysi sancti, insignis miraculorum socius atque in lege, sacerdos domini primus fuerat. Cum autem esset annorum centum viginti trium mortuus est iuxta preceptum domini in monte Or; ibi et sepultus est soror eius Maria.*

2. Domitianus abb

U: *In territorio Lugdunensi depositio beati Domiciani abbatis, qui primus illic heremiticam vitam exercuit et plurimos sibi in Dei servitio aggregans magnisque virtutibus et gloriosis miraculis valde clarus, collectus est ad patres in senectute bona.*

M: *In territorio Lugdunensi depositio **sancti** Domitiani abbatis, qui primus illic heremiticam vitam **duxit** et plurimos sibi in dei servitio aggregans magnisque virtutibus et gloriosis miraculis valde clarus, collectus est ad patres in senectute bona.*

ChReg: [Wie U].

3. Eparchus mon cf

U: *Civitate Engolisma sancti Eparchi confessoris.*

M: *Civitate Engolisma sancti Eparchi**i** monachi et confessoris.*

ChReg: *Civitate Engolisma sancti Eparchi monachi et confessoris.*

5. Theodericus pbr cf

U: *Item in territorio Remensi sancti Theoderici presbiteri.*

M: *# In territorio Remensi sancti Theoderici presbitteri et confessoris.*

ChReg: *Item in territorio Remensi sancti Theodorici presbiteri et confessoris.*

6. Salvius ep cf

U: *In portu Valencianas sancti Salvii confessoris.*

M: *In portu Valentianas sancti Salvii epischopi et confessoris.*

ChReg: *In portu Valentianas sancti Salvii episcopi et confessoris.*

A. Octava Iohannis bapt

M: *Ipso die octava sancti Iohannis baptiste.*

ChReg: *Ipso die octava sancti Iohannis baptiste.*

FMN: *Octava sancti Iohannis baptiste.*

FMb1: *Octava sancti Iohannis baptiste.*

FMb2: *Octava sancti Iohannis baptiste.*
E: *In Octava sancti Iohannis baptiste.*

B. Sophia et al.
FMN: *Item natale sancte Sophie et filiarum eius.*

VI NON. IULII	**2. Juli**
1. Processus et Martianus	
2. Tres milites	
3. Aristo et al. mm	
4. Monegundis v	
A. Visitatio Marie	
B. Octava dedicationis [ecclesie nostre]	
1,2,3,4	U
A,1,2,3,4	M
A,1,2,3,4	ChReg
1,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A,B	E

1. Processus et Martianus
U: *Romae via Aurelia natalis sanctorum Processi et Martiniani, qui a beato Petro apostolo baptizati, sub Nerone autem oris contusionem, equuleum, nervos, fustes, flammas, scorpiones perpessi, novissime gladio caesi martyrio coronantur.*
M: *Rome via Aurelia natale sanctorum Processi et Martiniani, qui a beato Petro apostolo baptizati, sub Nerone autem oris contusionem eculeum nervos, fustes, flammas scorpiones**que** perpessi, novissime gladio cesi martirio coronantur.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 31r**]:** *Rome natale sanctorum martirum Processi et Martiniani, qui a beatis apostolis Petro et Paulo baptizati et instructi sunt. Quorum passio in libro apostolorum notata est.*

2. Tres milites

U: *Ipso die sanctorum trium militum, qui cum beato Paulo apostolo passi sunt.*

M: *Ipso die sanctorum trium militum, qui cum beato apostolo Paulo passi sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Aristo et al. mm

U: *Item sanctorum martyrum Aristonis, Crescentiani, Euticiani, Urbani, Vitalis, Iusti, Felicissimi, Felicis, Martiae et Sinphorosae, qui omnes apud Campaniam glorioso martyrio coronati sunt.*

M: *Item sanctorum martirum Aristonis, Crescentiani, Euticiani, Urbani, Vitalis, Iusti, Felicissimi, Felicis, Martie et Synphorose, qui omnes apud Campaniam glorioso martirio coronati sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Monegundis v

U: *Turonis depositio sanctae Monegundis Deo sacratae.*

M: *Turonis depositio sancte Monegundis virginis.*

ChReg: *Turonis depositio sancte Monegundis virginis.*

A. Visitatio Marie

M: *Visitatio beate et gloriose semper virginis Marie.*

ChReg: *Visitatio beate et gloriose semper virginis Marie.*

FMN [Nachtrag von späterer Hand]: *Eodem die visitatio sancte Marie virginis.*

FMb1: *Visitatio beate Marie virginis.*

FMb2: *Visitatio beate Marie virginis.*

E [Fol. 99r]: *In visitatione beate Marie.*

B. Octava dedicationis <ecclesie nostre>]

E [Fol. 101r]: *In octava dedicationis.*

V NON. IULII	**3. Juli**
1. Trl Thome ap	
2. Gregorius ep m	
3. Hireneus dia et Mustiola matrona	
4. Anatholius ep	
5. Triphon et al.	
6. Eulogius et al.	

A. Leo papa	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,5,6,4	M
1,2,5,6,4	ChReg
1,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Trl Thome ap

U: *Apud Edessam Mesopotamiae translatio corporis sancti Thomae apostoli.*

M: *Apud Ed**i**ssam Mesopotamie translatio corporis sancti Thome apostoli.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Edissea civitate Mesopotamie translatio sancti Thome apostoli.*

FMb1 [Fol. 15v]: *Translatio sancti Thome apostoli.*

FMb2: *Translatio sancti Thome.*

2. Gregorius ep m

U: *Ipso die apud Gneocesaream Ponti natalis beati Gregorii episcopi et martyris, qui magna signorum ac miraculorum gloria praeditus, inter cetera quodam tempore, ut ecclesiae faciendae locus sufficeret, montem precibus movit.*

M [Fol. 44r]: *Ipso die apud Gneocesaream Ponti natale beati Gregorii episcopi et martiris, qui, sicut Ecclesiastica libro **septimo** narrat historia, iurgantibus duobus fratribus de quodam stagno facta oratione aquam lacui subduxit et abyssis divino nutu restituit, virentem campum germanis concordibus dereliquit. Sed et quodam tempore, ut ecclesie faciende locus sufficeret, montem precibus movit.*

ChReg: *Ipso die aput Gneocesaream Ponti natale beati Gregorii episcopi et martiris, qui, sicut Ecclesiastica libro* sexto [...Wie M/U].

4. Anatholius ep

U: *In Laodicia Siriae sancti Anatholii episcopi, qui non solum religiosis viris, sed et philosophis admiranda scripta dereliquit.*

M: *In Laodicia Syrie sancti Anatholii epischopi, qui non solum religiosis viris, sed et philosophis admiranda scripta dereliquit.*

ChReg: [Wie U/M].

5. Triphon et al.

U: *Alexandriae sancti Triphonis et aliorum decem.*
M: *Al**l**exandrie sancti Trifonis et aliorum duodecim.*
ChReg: *Alexandriae sancti Triphonis et aliorum XII.*

6. Eulogius et al.

U: *Item Constantinopoli sancti Eulogii.*
M: *Item Constantinopoli sanct**orum** Eulogii, Eufemie, Acaci**i** et Demetri.*
ChReg: *Item Constantinopoli sancti Eulogii, Eufemie, Acaci et Demetri.*

A. Leo papa

FMN: *Eodem die natale sancti Leonis pape, qui cum esset eloquentissimus, sanctam sextam synadum, que in regia urbe celebrata est, ubi dampnati sunt Cyrus, Sergius, Honorius, Pyrrus, Paulus, Petrus, Macharius, Stephanus, Polochronius, novus Symon, qui unam voluntatem et operationem in domino Ihesu Christo predicabant, temporibus Agathonis de greco in latinum transtulit. Hic constituit, ut qui archiepiscopus ordinatus fuerit, nullam consuetudinem pro usu pallii in diversis officiis persolvere debeat.*

IIII NON. IULII	**4. Juli**
1. Oseas et Aggeus prophete	
2. Trl Martini ep cf	
3. Iocundianus m	
4. Innocentius et al. mm	
5. Laurianus m	
A. Aggeus propheta	
B. Udalricus ep cf	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
1,2,3,4,5	ChReg
1,2, A, B	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Oseas et Aggeus prophete

U: *Oseae prophetae.*

M: *Osee et Aggei prophetarum.*

ChReg: *Osee et Aggei prophetarum.*

FMN: *Natale Osee prophete, qui de tribu Ysachar ortus, in terra sua sepultus placita quiete dormivit.*

Eodem die natale Aggei prophete, qui natus in Babylonia iuvenculus venit in Iherusalem et populum ad reparandum dei templum sua prophetia confortavit. Hic iuxta sacerdotum monumeta gloriose sepultus quiescit.

2. Trl Martini ep cf

U: *Turonis translatio beati Martini episcopi et confessoris, et ordinatio episcopatus eius.*

M: *Turonis translatio beati Martini epischopi et confessoris, et ordinatio episcopatus eius.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Turonis ordinatio sancti Martini episcopi, translatio corporis eius et dedicatio ipsius basilice.*

FMb1: *Translatio sancti Martini episcopi.*

FMb2 [Fol. 151v/143]: *Translatio sancti Martini episcopi.*

3. Iocundianus m

U: *In Africa natalis sancti Iocundiani martyris in mare mersi.*

M: *In Affrica natale sancti Iocundiani martiris in mare mersi.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Innocentius et al. mm

U: *Apud Sirmium sanctorum martyrum Innocentii et Sabastiae cum aliis triginta.*

M: *Apud Syrmium* ***natale*** *sanctorum martirum Innocentii et S**e**bastie cum aliis triginta.*

ChReg: [Wie U].

5. Laurianus m

U: *In territorio Bituricae civitatis sancti Lauriani martyris, cuius caput Hispalim ad Hispanias deportatum est.*

M: *In territorio Biturice civitatis sancti Lauriani martiris, cuius capud Hispalim ad Hispanias deportatum est.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Aggeus propheta

FMN: [Vgl. unter 1].

B. Udalricus ep cf

FMN: *Apud Augustam civitatem depositio sancti Othalrici episcopi et confessoris.*

III NON. IULII	5. Juli
1. Domitius m	
2. Zoa m	
A. Agatho et al.	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
2,A	FMN

1. Domitius m

U: *Apud Syriam natalis sancti Domitii martyris, qui virtutibus suis multa incolis beneficia praestat.*

M: *Apud Syriam natale sancti Domitii martiris, qui virtutibus suis multa incolis beneficia prestat.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Zoa m

U: *Romae sanctae Zoae martyris, quae dum ad confessionem Petri apostoli oraret, a persecutoribus artata et in custodiam obscurissimam trusa et a collo et capillis in arbore suspensa, adhibito subter horribili fumo in confessione Domini emisit spiritum.*

M: *Rome sancte Zoe uxoris Nicostrati martiris, que dum ad confessionem beati Petri* **#** *oraret, a persecutoribus artata et in custodiam obscurissimam trusa, deinde a collo et* ***a*** *capillis in arbore suspensa, adhibito subter horribili fumo in confessione domini emisit spiritum.*

ChReg: *Item Rome natale sancte Zoe uxoris Nicostrati martiris*, [...Wie U].

FMN [Fol. 31v]: *Rome natale sancte Zoe martiris, que fuit uxor sancti Nicostrati martiris.*

A. Agatho et al.

FMN: *Item natale sanctorum Agathonis, Triphonis, Stratoris.*

II NON. IULII	6. Juli
1. Esaia propheta	
2. Octava app	
3. Ingressus Pauli	
4. Tranquillinus m	
5. Goar pbr cf	
A. Iohel propheta	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
2,4,5,1,A	FMN
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Esaia propheta

U: *Apud Iudaeam Esaiae prophetae, qui sectus in duas partes occubuit sepultusque est sub quercu Rogel iuxta transitum aquarum.*

M [Fol. 44v]: *Apud Iudeam* ***Y****saie prophete, qui sectus in duas partes occubuit sepultusque est sub quercu Rogel iuxta transitum aquarum.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item Ysaie prophete, qui fuit filius Amos, non illius prophete, sed alterius eodem nomine nuncupati* [Vgl. 13.7.,1].

2. Octava app

U: *Item octavae Apostolorum.*

M: *Item octava***#** *apostolorum.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Octava apostolorum Petri et Pauli.*

FMb1: *Octava apostolorum Petri et Pauli.*

FMb2: *Octava apostolorum Petri et Pauli.*

E: *In octava apostolorum Petri et Pauli.*

3. Ingressus Pauli

U: *Et primus beati apostoli Pauli ingressus in urbem Romam anno secundo Neronis imperii.*

M: *Et primus beati Pauli apostoli ingressus in urbem Romam anno secundo imperii Neronis.*

ChReg: [Wie U/M]

4. Tranquillinus m

U: *Romae natalis sancti Tranquillini martyris, qui dum ad beati Pauli confessionem oraret, tentus a paganis ac lapidatus martyrium consummavit.*

M: *Rome natale sancti Tranquillini martiris, patris* ***sanctorum*** *Marci et Marcelliani martirum, qui ad predicationem* ***sancti*** *Sebastiani credens in Christum, dum ad beati Pauli confessionem oraret, tentus a paganis ac lapidatus martirium consummavit.*

ChReg: *Rome natale sancti Tranquillini martyris, patris Marci et Marcelliani martyrum, qui ad predicationem* beati *Sebastiani credens in Christum, dum ad beati Pauli confessionem oraret, tentus a paganis ac lapidatus martyrium consummavit.*

FMN: *Rome natale sancti Tranquillini martiris, patris sanctorum Marci et Marcelliani martirum.*

5. Goar pbr cf

U: *In pago Trevirensi sancti Goaris presbiteri et confessoris.*

M: *In pago Tre**v**e**rensi sancti Goaris presbitteri et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Et sancti Goaris confessoris.*

A. Iohel propheta

FMN: *Eodem die natale Iohelis prophete, qui de tribu Ruben natus est in agro Bechoron, ubi etiam in pace mortuus est atque sepultus* [Vgl. 13.7.,1].

NON. IULII	**7. Juli**
1. Panthenus	
2. Nicostratus et al. mm	
A. Maternianus ep	
B. Willehadus ep cf	
C. Elevatio Thome	

1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
2,A,B,C	FMN

1. Panthenus

U: *Apud Alexandriam natalis sancti Pantheni viri apostolici et omni sapientia adornati, cui tantum studii et amoris erga verbum Dei fuit, ut etiam ad praedicandum Christi evangelium omnibus gentibus, quae in Orientis ultimis secessibus reconduntur fidei et devotionis calore profectus sit.*

M: *Apud* [*Alexan*]*driam* **#** *sancti Panthenii* ***i*** *viri apostolici et omni sapientia adornati, cui****us*** *tantum studii et amoris erga verbum dei fuit, ut etiam ad predicandum Christi ewangelium omnibus gentibus, que in Orientis ultimis secessibus recondunt[ur] fidei et devotionis* ***succensus*** *calore profectus sit.*

ChReg: [Wie U].

2. Nicostratus et al. mm

U: *Romae sanctorum martyrum Nicostrati, Claudii, Castorii, Victorini, Simphroniani, quos Fabianus iudex per decem dies minis et blandiciis agens, cum in nullo penitus posset commovere, iussit eos tertio torquere ac postea in mare praecipites dari.*

M: *Rome sanctorum martirum Claudii, Nycost[ra]ti, Castorii,* # *Symph****or****iani* ***et Simplicii****, quos Fabianus iudex per decem dies minis et blanditiis agens, cum in nullo penitus posset commovere, iussit eos tertio torqueri ac* # *in mar****i*** *precipites dari.*

ChReg: *Rome sanctorum martyrum Claudii, Nichostrati, Castorii,* # *Symphroniani, quos* [...Wie U/M].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Nicostrati, Claudii, Castoris, Victorini, Symphoriani.*

A. Maternianus ep

FMN: *Eodem die natale sancti Materniani episcopi.*

B. Willehadus ep cf

FMN: *Item natale sancti Willehadi episcopi et confessoris.*

C. Elevatio Thome

FMN: *Ipsa die elevatio sancti Thome gloriosi martiris in Anglia.*

VIII ID. IULII	**8. Juli**
1. Aquila et Priscilla	
2. Procopius m	
3. Cilianus ep m et al.	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,3	FMN
3	FMb1
3	FMb2
-	E

1. Aquila et Priscilla

U: *Apud Asiam minorem sancti Aquilae et Priscillae uxoris eius, de quibus in Actibus Apostolorum scribitur.*

M [Fol. 45r]: *Apud Asiam minorem sancti Aquile et Priscille uxoris eius, de quibus in Actibus Apostolorum scribitur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Asiam minorem natale sancte Aquiline et Priscille, de quibus in Actibus legitur.*

2. Procopius m

U: *In Palestina natalis beati Procopii martyris, qui ab Scythopoli ductus Caesaream, ad primam responsionum eius confidentiam a iudice Fabiano capite caesus est.*

M: *In Palestina* **#** *beati Procopii martiris, qui ab Scitopoli ductus Cesaream, ad primam responsionum eius confidentiam a iudice Fabiano capite cesus est.*

ChReg: [Wie U].

3. Cilianus ep m et al.

U: *Eodem die sancti Ciliani martyris.*

M: *Eodem die sancti Kiliani episcopi et martiris sociorumque eius, qui de partibus insularum occeani maris adveniens in regnum Germanie ad civitatem Herbipolim devenit ibique sub duce Gozberto martirium obtruncatione capitis adinplevit.*

ChReg: *Eodem die sancti Kiliani episcopi et martiris* [...Wie M].

FMN: *Eodem die natale sancti Kyliani et sociorum eius Colmanni et Tormanni.*
FMb1 [Fol. 16r]: *Kiliani et sociorum eius.*
FMb2 [Fol. 151v/144]: *Kiliani et sociorum eius.*

VII ID. IULII	**9. Juli**
1. Zeno m et al.	
2. Cyrillus ep	
3. Anatholia et Audax	
4. Brictius ep cf	
A. Octava visitationis Marie	
1,2,3,4	U
A,1,2,3,4	M
A,1,2,3,4	ChReg
1,2,4	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Zeno m et al.
U: *Romae ad guttam iugiter manantem natalis sancti Zenonis martyris et aliorum decem milium ducentorum trium.*
M: *Rome ad guttam iugiter manantem natale sancti Zenonis martiris et aliorum decem milium ducentorum trium.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 32r]: *Rome natale sancti Zenonis et aliorum decem milium ducentorum et trium.*

2. Cyrillus ep
U: *Eodem die beati Cyrilli episcopi, qui flammis iniectus, cum inlaesus evasisset ac stupore tanti miraculi a iudice esset dimissus, rursus pro instanti et alacri praedicatione facta de Christo ab eodem capite plexus est.*
M: *Eodem die beati Cirilli episcopi, qui flammis iniectus, cum illesus evasisset ac stupore tanti miraculi a iudice esset dimissus, rursus*

pro instanti et alacri predicatione facta de Christo ab eodem capite plexus est.

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancti Cyrilli episcopi et martiris.*

3. Anatholia et Audax

U: *In civitate Tyro passio sanctorum Anatholiae et Audacis sub Decio imperatore, quorum Anatholia Christi virgo diversis plagarum generibus vexata novissime gladio transverberata in oratione est. Audax quoque in custodiam datus nec mora capitali sententia coronatur.*

M: *In civitate Tyro passio sanctorum Anatholie et Audacis sub Decio imperatore, quorum Anatholia Christi virgo diversis plagarum generibus vexata novissime gladio in oratione transverberata est. Audax quoque in custodiam datus nec mora capitali sententia coronatur.*

ChReg: [Wie U/M]

4. Brictius ep cf

U: *Civitate Martula sancti Briccii episcopi et confessoris, qui pro confessione Domini, postquam est multa perpessus et ab angelo sancto et beato Petro apostolo confortatus, item magnas populorum credentium multitudines omnipotenti Deo lucrifaciens quievit in pace.*

M [Fol. 45v]: *Civitate Martula sancti Brictii episcopi et confessoris, qui pro confessione domini, postquam est multa perpessus et ab angelo sancto et* ***a*** *beato Petro apostolo confortatus,* **#** *magnas populorum credentium multitudines omnipotenti deo lucrifaciens quievit in pace.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In civitate Martulana natale sancti Brictii episcopi post nimia tormenta quiescentis in pace.*

A. Octava visitationis Marie

M: *Octava visitationis beate Marie virginis.*

ChReg: [Wie M].

FMb1: *Octava visitationis beate Marie.*

FMb2: *Octava visitationis beate Marie.*

E: *In Octava visitationis beate Marie virginis.*

VI ID. IULII	10. Juli
1. Septem fratres	
2. Ianuarius et al.	
3. Rufina et Secunda vv	
A. Amelberga v	
1,2,3	U
1,3,2,A	M
1,3,2,A	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Septem fratres

U: *Romae septem fratrum filiorum sanctae Felicitatis, id est Ianuarii, Felicis, Philippi, Silvani, Alexandri, Vitalis, Marcialis. E quibus Ianuarius tempore Antonini post verbera virgarum et carcerem ad plumbatas occisus est, Felix et Philippus fustibus mactati, Silvanus praecipitio interemptus, Alexander, Vitalis et Martialis capitali sententia puniti.*

M: *Rome septem fratrum filiorum sancte Felicitatis, id est Ianuarii, Felicis, Philippi, Silvani, Alexandri, Vitalis, Martialis, e quibus Ianuarius tempore Anthonini post verbera virgarum et carcerem ad plumbatas occisus est, Felix et Philippus fustibus mactati, Silvanus precipitio interemptus, Alexander e t Vitalis* **et** *Martialis capitali sententia puniti.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale septem fratrum filiorum sancte Felicitatis, Ianuarii, Felicis, Philippi, Silvani, Alexandri, Vitalis, Marcialis, qui tempore Antonii principis sub prefecto Publio coronati sunt martyrio.*

FMb1 [Fol. 16v]: *Septem fratrum martirum.*

FMb2: *Septem fratrum martirum.*

2. Ianuarius et al.

U: *In Africa natalis sanctorum Ianuarii, Marini, Naboris et Felicis decollatorum.*

M: *In Affrica natale sanctorum Ianuarii, Marini, Naboris et Felicis decollatorum.*

ChReg: [Wie U/M]

3. Rufina et Secunda vv

U: *Item Romae sanctarum virginum Rufinae et Secundae, quae sub persecutione Valeriani et Galieni tormentis subactae, ad ultimum una capiti inliso gladio, altera caesa cervice migraverunt.*

M: *Item Rome sanctarum virginum Rufine et Secunde sororum, que sub persecutione Valeriani et Galieni tormentis subacte, ad ultimum una illiso capiti gladio, altera cesa cervice migraverunt.*

ChReg: *Item Rome sanctarum virginum Rufine et Secunde sororum*, [... Wie U/M].

A. Amelberga v

M: *In portu Gandavo monasterio Blandinio sancte Amelberge virginis.*

ChReg: [Wie M].

V ID. IULII	**11. Juli**
1. Trl Benedicti abb	
2. Ianuarius et Pelagia mm	
3. Martiana v m	
4. Sidronius m	
5. Sabinus cf	
A. Pius papa m	
B. Stephanus et Leontius	
1,2,3,4,5	U
1,A,2,B,5	M
1,A,2,B,5	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Trl Benedicti abb

U: *Translatio sancti Benedicti abbatis.*

M: *Translatio* **beati** *Benedicti abbatis et sancte Scolastice sororis eius.*

ChReg: *Translatio* sancti *Benedicti abbatis et sancte Scolastice sororis eius.*

FMN: *Translatio sancti Benedicti abbatis. Postquam autem, sicut ipse vivens predixerat, monasterium eius a gentibus est devastatum,*

domino revelante repertum est corpus eius et in Galliam translatum atque Aurelianis in monaterio, quod vocatur Floriacum, condigne sepultum.

FMb1: *Translatio Benedicti abbatis.*

FMb2: *Translatio Benedicti abbatis.*

2. Ianuarius et Pelagia mm

U: *Apud Armeniam minorem civitate Nicopoli natalis sanctorum martyrum Ianuarii et Pelagiae, qui equuleo, ungulis et testarum fragmentis diebus quattuor cruciati martyrium impleverunt.*

M: *Apud Armeniam minorem civitate Nicopoli natale sanctorum martirum Ianuarii et Pelagie, qui eculeo, ungulis et testarum fragmentis diebus quatuor cruciati martirium* ***co****mpleverunt.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Martiana v m

U: *In Mauritania Caesariensi sanctae Martianae virginis et martyris.*

M: [>9.1.,2].

ChReg: [>9.1.,2].

5. Sabinus cf

U: *Item in pago Pictavensi sancti Sabini confessoris.*

M: ***#*** *In pago Pictavensi sancti Sabini confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Pius papa m

M [Fol. 46r]: *Rome in Vaticano natale sancti Pii pape et martiris. Huic ab angelo nuntiatum est pascha die dominico celebrandum.*

ChReg: [Wie M].

FMN: [>12.7.,B]

B. Stephanus et Leontius

M: ***Item*** *Rome passio sanctorum Stephani****i*** *et Leontii.*

ChReg: *Rome passio sanctorum Stephani et Leontii.*

IIII ID. IULII	**12. Juli**
1. Naso	
2. Hermagoras ep	
3. Dyus	
A. Nabor et Felix	
B. Pius papa	

1,2,3	U
A,1,2	M
A,1,2	ChReg
B,2	FMN

1. Naso

U: *Apud Cyprum beati Nasonis antiqui Christi discipuli.*
M: *Apud Cyprum beati Nasonis antiqui Christi discipuli.*
ChReg: [Wie U/M].

2. Hermagoras ep

U: *In Aquileia sancti Hermagorae episcopi, discipuli beati Marci Evangelistae, qui inter miracula sanitatum et praedicationis instantiam ac populorum conversionem plurima poenarum genera expertus, ad ultimum cum Fortunato archidiacono suo capitali supplicio perpetuum meruit triumphum.*
M: *In Aquilegia **natale beati** Hermagore episcopi discipuli **sancti** Marci ewangeliste, qui **post** miracula sanitatum et predicationis instantiam ac populorum conversionem plurima penarum genera expertus, ad ultimum cum Fortunato archidiacono suo capitali supplicio perpetuum meruit triumphum.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Apud Aquilegiam natale sancti Hermacore, primi eiusdem civitatis episcopi.*

A. Nabor et Felix

M: *Apud Mediolanum civitatem natale **beatorum** Naboris et Felicis, qui Maximiano imperatori accusati, quod Christum colerent, duodecim diebus in carcere sine victu detenti sunt, deinde traditi Anolino consulari fustibus cesi, iussi sunt ignibus consumi. Qui illesi perseverantes ad extremum capitalem sententiam susceperunt.*
ChReg: *Aput Mediolanum civitatem natale* sanctorum *Naboris et Felicis, qui* [...Wie M].

B. Pius papa

FMN: *Rome natale sancti Pii pape, sub cuius tempore Hermes librum scripsit, qui appellatur Pastor, quia in habitu pastoris angelus apparuit ei.*

III ID. IULII	13. Juli
1. Ioel et Ezra prophete	
2. Syleas ap	
3. Eugenius ep	
4. Turiavus ep cf	
A. Margareta v	
B. Anacletus papa m	
1,2,3,4	U
1,A,B,2,3	M
1,A,B,2,3	ChReg
1,B,A,2	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Ioel et Ezra prophete

U: *Ioel et Ezrae prophetarum.*
M: *Iohelis et Es**d**re prophetarum.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Natale Hesdre sacerdotis, quem Hebrei Malachiam prophetam esse dicunt* [Vgl. 6.7.,1u.A].

2. Syleas ap

U: *Apud Macedoniam natalis beati Syleae apostoli, qui cum esset unus de primis fratribus et ab apostolis ad ecclesias gentium destinatus, praedicationis officium gratia Domini plenus instanter consummavit atque in passionibus suis Christum clarificans postmodum requievit.*
M: *Apud Macedoniam natale **sancti** Syl**#**e apostoli, qui cum esset unus de primis fratribus et ab apostolis ad ecclesias gentium destinatus, predicationis officium gratia domini plenus instanter consummavit atque in passionibus suis Christum **glo**rificans post modum requievit**.***
ChReg: [Wie U].
FMN: *Item natale sancti Silee apostoli et confessoris, cooperatoris sancti Pauli apostoli.*

3. Eugenius ep

U: *In Africa sanctorum confessorum Eugenii Cartaginensis episcopi, fide ac virtutibus gloriosi, et universi cleri ecclesiae eiusdem, qui caede inediaque macerati fere quingenti vel eo amplius, inter quos quamplurimi erant lectores infantuli, gaudentes in Domino procul exilio crudeli extrusi sunt. Erant autem in eis nobilissimi archidiaconus nomine Salutaris, et Muritta secundus in officio ministrorum, qui tertio confessores effecti gloriosae in Christo perseverantiae titulo illustrati sunt.*

M: *In Affrica sanctorum confessorum Eugenii Carthaginensis episcopi, fide ac virtutibus gloriosi, et universi cleri* ***#*** *eiusdem, qui cede inediaque macerati fere quingenti* ***et*** *eo amplius, inter quos quam plurimi erant lectores infantuli, gaudentes in domino procul exilio crudeli* ***#****trusi sunt.* ... #.

ChReg: [Wie U/M].

A. Margareta v

M: *Apud Anthiochiam* ***natale sancte*** *Margarete virginis, que cum esset annorum quindecim, sub prefecto regionis Olibrio post diversa penarum genera* ***et*** *suspend****#****a, miracula demum agonem martirii abscisione capitis consummavit.*

ChReg: *Aput Anthiochiam* passio beate *Margarete virginis, que que cum esset annorum quindecim, sub prefecto regionis Olibrio post diversa penarum genera,suspend*i*a, miracula* [...Wie M].

FMN [Fol. 32v**]:** *Eodem die natale sancte Margarete virginis et martiris.*

FMb1 [Fol. 17r]: *Margarete virginis et martiris.*

FMb2 [Fol. 152r/144]: *Margarete virginis et martiris.*

E [Fol. 99v]: *Margarete virginis.*

B. Anacletus papa m

M [Fol. 46v]: *Rome natale sancti Anacleti pape et martiris, qui tertius post beatum Petrum cum rexisset ecclesiam annis novem, persecutione Domitiani martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Eodem die natale sancti Cleti pape et martiris, qui post Linum martyrio coronatum secundus a beato Petro apostolo ordinatus est episcopus, qui Rome sedit annos duodecim, mensem unum, dies duodecim. Hic ex preceptio beati Petri viginti quinque presbiteros in urbe Roma ordinavit et sepultus est iuxta corpus beati Petri.*

II ID. IULII	14. Juli
1. Focas ep	
2. Heracleas ep	
A. Iustus et Amicus epp	
B. Focatus ep	
1,2	U
1,A,2,B	M
1,A,2,B	ChReg
1	FMN

1. Focas ep

U: *Apud Pontum natalis beati Focae episcopi civitatis Sinopis, qui sub Traiano imperatore carcerem, vincula, ferrum, ignem etiam pro Christo superavit.*

M: *Apud Pontum natale sancti Foce episcopi civitatis Synopis, qui sub Traiano imperatore, prefecto Affricano, carcerem, vincula, ferrum, ignem # pro Christo superavit.*

ChReg: *Aput Pontum natale sancti Foce episcopi civitatis Sinopis, qui sub Traiano imperatore, prefecto Affricano, carcerem, ferrum, ignem #, vincula pro Christo superavit.*

FMN: *Apud Pontum natale sancti Foce episcopi, qui sub Traiano imperatore, prefecto Affricano, martyrio coronatus est.*

2. Heracleas ep

U: *Alexandriae sancti Heracleae antistitis, ob cuius opinionem celeberrimam memorat se Africanus historiographus ad eum properasse.*

M: *Alexandrie sancti Eraclee* ***epischopi****, ob cuius opinionem celeberrimam memorat se Africanus historiographus ad eum properasse.*

ChReg: [Wie U].

A. Iustus et Amicus epp

M: *Lugduno Gallie depositio sanctorum Iusti et Amici epischoporum.*

ChReg: [Wie M].

B. Focatus ep

M: *Eodem die sancti Focati epischopi.*

ChReg: [Wie M].

ID. IULII	**15. Juli**
1. Iacobus ep	
2. Eutropius et al.	
3. Catulinus dia et al. mm	
4. Philippus et al.	
A. Divisio app	
1,2,3,4	U
A,1,2,3,4	M
A,1,2,3,4	ChReg
1,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Iacobus ep

U: *Nisibi natalis sancti Iacobi episcopi, magnae virtutis viri. Hic unus fuit ex numero confessorum sub persecutione Maximini et eorum, qui in Nicena synodo perversitatem Arrii omousii oppositione dampnarunt.*

M: *Nisibi* ***civitate*** *natale sancti Iacobi episcopi, magne* ***sanctitatis*** *viri. Hic unus fuit ex numero* ***sanctorum*** *confessorum sub persecutione Maximi****a****ni et eorum, qui in Nycena synodo perversitatem Arrii omousii oppositione dampnarunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Nisibi civitate natale sancti Iacobi episcopi, magne virtutis viri.*

2. Eutropius et al.

U: *Romae in portu natalis sanctorum Eutropii, Zozimae et Bonosae sororum.*

M: *Rome in portu natale sanctorum Eutropii, Zosime et Bonose soror****is****.*

ChReg: [Wie U].

3. Catulinus dia et al. mm

U: *Apud Cartaginem sanctorum martyrum Catulini diaconi, Ianuarii, Florentii, Iuliae et Iustae, qui sunt positi in basilica Fausti.*

M: *Apud Carthaginem sanctorum martirum Cat**i**lini diaconi, Ianuarii, Florentii, Iulie et Iuste, qui sunt positi in basilica Fausti.*
ChReg: [Wie U].

4. Philippus et al.
U: *Alexandriae sanctorum Philippi, Zenonis, Narsei et decem infantum.*
M: *Alexandrie sanctorum Philippi, Zenonis, Narsei et decem infantum.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Divisio app
M [Fol. 47r]**:** *Divisio apostolorum, que, ut Beda scribit, anno a passione domini duodecimo facta est.*
ChReg: [Wie M].
FMN: *Item festivitas omnium apostolorum, quando divisi sunt ab invicem in universum orbem.*
FMb1: *Divisio apostolorum.*
FMb2: *Divisio apostolorum.*
E: *In divisione apostolorum.*

XVII KL. AUGUSTI	**16. Juli**
1. Eustachius ep cf	
2. Hilarinus mon	
A. Mondolphus et Gundolphus epp	
B. Paulus m	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
2,1,B,A	FMN

1. Eustachius ep cf
U: *Apud Antiochiam Syriae natalis beati Eustachii episcopi et confessoris sub Constantino principe, qui ob catholicam fidem in Traianopolim, civitate Thraciae, pulsus exilio ibidem requievit.*
M: *Apud Anthioch**u**m Syrie natale **sancti** Eustachii episcopi et confessoris sub Constantino principe, qui ob catholicam fidem in Traianopolim civitate**m** Tracie pulsus exilio ibidem requievit.*
ChReg: [Wie U].

FMN: *Item Eustachii episcopi, ,*

2. Hilarinus mon

U: *In Ostia passio sancti Hilarini monachi, qui cum nollet sub persecutione Iuliani sacrificare, fustibus caesus martyrium sumpsit.*

M: *In Ostia passio sancti Hylarini monachi, qui cum nollet sacrificare, sub persecutione Iuliani fustibus cesus martirium sumpsit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Hylarii martiris, qui sub persecutione Iuliani, cum nollet sacrificare, fustibus cesus martyrium consummavit* [Vgl. 7.8.,A].

A. Mondolphus et Gundolphus epp

M: *Ipso die in Traiecto supra Mosam sanctorum Mondolphi et Gundolphi epischoporum.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Gundulfus confessoris.*

B. Paulus m

FMN: *Pauli martiris.*

XVI KL. AUGUSTI	17. Juli
1. Scillitani mm	
A. Alexus cf	
B. Marcellinus m	
1	U
A,1	M
A,1	ChReg
1,B,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Scillitani mm

U: *In Cartagine natalis sanctorum martyrum Scillitanorum, id est Sperati, Nartali, Cythini, Beturii, Felicis, Aquilini, Laetatii, Ianuariae, Generosae, Bessiae, Donatae et Secundae, sub Saturnino praefecto, qui post primam confessionem in carcerem missi et in ligno confixi, deinde gladio decollati sunt.*

M [Fol. 47v]: *In Carthagine* ***#*** *sanctorum martirum Scillitanorum, id est Sperati, Nartali, Cythini, Bethurii, Felicis, Aquilini, Letatii, Ianuarie, Generose, Bessie, Donate et Secunde, sub Saturnino prefecto, qui post primam* ***Christi*** *confessionem in carcerem missi et in ligno confixi, deinde gladio decollati sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Kartagine natale sanctorum martirum Scylitanorum, id est Sperati, Narthali, Cythini, Bethurii, Felicis, Aquini, Letatii, Ianuarie, Generose, Bessie, Donate et Secunde, sub Saturnino prefecto decollati.*

A. Alexus cf

M: *Rome via Latina natale sancti Allexii confessoris, qui patre, domo, facultatibusque relictis pauperem ac peregrinam aliquamdiu agens vitam, tandem ad domum rediens paternam in eadem toto tempore vite sue sub specie latuit peregrini. Cuius actus et gesta carta in ipsius manu post obitum reperta omnibus patefecit.*

ChReg: [Wie M].

FMN[Fol. 33r]: *Item natale sancti Alexi confessoris.*

FMb1 [Fol. 17v]: *Allexii confessoris.*

FMb2: *Allexii confessoris.*

B. Marcellinus m

FMN: *Mediolano natale sancti Marcellini martiris.*

XV KL. AUGUSTI	**18. Juli**
1. Guddenes	
2. Emilianus	
A. Arnulphus ep	
B. Fredericus ep m	
1,2	U
1,2,A,B	M
1,2,A,B	ChReg
A	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Guddenes

U: *Apud Kartaginem sanctae Guddenes, quae iussu Rufini proconsulis ob Christi confessionem quater diversis temporibus equulei extensione vexata et ungularum horrenda laceratione cruciata, carceris etiam squalore diutissime afflicta, novissime gladio caesa est.*

M: *Apud Carthaginem sancte Gudden**i**s, que iussu Rufini proconsulis ob Christi confessionem quater diversis temporibus eculei **sus**pensione vexata et ungularum horrenda laceratione cruciata, carceris etiam squalore diutissime afflicta, novissime gladio cesa est.*

ChReg: [Wie U].

2. Emilianus

U: *Civitate Dorostoro sancti Emiliani.*

M: *Civitate Dorostoro sancti Emiliani.*

CHReg: [Wie U/M].

A. Arnulphus ep

U [>16.8.,2].

M: ***Civitate*** *Methensium sancti Arnulphi episcopi, qui sanctitate et miraculorum gratia illustris heremiticam vitam diligens beato fine quievit.*

ChReg: *Apud civitatem Methensium sancti Arnulphi episcopi, qui sanctitate et miraculorum gratia illustris heremiticam vitam diligens beato fine quievit.*

FMN: *Apud civitatem Metensium natale sancti Arnulfi episcopi, qui sanctitate et miraculorum gratia illustris heremiticam vitam diligens beato fine quievit.*

FMb1: *Arnulphi episcopi et confessoris.*

FMb2: *Arnulphi episcopi et confessoris.*

B. Fredericus ep m

M: *Eodem die sancti Frederici episcopi et martiris.*

ChReg: [Wie M].

XIIII KL. AUGUSTI	**19. Juli**
1. Epafras ep	
2. Arsenius	
3. Iusta et Rufina	
1,2,3	U

1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
2	FMN

1. Epafras ep

U: *Natalis sancti Epafrae, qui a beato Paulo Colosis ordinatus episcopus, clarus virtutibus, ibidem martyrii palmam pro ovibus sibi commendatis virili agone percepit.*

M: *Natale sancti Epafre, qui a beato Paulo Colosis ordinatus epischopus clarus virtutibus ibidem martirii palmam pro ovibus sibi commendatis virili agone percepit.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Arsenius

U: *Apud Thebaidem sancti patris nostri Arsenii, de quo in verbis seniorum refertur, quia propter redundationem lacrimarum tergendam sudarium semper in sinu vel in manu habuerit.*

M [Fol. 48r]: *Apud Thebaid**a**m sancti # Arsenii, de quo in verbis seniorum refertur, quia propter redundan*ti***a** m lacrimarum tergendam sudarium semper in sinu vel **#** manu habuerit.*

ChReg: *Apud Thebaidem sancti # Arsenii*, […Wie U].

FMN: *Natale sancti Arsenii confessoris, de quo in verbis seniorum refertur, quia propter redundationem lacrimarum tergendam sudarium semper in sinu vel manu habuerit.*

3. Iusta et Rufina

U: *In Hispania civitate Hispali passio sanctarum Iustae et Rufinae, quae a praeside Diogeniano comprehensae primo equulei extensione et ungularum laniatione vexatae sunt, post carcere, inedia et doloribus afflictae, tandem Iusta in carcere spiritum exalavit, Rufinae cervix confracta in confessione est.*

M: *In Hispania civitate Hispali passio sanctarum Iuste et Rufine, que a preside Dyogeniano comprehense primo eculei extensione et ungularum laniatione vexate sunt, post carcer**is** inedia et **variis** doloribus afflicte, tandem Iusta in carcere spiritum exalavit, Rufine **vero** cervix confracta in confessione est.*

ChReg: [Wie U].

XIII KL. AUGUSTI	20. Juli
1. Ioseph iustus	
2. Sabinus et al.	
3. Paulus dia m	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1	FMN

1. Ioseph iustus

U: *Natalis beati Ioseph, qui cognominatus est Iustus. Hic praedicationis et sanctitatis officio inserviens multamque pro fide Christi persecutionem a Iudaeis sustinens, victoriosissimo fine in Iudea quievit. De quo refertur, quod venenum biberit et nihil ex hoc triste pertulerit propter Domini fidem.*

M: *Natale beati Ioseph, qui cognominatus est Iustus. Hic predicationis et sanctitatis officio* #*serviens multamque pro fide Christi persecutionem a Iudeis sustinens victoriosissimo fine in Iudea quievit. De quo refertur, quod venenum biberit et nichil ex hoc triste pertulerit propter domini fidem.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale beati Ioseph, qui cognominatus est Iustus. Qui cum beato Mathia, ut numerum duodecimum impleret, ab apostolis stauitur, sed Mathia locum prevaricatoris Iude implente beatus Ioseph nichilominus predicationis et sanctitatis officio insistens multamque pro fide Christi persecutionem sustinens victoriosissimo fine in Iudea quievit.*

2. Sabinus et al.

U: *Apud Damascum sanctorum Sabini, Maximi, Iuliani, Macrobii, Cassii, Paulae cum aliis decem.*

M: *Apud Damascum sanctorum Sabini, Maximi, Iuliani, Macrobii, Cassii, Paule cum aliis decem.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Paulus dia m

U: *Civitate Corduba sancti Pauli diaconi et martyris.*

M: *Civitate Corduba sancti Pauli diaconi et martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

XII KL. AUGUSTI	21. Juli
1. Daniel propheta	
2. Praxedis v	
3. Victor m	
4. Iulia v m	
A. Arbogastus ep cf	
1,2,3,4	U
1,2,4,3,A	M
1,2,4,3,A	ChReg
2,1	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Daniel propheta

U: *Danielis prophetae.*

M: *Danielis prophete.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale Danielis prophete, qui de tribu Iuda nobili genere ortus, sub Ioachim rege Iuda cum tribus pueris Ananya, Azaria, Mysaele admodum puer in Babylonem translatus est.*

2. Praxedis v

U: *Romae sanctae Praxedis virginis. Haec in omni castitate et lege divina erudita, vigiliis et orationibus atque ieiuniis assidue vacans, quievit in Christo sepultaque est iuxta sororem Potentianam via Salaria.*

M: *Rome sancte Praxedis virginis. Hec in omni castitate et lege divina erudita, vigiliis et orationibus atque ieiuniis assidue vacans quievit in Christo sepultaque est iuxta sororem suam Potentianam via Salaria.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancte Praxedis virginis. Hec cum sorore sua Potentiana a sanctissimo patre Pudente et ab apostolo Paulo in omni castitate erudita, post transitum patris omne patrimonium in sustentatione pauperum erogavit, tandem cum corona iustitie ad Christum migravit.*

FMb1: *Praxedis virginis.*
FMb2: *Praxedis virginis.*

3. Victor m

U: *In Galliis civitate Massilia natalis sancti Victoris, qui cum esset miles et nec militare nec idolis sacrificare vellet, primo in carcerem trusus ibique ab angelis visitatus, deinde variis excruciatus poenis, novissime contritus in mola pistoria martyrium consummavit. Passi sunt cum eo tres milites, Alexander, Felicianus et Longinus.*

M [Fol. 48v]: *In Galliis civitate Massilia natale sancti Victoris martiris, qui cum esset miles et nec militare nec idolis sacrificare vellet, primo in carcerem trusus ibique ab angelis visitatus, deinde variis excruciatus poenis, novissime constrictus in mola pistoria sub Asterio preside martirium consummavit. Passi sunt cum eo tres milites, Alexander, Felicianus et Longinus.*

ChReg: *In Galliis civitate Massilia natale sancti Victoris martiris, qui cum esset miles et nec militare nec idolis sacrificare vellet, primo in carcerem trusus ibique ab angelis visitatus, deinde variis excruciatus poenis, novissime constrictus in mola pistoria sub Asterio preside martirium consummavit*. #.

4. Iulia v m

U: *Trecas sanctae Iuliae virginis et martyris.*
M: *Trecas sancte Iulie virginis et martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Arbogastus ep cf

M: *Eodem die sancti Arbogasti Argentinensis epischopi et confessoris.*
ChReg: [Wie M].

XI KL. AUGUSTI	**22. Juli**
1. Plato m	
2. Maria Magdalena	
3. Syntice	
4. Wandregisilus abb cf	
5. Meneleus abb	
1,2,3,4,5	U
2,1,3,4	M

2,1,3,4	ChReg
2,3,1	FMN
2	FMb1
-	FMb2
2	E

1. Plato m

U: *Ancyra Galatiae natalis sancti Platonis martyris, cuius gesta habentur.*
M: *Ancyra Galatie **#** sancti Platonis martiris, cuius gesta habentur.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Item natale sanctorum martirum Platonis, Cyrilli, Andree, Tabelli.*

2. Maria Magdalena

U: *Eodem die sanctae Mariae Magdalenis.*
M: ***Natale beate** Marie Magdalene, de qua, ut Ewangelium refert, septem demonia dominus eiecit.*
ChReg: *Eodem die sancte Marie Magdalene, de qua, ut Evangelium refert, septem demonia eiecit Dominus.*
FMN [Fol. 33v]: *Natale sancte Marie Magdalene.*
FMb1 [Fol. 18r]: *Marie Magdalene.*
E: *Marie Magdalene.*

3. Syntice

U: *Et Synticen beatae, quae Phylippis dormit sepulta, de qua apostolus Paulus scribit.*
M: ***Eodem die** beate Synticen, que Philippis dormit sepulta, de qua Paulus apostolus scribit.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Eodem die sancte Sintiches, que Philippis dormit sepulta, de qua beatus apostolus Philippensibus scribit: Eudochiam rogo et Sintichen deprecor, id ipsum sapere in domino.*

4. Wandregisilus abb cf

U: *In monasterio Fontinella depositio sancti Wandregisili confessoris.*
M: *# Monasterio Fontinella depositio sancti Wandregisili abbatis et confessoris.*
ChReg: *# Monasterio Fontenelle depositio sancti Wandregisili abbatis et confessoris.*

X KL. AUGUSTI	**23. Juli**
1. Apollinaris ep	
A. Primitiva	
B. Liborius cf	
1	U
1,A	M
1,A	ChReg
1,B	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Apollinaris ep

U: *Natalis beati Apollinaris episcopi, qui ab apostolo Petro Romae ordinatus et Ravennam missus, postea pro fide Christi diversas et multiplices caedes perpessus est. Tandem autem sub Vespasiano Caesare inter ipsa vicissim succedentia sibi tormenta gloriosum martyrium consummavit.*

M: *Natale beati Appollinaris epischopi, qui a* ***beato*** *Petro Rome ordinatus et Ravennam missus, [postea pro] fide Christi diversas et* ***innumeras*** *cedes perpessus* ***#****, tandem* ***#*** *sub Vespasiano cesare inter ipsa vicissim succedentia sibi tormenta gloriosum martirium consummavit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Ravennam natale sancti Apollinaris martiris. Hic ab Antiochia secutus beatum Petrum apostolum ad urbem Romam, ab eodem apostolo missus Ravennam, sub Vespasiano cesare, Domestene patricio, passus est.*

FMb1: *Appollinaris episcopi et martiris.*

FMb2 [Fol. 152v/144]: *Appollinaris episcopi et martiris.*

A. Primitiva

M [Fol. 49r]**:** *Rome natale sancte Primitive.*

ChReg: *Rome natale sancte Primitive.*

B. Liborius cf

FMN: *Eodem die natale sancti Liborii confessoris.*

VIIII KL. AUGUSTI	24. Juli
1. Vincentius	
2. Victor militaris et al. mm	
3. Cristina v	
4. Niceta et Aquilinia	
5. Octoginta tres milites	
A. Vigilia Iacobi	
1,2,3,4,5	U
A,3,1,2,4,5	M
A,3,1,2,4,5	ChReg
1,2,3,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Vincentius

U: *Romae via Tiburtina natalis sancti Vincentii.*
M: *Rome via Tyburtina natale sancti Vincentii.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Rome natale sancti Vincentii martiris.*

2. Victor militaris et al. mm

U: *Apud Emeritam Hispaniae civitatem sancti Victoris militaris, qui cum duobus fratribus Stercatio et Antinogeno diversis exanimatus suppliciis martyrium consummavit.*
M: *Apud Emeritam Hispanie civitatem sancti Victoris militaris, qui cum duobus fratribus #Tercatio et Anthi#ogeno diversis exa**min**atus suppliciis martirium consummavit.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *In Hyspania natale sancti Victoris martiris.*

3. Cristina v

U: *In Italia civitate Tyro sanctae Cristinae virginis, quae in Christum credens primo sub duobus iudicibus tormenta constanter perferens, novissime per successorem eorum abscisione linguae et sagittarum confixione cursum martyrii sui complevit.*

M: *In Italia civitate Tyro sancte Cristine virginis, que in Christum credens primo sub duobus iudicibus tormenta constanter perferens, novissime per successorem eorum abscisione lingwe et sagittarum confixione cursum martirii sui complevit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Italiam natale sancte Cristine virginis, que aureos deos patris sui contrivit et pauperibus discribuit. Ob hoc nimiis tormentis afflicta tandem martyrio coronata est.*

4. Niceta et Aquilinia

U: *Eodem die natalis sanctarum Nicetae et Aquilae, quae beati Cristophori martyris praedicatione ad Christum conversae martyrii palmam capitis abscisione sumpserunt.*

M: *Eodem die natale sanctarum Nic***#***te et Aquil***in***e, que beati Cristoffori martiris predicatione ad Christum converse martirii palmam capitis abscisione sumpserunt.*

ChReg: [Wie U].

5. Octoginta tres milites

U: *Civitate Amiternina militum octoginta trium.*

M: *Civitate Amit***inni***a* ***passio*** *militum octoginta trium.*

ChReg: [Wie U].

A. Vigilia Iacobi

M: *Vigilia sancti Iacobi apostoli.*

ChReg: Et vigilia sancti Iacobi apostoli.

FMN: *Vigilia sancti Iacobi apostoli.*

FMb1: *Vigilia.*

FMb2: *Vigilia.*

VIII KL. AUGUSTI	**25. Juli**
1. Iacobus ap	
2. Christoforus m	
3. Cucufas m	
4. Trl Germani ep	
A. Glodesindis v	
B. Magnericus ep cf	
1,2,3,4	U
1,2,3,A,B	M

1,2,3,A,B	ChReg
1,2,3,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Iacobus ap

U: *Natalis beati Iacobi apostoli, fratris Iohannis evangelistae, qui ab Herode rege decollatus est. Huius sacratissima ossa ab Ierosolimis ad Hispanias translata et in ultimis earum finibus condita celeberrima illarum gentium veneratione excoluntur.*

M: *Natale beati Iacobi apostoli, fratris* ***sancti*** *Iohannis ewangeliste, qui ab Herode rege decollatus est. Huius sacratissima ossa ab Iherosolimis ad Hispanias translata et in ultimis finibus earum condita celeberrima illarum gentium veneratione excoluntur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Iacobi apostoli, fratris sancti Iohannis apostoli et evangeliste, qui decollatus est ab Herode Iherosolimis, ut liber Apostolorum docet.*

FMb1 [Fol. 18v]: *Iacobi apostoli.*

FMb2: *Iacobi apostoli.*

E: *Iacobi apostoli.*

2. Christoforus m

U: *In Licia civitate Samon sancti Christofori, qui virgis ferreis attritus et e flammis aestuantis incendii Christi virtute salvatus, ad ultimum sagittarum ictibus confossus martyrium capitis obtruncatione complevit.*

M: *In Licia civitate Samon sancti Cristoffori martiris, qui virgis ferreis attritus et* ***a*** *flammis estuantis incendii Christi virtute salvatus ad ultimum sagittarum ictibus confossus martirium capitis obtruncatione complevit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancti Christofori martiris.*

3. Cucufas m

U: *Civitate Barcinona natalis beati Cucufatis martyris, qui pro nomine Domini atrocissima tormentorum genera sub tribus expertus iudicibus, novissime gladio victor migravit.*

M [Fol. 49v]: *Civitate Barcinona natale beati Cucufati# martiris, qui pro nomine domini atrocissima tormentorum genera sub tribus iudicibus expertus novissime gladio victor migravit.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Cucufatis martiris.*

A. Glodesindis v
M: *Methis natale sancte Glodosindis virginis.*
ChReg: [Wie M].
FMN [Fol. 34r]: *Item natale sancte Glodesinde virginis, quam in urbe Metensi angelus de celo velavit.*

B. Magnericus ep cf
M: *Treveris sancti Magnerici epischopi et confessoris.*
ChReg: [Wie M].

VII KL. AUGUSTI	26. Juli
1. Herastus ep	
2. Iacinctus m	
3. Simpronius et al.	
A. Anna	
B. Pastor cf	
C. Iovinus et al. mm	
1,2,3	U
A,B,1,2,3	M
A,B,1,2,3	ChReg
2,C,1,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Herastus ep
U: *Natalis sancti Herasti, qui Philippis a beato Paulo episcopus relictus, ibidem martyrio coronatus quievit.*
M: ***Item** natale sancti Herasti, qui Philippis a beato Paulo epischopus relictus ibidem martirio coronatus quievit.*
ChReg: [Wie U].

FMN: *Ipsa die natale sancti Herasti, qui Philippis a beato Paulo episcopus relictus ibi martyrio coronatus quievit.*

2. Iacinctus m

U: *Romae in portu sancti Iacincti martyris, qui primo in ignem missus, inde in validissimum torrentem praecipitatus, illaesus evasit; post haec a consulari Leontio gladio percussus vitam finivit.*

M: *Rome in portu sancti Iacincti martiris, qui primo in ignem missus,* ***de****inde in validissimum torrentem precipitatus illesus evasit. Post hec a consulari Leontio gladio percussus vitam finivit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 34r]: *Rome natale sancti Iacincti martiris.*

3. Simpronius et al.

U: *Via Latina sanctorum Simpronii, Olimpii, Theodoli et Exuperiae, qui ignibus conflagrati, ut in gestis sancti Stephani papae legitur, martirii palmam adepti sunt.*

M: *Item Rome via Latina sanctorum Symp****h****ronii, # Theodoli et Exuperie, qui ignibus conflagrati, ut in gestis sancti Stephani pape legitur, martirii palmam adepti sunt.*

ChReg: *Item Rome via Latina sanctorum Sympronii, # Theodoli et Exuperie* [...Wie U/M].

A. Anna

M: *Natale beate Anne matris Marie virginis.*

ChReg: *Natale beate Anne matris* beatae *Marie virginis.*

FMN [Nachtrag von späterer Hand]: *Item natale beate Anne matris sancte Marie.*

FMb1: *Anne matris beate Marie.*

FMb2: *Anne matris beate Marie.*

B. Pastor cf

M: *Item natale sancti Pastoris confessoris.*

ChReg: [Wie M].

C. Iovinus et al. mm

FMN: *Item natale sanctorum martirum Iovini, Iuliani, Felicis, Martialis.*

VI KL. AUGUSTI	27. Juli
1. Maximianus et al.	

2. Hermolaus pbr et al. mm	
3. Simeon mon	
4. Etherius ep	
A. Innocentius papa	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,A,4	FMN

1. Maximianus et al.

U: *Apud Ephesum natalis sanctorum Maximiani, Malchi, Martiniani et aliorum quattuor, quorum gesta habentur.*

M: *Apud Ephesum natale sanctorum septem dormientium Maximiani, Malchi, Martiniani, Dionisii, Iohannis, Constantini **et** Serapionis, quorum gesta habentur.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Hermolaus pbr et al. mm

U: *Nicomediae beatorum martyrum Hermolai presbiteri, Hernempi et Hermogratis fratrum, qui post multas poenas sibi illatas a Maximiano imperatore capitali sententia ob confessionem Christi puniti sunt.*

M [Fol. 50r]**:** *Nicomedie natale sancti Hermolai presbitteri, cuius doctrina **#** Panthaleon ad fidem Christi conversus est et illustri martirio coronatus. Qui tentus a Maximiano # capitali sententia ob confessionem Christi punitus est.*

ChReg: *Nicomedie natale sancti Hermolai presbitteri, cuius doctrina beatus Pantaleon ad fidem Christi conversus est et illustri martirio coronatus, qui tentus a Maximiano # capitali sententia ob confessionem Christi punitus est.*

FMN: *In Nicomedia civitate natale sancti Hermolai presbiteri, cuius doctrina beatus Pantaleon ad fidem conversus est.*

3. Simeon mon

U: *Eodem die in Sicilia beati Simeonis monachi*.

M: *Eodem die in Scicilia beati Symeonis monachi.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Etherius ep

U: *Autisiodoro depositio Etherii episcopi.*

M: *Autisiodoro depositio* ***sancti*** *Etherii epischopi.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Etherii episcopi et confessoris.*

A. Innocentius papa
FMN: *Item natale sancti Innocentii pape* [vgl. 28.7.,C].

V KL. AUGUSTI	28. Juli
1. Pantaleon	
2. Samson ep cf	
3. Peregrinus pbr	
A. Nazarius m	
B. Victor papa m	
C. Innocentius papa	
D. Theophilus et al. mm	
1,2,3	U
1,A,B,C,2,3	M
1,A,B,C,2,3	ChReg
1,3,2,D	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Pantaleon
U: *Apud Nicomediam passio beati Pantaleonis, qui tentus pro fide Christi a Maximiano, equulei poena et lampadum exustione cruciatus, sed inter haec Domino sibi apparente refrigeratus, tandem ictu gladii martyrium consummavit.*
M: *Apud Nicomediam passio beati Panthaleonis, qui tentus pro fide Christi a Maximiano eculei pena et lampad****ar****um exustione cruciatus, sed inter hec domino sibi apparente refrigeratus, tandem ictu gladii martirium consummavit.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Passio sancti Pantaleonis martiris.*
FMb1: *Panthaleonis martiris.*
FMb2: *Panthaleonis martiris.*

2. Samson ep cf

U: *In Brittania minori, Dolo monasterio, sancti Samsonis episcopi et confessoris.*

M: *In Brittannia minor**e** Dolo monasterio sancti Sampsonis episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Samsonis precipui confessoris et episcopi.*

3. Peregrinus pbr

U: *Eodem die Lugduni sancti Peregrini presbiteri, cuius beatitudinem miraculorum gloria testatur.*

M: *Eodem die Lugduni sancti Peregrini presbitteri, cuius beatitudinem miraculorum gloria testatur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Peregrini presbiteri.*

A. Nazarius m

U: [>12,6,1].

M: *Mediolani natale beati Nazarii martiris, quem Anolinus sub rabie persecutionis, que per Neronem excitata est, diu maceratum et afflictum # gladio percussit, cum quo sanctissimum puerum Celsum, quem idem ipse nutrierat, gladio feriri iussit. Horum corpora, ut scribit **beatus** Paulinus, cum usque ad tempora Honorii et Archadii imperatorum latuissent, beatus Ambrosius repperit domino revelante.*

ChReg: *Mediolani natale beati Nazarii martiris, quem Anolinus sub rabie persecutionis, que per Neronem excitata est, diu maceratum et afflictum # gladio percussit*, [...Wie U].

B. Victor papa m

U: [>20.4.,1].

M: *Rome natale sancti Victoris pape et martiris, qui tertius decimus post beatum Petrum cum decem annis Romanam rexisset ecclesiam, # sub Severo imperatore martirio coronatur.*

ChReg: [Wie M].

C. Innocentius papa

M: *Item Rome ad ursum pilleatum natale sancti Innocentii pape et martiris.*

ChReg: [Wie M].

FMN: [> 27.7.,A].

D. Theophilus et al. mm

FMN: *Item natale sanctorum martirum Theophili, Prudentis, Philippi, Alexandri, Auguste virginis.*

IIII KL. AUGUSTI	29. Juli
1. Felix papa	
2. Simplicius et al. mm	
3. Lupus ep cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,2	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Felix papa

U: *Romae via Aurelia natalis beati Felicis papae, qui a Constantio Augusto ob catholicae fidei defensionem a sede sua deiectus et gladio necatus gloriose occubuit.*

M [Fol. 50v]: *Rome via Aurelia natale beati Felicis pape, qui a Constantio augusto ob catholice fidei defensionem a sede sua deiectus et gladio necatus gloriose occubuit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Felicis pontificis, quem Constantius ob concilium hereticorum de sede sua eiecit, quia ipse arrianus erat, et ab Eusebio Nicomethiense rebaptizatus et ab hereticis reductus capite est truncatus.*

2. Simplicius et al. mm

U: *Item via Portuensi sanctorum martyrum Simplicii, Faustini et Beatricis, temporibus Dioclitiani, quorum duo post multa ac diversa supplicia iussi sunt capitalem subire sententiam, Beatrix vero soror eorum in Christi confessione praefocata est in carcere.*

M: *Item via Portuensi sanctorum martirum Simplicii, Faustini et Beatricis temporibus Dioclesiani, quorum duo post multa* **#** *diversa supplicia iussi sunt capitalem subire sententiam, Beatrix vero soror eorum* **#** *prefocata est in carcere.*

ChReg: [Wie U].
FMN: *Eodem die natale Simplicii, Faustini et Beatricis.*
FMb1 *[Fol. 19r]: Felicis, Simplicii et aliorum martirum.*
FMb2: *Felicis, Simplicii et aliorum martirum.*

3. Lupus ep cf

U: *Civitate Trecas sancti Lupi confessoris, qui cum beato Germano in Brittanniam directus venit. Hic quinquaginta duobus annis sacerdotio venerabiliter functus est.*

M: *Civitate Trecas sancti Lupi epischopi et confessoris. Hic cum* ***sancto*** *Germano in Brittanniam # venit et quinquaginta duobus annis sacerdotio venerabiliter functus est.*

ChReg: *Civitate Trecas sancti Lupi episcopi et confessoris. Hic cum beato Germano in Brittanniam venit # et* [...Wie U/M].

III KL. AUGUSTI	30. Juli
1. Abdon et Sennes mm	
2. Maxima et al. vv	
A. Ursus ep	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Abdon et Sennes mm

U: *Romae natalis sanctorum Abdon et Sennis subregulorum, qui cum in Cordula, civitate Persarum, vincula paterentur a Decio, ad ultimum duxit eos Romae catenis obligatos et diversis poenis maceratos, ubi primo plumbatis caesi et deinde gladio interfecti sunt.*

M: *Rome* ***#*** *sanctorum* ***martirum*** *Abdon et Senn****em*** *subregulorum, qui cum in Cordu****b****a civitate Persarum vincula paterentur a Decio, ad ultimum duxit eos Rom****am*** *cathenis obligatos et diversis penis maceratos, ubi plumbatis primo cesi* ***#****, deinde gladio interfecti sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 34v]: *Rome natale sanctorum Abdon et Sennes regulorum et martirum, quos Decius in Cordula civitate Persarum sibi presentari iussit et postea Valerianus Rome ante simulachrum interfecit.*
FMb1: *Abdon et Sennes martirum.*
FMb2: *Abdon et Sennes martirum.*

2. Maxima et al. vv
U: *Apud Africam civitate Lucernaria sanctarum virginum Maximae, Donatillae et Secundae, quae persecutione Galieni acoeto et felle primum potatae, deinde plagis acerrimis caesae et equulei extensione cruciatae, postmodum etiam craticulis exustae necnon ad bestias proiectae, sed ab his intactae, novissime gladio iugulatae sunt.*
M: *Apud Affricam civitate Lucernaria sanctarum virginum Maxime, Donatille et Secunde, que sub persecutione Galieni aceto et felle primum potate, deinde plagis acerrimis cese et eculei extensione cruciate, postmodum etiam craticulis exuste necnon ad bestias proiecte, sed ab hiis intacte, novissime gladio iugulate sunt.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Apud Affricam natale sanctarum virginum Donatille, Maxime et Secunde, que simul passe sunt.*

A. Ursus ep
M: *Autisiodoro depositio sancti Ursi epischopi.*
ChReg: [Wie M].

II KL. AUGUSTI	**31. Juli**
1. Fabius m	
2. Germanus ep	
3. Democritus et al.	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,2,3	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Fabius m

U: *Apud Caesaream passio beati Fabii martyris, qui cum ferre vexilla praesidalia recusaret, primum diebus aliquot in carcerem trusus, deinde interrogatus semel et iterum in Christi confessione perdurat et mox a iudice capitali sententia condempnatur.*

M [Fol. 51r]: *Apud Cesaream passio* ***sancti*** *Fabii martiris, qui cum ferre vexilla presid**i**alia recusaret, primum diebus aliquod in carcerem trusus, deinde interrogatus semel et iterum,* ***cum*** *in Christi confessione perdura**re**t, mox a iudice capitali sententia condempnatur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Cesaree natale sancti Fabii martiris.*

2. Germanus ep

U: *Ravennae transitus sancti Germani Autisiodorensis episcopi, genere, fide et doctrina atque miraculorum gloria clarissimi.*

M: *Ravenne transitus sancti Germani Autisiodorensis epischopi, genere, fide et doctrina atque miraculorum gloria clarissimi.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Autisiodoro natale sancti Germani episcopi et confessoris.*

FMb1: *Germani epischopi.*

FMb2: *Germani episcopi.*

3. Democritus et al.

U: *Civitate Sinnada sanctorum Democriti, Secundi et Dionisii.*

M: *Civitate Synnada sanctorum Democriti, Secundi et Dionisii.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Secundi, Dionisii martirum.*

August

KL. AUGUSTI	**1. August**
1. Machabei mm	
2. Petrus ad vincula	
3. Eusebius ep	
4. Spes et al. vv	
5. Bonus pbr et al. mm	

6. Felix	
7. Cyrillus et al. mm	
8. Iustinus m	
9. Nemesius cf	
A. Iusta v	
1,2,3,4,5,6,7,8,9	U
2,1,3,4,5,6,7	M
2,1,3,4,5,6,7	ChReg
2,1,3,A	FMN
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Machabei mm

U: *Antiochiae natalis sanctorum Machabeorum.*

M*: Anthiochie passio sanctorum Machabeorum septem fratrum cum matre sua, qui passi sunt sub Anthiocho rege.*

ChReg: *Apud Antiochiam passio sanctorum Machabeorum* [...Wie M].

FMN: *Antiochie natale septem Machabeorum fratrum et matris eorum et venerandi senis Eleazari sub Antiocho rege.*

2. Petrus ad vincula

U: *Romae ad sanctum Petrum ad vincula.*

M: *Rome sancti Petri ad vincula.*

ChReg: *Rome sancti Petri ad vincula.*

FMN*: Rome dedicatio prime basilice a beato Petro constructe, que dicitur ad sanctum Petrum ad vincula, et veneranda commemoratio absolutionis sancti Petri eiusdem de manu Herodis.*

FMb1 [Fol. 19v]: *Ad vincula Petri.*

FMb2 [Fol. 153r/144]: *Ad vincla Petri.*

E: *Ad vincula Petri.*

3. Eusebius ep

U: *Apud Italiam civitate Vercelli beati Eusebii episcopi, qui ob confessionem fidei a Constantio Scithopolim et inde Cappadociam religatus, post ad ecclesiam suam reversus novissime persequentibus Arrianis martyrium passus est.*

M: *Apud Italiam civitate Vercellis beati Eusebii epischopi, qui ob confessionem fidei a Constantio* ***Constantin****opolim et inde Capadociam relegatus, post ad ecclesiam suam reversus novissime persequentibus Arrianis martirium passus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancti Eusebii episcopi ab Arrianis passi.*

4. Spes et al. vv

U: *Item Romae passio sanctarum virginum Spei, Fidei et Caritatis et matris earum Sapientiae, quae sub Adriano principe martyrii coronam adeptae sunt.*

M: *Item Rome passio sanctarum virginum Fidei, Spei et Caritatis et matris earum* ***Sophie****, que sub Adriano principe martirii coronam adepte sunt.*

ChReg: [Wie U].

5. Bonus pbr et al. mm

U: *Via Latina sanctorum martyrum Boni presbiteri, Fausti, Mauri cum aliis septem, qui in Stephani papae actibus describuntur.*

M: *Via Latina sanctorum martirum Boni presbitteri, Fausti, Mauri cum aliis septem, qui in* ***sancti*** *Stephani pape actibus describuntur.*

ChReg: [Wie U].

6. Felix

U: *In Hispaniis civitate Gerunda natalis sancti Felicis, quem iussit iudex Datianus, post illata tormentorum genera, ungulis detrahi ac deinde usque ad ossa laniari et tamdiu vulnera vulneribus instaurari, usquedum invictum Christo spiritum reddidit.*

M: *In Hispaniis civitate Gerunda natale sancti Felicis, quem iudex Datianus iussit post illata tormentorum genera ungulis detrahi ac deinde usque ad ossa laniari et tamdiu* ***#*** *vulneribus instaurari, usque dum invictum Christo spiritum reddidit.*

ChReg: [Wie U].

7. Cyrillus et al. mm

U: *Apud Arabiam civitate Philadelphia sanctorum martyrum Cyrilli, Aquilae, Petri, Domiciani, Rufi, Menandri una die coronatorum.*

M [Fol. 51v]: *Apud Arabiam civitate Philadelphia sanctorum martirum Cyrilli, Aquile, Petri, Domitiani, Rufi, Menandri una die coronatorum.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Iusta v

FMN: *Item sancte Iuste virginis.*

IIII NON. AUGUSTI	2. August
1. Stephanus papa	
2. Theodota et al.	
A. Presentatio Iohannis	
1,2	U
1,2,A	M
[1,2]	ChReg
1,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Stephanus papa

U: *Romae in cimiterio Calisti natalis beati Stephani papae, qui persecutione Valeriani, cum insequeretur ob Christi martyrium, et staret intrpidus ante altaris sollemnia ac iugiter coepta perficeret, in eodem loco sicut in sua decollatur sede.*

M: *Rome in cimiterio Kalixti natale beati Stephani pape, qui persecutione Valeriani principis martirio coronatus est.*

ChReg: *Rome in cimiterio Calixti natale beati Stephani pape, qui persecutione Valeriani principis martyrio coronatus est.*

FMN: *Rome natale sancti Stephani pape et martiris, qui sub persecutione Valeriani et Gallieni coronatus est martyrio. Hic etiam ordinavit tres presbiteros et septem diaconos et clericos XVI, cum quibus de regno dei assidue docebat.*

FMb1: *Stephani pape et martiris.*

FMb2: *Stephani pape et martiris.*

2. Theodota et al.

U: *In provincia Bithinia urbe Nicea sanctae Theodotae cum tribus filiis suis, e quibus primogenitum nomine Evodum Christum fiducaliter confitentem, fecit primum consularis Bithiniae fustibus caedi, deinde ipsam cum omnibus filiis igne consumi.*

M: *In provincia Bithinie urbe Nicea sancte Theodore cum tribus filiis suis, e quibus primogenitum nomine Evodium Christum fideliter*

*con***testa***tem fecit primum consularis Bithinie fustibus cedi, deinde ipsam cum omnibus filiis igne consumi.*

ChReg: [Wie U].

A. Presentatio Iohannis

M: [Nachtrag am unteren Seitenrand]: *Presentatio sancti Iohannis baptiste quadragesimo nativitatis sue die.*

FMN: *Presentatio sancti Iohannis baptiste quadragesimo nativitatis sue die.*

III NON. AUGUSTI	**3. August**
1. Inventio Stephani	
2. Hermellus m	
A. Eufronius ep	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Inventio Stephani

U: *Ierosolimis inventio corporis beatissimi Stephani protomartyris et sanctorum Gamalielis, Nichodemi et Abibon. Haec septimo Honorii principis anno revelata atque a beato presbitero Luciano scripta, ad totius Ecclesiae personam, omnibus fere gentibus declaratur.*

M: *Iherosolimis inventio corporis beatissimi prothomartiris Stephani et sanctorum Nicodemi* ***et*** *Gamalielis et Abibon, sicut revelatum est a domino beato presbittero Luciano # septimo Honorii principis anno.*

ChReg: *Ierosolimis inventio corporis beatissimi prothomartyris Stephani et sanctorum Nichodemi, Gamalielis et Abibon, sicut revelatum est a Domino beato presbitero Luciano # septimo Honorii principis anno.*

FMN [Fol. 35r]: *Hierosolimis inventio corporis sancti Stephani prothomartiris et natale sanctorum Gamalielis, Nichodemi et Abybon, sicut revelatum est a domino beato Luciano Honorii principis anno.*

FMb1 [Fol. 20r]: *Inventio sancti Stephani.*
FMb2: *Inventio sancti Stephani prothomartiris.*
E: *In Inventione sancti Stephani.*

2. Hermellus m
U: *Constantinopoli sancti Hermelli martyris.*
M: *Constantinopoli sancti Hermelli martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Eufronius ep
M: *Augustuduno depositio sancti Eufronii epischopi.*
ChReg: [Wie M].

II NON. AUGUSTI	**4. August**
1. Aristarchus	
2. Tertullinus m	
A. Iustinus pbr m	
B. Iustus ep	
1,2	U
1,A,2	M
1,A,2	ChReg
2,B	FMN

1. Aristarchus
U: *Natalis beati Aristarchi discipuli sancti Pauli apostoli.*
M [Fol. 52r] *Natale **sancti** Aristarchi discipuli sancti Pauli apostoli, qui constitutus Thessalonicensium epischopus post longos et beatissimos agones a Christo coronatus quievit.*
ChReg: *Natale beati Aristarchi discipuli sancti Pauli apostoli*, [...Wie M].

2. Tertullinus m
U: *Romae via Latina passio sancti Tertullini martyris, qui sub Aureliano imperatore post impiam fustium mactationem et ignium circa latera exustionem ac oris conquassationem atque equulei extensionem nervorumque caesionem data sententia capitis amputatione martyrium consummavit.*

M: *Rome via Latina passio sancti Tertullini martiris, qui sub Aureliano imperatore post impiam fustium mac***era***tionem et ignium circa latera* ***ad****ustionem ac oris* **#***quassationem atque eculei extensionem nervorumque cesionem data sententia capitis amputatione martirium consummavit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale beati Tertullini martiris, qui tentus a Marco prefecto, iussu Valeriani imperatoris a Sapricio prefecto decollatus est.*

A. Iustinus pbr m

U [>17.9.,1].

M: *Rome via Tiburtina natale sancti Iustini presbitteri* ***et martiris****, qui persecutione Decii, Galli et Volusiani confessionis gloria insignissimus fuit.*

ChReg: [Wie U].

B. Iustus ep

FMN: *Lugduno adventus corporis sancti Iusti episcopi de heremo*

NON. AUGUSTI	**5. August**
1. Afra v m	
2. Osvaldus rex	
3. Cassianus ep cf	
4. Memmius ep cf	
A. Dominicus cf	
B. Ormisdas papa	
1,2,3,4	U
A,1,2,3,4	M
A,1,2,3,4	ChReg
B,2	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Afra v m

U: *Apud provintiam Retiae civitate Augustana natalis sanctae Afrae, quae cum esset pagana et meretrix, per doctrinam sancti Narcissi*

episcopi ad Christum conversa et cum omni domo sua baptizata, pro confessione domini igni tradita est.

M: *Apud provinciam Retie civitate Augustana natale sancte Affre* ***martiris****, que cum esset pagana et meretrix, per doctrinam sancti Narcissi epischopi ad Christum conversa et cum omni domo sua baptisata, pro confessione domini igni tradita est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: [> 7.8.,B].

2. Osvaldus rex

U: *Eodem die sancti Osvaldi regis Anglorum, cuius actus commemorat venerabilis Beda presbiter in gestis eiusdem gentis.*

M: *Eodem die sancti Oswaldi regis Anglorum, cuius actus commemorat venerabilis Beda presbiter in gestis eiusdem gentis.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale beati Oswaldi regis Anglorum et martiris.*

3. Cassianus ep cf

U: *Augustuduni beati Cassiani episcopi et confessoris.*

M: *Augustuduno beati Cassiani epischopi et confessoris, ad cuius sepulchrum cum quodam tempore sanctus Germanus epischopus venisset, mirabile dictu post orationem vocans eum de sepulchro ayt: Quid agis frater Cassiane? At ille e tumulo: Dulci in pace quiete potior et adventum redemptoris exspecto.*

ChReg: *Augustuduno beati Cassiani episcopi et confessoris*, [...Wie M].

4. Memmius ep cf

U: *Catalaunis sancti Memmii episcopi.*

M [Fol. 52v]**:** *Catala**n**nis sancti Mem**n**ii episcopi et confessoris.*

ChReg: *Catalaunis sancti Memmii episcopi et confessoris.*

A. Dominicus cf

M: *In Ytalia civitate Bononia natale sancti Dominici confessoris, qui tanti zeli circa salutem extitit animarum, ut non solum se ipsum verbo et exemplo dedicaverit ewangelice predicationi omnibus abdicatis, sed et ordinem Predicatorum ad hoc ipsum instituerit.*

ChReg: [Wie M].

FMN: [> 6.8.,A].

FMb1: *Dominici confessoris.*

FMb2: *Dominici confessoris.*

B. Ormisdas papa

FMN: *Rome natale sancti Ormisde pape, qui sedit Rome annos XVII. Hic composuit clerum et psalmis erudivit. Sub huius tempore Anastasius imperator hereticus fulmine percussus interiit.*

VIII ID. AUGUSTI	**6. August**
1. Xystus ep m	
2. Iustus et Pastor	
A. Dominicus cf	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,A	FMN

1. Xystus ep m

U: *Romae via Appia natalis beati Xysti episcopi et martyris. Et in cimiterio Praetextati sanctorum Felicissimi et Agapiti diaconorum eiusdem, qui cum eo sub Decio pariter decollati sunt. Decollati sunt cum eo et alii quatuor, id est Ianuarius, Magnus, Vincentius et Stephanus subdiaconi, ut in gestis pontificalibus legitur. Passus est cum eis et beatus Quartus, ut scribit sanctus Cyprianus.*

M: *Rome via Appia in cimiterio Kalixti natale beati Sixti secundi pape et martiris. Et in cimiterio Pretextati sanctorum Felicissimi et Agapiti diaconorum eiusdem, qui cum eo pariter sub Decio decollati sunt. Decollati sunt cum eo et alii quatuor, id est Ianuarius, Magnus, Vincentius* **#**, *Stephanus subdiaconi, ut in gestis pontificalibus legitur. Passus est cum eis et beatus Quartus, ut scribit* ***beatus*** *Ciprianus.*

ChReg: *Rome via Appia in cimiterio Calixti natale beati Sixti secundi pape et martyris.* [...Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Sixti pape. Hic beatus Sixtus apud Athenas natus et doctus, prius quidem philosophus, postea Christi discipulus factus, cum duobus diaconibus Felicissimo et Agapito, et subdiaconibus Ianuario, Magno, Vincentio, Stephano, sub Decio imperatore decollatus est. Passus est cum eis et beatus Quartus.*

2. Iustus et Pastor

U: *In Hispaniis civitate Compluto sanctorum Iusti et Pastoris fratrum, qui cum adhuc pueri litteris imbuerentur, proiectis in schola tabulis sponte ad martyrium cucurrerunt et mox a Daciano teneri iussi, cum se mutuis exortationibus constantissime roborarent, extra civitatem producti et a carnificibus iugulati sunt.*

M: *In Hispaniis civitate Compluto sanctorum Iusti et Pastoris fratrum, qui cum adhuc pueri* **#** *imbuerentur, proiectis in schola tabulis sponte ad martirium cucurrerunt et mox a Datiano teneri iussi, cum se mutuis exhortationibus constantissime roborarent, extra civitatem producti* **#** *a carnificibus iugulati sunt.*

ChReg: [Wie U].

A. Dominicus cf

FMN [Nachtrag von anderer Hand]: *Item natale sancti Dominici confessoris* [Vgl. 5.8.,B].

VII ID. AUGUSTI	**7. August**
1. Donatus ep m	
2. Petrus et al.	
3. Faustinus	
A. Hylarinus mon	
B. Afra m	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,A,B	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Donatus ep m

U: *Apud Tusciam civitate Aretio natalis beati Donati episcopi et martyris sub Iuliano imperatore, qui, ut Gregorius papa in libris dialogorum meminit, fractum a paganis calicem sanctum ad missas orando restauravit.*

M: *Apud Tusciam civitate Aretio natale beati Donati episcopi et martiris sub Iuliano imperatore, qui, ut* ***beatus*** *Gregorius papa in libris Dialogorum meminit, fractum a paganis calicem sanctum ad missas orando restauravit.*
ChReg: [Wie U].
FMN [Fol. 35v]: *In Aricia civitate natale sancti Donati episcopi et martiris, qui fractum a paganis calicem orando reformavit.*
FMb1 [Fol. 20v]: *Donati episcopi et martiris.*
FMb2: *Donati episcopi et martiris.*

2. Petrus et al.
U: *Romae sanctorum martyrum Petri, Iuliani cum aliis decem et octo.*
M [Fol. 53r]: *Rome sanctorum* ***#*** *Petri, Iuliani cum aliis decem et octo.*
ChReg: [Wie U].

3. Faustinus
U: *Apud Mediolanum sancti Faustini tempore Aurelii Commodi martyrizati.*
M: *Apud Mediolanum sancti Faustini tempore Aurelii Commodi martirizati.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Hylarinus mon
FMN: *Eodem die natale sancti Hylarini monachi, qui in conspectu Iuliani tamdiu fustibus cesus est, donec emiteret spiritum* [Vgl. 16.7.,2].

B. Afra m
FMN: *Ipsa die natale sancte Afre martiris* [Vgl. 5.8.,1].

VI ID. AUGUSTI	**8. August**
1. Cyriacus dia et al. mm	
2. Severus pbr cf	
A. Agapa v	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN
1	FMb1

1	FMb2

1. Cyriacus dia et al. mm

U: *Romae via Ostiensi natalis beati Cyriaci diaconi et sanctorum martyrum Largi et Smaragdi cum aliis viginti tempore Dioclitiani imperatoris.*

M: *Rome via Hostiensi translatio beati Ciriaci diaconi et sanctorum martirum Largi et Smaragdi #, quando a beato Marcello **papa** corpora eorum levata sunt et venerabiliter tumulata. Passi sunt autem decimo septimo kalendas Aprilis.*

ChReg: *Rome via Ostiensi translatio beati Syriaci diaconi et sanctorum martyrum Largi et Smaragdi #, quando a beato Marcello* # *corpora* [...Wie M].

FMN: *Rome via Ostiensi natale Cyriaci martiris, qui iussu Maximiani cum Sysinnio, Smaragdo, Largo et aliis decem et novem promiscui sexus decollatus est. Et postea a Marcello episcopo et Lucina christianissima cum omni religione corpora eorum sepulta sunt.*

FMb1: *Ciriaci et sociorum eius martirum.*

FMb2: *Ciriaci et sociorum eius martirum.*

2. Severus pbr cf

U: *Apud Viennam Galliae urbem sancti Severi presbiteri et confessoris, qui, ut eius gesta testantur, causa evangelii praedicandi laboriosam peregrinationem suscepit et ad praefatam urbem deveniens ingentem paganorum multitudinem verbo et miraculis ad fidem Christi convertit.*

M: *Apud Viennam Gallie urbem sancti Severi presbitteri et confessoris, qui, ut gesta eius testantur, causa ewangelii predicandi laboriosam peregrinationem suscepit et ad prefatam urbem **#**veniens ingentem paganorum multitudinem verbo et miraculis ad fidem Christi convertit.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Agapa v

M: *Item sancte Agape virginis.*

ChReg: [Wie M].

V ID. AUGUSTI	**9. August**
1. Vigilia Laurentii m	
2. Secundianus et al.	

3. Romanus mil	
1,2,3	U
1,3,2	M
1,3,2	ChReg
3,1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Vigilia Laurentii m

U: *Vigilia sancti Laurentii martyris.*
M: *Vigilia sancti Laurentii martiris.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Vigilia sancti Laurentii.*
FMb1: *Vigilia.*
FMb2: *Vigilia.*

2. Secundianus et al.

U: *Apud Coloniam Tusciae natalis sanctorum Secundiani, Marcelliani et Veriani, qui tempore Decii sub consulari Promoto primum caesi sunt, deinde in equuleo suspensi et ungulis abrasi atque igne lateribus apposito assati, triumphalem martiyii palmam capite caesi meruerunt.*
M: *Apud Coloniam Tuscie natale sanctorum Secundiani, Marcelliani et Veriani, qui tempore Decii sub consulari Promoto primum cesi sunt, deinde in eculeo suspensi et ungulis abrasi atque igne lateribus apposito assati, triumphalem martirii palmam capite cesi meruerunt.*
ChReg: [Wie U/M].

3. Romanus mil

U: *Romae sancti Romani militis, qui confessione beati Laurentii compunctus petiit ab eo baptizari et mox, iubente Decio, cum fustibus exhibitus ac decollatus est.*
M: *Rome sancti Romani militis, qui confessione beati Laurentii compunctus petiit ab eo baptizari et mox iubente Decio* **#** *fustibus exhibitus ac decollatus est.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Rome natale sancti Romani militis, qui confessione sancti Laurentii compunctus petiit ab eo baptizari, et mox iubente Decio cum fustibus est cesus ac decollatus.*

IIII ID. AUGUSTI	10. August
1. Laurentius dia m	
2. Centum sexaginta quinque milites	
A. Auctor ep	
B. Septem dormientes	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,2,B	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Laurentius dia m

U: *Romae via Tiburtina natalis beati Laurentii archidiaconi, qui praesente Decio imperatore post plurima tormenta carceris, verberum diversorum laminarum ardentium, ad ultimum in craticula ferrea assatus martyrium complevit.*

M [Fol. 53v]: *Rome via Tiburtina natale beati Laurentii archidyaconi, qui presente Decio imperatore post plurima tormenta carceris, verberum diversorum laminarumque ardentium ad ultimum in craticula ferrea assatus martirium complevit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Laurentii archidiaconi et martiris, qui post plurima tormenta in craticula ferrea assatus martirium consumavit.*

FMb1 [Fol. 21r]: *Laurentii martiris.*

FMb2 [Fol. 153v/145]: *Laurentii martiris.*

E: *Laurentii martiris.*

2. Centum sexaginta quinque milites

U: *Eodem die Romae militum centum sexaginta quinque.*

M: *Eodem die Rome militum centum sexaginta quinque.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale militum centum et septuaginta quinque.*

A. Auctor ep

M: *Methis depositio sancti Auctoris episcopi.*

ChReg: [Wie M].

B. Septem dormientes

FMN: *Item natale septem dormientium fratrum.*

III ID. AUGUSTI	11. August
1. Tiburtius m	
2. Susanna v	
3. Gaugericus ep cf	
4. Taurinus ep	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
1,2,3,4	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Tiburtius m

U: *Romae inter duas lauros natalis sancti Tiburtii martyris, qui sub iudice Fabiano, cum nudis plantis super carbones ardentes ingressus Christum maiori confiteretur constantia, duci in tertium ab urbe miliarium atque ibidem gladio animadverti iubetur.*

M: *Rome inter duas Lauros natale sancti Tiburtii martiris, qui sub iudice Fabiano, cum nudis plantis super carbones ardentes ingressus Christum maiori constantia confiteretur, duci in tertium ab urbe miliarium atque ibidem gladio animadverti iubetur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 36r]: *Rome inter duas Lauros natale sancti Tyburtii martiris, qui iussu Fabiani prefecti, cum nudatis plantis super prunas ardentes incederet et in dei laudibus permaneret, uno ictu gladii percussus abcessit.*

FMb1: *Tiburtii martiris.*

FMb2: *Tiburtii martiris.*

2. Susanna v

U: *Item Romae sanctae Susannae virginis, quae cum esset nobili prosapia orta et beati Gaii pontificis neptis, martyrii palmam tempore Dioclitiani capitis obtruncatione promeruit.*

M: *Item Rome sancte Susanne virginis, que cum esset nobili prosapia orta et beati Gaii pontificis neptis, martirii palmam tempore Diocletiani capitis obtruncatione promeruit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancte Susanne virginis et martiris, que filia fuit Gabinii presbiteri et martiris.*

3. Gaugericus ep cf

U: *In civitate Camberaco sancti Gaugerici episcopi et confessoris.*

M: *In civitate Cam#eraco **beati** Gaugerici epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

4. Taurinus ep

U: *Apud castellum Ebroas sancti Taurini episcopi.*

M: *Apud castellum Ebroas sancti Taurini epischopi, quem beatus Dionisius ordinavit et eidem urbi epischopum destinavit, ubi glorioso coronatus martirio multis fulget miraculis*.

ChReg: *Aput Castellum Ebroas sancti Taurini episcopi*, [...Wie M].

II ID. AUGUSTI	12. August
1. Euplus dia	
2. Hilara	
3. Quiriacus et al.	
4. Gracilianus et Felicissima v	
5. Macharius et Iulianus	
A. Clara v	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5,A	M
1,2,3,4,5,A	ChReg
1,2	FMN

1. Euplus dia

U: *In Sicilia civitate Cathina natalis sancti Eupli diaconi sub Dioclitiano et Maximiano Augustis, qui cum diutissime pro confessione Domini torqueretur, tandem martyrii palmam gladio caedente percepit.*

M [Fol. 54r]: *In Scicilia civitate Cathina* ***#*** *sancti Eupli diaconi sub Dyocletiano et Maximiano augustis, qui* **d***um diutissime pro* ***Christi*** *confessione torqueretur, tandem martirii palmam gladio cedente percepit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In civitate Catina natale sancti Eupli diaconi martiris.*

2. Hilara

U: *Apud Augustanam urbem sanctae Hilarae matris sanctae Afrae martyris, quae cum ad sepulchrum illius excubaret, ibidem pro fide Christi a persecutoribus igni tradita est cum Digna et Eumenia et Euprepia.*

M: *Apud Augustanam urbem sancte* Hilar*i*e *matris sancte Affre martiris, que cum ad sepulchrum eius excubaret ibidem pro fide Christi a persecutoribus igni tradita est cum Digna* ***#****, Eumenia et Euprepia, que fuer****u****nt puelle sancte Affre*.

ChReg: *Apud Augustanam urbem sancte* Hylar*i*e *matris sancte Afre martiris, que cum ad sepulchrum eius* [...Wie U...] *que fuer*a*nt puelle sancte Affre*.

FMN: *Eodem die natale sancte Hylarie matris sancte Afre, que cum ad sepulchrum illius excubaret ibidem pro fide Christi a persecutoribus igni tradita est cum Digna et Eumenia et Euprepia, que fuerunt puelle sancte Afre.*

3. Quiriacus et al.

U: *Passi sunt et eodem die in prefata civitate Quiriacus, Largio, Crescentianus, Nimmia, Iuliana cum aliis viginti.*

M*: Passi sunt et eodem die in prefata civitate Quiriacus,* ***Largus****, Crescentianus, Nim****in****ia, Iuliana cum aliis viginti.*

ChReg: [Wie U].

4. Gracilianus et Felicissima v

U: *Item urbe Falari passio Graciliani et Felicissimae virginis, quorum ora primum pro Christo lapidibus contusa, dehinc gladio percussi optatam martyrii suscepere coronam.*

M: *Item # **sanctorum** Graciliani et Felicissime virginis, quorum primum **#** ora lapidibus contusa **sunt**, de**inde** gladio percussi optatam martirii coronam susceper**unt**.*

ChReg: *Item # passio Graciliani et Felicissimae virginis* [...Wie U].

5. Macharius et Iulianus

U: *In Siria sanctorum Macharii et Iuliani.*
M: *In Syria sanctorum Macharii et Iuliani.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Clara v

M: *In Assisio civitate natale* ***beate*** *Clare virginis*.
ChReg: *In Assisio civitate natale* sancte *Clare virginis*.

ID. AUGUSTI	13. August
1. Yppolitus m	
2. Cassianus ep m	
3. Radegundis regina	
A. Wigbertus cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,A,3	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Yppolitus m

U: *Romae beati Yppoliti martyris, qui pro confessionis gloria iubente Valeriano praeside ligatus pedes ad colla indomitorum equorum, sic per cardetum et tribulos tractus emisit spiritum. Passa est etiam Concordia nutrix eius, quae ante ipsum plumbatis caesa martyrizavit, et alii decem et novem de domo eius, qui simul decollati sunt.*
M: *Rome beati Ypoliti martiris, qui pro confessionis gloria iubente Valeriano preside ligatus pedes ad colla indomitorum equorum, sic per cardetum et tribulos tractus emisit spiritum. Passa est etiam Concordia nutrix eius, que ante ipsum plumbatis cesa* ***migravit ad dominum****, et alii decem et novem de domo eius, qui simul* ***cum eo*** *decollati sunt.*
ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Ypoliti martiris, qui ligatis pedibus ab colla indomitorum equorum et sic per cardetum et tribulos tractus emisit spiritum. Passa est cum eo nutrix eius Concordia et de familia eius promiscui sexus numero decem et novem.*
FMb1: *Ypoliti martiris et sociorum eius.*
FMb2: *Ypoliti martiris et sociorum eius.*

2. Cassianus ep m
U: *Eodem die Forosillae natalis sancti Cassiani, qui cum adorare idola noluisset, vocatis pueris, quibus docendo exosus fuerat, data est facultas eum perimendi; quorum quanto infirmior erat manus, tanto graviorem martyrii poenam dilata morte faciebat.*
M [Fol. 54v]: *Eodem die Forosille natale sancti Cassiani epischopi et martiris, qui cum adorare ydola noluisset, vocatis pueris, quibus docendo exosus fuerat, data est* ***illis*** *facultas eum perimendi. Quorum quanto infirmior erat manus, tanto graviorem martirii penam dilata morte faciebat.*
ChReg: *Eodem die Forosille natale sancti Cassiani episcopi et martiris*, [...Wie U].

3. Radegundis regina
U: *Pictavis sanctae Radegundis reginae, cuius vita virtutibus et miraculis late claruit.*
M: *Pictavis* ***depositio*** *sancte Radegundis regine, cuius vita virtutibus et miraculis late claruit.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Pictavis natale sancte Radegundis virginis, cuius pater Ioachim et Anna mater.*

A. Wigbertus cf
FMN: *Eodem die natale sancti Wigberti confessoris.*

XVIIII KL. SEPTEMBRIS	**14. August**
1. Vigilia assumptionis Marie	
2. Eusebius pbr	
A. Demetrius	
B. Werenfridus pbr cf	
1,2	U

1,2,A,B	M
1,2,A,B	ChReg
2,1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Vigilia assumptionis Marie

U: *Vigilia Assumptionis sanctae Mariae.*
M: *Vigilia Assumptionis sancte Marie.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 36v]: *Vigilia sancte Marie semper virginis.*
FMb1 [Fol. 21v]: *Vigilia.*
FMb2: *Vigilia.*

2. Eusebius pbr

U: *Romae via Appia natalis beati Eusebii presbiteri et confessoris, qui a Constantio Augusto ob catholicae fidei defensionem in quodam cubiculo domus suae inclusus ibique in oratione constanter perseverans dormitionem accepit.*
M: *Rome via Appia natale* ***sancti*** *Eusebii presbitteri et confessoris, qui a Constantio augusto ob catholice fidei defensionem in quodam cubiculo domus sue inclusus ibique in oratione constanter perseverans dormitionem accepit.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Natale sancti Eusebii presbiteri, qui presente Constantio, dum fidem catholicam constantissime defenderet et Liberium papam doleret arriane perfidie cessisse, Constantius imperator iussit eum in arto loco includi, ibique vitam finivit.*

A. Demetrius

M: ***Item*** *in Affrica* ***natale*** *sancti Demetrii*.
ChReg: *In Affrica sancti Demetrii*.

B. Werenfridus pbr cf

M: *Ipso die sancti Werenfridi presbitteri et confessoris*.
ChReg: [Wie M].

XVIII KL. SEPTEMBRIS	**15. August**
1. Dormitio Marie	

2. Tarsicius acolitus m	
A. Strato et al.	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Dormitio Marie

U: *Dormitio sanctae Dei Genetricis Mariae, cuius sacratissimum corpus, etsi non invenitur super terram tamen pia mater Ecclesia venerabilem eius memoriam sic festivam agit, ut pro conditione carnis eam migrasse non dubitet. Quo autem illud venerabile Spiritus sancti templum nutu et consilio divino occultatum sit, plus elegit sobrietas Ecclesiae cum pietate nescire quam aliquid frivolum et apocrifum inde tenendo docere.*

M: *Assumptio sanctissime dei genitricis Marie #*.

ChReg: *Assumptio sanctissime Dei genitricis Marie #*.

FMN: *Assumptio sancte Marie semper virginis. Cuius dormitionem XVIII kalendarum Septembrium omnis concelebrat ecclesia. Cuius etsi sacrum corpus non invenitur super terram, sicut nec beati Moysi sepulchrum, quem sacra scriptura a domino dicit sepultum, tamen pia mater ecclesia, que suis observationibus integerrima fide consistit, eius venerabilem memoriam sic festivam agit, ut pro condicione carnis eam migrasse non dubitet.*

FMb1: *Assumptio beate Marie virginis.*

FMb2: *Assumptio beate Marie virginis.*

E: *In assumptione beate Marie virginis.*

2. Tarsicius acolitus m

U: *Romae via Appia sancti Tarsicii accoliti et martyris, qui cum deferret quodam die Christi corporis sacramenta et nec vellet ea discutientibus prodere paganis, tamdiu est fustibus ac lapidibus maceratus ab eis, quousque exalaret spiritum.*

M: *Rome via Appia in cimiterio Calixti natale sancti Tharsitii accoliti et martiris, quem cum pagani invenissent sacramenta corporis Christi*

*portantem, ceperunt disquirere, quid gereret. At ille indignum iudicans porcis margaritas prodere #, tamdiu **ab eis** fustibus ac lapidibus mactatus est, quousque spiritum exalaret. Et revoluto eius corpore sacrilegi discussores nichil sacramentorum Christi in eius manibus **ac** vestibus invenerunt. Christiani autem corpus **eius colligentes honorifice sepelierunt***.

ChReg: *Rome via Appia in cymiterio Calixti natale sancti Tharsicii accoliti et martyris, quem cum pagani invenissent sacramenta corporis Christi portantem, ceperunt disquirere, quid gereret. At ille indignum iudicans porcis margaritas prodere #, tamdiu est mactatus fustibus ac lapidibus, quousque spiritum exalaret. Et revoluto eius corpore sacrilegi discussores nichil sacramentorum Christi in eius manibus* aut in *vestibus invenerunt. Christiani autem corpus* martyris collegerunt et in cimiterio Calixti via Appia sepultus est.

A. Strato et al.

FMN: *Item sanctorum Stratonis, Philippi et Euticiani cum sociis suis.*

XVII KL. SEPTEMBRIS	16. August
1. Ursacius cf	
2. Trl Arnulfi ep cf	
3. Serena	
A. Trl Berwardi ep cf	
B. Laurentia v	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
[1,2,3]	ChReg
1,2,3,A,B	FMN

1. Ursacius cf

U: *In Nicea Bithiniae natalis beati Ursacii confessoris, qui sub Licinio persecutore militia relicta solitariam vitam agens tantis claruit virtutibus, ut et daemones expulisse et ingentem draconem orando interemisse legatur.*

M [Fol. 55r]: *In Nice**n**a Bithinie natale beati Ursatii confessoris, qui sub Licinio persecutore militia relicta solitariam vitam agens tantis claruit virtutibus, ut et demones expulisse et ingentem draconem*

orando interemisse legatur. *Scriptum est in libro quinto Ecclesiastice historie tripartite*.

ChReg: *In Nicea Bithiniae natalis beati Ursacii confessoris, qui sub Licinio persecutore militia relicta solitariam vitam agens tantis claruit virtutibus, ut et daemones expulisse et ingentem draconem orando interemisse legatur.* Sicut *scriptum est in libro quinto Ecclesiastice historie tripartite*.

FMN: *In Nicea Bithinie natale sancti Ursacii confessoris, qui relicta militia sub Licinio persecutore solitariam vitam egit tantisque virtutibus claruit, ut et demones expelleret et ingentem draconem orando interemisse legatur.*

2. Trl Arnulfi ep cf

U: *Apud civitatem Mettensium sancti Arnulfi episcopi, qui sanctitate vitae et miraculorum gratia illustris heremiticam vitam diligens beato fine quievit*.

M: *Methis* civitate *translatio sancti Arnulphi eiusdem civitatis* episcopi *et confessoris, #* [Vgl. 18.7.,A].

ChReg: *Metis* civitate *translatio beati Arnulphi eiusdem civitatis* episcopi *et confessoris, #*.

FMN: *Eodem die natale sancti Arnulfi episcopi et confessoris.*

3. Serena

U: *Romae sanctae Serenae uxoris quondam Dioclitiani Augusti.*

M: *Rome sancte Serene uxoris quondam Dyocletiani augusti.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale sancte Serene uxoris Diocletiani auguste.*

A. Trl Berwardi ep cf

M: ***Eodem die translatio sancti Berwardi episcopi et confessoris Hildensemensis*.**

FMN: *Translatio sancti Berenwardi episcopi.*

B. Laurentia v

FMN: *Et Laurentie virginis.*

XVI KL. SEPTEMBRIS	**17. August**
1. Liberatus abb et al. mm	
2. Mammes m	
3. Octava Laurentii m	

A. Eufemia v m	
1,2,3	U
3,1,2	M
3,1,2	ChReg
1,3,A	FMN
3	FMb1
3	FMb2

1. Liberatus abb et al. mm

U: *Apud Africam sanctorum martyrum Liberati abbatis, Bonefacii diaconi, Servii et Rustici subdiaconorum, Rogati et Septimi monachorum et Maximi pueri, qui persecutione Wandalica iussu Hunerici regis pro confessione catholicae fidei et unici baptismatis defensione speciosum cursum certaminis sui coronante Domino perfecerunt.*

M: *Apud Affricam sanctorum martirum Liberati abbatis, Bon**i**fatii diaconi, Servii et Rustici subdiaconorum, Rogati et Septimi monachorum et Maximi pueri, qui persecutione Wandalica iussu Hunerici regis pro defensione catholice fidei et unici baptismatis **pre**tiosum cursum certaminis sui coronante domino perfecerunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sanctorum martirum Liberati abbatis, Bonifatii diaconi, Servitii, Rustici subdiaconorum, Rogati et Septimi monachorum.*

2. Mammes m

U: *In Caesarea Cappadociae natalis sancti Mammetis martyris, qui passus est imperante Aureliano sub Alexandro praeside.*

M [Fol. 55v]: *In Cesarea Capadocie natale sancti Mammetis martiris, qui passus est imperante Aureliano sub Alexandro preside.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Octava Laurentii m

U: *Ipso die octavae sancti Laurentii martyris.*

M: ***#** Octava**#** sancti Laurentii martiris.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Octava sancti Laurentii.*

FMb1: *Octava Laurentii.*

FMb2: *Octava Laurencii.*

A. Eufemia v m

FMN: *Item natale sancte Eufemie virginis et martiris.*

XV KL. SEPTEMBRIS	**18. August**
1. Agapitus m	
2. Iohannes et Crispus pbrr	
3. Helena	
A. Firminus ep cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,2,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Agapitus m

U: *Apud Praenestinam civitatem, miliario ab urbe tricesimo tertio, natalis sancti Agapiti martyris, qui cum esset annorum quindecim et amore Christi martyrio ferveret, iussu Aurelii imperatoris tentus est ac primo nervis crudis diutissime caesus, deinde a praeside Antiocho gravia patitur supplicia. Exin cum ex praecepto imperatoris leonibus subiceretur et minime esset laesus, gladio ministrorum coronandus percutitur.*

M: *Apud Prenestinam civitatem, miliario ab urbe* ***Roma*** *tricesimo tertio natale sancti Agapiti martiris, qui cum esset annorum quindecim et amore Christi martirio ferveret, iussu Aureli****an****i imperatoris tentus est ac primo nervis crudis diutissime cesus, deinde a preside Anthiocho gravia patitur supplicia. Exin****de*** *cum ex precepto imperatoris leonibus subiceretur et minime esset lesus, gladio ministrorum coronandus percutitur.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 37r]: *Natale sancti Agapiti martiris.*

FMb1 [Fol. 22r]: *Agapiti martiris.*

FMb2: *Agapiti martiris.*

2. Iohannes et Crispus pbrr

U: *Eodem die Romae beatorum presbiterorum Iohannis et Crispi, qui persecutione Dioclitiani multa sanctorum corpora officiosissime sepelierunt, quorum meritis et ipsi postmodum sociati gaudia vitae meruerunt.*

M: *Eodem die Rome beatorum presbitterorum Iohannis et Crispi, qui* ***sub*** *persecutione Dyocletiani multa sanctorum corpora officiosissime sepelierunt, quorum meritis et ipsi postmodum sociati gaudia eterne vite meruerunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale Iohannis et Crispi presbiterorum.*

3. Helena

U: *Via Lavicana sanctae Helenae matris Constantini imperatoris.*

M: *Via Lavicana sancte Helene matris Constantini imperatoris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Firminus ep cf

FMN: *Mettis depositio sancti Firmini episcopi et confessoris.*

XIIII KL. SEPTEMBRIS	**19. August**
1. Magnus m	
2. Donatus pbr	
3. Iulius senator m	
4. Marianus cf	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,1,3	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Magnus m

U: *Natalis sancti Magni seu sancti Andreae martyris cum sociis suis duobus milibus quingentis nonaginta et septem.*

M: *Natale sancti Magni seu sancti Andree martiris cum sociis suis duobus milibus quingentis nonaginta* ***#*** *septem.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Eodem die natale sanctorum Magni et Andree cum sociis suis duobus milibus trecentis nonaginta et septem.*
FMb1: *Magni martiris.*
FMb2 [Fol. 154r/145]: *Magni martiris.*

2. Donatus pbr
U: *In pago Sigisterico beati Donati presbiteri, qui ab ipsis infantiae rudimentis mira Dei gratia praeditus, anachoriticam vitam multis annis exegit et miraculorum gloria clarus migravit ad Christum.*
M [Fol. 56r]: *In pago Sigisterico beati Donati presbitteri, qui ab ipsis infantie rudimentis mira dei gratia preditus anachoriticam vitam multis annis exegit et miraculorum gloria clarus migravit ad Christum.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *In monte, qui dicitur Iura, natale sancti Donati presbiteri et confessoris, qui multis annis heremiticam duxerat vitam.*

3. Iulius senator m
U: *Romae sancti Iulii senatoris et martyris, qui iubente Commodo imperatore tamdiu fustibus est caesus, donec emitteret spiritum.*
M: *Rome sancti Iulii senatoris et martiris, qui iubente Commodo imperatore tamdiu fustibus est cesus, donec emitteret spiritum.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Rome natale beati Iulii senatoris et martiris.*

4. Marianus cf
U: *In territorio Bituricensi sancti Mariani confessoris.*
M: *In territorio Bituricensi sancti* ***Maurini*** *confessoris.*
ChReg: [Wie U].

XIII KL. SEPTEMBRIS	**20. August**
1. Samuel propheta	
2. Porphyrius	
3. Filebertus abb	
4. Leovigildus et Christoforus monachi	
A. Bernardus abb	

B. Auctor ep	
C. Adventus reliquiarum Iohannis	
1,2,3,4	U
1,A,2,3,4,B,C	M
1,A,2,3,4,B	ChReg
3,C,1,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Samuel propheta

U: *Samuelis prophetae, cuius sacra ossa, ut Ieronimus scribit, Augustus Archadius de Iudaea transtulit Traciam.*

M: *Samuelis prophete, cuius sacra ossa, ut Iheronimus scribit, Archadius augustus de Iudea transtulit Traciam.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale Samuelis prophete, qui fuit filius Helchana de Ramatha de tribu Effraym, connumeratus Moysi in sacerdotibus die.*

2. Porphyrius

U: *Eodem die beati Porphyrii hominis Dei, qui sanctum martyrem Agapitum erudivit in fide et doctrina Christi.*

M: *Eodem die beati Porphirii hominis dei, qui sanctum martirem Agapitum in fide et doctrina Christi erudivit.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Filebertus abb

U: *Herio insula sancti Fileberti abbatis, qui post militiam temporalem Christo tyrocinio mancipatus monasteriorum extitit fundator devotus.*

M: *Herio insula sancti Phil**i**berti abbatis, qui post militiam temporalem Christ**i** tyrocinio mancipatus multorum monasteriorum extitit fundator devotus.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Depositio sancti Philiberti confessoris.*

4. Leovigildus et Christoforus monachi

U: *Civitate Corduba sanctorum monachorum Leovigildi et Cristophori, quorum corpora post abscisionem capitis igni tradita sunt.*

M: *Civitate Corduba sanctorum monachorum Leo**n**igildi et Christofori, quorum corpora post abscisionem capit**um** igni tradita sunt.*
ChReg: [Wie U].

A. Bernardus abb
M: *In territorio Lingonensi depositio beati Bernardi primi Clarevall**ens**is abbatis, viri vita, doctrina et miraculis gloriosi*.
ChReg: *In territorio Lingonensi depositio beati Bernardi primi Clarevallis* [...Wie M].
FMN: *Ipsa die natale sancti Bernhardi abbatis Clarevallis, qui fuit organum spiritus sancti.*
FMb1: *Bernardi abbatis.*
FMb2: *Bernardi abbatis.*
E: *Bernardi abbatis.*

B. Auctor ep
M: *Ipso die sancti Auctoris Treverorum episcopi*.
ChReg: [Wie M].

C. Adventus reliquiarum Iohannis
M [Nachtrag am unteren Seitenrand]: ***Eodem die adventus reliquarum sancti Iohannis baptiste, scilicet auris ipsius, ceterarumque quinquaginta quatuor reliquiarum****.*
FMN: *Eodem die adventus reliquiarum sancti Iohannis baptiste, scilicet dentis ipsius, ceterarumque quinquaginta IIIIor reliquiarum.*

XII KL. SEPTEMBRIS	**21. August**
1. Privatus ep m	
2. Bonosus et Maximianus mm	
3. Anastasius m	
A. Quadratus ep	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,3	FMN

1. Privatus ep m

U: *In territorio civitatis Gavalitanae passio sancti Privati episcopi et martyris, qui passus est sub persecutione Valeriani et Galieni.*

M: *In territorio civitatis Gavalitane passio sancti Privati episcopi et martiris, qui passus est sub persecutione Valeriani et Galieni.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Gravallitana civitate natale sancti Privati episcopi et martiris, qui passus est sub persecutione Valeriani et Gallieni.*

2. Bonosus et Maximianus mm

U: *Eodem die natalis sanctorum martyrum Bonosi et Maximiani, quorum gesta habentur.*

M [Fol. 56v]: *Eodem die natale sanctorum martirum Bonosi et Maximiani, quorum gesta habentur.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Anastasius m

U: *Et in civitate Salona sancti Anastasii martyris, qui pro confessione nominis Christi iubente Aurelio imperatore interemptus est.*

M: ***#** In civitate Salona sancti Anastasii martiris, qui cum esset miles et videret sanctum Agapitum inter tormenta Christum fortius confitentem, exclamans ait: Magnus est deus Christianorum et non est alius preter eum. De quo preses cum nuntiasset Aureliano imperatore, iubente ipso interemptus est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item in Salerna civitate natale sancti Anastasii martiris.*

A. Quadratus ep

M: *Item **sancti** Quadrati epischopi*.

ChReg: *Item Quadrati epischopi*.

XI KL. SEPTEMBRIS	22. August
1. Timotheus m	
2. Simphorianus	
3. Martialis et al. mm	
4. Antonius m	
A. Oct assumptionis Marie	
1,2,3,4	U

A,1,2,3,4	M
A,1,2,3,4	ChReg
1,2,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Timotheus m

U: *Romae via Ostiensi natalis beati Timothei martyris, qui tentus ab urbis praefecto et longa carceris custodia maceratus, cum sacrificare idolis noluisset, tertio caesus et gravissimis suppliciis adtrectatus ad ultimum decollatus est.*

M: *Rome via Hostiensi natale beati Thimothei martiris, qui tentus ab urbis prefecto Tarquinio et longa carceris custodia maceratus, cum sacrificare ydolis noluisset, tertio cesus et gravissimis suppliciis attrectatus ad ultimum decollatus est.*

ChReg: *Rome via Ostiensi natale beati Timothei martiris, qui tentus ab urbis prefecto Tarquinio* [...Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Tymothei martiris, qui ab Antiochia veniens Romam, a Meltiade papa susceptus est et postea a Tarquinio prefecto decollatus atque iuxta sanctum Paulum apostolum sepultus est.*

2. Simphorianus

U: *Eodem die Augustuduni sancti Simphoriani tempore Aurelii imperatoris, qui cum idolis sacrificare nollet, primo verberibus affectus, deinde carceri mancipatus, ad ultimum caeso capite martyrium consummavit.*

M: *Eodem die Augustudun**o** sancti Symphoriani tempore Aureli**an**i imperatoris, qui cum ydolis sacrificare nollet, primo verberibus affectus, deinde carceri mancipatus, ad ultimum ceso capite martirium consummavit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancti Simphoriani martiris.*

3. Martialis et al. mm

U: *In portu Romano sanctorum peregrinorum martyrum Martialis, Epicteti, Saturnini, Aprilis et Felicis cum sociis eorum.*

M: *In portu Romano sanctorum peregrinorum martirum Martialis, Epicte**#**i, Saturnini, Aprilis et Felicis cum sociis eorum.*

ChReg: [Wie U].

4. Antonius m

U: *Item Romae sancti Antonii martyris, qui cum se christianum libere fateretur, iubente Vitellio iudice capitali sententia est dampnatus viaque Aurelia sepultus.*

M: *Item Rome sancti Anthoni**n**i martiris, qui cum se christianum libere fateretur, iubente Vitellio iudice capitali sententia est dampnatus viaque Aurelia sepultus.*

ChReg: [Wie U].

A. Oct assumptionis Marie

M: *Octava Assumptionis sancte Marie*.

ChReg: [Wie M.]

FMN [37v]: *Octava sancte Marie genitricis dei.*

FMb1 [Fol. 22v]: *Octava assumptionis.*

FMb2: *Octava assumptionis.*

E: *In octava assumptionis.*

X KL. SEPTEMBRIS	**23. August**
1. Donatus et al. mm	
2. Claudius et al. mm	
3. Yppolitus et al.	
4. Zacheus ep	
5. Theonas ep	
6. Timotheus et Appollinaris	
7. Minervius et al. mm	
A. Vigilia Bartholomei ap	
B. Flavianus et Sydonius epp	
1,2,3,4,5,6,7	U
A, 1,4,2,3,5,6,7,B	M
A,1,4,2,3,5,6,7,B	ChReg
1,4,6,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Donatus et al. mm

U: *Natalis sanctorum martyrum Donati, Restituti, Valeriani, Fructuosae cum aliis duodecim, qui praeclarissimo confessionis honore apud Antiochiam coronati sunt.*

M: ***Ipso die*** *natale sanctorum martirum Donati, Restituti, Valeriani, Fructuose cum aliis duodecim, qui preclarissimo confessionis honore apud Anthiochiam coronati sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sanctorum martirum Restituti, Donati, Valeriani, Fructuose cum aliis duodecim.*

2. Claudius et al. mm

U: *Apud Liciam civitate Egea sanctorum martyrum Claudii, Asterii, Neonis, qui post acerba tormenta cruci affixi sunt.*

M: *Apud Liciam civitate Egea sanctorum* ***#*** *Claudii, Asterii e t Neonis, qui post acerba tormenta cruci affixi sunt.*

ChReg: [Wie U].

3. Yppolitus et al.

U: *In portu urbis Romae sancti Yppoliti, Quiriaci et Archillai.*

M: *In portu urbis Rome sanct****orum*** *Ypoliti, Quiriaci et Archil****#****ai.*

ChReg: [Wie U].

4. Zacheus ep

U: *Eodem die beati Zachaei episcopi, qui quartus ab Iacobo Ierosolimorum ecclesiam clarissime rexit.*

M: *Eodem die beati Sachei epischopi, qui quartus a beato Iacobo Iherosolimorum ecclesiam clarissime rexit.*

ChReg: [Wie U/M].

FNN: *Eodem die apud Alexandriam Zachei episcopi, qui quartus ab Iacobo Iherosolimorum rexit ecclesiam.*

5. Theonas ep

U: *Alexandriae sancti Theonae episcopi venerabilis et vere Deo digni.*

M: *Alexandrie sancti Theone epischopi venerabilis et vere deo digni.*

ChReg: [Wie U/M].

6. Timotheus et Appollinaris

U: *Item natalis sanctorum Timothei et Apollinaris, qui apud Remensium urbem consummato martyrio caelestia regna meruerunt.*

M: *Item natale sanctorum Thimothei et Appollinaris, qui apud Remensium urbem consummato martirio celestia regna meruerunt.*

ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Item natale sanctorum Tymothei et Apollinaris, qui apud Remensium urbem consummato martyrio celestia regna meruerunt.*

7. Minervius et al. mm

U: *Lugduno Galliae sanctorum martyrum Minervii et Eleazari cum filiis octo.*
M: *Lugduno Gallie sanctorum martirum Minervi# et Eleazari cum filiis octo.*
ChReg: [Wie U].

A. Vigilia Bartholomei ap

M [Fol. 57r]: *Vigilia sancti Bartholomei apostoli*.
ChReg: Et *vigilia sancti Bartholomei apostoli*.
FMN: *Vigilia sancti Bartholomei apostoli.*
FMb1: *Vigilia.*
FMb2: *Vigilia.*

B. Flavianus et Sydonius epp

M: *Item Flaviani et Sydonii epischoporum*.
ChReg: [Wie M].

VIIII KL. SEPTEMBRIS	24. August
1. Bartholomeus ap	
2. Trecenti mm	
3. Audoenus ep cf	
4. Patricius abb	
1,2,3,4	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Bartholomeus ap

U: *Natalis beati Bartholomei apostoli, qui apud Indiam Christi evangelium praedicans decollatione martyrium complevit. Huius apostoli sacratissimum corpus primum ad insulam Lyparis, deinde Beneventum translatum pia fidelium veneratione honoratur.*

M: *Natale beati Bartholomei apostoli, qui apud Indiam Christi ewangelium predicans* ***capitis*** *decollatione martirium complevit. Huius* ***#*** *sacratissimum corpus primum ad insulam Lipparis, deinde Beneventum translatum pia veneratione fidelium honoratur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Bartholomei apostoli, qui apud Indiam Christi evangelium predicans decollatione martyrium complevit.*

FMb1: *Bartholomei apostoli.*

FMb2: *Bartholomei apostoli.*

E: *Bartholomei apostoli.*

2. Trecenti mm

U: *Eodem die apud Cartaginem trecentorum martyrum, qui passi sunt tempore Valeriani et Galieni. Denique post supplicia sibi illata Christum Dei Filium Deum fatentes in clibanum calcis accensum demersi sunt. Ex quo etiam candidatus ille excercitus beatorum Massa candida meruit nuncupari.*

M: *Eodem die apud Carthaginem trecentorum martirum, qui passi sunt tempore Valeriani et Galieni. Ferunt enim inter alia supplicia tunc a preside clibanum calcis succensum et in ore eius prunas cum thure exhibitas et presidem dixisse Christianis: Eligite unum e duobus aut thura super hos carbones offerte Iovi aut in calcem demergimini. Tunc trecenti viri fide armati ictu rapidissimo Christum dei filium fatentes se iniecerunt in ignem et inter vapores calcis pulverei sunt demersi*. *Ex quo etiam candidatus ille beatorum excercitus Massa candida meruit appellari, massa propter numerum, candida propter meritum*.

ChReg: *Eodem die Karthagini trecentorum martyrum, qui passi sunt tempore Valeriani et Galieni.* [...Wie U/M].

FMN: *Apud Kartaginem trecentorum et amplius martirum, qui in clibano calcis accenso huius vite finem sortiti sunt. Ex quo etiam candidatus ille exercitus beatorum Massa Candida meruit nuncupari.*

3. Audoenus ep cf

U: *Civitate Rotomago sancti Audoeni confessoris, qui saeculum salubriter despiciens, sanctitatis merito episcopii adeptus est honorem.*

M [Fol. 57v]: *Civitate Rothomago sancti Audoeni* epischopi et *confessoris #*.

ChReg: *Civitate Rothomago sancti Audoeni* episcopi et *confessoris* #.

VIII KL. SEPTEMBRIS	25. August
1. Eusebius et al. mm	
2. Genesius m	
3. Genesius Arelatensis	
4. Gerontius ep	
A. Iulianus m	
B. Ludewicus rex	
C. Gregorius ep	
D. Hunegundis	
1,2,3,4	U
1,2,3,A,B,C,D	M
1,2,3,A,B,C,D	ChReg
2,3	FMN

1. Eusebius et al. mm

U: *Romae natalis sanctorum martyrum Eusebii, Pontiani, Vincentii et Peregrini sub Commodo imperatore, qui primo in equuleum levati nervis quoque distenti ac deinde fustibus caesi sunt, flammis circa latera eorum appositis. Sed cum in laude Christi fidelissimi permanerent, plumbatis usque ad emissionem spiritus mactati sunt.*

M: *Rome natale sanctorum martirum Eusebii, Pontiani, Vincentii et Peregrini sub Commodo imperatore, qui primo in eculeum levati nervis**que #** distenti ac deinde fustibus cesi sunt, flammis circa latera eorum appositis. Sed cum in laude Christi fidelissimi permanerent, plumbatis usque ad emissionem spiritus mactati sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Genesius m

U: *Item Romae sancti Genesii martyris tempore Dioclitiani Augusti, qui fustibus primo crudelissime caesus, dein equuleo suspensus et ungularum diutissima laceratione vexatus, lampadibus etiam inflammatus, cum in fide persisteret dicens: Non est rex praeter Christum, pro quo si milies occidar, ipsum mihi de ore, ipsum mihi de*

corde auferre non poteritis, martyrii coronam capitis obtruncatione promeruit.

M: *Item Rome sancti Genesii martiris tempore Diocletiani augusti, qui primo fustibus crudelissime cesus, dein**de** eculeo suspensus et ungularum diutissime laceratione vexatus, lampadibus etiam inflammatus, cum in fide **Christi** persisteret dicens: Non est rex preter Christum, pro quo si milies occidar, ipsum michi de ore, ipsum michi de corde auferre non poteritis, martiri**um** coronam capitis obtruncatione promeruit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Genesii martirus, qui primus in urbe mimus fuerta et post nimia tormenta pro fide Christi decollatus est.*

3. Genesius Arelatensis

U: *Eodem die beati Genesii Arelatensis, qui exceptoris functus officio, cum impia, quibus christiani puniri iubebantur, edicta nollet excipere, comprehensus atque decollatus martyrii gloriam proprio cruore baptizatus accepit.*

M: *Eodem die beati Genesii Arelatensis, qui exceptoris functus officio, cum impia, quibus christiani puniri iubebantur, edicta nollet **re**cipere, comprehensus atque decollatus martirii gloriam proprio cruore baptizatus accepit.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 38r]: *Item natale sancti Genesii Arelatensis, qui in ripa fluminis Rodanis decollatus martyrii gloriam proprio cruore baptizatus accepit.*

A. Iulianus m

M: *In provincia Syrie **natale** sancti Iuliani martiris*.

ChReg: *In provintia Syrie sancti Iuliani martyris*.

B. Ludewicus rex

M: *Item natale **sancti** Ludewici confessoris regis Francie*.

ChReg: *Item natale* beati *Ludowici confessoris, regis Francie*.

C. Gregorius ep

M: *Eodem die sancti Gregorii epischopi Traiectensis et confessoris*.

ChReg: [Wie M].

D. Hunegundis

M: *In pago Viromandensi natale sancte Hunegundis pretiose virginis Christi*.

ChReg: [Wie M].

VII KL. SEPTEMBRIS	26. August
1. Zephirinus papa m	
2. Hereneus et Abundius mm	
3. Secundus m	
4. Alexander	
5. Eleuterius ep	
6. Aredius pbr cf	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5,6]	ChReg
1,2,3/4,5	FMN

1. Zephirinus papa m

U: *Romae natalis beati Zephirini papae.*

M [Fol. 58r]**:** *Rome via Appia natale beati Zepherini pape et martiris, qui quartus decimus post beatum Petrum rexit ecclesiam martirioque coronatus sepultus est in cimiterio* ***suo*** *iuxta cimiterium Calixti*.

ChReg: *Rome via Appia natale beati Zepherini pape et martiris, qui quartus decimus post beatum Petrum rexit ecclesiam martirioque coronatus sepultus est in cimiterio iuxta cimiterium Calixti*.

FMN: *Rome natale sancti Zephirini pape et confessoris, qui rexit ecclesiam annos octo, menses septem et dies decem. Hic constituit, ut presentibus omnibus clericis et laicis fidelibus sive diaconus sive sacerdos ordinaretur et astantibus sacerdotibus misse celebrarentur.*

2. Hereneus et Abundius mm

U: *Et sanctorum martyrum Herenei et Abundii, qui in passione beati Laurentii leguntur.*

M: *Item Rome natale sanctorum martirum Hyrenei et Habundii, qui in passione beati Laurentii leguntur.*

ChReg: *Item Rome natale sanctorum # Hirenei et Habundi#, qui in passione beati Laurencii leguntur.*

FMN: *Eodem die natale sanctorum martirum Herenei et Habundi.*

3. Secundus m

U: *Apud Victimilium castrum Italiae natalis beati Secundi martyris, viri expectabilis et ducis ex legione sanctorum Thebeorum.*

M: *Apud Victimilium castrum Ytalie natale beati Secundi martiris, viri exspectabilis et ducis ex legione sanctorum Thebeorum.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale sanctorum martirum Secundi, Alexandri, qui fuerunt ex legione Thebeorum.*

4. Alexander

U: *Item civitate Bergamis sancti Alexandri, qui et ipse unus extitit* ex legione Thebeorum, et cum nomen Domini Iesu constantissime fateretur, martyrium capitis abscisione complevit.

M: *Item civitate* ***P****ergamis* ***beati*** *Alexandri, qui et ipse unus extitit ex legione* ***sanctorum*** *Thebeorum, et cum nomen domini* ***#*** *constantissime fateretur, martirium capitis abscisione complevit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: [Vgl. unter 3].

5. Eleuterius ep

U: *Autisiodoro Eleuterii episcopi.*

M: *Authisiodoro* ***sancti*** *Eleutherii epischopi.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Depositio sancti Eleutherii episcopi.*

6. Aredius pbr cf

U: *In territorio Lemovicensi sancti Aredii presbiteri et confessoris.*

M: -.

ChReg: [Wie U].

VI KL. SEPTEMBRIS	**27. August**
1. Rufus m	
2. Marcellinus tribunus et al. mm	
3. Georgius dia et al.	
4. Caesarius ep	
5. Siagrus ep cf	
A. Felix ep et al.	
1,2,3,4,5	U

1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
1,A,2,4	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Rufus m

U: *Apud Capuam natalis sancti Rufi martyris, quem docuit beatus Apollinaris Petri apostoli discipulus, cum esset idem Rufus patriciae dignitatis.*

M: *Apud Capuam* ***# beati*** *Rufi martiris, quem docuit beatus Appollinaris Petri apostoli discipulus, cum esset idem Rufus patricie dignitatis.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Campaniam natale sancti Ruffi martiris, quem docuit et baptizavit beatus Apollinaris, sancti Petri apostoli discipulus.*

FMb1 [Fol. 23r]: *Ruffi martiris.*

FMb2: *Rufi martiris.*

2. Marcellinus tribunus et al. mm

U: *Thomis civitate sanctorum martyrum Marcellini tribuni et uxoris eius Manneae, Iohannis, Serapionis et Petri.*

M: *Thomis civitate sanctorum martirum Marcellini tribuni et uxoris eius Ma***#***nee et fili***e eius**, *Iohannis et Serapionis cleri, et Petri militis, qui sub Culciano preside post edomitam feritatem ferarum, post flammas superatas gladio feriuntur et sic demum corpora eorum igne cremantur*.

ChReg: *Thomis civitate sanctorum martirum Marcellini tribuni et uxoris eius Mannee et fili*i ipsius *Iohannis et Serapionis cleri*ci, *et Petri militis, qui* [...Wie M].

FMN: *Item natale sanctorum martirum Marcellini, Tribunii et uxoris eius Mammetie et filii ipsius Iohannis et Serapionis clerici et Petri militis.*

3. Georgius dia et al.

U: *Eodem die natalis sanctorum Georgii diaconi, Aurelii, Felicis, Nathaliae et Liliosae, quorum primus mirae abstinentiae monachus ab Ierosolimis Cordubam adveniens, cum reliquis ex eadem urbe claro germine ortis diu optatum sibique a Domino praemonstratum meruit assequi martyrium.*

M: *Eodem die natale sanctorum Georgii dyaconi, Aurelii, Felicis, Natalie et Liliose, quorum primus mire abstinentie monachus ab Iherosolimis Cordubam adveniens cum reliquis ex eadem urbe claro* ***genere***

ortis diu optatum sibique a domino ***de****monstratum meruit assequi martirium.*
ChReg: [Wie U].

4. Caesarius ep
U: *Civitate Arelatensi sancti Caesarii episcopi mirae sanctitatis et pietatis studii viri.*
M [Fol. 58v]: *Civitate Arelatensi sancti Cesarii epischopi mire sanctitatis # viri.*
ChReg: *Civitate Arelatensi sancti Cesarii episcopi mire sanctitatis # viri.*
FMN: *Arelas sancti Cesarii episcopi.*

5. Siagrus ep cf
U: *Augustuduni sancti Siagri episcopi et confessoris.*
M: *Augustudun****o*** *sancti Syagri epischopi et confessoris.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Felix ep et al.
FMN: *Eodem die natale sancti Felicis Nolane civitatis episcopi et martiris sociorumque eius triginta.*

V KL. SEPTEMBRIS	**28. August**
1. Hermes	
2. Alexander ep	
3. Augustinus ep	
4. Iulianus m	
5. Vibianus ep cf	
1,2,3,4,5	U
3,1,2,4,5	M
3,1,2,4,5	ChReg
1,3,2,4	FMN
3	FMb1
3	FMb2
3	E

1. Hermes

U: *Romae natalis beati Hermetis, viri illustris, qui, ut in actibus Alexandri papae legitur, primo carcerali custodiae mancipatus, deinde gladio caedente martyrium adeptus est.*

M: *Rome* **#** *beati Hermetis illustris viri, qui, ut in actibus Alexandri pape legitur, primo carcerali custodie mancipatus, deinde gladio cedente martirium adeptus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale beatissimi Hermetis martiris, quem Alexander cum omni domo sua baptizavit.*

2. Alexander ep

U: *Constantinopoli sancti Alexandri episcopi et confessoris, gloriosi senis, cuius virtute orationis Arrius divino iudicio condempnatus est.*

M: *Constantinopoli sancti Alexandri epischopi #, gloriosi senis, cuius orationis virtute Arrius divino iudicio dampnatus crepuit medius, et effusa sunt viscera eius*.

ChReg: *Constantinopoli sancti Alexandri episcopi #, gloriosi senis, cuius orationis virtute Arrius divino iudicio* [...Wie M].

FMN: *Ipso die Constantinopolim natale sancti Alexandri episcopi et confessoris, etatis sue anno octavo decimo defuncti.*

3. Augustinus

U: *In Africa depositio sancti Augustini episcopi, qui primo de sua civitate propter barbaros Sardiniam translatus, nuper a rege Longobardorum Ticinis relatus et honorifice conditus est.*

M: *In Affrica depositio sancti patris nostri Augustini epischopi et doctoris eximii, qui primo de sua civitate propter barbaros Sardiniam translatus, nuper a rege Longobardorum Tycinis relatus et honorifice conditus est.*

ChReg: *In Affrica depositio sancti patris nostri Augustini episcopi, doctoris eximii*, [...Wie U/M].

FMN: *Eodem die in Affrica depositio sancti Augustini episcopi. Hic ex provincia Affricana civitate Gastensi de numero curialium, parentibus honestis et christianis progenitus alitusque ac nutritus eorum cura et diligentia, impensisque secularibus eruditus, ad prime omnibus videlicet disciplinis imbutus, quas liberales vocant.*

FMb1: *Augustini episcopi et doctoris.*

FMb2: *Augustini episcopi.*

E [Fol. 100r]: *Augustini episcopi.*

4. Iulianus m

U: *Ipso die natalis sancti Iuliani martyris, qui tempore persecutionis hortatu beati Ferreoli ex Viennensi urbe clandestino discessu ad territorium urbis Arvernae commigravit, ubi tandem desecto gutture morte horribili necatus est.*

M: *Ipso die* **#** *sancti Iuliani martiris, qui tempore persecutionis hortatu beati Ferreoli ex Viennensi urbe cla***m***destino discessu ad territorium urbis Averne commigravit, ubi tandem desecto gutture morte horribili necatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 38v]: *Eodem die natale sancti Iuliani martiris, qui a persecutore tentus dissecto gutture morte horribili necatus est*

5. Vibianus ep cf

U: *Apud Sanctonas sancti Vibiani episcopi et confessoris.*

M: *Apud Sanctonas sancti Vi***v***iani epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

IIII KL. SEPTEMBRIS	**29. August**
1. Decollatio Iohannis bapt	
2. Sabina m	
3. Sabina v	
4. Medericus pbr mon	
5. Candida v	
A. Niceas et Paulus	
B. Basilla	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,5,A,B	M
1,2,3,5,A,B	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Decollatio Iohannis bapt

U: *Decollatio vel potius inventio capitis beatissimi Iohannis Baptistae. Siquidem decollationem eius circa sollemnitatem paschalem evenisse ex evangelica comprobatur lectione, quae tamen hic festiva recolitur, quando caput eiusdem secundo repertum est in Emessa civitate atque in ecclesia conditum.*

M: *Decollatio vel potius inventio capitis **sancti** Iohannis baptiste. Siquidem decollationem eius circa sollempnitatem paschalem evenisse ex ewangelica lectione comprobatur, que tamen hic festiva recolitur, quando capud eiusdem secundo repertum est in Emessa civitate atque in **seculam** conditum.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Commemoratio decollationis sancti iohannis baptiste, non quod hac die decollatus sit, sed capud eius ista die inventum est in ecclesia sub altari reconditum. Siquis enim verba sanctorum evangelistarum diligenter perspexerit, facile conicere potest, non hac die, sed uno anno ante passionem domini in pascha domini Iohannem fuisse decollatum. Cum enim Matheus dicat, quia dominus audita nece Iohannis, secessit in desertum locum et ibi quinque milia hominum pavit; et Iohannes dicat, quia proximum erat pascha Iudeorum, quando quinque milia pavit, aperte demonstratur, quia non hac die sed imminente paschali festivitate decollatus est Iohannes, ac deinde evoluto unius anni spatio in ipsa paschali festivitate pascha nostrum immolatus est Christo. Veneratur ergo sancta ecclesia hodierna die passionem sancti Iohannis baptiste, si dici fas est, sub comparatione passionis domini, sine Gloria in excelsis deo et sine Alleluia et quasi per omnia quasi cum tristitia, quia non adhuc celi palatium intravit, sed ad inferna dominum precursurus et predicaturus descendit.*

FMb1: *Decollatio sancti Iohannis baptiste.*

FMb2: *Decollatio sancti Iohannis.*

E: *In decollatione sancti Iohannis baptiste.*

2. Sabina m

U: *Romae natalis sanctae et illustrissimae Sabinae martyris, quae sub Adriano imperatore gladio percussa martyrii palmam adepta est.*

M [Fol. 59r]: *Rome natale sancte et illustrissime Sabine virginis et martiris, que sub Adriano imperatore gladio percussa martirii palmam adepta est.*

ChReg: *Rome natale sancte et illustrissime Sabine virginis et* [...Wie U/M].

FMN [Fol. 39r]: *Eodem die natale sancte Sabine vidue et martiris, que fuit uxor Valentini, preclarissimi viri.*

3. Sabina v

U: *In pago Trecasino sanctae Sabinae virginis, quae pro Christi amore laboriosissima peregrinatione suscepta etiam virtutibus ac miraculis gloriosa quievit in pace.*

M: *In pago Trecasino natale sancte Sa**v**ine virginis, que pro Christi **nomine** laboriosissima peregrinatione suscepta virtutibus etiam et miraculis gloriosa quievit in pace.*

ChReg: [Wie U].

5. Candida v

U: *Ipso die sanctae Candidae virginis.*

M: *Ipso die sancte Candide virginis.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Niceas et Paulus

M: *In Anthiochia Syrie natale sanctorum Nycee et Pauli*.

ChReg: [Wie M].

B. Basilla

M: *In Syrmia natale sancte Basille*.

ChReg: [Wie M].

III KL. SEPTEMBRIS	30. August
1. Felix pbr et Adauctus	
2. Gaudentia v	
3. Agilus cf	
1,2,3	U
1,2	M
[1,2,3]	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Felix pbr et Adauctus

U: *Romae via Ostiensi passio beati Felicis presbiteri sub Dioclitiano et Maximiano imperatoribus, qui post equulei vexationem data*

sententia, cum ad decollandum duceretur, obvius ei fuit quidam christianus. Hic dum se christianum sponte profiteretur, mox cum eodem pariter decollatus est. Huius nomen ignorantes, christiani Adauctum eum appellaverunt, quod sancto Felici auctus sit ad coronam.

M: *Rome via Ostiensi passio beati Felicis presbitteri sub Diocletiano et Maximiano imperatoribus, qui post eculei vexationem data sententia,* ***d****um duceretur ad decollandum, obvius ei fuit quidam christianus. Hic dum se christianum sponte* ***fateretur****, mox cum eodem pariter decollatus est. Huius nomen ignorantes christiani Adauctum eum appellaverunt,* ***eo*** *quod sancto Felici auctus sit ad coronam.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Felicis et Adaucti. Fuerunt autem duo fratres, nomine et opere presbiteri. Hic Felix et Felix in pincis, horum senior Felix, cum ex iussione imperatorum Diocletiani et Maximiani duceretur ad martyrium, obvius ei fuit vir quidam occulte christianus, qui cum eo decollatus est. Huius nomen quia non inveniri christiani Adauctum eum appellaverunt, eo quod sancto martyri Felici auctus sit ad coronam.*

FMb1 [Fol. 23v]: *Felicis et Adaucti martirum.*

FMb2 [Fol. 154v]**:** *Felicis et Adaucti martirum.*

2. Gaudentia v

U: *Item Romae sanctae Gaudentiae virginis.*

M: *Item Rome sancte Gaudentie virginis.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Agilus cf

U: *In pago Meldensi sancti Agili confessoris.*

M: -.

ChReg: [Wie U].

II KL. SEPTEMBRIS	**31. August**
1. Paulinus ep cf	
2. Aristhides	
3. Optatus ep cf	
1,2,3	U
1,2,3	M

[1,2,3]	ChReg
1	FMN

1. Paulinus ep cf

U: *Treveris natalis sancti Paulini episcopi et confessoris, qui a Constantio imperatore ob catholicam fidem exilio religatus et usque ad mortem, etiam extra christianum nomen mutando exilia fatigatus, ad ultimum apud Frigiam defunctus beatae passionis coronam percepit a Domino.*

M: *Treveris natale sancti Paulini epischopi et confessoris, qui tempore Arriane infestationis a Constantio imperatore ob catholicam fidem usque ad mortem variis exiliis fatigatus tandem apud Frigiam beate passionis coronam percepit a domino.*

ChReg: *Treveris sancti Paulini episcopi et confessoris, qui tempore Arriane infestationis a Constantio imperatore ob catholicam fidem usque ad mortem variis exiliis fatigatus tandem* [...Wie U/M].

FMN: *Treveris sancti Paulini episcopi et confessoris, qui a Constantino imperatore arriano exilio relegatus ad ultimum apud Frigiam defunctus est.*

2. Aristhides

U: *Eodem die apud Athenas beati Aristhidis fide sapientiaque clarissimi, qui Adriano principi de religione christiana libros obtulit, et quod Christus Iesus solus esset Deus, praesente ipso imperatore luculentissime peroravit.*

M [Fol. 59v]: *Eodem die apud Athenas beati Aristidis fide sapientiaque clarissimi, qui Adriano principi de religione christiana libros obtulit, et quod Christus Ihesus solus esset deus presente ipso imperatore luculentissime peroravit.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Optatus ep cf

U: *Autisiodoro sancti Optati episcopi et confessoris.*

M: *Autisiodoro sancti Optati epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

September

KL. SEPTEMBRIS	1. September
1. Iesus Nave et Gedeon prophete	
2. Anna prophetissa	
3. Priscus m	
4. Sixtus ep	
5. Lupus ep cf	
6. Victor ep	
7. Egidius abb	
A. Longinus mil m	
1,2,3,4,5,6,7	U
1,2,3,4,5,7,6	M
1,2,3,4,5,7,6	ChReg
1,A,4/7,3,A	FMN
7	FMb1
7	FMb2
7	E

1. Iesus Nave et Gedeon prophete

U: *Iesu Nave et Gedeon prophetarum.*
M: *Ihesu Nave et Gedeon prophetarum.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Natale Iesunave, qui alio nomine vocatur Iosue, qui ex tribu Effraym in Egypto natus, Moysi discipulus et po[t]estatis successor est factus.*

2. Anna prophetissa

U: *Item natalis beatissimae Annae prophetissae, cuius sanctitatem evangelicus sermo prodit.*
M: *Item* **#** *beatissime Anne prophetisse, cuius sanctitatem ewangelicus sermo prodit.*
ChReg: [Wie U].

3. Priscus m

U: *Apud Capuam via Aquaria sancti Prisci martyris, qui fuit unus de antiquis Christi discipulis.*

M: *Apud Capuam via Aquaria sancti Prisci martiris, qui fuit unus de antiquis Christi discipulis.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Nachtrag am rechten Rand]: *Eodem die natale sancti Prisci martiris.*

4. Sixtus ep cf

U: *Remis depositio sancti Sixti episcopi primi civitatis ipsius.*

M: *Remis depositio sancti Sixti epischopi primi civitatis ipsius.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Ipso die natale sanctorum confessorum Syxti, Synnitii, Egidii.*

5. Lupus ep cf

U: *Senones beati Lupi episcopi et confessoris, de quo refertur quia quodam die, dum adstaret, praesente clero, sacris altaribus, lapsa est caelitus gemma in eius sancto calice.*

M: *Senon**i**s beati Lupi epischopi et confessoris, de quo refertur, quia quodam die, dum astaret presente clero sacris altaribus, lapsa est celitus gemma in eius sancto calice.*

ChReg: [Wie U/M].

6. Victor ep

U: *Cinomannis sancti Victoris episcopi.*

M: *C**e**nomannis sancti Victoris epischopi.*

ChReg: [Wie U].

7. Egidius abb

U: *Eodem die natalis sancti Egidii abbatis.*

M: *Item natale sancti Egidii abbatis.*

ChReg: *Item natale sancti Egidii abbatis.*

FMN [s. unter 4].

FMb1: *Egidii abbatis.*

FMb2: *Egidii abbatis.*

E: *Egidii abbatis.*

A. Longinus mil m

FMN: *Item apud Cesaream Cappadocie natale sancti Longini militis et martiris, quem dicunt illum esse, qui lancea latus domini nostri Ihesu Christi pendentis in cruce aperuit.*

IIII NON. SEPTEMBRIS	**2. September**
1. Iustus ep cf	
2. Helpidius ep cf	
3. Antoninus m	
A. Sixtus et Olphinus epp	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,3,A	FMN

1. Iustus ep cf

U: *Lugduno Galliae natalis sancti Iusti episcopi et confessoris, qui in heremum secedens, cum aliquot annis proximam angelis egisset vitam et dignus adesset finis tantis laboribus, regnum scandens caelorum beato lucro promeruit. Huius sanctum corpusculum cum ossibus beati Viatoris ministri eius postea Lugdunum relatum est.*

M: *Lugduno Gallie natale sancti Iusti epischopi et confessoris, mire sanctitatis et prophetici spiritus viri, qui apud Egiptum quidem obiit, sed corpus eius cum ossibus beati Viatoris ministri eius a religiosis civibus Lugdunum relatum et cum digno cultu in basilica conditum est.*

ChReg: # *Natale sancti Iusti Lugdunensis episcopi et confessoris* [...Wie M/U].

FMN [Fol. 39v]: *Translatio sancti Iusti episcopi Lugdunensis.*

2. Helpidius ep cf

U: *Eodem die apud praefatam urbem sancti Helpidii episcopi et confessoris.*

M: *Eodem die apud prefatam urbem sancti Elpidii epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Antoninus m

U: *In Appamia sancti Antonini martyris.*

M [Fol. 60r]: *In Apamia sancti Anthonini martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancti Antonini martiris.*

A. Sixtus et Olphinus epp

FMN: *Remis natale sanctorum Xisti, Olphini episcoporum.*

III NON. SEPTEMBRIS	3. September
1. Foeben	
2. Serapia v	
3. Antoninus puer et Aristeus ep	
A. Mansuetus ep	
B. Remaclus ep cf	
1,2,3	U
2,A,B,3	M
2,A,B,3	ChReg
2,1,B	FMN

1. Foeben

U*: Natalis sancte Foeben, de qua Apostolus Romanis scribit.*

FMN: *Et sancte Pheben, de qua beatus Paulus Romanis scribit: Commendo vobis Pheben sororem nostram.*

2. Serapia v

U: *Romae passio beatae Serapiae virginis sub Adriano principe, quae cum esset tradita duobus lascivis viris et minime potuisset illudi nec postmodum ardentibus lampadibus inflammari, iussu praesidis fustibus est caesa sicque gladio decollata. Huius dies passionis quarto Kalendas Augustas, sepulturae vero eiusdem in praesenti habetur, quando et memoria ipsius martyrii celebrior agitur.*

M: *Rome* ***# sancte*** *Serapie virginis sub Adriano principe, que cum esset tradita duobus lascivis viris et minime potuisset illudi nec postmodum ardentibus lampadibus inflammari, iussu presidis fustibus est cesa sicque gladio decollata. Huius dies passionis quarto kalendas August****i****, sepulture vero eius**#** in presenti habetur, quando et memoria ipsius martirii celebrior agitur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale beate Seraphie virginis et martiris.*

3. Antoninus puer et Aristeus ep

U: *In Capua sanctorum martyrum Antonini pueri annorum viginti et Aristei episcopi, quorum gesta habentur.*

M: *In Capua sanctorum martirum Anthonini pueri annorum viginti et Aristei epischopi, quorum gesta habentur.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Mansuetus ep

M: *Tullo civitate sancti Mansueti episcopi*.

ChReg: [Wie M].

B. Remaclus ep cf

M: *In territorio Leodiensi, monasterio Stabuleto, natale sancti Remacli gloriosi epischopi et confessoris*.

ChReg: [Wie M].

FMN [Nachtrag von anderer Hand]: *Item natale sancti Remacli confessoris.*

II NON. SEPTEMBRIS	**4. September**
1. Moyses propheta	
2. Rufinus et al. pueri mm	
3. Marcellus m	
4. Magnus et Castus	
A. Octava Augustini	
B. Bonifatius ep cf	
1,2,3,4	U
1,A,2,3,4	M
1,A,2,3,4	ChReg
1,B	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Moyses propheta

U: *Moysi prophetae.*

M: *Moysi prophete.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Moysi legislatoris, qui fuit filius Aran de tribu Levi, dux et propheta in Israel, filie regis adoptivus, dei amicus, pharaonis dominus. Hic post bella plurima virtutum insignia, ut in Pentateuco suo legitur, mortuus est iubente domino in valle Moab, que est in Arabia.*

2. Rufinus et al. pueri mm

U: *Apud Anciram Galatiae natalis sanctorum martyrum puerorum Rufini, Silvani et Vitalici.*

M: *Apud Ancyram Galatie natale sanctorum martirum* ***trium*** *puerorum Rufini, Silvani et Vitalici.*

ChReg: [Wie U].

3. Marcellus m

U: *Cabilonis sancti Marcelli martyris, qui a praeside Prisco, cum ad profanum convivium fuisset invitatus et huiusmodi execrans epulas, omnes qui aderant, quur idolis deservirent, libera increpatione corriperet, inaudito crudelitatis genere defodiri eum cingulo tenus erectum praeses iussit, sicque sanctus Dei martyr tertio die in Dei timore et laudibus perseverans incontaminatum reddidit spiritum.*

M: *Cabilon**e** sancti Marcelli martiris, qui a preside Prisco, cum ad prophanum convivium fuisset invitatus et huiusmodi epulas execrans, omnes qui aderant, cur ydolis deservirent, libera increpatione corriperet, inaudito crudelitatis genere defodiri eum cingulo tenus erectum preses iussit, sicque sanctus dei martir tertio die in dei timore et laudibus perseverans incontaminatum reddidit spiritum.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Magnus et Castus

U: *Ipso die sanctorum Magni et Casti.*

M [Fol. 60v]: *Ipso die sanctorum Magni, Casti et Maximi*.

ChReg: *Ipso die sanctorum Magni, Casti et Maximi*.

A. Octava Augustini

M: *Item octava sancti Augustini*.

ChReg: [Wie M].

FMb1 [Fol. 24r]: *Octava beati Augustini.*

FMb2: *Octava beati Augustini.*

E: *In octava Augustini episcopi.*

B. Bonifatius ep cf

FMN: *Rome natale sancti Bonifatii episcopi et confessoris.*

NON. SEPTEMBRIS	5. September
1. Victorinus m	
2. Herculanus	
3. Quintus et al. mm	
4. Bertinus abb	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
1,2,3,4	ChReg
1,2	FMN

1. Victorinus m

U: *Romae beati Victorini martyris, qui sanctitate et miraculis praeclarus sacerdotium Amiternae urbis totius populi electione adipiscitur. Inde postmodum sub imperatore Nerva iussus est suspendi capite deorsum in loco, ubi putentes et sulphureae emanant aquae; quod cum per triduum pro nomine Christi passus fuisset, gloriose coronatus victor migravit ad Dominum.*

M: *Rome beati Victorini martiris, qui sanctitate et miraculis preclarus sacerdotium Amiter**ni**ne urbis totius populi electione adipiscitur. Inde postmodum sub imperatore Nerva iussus est suspendi capite deorsum in loco, ubi putentes et sulphuree emanant aque. Quod cum per triduum pro Christi nomine passus fuisset, gloriose coronatus victor migravit ad dominum.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In suburbano Rome natale beati Victorini martiris. Fuerunt autem duo fratres, Victorinus et Severinus. Hic post utriusque obitum patris se invicem pedagogantes, pari custudia se mutius obsequiis emulantes germanitatis vinculo, probabiles deo se ipsos hostiam viviam optulerunt.*

2. Herculanus

U: *Item Romae in portu natalis sancti Herculani.*

M: *Item Rome in portu natale sancti Herculani.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Taurini et Herculiani*

3. Quintus et al. mm

U: *Capuae sanctorum martyrum Quinti, Arcontii et Donati.*
M: *Capue sanctorum martirum Quinti, Arcontii et Donati.*
ChReg: [Wie U/M].

4. Bertinus abb

U: *Eodem die sancti Bertini abbatis.*
M: *Eodem die sancti Bertini abbatis.*
ChReg: [Wie U/M].

VIII ID. SEPTEMBRIS	6. September
1. Zacharias propheta	
2. Donatianus et al. cff epp	
3. Cottidus dia	
A. Magnus cf	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,2,A	FMN

1. Zacharias propheta

U: *Zachariae prophetae, qui de Chaldea senex in patriam reversus, iuxta Aggeum prophetam iacet conditus.*
M: *Zacharie prophete, qui de Caldea senex in patriam reversus iuxta Aggeum prophetam iacet conditus.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Natale Zacharie prophete, qui de terra Chaldeorum in Iudeam valde senex reversus est, in qua et mortuus iuxta Aggeum prophetam sepultus est.*

2. Donatianus et al. cff epp

U: *In Africa beatorum confessorum et episcoporum Donatiani, Praesidii, Mansueti, Germani, Fuscoli, qui pro assertione catholicae veritatis dirissime caesi et exilio eliminati sunt. Inter quos etiam episcopus*

nomine Laetus, strenuus atque doctissimus vir, post diuturnos carceris squalores incendio concrematus est.

M: *In Affrica* sanctorum *confessorum et epischoporum Donatiani, Presidii, Mansueti, Germani,* Fusc*uli, qui persecutione Wandalica iussu Hunerici regis arriani pro assertione catholice veritatis* d*u*rissime *cesi et exilio eliminati sunt. Inter quos etiam epischopus nomine Letus, strenuus atque doctissimus vir, post diuturnos carceris squalores incendio concrematus est.*

ChReg: *In Affrica* sanctorum *confessorum et episcoporum Donaciani, Presidii, Mansueti, Germani,* Fusc*uli, qui persecutione Wandalica iussu Hunerici regis Arriani* [...Wie U/M].

FMN [Fol. 40r]: *Eodem die aput Affricam sanctorum confessorum et episcoporum Donatiani, Presidii, Germani, Mansueti, Fuscoli, qui omnes in exilio iussu Hunirici regis mortui sunt. Qui etiam episcopum nomine Letum incendio concremavit.*

3. Cottidus dia

U: *Item Cappadociae urbe Reaten sancti Cottidi diaconi*

M: *Item Capadocie* ***apud urbem*** *Reaten sancti Cot#idi diaconi*

ChReg: [Wie U]

A. Magnus cf

M: *Eodem die natale sancti Magni confessoris*.

ChReg: [Wie M].

FMN: *Item natale sancti Magni confessoris.*

VII ID. SEPTEMBRIS	7. September
1. Iohannes m	
2. Evurtius cf	
3. Regina v	
4. Clodoaldus ep	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,4,3,2	FMN

1. Iohannes m

U: *Apud Nicomediam natalis beati Iohannis martyris. Hic nimio calore fidei ignitus librum, in quo continebantur crudelia edicta adversus christianos, iniecta manu detraxit ac discerpsit. Cumque hoc relatum esset Dioclitiano et Maximiano Augustis in eadem urbe constitutis, nimia crudelitate saevientes omnia suppliciorum genera iusserunt expendi in eum; quae vir nobilissimus cum tanta alacritate vultus ac spiritus pertulit, ut nec tristis pro his videri potuisset.*

M [Fol. 61r]: *Apud Nicomediam natale beati Iohannis martiris. Hic nimio fidei calore ignitus librum, in quo continebantur crudelia edicta adversus christianos iniecta, manu detraxit ac discerpsit. Cumque hoc relatum esset Diocletiano et Maximiano augustis in eadem urbe constitutis, nimia crudelitate sevientes omnia suppliciorum genera iusserunt in eum expendi. Que vir nobilissimus cum tanta alacritate vultus e t spiritus pertulit, ut nec quidem tristis pro hiis videri potuisset.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale beati Iohannis, martiris Christi.*

2. Evurtius cf sda

U: *Civitate Aurelianis depositio beati Evurtii confessoris, qui, ut eius gesta testantur, primo sanctae Romanae Ecclesiae subdiaconus, dein divino munere per columbam est designatus pontifex praefatae urbis.*

M: *Civitate Aurelianis depositio beati Ev**o**rtii epischopi et confessoris, qui, ut eius gesta testantur, primo sancte Romane ecclesie subdiaconus, deinde divino munere per columbam est designatus pontifex prefate urbis.*

ChReg: *Civitate Aurelianis depositio beati Evurtii episcopi et* confessoris, [...Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancti Evortii confessoris.*

3. Regina v

U: *In territorio Augustudunensi sanctae Reginae virginis, quae sub proconsule Olibrio equulei, carceris ac lampadarum perpessa supplicia, tandem capitali sententia finiri est iussa.*

M: *In pago Augustudunensi sancte Regine virginis, que sub proconsule Olibrio eculei, carceris ac lampadarum perpessa supplicia, tandem capitali sententia finiri iussa est.*

ChReg: *In pago Augustudunensi sancte Regine virginis,* [...Wie U/M].

FMN: *Regine virginis.*

4. Clodoaldus ep

U: *Item in territorio Parisiacensi sancti Chlodoaldi presbiteri, tam generis quam mentis nobilitate conspicui.*

M: *Item in territorio Parisiacensi sancti Clodoaldi presbitteri, tam generis quam mentis nobilitate conspicui.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Nicomediam Glodoaldi regis et confessoris.*

VI ID. SEPTEMBRIS	8. September
1. Nativitas Mariae	
2. Adrianus et al. mm	
3. Ammon et al.	
4. Timotheus et Faustus	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,2	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Nativitas Mariae

U: *Nativitas beatissimae Dei genitricis Mariae perpetuae Virginis.*

M: *Nativitas beatissime dei genitricis Marie #*.

ChReg: *Nativitas beatissime dei genitricis Marie #*.

FMN: *Nativitas beatissime dei genitricis [radiert: Marie] semper virginis.*

FMb1: *Nativitas beate Marie virginis.*

FMb2: *Nativitas beate Marie virginis.*

E: *In nativitate beate Marie virginis.*

2. Adrianus et al. mm

U: *Apud Nicomediam natalis sancti Adriani martyris cum aliis viginti tribus, qui omnes post multa supplicia martyrium crurifragio consummaverunt sub Dioclitiano Augusto.*

M: *Apud Nicomediam natale [sancti] Adriani martiris cum aliis triginta tribus, qui omnes post multa supplicia martirium crurifragio*

consummaverunt sub Diocletiano augusto. Decurrentibus autem aliquot annis corpus beati Adriani Rome translatum est sexto idus Septembris atque in templo honorabili exornatum.

ChReg: *Aput Nicomediam natalis sancti Adriani martiris cum aliis triginta***tribus***, qui omnes post multa supplicia martirium crurifragio consummaverunt sub Dioclesiano Augusto.* […Wie M].

FMN: *Eodem die apud Nicomediam natale sancti Adriani martiris cum aliis viginti tribus.*

3. Ammon et al.

U: *Alexandriae sanctorum Ammonis, Theophili, Neotherii et aliorum viginti duum.*

M [Fol. 61v]: *Alexandrie sanctorum Ammoni***i***, Theophili, Neotherii et aliorum viginti duorum.*

ChReg: [Wie U].

4. Timotheus et Faustus

U: *Item Antiochiae Timothei et Fausti.*

M: *Item Antiochie* ***sanctorum*** *Thimothei et Fausti.*

ChReg: [Wie U].

V ID. SEPTEMBRIS	**9. September**
1. Dorotheus et Gorgonius mm	
2. Iacinctus et al.	
3. Autmarus ep cf	
4. Quaeranus abb	
A. Sergius papa	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
A,1	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Dorotheus et Gorgonius mm

U: *Apud Nicomediam passio beatorum martrum Dorothei et Gorgonii, qui praesente Dioclitiano, cum persecutionem quam christianis inferebat detestarentur, iussi sunt primo suspendi et flagris toto corpore laniari, exin visceribus pelle nudatis acaeto et sale perfundi sicque in craticula assari atque ad ultimum laqueo necari. Interiecto autem tempore beatus Gorgonius Romam translatus est positusque via Latina.*

M: *Apud Nicomediam passio* ***sanctorum*** *martirum Dorothei et Gorgonii, qui presente Diocletiano, cum persecutionem, quam christianis inferebat, detestarentur, iussi sunt* ***#*** *suspendi et flagris toto corpore laniari, exin****de*** *visceribus pelle nudatis aceto et sale perfundi sicque in craticula assari atque ad ultimum laqueo necari. Interiecto autem tempore beatus Gorgonius Romam translatus est positusque via Latina.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancti Gorgonii martiris.*

FMb1 [Fol. 24v]: *Gorgonii martiris.*

FMb2 [Fol. 155r/146]: *Gorgonii martiris.*

E: *Gorgonii martiris.*

2. Iacinctus et al.

U: *In Sabinis miliario ab urbe tricesimo, sanctorum Iacincti, Alexandri et Tiburtii.*

M: *In Sabinis miliario ab urbe tricesimo sanctorum Iacincti, Alexandri et Tiburtii.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Autmarus ep cf

U: *In territorio Tarvenensi sancti Autmari episcopi et confessoris.*

M: *In territorio T****e****rvanensi sancti Au****do****mari episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

4. Quaeranus abb

U: *In Scothia Quaerani abbatis.*

M: *In Scotia* ***natale sancti*** *Querani abbatis.*

ChReg: [Wie U].

A. Sergius papa

FMN: *Rome natale sancti Sergii pape. Hic constituit in tempore confractionis dominici corporis, Agnus dei a clero et populo decantari; et constituit, ut in diebus annuntiationis domini, dormitionis et*

nativitatis dei genitricis Marie ac purificationis eius, cum letania exeant, a sancto Adriano et ad sanctam Mariam populus concurrat.

IIII ID. SEPTEMBRIS	**10. September**
1. Hilarius papa	
2. Nemesianus et al. epp	
3. Felix et al.	
4. Sostenes et Victor	
A. Theodardus ep	
B. Ammon et al. mm	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
2,4,1,B	FMN

1. Hilarius papa

U: *Romae beati Hilarii papae.*
M: *Rome beati Hilarii pape.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Depositio sancti Hylarii pape et confessoris.*

2. Nemesianus et al. epp

U: *Apud Africam natalis sanctorum episcoporum Nemesiani, Felicis, Lucii.*
M: *Apud Affricam natale sanctorum epischoporum Nemesiani, Felicis, Lucii.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Apud Affricam natale sanctorum episcoporum Nemesiani, Felicis, Lucii*

3. Felix et al.

U: *Item Felicis, Littei, Poliani, Victoris, Iaderis et Dativi, qui sub Decio et Valeriano exurgente persecutionis rabie ad primam confessionis Christi constantiam graviter fustibus caesi, deinde compedibus vincti et ad fodienda metalla deputati, gloriosae confessionis agonem*

consummaverunt. Extat epistola beati Cipriani ad ipsos et de ipsis scripta.

M: *Item Felicis, Littei, Poliani, Victoris, Iaderis et Dativi, qui sub Decio et Valeriano exurgente persecutionis rabie ad primam confessionis Christi constantiam graviter fustibus cesi, deinde compedibus vincti et ad fodienda metalla deputati, gloriose confessionis agonem consummaverunt. Extat* ***autem*** *epistola beati Cypriani ad ipsos et de ipsis scripta.*

ChReg: [Wie U].

4. Sostenes et Victor

U: *Eodem die in Calcidona sanctorum Sostenis et Victoris, qui ob fidei confessionem sub Prisco consule carcerem, vincula et bestias superantes, tandem in oratione vocati de caelo spiritum emiserunt.*

M [Fol. 62r]: *Eodem die in Calc****e****doni a sanctorum Sostenis et Victoris, qui ob fidei confessionem sub Prisco consule carcerem, vincula et bestias superantes, tandem in oratione vocati de celo spiritum emiserunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale sanctorum martirum Sostenes et Victoris.*

A. Theodardus ep

M: *Eodem die passio sancti Theodardi Traiectensis epischopi. Hic beati Remacli successor sanctique Lamberti extitit eruditor*.

ChReg: [Wie M].

B. Ammon et al. mm

FMN: *In Alexandria Ammonis, Orionis, Orosii et aliorum octingentorum sex martirum.*

III ID. SEPTEMBRIS	**11. September**
1. Protus et Iacinctus mm	
A. Patiens ep	
B. Felix et Regula	
C. Syrus et Serapion	
D. Felix et Donatus	
1	U
1,A,B,C,D	M
1,A	ChReg

1	FMN
1	FMb1
1	FMb2

1. Protus et Iacinctus mm

U: *Romae via Salaria veteri natalis sanctorum martyrum Proti et Iacincti eunuchorum, qui sub Galieno imperatore, quod essent christiani deprehensi, coguntur sacrificare. Sed non consentientes primo dirissime verberantur tuncque pariter decollantur.*

M: *Rome via Salaria veteri natale sanctorum martirum Prothi et Iacincti eunuchorum, qui sub Galieno imperatore, quod essent christiani deprehensi, coguntur sacrificare, sed non consentientes primo di**ut**issime verberantur tuncque pariter decollantur.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 40v]: *Rome natale sanctorum martirum Proti et Iacincti, qui erant eunuchi sancte Eugenie virginis.*

FMb1: *Prothi et Iacincti martirum.*

FMb2: *Prothi et Iacincti martirum.*

A. Patiens ep

M ***:*** *Lugduno depositio sancti Patientis epischopi*.

ChReg: [Wie M].

B. Felix et Regula

M: ***Eodem die sancti Felicis et Regule, qui sub Maximiano imperatore Decio iudice post illata tormenta pariter decollati, capita amputata a ripa fluminis usque ad summitatem montis deportaverunt, ubi nunc requiescunt****.*

C. Syrus et Serapion

M: ***Eodem die in Alexandria sanctorum Syri et Serapionis***.

D. Felix et Donatus

M: ***Eodem die sanctorum Felicis et Donati****.*

II ID. SEPTEMBRIS	**12. September**
1. Syrus et Yventius cff	
A. Maximinus ep	
B. Sacerdos ep	

C. Adventus reliquiarum Katerine	
1	U
1,A,B	M
1,A,B	ChReg
1,C	FMN

1. Syrus et Yventius cff

U: *Apud urbem Ticinum sanctorum confessorum Syri et Yventii, qui a beato Hermagora ad praefatam urbem directi, primo illic Christi evangelium praedicantes et magnis virtutibus ac miraculis coruscantes, etiam vicinas urbes divinis operibus inlustrarunt sicque in pontificali honore glorioso fine quieverunt in pace.*

M: *Apud urbem Tycinum sanctorum confessorum Syri et* ***E****ventii, qui a beato Hermagora ad prefatam urbem directi, primo illic Christi ewangelium predicantes et magnis virtutibus ac miraculis choruscantes, etiam vicinas urbes divinis operibus illustrarunt sicque in pontificali honore glorioso fine quieverunt* ***#.***

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud urbem Tycinum, que Papia dicitur, natale sanctorum episcoporum et confessorum Syri et Eventii, qui missi a beato Hermachora Aquiliensi pontifice, evangelium Christi predicantes prefatam urbem et vicinas urbes, Veronensem scilicet et Briciam, et laudens etiam divinis operibus illustraverunt.*

A. Maximinus ep

M: [Fol. 62v] *In Aquitania natale sancti Maximini Treverorum archiepischopi, qui quarto kalendas Iunii Treverim relatus est*.

ChReg: [Wie M].

B. Sacerdos ep

M: *Lugduno Gallie depositio beati Sacerdotis episcopi*.

ChReg: [Wie M].

C. Adventus reliquiarum Katerine

FMN [Nachtrag am linken Rand]: *Adventus reliquiarum sancte Katerine virginis et martiris.*

ID. SEPTEMBRIS	**13. September**

1. Phylippus ep	
2. Amatus pbr abb	
3. Maurilio ep cf	
A. Lidorius ep cf	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1	FMN

1. Phylippus ep

U: *Apud Aegyptum civitate Alexandria beati Phylippi episcopi, patris sanctae Eugeniae virginis. Hic dignitatem praefecturae deserens et baptismi gratiam adipiscens episcopii honorem postmodum assecutus est; quem in oratione constitutum iussit Perennius praefectus gladio iugulari tempore Volusiani et Galieni imperatorum.*

M: *Apud Egiptum civitate Alexandria beati Philippi episcopi, patris sancte Eugenie virginis. Hic dignitatem prefecture deserens et baptismi gratiam adipiscens epischop**atus** honorem postmodum assecutus est. Quem in oratione constitutum iussit Perennius prefectus gladio iugulari V**aler**iani et Galieni imperatorum tempor**ibus**.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Egyptum natale beati Philippi episcopi et martiris, qui cum esset prefectus, baptismi gratiam sacrificatus, Alexandrine civitatis episcopus factus, deinde sub Volusiano et et Gallicano imperatore martyrio coronatus est.*

2. Amatus pbr abb

U: *Eodem die sancti Amati presbiteri et abbatis monasterii sancti Romarici, qui mirae abstinentiae et anachoriticae vitae sectator, virtutum et miraculorum gratia illustrem conversationem duxit.*

M: *Eodem die sancti Amati presbitteri et abbatis monasterii sancti Roma**nt**i, qui mire abstinentie et anachoretice vite sectator virtutum et miraculorum gratia illustrem conversationem duxit.*

ChReg: [Wie U].

3. Maurilio ep cf

U: *Andegavis sancti Maurilionis episcopi et confessoris.*

M: *Andegavis sancti Maurilionis episcopi et confessoris, qui et vite sanctitate perspicuus extitit et multis virtutibus floruit*

ChReg: *Andegavis sancti Maurilionis episcopi et confessoris,* [...Wie M].

A. Lidorius ep cf

M: *Turonis sancti L**u**dorii epischopi et confessoris*.

ChReg: *Turonis sancti L*y*dorii episcopi et confessoris*

XVIII KL. OCTOBRIS	14. September
1. Exaltatio crucis	
2. Cornelius papa	
3. Cerealis mil et Salustia	
4. Cyprianus ep et al.	
A. Maternus ep	
B. Evergisilus ep m	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A,B	M
1,2,3,4,A,B	ChReg
2/3,4,1,A	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Exaltatio crucis

U: *Exaltatio sanctae Crucis, quando Heraclius imperator eam de Perside Ierosolimam reportavit. Sed et procurrentibus annis papa Sergius mirae magnitudinis portionem eiusdem ligni in sacrario beati Petri, Domino revelante, repperit, quae annis omnibus ipso die Exaltationis eius ab omni osculatur atque adoratur populo.*

M: *Exaltatio sancte crucis sub Eraclio imperatore piissimo,* qui *eam de P**a**rside Iherosolimam reportavit. Sed et procurrentibus annis Sergius papa repperit mire magnitudinis portionem eiusdem ligni in sacrario **sancti** Petri domino revelante, que annis omnibus ipso die exaltationis eius ab omni osculatur atque adoratur populo.*

ChReg: *Exaltatio sancte crucis sub Eraclio imperatore piissimo,* [...Wie U].

FMN: *Ipso die exaltatio sancte crucis.*

FMb1: *Exaltatio sancte crucis.*

FMb2: *Exaltatio sancte crucis.*
E: *In exaltatione sancte crucis.*

2. Cornelius papa

U: *Romae via Appia beati Cornelii papae, cuius os post exilii religationem iussit Decius plumbatis caedi, et sic cum aliis viginti uno promiscui sexus decollari.*

M [Fol. 63r]: *Rome via Appia beati Cornelii pape, cuius os post exilii relegationem iussit Decius plumbatis cedi, et sic cum aliis viginti* ***et*** *uno promiscui sexus decollari.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Cornelii pape et martiris et Cerealis cum uxore sua Salustia et aliorum viginti unius, qui ab eo baptizati sunt.*

3. Cerealis mil et Salustia

U: *Sed et Cerealis miles cum uxore sua Salustia, quos idem Cornelius fide instruxerat, sub eodem die capite plexus est.*

M: *Sed et Cerealis miles cum uxore sua Salustia, quos idem Cornelius in fide instruxerat, sub eodem die* ***#*** *plexus est*

ChReg: [Wie U].

FMN: [Vgl. unter 2].

4. Cyprianus ep et al.

U: *In Africa sancti Cypriani episcopi, qui sub Valeriano principe post longum exilium detruncatione capitis martyrium consummavit sexto miliario a Kartagine iuxta mare. Referuntur cum eo passi Crescentianus, Victor, Rosula et Generalis.*

M: *In Affrica sancti Cypriani episcopi, qui sub Valeriano principe post longum exilium detruncatione capitis martirium consummavit* ***quinto*** *miliario a Cartagine iuxta mare. Referuntur cum eo passi Crescentianus, Victor, Rosula et Generalis.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die apud Affricam natale beati Cypriani episcopi et martiris.*

A. Maternus ep

M: *Treveris natale sancti Materni episcopi discipuli sancti Petri apostoli*.

ChReg: *Treveris natale sancti Materni episcopi discipuli sancti Petri apostoli*.

FMN: *Treveris Materni episcopi et confessoris.*

B. Evergisilus ep m

M: *Apud Coloniam Agrippinam natale sancti Evergisili episcopi et martiris*.

ChReg: [Wie M].

XVII KL. OCTOBRIS	15. September
1. Nicomedes pbr m	
2. Valerianus m	
3. Aper ep	
4. Leobinus ep	
A. Octava nativitatis Marie	
1,2,3,4	U
A,1,2,3	M
A,1,2,3	ChReg
1,2	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Nicomedes pbr m

U: *Romae via Numentana natalis beati Nicomedis presbiteri et martyris sub Domiciano imperatore, qui cum diceret compellentibus se sacrificare: Ego non sacrifico nisi Deo omnipotenti, qui regnat in caelis, plumbatis diutissime caesus migravit ad Dominum.*

M: *Rome via Numentana natale* ***sancti*** *Nicomedis presbitteri et martiris sub Domitiano imperatore, qui cum diceret compellentibus se sacrificare: Ego non sacrifico nisi deo omnipotenti, qui regnat in celis, plumbatis diutissime cesus migravit ad dominum.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 41r]: *Natale sancti Nicomedis martiris, quem Flaccus comes ad sacrificandum ydolis compulit, ille autem rennuens statim eum interficere iussit.*

2. Valerianus m

U: *Eodem die in territorio Cabilonensi sancti Valeriani martiris, quem Priscus praeses suspensum et gravi ungularum laceratione cruciatum,*

cum in Christi confessione videret immobilem ac laeto animo in eius laudibus permanentem, gladio animadverti fecit.

M: *Eodem die in territorio Cab**u**lonensi sancti Valeriani martiris, quem Priscus preses suspensum et gravi ungularum laceratione cruciatum, cum in Christi confessione videret immobilem ac leto animo in eius laudibus permanentem, gladio animadverti fecit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancti Veleriani martiris.*

3. Aper ep

U: *Tullo sancti Apri episcopi et confessoris.*

M: ***Civitate** Tull**ensi natale** sancti Apri episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

A. Octava nativitatis Marie

M: *Octava nativitatis gloriose virginis*.

ChReg: *Octava Nativitatis gloriose virginis* Marie.

FMb1 [Fol. 25r]: *Octava nativitatis beate Marie.*

FMb2: *Octava nativitatis beate Marie.*

E: *In octava beate Marie virginis.*

XVI KL. OCTOBRIS	16. September
1. Eufemia v m	
2. Lucia et Geminianus mm	
1,2	U
2,1	M
2,1	ChReg
1,2	FMN
2	FMb1
2	FMb2

1. Eufemia v m

U: *Apud civitatem Calcidonam natalis sanctae Eufemiae virginis et martyris, quae sub proconsule Prisco tormenta et carceres, verbera et argumenta rotarum, ignes et pondera lapidum angularium, bestias et plagas virgarum, secures et sartagines igneas, rursus morsum bestiae pro Christo superavit .*

M: *Apud civitatem Calc**e**doni am natale sancte Eufemie virginis et martiris, que sub proconsule Prisco tormenta et carceres, verbera et argumenta rotarum, ignes et pondera lapidum angularium, bestias et plagas virgarum, secures et sartagines ign**it**as, rursus morsum bestie superavit pro Christo.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Natale sancte Eufemie virginis et martiris.*

2. Lucia et Geminianus mm
U: *Romae sanctorum martyrum Luciae nobilis matronae et Geminiani, quos Dioclitianus poenis gravissime afflictos diuque tortos tandem post laudabilem martyrii victoriam gladio animadverti praecepit.*
M [Fol. 63v]: *Rome sanctorum martirum Lucie nobilis matrone et Geminiani, quos Diocletianus penis gravissim**is** afflictos diuque tortos tandem post laudabilem martirii victoriam gladio animadverti precepit.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Eodem die natale sancte Lucie martiris et vidue, et sancti Geminiani, qui cum eo*[!] *passus est.*
FMb1: *Lucie et Geminiani martirum.*
FMb2: *Lucie et Geminiani martirum.*

XV KL. OCTOBRIS	**17. September**
1. Iustinus pbr	
2. Narcyssus et Crescentio mm	
3. Lantbertus ep	
4. Socrates et Stephanus	
5. Valerianus et al. mm	
6. Emilianus dia et Hieremias	
1,2,3,4,5,6	U
3,1,2,4,5,6	M
3,1,2,4,5,6	ChReg
3,1	FMN
3	FMb1
3	FMb2
3	E

1. Iustinus pbr

U: *Romae via Tyburtina natalis sancti Iustini presbiteri, qui persecutione Decii, Galli et Volusiani confessionis gloria insignissimus fuit.*

M: *Rome via Tiburtina* **#** *sancti Iustini presbitteri, qui persecutione* **#** *Galli et Volusiani confessionis gloria insigni***#***s fuit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancti Iustini presbiteri, qui cum sancto Ypolito beatum Laurentium sepelivit et sub persecutione Decii, Gallii et Volusiani confessionis gloria insignissimus fuit.*

2. Narcyssus et Crescentio mm

U: *Item Romae sanctorum martyrum Narcyssi et Crescentionis.*

M: *Item Rome sanctorum martirum Narcisci et Crescenti***ani**.

ChReg: [Wie U].

3. Lantbertus ep

U: *Apud Leodicum beati Lantberti episcopi Tungrensis, qui a nocentibus innocenter occisus aulam caelestis regni perpetuo intravit victurus.*

M: *Apud Leodi#um beati* Lamberti *episcopi #, qui a nocentibus innocenter occisus aulam celestis regni perpetuo victurus intravit.*

ChReg: *Apud Leodi#um beati Lamberti episcopi #,* [...Wie U/M].

FMN: *Leodii natale sancti Lamberti episcopi et martiris.*

FMb1: *Lamberti episcopi et martiris.*

FMb2: *Lamberti episcopi et martiris.*

E: *Lamberti episcopi et martiris.*

4. Socrates et Stephanus

M: *In Brittanniis sanctorum Socratis et Stephani.*

U: *In Brittanniis sanctorum Socratis et Stephani.*

ChReg: [Wie U/M].

5. Valerianus et al. mm

U: *Niveduno sanctorum martyrum Valeriani, Macrini et Gordiani.*

M: *Niveduno sanctorum martirum Valeriani, Macrini et Gordiani.*

ChReg: [Wie U/M].

6. Emilianus dia et Hieremias

U: *Item Corduba sancti Emiliani diaconi et Hieremiae decollatorum.*

M: *Item Corduba sancti Emiliani diaconi et Iheremie decollatorum.*

ChReg: [Wie U/M].

XIIII KL. OCTOBRIS	18. September
1. Methodius ep	
2. Ferreolus	
A. Satyrus cf	
B. Trophimus et al.	
1,2	U
1,2,A,B	M
1,2,A,B	ChReg
2,B	FMN

1. Methodius ep

U: *Natalis beati Methodii, Olimpi Liciae et postea Tyri episcopi, qui sub Dioclitiano in Calcide Greciae, ut scribit sanctus Ieronimus, martyrio coronatus est.*

M [Fol. 64r]: *Natale beati Methodii, Olimpi Licie et postea Thyri episcopi, qui sub Diocletiano in Calcide Grecie, ut scribit sanctus Iheronimus, martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Ferreolus

U: *Viennae sancti Ferreoli, qui cum esset tribunitiae potestatis, iussu impiissimi praesidis tentus et primo crudelissime verberatus, dein gravi cathenarum onustus pondere in teterrimum carcerem trusus est ac postea martyrii palmam capitis obtruncatione percepit.*

M: *Vienne sancti Ferreoli, qui cum esset tribunitie potestatis, iussu impiissimi presidis tentus et primo crudelissime verberatus, deinde gravi cathenarum onustus pondere in teterrimum carcerem trusus est ac postea martirii palmam capitis obtruncatione percepit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Vienne natale sancti Ferreoli martiris, qui persecutione gravissima capitis obtruncatione coronam accepit.*

A. Satyrus cf

M: *Mediolani depositio sancti Satyri confessoris fratris sancti Ambrosii*.

ChReg: [Wie M].

B. Trophimus et al.

M: *Item sanctorum Trophimi, Occeani et Eustorgii*.

ChReg: [Wie M].

FMN: *Item natale sanctorum Trofini et Marini.*

XIII KL. OCTOBRIS	19. September
1. Ianuarius ep et al.	
2. Peleus et Nilus epp	
3. Felix et Constantia	
4. Sequanus abb	
A. Eustachius ep	
B. Theodorus ep	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
2,B	FMN

1. Ianuarius ep et al.

U: *In Neapoli Campaniae natalis sanctorum Ianuarii Beneventanae civitatis episcopi, Festi et Proculi diaconorum, Desiderii, Eutici et Acuti, qui post vincula et carceres capite caesi sunt in civitate Puteolana sub Dioclitiano principe.*

M: *In Neapoli Campanie natale sanctorum Ianuarii Beneventane civitatis episcopi, Festi et Proculi diaconorum, Desiderii, Eutici et Acuti, qui post vincula et carceres capite cesi sunt in civitate Puteolana sub Dyocletiano principe.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Peleus et Nilus epp

U: *Item in Palestina sanctorum martyrum Pelei et Nili episcoporum, qui tempore persecutionis cum plurimis clericis pro Christo igni consumpti sunt.*

M: *Item in Palestina sanctorum martirum Pelei et Nili epischoporum, qui tempore persecutionis cum plurimis clericis pro Christo ign**e** consumpti sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Palestina natale sanctorum Pelei et Nili episcoporum, qui persecutione Diocletiani cum plurimis clericis pro Christo igni consumpti sunt.*

3. Felix et Constantia

U: *Apud Nuceriam natalis sanctorum martyrum Felicis et Constantiae, qui sub Nerone passi sunt.*

M: *Apud Nuceriam natale sanctorum* **#** *Felicis et Constantie, qui sub Nerone passi sunt.*

ChReg: [Wie U].

4. Sequanus abb

U: *In territorio Lingonicae civitatis sancti Sequani presbyteri.*

M: *In territorio Lingonice civitatis* ***depositio*** *sancti Sequani abbatis, plurime iustitie presbitteri.*

ChReg: *In territorio Lingonice civitatis sancti Sequani abbatis, plurime iusticie presbiteri.*

A. Eustachius ep

M: *Turonis sancti Eustachii* ***episcopi*** *magnarum virtutum viri*.

ChReg: *Turonis sancti Eustachii magnarum virtutum viri*.

B. Theodorus ep

FMN [Fol. 41v]**:** *Eodem die natale sancti Theodori episcopi.*

XII KL. OCTOBRIS	**20. September**
1. Fausta v et Evilasius	
2. Eulogius pbr	
3. Dionisius et Privatus	
A. Vigilia Mathei ap	
1,2,3	U
A,1,2,3	M
A,1,2,3	ChReg
1/2,A	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Fausta v et Evilasius

U: *In Cizico natalis sanctorum martyrum Faustae virginis et Evilasii sub Maximiano imperatore, quam idem Evilasius, cum esset primus palatii, iussit primo dehonestari, suspendi, torqueri ac quasi lignum secari mediam; sed postea credens et ipse Christum, simul cum Fausta agonizatus est.*

M: *In Cizico* ***#*** *sanctorum martirum Fauste virginis et Evilasii, quorum Fausta ab eodem Evilasio decalvata et ad turpitudinem rasa suspensa est et torta, deinde, cum vellet eam mediam secare, sed carnif****ex*** *eam non valere****#****t ledere, stupens Evilasius credidit. Qui etiam a Maximiano dum fortiter torqueretur, Fausta capite terebrata, clavis toto corpore confixa, igniti sartagini imposita, cum eodem Evilasio voce de celo vocata transiit*.

ChReg: *In Cizico sanctorum Fauste virginis et Evilasii, quorum Fausta ab eodem Evilasio decalvata et ad turpitudinem rasa suspensa est et torta, deinde, cum vellet eam mediam secare, sed carnifices non valerent* [...Wie M].

FMN: *Natale sancte Fauste virginis, que tercio XIII etatis anno per nimia tormenta celum petiit. Item Evilasii martiris.*

2. Eulogius pbr

U: *Civitate Corduba beati Eulogii presbiteri ob Christi martyrium decollati.*

M [Fol. 64v]: *Civitate Corduba beati Eulogii presbitteri* ***pro*** *Christ****o*** *decollati.*

ChReg: [Wie U].

3. Dionisius et Privatus

U: *In Frigia sanctorum Dionisii et Privati.*

M: *In Frigia sanctorum Dionisii et Privati.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Vigilia Mathei ap

M: *Vigilia sancti Mathei apostoli*.

ChReg: *Vigilia sancti Mathaei apostoli* et evangelistae.

FMN: *Vigilia sancti Mathei apostoli.*

FMb1 [Fol. 25v]: *Vigilia.*

FMb2: *Vigilia.*

XI KL. OCTOBRIS	**21. September**
1. Matheus ap ev	
2. Alexander ep	
3. Pamphilus m	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Matheus ap ev

U: *Natalis beati Mathei apostoli et evangelistae, qui apud Aethiopiam praedicans martyrium passus est. Huius evangelium hebreo sermone conscriptum ipso revelante tempore Zenonis imperatoris inventum est.*

M: *Natale beati Mathei apostoli et ewangeliste, qui apud Ethiopiam predicans martirium passus est. Huius ewangelium Hebreo sermone conscriptum ipso revelante tempore Zenonis imperatoris inventum est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Mathei apostoli et evangeliste, qui primus in Iudea evangelium Christi hebreo sermone conscripsit, ad ultimum vero apud Ethyopiam evangelium predicans martyrium passus est gladio perforatus*

FMb1: *Mathei apostoli et ewangeliste.*

FMb2 [Fol. 155v/146]: *Mathei apostoli et ewangeliste.*

E: *Mathei apostoli.*

2. Alexander ep

U: *Eodem die via Claudia, vicesimo miliario ab urbe, passio sancti Alexandri episcopi, qui pro fide Christi sub Antonino imperatore vincula, fustes, equuleum, lampades ardentes, ungularum laniationem, bestias ac fornacis flammas superans, tandem gladio vitam adeptus est gloriosam.*

M: *Eodem die via Claudia vicesimo ab urbe miliario passio* **#** *Alexandri episcopi, qui pro fide Christi sub Anthonino imperatore vincula, fustes, eculeum, lampades ardentes, ungularum laniationem, bestias ac fornacis flammas superans tandem gladio vitam adeptus est gloriosam.*
ChReg: [Wie U].

3. Pamphilus m
U: *Item Romae sancti Pamphili martyris.*
M: *Item Rome sancti Pamphili martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

X KL. OCTOBRIS	**22. September**
1. Mauricius et al. mm	
2. Heimmeranus ep m	
3. Florentius pbr cf	
4. Silvanus cf	
A. Laudo ep	
B. Luithtrudis v	
1,2,3,4	U
1,3,A,2	M
1,3,A,2	ChReg
1,2,B	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Mauricius et al. mm
U: *In Galliis civitate Seduno loco Acauno natalis sanctorum martyrum Thebeorum Mauricii, Exuperii, Candidi, Victoris, Innocentii, Vitalis cum sociis suis sex milibus quingentis, qui sub Maximiano passi pro Christo gloriosissime coronati sunt.*
M: *In Galliis civitate Seduno loco Agauno natale sanctorum martirum Thebeorum Mauritii, Exuperii, Candidi, Victoris, Innocentii e t Vitalis cum sociis* ***eorum*** *sex milibus sexcentis sexaginta sex, qui sub Maximiano passi pro Christo* glorios*#a passione mundum illustrarunt*.

ChReg: *In Galliis civitate Seduno loco Agauno natale sanctorum martirum Thebeorum Mauritii, Exuperii, Candidi, Victoris, Innocentii e t Vitalis cum sociis suis sex milibus sexcentis sexaginta sex, qui sub Maximiano passi pro Christo* glorios*#a passione mundum illustrarunt*.
FMN: *In Galliia civitate Seduno in loco id est Agauno natale sanctorum martirum Thebeorum Mauritii, Exuperii, Candidi, Victoris, Innocentii, Vitalis cum sociis suis, qui sub Maximiano passi pro Christo coronati sunt.*
FMb1: *Mauritii et sociorum eius.*
FMb2: *Mauritii et sociorum eius.*
E: *Mauritii et sociorum eius.*

2. Heimmeranus ep m
U: *Apud Beuvariam sancti Heimmerani episcopi et martyris. Hic crimen stupri a quodam commisso sibi causa Christi imputari suasit, ac proinde mortis discrimen patienter pertulit.*
M: *Apud B**aw**ariam sancti Emmer**amm**i epischopi et martiris #*.
ChReg: *Aput B*oio*ariam sancti Emmeran*n*i episcopi et martiris #*.
FMN: *Eodem die in civitate Reginesburg, que antiquo nomine Ratispona vocatur, natale sancti Emmerammi episcopi et martiris.*

3. Florentius pbr cf
U: *In pago Pictavensi sancti Florentii presbiteri et confessoris.*
M [Fol. 65r]**:** *In pago Pictavensi sancti Florentii presbitteri et confessoris.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Laudo ep
M: *In territorio civitatis Constantie sancti Laudonis epischopi*.
ChReg: [Wie M].

B. Luithtrudis v
FMN: *Item natale sancte Luithtrudis virginis.*

VIIII KL. OCTOBRIS	**23. September**
1. Sossius dia	
2. Thecla v	
3. Paternus ep cf	
1,2,3	U

1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
2	FMN

1. Sossius dia

U: *In Campania natalis beati Sossii diaconi Messenatae civitatis. Hic cum tempore quodam evangelium legeret in ecclesia prefatae civitatis praesente episcopo Ianuario, vidit subito idem episcopus de capite eius flammam exurgere et pronuntiavit eum martyrem futurum. Et post non multos dies, cum esset annorum triginta, martyrium cum eodem episcopo capitis detruncatione suscepit.*

M: *In Campania natale* ***sancti*** *Sosii diaconi Mesenate civitatis. Hic cum tempore quodam ewangelium legeret in ecclesia prefate civitatis presente Ianuario epischopo, vidit subito idem epischopus de capite eius flammam exurgere et pronuntiavit eum martirem futurum. Et non post multos dies, cum esset annorum triginta, martirium cum eodem episcopo capitis detruncatione suscepit.*

ChReg: [Wie U].

2. Thecla v

U: *Eodem die sanctae Theclae virginis de Iconio civitate, quae in confessione Christi ignes ac bestias devicit et post multa certamina ad doctrinam multorum veniens Seleutiam requievit in pace.*

M: *Eodem die sancte Tecle virginis de civitate Yconio, que in confessione Christi ignes ac bestias* ***superans*** *et post multa certamina ad doctrinam multorum veniens Seleuciam requievit in pace.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancte Thecle virginis, que a beato Paulo instructa in confessione Christi ignes ac bestias devicit et post multa certamina ad doctrinam multorum veniens Seleutiam requievit in pace.*

3. Paternus ep cf

U: *In territorio civitatis Constantiae sancti Paterni episcopi et confessoris.*

M: *In territorio civitatis Constantie sancti Paterni epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

VIII KL. OCTOBRIS	**24. September**
1. Conceptio Iohannis bapt	

2. Andochius pbr et al.	
A. Rusticus ep cf	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,2	FMN
1	E

1. Conceptio Iohannis bapt

U: *Conceptio sancti Iohannis Baptistae.*
M: *Conceptio sancti Iohannis baptiste.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 42r]: *Commemoratio sancti Iohannis baptiste.*
E: *In conceptione sancti Iohannis baptiste.*

2. Andochius pbr et al.

U: *Et in Augustiduno natalis sancti Andochii presbiteri, Tyrsi diaconi et Felicis, qui a beato Policarpo episcopo ab Oriente directi ad docendam Galliam, sub Aureliano principe sunt gloriosissime coronati. Siquidem flagellis caesi, in ultimo tota die inversis manibus suspensi, in ignem missi, sed non combusti, tandem vectibus colla feriuntur.*

M: *In territorio Edue civitatis castro Sedeloco natale sancti Andochii presbitteri, Tyrci diaconi et Felicis, qui a beato Policarpo epischopo ab Oriente directi ad docendam Galliam sub Aureliano principe sunt gloriosissime coronati, siquidem flagellis cesi,* **#** *tota die inversis manibus suspensi, in ignem missi, sed non combusti, tandem vectibus colla feriuntur.*

ChReg: *In territorio Edue civitatis castro Sedeloco natalis sancti Andochii presbiteri,* [...Wie U].

FMN: *Eodem die natale sanctorum Andochii presbiteri, Tyrsi diaconi et Felicis, qui a sancto Policarpo episcopo ab Oriente directi ad docendam Galliam, sub Aureliano principe passi sunt.*

A. Rusticus ep cf

M [Fol. 65v]: *Avernis sancti Rustici episcopi et confessoris*.
ChReg: [Wie M].

VII KL. OCTOBRIS	**25. September**
1. Cleophas	
2. Firminus ep	
3. Lupus ep	
4. Herculianus mil	
5. Aunarius ep cf	
6. Sollempnis ep cf	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,3,4,6	M
1,2,3,4,6	ChReg
1,2	FMN

1. Cleophas

U: *Natalis beati Cleophae, quem tradunt apud castellum Emaus in eadem domo, in qua mensam Domino paraverat, pro confessione illius a Iudaeis occisum et gloriosa memoria sepultum.*

M: *Natale beati Cleophe, quem tradunt apud castellum Emaus in eadem domo, in qua mensam domino paraverat, pro confessione* ***ei****us a Iudeis occisum et gloriosa memoria sepultum.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Cleophe, qui unus fuit de septuaginta duobus Christi discipulis. Cui post resurrectionem dominus eunti cum alio condiscipulo in castellum nomine Emaus, quod Nicopolis nunc dicitur, apparuit.*

2. Firminus ep

U: *In civitate Ambianensium beati Firmini episcopi, qui sub praeside Rictiovaro post varia tormenta capitis decollatione martyrium sumpsit.*

M: *In civitate Ambianensium beati Firmini episcopi, qui sub preside Rictiovaro post varia tormenta capitis decollatione martirium sumpsit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancti Firmini episcopi.*

3. Lupus ep

U: *Apud Lugdunum depositio sancti Lupi episcopi ex anachorita.*

M: *Apud Lugdunum depositio sancti Lupi episcopi ex anachorita.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Herculianus mil

U: *Ipso die sancti Herculiani militis, qui in Passione Alexandri episcopi legitur.*

M: *Ipso die sancti Hercul#ani militis, qui in Passione* ***sancti*** *Alexandri* ***pape*** *legitur.*

ChReg: [Wie U].

6. Sollempnis ep cf

U: *Item sancti Sollempnis episcopi.*

M: *Apud Carnotum natale* ***#*** *Sollempnis epischopi et confessoris*.

ChReg: *Apud Carnotum natale sancti Solempnis episcopi et confessoris*.

VI KL. OCTOBRIS	**26. September**
1. Cyprianus ep et Iustina v	
2. Senator	
A. Eusebius ep cf	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN

1. Cyprianus ep et Iustina v

U: *Natalis sanctorum martyrum Cypriani episcopi et Iustinae virginis, quorum Iustina multa propter Christum perpessa, ipsum quoque Cyprianum, cum esset magus et magicis suis eam dementare conaretur, convertit ad Christum; cum quo postea, iam episcopo et nobili doctore facto, martyrium sumpsit. Horum corpora postmodum a christianis Romam delata sunt.*

M: *Natale sanctorum martirum Cypriani epischopi et Iustine virginis, quorum Iustina multa* ***pro Christo*** *perpessa, ipsum quoque Cyprianum, cum esset magus et magicis suis eam dementare conaretur, convertit ad Christum; cum quo postea, iam epischopo et nobili doctore facto martirium sumpsit. Horum corpora postmodum a christianis Romam delata sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Cypriani episcopi et martiris. Item natale sancte Iustine virginis, qui Cyprianus prius erat magus, sed per Iustinam virginem conversus simul cum ea passus est.*

2. Senator

U: *Civitate Albano sancti Senatoris.*

M: *Civitate A**b**bano sancti Senatoris.*

ChReg: [Wie U].

A. Eusebius ep cf

M: *Rome sancti Eusebii epischopi et confessoris*.

ChReg: [Wie M].

V KL. OCTOBRIS	**27. September**
1. Cosmas et Damianus mm	
2. Adulfus et Iohannes	
3. Florentinus	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Cosmas et Damianus mm

U: *Apud civitatem Aegeam natalis sanctorum martyrum Cosmae et Damiani, qui sub persecutione Dioclitiani post multa tormenta, vincula et carceres, post mare et ignes, crucem, lapidationem et sagittas divinitus superatas capite plectuntur. Referuntur etiam passi in eorum collegio tres fratres germani eorundem, id est Anthimus, Leontius et Eoprepius.*

M [Fol. 66r]: *Apud civitatem Egeam natale sanctorum martirum Cosme et Damiani, qui sub persecutione Dyocletiani post multa tormenta, vincula et carceres in mare mersi, divina virtute educti, igni copioso impositi, sed frigente igne illesi, **cum** superiores tormentis existerent,*

paratis crucibus proconsul impius eos suspendi et lapidibus iussit urgeri, hinc sagittis aggredi ***et*** *tandem gladio precepit absumi. Referuntur etiam passi in eorum collegio tres fratres germani eorundem, id est Antimus, Leontius et* E*u*prepius.

ChReg: *Apud civitatem Egeam natale sanctorum martirum Cosme et Damiani, qui sub persecutione Dyocletiani post multa tormenta, vincula et carceres in mare* […Wie M/U].

FMN: *In Egea civitate natale sanctorum Cosme et Damiani, qui variis tormentis afflicti apud Lysiam presidem cum fratribus suis Antimo, Leontio et Euprepio martyrii coronam adepti sunt.*

FMb1 [Fol. 26r]: *Cosme et Damiani martirum.*

FMb2: *Cosme et Damiani martirum.*

E [Fol. 100v]**:** *Cosme et Damiani martirum.*

2. Adulfus et Iohannes

U: *Eodem die sanctorum fratrum Adulfi et Iohannis, qui apud Cordubam civitatem pro Christo coronati sunt.*

M: *Eodem die sanctorum fratrum Adulphi et Iohannis, qui apud Cordubam civitatem pro Christo coronati sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Florentinus

U: *Castro Pseuduno sancti Florentini, qui una cum beato Hilario post abscisionem linguae gladio iussus est feriri.*

M: *Castro #Seuduno sancti Florentini, qui una cum beato Hilario post abscisionem lingwe gladio iussus est feriri.*

ChReg: [Wie U].

IIII KL. OCTOBRIS	**28. September**
1. Exuperius ep cf	
2. Stacteus	
3. Salo ep cf	
A. Wenzelaus dux m	
B. Faustinus et al.	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg

B	FMN

1. Exuperius ep cf

U: *Apud Tolosam sancti Exuperii episcopi et confessoris, qui beatus vir, quantum sibi extiterit parcus quantumque aliis largus, sanctus Ieronimus memorabili prosecutus est relatu.*

M: *Apud Tolosam sancti Exuperii episcopi et confessoris, qui beatus vir, quantum sibi extiterit parcus quantumque aliis largus, sanctus Iheronimus* ***mirabili*** *prosecutus est* ***stilo***.

ChReg: [Wie U].

2. Stacteus

U: *Romae natalis sancti Stactei.*

M: *Rome natale sancti Stactei.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Salo ep cf

U: *Civitate Ianuis sancti Salonis episcopi et confessoris.*

M: *Civitate Ianuis sancti Salonis episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Wenzelaus dux m

M: *Apud Pragam civitatem Boemie sancti Wenzelai ducis et martiris, qui valde in Christi religione devotus extitit, adeo ut oblitus dignitatis su****e*** *principatus tempore messis et vindemie ipse meteret et vindemiaret, quod in sacrificiales hostias sacerdotum manibus offeretur*.

ChReg: *Apud Pragam civitatem Boemie sancti Wenzelai ducis et martiris, ducis* eiusdem gentis, *qui valde in Christi religione devotus extitit, adeo ut oblitus dignitatis su*i *principatus* [...Wie M].

B. Faustinus et al.

FMN [Fol. 42v]: *In civitate Corduba natale sanctorum Faustini, Ianuarii, Marcialis, qui variis tormentis cruciati ad ultimum ignis passione martyrium consummaverunt.*

III KL. OCTOBRIS	**29. September**
1. Michael archangelus	
2. Euticus et al.	
3. Fraternus ep cf	

1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1	FMN
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Michael archangelus

U: *In monte Gargano venerabilis memoria beati archangeli Michaelis, ubi ipsius nomine consecrata habetur ecclesia, vili facta scemate, sed caelesti praedita virtute.*

M [Fol. 66v]: *In monte Gargano venerabilis memoria beati archangeli Michahelis, ubi ipsius nomine consecrata habetur ecclesia, vili facta sc<e>mate, sed celesti predita virtute.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In monte Gargano venerabilis memoria beati Michahelis archangeli, ubi ipsius nomine consecrata habetur ecclesia, vili facta scemate, sed celesti predita virtute.*

FMb1: *Michaelis archangeli et omnium angelorum.*

FMb2: *Michaelis archangeli .*

E: *Michaelis archangeli.*

2. Euticus et al.

U: *In Tracia natalis sanctorum Eutici, Plauti et Eracleae.*

M: *In Tracia natale sanctorum Eutici, Pla#ti et Heraclee.*

ChReg: [Wie U].

3. Fraternus ep cf

U: *Autisiodoro sancti Fraterni episcopi et confessoris.*

M: *Autisiodoro sancti Fraterni episcopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U/M].

II KL. OCTOBRIS	**30. September**
1. Victor et Ursus mm	
2. Ieronimus pbr	
3. Antoninus cf	

1,2,3	U
2,1,3	M
2,1,3	ChReg
1,2	FMN
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Victor et Ursus mm

U: *In Galliis castro Solodoro passio sanctorum martyrum Victoris et Ursi ex gloriosa legione Thebeorum, qui primo diris suppliciis excruciati, sed caelesti super eos lumine coruscante ruentibus in terram ministris erepti sunt, deinde in ignem missi, sed in nullo penitus laesi, novissime gladio consummati sunt.*

M: *In Galliis castro S**a**lodoro passio sanctorum martirum Victoris et Ursi ex gloriosa legione Thebeorum, qui primo diris suppliciis excruciati, sed celesti super eos lumine choruscante ruentibus in terram ministris ere**c**ti sunt, deinde in ignem missi, sed in nullo penitus lesi, novissime gladio **cesi** sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sanctorum martirum Victoris et Ursi, qui erant ex legione Thebeorum.*

2. Ieronimus pbr

U: *Eodem die apud Bethleem Iudae depositio beati Ieronimi presbiteri, qui obiit anno aetatis suae nonagesimo octavo mense sexto.*

M: *# Apud Bethlehem Iude depositio **sancti** Iheronimi presbitteri, viri sanctissimi et in scriptura sacra eruditissimi. Hic omnium studia litterarum adeptus, probatissimorum quoque monachorum ymitator factus*. *Obiit anno domini quadringentesimo vicesimo tertio, etatis ver**o** sue anno nonagesimo octavo mense sexto.*

ChReg*: # Apud Bethleem Iude deposicio* sancti *Ieronimi presbiteri, viri sanctissimi et in Scriptura sacra eruditissimi. Hic omnium studia litterarum adeptus, probatissimorum quoque monachorum imitator factus. Obiit anno Domini quadringentesimo vicesimo tercio, etatis ver*e *sue anno nonagesimo octavo mense sexto.*

FMN: *Eodem die depositio sancti Ieronimi presbiteri, apud Bethleem in pace quiescentis.*

FMb1: *Iheronimi presbiteri et doctoris.*

FMb2: *Iheronimi presbiteri et doctoris.*

E: *Ieronimi presbitteri.*

3. Antoninus cf
U: *Civitate Placentia sancti Antonini confessoris.*
M: *Civitate Placentia sancti Anthonini confessoris.*
ChReg: [Wie U/M].

Oktober

KL. OCTOBRIS	**1. Oktober**
1. Aretha m et al.	
2. Priscus et al.	
3. Verissimus et al. mm	
4. Pyato ep	
5. Trl Germani et Remigii cff	
6. Bavo cf	
A. Trl Remigii ep cf	
B. Germanus ep	
C. Vedastus et Bavo cff	
D. Remigius, Germanus, Vedastus et Bavo cf	
1,2,3,4,5,6	U
A,5,1,2,3,4,6	M
A,5,1,2,3,4,6	ChReg
B,A,C	FMN
D	Kf
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Aretha m et al.

U: *Romae natalis beati Arethae martyris et aliorum quingentorum quattuor.*

M: *Rome **#** beati Arethe martiris et aliorum quingentorum quatuor.*

ChReg: [Wie U].

2. Priscus et al.

U: *Thomis civitate sanctorum Prisci, Crescentis et Evagrii.*

M: *Thomis civitate sanctorum Prisci, Crescentis et Evagrii.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Verissimus et al. mm

U: *Apud provintiam Lusitaniam civitate Olisepona sanctorum martyrum Verissimi, Maximae et Iuliae sororum.*

M: *Apud provinciam Lusitan**#**am civitate Elisapoma sanctorum martirum Verissim**e**, Iulie et Maxime sororum.*

ChReg: [Wie U].

4. Pyato ep

U: *Civitate Tornaco passio sancti Pyatonis presbiteri, qui cum beato Dionisio episcopo eiusque sociis ab urbe Roma Galliam praedicationis causa expetiit ac postea consummato martyrio migravit ad Dominum.*

M: *Civitate Tornaco passio sancti Piatonis episcopi, qui cum beato Dionisio episcopo sociisque eius ab urbe Roma Galliam predicationis causa expetiit ac postea consummato martirio migravit ad dominum.*

ChReg: *Civitate Tornaco passio sancti Piatonis episcopi,* [...Wie U/M].

5. Trl Germani et Remigii cff

U: *Eodem die translatio sanctorum confessorum Germani et Remigii, quorum prior Autisiodorensem, alter vero Remensem gubernavit ecclesiam.*

M: *Ipso die translatio sanctorum confessorum Germani et Vedasti, quorum pri**mus** Autisiodorensem, alter vero Attrebatensem et Cameracensem gubernavit ecclesia**s**.*

ChReg: *Ipso die translatio sanctorum confessorum Germani et Vedasti, quorum prior Autisiodorensem, alter vero Attrebatensem et Cameracensem gubernavit ecclesiam.*

6. Bavo cf

U: *In portu Ganda sancti Bavonis confessoris.*

M: *In portu Ganda**vensi depositio** sancti Bavonis confessoris.*

ChReg: [Wie U].

A. Trl Remigii ep cf

U: [Vgl. unter 5]

M [Fol. 67r]: *Remis civitate translatio sancti Remigii episcopi et confessoris*.

ChReg: [Wie M].

FMN: *Remis natale sancti Remigii episcopi et confessoris, qui primus gentem Francorum et regem eorum Chlodoneum perduxit ad fidem catholicam.*

FMb1 [Fol. 26v]: *Remigii episcopi et aliorum.*

FMb2: *Remigii episcopi et aliorum.*

E: *Remigii episcopi et aliorum confessorum.*

B. Germanus ep

FMN: *Autisiodoro depositio sancti Germani episcopi.*

C. Vedastus et Bavo cff

FMN: *Item natale sanctorum Vedasti et Bavonis confessorum.*

D. Remigius, Germanus, Vedastus et Bavo cf

Kf [Fol. 2r]: *Remigii, Germani, Vedasti atque Bavonis confessor* [*IX lectiones*].

VI NON. OCTOBRIS	**2. Oktober**
1. Eleutherius m	
2. Leodegarius ep	
3. Serenus cf	
A. Gerinus m	
B. Primus et al.	
C. Eusebius papa	
1,2,3	U
1,2,A,B	M
1,2,A,B	ChReg
C,2	FMN
2	Kf
2	FMb1
2	FMb2

1. Eleutherius m

U: *Apud Nicomediam natalis sancti Eleutheri martyris cum aliis innumeris, quorum iubente Dioclitiano acerbatim collecti, alii gladiis obtruncabantur, alii ignibus cremabantur, alii in mare praecipitabantur. Sed horum primus Eleutherus, cum diu cruciatus per singula tormenta validior redderetur, martyrium victoriae suae ignibus velut aurum examinatus complevit.*

M: *Apud Nicomediam natale sancti* Eleutheri*i martiris cum aliis innumeris, quorum iubente sevissimo imperatore Diocletiano # alii gladiis obtruncabantur, alii ignibus cremabantur, alii in mare precipitabantur. Sed horum primus Eleutherius, cum cruciatus diu per tormenta singula validior redderetur, martirium victorie sue ignibus velud aurum examinatus complevit.*

ChReg: *Nichomedie* Eleutherii *martiris cum aliis innumeris, quorum iubente sevissimo imperatore Diocletiano # alii gladiis obtruncabantur,* [...Wie U/M].

2. Leodegarius ep

U: *In territorio Adartensi passio beati Leodegarii Augustudunensis episcopi, quem variis iniuriis et diversis suppliciis pro veritate afflictum Ebronius maior domus regiae interfecit.*

M: *In territorio Attrebatensi villa Siricinio passio* ***sancti*** *Leodegarii Augustudunensis episcopi, quem variis iniuriis et diversis suppliciis pro veritate afflictum Ebronius maior domus regie interfecit.*

ChReg: *In territorio Atrebatensi villa Sy*l*icinio passio beati Leodegarii Augustudunensis episcopi,* [...Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancti Leodegari episcopi.*

Kf: *Leodegarii episcopi* [*Antiphona*].

FMb1: *Leodegarii episcopi et martiris.*

FMb2 [Fol. 156r/147]: *Leodegarii episcopi et martiris.*

A. Gerinus m

M: *Eodem die sancti Gerini martiris fratris beati Leodegarii*.

ChReg: [Wie M].

B. Primus et al.

M: *In Anthiochia* ***natale sanctorum*** *Primi* ***et*** *Quirilli et Secundiani*.

ChReg: *In Antiochia Primi, Quirilli et Secundiani*.

C. Eusebius papa

FMN: *Rome natale sancti Eusebii pape, sub cuius tempore inventa est crux domini nostri Ihesu Christi. Hic invenit hereticos, quos per manus impositionem reconciliavit*.

V NON. OCTOBRIS	**3. Oktober**
1. Dyonisius ep cf	
2. Duo Ewaldi mm	
3. Candidus m	
A. Felix et Castus mm	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
2,1,A	FMN
2	Kf

1. Dyonisius ep cf

U: *Natalis beati Dyonisii episcopi et martyris, qui post clarissimam confessionem fidei post gravissima tormentorum genera glorioso martyrio coronatus est, ut testatur Aristhides Atheniensis, vir fide sapientiaque mirabilis, in eo opere, quod de christiana religione composuit.*

M [Fol. 67v]: *Natale beati Dionisii epischopi et martiris, qui post clarissimam confessionem fidei post gravissima tormentorum genera glorioso martirio coronatus est, ut testatur Aristides Atheniensis, vir fide sapientiaque mirabilis, in eo opere, quod de christiana religione composuit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Secundum quorundam opinionem natale sancti Dionisii Ariopagite, qui a beato Paulo instructus Atenis est ordninatus episcopus. Quem dicunt illic sub Adriano principe post gravissima tormentorum genera glorioso martyrio coronatum, sed apocrifum est, ut in sequentibus aperietur VII ID Octobris.*

2. Duo Ewaldi mm

U: *Apud antiquos Saxones sanctorum martyrum duorum Evvaldorum, qui cum essent presbiteri et praedicare ibi Christum coepissent,*

comprehensi sunt a paganis et occisi; quorum corpora noctu multa diu lux apparens et ubi essent et cuius essent meriti declaravit.

M: *Apud antiquos Saxones sanctorum martirum duorum Ewaldorum, qui cum essent presbitteri et predicare ibi Christum cepissent, conprehensi sunt a paganis et occisi.* ***Super*** *quorum corpora multa diu lux noctu apparens, et ubi essent et cuius essent meriti declaravit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud antiquos Saxones natale duorum Ewaldorum presbiterorum et martirum.*

Kf: *Duorum Ewaldorum* [*III lectiones*].

3. Candidus m

U: *Romae ad Ursum pilleatum sancti Candidi martyris.*

M: *Rome ad Ursum pilleatum sancti Candidi martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Felix et Castus mm

FMN: *Item Felicis et Casti martirum.*

IIII NON. OCTOBRIS	**4. Oktober**
1. Crispus et Gaius	
2. Marcus et Marcellianus et al.	
3. Aurea v	
A. Franciscus cf	
B. Veneratio reliquiarum nostrarum	
1,2,3	U
A,1,2,3	M
A,1,2,3	ChReg
1,2,B,A	FMN
B	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Crispus et Gaius

U: *Apud Corinthum natalis beatorum Crispi et Gai, quorum meminit sanctus Paulus apostolus Corinthiis scribens.*

M: *Apud Corinthum natale beatorum Crispi et Gaii, quorum meminit sanctus Paulus apostolus Corinthiis scribens.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Corinthum natale sanctorum Crispi et Gaii, quos apostolus Paulus apud Corinthum se dicit baptizasse.*

2. Marcus et Marcellianus et al.

U: *In Aegypto sanctorum martyrum Marci et Marciani fratrum et aliorum cum eis innumerabilium, non inferioris gloriae, utriusque sexus atque aetatis, quorum alii post verbera et diversi generis horribiles cruciatus flammis traditi sunt, alii in mare praecipitati, nonnulli etiam capite caesi, plurimi inaedia consumpti, alii patibulis affixi, quidam etiam capite deorsum praesso et pedibus in sublime sublatis beatissimam passionis coronam meruerunt.*

M: *In Egipto sanctorum* **#** *Marci et Marciani fratrum et aliorum cum eis innumerabilium non inferioris glorie utriusque sexus atque etatis, quorum alii post verbera et diversi generis horribiles cruciatus flammis traditi sunt, alii in mare precipitati, nonnulli etiam capite cesi, plurimi inedia consumpti, alii patibulis affixi, quidam etiam capite deorsum presso et pedibus in sublime sublatis beatissimam passionis coronam meruerunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Item apud Egyptum natale sanctorum martirum Marci et Marcelliani fratrum et cum eis innumerabilium diverse etatis tam virorum quam feminarum, qui per tormenta diversa beatissimam passionis coronam meruerunt.*

3. Aurea v

U: *Civitate Parisius sanctae Aureae virginis.*

M [Fol. 68r]: *Civitate Parisius sancte Auree virginis.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Franciscus cf

M: *Apud Assisium natale beati Francisci confessoris, fratrum minorum ordinis fundatoris et primi ministri*.

ChReg: [Wie M].

FMN [Nachtrag am linken Rand]: *Item natale sancti Francisci confessoris.*

FMb1 [Fol. 27r]: *Francisci confessoris.*

FMb2: *Francisci confessoris.*

B. Veneratio reliquiarum nostrarum

FMN: *Veneratio reliquiarum nostrarum.*

Kf: *Veneratio reliquiarum nostrarum* [*IX lectiones. Nonum responsorium: Laverunt. Lumen*].

III NON. OCTOBRIS	**5. Oktober**
1. Placidus et al. mm	
2. Traseas ep	
3. Apollinaris ep	
4. Firmatus dia et Flaviana v	
A. Meynulphus dia cf	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,2	FMN
A	FMb1
A	FMb2

1. Placidus et al. mm

U: *Apud Syciliam natale sanctorum martyrum Placidi, Eutichii et aliorum triginta.*

M: *Apud Si**lic**iam natale sanctorum martirum Placidi, Euticii et aliorum triginta.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Gallia civitate natale sanctorum martirum Placidi, Eutici et aliorum triginta.*

2. Traseas ep

U: *In Eumenia beati Traseae episcopi, apud Smyrnam martyrio consummati.*

M: *Apud Smirnam sancti Trasee Eumeniensis epischopi et martiris, cuius meminit quintus liber Ecclesiastice historie*.

ChReg: *Apud Smirnam sancti Trasee Eumeniensis episcopi* [...Wie M].

FMN: *Item natale beati Trasee episcopi et martiris. Qui unus ex antiquis, qui se ex traditione priorum accepisse asseruit, salvatorem precepisse apostolis suis, ut in intrante anno duodecimo ab Iherosolimis discederent.*

3. Apollinaris ep

U: *In Galliis civitate Valentia sancti Apollinaris episcopi, cuius et vita virtutibus insignis fuit et mors nihilominus signis et prodigiis decoratur.*

M: *In Galliis civitate Valentia sancti Appollinaris epischopi, cuius* **#** *vita virtutibus insignis fuit et mors nichilominus signis et prodigiis decoratur.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Firmatus dia et Flaviana v

U: *Autisiodoro depositio sanctorum germanorum Firmati diaconi et Flavianae virginis.*

M: *Autisiodoro depositio sanctorum germanorum Firmati diaconi et Flaviane virginis.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Meynulphus dia cf

FMb1: *Meynulphi diaconi et confessoris.*

FMb2: *Maynulphi diaconi et confessoris.*

II NON. OCTOBRIS	**6. Oktober**
1. Marcellus et al. mm	
2. Sagar ep m	
3. Fides v m	
A. Memoria pro adventu dentis Iohannis	
B. Romanus ep	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3	ChReg
B,A	FMN
A	Kf
A	E

1. Marcellus et al. mm

U: *Apud Capuam natalis sanctorum martyrum Marcelli, Casti, Emilii et Saturnini.*

M: *Apud Capuam natale sanctorum* **#** *Marcelli* **et** *Casti, Emilii,* **#** *Saturnini.*
ChReg: [Wie U/M].

2. Sagar ep m
U: *Eodem die beati Sagaris martyris et episcopi Laudicensis, qui unus fuit de antiquis Pauli apostoli discipulis.*
M: *Eodem die beati Sagaris martiris et episcopi La***o***dicensis, qui unus fuit de antiquis Pauli apostoli discipulis.*
ChReg: [Wie U/M].
3. Fides v m
U: *Civitate Agenno natalis sanctae Fidis virginis et martyris, cuius exemplo beatus Caprasius ad agonem martyrii animatus est.*
M: *In Galliis civitate* Ag*i*nno *natale sancte Fidis virginis et martiris, cuius exemplo beatus Caprasius ad agonem martirii animatus est.*
ChReg: *In Galliis civitate* Ag*i*nno *natale sancte Fidis virginis et martyris,* [...Wie U/M].

A. Memoria pro adventu dentis Iohannis
M [Nachtrag am rechten Rand]: *Venerabilis memoria sancti Iohannis baptiste pro adventu dentis ipsius..*
FMN: *Venerabilis memoria sancti Iohannis baptiste pro adventu dentis ipsius.*
Kf: *Adventus dentis sancti Iohannis baptiste* [*IX lectiones. Lumen de cera*].
E: *In commemoratione dentis sancti Iohannis baptiste.*

B. Romanus ep
FMN: *Natale sancti Romani episcopi.*

NON. OCTOBRIS	**7. Oktober**
1. Marcus papa	
2. Marcellus et Apuleus	
3. Sergius et Bachus mm	
4. Iulia v	
1,2,3,4	U
1,3,2,4	M
1,3,2,4	ChReg
1,2,3	FMN

1/3	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Marcus papa

U: *Romae via Appia depositio beati Marci papae.*

M [Fol. 68v]: *Rome via Appia in cimiterio Balbine depositio sancti Marci pape et confessoris.*

ChReg: *Rome via Appia in cimiterio Balbine depositio sancti Marci pape et confessoris.*

FMN [Fol. 43v]: *Rome natale sancti Marci episcopi et confessoris. Hic constituit, ut episcopus hostie, qui consecrat, episcopos urbis pallio uteretur.*

Kf: *Marci episcopi et martiris. Sergii et Bachii* [*IX lectiones*].

FMb1 [Fol. 27v]: *Marci pape et confessoris.*

FMb2: *Marci pape et confessoris.*

2. Marcellus et Apuleus

U: *Eodem die sanctorum martyrum Marcelli et Apulei, qui per apostolum Petrum, relicto Symone, apostolicae doctrinae se tradiderunt, ac postmodum sub Aureliano consulari martyrii coronam reportarunt, sepulti non longe ab urbe Roma.*

M: *Eodem die sanctorum **#** Marcelli et Apulei, qui per apostolum Petrum relicto Symone mago apostolice doctrine se tradiderunt ac postmodum sub Aureliano consulari martirii coronam reportarunt, sepulti non longe ab urbe Roma.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Ipso die natale sanctorum Marcelli et Apulei.*

3. Sergius et Bachus mm

U: *Apud provintiam, quae nuncupatur Eufratesia, sanctorum martyrum Sergii et Bachi sub Maximiano imperatore, quorum Bachus tamdiu nervis crudis est caesus, quoadusque totus corpore discissus in confessione Christi emitteret spiritum, Sergius vero clavatis coturnis pedibus indutus, cum in fide fixus maneret, data sententia iussus est decollari.*

M: *Apud provinciam, que nuncupatur Augusta Eufratesia, sanctorum martirum Sergii et Bachi sub Maximiano imperatore, quorum Bachus tamdiu nervis crudis est cesus, quo***#***usque tot***o** *corpore discissus in confessione Christi emitteret spiritum, Sergius vero clavatis coturnis*

pedibus indutus, cum in fide ***Christi*** *fixus maneret, data sententia iussus est decollari.*

ChReg: *Apud provintiam, quae nuncupatur Augusta Eufratesia, sanctorum martyrum Sergii et Bachi* [...Wie U].

FMN: *Item natale sanctorum martirum Sergii et Bachi, qui sub Maximiano passi sunt. Qui Sergius et Bachus primo quidem adheserunt Symoni mago, sed relicto eo beatum Petrum apostolum secuti sunt et doctrina et martyrio.*

Kf: [Vgl. unter 1].

4. Iulia v

U: *Item apud eandem provintiam sanctae Iuliae virginis, quae sub Marciano praeside martyrium consummavit.*

M: *Item apud Augustam Eufratesiam sancte Iulie virginis, que sub Marciano preside martirium consummavit.*

ChReg: *Item apud* urbem *Augustam Eufratesiam sancte Iulie virginis* [...Wie U/M].

VIII ID. OCTOBRIS	**8. Oktober**
1. Symeon	
2. Demetrius m	
3. Petrus m	
4. Benedicta v m	
5. Pelagia	
A. Reparata v	
B. Amos cf	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5,A,B	M
1,2,3,4,5,A,B	ChReg
A	FMN

1. Symeon

U: *Natalis beatissimi senis Symeonis, qui in evangelio legitur Dominum suis suscepisse in ulnis.*

M: *Natale beatissimi senis Symeonis, qui in ewangelio legitur dominum suis suscepisse* **#** *ulnis.*

ChReg: [Wie U].

2. Demetrius m

U: *Apud Thessalonicam passio sancti Demetrii martyris.*

M: *Apud Tessalonicam passio sancti Demetrii martiris, quem **Maximianus** imperator apud prefatam civitatem docentem populum iussit lanceis perforari, talique fine gloriosum martirium consummavit.*

ChReg: *Apud Tessalonicam passio sancti Demetrii martiris, quem* Maximinus *imperator* [...Wie M].

FMN: [>9.10.,C].

3. Petrus m

U: *Item civitate Hispali sancti Petri martyris.*

M: *Item civitate Hispali sancti Petri martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Benedicta v m

U: *In territorio Laudunensi sanctae Benedictae virginis et martyris.*

M: *In territorio Laudunensi sancte Benedicte virginis et martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

5. Pelagia

U: *Ipso die sanctae Pelagiae, quae peccatrix appellatur.*

M: *Ipso die sancte Pelagie, que peccatrix appellatur.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Reparata v

M: *Apud civitatem Cesariensem natale sancte Repar<at>e virginis, que sub Decio preside ferventi plumbo perfusa, deinde per lampades accensas mamillis eius ablatis visceribusque frustratis caminum igni succensum superans, capitis tandem detruncatione martirium consummavit.*

ChReg: *Aput civitatem Cesariensem natale sancte Reparate virginis,* [... Wie M].

FMN: *Natale sanctarum Reparate et Palladie virginum.*

B. Amos cf

M [Fol. 69r]: *Belisie depositio sancti Amois confessoris.*

ChReg: *Belisie depositio sancti Amo*[r]*is confessoris.*

VII ID. OCTOBRIS	**9. Oktober**
1. Abraham	
2. Dionisius et al. mm	
3. Domninus m	
A. Gislenus cf	
B. Philippus ep	
C. Demetrius et al.	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
B,C,2,1	FMN
2	Kf
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Abraham

U: *Abrahae patriarchae.*

M: *Abrahe patriarche.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale Abraham sancti prophete, qui fuit filius Thare de progenie Sem, natione Chaldeus.*

2. Dionisius et al. mm

U: *Apud Parisium natalis sanctorum martyrum Dionisii episcopi, Rustici presbiteri et Eleutherii diaconi, qui beatus episcopus a pontifice Romano in Gallias praedicandi gratia directus, praefatam urbem devenit, ubi per aliquot annos commissum sibi opus ardenter prosequens, tandem a praefecto Fescennino una cum sociis gladio animadversus martyrium complevit.*

M: *Apud* Parisiu*s natale sanctorum martirum Dyonisii episcopi, Rustici presbitteri et Eleutherii diaconi, qui beatus epischopus a beato Clemente* Romano *pontifice in* Gallia*m predicandi gratia directus* ***ad predictam*** *urbem devenit, ubi per annos aliquot commissum sibi ardenter opus prosequens tandem a prefecto Fescennino una cum sociis* ***capite truncatus*** *martirium complevit.*

ChReg: *Apud* Parisius *natale sanctorum martyrum Dionisii episcopi, Rustici presbiteri et Eleutherii diaconi, qui beatus episcopus a beato Clemente pontifice in Galliam* [...Wie U].

FMN: *Apud Parisium natale sanctorum martirum Dionisii episcopi, Eleutherii presbiteri, Rustici diaconi, qui a pontifice Romano in Galliam directus predicavit ibi evangelium, deinde sub prefecto Sisinnio cum Eleutherio et Rustico martyrium complevit.*

Kf: *Dionisii et sociorum eius* [*IX lectiones. Lumen*].

FMb1: *Dyonisii et sociorum eius.*

FMb2: *Dionisii et sociorum eius.*

E: *Dionisii et sociorum eius.*

3. Domninus m

U: *Apud Iuliam via Claudia sancti Domnini martyris sub Maximiano, qui cum vellet persecutionis rabiem declinare, protinus insecutus et nihilominus gladio verberatus gloriose occubuit.*

M: *Apud Iuliam via Claudia sancti Domnini martiris sub Maximiano imperatore, qui cum vellet rabiem persecutionis declinare, protinus insecutus et nichilominus gladio capite truncatus nutu divino capud proprium abscisum de terra elevans et quantum est iactus lapidis a loco persecutionis de**f**erens gloriose occubuit.*

ChReg: [Wie U/M] *de***s***erens gloriose occubuit.*

A. Gislenus cf

M: *Item* **#** *sancti Gisleni confessoris.*

ChReg: *Item* natale *sancti Gisleni confessoris.*

B. Philippus ep

FMN: *Apud Cretam urbem Gortine natale beati Philippi episcopi.*

C. Demetrius et al.

FMN: *Item Tessalonice natale sanctorum Demetrii, Ianuarii, Faustini, Marcialis et beati Symeonis confessoris, qui Christum infantem in templo suscepit* [Vgl. 8.10., 2].

VI ID. OCTOBRIS	**10. Oktober**
1. Pynitus ep	
2. Gereon Mallosus et al. mm	
3. Victor m	
4. Cassius et al. mm	
5. Paulinus ep	

A. Loth propheta	
B. Cerbonius ep cf	
C. Prima v	
1,2,3,4,5	U
A,B,1,2,3,4,5	M
A,B,1,2,3,4,5	ChReg
2,C,A	FMN
2	Kf
2	FMb1
2	FMb2
2	E

1. Pynitus ep

U: *Apud Cretam beati Pyniti inter episcopos nobilissimi, qui in scriptis suis velut in quodam speculo viventem sui dereliquit imaginem.*

M: *Apud Cretam beati Piniti* ***episcopi*** *inter epischopos nobilissimi, qui in script****ur****is suis velud in quodam speculo viventem sui dereliquid ymaginem.*

ChReg: [Wie U].

2. Gereon Mallosus et al. mm

U: *Civitate Agripinensi sancti Gereonis martyris cognomento Mallosi cum aliis trecentis decem et octo, qui persecutione Maximiani tyranni pro vera pietate colla patienter gladiis subdiderunt.*

M: *Civitate Agrippinensi, que dicitur Colonia, sancti Gereonis martiris cognomento Mallosi cum aliis trecentis decem et octo, qui persecutione Maximiani tyranni pro* ***veritate*** *vera****que*** *pietate colla patienter gladiis subdiderunt.*

ChReg: *Civitate Agripinensi, que dicitur Colonia, sancti Gereonis martyris* [...Wie U].

FMN [Fol. 44r]**:** *Apud Coloniam Agripine natale sanctorum martirum Gereonis, Victoris, Cassii, Florentii atque Mallusii cum aliis trecentis decem et novem, quos ferunt Thebeos fuisse ex legione sancti Mauritii, qui funestum Maximiani imperium respuentes pro vera pietate patienter colla gladiis submiserunt.*

Kf: *Gereonis et sociorum eius martirum* [*Lumen de cera. IX lectiones. Nonum responsorium: Isti sunt sancti*]

FMb1: *Gereonis et aliorum martirum.*

FMb2: *Gereonis et aliorum martirum.*
E: *Gereonis et Victoris.*

3. Victor m
U: *Item in territorio eiusdem urbis sancti Victoris martyris et aliorum decem et septem.*
M [Fol. 69v]: *Item in territorio eiusdem urbis, loco, qui Xanctis dicitur, sancti Victoris martiris et aliorum trecentorum triginta.*
ChReg: *In territorio eiusdem urbis, loco, qui Xanctis dicitur, sancti Victoris martiris et aliorum trecentorum triginta.*
FMN: [Vgl. unter 2].
E: [Vgl. unter 2].

4. Cassius et al. mm
U: *Item sanctorum martyrum Cassii et Florentii cum aliis pluribus.*
M: *Item in Verona sanctorum martirum Cassii, **#** Florentii cum aliis septem*
ChReg: *Item* in Verona *sanctorum martirum Cassii et Florencii cum aliis septem*
FMN: [Vgl. unter 2].

5. Paulinus ep
U: *In Brittania sancti Paulini episcopi et confessoris.*
M: ***Item** in Brittannia sancti Paulini episcopi Ebruraci.*
ChReg: *In Britannia sancti Paulini episcopi Ebruraci.*

A. Loth propheta
M: *Loth prophete filii Ara**n** fratris Abrahe.*
ChReg: *Loth prophete filii Ara*ri *fratris Abrahe.*
FMN: *Item natale Loth iusti.*

B. Cerbonius ep cf
M: *Apud Populonium natale sancti Cerbonii epischopi et confessoris.*
ChReg: [Wie M].

C. Prima v
FMN: *Eodem die natale sancte Prime virginis.*

V ID. OCTOBRIS	11. Oktober
1. Tharacus et al. mm	

2. Nigasius ep et al.	
3. Cainichus abb	
4. Firminus ep cf	
A. Trl Augustini ep cf	
B. Anastasius pbr et al.	
C. Iustus et Arthemius mm	
D. Honesta v	
1,2,3,4	U
A,1,2,3	M
A,1,2,3	ChReg
1,B,C,D,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Tharacus et al. mm

U: *Apud Tharsum metropolim Ciliciae natalis beatissimorum martyrum Tharaci, Probi et Andronici, qui persecutione Dioclitiani longo tempore carcerali squalore afflicti et tertio diversis tormentis et suppliciis exanimati in confessione Christi triumphum gloriae adepti sunt.*

M: *Apud Tarsum metropolim Cilicie natale beatissimorum martirum Taraci, Probi et Andronici, qui persecutione Dyocletiani longo tempore carcerali squalore afflicti et tertio diversis tormentis ac suppliciis exa****min****ati in confessione Christi triumphum glorie sub Maximo preside adepti sunt.*

ChReg: [Wie U] *in confessione Christi triumphum glorie sub Maximo preside adepti sunt.*

FMN: *Apud Tharsum metropolim Cilicie natale sanctorum martirum Tharaci, Probi et Andronici, qui persecutione Diocletiani longo tempore afflicti tandem iussu Maximiani gladio sunt interfecti.*

2. Nigasius ep et al.

U: *In pago Vilcasino passio sanctorum Nigasii presbiteri et sociorum eius Quirini et Pientiae.*

M: *In pago Vilcasino passio sanctorum Nicasii epischopi et sociorum eius Quirini et Pientie, qui a* ***sancto*** *Clemente papa cum beato Dyonisio ad predicandum in Galliis directi, insequente eos prefecto Fescennino, gloriam martirii adepti sunt.*
ChReg: *In pago Vilcasino passio sanctorum Nicasii episcopi et sociorum eius Quirini et Pientie, qui a* *beato* *Clemente* [...Wie M].

3. Cainichus abb
U: *In Scothia sancti Cainichi abbatis.*
M: *In Scotia sancti Ca#nichi abbatis.*
ChReg: [Wie U].

A. Trl Augustini ep cf
M: *Translatio sancti patris nostri Augustini episcopi et confessoris de Sardinia ad Papiam.*
ChReg: [Wie M].
FMN: *Eodem die translatio sancti Augustini episcopi.*
Kf: *Translatio sancti Augustini episcopi* [*IX lectiones. Lumen*].
FMb1 [Fol. 28r]: *Translatio sancti Augustini.*
FMb2: *Translatio sancti Augustini.*
E: *In translatione sancti Augustini.*

B. Anastasius pbr et al.
FMN: *In Sicilia natale sancti Anastasii presbiteri, Placidi, Marcialis.*

C. Iustus et Arthemius mm
FMN: *Item natale sanctorum martirum Iusti et Arthemii.*

D. Honesta v
FMN: *Et Honeste virginis.*

IIII ID. OCTOBRIS	**12. Oktober**
1. Hedistus m	
2. Quatuor milia nongenti septuaginta sex cff mm	
3. Eustachius pbr	
A. Epio pbr	
B. Eucharistus et al. mm	
1,2,3	U

1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
2,B	FMN

1. Hedistus m

U: *Apud Ravennam via Laurentina natalis sancti Hedisti martyris.*
M: *Apud Ravennam via Laurentina natale sancti Hedisti martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

2. Quatuor milia nongenti septuaginta sex cff mm

U: *In Africa sanctorum confessorum et martyrum quattuor milium nongentorum septuaginta sex sub Hunerico rege, qui cum essent ecclesiarum Dei episcopi, presbiteri, diaconi, associatis sibi turbis fidelium populorum, pro defensione catholicae veritatis in horribilis heremi exilium trusi et ad extremum varie excruciati martyrium celebrarunt. Inter quos erant Cyprianus et Felix praecipui Domini sacerdotes.*

M [Fol. 70r]: *In Affrica sanctorum confessorum et martirum quatuor milium nongentorum septuaginta sex sub Hunerico rege, qui cum essent ecclesiarum dei presbitteri et diaconi* ***seu*** *episcopi, associatis sibi turbis fidelium populorum pro* ***confessione*** *catholice veritatis in horribilis heremi exilium trusi, ad extremum varie excruciati martirium celebrarunt. Inter quos erant Cyprianus et Felix precipui domini sacerdotes.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Ravennam natale sanctorum martirum et confessorum quatuor milium nongentorum septuaginta sex. Inter quos erant Cyprianus et Felix precipui sacerdotes domini.*

3. Eustachius pbr

U: *In Syria sancti Eustachii presbiteri.*
M: *In Syria sancti Eustachii presbitteri.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Epio pbr

M: *Bituricas sancti Epionis presbitteri.*
ChReg: [Wie M].

B. Eucharistus et al. mm

FMN: *In Campania natale sanctorum martirum Eucharisti, Fortunati, Prisciani.*

III ID. OCTOBRIS	**13. Oktober**
1. Carpus	
2. Faustus et al.	
3. Theophilus pontifex	
4. Venantius abb	
A. Marcellus et al.	
1,2,3,4	U
1,2,3,A,4	M
1,2,3,A,4	ChReg
3,1	FMN

1. Carpus

U: *Apud Troadam natalis beati Carpi discipuli apostoli Pauli.*
M: *Apud Troad**e**m natale beati Carpi discipuli **beati** Pauli apostoli.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Troadem natale beati Carpi discipuli beati Pauli apostoli.*

2. Faustus et al.

U: *In Hispaniis civitate Corduba passio sanctorum Fausti, Ianuarii et Marcialis, qui primo equulei poena cruciati, deinde superciliis rasis, auribus quoque et naribus praecisis, dentibus etiam superioribus evulsis, ad ultimum ignis passione martyrium consummaverunt.*
M: *In Hispaniis civitate Corduba passio sanctorum Faust**in**i, Ianuarii et Martialis, qui primo eculei pena **ex**cruciati, deinde superciliis rasis, auribus quoque et naribus precisis, dentibus etiam superioribus evulsis, ad ultimum ignis passione martirium consummaverunt.*
ChReg: [Wie U].

3. Theophilus pontifex

U: *Antiochiae sancti Theophili, qui sextus ab apostolo Petro ecclesiae pontificatum tenuit.*
M: *Anthiochie sancti Theophili viri eruditissimi, qui sextus ab apostolo Petro **#** pontificatum tenuit.*
ChReg: *Anthiochie sancti Theophili viri eruditissimi, qui sextus ab apostolo Petro ecclesie pontificatum tenuit.*

FMN: *Natale beati Theophili Antiocene ecclesie episcopi, qui constituit ieiunium die sabbati fieri ter in anno, secundum prophetiam pro habundantia frumenti, vini et olei.*

4. Venantius abb

U: *Turonis sancti Venantii abbatis.*
M: *Turonis sancti Venantii abbatis.*
ChReg: [Wie U/M]

A. Marcellus et al.

M: *Item in Calcedonia* ***sanctorum*** *Marcelli, Adriani et Marci.*
ChReg: *Item in Calcedonia Marcelli, Adriani et Marci.*

II ID. OCTOBRIS	**14. Oktober**
1. Calistus papa m	
2. Fortunatus ep cf	
A. Saturninus et Lupus	
B. Iustus ep	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,B	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Calistus papa m

U: *Romae via Aurelia natalis beati Calisti papae et martyris. Hunc Alexander imperator sub diutina custodia fame cruciari et cotidie fustibus caedi iussit. Tandem vero per fenestram domus, in qua custodiebatur, praecipitatus victoriae triumphum promeruit.*
M: *Rome via Aurelia natale beati Kalixti pape et martiris. Hunc Alexander imperator sub diutina custodia fame cruciari et cottidie fustibus cedi iussit. Tandem* **#** *per fenestram domus, in qua custodiebatur, precipitatus victorie triumphum promeruit.*
ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 44v]: *Natale sancti Calixti pape, quem Alexander imperator post varia miracula, que fecit, per fenestram domus precipitari iussit et ligato ad collum eius saxo in puteum dimergi. Hic constituit, ut ieiunium, quod prius in anno ter fieri solebat, quater fieret, ut sicut annus per quatuor volvitur tempora; sic et nos agamus quatriduum ieiunium pro nostrorum purgationibus criminum. In quibus etiam quatuor temporibus promotiones graduum ecclesiasticorum predictus papa fieri constituit.*

Kf: *Calixti pape et martiris* [*IX lectiones*].

FMb1: *Calixti pape et martiris.*

FMb2 [Fol. 156v/147]: *Calixti pape et martiris.*

2. Fortunatus ep cf

U: *Civitate Tutertina sancti Fortunati episcopi, qui in effugandis spiritibus immundis immense virtutis gratia enituit.*

M [Fol. 70v]: *Civitate Tudertina sancti Fortunati epischopi et confessoris, qui in effugandis spiritibus immundis immense virtutis gratia e[n] ituit.*

ChReg: *Civitate Tudertina sancti Fortunati episcopi et confessoris, qui in effugandis spiritibus immundis immense virtutis enituit gratia.*

A. Saturninus et Lupus

M: *Item* ***sanctorum*** *Saturnini et Lupi.*

ChReg: *Item Saturnini et Lupi.*

B. Iustus ep

FMN: *Eodem die transitus sancti Iusti Lugdunensis episcopi.*

ID. OCTOBRIS	**15. Oktober**
1. Quinquaginta mm	
2. Fortunatus	
3. Antiochus ep	
4. Basolus cf	
A. Lufilus et Fortunatus	
B. Speciosa v	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A,B	M
1,2,3,4,A	ChReg

1,3	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Quinquaginta mm

U: *Apud Coloniam Agripinam natalis sanctorum quinquaginta martyrum, qui cum essent ex legione sacra Thebeorum apud eandem urbem cursum sui agonis compleverunt.*

M: *Apud Coloniam Agrippinam natale sanctorum Maurorum martirum trecentorum sexaginta, qui cum essent ex legione illa* **#** *Thebeorum, sub persecutione Maximiani apud eandem urbem* ***cum*** *duce suo Gregorio cursum sui agonis compleverunt.*

ChReg: *Aput Coloniam Agrippinam natale sanctorum trecentorum sexaginta Maurorum martirum, qui cum essent ex legione illa sacra Thebeorum, sub duce suo Gregorio aput eandem urbem sub persecutione Maximiani cursum sui agonis compleverunt.*

FMN: *Apud Coloniam Agrippinam natale sanctorum Maurorum trecentorum et quadraginta de sacra legione Thebeorum apud eandem urbem occisorum.*

Kf: *Sanctorum Maurorum* [*III lectiones. Secundum responsorium: Iustus germinabit. Nonum responsorium: ...*].

FMb1: *Maurorum martirum.*

FMb2: *Maurorum martirum.*

2. Fortunatus

U: *Romae via Aurelia sancti Fortunati.*

M: *Rome via Aurelia sancti Fortunati.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Antiochus ep

U: *Lugduni sancti Antiochi episcopi, qui strenuo administrato pontificii culmine ad quod assumptus fuerat, regnum caeleste adeptus est.*

M: *Lugduni***s** *sancti Anthiochi epischopi, qui strenu***e** *administrato pontificii culmine, ad quod assumptus fuerat, regnum celeste adeptus est.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Lugdunum natale sancti Antiochi episcopi et confessoris.*

4. Basolus cf

U: *In territorio Remensi sancti Basoli confessoris.*

M: *In territorio Remensi sancti Basoli confessoris.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Lufilus et Fortunatus
M: *In Capua sanctorum Lu**s**ili et Fortunati.*
ChReg: *In Capua sanctorum Lu*f*ili et Fortunati.*

B. Speciosa v
M: ***Eodem die sancte Speciose virginis.***

XVII KL. NOVEMBRIS	**16. Oktober**
1. Ducenti septuaginta mm	
2. Ambrosius	
A. Gallus abb cf	
B. Saturninus et al.	
1,2	U
1,A,2,B	M
1,A,2,B	ChReg
1,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Ducenti septuaginta mm
U: *In Africa sanctorum martyrum ducentorum septuaginta pariter coronatorum et sanctorum martyrum Martiani et Satiriani cum duobus fratribus eorum, qui pro constantia fidei catholicae primum nodosis fustibus caesi et usque ad ossa laniati, cum multo tempore talia paterentur, sequenti die semper incolumes reddebantur. Novissime in exilii religatione vinctis pedibus post terga currentium quadrigarum inter spinosa loca silvarum pariter iussi sunt interire. Passa est etiam Maxima virgo cum eis.*
M: *In Affrica sanctorum martirum ducentorum septuaginta pariter **decoll**atorum et sanctorum martirum Martiani et Satyriani cum duobus fratribus eorum, qui tempore Wandalice persecutionis sub Gezerico rege Arriano pro constantia fidei catholice primum nodosis*

fustibus cesi et usque ad ossa laniati, cum multo tempore talia paterentur, sequenti die semper incolumes reddebantur. Novissime # exilii relegatione vinctis pedibus post terga currentium quadrigarum inter spinosa loca silvarum pariter iussi sunt interire. Passa est etiam Maxima virgo cum eis.

ChReg: *In Affrica sanctorum martirum ducentorum septuaginta pariter coronatorum et sanctorum martirum Marciani et Satiriani cum duobus fratribus eorum, qui tempore Wandalice persecutionis sub Geserico rege Arriano pro constantia fidei catholice primum nodosis fustibus cesi et usque ad ossa laniati, cum multo tempore talia paterentur, sequenti die semper incolumes reddebantur. Novissime # exilii relegatione* [...Wie U/M].

FMN: *In Affrica natale sanctorum martirum ducentorum septuaginta pariter coronatorum et sanctorum martirum Martiani et Satiriani, qui temporibus Wandalice persecutionis sub Gelsirico rege arriano pro constantia fidei catholice passi sunt.*

2. Ambrosius

U: *In territorio Bituricensi sancti Ambrosii confessoris.*
M: *In territorio Bituricensi sancti Ambrosii #.*
ChReg: *In territorio Bituricensi sancti Ambrosii #.*

A. Gallus abb cf

M [Fol. 71r]: *In Alemannia depositio sancti Galli abbatis et confessoris, qui Scotus* ***#****, cum Suevis collocat artus*
ChReg: [Wie M]*, qui Scotus* natus *cum Suevis collocat artus.*
FMN: *Eodem die natale sancti Galli confessoris.*
Kf: *Galli abbatis* [*IX lectiones*].
FMb1 [Fol. 28v]: *Galli abbatis.*
FMb2: *Galli abbatis.*

B. Saturninus et al.

M: *Item Saturnini* ***et*** *Nerei cum aliis trecentis sexaginta quinque.*
ChReg: *Item Saturnini, Nerei* [...Wie M].

XVI KL. NOVEMBRIS	17. Oktober
1. Heron ep	
2. Florentinus ep	
3. Vincentius pbr cf	
A. Victor et al. mm	

B. Martha	
C. Aristion	
1,2,3	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
B,C,2	FMN

1. Heron ep

U: *In Antiochia natalis sancti Heronis discipuli beati Ignatii martyris, qui post eum episcopus factus viam magistri pius imitator sequitur et pro commendato grege amator Christi occubuit.*

M: *In Anthiochia natale sancti Heronis discipuli* ***sancti*** *Ignatii martiris, qui post eum factus epischopus viam magistri pius ymitator* ***secutus*** *pro commendato grege amator Christi occubuit.*

ChReg: [Wie U].

2. Florentinus ep

U: *Civitate Aurausica sancti Florentini episcopi, qui multis clarus virtutibus in pace quievit.*

M: *Civitate A#rausica sancti Florentini episcopi, qui multis clarus virtutibus in pace quievit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Gallia natale sancti Florentii episcopi et confessoris.*

A. Victor et al. mm

M: *In Nicomedia* ***natale*** *sanctorum Victoris, Alexandri et Mariani.*

ChReg: *In Nicomedia* # *sanctorum Victoris, Alexandri et Mariani.*

B. Martha

FMN [Fol. 45r]: *Natale sancte Marthe sororis Marie et Lazari.*

C. Aristion

FMN: *Item natale beati Aristionis, qui fuit unus ex septuaginta Christi discipulis.*

XV KL. NOVEMBRIS	**18. Oktober**
1. Lucas ev	

2. Asclepiades ep	
3. Triphonia	
4. Iustus m	
A. Alexander et Victor	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
1,3	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Lucas ev

U: *Natalis beati Lucae evangelistae, qui, cum esset septuaginta et trium annorum, obiit in Bithinia plenus Spiritu sancto, cuius ossa vicesimo Constantii anno Constantinopolim translata sunt.*

M: *Natale beati Luce ewangeliste, qui cum esset septuaginta et trium annorum obiit in Bitinia plenus spiritu sancto. Cuius ossa vicesimo Constantii anno Constantinopolim translata sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Luce evangeliste, cuius laus in evangelio est per omnes ecclesias; septuagesimo et tertio anno obiit in Bithinia.*

Kf: *Luce evangeliste* [*Lumen. IX lectiones. Sol in Scorpionem*].

FMb1: *Luce ewangeliste.*

FMb2: *Luce ewangeliste.*

E: *Luce ewangeliste.*

2. Asclepiades ep

U: *Eodem die sancti Asclepiadis Antioceni episcopi, qui unus fuit ex praeclaro confessorum numero, qui sub Decio gloriose passi sunt.*

M: *Eodem die sancti Asclepiadis Anthiocheni epischopi, qui unus fuit ex preclaro confessorum numero, qui sub Decio glorios**i** passi sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Triphonia

U: *Item Romae sanctae Triphoniae uxoris Decii Caesaris.*

M: *Item Rome sancte Triphonie uxoris Decii cesaris. Hec per beatum Iustinum baptizata sequenti die* **#** *migravit ad dominum.*

ChReg: [Wie U/M]. *Hec per beatum Iustinum baptisata sequenti die* defuncta *migravit ad dominum.*

FMN: *Rome natale sancte Triphonie uxoris Decii cesaris, que post interfectionem sanctorum martirum Syxti et Laurentii Decio divinitus punito baptizata est cum filia sua Cyrilla a Iustino presbitero, et statim sequenti die defuncta est.*

4. Iustus m

U: *In territorio Belvacensi sancti Iusti martyris.*

M [Fol. 71v]: *In territorio Belvacensi sancti Iusti martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Alexander et Victor

M: *Item Alexandri et Victoris.*

ChReg: [Wie M].

XIIII KL. NOVEMBRIS	**19. Oktober**
1. Ptolomeus et Lucius mm	
2. Beronicus et al. mm	
A. Proculus et Nicea mm	
B. Ianuarius et al.	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
2,1,A,B	FMN

1. Ptolomeus et Lucius mm

U: *Apud Alexandriam Aegypti metropolim natalis sanctorum martyrum Ptolomei et Lucii sub Antonino cognomento Pio, quorum prior multo tempore squalore carceris maceratus et ad ultimum, cum de Christi magisterio publica confessione testaretur, iussus est duci ad mortem, equens quoque, cum se christianum liberrime fateretur, similem sententiam excepit.*

M: *Apud Alexandriam Egipti metropolim natale sanctorum martirum Ptolomei et Lucii sub Anthonino cognomento Pio, quorum prior*

multo tempore squalore carceris maceratus **#** *ad ultimum, cum de Christi magisterio publica confessione testaretur, iussus est duci ad mortem, sequens quoque, cum se christianum liberrime fateretur, similem sententiam excepit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale sanctorum martirum Ptolomei et Lucii et tertii, qui cum eis passus est, nomine incogniti.*

2. Beronicus et al. mm

U: *In Antiochia Syriae sanctorum martyrum Beronici, Pelagiae et aliorum quadraginta et novem*.

M: *In Antyochia Syrie sanctorum martirum Beronici, Pelagie et aliorum quadraginta* **#** *novem*.

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Antiochie natale sanctorum martirum Beronici et Pelagie et aliorum quadraginta novem*.

A. Proculus et Nicea mm

M: *In civitate Puteoli natale sanctorum martirum Proculi et Nycee matris eius.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Item natale sanctorum Proculi, Nicee matris eius.*

B. Ianuarius et al.

FMN: *In Neapoli Campanie natale sancti Ianuarii et sociorum eius.*

XIII KL. NOVEMBRIS	**20. Oktober**
1. Maximus levita m	
2. Caprasius m	
3. Martha et Saula vv	
4. Georgius dia et Aurelius mm	
A. Syndulphus pbr cf	
B. Felicianus m	
C. Februarius m	
1,2,3,4	U
1,2,4,A	M
1,2,4,A	ChReg

2,B	FMN
C	Kf
B	FMb1
B	FMb2

1. Maximus levita m

U: *Apud Aviensem provintiam natalis beati Maximi levitae et martyris, qui patiendi desiderio inquirentibus se persecutoribus palam ostendit et post responsionum constantiam equleo suspensus ac tortus, dein fustibus caesus et ad ultimum obrutus occubuit.*

M: *Apud A**n**iensem provinciam natale beati Maximi levite et martiris, qui patiendi desiderio inquirentibus se persecutoribus palam ostendit et post responsionum constantiam eculeo suspensus ac tortus, deinde fustibus cesus et ad ultimum obrutus occubuit.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Caprasius m

U: *In Galliis civitate Agenno sancti Caprasii martyris, qui cum rabiem persecutionis declinans lateret in spelunca, tandem animatus ad tolerantiam passionum, ad aream certaminis properavit et palmam martyrii fortiter dimicando promeruit.*

M: *In Galliis civitate Aginno sancti Capracii martiris, qui cum rabiem persecutionis declinans lateret in spelunca, tandem audiens qualiter beata Fides virgo pro Christo agonisaverit, animatus ad tollerantiam passionum, oravit ad dominum, ut si eum gloria martirii iudicaret dignum, ex lapide spelunce aqua limpidissima emanaret. Quod prestante domino securus ad certamen properavit **#** palmam**que** martirii fortiter dimicando promeruit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Gallia civitate Aguino natale sancti Caprasii martiris, qui cum lateret in spelunca, audiens beatam Fidem virginem martyrizari, oravit ad dominum, ut se dignus iudicaretur martyrio, ex lapide spelunce aqua emanaret. Quod cum dominus prestitisset, ille ad locum certaminis properavit et ibi martyrium implevit.*

3. Georgius dia et Aurelius mm

U: *Ipso die exceptio sanctorum martyrum Georgii diaconi et Aurelii.*

M [Fol. 72r]: *Ipso die exceptio sanctorum martirum Georgii diaconi et Aurelii.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Syndulphus pbr cf

M: *In pago Remensi depositio sancti Syndulphi presbitteri et confessoris*.

ChReg: [Wie M].

B. Felicianus m

FMN [Nachtrag am rechten Rand]: *Eodem die natale sancti Feliciani martiris.*

FMb1: *Feliciani episcopi et martiris.*

FMb2: *Feliciani episcopi et martiris.*

C. Februarius m

Kf [Nachtrag]: *Februarii martiris* [*IX lectiones*].

XII KL. NOVEMBRIS	**21. Oktober**
1. Dasius et al. mm	
2. Hilarion	
3. Asterius pbr	
4. Viator	
A. Undecim milia vv	
B. Cilinia	
C. Severus ep	
1,2,3,4	U
1,2,A,3,4,B,C	M
1,2,A,3,4,B,C	ChReg
1,2,3,4,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Dasius et al. mm

U: *Apud Nicomediam natalis sanctorum martyrum Dasii, Zotici et Gai cum duodecim militibus.*

M: *Apud Nicomediam natale sanctorum martirum Dasii, Zotici* **#**, *Gaii cum duodecim militibus.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 45v]: *Natale sanctorum martirum Dasii, Zotici, Gaii cum duobus militibus.*

2. Hilarion

U: *Eodem die sancti patris nostri Hilarionis, cuius vitam Ieronimus virtutibus plenam scribit.*

M: *Apud Palestinam natale sancti # Hilarionis abbatis, cuius vitam Iheronimus virtutibus plenam scribit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die in Palestina civitate natale sancti Hylarionis monachi et confessoris, cuius vitam virtutibus plenam Iheronimus scribit.*

3. Asterius pbr

U: *In civitate Ostia sancti Asterii presbiteri, qui in Passione beati Calisti papae legitur.*

M: *In civitate Ostia sancti Asterii presbitteri, qui, sicut in Passione beati Kalixti pape legitur, iussu imperatoris Alexandri per pontem precipitatus, quia corpus sancti Kalixti sepelierat, gloriam martirii adeptus est.*

ChReg: *In civitate Ostia sancti Austerii presbiteri, qui , sicut in Passione beati Kalixti pape legitur,* [...Wie M].

FMN: *Item Rome natale sancti Asterii presbiteri et martiris.*

4. Viator

U: *Ipso die sancti Viatoris ministri beati Iusti Lugdunensis episcopi.*

M: *Ipso die* ***depositio*** *sancti Vi**c**toris ministri beati Iusti Lugdunensis epischopi.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Depositio sancti Victoris confessoris, qui fuit lector sancti Iusti episcopi.*

A. Undecim milia vv

M: *Apud Coloniam Agrippinam natale virginum undecim milium.*

ChReg: *Apud Coloniam Agrippinam natale sanctarum undecim milium virginum.*

FMN: *Ipsa die in Colonia Agripina undecim milium sanctarum virginum.*

Kf: *Undecim milium virginum* [*Lumen. IX lectiones*].

FMb1[Fol. 29v]: *Undecim milium virginum.*

FMb2: *Undecim milium virginum.*

E: *Undecim milium virginum.*

B. Cilinia

M: *In castro Laudunensi sancte Cilinie matris* ***sancti*** *Remigii Francorum apostoli.*

ChReg: *In castro Laudunensi sanctae Ciliniae matris* beati *Remigii Francorum apostoli.*

C. Severus ep

M: *Burdegala sancti Severi Treverensis episcopi.*

ChReg: [Wie M].

XI KL. NOVEMBRIS	22. Oktober
1. Philippus ep et al. mm	
2. Marcus ep	
3. Saloma	
4. Nunilo et Elodia vv	
A. Severus ep	
B. Cordula v m	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
2,3,A,B	FMN
A,B	Kf

1. Philippus ep et al. mm

U: *Apud Hadrianopolim Traciae natalis sanctorum martyrum Philippi episcopi, Eusebii et Hermetis.*

M: *Apud Adrianopolim Tracie natale sanctorum martirum Philippi epischopi, Eusebii et Hermetis.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Marcus ep

U: *Item beati Marci episcopi clarissimi et doctissimi viri, qui primus ex gentibus ecclesiam Ierosolimorum suscepit regendam ac non multo post martyrii meruit palmam.*

M: ***Iherosolimis*** *beati Marci epischopi, clarissimi et doctissimi viri, qui primus ex gentibus ecclesiam Iherosolimorum suscepit regendam ac non multo post martirii meruit palmam.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Iherosolimis natale beati Marci, qui primus ex Iherosolimis ex gentibus post episcopos ex circumcisione sacerdotium illius civitatis accepit, clarissimi et doctissimi viri, et non multo post martyrio consummati.*

3. Saloma

U: *Item sanctae Salomae, quae in evangelio legitur circa Domini sepulturam sollicita.*

M [Fol. 72v]: *Item sancte Salome, que in ewangelio legitur circa domini sepulturam* ***fuisse*** *sollicita.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Item natale beate Salome, que in evangelio legitur cum reliquis sanctis feminis circa domini sepulturam sollicita.*

4. Nunilo et Elodia vv

U: *In civitate Osca sanctarum virginum Nunilonis et Elodiae, quae pro confessione Christi diutina custodia maceratae ac capitali sententia punitae martyrium celebrarunt.*

M: *In civitate* ***E****sca sanctarum virginum* ***Milionis*** *et Elodiae, quae pro confessione Christi diutina custodia macerate ac capitali sententia punite martirium celebrarunt.*

ChReg: [Wie U].

A. Severus ep

FMN: *Revenne natale sancti Severi episcopi et confessoris.*

Kf: *Severi episcopi* [*Lumen. III lectiones*].

B. Cordula v m

FMN: *Item natale sancte Cordule virginis et martiris.*

Kf: *Cordule virginis* [*Lumen. III lectiones*].

X KL. NOVEMBRIS	23. Oktober
1. Theoderitus pbr	
2. Servandus et Germanus	
3. Severinus ep cf	
4. Benedictus cf	

1,2,3,4	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,3	FMN
3	Kf
3	FMb1
3	FMb2

1. Theoderitus pbr

U: *Apud Antiochiam Siriae natalis sancti Theodoriti presbiteri, qui persecutione Iuliani impii post equulei poenam et multos ac durissimos cruciatus, etiam lampadibus circa latera appositis inflammatus, cum in confessione Christi persisteret, occisione gladii martyrium consummavit.*

M: *Apud Anthiochiam Syrie natale sancti Theodor#i presbitteri, qui persecutione Iuliani impii post eculei penam et multos ac durissimos cruciatus, etiam lampadibus circa latera appositis inflammatus, cum in confessione Christi immobilis persisteret, occisione gladii martirium consummavit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: Apud Antiochiam Syrie natale sancti Theoderici presbiteri, qui, cum Iulianus Apostata Antiocenorum ecclesias destruxisset, Theodericus in ecclesia permansit intrepidus ac deinde a Iuliano interfectus est gladio.

2. Servandus et Germanus

U: *In Hispaniis sanctorum Servandi et Germani, qui post verbera, squalorem carceris, sitis ac famis iniuriam et longissimi itineris laborem novissime martyrii sui cursum ferro caesis cervicibus impleverunt. Ex quibus Germanus Emeritae, Servandus vero Hispali conditus est.*

M: *In Hispaniis sanctorum Servandi et Germani, qui post verbera, squalorem carceris, sitis ac famis iniuriam et longissimi itineris laborem novissime martirii sui cursum ferro cesis cervicibus impleverunt. Ex quibus Germanus Emerite, Servandus vero Hispali conditus est.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Severinus ep cf

U: *Civitate Colonia sancti Severini episcopi et confessoris.*

M: *Civitate Colonia, que Agrippina dicitur, natale sancti Severini epischopi et confessoris, qui in transitu beati Martini voces audire meruit psallentium angelorum.*

ChReg: *Civitate Colonia, que Agrippina dicitur, natale sancti Severini epischopi et confessoris,* [...Wie M].

FMN: *In Colonia natale sancti Severini archiepiscopi.*

Kf: *Severini episcopi* [*Lumen. IX lectiones. Secundum responsorium: Ecce sacerdos*].

FMb1: *Severini epischopi.*

FMb2: *Severini episcopi.*

VIIII KL. NOVEMBRIS	24. Oktober
1. Felix ep. et al.	
2. Martinus abb	
A. Vitalis	
B. Columbanus ep cf	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,B	FMN

1. Felix ep. et al.

U: *In Venusia civitate Apuliae natalis sanctorum Felicis episcopi, Audacti et Ianuarii presbiterorum, Fortunati et Septimi lectorum, qui temporibus Dioclitiani multis diu vinculis et carceribus macerati in Africa et Sicilia, tandem in occisione gladii consummati sunt. Felix quinquagesimo sexto annorum virgo obiit.*

M [Fol. 73r]: *In Venusia civitate Apulie natale sanctorum Felicis episcopi, Audacti et Ianuarii presbitterorum, Fortunati et Septimi lectorum, qui temporibus Dyocletiani multis diu vinculis et carceribus macerati in Affrica et Scicilia, tandem* **#** *occisione gladii consummati sunt. #.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 46r]: *In Venusia civitate Apulie natale sancti Felicis episcopi. Item natale sanctorum Audacti, Ianuarii presbiterorum, qui tempore*

Diocletiani variis tormentis afflicti tandem in occisione gladii mortui sunt.

2. Martinus abb
U: *Vertao monasterio sancti Martini abbatis.*
M: *Vert**a**no monasterio sancti Martini abbatis.*
ChReg: [Wie U].

A. Vitalis
M: *Item sancti Vitalis.*
ChReg: [Wie M].

B. Columbanus ep cf
FMN: *Eodem die natale sancti Columbani episcopi et confessoris.*

VIII KL. NOVEMBRIS	**25. Oktober**
1. Quadraginta sex milites	
2. Fronto ep et Georgius pbr	
3. Crispinus et Crispinianus	
4. Mineas	
5. Hilarus ep cf	
A. Bonifatius papa	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
3,1,A	FMN
3	Kf
3	FMb1
3	FMb2

1. Quadraginta sex milites
U: *Romae natalis quadraginta sex militum, qui simul baptizati a Dionisio papa mox iubente Claudio imperatore decollati ac via Salaria sepulti, ubi et alii martyres centum viginti unus positi sunt. Inter quos fuerunt quattuor milites Christi, Theodosius, Lucius, Marcus et Petrus.*

M: *Rome natale quadraginta sex militum, qui simul baptisati a Dyonisio papa mox iubente Claudio imperatore decollati* ***sunt*** *ac via Salaria sepulti, ubi et alii martires centum viginti* ***#*** *positi sunt. Inter quos fuerunt quatuor milites Christi, Theodosius, Lucius, Marcus et Petrus.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Ipso die Rome natale quadraginta sex militum, qui simul baptizati a beato Dionisio papa et mox iubente Claudio imperatore decollati sunt.*

2. Fronto ep et Georgius pbr

U: *Eodem die Petragoricas civitate sancti Frontonis, qui Romae a beato Petro episcopus ordinatus cum Georgio presbitero, quem per apostoli baculum in itinere socium de morte recepit, ad praedictam civitatem veniens magnam gentis illius multitudinem ad Christum convertit et multis miraculis clarus in pace quievit.*

M: *Eodem die Petragoricas civitate sancti Frontonis, qui Rome a beato Petro epischopus ordinatus cum Georgio presbittero, quem per apostoli baculum in itinere socium de morte recepit, ad predictam civitatem veniens magnam gentis illius multitudinem ad Christum convertit et multis miraculis clarus in pace quievit.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Crispinus et Crispinianus

U: *Apud urbem Suessionem sanctorum Crispini et Crispiniani, qui persecutione Dioclitiani post immania tormenta sibi illata gladio trucidati coronam martyrii consecuti sunt.*

M: *Apud urbem Suession****is*** *sanctorum Crispini et Crispiniani, qui persecutione Dyocletiani post immania sibi tormenta illata gladio trucidati* ***coronati*** *sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Gallia civitate Sessionis natale sanctorum martirum Crispini et Crispiniani, qui persecutione Diocletiani et Maximiani diu fustibus cesi, insuper digiti eorum subulis perforati, tandem gladio mortui sunt.*

Kf: *Crispini et Crispiniani martirum* [*Lumen. IX lectiones. Secundum responsorium: ...*].

FMb1: *Crispini et Crispiniani martirum.*

FMb2 [Fol. 157r/148]: *Crispini et Crispiniani martirum.*

4. Mineas

U: *Civitate Florentia passio beati Mineatis sub Decio principe.*

M: *Civitate Florentia passio beati Mineatis sub Decio principe.*

ChReg: [Wie U/M].

5. Hilarus ep cf

U: *Item civitate Gavalis sancti Hilari episcopi et confessoris.*

M: ***#** Civitate Gavalis sancti Hilari**i** epischopi et confessoris.*

ChReg: [Wie U].

A. Bonifatius papa

FMN: *Item natale sancti Bonifatii pape et confessoris. Hic constituit servum clericum non fieri, nec obnoxium curie aut cuiuslibet rei, nisi perfecta libertate donaretur.*

VII KL. NOVEMBRIS	26. Oktober
1. Rogatianus pbr et Felicissimi	
2. Rusticus ep cf	
A. Lucianus et al. mm	
B. Amandus cf	
C. Evaristus papa m	
D. Amandus et Vedastus epp	
1,2	U
1,A,B,2,C	M
1,A,B,2,C	ChReg
1,D,A	FMN

1. Rogatianus pbr et Felicissimi

U: *Apud Africam natalis sanctorum martyrum Rogatiani presbiteri et Felicissimi, qui persecutione Decii et Valeriani illustri sunt martyrio coronati, de quibus etiam scribit beatus Cyprianus in epistola ad confessores.*

M [Fol. 73v]: *Apud Affricam natale sanctorum martirum Rogatiani presbitteri et Felicissim**e**, qui persecutione Decii et Valeriani illustri martirio coronati sunt. De quibus etiam scribit beatus Cyprianus in epistola ad confessores.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Affricam natale sanctorum martirum Rogatiani presbiteri et Felicissimi, qui sub persecutione Decii et Valerii passi sunt.*

2. Rusticus ep cf
U: *Civitate Narbona sancti Rustici episcopi et confessoris.*
M: *Civitate Narbona sancti Rustici episcopi et confessoris.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Lucianus et al. mm
M: *In Nicomedia natale sanctorum Luciani et Flori.*
ChReg: [Wie M].
FMN: *In Nicomedia natale sanctorum Luciani, Maciani, Floriani, Heracli, Tuti, Florini martirum.*

B. Amandus cf
M: *Ipso die elevatio sancti Amandi confessoris.*
ChReg: [Wie M].

C. Evaristus papa m
M: *Item sancti Evaristi pape et martiris.*
ChReg: [Wie M].
FMN: [> 27.10.,B].

D. Amandus et Vedastus epp
FMN: *Commemoratio sanctorum episcoporum Amandi et Vedasti.*

VI KL. NOVEMBRIS	**27. Oktober**
1. Vincentius et al.	
2. Florentius m	
A. Vigilia app Symonis et Iude	
B. Evaristus papa	
1,2	U
A,1,2	M
A,1,2	ChReg
B,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Vincentius et al.

U: *In Hispaniis civitate Abula passio sanctorum Vincentii, Sabinae et Cristetae, qui primo adeo in equuleo sunt extenti, ut omnes compages eorum membrorum laxarentur, deinde capita eorum lapidibus superposita usque ad excussionem cerebri validis vectibus sunt contusa, atque ita martyrium compleverunt, agente praeside Datiano.*

M: *In Hispaniis civitate Abula passio sanctorum Vincentii, Sabine et Cristete, qui primo in eculeo adeo sunt extenti, ut omnes compages membrorum eorum laxarentur, deinde capita eorum lapidibus superposita usque ad excussionem cerebri validis vectibus sunt contusa atque ita martirium compleverunt agente preside Datiano.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Florentius m

U: *Eodem die apud Tyle castrum sancti Florentii martyris.*

M: ***Ipso** die apud Tyle castrum sancti Florentii martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Vigilia app Symonis et Iude

M: *Vigilia apostolorum Symonis et Iude.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Vigilia apostolorum Symonis et Iude.*

Kf: *Vigilia.*

FMb1 [Fol. 29v]: *Vigilia.*

FMb2: *Vigilia*

B. Evaristus papa

FMN: *Rome natale beati Evaristi pape, qui sedit annos novem, sub Traiano martyrio coronatus; sepultus est in Vaticano. Hic titulos in urbe divisit presbiteris et septem diaconos ordinavit, qui custodirent episcopum predicantem* [Vgl. 26.10., C].

V KL. NOVEMBRIS	**28. Oktober**
1. Simon et Thaddeus app	
2. Cirilla	
3. Faro ep cf	
4. Trl Genovefe v	

1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Simon et Thaddeus app

U: *Natalis beatorum apostolorum Simonis Cananei et Thaddei, qui et Iudas dicitur; e quibus Thaddeus apud Mesopotamiam, Simon vero apud Aegyptum traditur praedicasse. Inde simul Persidam ingressi, cum innumeram gentis ipsius multitudinem Christo subdidissent, martyrium consummaverunt.*

M: *Natale beatorum apostolorum Symonis Chananei et Thadei, qui et Iudas Iacobi legitur. # Quorum Symon # apud Egiptum, Thadeus apud Mesopotamiam predicavit. Inde simul P***a***rsidem ingressi, cum innumeram ipsius gentis multitudinem Christo subdidissent, martirium consummaverunt.*

ChReg: *Natale beatorum apostolorum Symonis Chananei et Thaddei, qui et Iudas Iacobi leg*itur. *# Quorum Symon # apud Egipptum, Thaddeus apud Mesopotamiam predicavit.* [...Wie U/M].

FMN [Fol. 46v]: *Natale sanctorum apostolorum Symonis Chananei, qui et Zelotes scribitur, et Taddei, qui etiam Iudas Iacobi legitur et alibi appellatur Lebbeus; qui simul Persidem ingressi in confessione fidei martyrium beate certamine consummaverunt. Quidam dicunt Symonem apostolum sub Traiano crucifixum, sed omnino falsum est, quia utrique Symon et Iudas in Perside a pontificibus templorum simul interempti sunt.*

Kf: *Symonis et Iude apostolorum* [*Lumen*].

FMb1: *Symonis et Iude apostolorum.*

FMb2: *Symonis et Iude apostolorum.*

E: *Symonis et Iude apostolorum.*

2. Cirilla

U: *Romae sanctae Cirillae filiae Decii Caesaris, quae sub Claudio principe pro Christo iugulata et necata est gladio.*

M [Fol. 74r]: *Rome sancte Cyrille filie Decii cesaris, que sub Claudio principe pro Christo iugulata et necata est gladio.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Faro ep cf

U: *Civitate Meldis sancti Faronis episcopi et confessoris.*
M: *Civitate Meldis sancti Faronis episcopi et confessoris.*
ChReg: [Wie U/M].

4. Trl Genovefe v

U: *Parisius translatio sanctae Genovefae virginis.*
M: *Parisius translatio sancte Genofeve virginis.*
ChReg: [Wie U/M].

IIII KL. NOVEMBRIS	**29. Oktober**
1. Narcissus ep	
2. Zenobius pbr	
3. Iacinctus et al. mm	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1	FMN

1. Narcissus ep

U: *Ierosolimis natalis beati Narcissi episcopi, quem sanctitate, pacientia ac fide laudabilem fuisse historia narrat ecclesiastica.*

M: *Iherosolimis natale beati Narcissi episcopi, quem sanctitate* ***et*** *patientia ac fide laudabilem fuisse Historia narrat ecclesiastica. Qui cum vidisset in vigilia Pasce oleum luminaribus deesse, iussit ministris aquam ferre, et omnibus videntibus aqua benedicta in oleum conversa est.*

ChReg: *Iherosolimis natale beati Narcissi episcopi, quem sanctitate, patientia ac fide laudabilem fuisse Historia narrat ecclesiastica. Qui cum vidisset in vigilia Pasche* [...Wie M].

FMN: *Natale beati Narcissi Iherosolimorum episcopi et confessoris, sanctitate et patientia ac fide laudabilis, qui in sabbato sancto Pasche, cum oleum luminaribus deesset, afferri sibi aquam precepit, quam, cum orasset, benedixit et infundi luminaribus precepit. Que*

repente divino nutu in olei pinguedinem versa splendorem luminum etiam solito reddidit clariorem.

2. Zenobius pbr

U: *Ipso die apud Sidonem urbem beati Zenobii presbiteri, qui sub novissimae persecutionis acerbitate martyrio coronatus est.*

M: *Ipso die apud Sydonem urbem beati Zenobii presbitteri, qui sub # Dyocletiani persecutione martirio coronatus est.*

ChReg: *Ipso die apud Sydonem urbem beati Zenobii presbiteri, qui # # persecutione Diocletiani martyrio coronatus est.*

3. Iacinctus et al. mm

U: *In Lucania provincia sanctorum martyrum Iacincti, Quinti, Feliciani et Lucii.*

M: *In Lucania provincia sanctorum martirum Iacincti, Quinti, Feliciani et Lucii.*

ChReg: [Wie U/M].

III KL. NOVEMBRIS	30. Oktober
1. Ducenti viginti mm	
2. Marcellus centurio	
3. Serapion ep	
4. Germanus ep	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
1,2,3,4	ChReg
2,1,3	FMN

1. Ducenti viginti mm

U: *Apud Africam natalis sanctorum martyrum numero ducentorum viginti.*

M: *Apud Affricam natale sanctorum martirum* **#** *ducentorum viginti.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Affrica natale ducentorum viginti martirum.*

2. Marcellus centurio

U: *Civitate Tingitina passio sancti Marcelli centurionis, qui capitis abscisione martyrium consummavit sub Agricolano agente vices praefectorum praetorio.*

M: *Civitate Tingit**a**na passio sancti Marcelli centurionis, qui capitis abscisione martirium consummavit sub Agricola#o agente vices prefectorum pretorio.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Marcelli centurionis et martiris.*

3. Serapion ep

U: *Antiochiae sancti Serapionis episcopi eruditione clarissimi.*

M: *Anthiochie sancti Serapionis epischopi eruditione clarissimi.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Antiochia natale sancti Serapionis episcopi et confessoris.*

4. Germanus ep

U: *Ipso die sancti Germani Capuani episcopi.*

M: *Eodem die sancti Germani Capuani epischopi, cuius animam pater Benedictus vidit in celum deferri.*

ChReg: *Eodem die sancti Germani Capuani episcopi,* [...Wie M].

II KL. NOVEMBRIS	**31. Oktober**
1. Vigilia omnium sanctorum	
2. Nemesius dia et Lucilla	
3. Quintinus	
A. Foillanus m	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
2,3,1	FMN
3,1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Vigilia omnium sanctorum

U: *Vigilia omnium sanctorum.*
M [Fol. 74v]: *Vigilia omnium sanctorum.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Vigilia omnium sanctorum.*
Kf: *Vigilia.*
FMb1: *Vigilia.*
FMb2: *Vigilia.*

2. Nemesius dia et Lucilla

U: *Romae natalis beati Nemesii diaconi et Lucillae filiae eius, qui cum a fide Christi flecti nequaquam possent, iubente Valeriano et Galieno decollati sunt sub octavo Kalendarum Septembrium die. Hic tamen venerabilior habetur sollempnitas ipsorum, quando a beato Sixto corpora eorum via Appia honestius sunt tumulata.*
M: *Rome natale beati Nemesii diaconi et Lucille filie eius, qui cum a fide Christi nequaquam flecti possent, iubent**ibus** Valeriano et Galieno decollati sunt sub octavo kalendarum Septembrium die. Hic tamen venerabilior habetur **eo**rum sollempnitas, quando a beato Sixto corpora eorum via Appia honestius sunt tumulata.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Rome natale sancti Nemesii diaconi et Lucille filie eius, quos sanctus Stephanus pontifex baptizavit et postea Valerianus martyrio coronavit.*

3. Quintinus

U: *In Galliis oppido Virmandensi sancti Quintini, qui sub Maximiano imperatore martyrium passus est; cuius corpus post annos quinquaginta quinque revelante angelo inventum est.*
M: *In Galliis oppido Viro mandensi sancti Quintini, qui sub Maximiano imperatore martirium passus est. **H**uius corpus post annos quinquaginta quinque revelante angelo inventum est.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN [Fol. 47r]: *Ipso die natale Quintini martiris.*
Kf: *Quintini martiris* [*Lumen. Antiphona*].

A. Foillanus m

M: *Fossis natale sancti Foillani martiris, qui de Ybernia veniens germanum suum Ulcanum, qui Fossensem regebat ecclesiam, visitaturus in saltu, que Carbon**#**arias nuncupatur, martirizatus est.*
ChReg: [Wie M, *Carboni**arias*].

November

KL. NOVEMBRIS	**1. November**
1. Festivitas omnium sanctorum	
2. Benignus pbr	
3. Caesarius dia et Iulianus pbr	
4. Marcellus ep cf	
5. Severinus mon	
6. Maria v m	
7. Vigor ep	
8. Maturinus cf	
1,2,3,4,5,6,7,8	U
1,3,2,4,5,6,7,8	M
1,3,2,4,5,6,7,8	ChReg
1,2,3,6	FMN
1,3	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Festivitas omnium sanctorum

U: *Festivitas beatae Dei Genitricis et omnium martyrum, quam Bonefacius papa celebrem et generalem instituit agi omnibus annis in urbe Roma. Sed et Gregorius pontifex postmodum decrevit eandem in honore omnium sanctorum sollemniter observari perpetuo ab omni ecclesia*.

M: *Festivitas beate dei genitricis et omnium martirum, quam Boni**f**atius papa celebrem et generabilem instituit agi omnibus annis in urbe Roma. Sed et Gregorius pontifex quartus postmodum decrevit eandem in honore omnium sanctorum perpetuo ab omni ecclesia sollempniter observari.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Festivitas omnium sanctorum.*

Kf [Fol. 2v]: *Festivitas omnium sanctorum* [*Circa altaria corona. Lumen de vesperis usque ad alias vesperas*].

FMb1 [Fol. 30 r]: *Omnium sanctorum sollempne festum.*

FMb2: *Omnium sanctorum.*

E: *Omnium sanctorum.*

2. Benignus pbr

U: *Apud castrum Divionem sancti Benigni presbiteri, qui missus a beato Policarpo ad praedicandum Galliam, postquam est a Terentio comite gravissimis tormentis multipliciter afflictus, tandem collum eius vecte ferreo tundi et corpus lancea forari iubetur.*

M [Fol. 75r]: *Apud castrum Divione**nse** sancti Benigni presbitteri, qui missus a beato Policarpo ad predicandum **in** Galliam, postquam est a Terentio comite gravissimis tormentis multipliciter afflictus, tandem collum eius vecte ferreo tundi et corpus lancea forari iubetur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale Benigni et Iuliani presbiterorum.*

3. Caesarius dia et Iulianus pbr

U: *In Campania civitate Terracina sanctorum Caesarii diaconi et Iuliani presbiteri: qui Caesarius tempore Claudii diebus multis in custodia est maceratus et postea cum eodem Iuliano in saccum missus sicque in mare praecipitatus.*

M: *In Campania civitate Terracina sanctorum Cesarii diaconi et Iuliani presbitteri; qui Cesarius tempore Claudii diebus multis in custodia est maceratus et postea cum eodem Iuliano in saccum missus sicque in mare precipitatus.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item natale Cesarii diaconi.*

Kf: *Cesarii martiris*

4. Marcellus ep cf

U: *Civitate Parisius depositio beati Marcelli confessoris, qui ut dignus monstraretur futurus antistes, eius meritis nunc aqua in vinum, nunc vero mutatur in balsamum.*

M: *Civitate Parisius depositio beati Marcelli episcopi et confessoris, qui ut dignus monstraretur futurus antistes, eius merit**o** nunc aqua in vinum, nunc vero mutatur in balsamum.*

ChReg: *Civitate Parisius depositio beati Marcelli episcopi et confessoris,* [...Wie U].

5. Severinus mon

U: *Item sancti Severini monachi de Burtina civitate.*
M: *Item sancti Severini monachi de* ***Ty****burtina civitate*
ChReg: [Wie U].

6. Maria v m

U: *Et natale sanctae Mariae virginis, quae diris verberibus afflicta, equulei extensione et ungularum laceratione vexata martyrium consummavit.*
M: *Et natale sancte Marie virginis* ***et martiris****, que diris verberibus afflicta, eculei extensione et ungularum lan iatione vexata martirium consummavit.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Marie virginis et martiris.*

7. Vigor ep

U: *Item civitate Baiogas sancti Vigoris episcopi.*
M: *# Civitate Baiocas sancti Vigoris episcopi.*
ChReg: [Wie U].

8. Maturinus cf

U: *In pago Wastinensi sancti Maturini confessoris.*
M: *In pago* ***V****astinensi sancti Maturini confessoris.*
ChReg: [Wie U].

IIII NON. NOVEMBRIS	**2. November**
1. Victorinus ep	
2. Eustachius Placida et al.	
3. Theodotus ep	
4. Ambrosius abb	
A. Commemoratio omnium fidelium	
B. Gregorius ep	
1,2,3,4	U
A,2,1,3,4,B	M
A,2,1,3,4,B	ChReg
2,1,B,4,A	FMN
2	Kf

2	FMb1
2	FMb2
-	E

1. Victorinus ep

U: *Natalis beati Victorini Pytabionensis episcopi, qui post multa documenta, ut sanctus Ieronimus testatur, persecutione Dioclitiani martyrio coronatus est.*

M: ***Item** natale beati Victorini Pitabionensis epischopi, qui post multa documenta, ut sanctus testatur Iheronimus, persecutione Dyocletiani martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Victorini Pictaviensis episcopi, qui sub Diocletiano passus est.*

2. Eustachius Placida et al.

U: *Romae temporibus Adriani imperatoris passio beatorum Eustachii cognomento Placidae et uxoris eius Theospis cum filiis Agapio et Theospite, quorum miri actus leguntur. Horum festivitas, cum in Kalendis habeatur, hic tamen plenius recolitur.*

M: *Rome temporibus Adriani imperatoris passio beatorum Eustachii cognomento Placid**i** et uxoris eius Theospi**te** cum filiis Agapio et Theospit**o**, quorum miri actus leguntur. Horum festivitas, cum duodecimo kalenda**s** Octobri**s** habeatur, hic tamen plenius recolitur.*

ChReg: [Wie U/M *duodecimo Kalenda*rum *Octobri*um].

FMN: *Rome natale sancti Eustachii martiris et uxoris et filiorum eius*.

Kf: *Eustachii martiris et sociorum eius* [*IX lectiones. Nonum responsorium: Laverunt*].

FMb1: *Eustachii martiris et sociorum eius.*

FMb2: *Eustachii martiris et sociorum eius.*

3. Theodotus ep

U: *Apud Laudiciam sancti Theodoti episcopi, qui non solum verbis, sed et rebus et virtutibus extitit ornatus.*

M: *Apud La**o**diciam sancti Theodoti epischopi, qui non solum verbis, sed et rebus et virtutibus extitit ornatus.*

ChReg: [Wie U]

4. Ambrosius abb

U: *Eodem die sancti Ambrosii abbatis monasterii Acaunensis, qui magnis vitae atque sanctitatis virtutibus clarus beato fine in Domino requievit.*

M: *Eodem die sancti Ambrosii abbatis monasterii A**g**aunensis, qui magn**u**s vite atque sanctitatis virtutibus clarus beato fine **#**quievit in domino.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Item natale sancti Ambrosii abbatis Agaunensis ecclesie et confessoris.*

A. Commemoratio omnium fidelium

M: *Commemoratio omnium fidelium defunctorum.*

ChReg: Ipso die *commemoratio omnium fidelium defunctorum.*

FMN [Nachtrag]: *Commemoratio omnium fidelium defunctorum.*

B. Gregorius ep

M [Fol. 75v]: *Apud Viennam sancti Georgii eiusdem urbis egregii episcopi.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Vienne natale sancti Gregorii episcopi.*

III NON. NOVEMBRIS	**3. November**
1. Quartus	
2. Germanus et al. mm	
3. Innumerabili mm	
A. Hubertus ep cf	
B. Valentinus abb	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
2,B	FMN

1. Quartus

U: *Natalis sancti Quarti apostolorum discipuli.*

M: *Natale sancti Quarti apostolorum discipuli.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Germanus et al. mm

U: *Apud Caesaream Cappadociae sanctorum martyrum Germani, Theophili, Caesarii et Vitalis, qui sub persecutione Deciana optime duxerunt martyrium.*

M: *Apud Cesaream Capadocie sanctorum martirum Germani, Theophili # et Vitalis, qui sub persecutione Deciana optime duxerunt martirium.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Cesaream Cappadocie natale sanctorum Germani, Theophili, Cesarii et Vitalis, qui sub Diocletiano passi sunt.*

3. Innumerabili mm

U: *Caesaraugustae sanctorum innumerabilium martyrum, qui sub Datiano Hispaniarum praeside mirabiliter occubuerunt pro Christo.*

M: *Cesarauguste sanctorum innumerabilium martirum, qui sub Datiano Hispaniarum preside mirabiliter occubuerunt pro Christo.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Hubertus ep cf

M: *Andagino monasterio depositio sancti Huberti episcopi et confessoris.*

ChReg: *Andagino monasterio depositio sancti Hucberti episcopi et confessoris.*

B. Valentinus abb

FMN: *Item sancti Valentini abbatis.*

II NON. NOVEMBRIS	**4. November**
1. Hierius pbr	
2. Amantius ep	
3. Clarus pbr	
4. Proculus ep m	
A. Perpetua	
B. Perpetuus ep	
C. Germanus ep	
1,2,3,4	U
1,A,2,4,B	M
1,A,2,4,B	ChReg
C,1	FMN

1. Hierius pbr

U: *Apud Alexandriam beati Hierii presbiteri, qui in divinis scripturis nobiliter eruditus, vita purissimus atque ad christianam philosophiam nudus et paenitus expeditus, doctor ecclesiae incomparabilis fuit. Quievit autem Philippi imperatoris tempore.*

M: *Apud Alexandriam beati Hyerii presbitteri, viri acris ingenii, in divinis scripturis nobiliter erudi*t*i, vita purissi*mi et *ad christianam phylosophiam # penitus expedi*t*i, doctoris ecclesie incomparabilis. Quievit autem Philippi imperatoris tempore.*

ChReg: *Apud Alexandriam beati Hyerii presbitteri, viri acris ingenii, in divinis scripturis nobiliter erudi*t*i, vita purissi*mi et *ad christianam phylosophiam # penitus expedi*t*i, doctoris ecclesie incomparabilis.* [... Wie U/M].

FMN: *In Alexandria natale sancti Hyerii presbiteri, qui tempore Philippi imperatoris in divina scriptura incomparabilis apparuit.*

2. Amantius ep

U: *In Galliis civitate Rotenus sancti Amantii episcopi, cuius vita sanctitate et miraculis extitit gloriosa.*

M: *In Galliis civitate* ***Redonis*** *sancti Amantii episcopi, cuius vita sanctitate et miraculis extitit gloriosa.*

ChReg: [Wie U].

3. Proculus ep m

U: *Augustuduni sancti Proculi episcopi.*

M: *Augustudu*n*o sancti Proculi martiris.*

ChReg: *Augustudu*n*o sancti Proculi martyris.*

A. Perpetua

M: *Eodem die natale sancte Perpetue coniugis beati Petri apostoli.*

ChReg: [Wie M].

B. Perpetuus ep

M [Fol. 76r]: *In Galliis oppido* ***Cl****inatensi natale sancti Perpetui T****u****ngrensis episcopi.*

ChReg: *In Galliis oppido* D*inatensi natale sancti Perpetui T*o*ngrensis episcopi.*

C. Germanus ep

FMN: *Capue natale sancti Germani eiusdem urbis episcopi.*

NON. NOVEMBRIS	**5. November**
1. Zacharias propheta	
2. Felix pbr et Eusebius mon	
3. Laetus pbr	
A. Malachias ep cf	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,2	FMN

1. Zacharias propheta

U: *Zachariae prophetae, patris Iohannis Baptistae.*
M: *Zacharie prophete, patris Iohannis baptiste.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Natale Zacharie prophete, patris beati Iohannis baptiste, qui in pace defunctus sepultus est Ihreosolimis.*

2. Felix pbr et Eusebius mon

U: *In Terracina civitate Campaniae natalis sanctorum martyrum Felicis presbiteri et Eusebii monachi, temporibus Claudii imperatoris, qui Eusebius cum sepelisset sanctos martyres Iulianum et Caesarium et converteret multos ad fidem, quos Felix presbiter baptizabat, tenti sunt ambo et ad forum iudicis ducti nec superati; inde carcere reclusi et nocte eadem, cum sacrificare nollent, decollati sunt.*
M: *In Terracina civitate Campanie natale sanctorum martirum Felicis presbitteri et Eusebii monachi temporibus Claudii imperatoris, qui Eusebius cum sepelisset sanctos martires Iulianum et Cesarium et converteret multos ad fidem, quos Felix presbiter baptizabat, tenti sunt ambo et ad forum iudicis ducti nec superati, inde carcere reclusi et nocte eadem, cum sacrificare nolent, decollati sunt.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *In Tracia civitate natale sancti Felicis presbiteri et Eusebii monachi, qui sub Claudio imperatore cum nollent sacrificare decollati sunt atque in flumen iactati.*

3. Laetus pbr

U: *In territorio Aurelianensi sancti Laeti presbiteri.*

M: *Aurelianis sancti Leti presbitteri.*
ChReg: *Aurelianis sancti Leti presbitteri.*

A. Malachias ep cf

M: *In territorio Lingonensi monasterio Clarevallis sancti Malachie epischopi et confessoris, cuius vita virtutibus plena refulsit.*
ChReg: [Wie M].

VIII ID. NOVEMBRIS	**6. November**
1. Felix	
2. Decem mm	
3. Atticus	
A. Leonardus cf	
1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Felix

U: *Toniza Africae natalis sancti Felicis. In huius sollemnitate quemdam psalmum beatus Augustinus videtur exponere ad populum.*
M: *Toniza Affrice natale sancti Felicis* ***martiris****, in huius sollempnitate quendam psalmum beatus Augustinus videtur exponere ad populum.*
ChReg: [Wie U].
FMN [Fol. 47v]: *Toniza Affrice natale sancti Felicis martiris, de cuius passione beatus Augustinus loquitur dicens: Felix martyr vere felix nomine et corona, cuius dies est hodie.*

2. Decem mm

U: *In Oriente civitate Theopoli sanctorum decem martyrum, qui sub Sarracenis passi leguntur in gestis sanctorum quadraginta.*
M: *In Oriente civitate Theop***hi***li sanctorum decem martirum, qui sub Sarracenis passi leguntur in gestis sanctorum quadraginta* ***martirum****.*

ChReg: [Wie U].

3. Atticus

U: *In Frigia sancti Attici.*
M: *In Affrica natale sancti Attici.*
ChReg: *In Africa sancti Attici.*

A. Leonardus cf

M: *Item natale sancti Leonardi confessoris.*
ChReg: *Item natale sancti Leonardi confessoris.*
FMN: *Eodem die natale sancti Leonardi confessoris.*
Kf: *Leonardi confessoris* [*Antiphona*].
FMb1 [Fol. 30v]: *Leonardi confessoris.*
FMb2 [Fol. 157v/148]: *Leonardi confessoris.*

VII ID. NOVEMBRIS	**7. November**
1. Achillas ep	
2. Herculanus ep	
3. Amarantus m	
4. Willeboldus ep	
A. Prima et Iulia vv mm	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,2,4,A	FMN
4	Kf
4	FMb1
4	FMb2
-	E

1. Achillas ep

U: *In Alexandria beati Achillae episcopi, qui eruditione, fide, conversatione et moribus insignis fuit.*
M [Fol. 76v]**:** *In Alexandria beati Achille episcopi, qui eruditione, fide, conversatione et moribus insignis fuit.*
ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Alexandriam natale beati Achillee episcopi et confessoris.*

2. Herculanus ep

U: *Apud Perusinam Italiae urbem natalis sancti Herculani episcopi, cuius corpus post abscisionem capitis ita unitum et sanum die quadragesimo, ut scribit beatus Gregorius papa, repertum est ac si nulla hoc inscisio ferri tetigisset.*

M: *Apud Perusinam Ytalie urbem natale sancti Herculani episcopi sub Totila rege interfecti, cuius corpus post abscisionem capitis ita unitum atque sanum die quadragesimo, ut scribit* ***sanctus*** *Gregorius papa, repertum est ac si nulla hoc inscisio ferri tetigisset.*

ChReg: *Aput Perusinam Ytalie urbem natale sancti Herculani episcopi sub Totila rege interfecti*, [...Wie U].

FMN: *In Perisina urbe Italie natale sancti Herculiani episcopi et martiris.*

3. Amarantus m

U: *Eodem die beati Amaranti martyris, qui apud Albigensem urbem, exacto agonis fidelis cursu, sepultus vivit in gloria.*

M: *Eodem die* ***sancti*** *Amaranti martiris, qui apud Albigensem urbem exacto fidelis* ***certaminis*** *cursu sepultus vivit in gloria.*

ChReg: [Wie U].

4. Willeboldus ep

U: *In Frisia depositio sancti Willeboldi episcopi.*

M: *In territorio Treverensi, Epternaco monasterio,* depositio sancti *Willibrordi Traiecti inferioris* epischopi *et confessoris.*

ChReg: *In territorio Treverensi, Epternaco monasterio,* depositio sancti *Willibrordi Traiecti inferioris* episcopi *et confessoris.*

FMN: *Item natale sancti Willebrordi episcopi, qui Frisiam convertit ad fidem.*

Kf: *Willebrordi episcopi* [*III lectiones. Secundum reponsorium: Ecce sacerdos*].

FMb1: *Willibrordi episcopi.*

FMb2: *Willibrordi episcopi.*

A. Prima et Iulia vv mm

FMN: *Ipsa die natale sanctarum Prime et Iulie virginum et martirum.*

VI ID. NOVEMBRIS	**8. November**
1. Claudius et al.	

2. Quattuor coronati	
A. Willehadus ep cf	
1,2	U
1,2	M
1,2	ChReg
1,2,A	FMN
2,A	Kf
2	FMb1
2	FMb2
-	E

1. Claudius et al.

U: *Romae via Lavicana passio sanctorum Claudii, Nicostrati, Simproniani, Castorii et Simplicii, qui primo in carcerem trusi, deinde scorpionibus gravissime sunt caesi, sed cum a fide Christi mutari non possent, iussi sunt a Dioclitiano in medio mari praecipites dari.*

M: *Rome via Lavicana passio sanctorum Claudii, Nicostrati, Symp**hor**iani, Castorii et Symplicii, qui primo in carcerem **missi**, deinde scorpionibus gravissime cesi sunt, sed cum a fide Christi mutari non possent, iussi sunt a Dyocletiano in medio mari precipites dari.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Claudii, Nicostrati, Symphoriani, Castorii et Simplicii.*

2. Quattuor coronati

U: *Item via Lavicana natalis quattuor coronatorum Severi, Severiani, Carpofori et Victorini, qui iubente Dioclitiano ictibus plumbatarum usque ad mortem caesi sunt. Horum nomina cum minime potuissent repperiri, quae Domino revelante interiectis annis postea ostensa sunt, statutum est, ut anniversaria dies ipsorum sub nominibus supradictorum quinque martyrum recoleretur.*

M: *Item via Lavicana natale quatuor coronatorum Severi, Severiani, Carpofori et Victorini, qui iubente Dyocletiano ictibus plumbat**o**rum usque ad mortem cesi sunt. Horum nomina cum minime potuissent reperiri, que domino revelante interiectis annis postea ostensa sunt, statutum est, ut anniversaria dies ipsorum sub nominibus supradictorum quinque martirum recoleretur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sanctorum quatuor coronatorum, id est Severiani, Severi, Carpophori et Victorini.*
Kf: *Quatuor coronatorum* [*IX lectiones*].
FMb1: *Quatuor coronatorum.*
FMb2: *Quatuor coronatorum.*

A. Willehadus ep cf
FMN: *Depositio sancti Willehadi episcopi et confessoris.*
Kf: *Willehadi episcopi* [*Antiphona*].

V ID. NOVEMBRIS	**9. November**
1. Theodorus m	
2. Ursicinus ep cf	
A. Vittonus ep cf	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Theodorus m
U: *Apud Amasiam, civitate Marmaritanorum natalis sancti Theodori martyris, qui temporibus Maximiani et Maximini imperatorum pro confessione christianae fidei fortiter caesus et in carcerem missus, dein Domino Salvatore sibi apparente et monente, ut constanter et viriliter ageret, relevatus est. Novissime postquam equuleo suspensus et ungulis est conrosus, ita ut eius interiora nuda apparerent, ardentibus traditur ignibus.*
M [Fol. 77r]: *Apud Amasiam civitate**m** Marmaritanorum natale sancti Theodori martiris, qui temporibus Maximiani et Maximini imperatorum pro confessione **vere** fidei fortiter cesus et in carcerem missus, dein**de** domino salvatore sibi apparente et monente, ut constanter et viriliter ageret, relevatus est. Novissime postquam*

eculeo suspensus et ungulis est corrosus, ita ut eius interiora nuda apparerent, ***#*** *ignibus traditu**s est**.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 48r]: *Natale sancti Theodori martiris, qui cum miris tormentis iussu Maximi et Maximiani affligeretur, tandem in medio igne dominum glorificando emisit spiritum.*

Kf: *Theodori martiris.*

FMb1 [Fol. 31r]: *Theodori martiris* [*III lectiones*].

FMb2: *Theodori martiris.*

2. Ursicinus ep cf

U: *Eodem die civitate Bituricas sancti Ursicini confessoris, qui Romae ordinatus a successoribus apostolorum primus eidem urbi destinatur episcopus.*

M: *Eodem die civitate Bituricas sancti Ursicini confessoris, qui Rome ordinatus a successoribus apostolorum primus eidem urbi destinatur epischopus.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Vittonus ep cf

M: *Virduno sancti* ***Vittoni*** *eiusdem civitatis episcopi et confessoris.*

ChReg: *Virduno sancti* Widonis *eiusdem civitatis episcopi et confessoris.*

IIII ID. NOVEMBRIS	**10. November**
1. Martinus papa	
2. Tiberius et al. mm	
3. Demetrius ep et al. mm	
A. Triphon et Respicius mm	
B. Monitor ep	
C. Elizabeth	
1,2,3	U
1,A,2,3,B	M
1,A,2,3,B	ChReg
2,1,C	FMN
1	Kf
1	FMb1

1	FMb2

1. Martinus papa

U: *Natalis beati Martini papae, qui ob fidem catholicam ab imperatore Constantino haeretico de ecclesia raptus ac perductus Constantinopolim, religatus apud Cersonam Liciae provinciae, ibidem vitam finivit multis in eodem loco virtutum signis usque hodie refulgens.*

M: *Natale beati Martini pape, qui ob catholicam fidem ab imperatore Constanti#o heretico de ecclesia raptus ac perductus Constantinopolim, rel**e**gatus apud Cersonam Licie provincie, ibidem vitam finivit multis**que** in eodem loco virtutum signis usque hodie reful**sit**.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancti Martini pape, qui ob fidem catholicam ab imperatore Constantinopolitano apud Cersonam Licie provincie exilio relegatus ibi vitam finivit.*

Kf: *Martini pape* [*IX lectiones. Secundum responsorium: Ecce sacerdos. Sint lumbi*].

FMb1: *Martini pape et martiris.*

FMb2: *Martini pape et martiris.*

2. Tiberius et al. mm

U: *In territorio Agatensi sanctorum martyrum Tiberii, Modesti et Florentiae, qui tempore Dioclitiani variis tormentis cruciati martyrium compleverunt.*

M: *In territorio Aghatensi sanctorum martirum Tyberii, Modesti et Florentie, qui tempore Dyocletiani variis tormentis excruciati martirium compleverunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sanctorum Tyberii, Modesti et Florentie martirum.*

3. Demetrius ep et al. mm

U: *Antiochiae sanctorum Demetrii episcopi, Aniani diaconi, Eustosii et aliorum viginti.*

M: *Anthiochie sanctorum **martirum** Demetrii epischopi, Aniani diaconi, Eusto**ch**ii et aliorum viginti.*

ChReg: [Wie U].

A. Triphon et Respicius mm

M [Fol. 77v]: *Item natale sanctorum martirum Triphonis et Respicii.*

ChReg: *Item natale sanctorum martirum Triphonis et Respicii.*

B. Monitor ep

M: *Aurelianis* ***sancti*** *Monitoris epischopi.*

ChReg: *Aurelianis Monitoris episcopi.*

C. Elizabeth

FMN [Nachtrag]: *Item natale beate Elizabeth in Marburg* [>19.11.,A].

III ID. NOVEMBRIS	**11. November**
1. Martinus ep cf	
2. Mennes m	
3. Veranus ep	
A. Iohannes ep cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
1,2,3	ChReg
1,2,A	FMN
1,2	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Martinus ep cf

U: *In Galliis, Turonis civitate, natalis beati Martini episcopi et confessoris, cuius vita tantis extitit miraculis gloriosa, ut trium mortuorum meruerit esse suscitator.*

M: *In Galliis Turonis civitate natale beati Martini episcopi et confessoris, cuius vita tantis extitit miraculis gloriosa, ut trium mortuorum mer****eretur*** *esse* ***magnificus*** *suscitator. Hic anno domini quadringentesimo carne solutus felicem spiritum celo reddidit.*

ChReg: *In Galliis Turonis civitate natale beati Martini episcopi et confessoris, cuius vita tantis extitit miraculis gloriosa, ut trium mortuorum meruerit esse suscitator.* [...Wie M].

FMN: *In Gallia Turonis civitate natale sancti Martini episcopi et confessoris.*

Kf: *Martini episcopi et confessoris* [*Lumen de cera*].

FMb1: *Martini epischopi.*

FMb2: *Martini episcopi.*
E: *Martini epischopi.*

2. Mennes m

U: *In Scithia metropoli Frigiae Salutariae passio sancti Mennae martyris, qui persecutione Dioclitiani, postquam studuit caelesti regi secreta conversatione in heremo militare, procedens ad publicum ac se Christianum libera voce declarans, primo diris cruciatibus exanimatur, novissime fixis in oratione genibus et Domino Iesu Christo gratias agens gladio caesus est.*
M: *In Scithia metropoli Frigie Salutarie passio sancti Menne martiris, qui persecutione Dyocletiani, postquam studuit regi celesti secreta conversatione in heremo militare, procedens ad publicum ac se christianum libera voce declarans primo diris cruciatibus exa**min**atur, novissime fixis in oratione genibus et domino Ihesu Christo gratias agens gladio cesus est.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Eodem die natale sancti Menne martiris gloriosi.*
Kf: *Menne martiris* [*Antiphona*].

3. Veranus ep

U: *Item Lugduni sancti Verani episcopi, cuius vita fidei et virtutum meritis illustris fuit.*
M: ***#** Lugdun**o** sancti Verani epischopi, cuius vita fide**#** et virtutum meritis illustris fuit.*
ChReg: [Wie U].

A. Iohannes ep cf

FMN: *Item natale sancti Iohannis episcopi et confessoris apud Alexandriam, qui cognominatur humilis.*

II ID. NOVEMBRIS	**12. November**
1. Emilianus pbr cf	
2. Chunibertus ep cf	
3. Paternus m	
4. Leonius cf	
A. Bonifatius papa cf	
B. Lebuinus pbr cf	
C. Livinus ep m	

D. Archadius et al.	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A,B,C	M
1,2,3,4,A,B	ChReg
D,2,C	FMN
2,C	Kf
B	FMb1
C	FMb2

1. Emilianus pbr cf

U: *Apud provinciam Tarraconensem civitate Tyrassona beati Emiliani presbiteri et confessoris, cuius admirabilem vitam Braulio Caesaraugustanus episcopus simplici sermone descripsit.*

M [Fol. 78r]: *Apud provinciam T**e**rraconensem civitate Tyrassona beati Emiliani presbitteri et confessoris, cuius admirabilem vitam Braulio Cesaraugustanus episcopus simplici sermone descripsit.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Chunibertus ep cf

U: *Civitate Agrippinensi depositio sancti Chuniberti episcopi.*

M: *Civitate Agrippinensi **natale** sancti Cuniberti episcopi et confessoris.*

ChReg: *Civitate Agrippinensi depositio sancti Cuniberti episcopi et confessoris.*

FMN: *Eodem die Colonie natale sancti Cuniberti episcopi et confessoris.*

Kf: *Cuniberti episcopi et confessoris* [*Antiphona* (korr. aus *III lectiones*].

3. Paternus m

U: *In territorio Senonico sancti Paterni martyris.*

M: *In territorio Senonico sancti Paterni martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Leonius cf

U: *Castello Miliduno sancti Leonii confessoris.*

M: *Castello Miliduno sancti Leoni**s** confessoris.*

ChReg: [Wie U].

A. Bonifatius papa cf

M: ***Item** Rome sancti Bonifatii quarti pape et confessoris.*

ChReg: *Rome sancti Bonifacii quarti pape et confessoris.*

B. Lebuinus pbr cf

M: *Eodem die depositio sancti Lebuini presbitte<ri> et confessoris.*
ChReg: [Wie M]
FMb1 [Fol. 31v]**:** *Lebuini confessoris*

C. Livinus ep m

M: ***Item natale sancti Livini episcopi et martiris.***
FMN: *Item natale sancti Levini martiris.*
Kf: *Levini martiris* [*IX lectiones. Lumen. Secundum responsorium: Ecce sacerdos*].
FMb2: *Livini episcopi et martiris.*

D. Archadius et al.

FMN: *In Affrica natale sanctorum Archadii, Paschasii, Probi et Euticiani, qui sub Sigerico Wandalorum rege arriano diu afflicti tandem martyrio sunt coronati* [Vgl. 13.11.,3].

ID. NOVEMBRIS	**13. November**
1. Valentinus et al.	
2. Mitrius m	
3. Archadius et al. mm	
4. Brictius ep cf	
5. Eugenius ep cf	
6. Aldegundis v	
A. Kilianus cf	
1,2,3,4,5,6	U
4,1,2,3,A	M
4,1,2,3,A	ChReg
4,1	FMN
4	Kf
4	FMb1
4	FMb2

1. Valentinus et al.

U: *Ravennae natalis sanctorum martyrum Valentini, Solutoris et Victoris.*
M: *Ravenne natale sanctorum* **#** *Valentini, Solutoris et Victoris.*

ChReg: [Wie U].
FMN: *Ravenna natale sanctorum martirum Valentini, Solutoris, Victoris.*

2. Mitrius m
U: *In provincia apud civitatem Aquis beati Mitrii, clarissimi martyris.*
M: *In provincia apud Aquis civitatem beati Mitri**#** clarissimi martiris.*
ChReg: [Wie U].

3. Archadius et al. mm
U: *In Africa sanctorum martyrum Archadii, Paschasii, Probi et Euticiani, qui cum in Arrianam perfidiam nullatenus declinare paterentur, primum proscripti, deinde in exilium acti, tum atrocissimis suppliciis excruciati, ad postremum diversis mortibus interempti sunt.*
M: *In Affrica sanctorum martirum Archadii, Paschasii, Probi et Euticiani, qui cum in Arrianam perfidiam declinare nullatenus paterentur, primum proscripti, deinde in exilium acti, atrocissimis **etiam** suppliciis excruciati, postrem**o** diversis mortibus interempti sunt.*
ChReg: [Wie U].
FMN: [>12.11.,D].

4. Brictius ep cf
U: *Turonis depositio sancti Briccii episcopi et confessoris.*
M: *Turonis **natale** sancti Brictii episcopi et confessoris, qui beato Martino, cuius fuerat diaconus, in epischopatu successit.*
ChReg: *Turonis* # beati *Brictii episcopi et confessoris,* [...Wie M].
FMN [Fol. 48v]**:** *Turonis natale sancti Brictii episcopi et confessoris.*
Kf: *Brictii episcopi* [*Lumen. IX lectiones. Secundum responsorium: Ecce sacerdos. Nonum responsorium: Sint lumbi*]
FMb1: *Brixii episcopi et confessoris.*
FMb2 [Fol. 158r/148]: *Brixii episcopi et confessoris.*

A. Kilianus cf
M: *Ipso die **sancti** Kiliani confessoris.*
ChReg: *Ipso die Kiliani confessoris.*

XVIII KL. DECEMBRIS	**14. November**
1. Clementinus et al. mm	
2. Serapion	
1,2	U

1,2	M
[1,2]	ChReg
2	FMN

1. Clementinus et al. mm

U: *Apud Thraciam civitate Eraclea natalis sanctorum martyrum Clementini, Theodoti et Philomini.*

M: *Apud Traciam civitate Eraclea natale sanctorum martirum Clementini, Theodoti et Philomini.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Serapion

U: *Alexandriae sancti Serapionis, quem persecutores sub Decio principe crudelissimis affecerunt suppliciis, ita ut omnes ei iuncturas membrorum prius solventes, de superioribus eum praecipitarent, ac sic Christi martyr efficeretur.*

M: *Alexandrie sancti Serapionis, quem persecutores sub Decio principe crudelissimis affecerunt suppliciis, ita ut omnes ei iuncturas membrorum prius solventes de superioribus* **#** *precipitarent, ac sic Christi martir effic***i***tur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Alexandriam natale sancti Serapionis, quem persecutores sub Decio affecerunt suppliciis, ita ut ei omnes iuncturas membrorum secarent, deinde a domo precipitatus martyrio est coronatus.*

XVII KL. DECEMBRIS	**15. November**
1. Felix ep et al.	
2. Eugenius	
A. Maguntus ep	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN

1. Felix ep et al.

U: *Apud Nolam, Campaniae urbem, natalis beati Felicis episcopi, qui a quinto decimo aetatis suae anno miraculorum gloria insignis fuit et sub Martiano praeside cum aliis triginta martyrium complevit.*

M [Fol. 78v]: *Apud Nolam Campanie urbem natale beati Felicis epischopi, qui a quinto decimo etatis sue anno miraculorum gloria insignis fuit et sub Martiano preside cum aliis triginta martirium complevit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Felicis episcopi, qui a quinto decimo etatis sue anno miraculorum gloria insignis fuit et sub Martiano preside cum aliis triginta martyrium complevit.*

2. Eugenius

U: *Ipso die sancti Eugenii, qui apud pagum Parisiacensem consummato martyrii cursu beatae passionis coronam percepit a Domino.*

M: *Ipso die sancti Eugenii, qui apud Pari<si>acensem pagum consummato martirii cursu beate passionis coronam percepit a domino.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Maguntus ep

M: ***Eodem*** *die beati* ***Magunti*** *epischopi et confessoris.*

ChReg: Ipso *die beati* Macuti *episcopi et confessoris.*

XVI KL. DECEMBRIS	**16. November**
1. Eucherius cf	
A. Rufianus et al.	
B. Othmarus abb	
C. Ethmundus ep cf	
1	U
1,A,B,C	M
1,A,B,C	ChReg
1,B	FMN
B	Kf

1. Eucherius cf

U: *Lugduni natalis sancti Eucherii confessoris, qui ex nobilissimo senatorum ordine ad religiosam vitam habitumque conversus, diu intra septa speluncae sponte clausus Christo servivit, deinde apud praefatam urbem, revelante angelo, in pontificali cathedra sollemniter collocatus est.*

M: *Lugdun**o #** sancti Eucherii confessoris, qui ex nobilissimo senatorum ordine ad religiosam vitam habitumque conversus diu intra septa spelunce sponte clausus Christo servivit, deinde apud prefatam urbem revelante angelo in pontificali cathedra sollempniter collocatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Eucharii Lugdunensis episcopi, qui relicto seculo in spelunca sponte conclusus Christo servivit, deinde angelo revelante consensu cleri et populi in predicto loco episcopus constitutus est.*

A. Rufianus et al.

M: *In Affrica natale sanctorum Rufiani, Marci, Valerii et Honorati.*

ChReg: *In Africa natale sanctorum Rufiani, Marci, Valerii et Honorati.*

B. Othmarus abb

M: *In Alemannia **natale** sancti Othmari abbatis.*

ChReg: *In Alemannia sancti Othmari abbatis.*

FMN: *Depositio sancti Othmari abbatis.*

Kf: *Othmari abbatis* [*III lectiones. Secundum responsorium: Iustus germinabit*].

C. Ethmundus ep cf

M: *In territorio **Ancere** monasterio Pontiniac**ensi** depositio beati Ethmundi Cantuariensis episcopi et confessoris.*

ChReg: *In territorio* Autisiodorensi *monasterio Pontiniac*o [...Wie M].

XV KL. DECEMBRIS	17. November
1. Dionysius ep	
2. Acisclus et Victoria mm	
3. Anianus ep cf	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg

1,3	FMN

1. Dionysius ep

U: *Apud Alexandriam beati Dionysii episcopi. Hic in multis saepe confessionibus satis clarus, et pro passionum tormentorumque diversitate magnificus existens quievit Valeriani et Galieni imperatorum temporibus.*

M [Fol. 79r]: *Apud Alexandriam beati Dionisii episcopi. Hic in multis sepe confessionibus satis clarus, et pro passion**ibus** tormentorumque diversitate magnificus existens quievit Valeriani et Galieni imperatorum temporibus.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 49r]: *Apud Alexandria natale beati Dionisii episcopi temporibus Valeriani et Gallieni imperatorum, pro passionum tormentorumque diversitate magnifici, ad ultimum tamen in pace quiescentis.*

2. Acisclus et Victoria mm

U: *Civitate Corduba passio sanctorum martyrum Aciscli et Victoriae, ubi ob commendationem pretiosae mortis eorum eodem die rosae ortae divinitus colliguntur.*

M: *Civitate Corduba passio sanctorum martirum Aciscli et Victorie, ubi ob commendationem pretiose mortis eorum eodem die rose orte divinitus colliguntur.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Anianus ep cf

U: *Aurelianis sancti Aniani episcopi et confessoris, cuius mortem in conspectu Domini pretiosam miracula crebra testantur.*

M: *Aurelianis sancti Aniani episcopi et confessoris, cuius mortem in conspectu domini pretiosam miracula crebra testantur.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Item Aurelianis natale sancti Aniani episcopi et confessoris, qui mira preditus sanctitate, dum quadam die ad missam omnipotenti deo sacrificium more sollempni offerret, idem sacrificium altari superpositum visa est dextera dei patris benedixisse.*

XIIII KL. DECEMBRIS	**18. November**
1. Romanus	
2. Esichius	
A. Florinus cf	

B. Gelasius papa	
C. Octava Martini	
1,2	U
1,2,A,B,C	M
[1,2,A,B,[C : 4 Mss]	ChReg
1,C	FMN
C	Kf
C	FMb1
C	FMb2
C	E

1. Romanus

U: *Apud Antiochiam natalis beati Romani, qui temporibus Dioclitiani, cum quidam praefectus ecclesiam inrumpere eamque funditus conaretur evertere, ceteros christianos ortatus est, ut ei contradicerent, unde una cum quodam puerulo nomine Barala celebri martyrio coronatus est.*

M: *Apud Anthiochiam natale beati Romani, qui temporibus Dyocletiani, cum quidam prefectus ecclesiam irrumpere* ***vellet*** *eamque funditus conaretur evertere, ceteros christianos hortatus est, ut ei contradicerent, unde una cum quodam puerulo nomine Bar*__*u*__*la celebri martirio coronatus est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Antiochie natale sancti Romani martiris, qui post eculei extensionem et plumbatorum et fustium verbera, post maxillarum acutissimam rasuram, post ungularum lacerationem, post ardentis rogi incendium, post lingue abscisionem laqueo strangulatus est. Passus st autem cum eo puer parvulus nomine Baralas.*

2. Esichius

U: *Item in eadem urbe sancti Esichii, qui cum esset miles et praeceptum audisset, ut quisquis non sacrificaret idolis cingulum militiae deponeret, repente cingulum solvit. Ob hanc causam ligato in dexteram eius saxo ingenti in fluvium praecipitari iussus est.*

M: *Item in eadem urbe sancti Esichii, qui cum esset miles et preceptum audisset, ut quisquis non sacrificaret ydolis, cingulum militie deponeret, repente cingulum solvit. Ob hanc causam ligato in dextera*__#__ *eius saxo ingenti in fluvium precipitari iussus est.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Florinus cf

M: *Apud Confluentiam natale sancti Florini confessoris.*
ChReg: *Aput Confluentiam natale sancti Florini confessoris.*

B. Gelasius papa

M: *Item Rome natale sancti Gelasii pape.*
ChReg: *Item Rome natale sancti Gelasii pape.*
FMN: [>19.11., C].

C. Octava Martini

M: ***Item*** *octava sancti Martini.*
ChReg: Ipso die *octava sancti Martini.*
FMN: *Octava sancti Martini episcopi.*
Kf: *Octava sancti Martini episcopi* [*IX lectiones. Lumen de cera*].
FMb1: *Octava Martini.*
FMb2: *Octava Martini.*
E: *In Octava sancti Martini.*

XIII KL. DECEMBRIS	**19. November**
1. Maximus pbr m	
2. Crispinus ep	
3. Severinus et al. mm	
4. Faustus dia	
A. Elizabeth	
B. Simplicius ep	
C. Gelasius papa	
1,2,3,4	U
A,1,2,3,4,B	M
A,1,2,3,4,B	ChReg
C,3	FMN
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Maximus pbr m

U: *Romae via Appia natalis sancti Maximi presbiteri et martyris, qui persecutione Maximiani passus positus est ad sanctum Xystum.*

M: ***Item** Rome via Appia natale sancti Maximi presbitteri et martiris, qui persecutione Maximiani passus positus est ad sanctum Sixtum.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Crispinus ep

U: *Eodem die beati Crispini episcopi, qui civitate Astiagensi capite amputato martyrii gloriam adeptus est.*

M: *Eodem die **sancti** Crispini episcopi, qui **in** civitate Astiagensi capite amputato martirii gloriam adeptus est.*

ChReg: [Wie U].

3. Severinus et al. mm

U: *Apud Viennam sanctorum martyrum Severini, Exuperii et Feliciani, quorum corpora post multa annorum curricula ipsis revelantibus inventa et a pontifice urbis, clero et populo honorifice sublata ac condigno honore condita sunt.*

M: *Apud Viennam sanctorum martirum Severini, Exuperii et Feliciani, quorum corpora post multa annorum curricula ipsis revelantibus inventa et a pontifice urbis, clero et populo honorifice sublata ac condigno honore condita sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sanctorum martirum Severini, Exuperii, Feliciani.*

4. Faustus dia

U: *Item sancti Fausti diaconi. Hic grandaevus et plenus dierum confessor perdurans, perfecto martyrio capitis obtruncatione consummatus est.*

M: *Item sancti Fausti diaconi. Hic grandevus et plenus dierum confessor perdurans perfecto martirio capitis obtruncatione consummatus est.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Elizabeth

M [Fol. 79v]**:** *Apud Moguntinense territorium natale beate Elizabeth regis filie Ungarorum.*

ChReg: *Apud Moguntinense*m *territorium natale beate Elizabeth filie regis Hungarorum.*

FMN: [vgl. 10.11., C]

FMb1 [Fol. 32r]: *Elizabeth vidue.*

FMb2: *Elizabeth vidue.*

E: *Elizabeth vidue.*

B. Simplicius ep

M: *Augustudun**o** depositio sancti Simplicii episcopi.*

ChReg: *Augustudun*i *depositio sancti Simplicii episcopi.*

C. Gelasius papa

FMN: *Natale sancti Gelasii pape, qui revocavit Nemesium episcopum, quem Felix antecessor illius dampnaverat, et communioni sue ecclesie restituit. Hic libros ad usus Euticen et Nestorium composuit* [vgl. 18.11,4].

XII KL. DECEMBRIS	20. November
1. Pontianus papa et Yppolitus pbr	
2. Silvester ep cf	
3. Ampeleus et Gaius	
4. Octavius et al.	
A. Ethmundus rex m	
B. Berwardus ep cf	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A,B	M
1,2,3,4,A	ChReg
1,4,2,B	FMN
B	Kf
B	E

1. Pontianus papa et Yppolitus pbr

U: *Romae natalis beati Pontiani papae, qui Maximino adversum ecclesiarum sacerdotes persecutionem commovente cum Yppolito presbitero Sardiniam deportatus ibique fustibus mactatus, martyrium consummavit. Corpus eius a beato Fabiano papa relatum atque in cimiterio Calisti sepultum est.*

M: *Rome natale **sancti** Pontiani pape, qui Maximino adversu**s** ecclesiarum sacerdotes persecutionem commovente cum Ypolito presbittero Sardiniam deportatus ibique fustibus mactatus martirium*

consummavit. Corpus ***vero*** *eius a beato Fabiano papa relatum atque in cimiterio Kalixti sepultum est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Pontiani pape et martiris.*

2. Silvester ep cf

U: *Cabilone sancti Silvestri episcopi et confessoris. Hic quadragesimo secundo anno sacerdotii sui plenus dierum atque virtutum migravit ad Dominum.*

M: *Cabilone sancti Silvestri episcopi et confessoris. Hic quadragesimo secundo anno sui sacerdotii plenus dierum atque virtutum migravit ad dominum.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN [Fol. 49v]: *Apud Cavillonem natale sancti Silvestri episcopi et confessoris*

3. Ampeleus et Gaius

U: *Apud Siciliam civitate Messana sanctorum Ampeli et Gagi.*

M: *Apud Sciciliam civitate Messana sanctorum Ampel**e**i et Gaii.*

ChReg: [Wie U].

4. Octavius et al.

U: *Ipso die civitate Taurinis Octavii, Solutoris et Adventoris.*

M: *Ipso die civitate Taurinis* ***sanctorum*** *Octavii, Solutoris et Adventoris.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Item natale sanctorum Octavii, Salvatoris, Bassi martirum.*

A. Ethmundus rex m

M [Fol. 80r]: *In Anglia natale sancti Ethmundi regis et martiris, cuius capud diu occultatum nutu divino se propria voce revelavit.*

ChReg: [Wie M].

B. Berwardus ep cf

M: ***Eodem die natale sancti Be<r>wardi epischopi et confessoris***

FMN: *Depositio sancti Berenwardi episcopi et confessoris.*

Kf: *Depositio sancti Berwardi episcopi* [*IX lectiones. Secundum responsorium: Ecce sacerdos. Sint lumbi*].

E [Fol. 101r]: *Berwardi epischopi.*

XI KL. DECEMBRIS	21. November
1. Rufus	
2. Maria v	
3. Maurus m	
4. Columbanus abb	
5. Demetrius et Honorius mm	
A. Commemoratio Katarine v m	
1,2,3,4,5	U
1,4,3	M
1,4,3	ChReg
1,4,A	FMN

1. Rufus

U: *Natalis beatisimi Rufi, de quo beatus apostolus Paulus ad Romanos scribit.*

M: *Natale beatisimi Rufi, de quo beatus Paulus apostolus ad Romanos scribit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale beati Ruffi confessoris, discipuli sancti Pauli apostoli.*

2. Maurus m

U: *In provincia Histria passio sancti Mauri martyris.*

M: *In* **#** *Histria passio sancti Mauri martiris.*

ChReg: [Wie U].

3. Columbanus abb

U: *In Italia, monasterio Bobio, depositio sancti Columbani abbatis, qui multorum coenobiorum fundator et innumerabilium pater extitit monachorum multisque virtutibus clarus quievit in senectute bona.*

M: *In Italia monasterio Bobio depositio sancti Columbani abbatis, qui multorum cenobiorum fundator* **#***, innumerabilium pater extitit monachorum multisque virtutibus clarus quievit in senectute bona.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Ytalia natale Columbani abbatis, qui multorum cenobiorum fundator et innumerabilium pater extitit monachorum multisque virtutibus clarus quievit in senectute bona.*

A. Commemoratio Katarine v m

FMN [Nachtrag]**:** *Commemoratio sancte Katerine virginis et martiris.*

X KL. DECEMBRIS	22. November
1. Cecilia v	
2. Maurus m	
3. Pragmatius ep cf	
A. Longinus et al. mm	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,A	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Cecilia v

U: *Romae natalis sanctae Ceciliae virginis, quae sponsum suum Valerianum et fratrem eius Tiburtium ad credendum Christo ac martyrium perdocuit, et ipsa deinde martyrizata est, ignem quidem superans, sed ferro occisa. Passa est autem Marci Aurelii et Commodi imperatorum temporibus.*

M: *Rome natale sancte Cecilie virginis, que sponsum suum Valerianum et fratrem eius Tyburtium ad credendum Christo perdocuit ac deinde ad martirium incitavit. Quam Almachius post martirium eorum teneri atque illustri* ***martirio*** *fecit consummari. Passa est autem Marci Aurelii et Commodi imperatorum temporibus.*

ChReg: *Rome natale sancte Cecilie virginis, que sponsum suum Valerianum et fratrem eius Tyburtium ad credendum Christo perdocuit ac deinde ad martirium incitavit. Quam Almachius post martyrium eorum teneri atque illustri* passione *fecit consummari. Passa est autem* [...Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancte Cecilie virginis et martiris, que sponsum suum Valerianum et fratrem eius Tyburtium ad credendum Christo perdocuit ac deinde ad martyrium incitavit.*

Kf: *Cecilie virginis* [*IX lectiones. Lumen*].
FMb1: *Cecilie virginis et martiris.*
FMb2: *Cecilie virginis et martiris.*
E: *Cecilie virginis et martiris.*

2. Maurus m
U: *Item Romae sancti Mauri martyris, qui sub Celerino praefecto agonizavit.*
M: *Item Rome sancti Mauri martiris, qui sub Celerino prefecto agonizavit.*
ChReg: [Wie U/M].

3. Pragmatius ep cf
U: *Augustuduni sancti Pragmatii episcopi.*
M: *Augustuduno sancti Pragmatii epischopi et confessoris.*
ChReg: *Augustuduno sancti Pracinatii episcopi et confessoris.*

A. Longinus et al. mm
FMN: *In Cappadocia natale sanctorum Longini, Leontii, Faustini martirum.*

VIIII KL. DECEMBRIS	**23. November**
1. Clemens papa	
2. Felicitas m	
3. Columbanus abb	
4. Trudo pbr cf	
5. Severinus mon	
6. Lucretia v	
A. Clemens ep	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,4,5,A,6	M
1,2,4,5,A,6	ChReg
1,2,4	FMN
1,2,3	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Clemens papa

U: *Natalis sancti Clementis episcopi, qui quartus a beato Petro apostolo Romanae Ecclesiae pontificatum tenuit et sub persecutione Traiani in mare praecipitatus martyrio coronatur.*

M [Fol. 80v]: *Natale* ***beati*** *Clementis* ***pape****, qui quartus a beato Petro apostolo Romane ecclesie pontificatum tenuit et sub Traiani* ***imperatoris*** *persecutione in mare precipitatus martirio coronatur.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Clementis pape et martiris, qui successor erat beati Petri apostoli. Linus et Cletus ideo ante eum scribentur, quia a prefato apostolo ad ministerium sacerdotale sunt ordinati, ipse autem predicationi insistebat. Hunc vero Clementem sibi subrogavit heredem, cui Anacletus successit.*

Kf: *Clementis pape* [*IX lectiones*].

FMb1 [Fol. 32v]: *Clementis pape et mariris.*

FMb2: *Clementis pape et martiris.*

2. Felicitas m

U: *Eodem die sanctae Felicitatis, matris septem filiorum martyrum, quae iubente Antonino decollata est pro Christo.*

M: *Eodem die sancte Felicitatis* ***martiris****, matris septem filiorum martirum, que iubente Anthonino pro Christo decollata est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancte Felicitatis martiris, matris septem filiorum, qui omnes coronati sunt; quorum nomina hec sunt: Ianuarius, Felix, Philippus, Silanus, Alexander, Vitalis, Martialis, quorum natalicius dies VI° idus Iulii celebratur.*

Kf: *Felicis* [!] *martiris* [*Antiphona*].

3. Trudo pbr cf

U: *In pago Hasbanio sancti Trudonis presbiteri et confessoris.*

M: *In pago Hasbanio* ***natale*** *sancti Trudonis presbitteri et confessoris, admirande sanctitatis viri.*

ChReg: *In pago Hasbanio sancti Trudonis presbiteri et confessoris, admirande sanctitatis viri.*

FMN: [Fol. 50r]: *Eodem die natale sancti Trudonis confessoris.*

Kf: *Trudonis confessoris* [*Antiphona. Lumen*].

4. Severinus mon

U: *Parisius depositio beati Severini monachi et solitarii.*

M: *Parisius depositio* ***sancti*** *Severini monachi et solitarii.*

ChReg: [Wie U].

5. Lucretia v

U: *Item civitate Emerita sanctae Lucretiae virginis.*

M: *Item civitate Emerita sancte Lucre**s**ie virginis.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Clemens ep

M: *Civitate Methis sancti Clementis, patrui Clementis pape, primi Methensium epischopi.*

ChReg: In *civitate Methis sancti Clementis, patrui Clementis pape, primi Methensium episcopi.*

VIII KL. DECEMBRIS	24. November
1. Chrisogonus m	
2. Crescentianus m	
3. Romanus pbr cf	
4. Flora et Maria vv	
5. Felicissimus	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
1,2,A	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Chrisogonus m

U: *Romae natalis beati Chrisogoni martyris, qui post longa vincula et carceres pro constantissima Christi confessione toleratos iubente Dioclitiano capite caesus et in mare proiectus martyrium consummavit.*

M: *Rome natale beati Chrisogoni martiris, qui post longa vincula et carceres pro constantissima Christi confessione tolleratos iubente Diocletiano capite cesus et in mare **precipitatus** martirium consummavit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancti Crisogoni martiris.*

Kf: *Crisogoni martiris* [*IX*].
FMb1: *Crisogoni martiris.*
FMb2 [Fol. 158v/149]: *Crisogoni martiris.*

2. Crescentianus m

U: *Item Romae sancti Crescentiani martyris, qui in Passione beati Marcelli papae legitur.*
M: *Item Rome sancti Crescentiani martiris, qui in Passione beati Marcelli pape legitur.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Eodem die natale sancti Crescentiani martiris. Ipso tempore interfecit sororem suam Arthemiam sanctissimam.*

3. Romanus pbr cf

U: *Castro Blavia sancti Romani presbiteri et confessoris, cuius sanctitatis praeconium miraculorum gloria declarat.*
M: *Castro Blavia sancti Romani presbitteri et confessoris, cuius sanctitatis preconium miraculorum gloria declarat.*
ChReg: [Wie U/M].

4. Flora et Maria vv

U: *Civitate Corduba sanctarum virginum Florae et Mariae, quae post diuturnos carceres pro Christo gladio interemptae sunt.*
M: *Civitate Corduba sanctarum virginum Flore et Marie, que post diut**i**nos carceres pro Christo gladio interempte sunt.*
ChReg: [Wie U/M].

5. Felicissimus

U: *Apud Perusiam Tusciae civitatem sancti Felicissimi.*
M: *Apud Perusi**u**m civitatem Tuscie sancti Felicissimi.*
ChReg: [Wie U].

VII KL. DECEMBRIS	**25. November**
1. Petrus ep et al. epp	
2. Herasmus m	
A. Katherina v m	
1,2	U
A,1,2	M

A,1,2	ChReg
1,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Petrus ep et al. epp

U: *Natalis beati Petri episcopi Alexandriae, qui cum esset omnibus adornatus virtutibus, in scripturis quoque divinis nulli priorum inferior, et sacerdos et hostia Dei subito rapitur atque ex Maximini praecepto capite obtruncatur; cum quo simul et alii plures ex Aegypto episcopi trucidantur, fere cum clericis et laicis sexcenti sexaginta.*

M: ***Eodem die*** *Alexandrie* ***natale*** *beati Petri episcopi, qui cum esset omnibus adornatus virtutibus, in scripturis quoque divinis nulli priorum inferior,* ***verus*** *sacerdos et hostia dei subito rapitur atque ex Maximini precepto capite obtruncatur. Cum quo simul et alii plures ex Egipto trucidantur episcopi, fere cum cleris et laicis sexcenti**s** sexaginta.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Petri Alexandrini episcopi, inter precipuos egregii. Passus est autem hic beatissimus episcopus temporibus Maximini imperatoris. Cum quo simul et alii plures ex Egypto episcopi trucidantur fere cum clericis et laicis sexcentis sexaginta.*

2. Herasmus m

U: *Item Anthiochiae sancti Herasmi martyris.*

M: ***#*** *Anthiochie sancti Erasmi martiris.*

ChReg: [Wie U].

A. Katherina v m

M [Fol. 81r]: *Alexandrie* ***beate*** *Katerine virginis et martiris, que passa est sub Maxentio imperatore.*

ChReg: *Alexandrie* passio sancte *Katherine virginis et martyris, que passa est sub Maxentio imperatore.*

FMN: *In monte Synai depositio sancte Katherine virginis et martiris.*

Kf: *Katherine virginis* [*IX lectiones. Lumen*].

FMb1 [Fol. 33r]: *Katerine virginis et martiris.*

FMb2: *Katerine virginis.*

E: *Katerine virginis et martiris.*

VI KL. DECEMBRIS	26. November
1. Linus papa	
2. Faustus pbr et al. mm	
3. Amator ep	
A. Leonardus et Faustus cff	
B. Illatio / Presentatio Marie	
1,2,3	U
1,2,3,A,B	M
1,2,3,A	ChReg
1,B	FMN
1,B	Kf
1	FMb1
B	FMb2
B	E

1. Linus papa

U: *Natalis beati Lini papae, qui post Petrum primus Romanam Ecclesiam tenuit annis duodecim et martyrio coronatus sepultus est in Vaticano.*

M: ***Rome*** *natale beati Lini pape, qui post* ***beatum*** *Petrum primus Romanam ecclesiam tenuit annis duodecim et martirio coronatus sepultus est in Vaticano.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Lini pape, qui beato Petro predicatione et ministerio verbi occupato ab eo ordinatus primus Romanam ecclesiam tenuit annis duodecim, menses tres, dies duodecim, et martyrio coronatus sepultus est in Vaticano. Hic constituit ex precepto beati Petri, ut mulier velato capite ecclesiam introiret.*

Kf: *Lini pape et martiris.*

FMb1: *Lini pape et mariris.*

FMb2: [>27.11,3].

2. Faustus pbr et al. mm

U: *Apud Alexandriam sanctorum martyrum Fausti presbiteri, Dii et Ammonii, qui cum beato Petro, eiusdem urbis episcopo, iubente Maximino trucidati sunt.*

M: *Apud Alexandriam sanctorum martirum Fausti presbitteri, Dii et Ammonii, qui cum beato Petro, eiusdem urbis episcopo, iubente Maximi**a**no trucidati sunt.*
ChReg: [Wie U].

3. Amator ep
U: *Augustuduni sancti Amatoris episcopi.*
M: *Augustuduni sancti Amatoris episcopi.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Leonardus et Faustus cff
M: *Vendopera monasterio natale sanctorum Leonardi et Fausti confessorum.*
ChReg: *Vendopera monasterio natale sanctorum Leonardi et Fausti confessorum.*

B. Illatio / Presentatio Marie
M: ***Eodem die illatio beate virginis Marie**.*
FMN: *Presentatio sancte Marie virginis in templo octogesimo die nativitatis sue.*
Kf: *Presentatio sancte Marie.*
FMb2: *Illatio beate virginis.*
E: *In festo illationis beate virginis.*

V KL. DECEMBRIS	**27. November**
1. Agricola et Vitalis mm	
2. Maximus cf	
A. Linus papa m	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,2	FMN
A	FMb2

1. Agricola et Vitalis mm
U: *Apud Bononiensem civitatem natalis sanctorum martyrum Agricolae et Vitalis, quorum posterior prioris servus fuit antea, nunc consors*

et collega martyrii. Denique cum cogeretur isdem a persequentibus ut Christum negaret et ille amplius profiteretur Dominum Iesum Christum, omnium tormentorum genera exercuerunt in eum. Novissime beatum Agricolam interemerunt cruci affigentes.

M [Fol. 81v]: *Apud Bononiensem civitatem natale sanctorum martirum Agricole et Vitalis, quorum posterior prioris antea servus fuit, nunc consors et collega martirii. Denique cum cogeretur i#dem a persequentibus, ut Christum negaret, et ille amplius profiteretur dominum Ihesum Christum, omnium tormentorum genera exercuerunt in eum. Novissime beatum Agricolam interemerunt cruci affigentes.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 50v]: *Natale sanctorum martirum Vitalis et Agricole.*

2. Maximus cf

U: *In Galliis civitate Regensi sancti Maximi confessoris, qui a primaeva aetate virtutum omnium gratia praeditus, primum Lirinensis coenobii pater, deinde Regensis ecclesiae episcopus, signis et prodigiis inclitus extitit.*

M: *In Galliis civitate Regensi sancti Maximi confessoris, qui a primeva etate omnium virtutum gratia preditus primum Lirinensis cenobii pater, deinde Regensis ecclesie epischopus signis et prodigiis inclitus extitit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Gallia natale sancti Maximi episcopi et confessoris.*

A. Linus papa m

FMb2: *Lini pape et martiris* [Vgl. 26.11.,1].

IIII KL. DECEMBRIS	**28. November**
1. Sosthenes	
2. Papinius et Mansuetus epp	
3. Rufus	
A. Gregorius papa	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,A	FMN

1. Sosthenes

U: *Apud Corinthum natalis beati Sosthenes discipuli sancti Pauli, cuius mentionem facit idem apostolus scribens Corinthiis.*

M: *Apud Corinthum natale **sancti** Sostenis discipuli sancti Pauli, cuius men**s**ionem facit idem apostolus **#** Corinthiis.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Sostenes discipuli apostolorum.*

2. Papinius et Mansuetus epp

U: *Eodem die apud Africam sanctorum martyrum Papinii et Mansueti episcoporum, qui tempore Wandalicae persecutionis pro fidei catholicae defensione candentibus ferri laminis toto corpore adusti, gloriosum agonem consummaverunt.*

M: *Eodem die apud Affricam sanctorum martirum Papini**#** et Mansweti epischoporum, qui tempore Wandalice persecutionis pro fidei catholice defensione candentibus ferri laminis toto corpore adusti gloriosum agonem consummaverunt.*

ChReg: [Wie U].

3. Rufus

U: *Romae sancti Rufi, quem cum omni domo sua Dioclitianus punitum Christo martyrem fecit.*

M: ***Item** Rome sancti Rufi, quem cum omni domo sua Diocletianus punitum Christ**i** martirem fecit.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Gregorius papa

FMN: *Eodem die natale sancti Gregorii pape tertii et confessoris, qui rexit ecclesiam annos decem. Hic constituit in canone a sacerdote dicendum: quorum sollempnitas hodie in conspectu tue maiestatis celebratur, domine deus noster in toto orbe terrarum. Intra quorum nos consortium etcetera. Sepultus est autem in ecclesia beati Petri apostoli.*

III KL. DECEMBRIS	**29. November**
1. Vigilia Andree ap	
2. Saturninus m et Sisinnius dia	
3. Saturninus ep	
A. Rabodus ep	
B. Crisantus et al. mm	

1,2,3	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
1,3,B	FMN
B,2,1	Kf
2	FMb1
2	FMb2

1. Vigilia Andree ap

U: *Vigilia sancti Andreae apostoli.*
M [Fol. 82r]: *Vigilia sancti Andree apostoli.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Vigilia sancti Andree apostoli.*
Kf: *Vigilia.*

2. Saturninus m et Sisinnius dia

U: *Romae via Salaria natalis sancti Saturnini martyris et Sisinnii diaconi, sub Maximiano principe, quos in carcere diu maceratos iussit praefectus urbis in equuleo levari et adtrahi nervis et fustibus ac scorpionibus caedi; deinde iussit eis flammas ad latera apponi et depositos de equuleo capite truncari.*
M: *Rome via Salaria natale sancti Saturnini martiris et Sisinnii dyaconi sub Maximiano principe, quos in carcere diu maceratos iussit prefectus urbis in eculeo levari et attrahi nervis et fustibus ac scorpionibus cedi. Deinde iussit eis flammas ad latera apponi et depositos de eculeo capite truncari.*
ChReg: [Wie U/M].
Kf: *Saturninus martiris.*
FMb1 [Fol. 33v]: *Saturnini et aliorum martirum.*
FMb2: *Saturnini et aliorum martirum.*

3. Saturninus ep

U: *Eodem die apud Tolosam beati Saturnini episcopi, qui in capitolio eiusdem urbis a paganis tentus atque a summa capitolii arce per omnes gradus praecipitatus capite conliso excussoque cerebro et omni corpore dilaniato dignam Christo animam exalavit.*
M: *Eodem die apud Tolosam beati Saturnini episcopi, qui in capitolio eiusdem urbis a paganis tentus atque a summa capitolii arce per*

omnes gradus precipitatus capite colliso excussoque cerebro et omni corpore dilaniato dignam Christo animam exalavit.

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die apud Tholosam natale sancti Saturnini episcopi, qui a summa capitolii arce per omnes gradus precipitatus capite colliso excussoque cerebro et omni corpore dilaniato dignam Christo animam exalavit.*

A. Rabodus ep

M: *Eodem die sancti Rabodi epischopi et confessoris.*

ChReg: *Eodem die sancti Ra*d*bodi episcopi et confessoris.*

B. Crisantus et al. mm

FMN: *Item natale sanctorum martirum Crisanti, Mauri et Darie* [Vgl. 1.12.,1].

Kf: *Crisanti, Mauri et Darie.*

II KL. DECEMBRIS	**30. November**
1. Andreas ap	
2. Troianus ep	
A. Iustina v	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,2	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Andreas ap

U: *In civitate Patras, provintiae Achaiae, natalis sancti Andreae apostoli, qui etiam apud Scythiam praedicavit. Hic beatissimus ab Egea proconsule comprehensus, primo in carcere est clausus ac deinde gravissime caesus, ad ultimum vero in cruce appensus, biduo inibi supervixit.*

M: *In provincia Achaie civitate Patras natale sancti Andree apostoli, qui etiam apud S#ithiam predicavit. Hic beatissimus ab Egea proconsule comprehensus primo in carcere # clausus et deinde gravissime cesus ad ultimum vero in cruce appensus biduo inibi supervixit.*

ChReg: *In provincia Achaie civitate Patras natale sancti Andree apostoli, qui etiam apud Scithiam predicavit. Hic beatissimus ab Egea proconsule comprehensus primo in carcere est clausus* [...Wie U/M].

FMN: *In civitate Patras provincie ecclesie natale beati Andree apostoli. Hic beatissimus ab Egea proconsule comprehensus, post carceris macerationem et durissima verbera ad ultimum cruce ligatis manibus et pedibus funibusque toto corpore t[ru]sus, ut longius cruciaretur, biduo supervixit non cessans ea, que Christi sunt, populum docere. Et tunc post verba predicationis et orationis fulgore celesti fere una desuper circumfulsus cum ipso lumine abscedente emittens spiritum porrexit ad Christum.*

Kf: *Passio sancte Andree apostoli* [*Lumen*].

FMb1: *Andree apostoli.*

FMb2: *Andree apostoli.*

E: *De sancto Andrea.*

2. Troianus ep

U: *Apud Sanctonas sancti Troiani episcopi, magnae sanctitatis viri, qui sepultus terris, caelo se vivere multis virtutibus manifestat.*

M: *Apud Sanctonas sancti Tro**ph**iani epischopi magne sanctitatis viri, qui sepultus terris celo se vivere multis virtutibus manifestat.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 51r]**:** *Ipso die natale sancti Traiani episcopi et confessoris, magne sanctitatis viri.*

A. Iustina v

M: ***Ipso*** *die sancte Iustine virginis.*

ChReg: Eodem die passio *sancte Iustine virginis.*

Dezember

KL. DECEMBRIS	1. Dezember
1. Crisantus et Daria v mm	

2. Diodorus pbr et al. mm	
3. Albanus m	
4. Elegius ep cf	
5. Nathalia	
6. Proculus pbr m	
A. Agericus ep	
B. Candida v	
1,2,3,4,5,6	U
1,2,3,4,5,6,A	M
1,2,3,4,5,6,A	ChReg
1,4,B	FMN

1. Crisantus et Daria v mm

U: *Romae natalis sanctorum martyrum Chrisanti et Dariae virginis, qui post multarum quas pro Christo lucrati fuerunt passiones, iussi sunt a Numeriano imperatore via Salaria in arenario deponi atque illic viventes terra et lapidibus obrui.*

M: *Rome natale sanctorum martirum Crisanti et Darie virginis, qui post* multa*s # passiones iussi sunt a Numeriano imperatore via Salaria in arenario deponi atque illic viventes terra et lapidibus obrui.*

ChReg: *Rome natale sanctorum martirum Crisanti et Darie virginis, qui post multas # passiones* [...Wie U/M].

FMN: *Natale sanctorum martirum Crisanti et Darie, sue sponse, que tamen virgo permansit, quos impius iudex post crudelissima tormenta iussit vivos terra et lapidibus obrui.*

2. Diodorus pbr et al. mm

U: *Item Romae sanctorum martyrum Diodori presbiteri et Mariani diaconi cum aliis pluribus, qui iubente praefato principe martyrii gloriam celebrarunt.*

M [Fol. 82v]: ***#*** *Rome sanctorum martirum Diodori presbitteri et Mariani diaconi cum aliis pluribus, qui iubente prefato principe sub Celerino prefecto martirii gloriam celebrarunt.*

ChReg: *Item Rome sanctorum martirum Diodori presbiteri et Mariani diaconi cum aliis pluribus, qui iubente prefato principe sub Celerino prefecto martirii gloriam celebrarunt.*

3. Albanus m

U: *Apud civitatem Mogontiam natalis beati Albani martyris.*
M: *Apud* **#** *M***a***guntiam natale beati Albani martiris.*
ChReg: [Wie U].

4. Elegius ep cf

U: *Item civitate Noviomo sancti Elegii episcopi et confessoris, cuius vitam admirandam multiplex signorum numerus commendat.*
M: **#** *Civitate Novio***n***o sancti El***i***gii episcopi et confessoris, cuius vitam admirandam multiplex signorum numerus commendat.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Ipso die natale beati Eligii episcopi Novionensis gloriosi in miraculis.*

5. Nathalia

U: *Ipso die sanctae Nathaliae, uxoris sancti Adriani martyris.*
M: *Ipso die sancte Natalie uxoris sancti Adriani martiris.*
ChReg: [Wie U/M].

6. Proculus pbr m

U: *Civitate Narnia sancti Proculi presbiteri.*
M: *Civitate Nar***v***ia sancti Proculi martiris.*
ChReg: *Civitate Narnia sancti Proculi martyris.*

A. Agericus ep

M: *Virduni transitus sancti Agerici epischopi.*
ChReg: *Virduni transitus sancti Agerici episcopi.*

B. Candida v

FMN: *Item natale sancte Candide virginis.*

IIII NON. DECEMBRIS	**2. Dezember**
1. Verus et Securus	
2. Viviana et al. mm	
A. Faustus et Dafrosa mm	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
2,A	FMN

1. Verus et Securus

U: *Natalis sanctorum Veri et Securi fratrum, qui apud Africam martyrio coronati sunt.*

M: *Natale sanctorum Veri et Securi fratrum, qui apud Affricam martirio coronati sunt.*

ChReg: [Wie U].

2. Viviana et al. mm

U: *Romae passio sanctae Vivianae martyris, quae iubente Iuliano imperatore sacrilego tamdiu plumbatis caesa est donec spiritum redderet.*

M: ***Item*** *Rome natale sancte Niviane virginis et martiris, beatorum* ***martirum*** *Fausti et D****ra****fose filie, que iubente Iuliano imperatore sacrilego tamdiu plumbatis cesa est, donec spiritum redderet. Cuius corpus iussione imperatoris biduo in foro iacuit. Tandem raptum nocte a Iohanne presbittero sepultum est in domo, ubi mater et soror eius Demetria iam sepulte erant.*

ChReg: *Rome natale sancte Nyviane virginis et martyris, beatorum Fausti et Da*fr*ose filie,* [...Wie U/M].

FMN: *Natale sancte Iuliane martiris.*

A. Faustus et Dafrosa mm

FMN: *Item natale beatorum martirum Fausti et Dafrose filie eius, que iubente imperatore sacrilego tamdiu plumbatis cesa est, donec spiritum redderet.*

III NON. DECEMBRIS	**3. Dezember**
1. Claudius tribunus et al. mm	
2. Cassianus m	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1	FMN

1. Claudius tribunus et al. mm

U: *Romae natalis sanctorum martyrum Claudii tribuni et uxoris eius Hilariae ac filiorum Iasonis et Mauri cum septuaginta militibus, ex*

quibus Claudium iussit Numerianus imperator cum ingenti saxo alligatum in medio mari praecipitem dari, milites vero et filios ipsius Claudii capitali sententia puniri.

M: *Rome via Salaria # sanctorum martirum Claudii tribuni et uxoris eius Hilarie ac filiorum Iasonis et Mauri cum septuaginta militibus. Ex quibus Claudium iussit Numerianus imperator cum ingenti saxo alligatum in medio mari precipitem dari, milites vero et filios ipsius Claudii capitali sententia puniri.*

ChReg: *Rome via Salaria # sanctorum martirum* [...Wie U/M].

FMN: *Rome natale sanctorum martirum Claudii tribuni et uxoris eius Hylarie ac filiorum Iasonis et Mauri et septuaginta militum, qui omnes ad predicationem beati Crisantis crediderunt Christo.*

2. Cassianus m

U: *Tingi metropoli passio sancti Cassiani, qui exceptoris diu gerens officium, tandem caelitus inspiratus execrabile duxit christianorum neci deservire cruentus, unde renuntians eidem officio sub christiana confessione triumphum meruit obtinere martyrii.*

M [Fol. 83r]**:** *Tingi metropoli Mauritanie Tingitane passio sancti Cassiani martiris, qui exceptoris diu gerens officium tandem celitus inspiratus ex**c**ecrabile duxit christianorum neci deservire **#**, unde renuntians eidem officio sub christiana confessione triumphum meruit obtinere martirii.*

ChReg: Tingi metropoli Mauritanie Tingitane *passio sancti Cassiani, qui* [...Wie U].

II NON. DECEMBRIS	**4. Dezember**
1. Meletius ep cf	
2. Clemens pbr	
3. Syranus abb	
A. Barabara v	
B. Symphronius et al. mm	
1,2,3	U
A,1,2	M
A,1,2	ChReg
B,A	FMN
A	Kf

A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Meletius ep cf

U: *Apud Pontum beati Meletii episcopi et confessoris, qui cum esset eruditionum praerogativa magnificus, virtus tamen animi et vitae sinceritas longe in eo magnificentior extitit.*

M: *Apud Pontum beati Meletii epischopi et confessoris, qui cum esset eruditionum prerogativa magnificus, virtus tamen animi et vite sinceritas longe in eo magnificentior extitit.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Clemens pbr

U: *Item Alexandriae sancti Clementis presbiteri, qui in divinarum eruditionum scholis quam maxime effloruit.*

M: *Item Alexandrie sancti Clementis presbitteri, qui in divinarum eruditionum scolis quam maxime effloruit.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Barabara v

U: [>16.12,2].

M: *In Tuscia passio sancte Barbare virginis sub Maxim#i imperatore. Hec post diram carceris macerationem et nervorum #cesionem ac lampadarum adustionem, mamillarum# precisionem atque aliorum tormentorum cruciationem ad extremum gladio data martirium consummavit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancte Barbare virginis et martiris.*

Kf [Fol. 3r]: *Barbare virginis* [*Antiphona. Lumen de cera de vesperis ad alias vesperas. Et ad hoc rogatur per totam villam et ubique per alios vicos*].

FMb1: *Barbare virginis et martiris.*

FMb2 [Fol. 159r/149]: *Barbare virginis et martiris.*

E: *Barbare virginis.*

B. Symphronius et al. mm

FMN: *Natale sanctorum martirum Symphronii et Olimpii tribuni sueque uxoris Exuperie.*

NON. DECEMBRIS	5. Dezember
1. Crispina m	
2. Dalmatius m	
3. Nicecius ep	
4. Iulius et Potamia	
A. Sabas abb cf	
B. Fulgentius et al. mm	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
1,3,B	FMN

1. Crispina m

U: *In Africa apud coloniam Thebestinam natalis sanctae Crispinae martyris, quae temporibus Dioclitiani et Maximiniani cum sacrificare noluisset, iussu Anolini proconsulis decollata est.*

M: *In Affrica apud coloniam Tebestinam **#** sancte Crispine martiris, que temporibus Dyocletiani et Maximi**#**ani cum sacrificare noluisset, iussu Anolini proconsulis decollata est.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 51v]: *In Affrica apud coloniam Thebestine sancte Crispine martiris, qui[!] temporibus Diocletiani et Maximiani cum sacrificare noluisset decollata est.*

2. Dalmatius m

U: *Eodem die in Italia sancti Dalmatii martyris.*

M: *Eodem die in Ytalia sancti Dalmatii martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Nicecius ep

U: *Civitate Treveris sancti Nicecii episcopi totius sanctitatis viri.*

M [Fol. 83v]: *Civitate Treveris sancti Nycetii epischopi totius sanctitatis viri.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Treveris natale sancti Nicetii episcopi et confessoris.*

4. Iulius et Potamia

U: *Item civitate Thagora sanctorum Iulii et Potamiae.*
M: ***In*** *civitate Tagora sanctorum Iulii et Potamie.*
ChReg: [Wie U/M].

A. Sabas abb cf

M: *Apud provinciam Capadocie civitate Mutalassi natale beati Sabe abbatis et confessoris.*
ChReg: *Aput provinciam Capadotie civitate Mutalassi natale beati Sabe abbatis et confessoris.*

B. Fulgentius et al. mm

FMN: *Item natale sanctorum Fulgentii, Amantii et aliorum quatuordecim martirum.*

VIII ID. DECEMBRIS	**6. Dezember**
1. Nicholaus ep	
2. Dyonisia et al.	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,2	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Nicholaus ep

U: *Natalis beati Nicholai episcopi Mirorum Liciae, de quo inter plura miraculorum insignia illud memorabile fertur, quod imperatorem Constantinum ab interitu quorundam longe constitutus ad misericordiam et monitis per visum deflexit et minis.*
M: *Natale beati Nycolai episcopi Mir**re**orum Lycie, de quo inter plura miraculorum insignia illud memorabile fertur, quod imperatorem Constantinum ab interitu quorundam longe constitutus ad misericordiam et monitis per visum deflexit et minis. Dormivit autem*

in senectute bona et appositus est ad patres suos anno domini trecentesimo quinquagesimo octavo.

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *In Licia provincia natale sancti Nicolai episcopi et confessoris.*

Kf: *Nicolai episcopi et confessoris* [*IX lectiones. Lumen de cera de vesperis usque ad alias vesperas. Et adhoc rogatur in claustro et per omnes villas, et abbatissa debet offerre unum modium tritici, et hoc debet ad istuc lumen et sancti Urbani*].

FMb1: *Nicolai episcopi et confessoris.*

FMb2: *Nicolai episcopi.*

E: *Nicolai epischopi.*

2. Dyonisia et al.

U: *In Africa sanctarum Dyonisiae, Dativae, Leontiae et religiosi viri nomine Tertii et Emiliani et Bonefacii cum aliis tribus, qui omnes pro confessione fidei catholicae gravissimis et innumeris suppliciis excruciati, confessorum Christi numero sociari meruerunt.*

M: *In Affrica sanct**o**rum Dyonisie et Dative, Leontie et religiosi viri nomine Tertii et **#**Miliani et Bonifatii cum aliis tribus, qui omnes pro confessione fidei catholice gravissimis et innumeris suppliciis excruciati confessorum Christi numero **sociati sunt**.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Affricam natale sanctorum Dionisie, Dative, Leontis et Emiliani medici et religiosi viri nomine Tertii, Bonifatii, Servii, Victricis et Maiorici, qui omnes sub Unrico rege arriano martyrio sunt coronati.*

VII ID. DECEMBRIS	**7. Dezember**
1. Agato m	
2. Martinus abb	
3. Fara v	
A. Gerebaldus ep	
B. Ambrosius ep	
C. Octava Andree ap	
1,2,3	U
1,2,3,A,B,C	M
1,2,3,A,B,C	ChReg
C,2,B	FMN

C	Kf
C	FMb1
C	FMb2

1. Agato m

U: *Apud Alexandriam natalis beati Agatonis martyris sub Decio imperatore, qui cum esset militaris et prohiberet quosdam volentes inludere mortuis cadaveribus martyrum, clamor repente totius vulgi adversus eum extollitur. Oblatus autem iudici, cum in confessione persisteret, capite pro pietate dampnatus est.*

M: *Apud Alexandriam natale beati Aghatonis martiris sub Decio imperatore, qui cum esset militaris et prohiberet quosdam volentes illudere mortuis cadaveribus martirum, clamor totius vulgi repente adversus eum extollitur. Oblatus autem iudici, cum in confessione Christi persisteret, capite pro pietate dampnatus est.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Martinus abb

U: *Civitate Sanctonas sancti Martini abbatis, ad cuius tumulum creberrime divinitus fiunt miracula.*

M [Fol. 84r]: *Civitate Sanctonas sancti Martini abbatis, ad cuius tumulum creberrime divinitus fiunt miracula.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Apud Sanctonas natale beati Martini abbatis, discipuli sancti Martini, Turonice civitatis episcopi.*

3. Fara v

U: *In pago Meldicensi sanctae Farae virginis.*

M: *In pago Meldicensi sancte Fare virginis.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Gerebaldus ep

M: *In monasterio Liberiaco natale sancti Gerebaldi episcopi.*

ChReg: *In monasterio Liberiaco natale sancti Gerebaldi episcopi.*

B. Ambrosius ep

M: *Eodem die ordinatio beati Ambrosii episcopi.*

ChReg: *Eodem die ordinatio beati Ambrosii episcopi.*

FMN: *Mediolanis natale sancti Ambrosii episcopi et confessoris.*

C. Octava Andree ap

M: *Et octav**a** sancti Andree apostoli.*

ChReg: *Et octav*e *sancti Andree apostoli.*

FMN: *Octava sancti Andree apostoli.*

Kf: *Octava sancti Andree apostoli* [*IX lectiones. Lumen*].

FMb1 [Fol. 34v]: *Octava Andree.*

FMb2: *Octava Andree.*

VI ID. DECEMBRIS	**8. Dezember**
1. Euthicianus papa	
2. Macharius m	
A. Conceptio Marie	
B. Eucharius ep cf	
1,2	U
A,1,2,B	M
A,1,2,B	ChReg
1,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. Euthicianus papa

U: *Romae natalis beati Euthiciani papae, qui rexit ecclesiam anno uno et sub Aureliano martyrio coronatus est, sepultus in cimiterio Calisti, qui et ipse per diversa loca trecentos quadraginta duos martyres manu sua sepelivit.*

M: *Rome natale beati Euticiani pape, qui rexit ecclesiam anno uno et sub Aureliano martirio coronatus sepultus est in cimiterio Kalixti. Qui et ipse per diversa loca trecentos quadraginta duos martires manu sua sepelivit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Rome natale sancti Euticiani pape. Hic constituit, ut tantum fruges uve et sabe super altare benediciantur, et statuit, ut qui martyrem sepeliret sine dalmatica aut colobio purpurato, nulla ratione sepeliretur.*

2. Macharius m

U: *Ipso die apud Alexandriam sancti Macharii martyris, qui tempore Decii, a iudice cum multis verbis ad negandum suaderetur et eo maiori constantia fidem suam profiteretur, vivus ad ultimum iubetur exuri.*

M: *Ipso die apud Alexandriam sancti Macharii martiris, qui tempore Decii, cum a iudice multis verbis ad negandum* ***Christum*** *suaderetur et eo maiori constantia fidem* **#** *profiteretur, vivus ad ultimum iubetur exuri.*

ChReg: [Wie U].

A. Conceptio Marie

M: *Conceptio virginis gloriose.*
ChReg: *Conceptio virginis gloriose.*
FMN: *Conceptio sancte Marie virginis dei genitricis.*
Kf: *Conceptio sancte Marie virginis* [*Lumen*].
FMb1: *Conceptio beate Marie virginis.*
FMb2: *Conceptio beate Marie virginis.*
E: *In conceptione beate Marie.*

B. Eucharius ep cf

M: *Treveris sancti Eucharii primi eiusdem loci episcopi et confessoris, qui extitit unus de septuaginta duobus discipulis domini.*

ChReg: *Treveris sancti Eucharii* episcopi*, primi eiusdem loci episcopi et confessoris, qui extitit unus de septuaginta duobus discipulis Domini.*

V ID. DECEMBRIS	**9. Dezember**
1. Leochadia v	
2. Ciprianus abb	
A. Petrus et al.	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,2,A	FMN

1. Leochadia v

U: *Natalis sanctae Leochadie virginis, quae a praefecto Hispaniarum Datiano apud Toletum dira carceris custodia macerata, cum gravissimos beate Eulaliae virginis et reliquorum martyrum audisset cruciatus, genibus in oratione positis impollutum Christo spiritum reddidit.*

M: *Natale sancte Leoc#adie virginis, que a prefecto Hispaniarum Datiano apud Toletum dira carceris custodia macerata, cum gravissimos beate Eulalie virginis et* ***ali****orum martirum audisset cruciatus, genibus in oratione positis impollutum Christo spiritum reddidit.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 52r]: *Natale sancte Leochadie virginis et martiris, que temporibus Diocletiani et Maximiani a prefecto Datiano dira carceris custodia macerata tandem martyrio est coronata.*

2. Ciprianus abb

U: *Ipso die sancti Cipriani abbatis Petragorici, magnificae sanctitatis et clarissimi in miraculis viri.*

M [Fol. 84v]: *Ipso die sancti Cypriani abbatis Petragorici, magn#e sanctitatis et clarissimi in miraculis viri.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Item natale beati Cypriani abbatis.*

A. Petrus et al.

M: *In Affrica sanctorum Petri, Successi, Bas****s****ini, Porphirii et Urbani.*

ChReg: *In Africa sanctorum Petri, Successi, Basini, Porphirii et Urbani.*

FMN: *Ipso die natale sanctorum Petri et aliorum decem.*

IIII ID. DECEMBRIS	10. Dezember
1. Carpoforus pbr et Abundius dia	
2. Eulalia v	
3. Iulia m	
A. Melchiades papa	
1,2,3	U
A,1,2,3	M
A,1,2,3	ChReg
2,A,3	FMN

1. Carpoforus pbr et Abundius dia

U: *Apud civitatem Spolitanam sanctorum martyrum Carpofori presbiteri et Abundi diaconi, qui persecutione Dioclitiani primo fustibus crudelissime caesi, deinde in carcerem negato cibo et potu retrusi, rursum equuleo torti et post haec diu carcere macerati, novissime gladio percussi sunt.*

M: *Apud civitatem Hi*spolitanam *sanctorum martirum Carpofori presbitteri et A***l***bundi***i** *diaconi, qui persecutione Diocletiani sub iudice Martiano primo fustibus crudelissime cesi, deinde in carcerem negato cibo et potu retrusi, rursum eculeo torti et post hec diu in carcere macerati, novissime gladio percussi sunt.*

ChReg: *Apud civitatem Hi*spolitanam *sanctorum martirum Carpofori presbitteri et Abundi diaconi, qui persecutione Diocletiani sub iudice Marciano primo fustibus crudelissime cesi,* [...Wie U/M].

2. Eulalia v

U: *In Hispania civitate Emerita passio sanctae Eulaliae virginis, quae cum esset annorum tredecim, pro confessione Christi iussu Datiani praesidis plurima tormenta perpessa est. Novissime in equuleo suspensa exungulata, faculis ardentibus ex utroque latere appositis austo igne spiritum reddidit.*

M: *In Hispania civitate Emerita passio sancte Eulalie virginis, que cum esset annorum* ***duo****decim, pro confessione Christi iussu Datiani presidis plurima tormenta perpessa e t novissime* ***autem*** *in eculeo* **#** *est exungulata, faculis ex utroque latere ardentibus appositis hausto igne spiritum reddidit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *In Yspania natale sancte Eulalie virginis, que cum carne extinguitur, videtur a Christianis in specie nivee columbe celum petere.*

3. Iulia m

U: *Eodem die apud praefatam urbem sanctae Iuliae martyris, quae fuit convirginalis beatae Eulaliae et comes individua ad passionem properanti.*

M: *Eodem die apud prefatam urbem sancte Iulie martiris, que fuit convirginalis beate Eulalie et comes individua ad passionem properanti.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die natale sancte Iuliane virginis et martiris.*

A. Melchiades papa

M: *Rome via Appia sancti Melchiadis pape, qui cum annis quatuor Romanam rexisset ecclesiam, martirio coronatus sepultus est in cimiterio Kalixti.*

ChReg: [Wie M].

FMN: *Item natale sancti Melchiadis pape. Hic constituit, ut die dominico aut quinta feria nullus fidelis ieiunaret, quia ipsos dies pagani quasi sacro ieiunio celebrabant.*

III ID. DECEMBRIS	**11. Dezember**
1. Damasus papa	
2. Traso m	
3. Gentianus et al. mm	
4. Eutychius	
A. Daniel propheta	
1,2,3,4	U
A,1,2,3,4	M
A,1,2,3,4	ChReg
1,3	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Damasus papa

U: *Romae natalis beati Damasi papae.*

M: *Rome via* ***Ardeatina*** *natale sancti Damasi pape et confessoris. Hic rogatu beati Iheronimi instituit dici in fine psalmorum ‘Gloria patri’ cum versu sequenti.*

ChReg: *Rome via* Adriatina *natale sancti Damasi pape* [...Wie M].

FMN: *Rome natale sancti Damasi pape et confessoris. Hic multa corpora sanctorum martirum quesivit et invenit, quorum memoriam etiam versibus declaravit, et constituit, ut psalmi die noctuque canerentur per omnes ecclesias.*

Kf: *Damasi pape* [*Antiphona*].

FMb1 [Fol. 35r]: *Damasi pape et confessoris.*

FMb2: *Damasi pape et confessoris.*

2. Traso m

U: *Et passio sancti Trasonis martyris, qui cum esset christianissimus, iubente Maximino tentus est ac cum aliis duobus Pontiano et Praetextato martyrio coronatus.*

M: ***Ipso die** passio sancti Trasonis martiris, qui cum esset christianissimus, iubente Maximi**a**no tentus est ac cum aliis duobus, Pontiano et Pretextato, martirio coronatus **est**.*

ChReg: [Wie U].

3. Gentianus et al. mm

U: *Civitate Ambianis sanctorum martyrum Gentiani et Fusciani. In horum naribus vel auribus iussit iudex tarincas immitti et clavis cadentibus capita transfigi, deinde oculos evelli ac postremum per eorum corpora iaculari, sicque una cum sancto Victorico, hospite suo, capitibus amputatis migraverunt ad Dominum.*

M: *Civitate Ambianis sanctorum martirum # Fusciani et Victorici, in* quorum *naribus et auribus Rictiovarus iudex iussit tarincas immitti et clavis candentibus t**e**mpora transfigi, deinde oculos evelli ac postremo eorum corpora iaculari, sicque una cum sancto Gentiano hospite suo capitibus amputatis migraverunt ad dominum.*

ChReg: *Civitate Ambianis sanctorum martirum # Fusciani et Victorici, in* quorum *naribus et auribus iussit Rictiovarus* preses *tarincas immitti et clavis candentibus t*i*mpora transfigi*, *deinde oculos evelli ac postremo eorum corpora iaculari, sicque una cum sancto Gentiano hospite suo capitibus amputatis migraverunt ad dominum.*

FMN: *In Gallia natale sanctorum Fusciani, Victorici, Gentiani martiris.*

4. Eutychius

U: *In Hispaniis sancti Eutychii, cuius gesta habentur.*

M: *In Hispaniis sancti Euticii, cuius gesta habentur.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Daniel propheta

M [Fol. 85r]: *Danielis prophete*.

ChReg: *Danielis prophete.*

II ID. DECEMBRIS	**12. Dezember**
1. Paulus cf	
2. Epymachus et Alexander mm	
3. Ammonaria et al.	

4. Hermogenes et al. mm	
5. Walericus pbr cf	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,4,5	M
[1,2,3,4,5]	ChReg
4,2,3	FMN

1. Paulus cf

U: *Apud Narbonam natalis sancti Pauli confessoris, quem beatus Paulus apostolus ordinatum eidem urbi destinavit antistitem, quique cum eodem apostolo ad Hispanias praedicandi gratia pergens, ibidem relictus est; ubi praedicationis officio non segniter impleto clarus miraculis coronatus quievit.*

M: *Apud Narbonam natale sancti Pauli confessoris, quem beatus Paulus apostolus ordinatum eidem urbi destinavit antistitem, quique cum eodem apostolo ad Hispania**m** predicandi gratia pergens ibidem relictus est, ubi predicationis officio non segniter impleto clarus miraculis coronatus quievit.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Epymachus et Alexander mm

U: *In Alexandria sanctorum martyrum Epymachii et Alexandri, qui cum essent multo tempore in vinculis et diversis suppliciis confecti perdurassent in fide, ignibus ad postremum consumi iubentur.*

M: *In Alexandria sanctorum martirum Epymachi**#** et Alexandri, qui cum essent multo tempore in vinculis et diversis suppliciis confecti perdurassent in fide, ad **extremum sunt** ignibus consum**mati**.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Alexandriam natale beati martiris Epimachi, qui ad ultimum igne consumi iubetur.*

3. Ammonaria et al.

U: *Item Alexandriae sanctarum mulierum Ammonariae et Mercuriae cum aliis duabus, quae inauditis tormentorum generibus toleratis ac superatis finem omnium ferro cedente suscipiunt.*

M: *Item Alexandrie sanctarum mulierum Ammonarie et Mercurie cum aliis duabus, que inauditis tormentorum generibus tolleratis ac superatis finem omnium ferro cedente suscipiunt.*

ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Eodem die natale sanctarum quatuor mulierum, que simul martyrii coronam perceperunt.*

4. Hermogenes et al. mm
U: *Item sanctorum martyrum Hermogenis, Donati et aliorum viginti duum.*
M: *Item apud Emeritam sanctorum martirum Hermogenis, Donati et aliorum viginti duorum.*
ChReg: *Item aput Emeritam sanctorum martirum Hermogenis, Donati et aliorum viginti duorum.*
FMN: *Natale sanctorum martirum Hermoginis, Donati et aliorum viginti duorum*

5. Walericus pbr cf
U: *In pago Vimnacensi sancti Walerici presbiteri et confessoris.*
M: *In pago V**unn**acensi sancti Walerici presbitteri et confessoris.*
ChReg: [Wie U].

ID. DECEMBRIS	**13. Dezember**
1. Lucia v m	
2. Autbertus ep cf	
A. Ursianus et Eleuchadius cff	
B. Odilia v	
1,2	U
1,2	M
[1,2]	ChReg
1,A,B	FMN
1,B	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Lucia v m
U: *Apud Siracusam, Siciliae civitatem, natalis sanctae Luciae virginis et martyris sub persecutione Dioclitiani, quam cum lenones corrumpere, iubente Pascasio consulari, vellent, nullatenus eam*

movere potuerunt, nec funibus additis aut boum paribus plurimis. Picem, resinam, fervens oleum nil laesa suscepit, sed tandem gladio in viscera merso percussa est.

M [Fol. 85v]: *Apud Syracusa**na**m Scicilie civitatem natale sancte Lucie virginis et martiris sub persecutione Dyocletiani, quam cum lenones corrumpere, iubente Paschasio consulari, vellent, nullatenus eam movere potuerunt, nec funibus additis **nec** boum paribus plurimis. Denique picem, resinam, fervens oleum* illesa *superavit, sed tandem gladio in viscera merso percussa est, nec tamen mortua, donec venientibus sacerdotibus communionem Dominici corporis et sangwinis accepit.*

ChReg: *Apud Siracusam Sicilie civitatem sancte Lucie virginis et martyris sub persecutione Diocletiani, quam cum lenones corrumpere, iubente Paschasio consulari, vellent, nullatenus eam movere potuerunt, nec funibus additis aut boum paribus plurimis. Denique picem, resinam, fervens oleum* illesa *superavit, sed tandem gladio in viscera merso percussa est, nec tamen mortua, donec venientibus sacerdotibus communionem Dominici corporis et sanguinis accepit.*

FMN [Fol. 52v]: *In Syracusana civitate natale sancte Lucie virginis et martiris.*

Kf: *Lucie virginis* [*IX lectiones*].

FMb1: *Lucie virginis et martiris.*

FMb2: *Lucie virginis et martiris.*

2. Autbertus ep cf

U: *Ipso die sancti Autberti Camberacensis episcopi.*

M: *Eodem die sancti A**n**tberti Cameracensis epischopi et confessoris.*

ChReg: *Eodem die sancti* Anstberti *Cameracensis episcopi et confessoris.*

A. Ursianus et Eleuchadius cff

FMN: *Item natale sanctorum confessorum Ursiani et Eleuchadii.*

B. Odilia v

FMN: *In Alsacia regione natale sancte Odilie virginis.*

Kf: *Odilie virginis* [*Antiphona. Lumen*].

XVIIII KL. IANUARII	14. Dezember
1. Spiridon ep	
2. Heron et al. mm	
3. Drusus et al. mm	

4. Nicasius ep et Eutropia v	
A. Lupicinus ep cf	
1,2,3,4	U
1,2,3,4,A	M
1,2,3,4,A	ChReg
3,2,4	FMN
4	Kf

1. Spiridon ep

U: *Apud Cyprum natalis beati Spiridonis episcopi, qui unus fuit ex illis confessoribus, quos Maximianus dextris oculis effossis et sinistro poplite succiso per metalla damnaverat, quique cum propheticam duceret vitam, etiam signorum gloria inclitus fuit.*

M: *Apud Cyprum natale* ***sancti*** *Spiridonis episcopi, qui unus fuit ex illis confessoribus, quos Maximianus dextris oculis effossis et sinistro poplite succiso per metalla dampnaverat.* ***Hic*** *cum propheticam vitam duceret, etiam signorum gloria inclitus fuit.*

ChReg: [Wie U].

2. Heron et al. mm

U: *Alexandriae sanctorum martyrum Heronis, Arsenii, Isidori et Dyoscori pueri, quos iudex sub persecutione Deciana variis tormentis dilanians, cum pari modo constantia fidei videret armatos, tradi ignibus iubet, Dioscorus vero multipliciter flagellatus divino nutu ad consolationem fidelium est dimissus.*

M: *Alexandrie sanctorum martirum Heronis, Arsenii, Ysidori et Dyoscori* ***#****, quorum tres primos iudex sub persecutione D****a****ciana variis tormentis dilanians, cum pari* ***#*** *constantia fidei videret armatos, tradi ignibus iubet, Dyoscorus vero multipliciter flagellatus divino nutu ad consolationem fidelium est dimissus.*

ChReg: *Alexandrie sanctorum martyrum Heronis, Arsenii, Ysidori et Dyoscori pueri, quorum tres primos iudex* [...Wie U].

FMN: *Apud Alexandriam natale sanctorum martirum Heronis, Arsenii et Ysidori, Dioscori.*

3. Drusus et al. mm

U: *In Antiochia natalis sanctorum martyrum Drusi, Zosimi et Theodori.*

M [Fol. 86r]: *In Anthiochia natale sanctorum martirum D****ur****si, Zosimi et Theodori.*

ChReg: [Wie U].
FMN: *Antiochie natale sanctorum martirum Drusi, Zosimi, Theodori.*

4. Nicasius ep et Eutropia v
U: *Item Remis passio sancti Nicasii episcopi et Eutropiae virginis, sororis eiusdem.*
M: *Item Remis passio sanct**orum** Nicasii epischopi et Eutropie virginis, sororis eiusdem.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Remis natale sancti Nicasii episcopi, qui ab Hunis gladio capite truncatus est.*
Kf: *Nicasii martiris.*

A. Lupicinus ep cf
M: *Vienne natale sancti Lupicini episcopi et confessoris.*
ChReg: *Vienne natale sancti Lupicini episcopi et confessoris.*

XVIII KL. IANUARII	**15. Dezember**
1. Valerianus ep cf	
2. Maximinus abb	
1,2	U
1,2,	M
[1,2]	ChReg
1	FMN

1. Valerianus ep cf
U: *Apud Africam beati Valeriani episcopi et confessoris, qui cum esset annorum plus octoginta, extra civitatem singularis expelli iussus est, et ita praeceptum, ut nullus eum neque in domo neque in agro dimitteret habitare; sicque in strata publica multo tempore nudus sub aere iacens in confessione catholicae veritatis et defensione sanctimonii cursum beatae vitae complevit.*
M: *Apud Affricam beati Valeriani episcopi et confessoris, qui cum esset annorum plus**quam** octoginta, extra civitatem singularis expelli iussus est et ita preceptum, ut nullus eum **#** in domo neque in agro dimitteret habitare. Sicque in strata publica multo tempore nudus*

sub aere iacens in confessione et defensione **#** *catholice veritatis cursum beate vite complevit.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Affricam natale sancti Valeriani episcopi et confessoris, qui temporibus Wandalice persecutionis ex precepto Geysirici regis arriani expulsus est, ita ut nullus eum neque in domo neque in agro dimiteret habitare, et sic in publia via nudus sub aere cursum vite implevit.*

2. Maximinus abb

U: *In territorio Aurelianensium sancti Maximini abbatis.*

M: *In territorio Aurelianens***e***m sancti Maximi***#** *confessoris.*

ChReg: *In territorio Aurelianensium sancti Maximini confessoris.*

XVII KL. IANUARII	**16. Dezember**
1. Ananias et al.	
2. Barbara v	
3. Valentinus et al.	
A. Hyreneus et al.	
B. Adonis ep	
1,2,3	U
1,A,3	M
1,A,3	ChReg
B,1	FMN

1. Ananias et al

U: *Trium puerorum Ananiae, Azariae et Misaelis, quorum corpora apud Babyloniam sub quodam specu sunt posita.*

M: *Trium puerorum Ananie, Azarie* **#***, Mysahelis, quorum corpora apud Babiloniam sub quodam specu posita sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Eodem die commemoratio puerorum Ananie, Azarie, Misahelis, quando iussu Nabuchodonosor regis in fornacem ardentem missi sunt. Obitus eorum celebratur VIII kalendas Maii.*

2. Barbara v

U: *In Tuscia passio sanctae Barbarae virginis sub Maximiano imperatore. Haec post diram carceris macerationem et nervorum occisionem ac lampadarum adustionem, mamillarumque praecisionem atque aliorum tormentorum cruciationem ad extremum gladio data martyrium consummavit.*

M: [>4.12.,A].

ChReg: [>4.12.,A].

3. Valentinus et al.

U: *Ravennae sanctorum Valentini, Naulis et Agricolae.*

M [Fol. 86v]: *Ravenne* ***natale*** *sanctorum Valentini, Na**va**lis et Agricole.*

ChReg: [Wie U].

A. Hyreneus et al.

M: *Rome natale sanctorum Hyrenei, Anthonii, Theodori, Saturnini, Victoris et aliorum decem et septem, qui cum beata Luceia virgine et Antheia rege Persarum, quem ipsa ad fidem Christi convertit, sub Elio prefecto gloriosum cursum martirii consummaverunt.*

ChReg: [Wie M].

B. Adonis ep

FMN: *Vienne natale sancti Adonis episcopi et confessoris.*

XVI KL. IANUARII	17. Dezember
1. Trl Ignatii ep m	
2. Lazarus	
3. Marta	
4. Quinquaginta mm	
1,2,3,4	U
4,2,3	M
4,2,3	ChReg
1,2	FMN

1. Trl Ignatii ep m

U: *Translatio sancti Ignatii episcopi et martyris, qui ab urbe Roma in Antiochiam delatus iacet extra portam Dampniticam in cymiterio ecclesiae.*

FMN [Fol. 53r]: *Translatio sancti Ignatii episcopi et martiris de Roma in Antiochiam, qui tertius post beatum Petrum Antiocenam rexit ecclesiam. Passus est vero Kalendis Februarii.*

2. Lazarus

U: *Eodem die beati Lazari, quem Dominus Iesus in evangelio legitur resuscitasse a mortuis.*

M: *Eodem die beati Lazari, quem dominus* **#** *in ewangelio legitur a mortuis* **#***suscitasse.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale beati Lazari, quem dominus Ihesus Christus in evangelio legitur quatriduanum resuscitasse a mortuis.*

3. Marta

U: *Item beatae Martae sororis eius; quorum venerabilem memoriam extructa ecclesia non longe a Bethania, ubi e vicino domus eorum fuit, conservat.*

M: *Item beate Marthe sororis eius, quorum venerabilem memoriam extructa ecclesia non longe a Bethania, ubi e vicino domus eorum* **#***, conservat.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Quinquaginta mm

U: *In Oriente apud Eleutheropolim civitatem sanctorum martyrum quinquaginta, qui sub Sarracenis passi sunt.*

M: *In Oriente apud Eleuteropolim civitatem sanctorum martirum quinquaginta, qui sub Sarracenis passi sunt.*

ChReg: [Wie U/M].

XV KL. IANUARII	**18. Dezember**
1. Rufus et Zosimus	
2. Moyses m	
3. Catianus ep cf	
1,2,3	U

1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,2,3	FMN

1. Rufus et Zosimus

U: *Apud Macedoniam, civitate Philippis, natalis beatorum martyrum Rufi et Zosimi. Hi ex eo numero discipulorum fuerunt, per quos primitiva ecclesia in Iudaeis et Grecis fundata est, de quorum etiam felici agone scribit sanctus Policarpus in epistola ad Philipenses.*

M: *Apud Macedoniam civitate**m** Philippis natale beatorum **#** Rufi et Zosimi. Hii ex eo numero discipulorum fuerunt, per quos primitiva ecclesia in Iudeis et Grecis fundata est, de quorum etiam felici agone scribit sanctus Policarpus in epistola ad Philipenses.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Philippis natale beatorum martirum Ruffi et Zosimi, qui de primis illis discipulis fuerunt, per quos primitiva ecclesia in Iudeis et Grecis fundata est.*

2. Moyses m

U: *In Africa passio sancti Moysetis martiris.*

M: *In Affrica **natale** sancti Moysetis martiris.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Affricam natale sancti Moysetis martiris.*

3. Catianus ep cf

U: *Turonis sancti Catiani episcopi et confessoris, qui ab urbe Roma eidem civitati primus directus episcopus, multis clarus miraculis, quievit in pace.*

M: *Turonis sancti **Gr**atiani episcopi et confessoris, qui ab urbe Roma eidem civitati primus epischopus directus multis clarus miraculis quievit in pace.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Turonis sancti Cantiani episcopi et confessoris.*

XIIII KL. IANUARII	**19. Dezember**
1. Nemesius m	
2. Darius m	
3. Gregorius ep cf	
A. Avitus abb	

1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,A	FMN

1. Nemesius m

U: *Apud Aegyptum beati Nemesii martyris, qui ab Emiliano iudice geminatis suppliciis excruciatus, cum latronibus iussus est incendi, Salvatoris perferens similitudinem, qui una cum latronibus pertulit crucem.*

M [Fol. 87r]: *Apud Egiptum beati Nemesii martiris, qui ab Emiliano iudice # cum latronibus iussus est incendi, salvatoris* ***pre****ferens similitudinem, qui* **#** *cum latronibus pertulit crucem.*

ChReg: *Apud Egiptum beati Nemesii martiris, qui ab Emiliano iudice # cum* [...Wie U].

FMN: *Apud Egyptum natale sancti Nemesii martiris, qui primo per calumpniam quasi latro iudici Emiliano delatus est, quo crimine absoluto, eo quod christianus esset, cum latronibus combustus est.*

2. Darius m

U: *Civitate Nicea sancti Darii martyris.*

M: *Civitate Nycea* ***natale*** *sancti Darii martiris.*

ChReg: [Wie U].

3. Gregorius ep cf

U: *Item Autisiodoro sancti Gregorii episcopi.*

M: *# Autisiodoro sancti Gregorii episcopi et confessoris.*

ChReg: *# Autisiodoro sancti Gregorii episcopi et confessoris.*

A. Avitus abb

FMN: *Aurelianis depositio sancti Aviti abbatis.*

XIII KL. IANUARII	**20. Dezember**
1. Ammon et al. m	
2. Iulius m	
3. Liberatus	
A. Vigilia Thome ap	

1,2,3	U
A,1,2,3	M
A,1,2,3	ChReg
1,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2

1. Ammon et al. m

U: *Apud Alexandriam beatissimorum martyrum Ammonis, Zenonis, Ptolomei, Ingenii et Theophili, qui tribunalibus adstantes, cum quidam christianus in suppliciis positus trepidaret et iam poene ad negendum declinaret, vultu, oculis ac nutibus conabantur illum erigere. Cumque hac de causa clamor totius vulgi in eos prosiliret, prorumpentes in medium, christianos se esse testantur. Per quorum victoriam ilico Christus gloriosissime triumphavit suisque constantiam animi dedit.*

M: *Apud Alexandriam beatissimorum martirum Ammonis, Zenonis, Ptolomei, Ingenii et Theophili, qui tribunalibus astantes, cum quidam christianus in suppliciis positus trepidaret et iam pene ad negendum declinaret, vultu, oculis ac nutibus conabantur illum erigere. Cumque hac de causa clamor totius vulgi in eos prosiliret, prorumpentes in medium christianos se esse testantur. Per quorum victoriam ilico Christus gloriosissime triumphavit suisque constantiam animi dedit.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sanctorum Ammonis, Zenonis, Ptolomei, Ingenii, Theophili, qui cum vidissent Christianum quidam in fide propter tormenta deficere, illum confortaverunt et cum eo coronam martyrii acceperunt.*

2. Iulius m

U: *In Thracia civitate Gelduba natale sancti Iulii martyris.*

M: *In Tracia civitate Geld[uba] natale sancti Iulii martiris.*

ChReg: [Wie U/M].

3. Liberatus

U: *Item in Amphitrea sancti Liberati.*

M: *Item in A**n**phitrea sancti Liberati et sancti Gregorii epischopi.*

ChReg: *Item in Amphitrea sancti Liberati et sancti Gregorii episcopi.*

A. Vigilia Thome ap

M: *Vigilia sancti Thome apostoli.*

ChReg: [Wie M].
FMN [Fol. 53v]: *Vigilia sancti Thome apostoli.*
Kf: *Vigilia.*
FMb1 [Fol. 35v]: *Vigilia.*
FMb2 [Fol. 159v/150]: *Vigilia.*

XII KL. IANUARII	**21. Dezember**
1. Thomas ap	
2. Iohannes et Festus	
A. Passus	
B. Maximus ep	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,B,2	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Thomas ap

U: *Natalis beati Thomae apostoli, qui Parthis et Medis evangelium praedicans, passus est in India ac non multo post inde translatus ad Edessam urbem.*

M [Fol. 87v]: *Natale beati Thome apostoli, qui Parthis et Medis ewangelium predicans passus est in India ac non multo post inde translatus ad Edissam urbem.*

ChReg: [Wie U/M].

FMN: *Natale sancti Thome apostoli, qui Parthis et Methis evangelium predicans passus est in India; corpus vero eius translatum est in civitatem, quam Syri Edissam vocant.*

Kf: *Thome apostoli* [*Lumen. Et post vesperas ante conventum hiis tribus diebus et in Circumcisionem et in Epiphanie domini et Purificationis usque post completorium, et lumina ante sacerdotem, circa altaria, coro lumina incenditur, quando “Dominus dixit” cantatur*].

FMb1: *Thome apostoli.*

FMb2: *Thome apostoli.*
E: *Thome apostoli.*

2. Iohannes et Festus
U: *Eodem die in Tuscia sanctorum Iohannis et Festi.*
M: *Eodem die in Tussia natale sanctorum Iohannis et Festi.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Item natale sanctorum martirum Iohannis et Festi.*

A. Passus
M: *In Eraclea civitate natale sancti Passi.*
ChReg: [Wie M].

B. Maximus ep
FMN: *Catalannis natale sancti Maximi episcopi, qui inter alia innumerabilia mortuum suscitavit.*

XI KL. IANUARII	**22. Dezember**
1. Triginta mm	
2. Schyrio m	
3. Demetrius et al.	
A. Cherimon ep	
B. Alii quamplurimi mm	
1,2,3	U
1,2,A,3	M
1,2,A,3	ChReg
1,B	FMN

1. Triginta mm
U: *Romae via Lavicana inter duas lauros natalis triginta martyrum, qui omnes uno die persecutione Dioclitiani coronati sunt.*
M: *Rome via Lavicana inter duas lauros natale triginta martirum, qui omnes uno die persecutione Dyocletiani coronati sunt.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Rome natale sanctorum triginta martirum, qui omnes uno die coronati sunt.*

2. Schyrio m

U: *Alexandriae beati Schyrionis martyris. Is cum ad sacrificandum blandiciis atque iniuriis cogeretur et contempneret, praeacuta sude transverberatus per viscera, neci traditur.*

M: *Alexandrie beati Chiri**d**onis martiris. Is cum ad sacrificandum blanditiis atque iniuriis cogeretur et contempneret, preacuta sude transverberatus per **media** viscera neci **datur**.*

ChReg: [Wie U].

3. Demetrius et al.

U: *Civitate Hostia sanctorum Demetrii, Honorati et Flori.*

M: *Civitate Ostia sanctorum Demetrii, Honorati et Flori.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Cherimon ep

M: *Apud Egiptum natale sancti Cherimonis epischopi urbis Nychopolis et aliorum quamplurimorum martirum, qui in desertis et montibus apud Egiptum oberrantes fame, siti, frigore, langwore latronibus bestiisque consumpti gloria martirii coronati sunt.*

ChReg: [Wie M].

B. Alii quamplurimi mm

FMN: *Ipso die natale aliorum quamplurimorum martirum, qui in desertis et montibus apud Egyptum oberrantes fame, siti, frigore et languore latronibus bestiisque consumpti sunt.*

X KL. IANUARII	**23. Dezember**
1. Viginti mm	
2. Victoria v	
3. Servulus	
4. Dedicatio basilica sanctae Crucis et Valentinus m	
5. Childebertus rex	
A. Dagobertus rex	
1,2,3,4,5	U
1,2,3,A	M
1,2,3,A	ChReg
2,3	FMN

1. Viginti mm

U: *Apud Nicomediam sanctorum martyrum viginti, quos Dioclitiana persecutio gravissimis cruciatos tormentis martyres Christo fecit et beatos sanctorum numero in caelis coniunxit.*

M [Fol. 88r]: *Apud Nycomediam sanctorum martirum viginti, quos Dyocletiana persecutio gravissimis cruciatos tormentis martires Christ**i** fecit et **#** sanctorum numero in celis coniunxit.*

ChReg: [Wie U].

2. Victoria v

U: *Romae natalis sanctae Victoriae virginis, sub persecutione Decii imperatoris, quae cum esset desponsata a quodam pagano et nec nubere vellet nec sacrificare, post multa facta miracula, inter quae plurimas Domino virgines aggregaverat, percussa est gladio in corde a carnifice rogatu sui sponsi.*

M: *Rome natale sancte Victorie virginis sub persecutione Decii imperatoris, que **d**um esset desponsata **cui**dam pagano et nec nubere vellet nec sacrificare, post multa **#** miracula, inter que plurimas domino virgines aggregaverat, percussa est gladio in corde a carnifice rogatu **et instantia** sui sponsi.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Rome natale sancte Victorie virginis et martiris, que cum esset desponsata viro pagano Eugenio et nec nubere vellet nec sacrificare, post multa facta miracula percussa est in corde.*

3. Servulus

U: *Item Romae sancti Servuli, de quo beatus Gregorius scribit, qui a primaeva aetate usque ad finem vitae paralyticus iacebat, ad cuius tumbam miracula creberrime fiunt.*

M: *Item Rome sancti Servuli, de quo beatus Gregorius scribit, qui a primeva etate usque ad finem **#** paraliticus iacebat, ad cuius tumbam miracula creberrime fiunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud urbem Romanam natale beati Servuli confessoris, de quo beatus Gregorius scribit, qui rebus pauper, meritis dives; quem etiam longa egriculo dissolveret. Hic beatissimo glorificatus sepultus est.*

A. Dagobertus rex

M: *Eodem die sancti Dagoberti regis Francorum.*

ChReg: *Eodem die sancti Dagoberti regis Francorum.*

VIIII KL. IANUARII	24. Dezember
1. Vigilia natalis domini	
2. Quadraginta vv	
3. Gregorius pbr m	
4. Lucianus	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,2	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Vigilia natalis domini

U: *Vigilia natalis domini.*
M: *Vigilia nat**ivitat**is domini.*
ChReg: [Wie U].
FMN [Fol. 54r]: *Vigilia nativitatis domini.*
Kf: *Vigilia.*
FMb1 [Fol. 36r]: *Vigilia nativitatis Christi.*
FMb2: *Vigilia nativitatis Christi.*
E [Fol. 91r]: *In vigilia.*

2. Quadraginta vv

U: *Apud Antiochiam Siriae natalis sanctarum virginum quadraginta, quae sub Deciana persecutione per diversa tormenta martyrium consummaverunt.*
M: *Apud Anthiochiam Syrie natale sanctarum virginum quadraginta, que sub persecutione D**a**ciana per diversa tormenta martirium consummaverunt.*
ChReg: [Wie U].
FMN: *Eodem die apud Antiochiam Syrie natale sanctarum virginum quadraginta, que per diversa tormentorum genera martyrium consummaverunt.*

3. Gregorius pbr m

U: *Apud Spoletum, civitatem Tusciae, sancti Gregorii martyris et presbiteri temporibus Dioclitiani et Maximiani imperatorum, qui primo fustibus nodosis caesus ac deinde post craticulam et carcerem cardis ferreis in genibus percussus, sed et ardentibus lampadibus per latera incensus, tandem decollatus est.*

M: *Apud Spoletum civitatem Tuscie sancti Gregorii presbitteri et martiris temporibus Dyocletiani et Maximiani imperatorum, qui primo nodosis fustibus cesus ac deinde post craticulam et carcerem cardis ferreis in genibus percussus, sed et ardentibus lampadibus per latera incensus, tandem decollatus est.*

ChReg: [Wie U/M].

4. Lucianus

U: *Civitate Tripoli sancti Luciani.*

M [Fol. 88v]: *Civitate Tripoli sancti Luciani.*

ChReg: [Wie U/M].

VIII KL. IANUARII	**25. Dezember**
1. Nativitas Christi	
2. Anastasia v	
3. Eugenia v	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,2	FMN
1,2	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Nativitas Christi

U: *Iesus Christus Filius Dei in Betleem Iudae nascitur, anno Caesaris Augusti quadragesimo secundo, ebdomada iuxta Danielis prophetiam sexagesima sexta, Olympiadis autem centesimae nonagesimae terciae.*

M: ***Anno Cesaris Augusti quadragesimo secundo, olimpiade # centesima# nonagesima# tertia#, ab urbe autem condita anno septingentesimo quadragesimo secundo, ebdomada secundum Danielis prophetiam septuagesima secunda firmissima, sanctissima verissimaque pace toto orbe cum ordinatione dei a Cesare Augusto composita, quando Tyrinus ex consilio senatus in Iudeam myssus census hominum possessionumque describebat, Ihesus Christus filius dei in Bethlehem Iude nascitur sextamque mundi etatem suo piissimo consecravit adventu. Hic prostern***[***it etc.].***

ChReg: [Wie U].

FMN: *Ihesus Christus filius dei in Bethleem Iude nascitur.*

Kf: *Nativitas domini nostri Ihesu Christi.*

FMb1: *Nativitas domini nostri Ihesu Christi.*

FMb2 [Fol. 160r/150]: *Nativitas domini nostri Ihesu Christi.*

E: *In die nativitatis Christi.*

2. Anastasia v

U: *Eodem die natalis sanctae Anastasiae sub Dioclitiano imperatore, quae pro confessione Domini diutina custodia macerata, dein cum ducentis viris et septingentis feminis ad insulas Palmarias delata, ipsa quidem igni, ceteri vero variis interfectionibus martyrium celebrarunt.*

M: *Eodem die natale sancte Anastasie* ***virginis*** *sub Dyocletiano imperatore, que pro confessione domini diutina custodia macerata, deinde cum ducentis viris et septingentis feminis ad insulas Palmarias delata, ipsa quidem ign****e****, ceteri vero variis interfectionibus martirium celebrarunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Eodem die natale sancte Anastasie virginis et martiris, que primo diram et inmitem custodiam a viro suo Publio perpessa est, deinde post gravissimam carceris custodiam iussu prefecti Illirici navi imposita cum ducentis viris et quingentis feminis, ut dimergeretur in mari, perlata est ad insulas Palmarias; ubi per manus et pedes extensa et ligata ad palos fixos, et circa mediam eius ignis accensus est, in quo martyrium consummavit; et omnes, qui cum illa venerant, variis interfectionibus martyrium celebrarunt.*

Kf: *Anastasie virginis et martiris.*

3. Eugenia v

U: *Romae, in cimiterio Aproniani, passio beatae Eugeniae virginis, quae tempore Galieni imperatoris post virtutum insignia, post sacros virginum choros pro Christo diu agonizans novissime gladio iugulata est.*

M: *Rome in cimiterio Aproniani passio* ***sancte*** *Eugenie virginis, que tempore Galieni imperatoris post virtutum insignia # sub Nicetio urbis prefecto pro Christo diu agonisans novissime gladio iugulata est.*

ChReg: *Rome in cimiterio Aproniani passio beate Eugenie virginis, que tempore Galieni imperatoris post virtutum insignia # sub Nicetio urbis prefecto pro Christo diu agonizans novissime gladio iugulata est.*

VII KL. IANUARII	**26. Dezember**
1. Stephanus prothomartiris	
2. Dionisius papa	
3. Marinus	
A. Zosimus papa	
1,2,3	U
1,2,3	M
[1,2,3]	ChReg
1,A	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Stephanus prothomartiris

U: *Apud Ierosolimam natalis beati Stephani protomartyris, qui a Iudaeis non longe post passionem Christi lapidatus est, eodem scillicet anno ascensionis ipsius. Huius venerabile corpus tempore Honorii principis divina revelatione repertum est.*

M [Fol. 89r]: *Apud Iherosolimam natale beati Stephani prothomartiris, qui a Iudeis non longe post passionem* ***domini*** *lapidatus est, eodem scillicet anno ascencionis ipsius. Huius venerabile corpus tempore Honorii principis divina revelatione repertum est.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Stephani prothomartiris non longe post Ascensionem domini passi. Eodem scilicet anno passionis Christi, cuius beatissimam passionem scribit beatus Lucas evangelista in actibus apostolorum.*

Kf: *Stephani prothomartiris* [*Lumen*].
FMb1: *Stephani prothomartiris.*
FMb2: *Stephani prothomartiris.*
E: *Stephani prothomartiris.*

2. Dionisius papa

U: *Romae via Appia depositio sancti Dionisii Papae, qui fidei documentis sub Claudio imperatore clarus effulsit.*

M: *Rome via Appia depositio sancti Dyonisii pape et martiris, qui fidei documentis sub Claudio imperatore clarus effulsit.*

ChReg: *Rome via Appia depositio sancti Dionisii pape et martiris*, [...Wie U/M].

FMN: [>27.12.,B].

3. Marinus

U: *Eodem die sancti Marini clarissimi viri, qui martyrii triunphum sub imperatore Martiano Romae adeptus est.*

M: *Eodem die sancti Ma**u**rini clarissimi viri, qui martirii triunphum sub imperatore **Maximiano** Rome adeptus est.*

ChReg: [Wie U].

A. Zosimus papa

FMN: *Item natale beati Zosimi pape, qui sedit Rome anno uno.*

VI KL. IANUARII	**27. Dezember**
1. Iohannes ap ev	
2. Maximus ep	
A. Zoilus pbr	
B. Dionisius papa cf	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1,B	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Iohannes ap ev

U: *Apud Ephesum natalis beati Iohannis apostoli et evangelistae, qui post exilii relegationem, post Apocalypsis divinam revelationem, post Evangelii descriptionem usque ad Traiani principis tempora perseverans, totius Asiae fundavit rexitque ecclesias et confectus senio, sexagesimo octavo post passionem Domini anno, aetatis autem suae nonagesimo et nono, mortuus est ac iuxta eandem urbem sepultus.*

M: *Apud Ephesum natale* ***sancti*** *Iohannis apostoli et ewangeliste, qui post exilii relegationem, post Apocalipsis divinam revelationem, post Ewangelii descriptionem usque ad Traiani principis tempora perseverans totius Asye fundavit rexitque ecclesias. Et confectus senio sexagesimo octavo post passionem domini anno, etatis autem sue nonagesimo nono mortuus est ac iuxta eandem urbem sepultus.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Natale sancti Iohannis apostoli et evangeliste, dilecti domini, virgo permanens. Obiit sexagesimo octavo anno post passionem domini, etatis autem sue nonagesimo nono Ephesi.*

Kf: *Iohannis apostoli et evangeliste* [*Lumen in cripta*].

FMb1 [Fol. 36v]: *Iohannis apostoli et ewangeliste.*

FMb2: *Iohannei apostoli et evangeliste.*

E: *Iohannis ewangeliste.*

2. Maximus ep

U: *Alexandriae sancti Maximi episcopi, qui satis clarus et insignis de titulo confessionis effectus est.*

M: *Alexandrie sancti Maximi epischopi, qui satis clarus et insignis* **#** *titulo confessionis effectus est.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Zoilus pbr

M: *In partibus Aquilegie* ***natale*** *sancti Zoili presbitteri et confessoris. Hic cum beatum Crisogonum sepelisset, eodem sibi apparente tricesimo die passionis sue perrexit ad dominum.*

ChReg: *In partibus Aquilegie* **#** *sancti Zoili presbiteri et confessoris. Hic* [...Wie M].

B. Dionisius papa cf

FMN: *Rome natale sancti Dionisii pape et confessoris. Hic ecclesias presbiteris dedit et parrochias constituit* [Vgl. 26.12.,2].

V KL. IANUARII	**28. Dezember**
1. Innocentes	
2. Euticus pbr et Domitianus dia	
A. Castor et al.	
1,2	U
1,2,A	M
1,2,A	ChReg
1	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2
1	E

1. Innocentes

U: *Bethleem natalis sanctorum Innocentium, qui ab Herode rege interfecti sunt.*

M [Fol. 89v]: ***Apud*** *Bethlehem* ***Iude*** *natale sanctorum Innocent*#*um, qui ab Herode rege interfecti sunt.*

ChReg: [Wie U].

FMN [Fol. 54v]: *Bethleem natale sanctorum Innocentum, quos Herodes cum Christi nativitatem magorum iudicio cognovisset, tricesimo quinto anno regni sui interfici iussit.*

Kf: *Natale sanctorum Innocentum* [*Lumen*].

FMb1: *Sanctorum Innocentum martirum.*

FMb2: *Sanctorum Innocentum martirum.*

E: *Innocentum.*

2. Euticus pbr et Domitianus dia

U: *Ancira Galatiae sanctorum Eutici presbiteri et Domiciani diaconi.*

M: *Ancyra Galatie sanctorum Eutici presbitteri et Domitiani dyaconi.*

ChReg: [Wie U/M].

A. Castor et al.

M: *In Affrica* ***natale*** *sanctorum Castoris, Victoris et Rogatiani.*

ChReg: *In Affrica* # *sanctorum Castoris, Victoris et Rogatiani.*

IIII KL. IANUARII	**29. Dezember**
1. David rex	
2. Trophimus ep cf	
3. Ebrulfus cf	
4. Melania	
A. Thomas ep m	
B. Crescens doctor	
C. Florentius cf	
1,2,3,4	U
1,A,2,3	M
1,A,2,3	ChReg
1,B,C,A	FMN
A	Kf
A	FMb1
A	FMb2
A	E

1. David rex

U: *Ierosolimis David regis.*
M: *Iherosolimis David regis.*
ChReg: [Wie U/M].
FMN: *Depositio sancti David regis et prophete, qui ortus de tribu Iuda, filius Iesse, natus in Bethleem, puer pastorius.*
Kf: [>30.12.,A].

2. Trophimus ep cf

U: *Apud Arelatem natalis sancti Trophimi, cuius meminit Paulus scribens ad Timotheum, qui ab eodem apostolo episcopus ordinatus praefatae urbi primus ob Christi evangelium praedicandum directus est. Ex cuius fonte, ut papa Zozimus scribit, tota Gallia fidei rivulos accepit.*
M: *Apud Arelatem natale sancti Trophimi episcopi et confessoris, cuius meminit Paulus scribens ad Thimotheum, qui ab eodem apostolo epischopus ordinatus prefate urbi primus ob Christi ewangelium*

predicandum directus est. Ex cuius fonte, ut papa Zosimus scribit, tota Gallia fidei rivulos accepit.

ChReg: *Apud Arelatem natale sancti Trophimi episcopi et confessoris,* [...Wie U/M].

3. Ebrulfus cf

U: *In pago Oximensi sancti Ebrulfi confessoris.*

M: *In pago Oximensi sancti Ebrul**s**i confessoris.*

ChReg: [Wie U].

A. Thomas ep m

M: *In Brittaniis civitate Cantuaria **natale** sancti Thome episcopi et martiris, qui ob defensionem iustitie in basilica sedis sue gladio percussus migravit ad dominum.*

ChReg: *In Britanniis civitate Cantuaria* # *sancti* [...Wie M].

FMN: *Eodem die passio sancti Thome episcopi et martiris.*

Kf: *Thome Cantuariensis episcopi et martiris* [*Lumen*].

FMb1 [Fol. 37r]: *Thome Cantuariensis episcopi et martiris.*

FMb2: *Thome Cantuariensis episcopi et martiris.*

E: *Thome Canthuariensis episcopi.*

B. Crescens doctor

FMN: *Item natale sancti Crescentis discipuli beati Pauli apostoli, Vionensis ecclesie primi doctoris.*

C. Florentius cf

FMN: *Ipso die natale sancti Florentii confessoris.*

III KL. IANUARII	**30. Dezember**
1. Sabinus ep et al.	
2. Mansuetus m	
A. Felix ep	
B. Exuperantius et Marcellus diaconi	
C. David rex	
1,2	U
1,A	M
1,A	ChReg

1,B	FMN
C	Kf

1. Sabinus ep et al.

U: *Apud Spoletum natalis beati Sabini episcopi, Exsuperantii et Marcelli diaconorum et Venustiani cum uxore et filiis sub Maximiano imperatore; ex quibus Marcellus et Exsuperantius primo equuleo suspensi, dein fustibus graviter macerati, post ungulis abrasi et laterum adustione assati martyrium compleverunt. Venustianus autem non multo post una cum uxore et filiis gladio necatus; sanctus vero Sabinus post manuum detruncationem et diutinam carceris religationem ad mortem usque caesus est. Horum itaque martyrium, licet diverso extiterit tempore, una tamen recolitur die.*

M [Fol. 90r]: *Apud Spoletum natale* ***sancti*** *Sabini episcopi, Exuperantii et Marcelli dyaconorum et Venustiani cum uxore et filiis sub Maximiano imperatore. Ex quibus Marcellus et Exuperantius primo eculeo suspensi, deinde fustibus graviter macerati, post ungulis abrasi et laterum adustione assati martirium compleverunt. Venustianus autem non multo post una cum uxore et filiis gladio necatus* ***est****. Sanctus vero Sabinus post manuum detruncationem et diutinam carceris rel****e****gationem ad mortem usque cesus est. Horum itaque martirium, licet diverso extiterit tempore, una tamen recolitur die.*

ChReg: [Wie U].

FMN: *Apud Spoletum sancti Sabini episcopi.*

A. Felix ep

M: *Rome* ***sancti*** *Felicis episcopi.*

ChReg: *Rome* # *Felicis episcopi.*

B. Exuperantius et Marcellus diaconi

FMN: *Item natale sanctorum Exuperantii et Marcelli diaconorum, qui sub Maximiano augusto cum preside Venustiano et uxore et filiis eius coronam martyrii acceperunt* [Vgl. unter 1].

C. David rex

Kf: *David* [*Lumen*] [Vgl. 29.12.,1].

II KL. IANUARII	31. Dezember
1. Silvester papa	
2. Sabinianus ep et Potentianus	
3. Columba v	
4. Hermes exorcista	
1,2,3,4	U
1,2,3,4	M
[1,2,3,4]	ChReg
1,3	FMN
1	Kf
1	FMb1
1	FMb2

1. Silvester papa

U: *Romae natalis sancti Silvestri papae, cuius actus clari habentur.*

M: *Rome # sancti Silvestri pape, qui tricesimus quintus post beatum Petrum Romanam rexit ecclesiam et plenus virtutibus obiit in pace. Sepultus in cimiterio Priscille via Salaria; # actus clari habentur.*

ChReg: *Rome # sancti Silvestri pape, qui tricesimus quintus post beatum Petrum Romanam rexit ecclesiam et plenus virtutibus obiit in pace, sepultus in cimiterio Priscille via Salaria, cuius actus clari habentur.*

FMN: *Rome natale sancti Silvestri pape et confessoris. Hic constituit chrisma ab episcopo confici et ut bapizatum liniat presbiter. Et constituit, ut nullus laicus crimen clerico audeat inferre et dalmaticis in ecclesia uti et ut palleolis leva eorum tegeretur, scilicet diaconorum.*

Kf: *Silvestri pape* [*Lumen.* (Am Seitenende, stark verblasst:) *... Ioha... et omnibus feriis debet abbatissa lumen ... altare et quando ... in semper ... abbatissa procuratur*].

FMb1: *Silvestri pape et confessoris.*

FMb2: *Silvestri pape et confessoris.*

2. Sabinianus ep et Potentianus

U: *Apud Senones beatorum Sabiniani episcopi et Potentiani, qui a pontifice Romano ad praedicandum directi eandem metropolim martyrii sui confessione illustrem fecerunt.*

M: *Apud Zenones beatorum Saviniani episcopi et Potentiani, qui ex septuaginta duobus Christi discipulis a pontifice Romano ad*

*predicandum directi eandem metropolim martirii sui confessione illustre**#** fecerunt.*

ChReg: *Apud* Zenones *beatorum Saviniani episcopi et Potenciani,* qui *ex septuaginta duobus Christi discipulis* [...Wie U/M].

3. Columba v

U: *Et in eadem urbe sanctae Columbae virginis, quae superato igni gladio caesa est.*

M: *Item in eadem urbe passio sancte Columbe virginis, que sub Aureliano imperatore superato ign**e** gladio cesa est.*

ChReg: *Item in eadem urbe passio sancte Columbe virginis, que sub Aureliano imperatore superato igni gladio cesa est.*

FMN [Nachtrag am linken Rand, stark verblasst]: *Item natale sancte Columbe virginis et martiris.*

4. Hermes exorcista

U: *Retiariae sancti Hermetis exorcistae.*

M: *Retiarie sancti Hermetis exorciste.*

ChReg: [Wie U/M].

2. Das Evangelistar

2.1 Zur Textgestaltung

Im Abschnitt 2 wird das Evangelistar mit allen Bestandteilen, d.h. mit Temporale, Sanctorale und Commune und dazu gehörigen Lesungstexten als Teiledition abgedruckt, d.h. es werden lediglich die lateinische Tages- bzw. Festbezeichnung sowie Versanfang und -ende der Lesungen des Tages angegeben. Auf die vollständige Wiedergabe der Lesungstexte konnte verzichtet werden, da es - von gelegentlichen Konsonantenverdoppelungen oder einzelnen Rechtschreibfehlern abgesehen - keine signifikanten Abweichungen der Texte von der Vulgata gibt.

Der Auszug aus dem Originaltext wird in Form einer Tabelle wiedergegeben. Die erste Spalte nennt die (in der Handschrift nicht erfolgende) laufende Numerierung der Perikopen, Spalte zwei die nach Vorder- (r: recto) und Rückseite (v: verso) unterschiedene Paginierung an; für die datierbaren nicht beweglichen Feste wird die moderne Datumsform in Spalte drei angegeben. Die in Spalte vier genannten Verszählungen folgen der Kapiteleinteilung der oben genannten lateinischen Vulgata; die verwendeten Abkürzungen sind: Io = Johannesevangelium, Lc = Evangelium nach Lukas, Mc = nach Markus und Mt = Matthäusevangelium. Die fünfte und letzte Spalte enthält dann wie oben beschrieben zunächst die „Überschrift" der Perikope mit der lateinischen Tages-/Festbezeichnung und darunter ihren auf Versanfang und -ende gekürzten Text des Originals.

2.2 Text

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
				[Temporale]
1	90v		Mt 21, 1-3	Dominica prima in adventu domini secundum Matheum. In illo tempore cum appropinquassent Iherosolimis...Et confestim dimittet eos. Tu autem, domine, miserere nostri.
2			Lc 21, 25-27	Dominica secunda secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Erunt signa in sole et luna et stellis ... Et tunc videbunt filium hominis venientem in nube cum potestate magna et maiestate. Tu autem, domine, miserere nostri.
3			Mt 11, 2-6	Dominica tertia secundum Matheum. In illo tempore cum audisset Iohannes in vinculis opera Christi ... Et beatus est, qui non fuerit scandalizatus in me. Tu autem, domine, miserere.
4			Io 1, 19-20	Dominica quarta secundum Iohannem. In illo tempore miserunt Iudei ab Iherosolimis sacerdotes et levitas ... Et confessus est: Quia non sum ego Christus. Tu autem, domine, miserere nostri.
5	91r	24. Dez.	Mt 1, 18-19	In vigilia secundum Matheum. In illo tempore cum esset desponsata mater Ihesu Maria Ioseph ... voluit occulte dimittere eam. Tu autem, domine, miserere nostri.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
6		25. Dez.	Io 1, 1-5	In die nativitatis Christi secundum Iohannem. In principio erat verbum. ... et lux in tenebris lucet et tenebre eam non conprehenderunt. Tu autem, domine, mise<rere>.
7		26. Dez.	Mt 23, 34-35	Stephani prothomartiris secundum Matheum. In illo tempore dicebat Ihesus turbis Iudeorum ... ad sangwinem Zacharie filii Barachie, quem occidistis inter templum et altare. Tu autem, domine, miserere nostri.
8		27. Dez.	Io 21, 19-22	Iohannis ewangeliste secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus Petro: Sequere me. ... Sic eum volo manere donec veniam. Tu autem, domine, miserere nostri.
9		28. Dez.	Mt 2, 13	Innocentum secundum Matheum. In illo tempore angelus domini apparuit in sompnis Ioseph ... ut Herodes querat puerum ad perdendum eum. Tu autem, domine, miserere nostri.
10	91v		Lc 2, 33-35	Dominica infra octavam nativitatis secundum Lucam. In illo tempore erant Ioseph et Maria ... ut revelentur ex multis cordibus cogitationes. Tu autem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
11		1. Jan.	Lc 2, 21	In circumscisione secundum Lucam. In illo tempore postquam consummati sunt dies octo ... Quod vocatum est ab angelo, priusquam in utero conciperetur. Tu autem, domine, miserere.
12		6. Jan.	Mt 2, 1-2	In epiphania domini secundum Matheum. Cum natus esset Ihesus in Bethlehem Iude ... Vidimus enim stellam eius in oriente et venimus adorare eum. Tu autem, domine, miserere.
13			Io 1, 29-31	Dominica infra octavam epiphanie secundum Iohannem. In illo tempore vidit Iohannes Ihesum venientem ad se ... propterea veni ego in aqua baptisans.
14		13. Jan.	Mt 3, 13-15	In octava epiphanie secundum Matheum. In illo tempore venit Ihesus a Galilea in Iordanem ... Sic enim decet nos implere omnem iustitiam. Tu.
15	92r		Lc 2, 42-45	Dominica prima post octavam epiphanie secundum Lucam. In illo tempore cum factus esset Ihesus annorum duodecim ... Et non invenientes regressi sunt in Iherusalem requirentes eum. Tu autem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
16			Io 2, 1-4	Dominica secunda secundum Iohannem. In illo tempore nuptie facte sunt in Chana Galilee ... Quid michi et tibi est, mulier? Nondum venit hora mea. Tu autem, domine, miserere nostri.
17			Mt 8, 1-3	Dominica tertia secundum Matheum. In illo tempore cum descendisset Ihesus de monte ... Et confestim mundata est lepra eius. Tu autem, domine, miserere nostri.
18			Mt 8, 23-25	Dominica quarta secundum Matheum. In illo tempore ascendente Ihesu in naviculam ... salva nos, perimus. Tu autem, domine, miserere nostri.
19			Mt 20, 1-3	[Dominica in septuagesima secundum] Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis parabolam hanc ... misit eos in vineam suam. Tu autem, domine, miserere nostri.
20	92v		Lc 8, 4-8	Dominica in LX secundum Matheum. In illo tempore cum turba plurima conveniret ... Et aliud cecidit in terram bonam et ortum fecit fructum centuplum.
21			Lc 18, 31-33	Dominica in L secundum Lucam. In illo tempore assumpsit Ihesus duodecim discipulos ... Et postquam flagellaverint, occident eum, et tertia die resurget. Tu autem, domine.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
22			Mt 4, 1-4	Dominica in XL secundum Matheum. In illo tempore ductus est Ihesus in desertum ... Scriptum est, non in solo pane vivit homo sed in omni verbo, quod procedit de ore dei. Tu autem, domine, miserere nostri.
23			Mt 15, 21-23	Dominica secunda secundum Matheum. In illo tempore egressus Ihesus de Genezareth secessit in partes Tyri ... Qui non respondit ei verbum. Tu autem, domine, miserere nostri.
24	93r		Lc 11, 14-16	Dominica tertia secundum Lucam. In illo tempore erat Ihesus eiciens demonium ... Et alii temptantes signum de celo querebant ab eo. Tu autem, domine, miserere.
25			Io 6, 1-4	Dominica quarta secundum Iohannem. In illo tempore abiit Ihesus trans mare Galilee, quod est Tyberiadis. ... Erat autem proximum pascha dies festus Iudeorum. Tu autem, domine.
26			Io 8, 46-47	Dominica in passione secundum Iohannem. In illo tempore dicebat Ihesus turbis Iudeorum et principibus sacerdotum ... Propterea vos non auditis, quia ex deo non estis. Tu autem, domine, miserere nostri.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
27			Mt 21, 1-3	Dominica palmarum secundum Matheum. In illo tempore cum appropinquassent Iherosolimis et venissent Bethfage ad montem Oliveti ... Et si quis vobis aliquid dixerit, dicite, quia dominus hiis opus habet. Et confestim dimittet eos. Tu autem, domine.
28			Mc 16, 1-4	In sancto die pasche secundum Marcum. In illo tempore Maria Magdalene et Maria Iacobi et Salome emerunt aromata ... Erat quippe magnus valde. Tu autem, domine, miserere nostri.
29			Lc 24, 13-16	Feria secunda secundum Lucam. In illo tempore duo ex discipulis Ihesu ibant ipsa die in castellum, quod erat in spatio stadiorum ... Oculi autem illorum tenebantur, ne eum agnoscerent. Tu autem, domine.
30	93v		Lc 24, 36-39	Feria tertia secundum Lucam In illo tempore stetit Ihesus in medio discipulorum suorum ... Videte manus meas et pedes, quia ego ipse sum. Tu autem.
31			Io 21, 1-3	Feria quarta secundum Iohannem. In illo tempore manifestavit se Ihesus discipulis suis ad mare Tyberiadis ... Dicunt ei: Venimus et nos tecum. Tu autem, domine, miserere nostri.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
32			Io 20, 11-13	Feria quinta secundum Iohannem. In illo tempore Maria stabat ad monumentum foris plorans ... et nescio, ubi posuerunt eum. Tu.
33			Mt 28, 16-18	Feria sexta secundum Matheum. In illo tempore undecim discipuli abierunt in Galileam ... Data est michi omnis potestas in celo et in terra. Tu autem, domine, miserere nostri.
34	94r		Io 20, 1-2	Sabbato secundum Iohannem. In illo tempore una sabbati Maria Magdalene venit mane ... et nescimus, ubi posuerunt eum. Tu autem.
35			Io 20, 19-20	Dominica prima post pascha secundum Iohannem. In illo tempore cum esset sero die illo ... Gavisi sunt ergo discipuli viso domino. Tu autem, domine, miserere nostri.
36			Io 10, 11-12	Dominica secunda secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Ego sum p[a]stor bonus ... Et lupus rapit et dispergit oves. Tu autem.
37			Io 16, 16-18	Dominica tertia secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Modicum et iam non videbitis me ... et videbitis me et quia vado ad patrem? Tu autem, domine.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
38			Io 16, 5-7	Dominica quarta secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Vado ad eum, qui me misit ... Si autem abiero, mittam eum ad vos. Tu autem, domine, miserere nostri. Deo gratias.
39	94v		Io 16, 23-25	Dominica quinta secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Amen amen ... sed palam de patre annuntiabo vobis. Tu autem, domine, mise<rere>.
40			Mc 16, 14-16	In die ascencionis domini secundum Marcum. In illo tempore recumbentibus undecim discipulis apparuit illis Ihesus ... Qui vero non crediderit, condempnabitur. Tu autem, domine, miserere nostri.
41			Io 15, 26-27	Dominica infra octavam ascencionis secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Cum venerit paraclitus ... Et vos testimonium perhibebitis, quia ab initio mecum estis. Tu autem, domine.
42			Mc 16, 14-16	In octava ascencionis. Sicut in die sancto.
43			Io 14, 23-24	In die penthecostes secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Si quis diligit me ... Et sermonem, quem audistis, non est meus sed eius, qui misit me, patris. Tu autem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
44			Io 3, 16-17	Feria secunda secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Sic deus dilexit mundum ... sed ut salvetur mundus per ipsum. Tu.
45	95r		Io 10, 1-3	Feria tertia secundum Iohannem In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Amen amen dico vobis, qui non intrat per ostium ... Huic ostiarius aperit, et oves vocem eius audiunt. Tu autem, domine, miserere nostri.
46			Io 6, 44-45	Feria quarta secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Nemo potest venire ... Omnis qui audivit a patre meo et didicit, venit ad me. Tu autem.
47			Lc 9, 1-2	Feria quinta secundum Lucam. In illo tempore convocatis Ihesus duodecim discipulis ... Et misit illos predicare regnum dei et sanare infirmos. Tu autem, domine, miserere.
48			Lc 5, 17-18	Feria sextata secundum Lucam. In illo tempore ffactum est in una dierum et Ihesus sedebat docens ... et querebant eum inferre et ponere ante eum. Tu autem, domine, miserere.
49			Lc 4, 38-39	Sabbato secundum Lucam. In illo tempore surgens Ihesus de sinagoga ... Et continuo surgens ministrabat illis. Tu autem, domine, misere.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
50			Io 3, 1-3	In octava penthecostes secundum Iohannem. In illo tempore erat homo ex phariseis Nichodemus ... nisi quis renatus fuerit denuo, non potest videre regnum dei. Tu autem, domine, miserere.
51	95v		Io 6, 56-57	De venerabili sacramento secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis et turbis Iudeorum: Caro mea ... in me manet et ego in illo. Tu.
52			Io 15, 26-27	De sancta trinitate secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Cum venerit paraclitus ... quia ab initio mecum estis. Tu autem, domine.
53			Lc 16, 19-21	Dominica prima post octavam penthecostes secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus turbis Iudeorum parabolam hanc: Homo quidam erat dives ... Sed et canes veniebant et lingebant ulcera eius. Tu autem.
54			Lc 14, 16-18	Dominica secunda secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis similitudinem hanc: Homo quidam fecit cenam ... Et ceperunt simul omnes excusare. Tu autem.
55			Lc 15, 1-2	Dominica tertia secundum Lucam. In illo tempore erant appropinquantes ad Ihesum ... Quia hic peccatores recipit et manducat cum illis. Tu autem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
56			Lc 6, 36-38	Dominica quarta secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Estote ergo misericordes ... Date et dabitur vobis. Tu autem, domine.
57	96r		Lc 5, 1-3	Dominica quinta secundum Lucam. In illo tempore cum turbe irruerent ad Ihesum ... Et sedens docebat de navicula turbas. Tu autem, domine, miserere nostri.
58			Mt 5, 20-22	Dominica sexta secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Amen dico vobis, nisi habundaverit iustitia ... Quia omnis, qui irascitur fratri suo, reus erit iudicio. Tu autem.
59			Mc 8, 1-3	Dominica septima secundum Marcum. In illo tempore cum turba multa esset cum Ihesu nec haberent, quod manducarent ... Quidam enim ex eis de longe venerunt. Tu autem, domine, miserere.
60			Mt 7, 15-17	Dominica octava secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Attendite a falsis prophetis ... Mala autem arbor fructus malos facit. Tu
61			Lc 16, 1-2	Dominica nona secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis parabolam hanc: Homo quidam erat dives, qui habebat villicum ... Redde rationem villicationis tue, iam enim non poteris villicare. Tu autem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
62	96v		Lc 19, 41-42	Dominica decima secundum Lucam. In illo tempore cum appropinquaret Ihesus Iherusalem videns civitatem ... nunc autem abscondita sunt ab oculis tuis. Tu autem.
63			Lc 18, 9-11	Dominica undecima secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus ad quosdam, qui in se confidebant ... quia non sum sicut ceteri hominum raptores iniusti adulteri, velud etiam hic publicanus. Tu autem.
64			Mc 7, 31-33	Dominica duodecima secundum Lucam. In illo tempore exiens de finibus Tyri ... et expuens tetigit linguam eius. Tu autem.
65			Lc 10, 23-25	Dominica tertia decima secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Beati oculi, qui vident ... Magister quid faciendo vitam eternam possidebo? Tu autem, domine.
66			Lc 17, 11-14	Dominica quarta decima secundum Lucam. In illo tempore dum iret Ihesus in Iherusalem ... Ite, ostendite vos sacerdotibus. Tu.
67	97r		Mt 6, 24-25	Dominica quinta decima secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Nemo potest duobus dominis servire ... neque corpori vestro, quid induamini. Tu.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
68			Lc 7, 11-12	Dominica sexta decima secundum Lucam. In illo tempore ibat Ihesus in civitatem, que vocatur Naym ... Et hec vidua erat, et turba civitatis multa cum illa. Tu.
69			Lc 14, 1-4	Dominica septima decima secundum Lucam. In illo tempore cum intraret Ihesus in domum cuiusdam principis pharizeorum ... Ipse vero apprehensum sanavit eum ac dimisit. Tu autem, domine, miserere nostri.
70			Mt 22, 35-39	Dominica octava decima secundum Matheum. In illo tempore accesserunt ad Ihesum pharisei ... diliges proximum tuum sicut te ipsum. Tu.
71			Mt 9, 1-2	Dominica nona decima secundum Matheum. In illo tempore ascendens Ihesus in naviculam transfretavit ... Confide fili, remittuntur tibi peccata tua. Tu autem, domine, mise<rere>.
72	97v		Mt 22, 1-3	Dominica vicesima secundum Matheum. In illo tempore loquebatur Ihesus cum discipulis suis in parabolis dicens: Simile factum est regnum celorum homini regi, qui fecit nuptias ... et nolebant venire. Tu autem, domine, miserere.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
73			Io 4, 46-47	Dominica vicesima prima secundum Iohannem. In illo tempore erat quidam regulus, cuius filius infirmabatur Capharnaum ... Incipiebat enim mori. Tu autem, domine, miserere nostri.
74			Mt 18, 23-25	Dominica vicesima secunda secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis parabolam hanc: Simile est regnum celorum homini regi, qui voluit rationem ponere ... et uxorem eius et filios et omnia, que habebat, et reddi. Tu autem, domine, miserere.
75			Io 6, 5-6	Dominica vicesima tertia secundum Iohannem. In illo tempore cum sublevasset oculos Ihesus et vidisset, quia multitudo maxima venit ... Ipse enim sciebat, quid esset facturus. Tu autem, domine, miserere nostri.
				[Sanctorale]
76		30. Nov.	Mt 4, 18-20	De sancto Andrea secundum Matheum. In illo tempore ambulans Ihesus iuxta mare Galilee vidit duos fratres ... At illi continuo relictis retibus secuti sunt eum. Tu autem, domine, miserere nostri.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
77	98r	4. Dez.	Mt 25, 1	Barbare virginis. Simile est regnum celorum decem virginum.
78		6. Dez.	Lc 12, 35	Nicolai epischopi. Sint lumbi vestri precincti.
79		8. Dez.	Mt 1, 1-3	In conceptione beate Marie secundum Matheum. Liber generationis Ihesu Christi filii David filii Abraham ... Iudas autem genuit Phares et Zaram de Thamar. Tu.
80		21. Dez.	Io 20, 24-25	Thome apostoli secundum Iohannem. In illo tempore Thomas unus ex duodecim, qui dicitur Didimus ... et mittam manum meam in latus eius, non credam. Tu autem, domine.
81		29. Dez.	Lc 19, 12-13	Thome Canthuariensis episcopi secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis similitudinem hanc: Homo quidam nobilis abiit in regionem longinquam ... Negotiamini dum venio. Tu.
82		20. Jan.	Lc 6, 17?	Ffabiani et Sebastiani. Descendens Ihesus stetit in monte.
83		21. Jan.	Mt 25, 1	Agnete virginis. Simile est regnum celorum decem virginum.
84		22. Jan.	Io 12, 24	Vincentii martiris. Nisi granum frumenti.
85			Lc 2, 33	In commemoratione olei beate virginis. Erant pater et mater.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
86		25. Jan.	Mt 19, 27	In conversione sancti Pauli. Ecce nos reliquimus omnia.
87		2. Febr.	Lc 2, 22-24	In purificatione beate Marie virginis secundum Lucam. In illo tempore postquam impleti sunt dies purgationis Marie secundum legem Moysi ... ut darent hostiam secundum quod dictum est in lege domini, par turturum aut duos pullos columbarum. Tu autem.
88	98v	3. Febr.	Lc 14, 26	Blasii episcopi et martiris. Si quis venit ad me et non.
89		5. Febr.	Mt 13, 44	Aghate virginis et martiris. Simile est regnum celorum thesauro.
90		22. Febr.	Mt 16, 13-16	In cathedra sancti Petri secundum Matheum. In illo tempore venit Ihesus in partes Cesaree Philippi et interrogabat discipulos suos ... Tu es Christus filius dei vivi. Tu autem, domine, miserere nostri.
91		24. Febr.	Mt 10, 5	Mathie apostoli. Misit Ihesus duodecim discipulos.
92		12. März	Mt 5, 13	Gregorii pape. Vos estis sal terre, quod si sal.
93		21. März	Mt 19, 27	Benedicti abbatis. Ecce nos reliquimus omnia.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
94		25. März	Lc 1, 26-28	In annuntiatione beate Marie secundum Lucam. In illo tempore missus est angelus Gabriel a deo in civitatem Galilee ... benedicta tu in mulieribus. Tu autem.
95		4. April	Io 15, 1/ Mt 5, 13	Ambrosii episcopi. Si fuerit post pascha: Ego sum vitis./Si fuerit ante pascha: Vos estis sal terre
96		23. April	Io 15, 1	Georgii martiris. Ego sum vitis vera.
97		25. April	Lc 10, 1	Marci ewangeliste. Designavit dominus Ihesus.
98		1. Mai	Io 14, 1-3	Philippi et Iacobi secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Non turbetur cor vestrum ... ut ubi sum ego et vos sitis Tu.
99	99r	3. Mai	Io 3, 1	In inventione sancte crucis. Erat homo ex phariseis.
100		6. Mai	Io 21, 15	Iohannis ante portam latinam. Dixit Ihesus Petro.
101		5. Juni	Mt 5, 1	Bonifatii et sociorum eius. Videns Ihesus turbas.
102		11. Juni	Lc 10, 1	Barnabe apostoli. Designavit dominus Ihesus.
103		15. Juni	Mt 10, 16	Viti et sociorum eius. Ecce ego mitto vos.
104		22. Juni	Mt 5, 1	Decem milium martirum. Videns Ihesus turbas.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
105		24. Juni	Lc 1, 57-60	In die sancto nativitatis sancti Iohannis baptiste secundum Lucam In illo tempore Elizabeth impletum est tempus pariendi et peperit filium ... Et respondens mater eius dixit: Nequaquam, sed vocabitur Iohannes. Tu.
106		29. Juni	Mt 16, 13	Petri et Pauli apostolorum. Venit Ihesus in partes.
107		30. Juni	Mt 19, 27	In commemoratione beati Pauli. Ecce nos reliquimus omnia.
108		1. Juli	Lc 1, 57-60	In octava sancti Iohannis baptiste. Ewangelium sicut in die.
109		2. Juli	Lc 1, 39-42	In visitatione beate Marie secundum Lucam. In illo tempore exurgens Maria abiit in montana cum festinatione in civitatem Iuda ... Benedicta tu inter mulieres et benedictus fructus ventris tui. Tu autem.
110		6. Juli	Mt 14, 22-24	In octava apostolorum Petri et Pauli secundum Matheum. In illo tempore iussit Ihesus discipulos suos ascendere in naviculam ... Erat enim contrarius ventus. Tu autem.
111		9. Juli	Lc 1, 39-42	In octava visitationis beate Marie virginis. Sicut in die: Exurgens Maria abiit in montana.
112	99v	13. Juli	Mt 25, 1	Margarete virginis. Simile est regnum celorum decem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
113		15. Juli	Mc 16, 15-16	In divisione apostolorum secundum Marcum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Euntes in mundum universum predicate ewangelium ... Qui vero non crediderit, condempnabitur.
114		22. Juli	Lc 7, 36-38	Marie Magdalene secundum Lucam. In illo tempore rogabat Ihesum phariseus quidam, ut manducaret cum illo ...osculabatur pedes eius et ungento ungebat. Tu autem, domine.
115		25. Juli	Mt 20, 20-22	Iacobi apostoli secundum Matheum. In illo tempore accessit ad Ihesum mater filiorum Zebedei ... Respondens autem Ihesus dixit: Nescitis quid petatis. Tu autem.
116		1. Aug.	Mt 16, 13	Ad vincula Petri. Venit Ihesus in partes Cesaree.
117		3. Aug.	Mt 23, 34	In inventione sancti Stephani. Ecce ego mitto ad vos.
118		10. Aug.	Io 12, 24	Laurentii martiris. Nisi granum frumenti.
119		15. Aug.	Lc 10, 38-39	In assumptione beate Marie virginis secundum Lucam. In illo tempore intravit Ihesus in quoddam castellum et mulier quedam Martha ... que etiam sedens secus pedes domini audiebat verbum illius. Tu autem, domine, miserere.
120		20. Aug.	Mt 19, 27	Bernardi abbatis. Ecce nos reliquimus omnia.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
121		22. Aug.	Lc 10, 38-39	In octava assumptionis. Sicut in die sancto.
122		24. Aug.	Io 15, 12	Bartholomei apostoli. Hoc est preceptum meum.
123	100r	28. Aug.	Mt 5, 13	Augustini episcopi. Vos estis sal terre.
124		29. Aug.	Mc 6, 17-18	In decollatione sancti Iohannis baptiste secundum Marcum. In illo tempore misit Herodes ac tenuit Iohannem et vinxit eum in carcerem ... Non licet tibi habere uxorem fratris tui. Tu autem, domine, miserere nostri.
125		1. Sept.	Mt 19, 27	Egidii abbatis. Ecce nos reliquimus omnia.
126		4. Sept.	Mt 5, 13	In octava Augustini episcopi. Ewangelium sicut in die.
127		8. Sept.	Mt 1, 1	In nativitate beate Marie virginis. Liber generationis.
128		9. Sept.	Lc 11, 33-35	Gorgonii martiris secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Nemo accendit lucernam et in abscondito ponit ... Vide ergo ne lumen, quod in te est, tenebre sint. Tu autem, domine, miserere nostri.
129		14. Sept.	Io 3, 1	In exaltatione sancte crucis. Erat homo ex phariseis.
130		15. Sept.	Mt 1, 1	In octava beate Marie virginis Ewangelium sicut in die.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
131		17. Sept.	Mt 10, 26	Lamberti episcopi et martiris. Nichil opertum, quod non revelabitur.
132		21. Sept.	Mt 9, 9-10	Mathei apostoli secundum Matheum. In illo tempore cum transiret Ihesus vidit hominem sedentem in theloneo Matheum nomine ... discumbebant cum Ihesu et discipulis eius. Tu autem, domine, miserere nostri.
133		22. Sept.	Lc 21, 9	Mauritii et sociorum eius. Cum audieritis prelia et.
134		24. Sept.	Lc 1, 5-7	In conceptione sancti Iohannis baptiste secundum Lucam. Fuit in diebus Herodis regis Iudei sacerdos quidam nomine Zacharias ... et ambo processissent in diebus suis. Tu autem, domine.
135	100v	27. Sept.	Lc 6, 17	Cosme et Damiani martirum. Descendens Ihesus de.
136		29. Sept.	Mt 18, 1-4	Michaelis archangeli secundum Matheum. In illo tempore accesserunt ad Ihesum discipuli eius dicentes: Quis putas maior est in regno celorum? ... hic est maior in regno celorum. Tu autem, domine, miserere nostri.
137		30. Sept.	Mt 5, 13	Ieronimi presbitteri. Vos estis sal terre.
138		1. Okt.	Lc 12, 35	Remigii episcopi et aliorum confessorum. Sint lumbi vestri.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
139		6. Okt.	Lc 1, 57 ?	In commemoratione dentis sancti Iohannis baptiste. Elizabeth.
140		9. Okt.	Lc 6, 17	Dionisii et sociorum eius. Descendens Ihesus de monte.
141		10. Okt.	Mt 5, 1	Gereonis et Victoris. Videns Ihesus turbas.
142		11. Okt.	Mt 5, 13	In translatione sancti Augustini. Vos estis sal terre..
143			Mt 10, 16	In veneratione reliquiarum. Ecce ego mitto vos.
144		18. Okt.	Lc 10, 1	Luce ewangeliste. Designavit dominus Ihesus.
145		21. Okt.	Mt 25, 1	Undecim milium virginum. Simile est regnum celorum decem.
146		28. Okt.	Io 15, 17	Symonis et Iude apostolorum. Hec mando vobis.
147		1. Nov.	Mt 5, 1	Omnium sanctorum. Videns Ihesus turbas.
148		11. Nov.	Lc 12, 35	Martini epischopi. Sint lumbi vestri precincti..
149		18. Nov.	Lc 12, 35	In octava sancti Martini. Ewangelium sicut in die.
150		19. Nov.	Mc 12, 41-42	Elizabeth vidue secundum Marcum. In illo tempore sedente Ihesus contra gazophilacium aspiciebat .... misit duo minuta, quod est quadrans. Tu autem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
151	101r	20. Nov.	Lc 12, 35	Berwardi epischopi. Sint lumbi vestri precincti.
152		22. Nov.	Mt 13, 44	Cecilie virginis et martiris. Simile est regnum celorum thesauro.
153		25. Nov.	Mt 25, 1	Katerine virginis et martiris. Simile est regnum celorum decem virginum.
154		26. Nov.	Mt 1, 1	In festo illationis beate virginis. Liber generationis.
155		25. Juni	Lc 19, 1-4	In dedicatione ecclesie secundum Lucam. In illo tempore egressus Ihesus perambulabat Iericho ... ut videret illum, quia inde erat transiturus. Tu.
156		2. Juli	Lc 6, 43-45	In octava dedicationis secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulus suis: Non est arbor bona ...et malus homo de malo thesauro profert malum. Tu autem.
				[Commune sanctorum]
				Incipit commune sanctorum de apostolis.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
157			Mt 10, 5-6	Secundum Matheum. In illo tempore misit Ihesus duodecim discipulos precipiens eis ... potius ite ad oves, que perierunt domus Israhel. Tu.
158			Io 15, 12-14	Secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Hoc est preceptum meum, ut diligatis invicem ... que ego precipio vobis. Tu autem, domine, miserere.
159			Io 15, 1-4	Secundum Iohannem In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Ego sum vitis vera ... Manete in me et ego in vobis. Tu autem.
160	101v		Io 15, 17-19	Secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Hec mando vobis, ut diligatis invicem ... propterea odit vos mundus. Tu autem, domine.
161			Lc 10, 1-2	Secundum Lucam. In illo tempore designavit dominus Ihesus et alios septuaginta duos ... ut mittat operarios in messem. T<u>.
162			Mt 19, 27-28	Secundum Matheum. In illo tempore dixit Symon Petrus ad Ihesum: Ecce nos reliquimus omnia ... sedebitis et vos super sedes duodecim iudicantes duodecim tribus Israhel. Tu autem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
163			Io 12, 24-25	De uno martire secundum Iohannem. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Amen amen dico vobis, nisi granum frumenti cadens in terram ... in vitam eternam custodit eam. Tu.
164			Mt 10, 26-28	Secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Nichil opertum, quod non revelabitur ... animam autem non possunt occidere. Tu autem.
165	102r		Lc 9, 23-24	Secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Si quis vult post me venire ... Qui autem perdiderit animam suam propter me, inveniet eam. Tu autem.
166			Lc 14, 26-27	Secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Si quis venit ad me et non odit patrem suum ... non potest meus esse discipulus. Tu.
167			Lc 21, 9-11	Plurimorum martirum secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Cum audieritis prelia et seditiones ... et signa magna erunt. Tu autem.
168			Mt 5, 1-5	Secundum Matheum. In illo tempore videns Ihesus turbas ascendit in montem ... Beati qui lugent, quoniam ipsi consolabuntur. Tu autem.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
169			Lc 6, 17-18	Secundum Lucam. In illo tempore descendens Ihesus de monte stetit in loco campestri ... Et qui vexabantur a spiritibus immundis curabantur. Tu autem.
170			Mt 10, 16-18	Secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Ecce ego mitto vos sicut oves in medio luporum ... propter me in testimonium illis et gentibus. Tu autem.
171	102v		Mt 10, 34-36	Secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Nolite arbitrari ... et inimici hominis domestici eius. Tu autem.
172			Lc 12, 35-37	De confessoribus secundum Lucam. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Sint lumbi vestri precincti ... dominus invenerit vigilantes. Tu.
173			Mt 5, 13-14	Secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis: Vos estis sal terre ... Non potest civitas abscondi supra montem posita. Tu.
174			Lc 19, 12-14	Secundum Lucam In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis parabolam hanc: Homo quidam nobilis abiit in regionem longinquam ... Nolumus hunc regnare super nos. Tu autem, domine, mi<serere>.

Nr.	Fol.	Datum	Evangelium	Perikope
175			Mt 25, 14-15	Secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis parabolam hanc: Homo quidam nobilis peregre proficiscens ... et profectus est statim. Tu autem.
176			Mt 25, 1-4	De virginibus secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis parabolam hanc: Simile est regnum celorum decem virginibus ... acceperunt oleum in vasis suis cum lampadibus. Tu autem domine.
177	103r		Mt 13, 44-46	Secundum Matheum. In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis parabolam hanc: Simile est regnum celorum thesauro abscondito in agro ... Inventa autem una pretiosa margarita abiit et emit eam. Tu autem, domine, miserere nostri. Deo gratias.
178	138v		Io 19, 25-27	In festo commendationis virginis Marie secundum Iohannem In illo tempore stabant iuxta crucem Ihesu mater eius et soror matris eius ... Et ex illa hora accepit eam discipulus in sua. Tu autem.

C. Anhänge und Register

1 Zitierte Quellen

1.1 Vorbemerkung

Um dem Leser eine leichtere und schnellere Verifizierung der vorstehenden Untersuchungsergebnisse zu ermöglichen, versammelt Anhang 1 vier häufig zitierte und zur Beantwortung einzelner Fragestellungen herangezogene, nicht aus dem Stift selbst stammende und teils an entlegenen Orten gedruckt vorliegende Quellentexte.

1.2 Bericht des Johannes Busch über die Durchführung der Reform in Fischbeck[1]

[S. 640] *De reformatione monasterii monialium ordinis nostri in Visbeke.*

Monasterium monialium in Visbeke ordinis nostri dyocesis Myndensis est in comitatu Scouvenburgensi, abbatissam habet in prelatam et est exemptum a loci ordinario, sub sede stans apostolica, a qua confirmationem impetrare solet eius abbatissa. Cumque longo tempore sine reformatione stetissent in hoc monasterio, monialis quedam nomine Armegardis de Reden militaris in Catelenborch monasterio non reformato professa deo inspirante dedit se ad monasterium in Wullichusen prefatum competenter tunc reformatum, ibidem faciens professionem. Deinde missa in Visbeke monasterium sui ordinis non longe post in abbatissam ibidem est electa et auctoritate sedis apostolice confirmata. Que zelo dei accensa dictum monasterium ad perfectam trium substantialium omnium ordinum observantiam continuo perduxit. Nam castitatem diligentissime custodiunt, quia clause sunt et nullam habent cum viris conversationem. Propria non habent, sed omnia in [S. 641] *commune, quia profestis diebus vestiaria omnium monialium cellas perlustrans defert singulis pepula et vestes, quas in diebus istis deferre et sibi imponere debent, et festo finito aut die sequenti mane pepula et vestimenta ferialia pro laboribus eis convenientia tunc eis reportat.*

1 Zitiert nach: BUSCH, Liber de reformatione, S. 640-643 (ohne Anmerkungsteil).

Domina abbatissa cum priorissa duxit me in dormitorium earum ad videndum cellas earum, ubi ipsa cum omnibus semper dormit sororibus. Ipsa enim in una parte ex transverso dormitorii lectum habet et priorissa in alia parte eius extrema, nulla circa lectos suos habentes intersticia seu velamina, sed publice iacentes, ut ab omnibus videri possint et omnes videre. Alie vero moniales omnes in lateribus iacent dormitorii, lectos habentes sine cellis, tantum ad caput et pedes modicum inter duos sorores habentes intersticium ad duos vel tres pedes in altitudine ultra lectos, ne in lectis iacentes mutuo se videant tam propinque ad invicem iacentes. Nullum velum seu antependium ante lectos versus dormitorium habent, ita ut alie sorores in opposito iacentes, si vellent, eas videre possent iacentes. Multum enim custodite sunt in sensibus suis et moribus.

Cumque tunc de dormitorio descendissem in ambitum earum, inveni omnes moniales in ambitu collateraliter stantes iuxta dispositionem abbatisse, ut omnes viderem unam post aliam et mores earum considerarem et dicerem, quomodo mihi earum placerent mores et conversatio, an religiosos haberent mores, ut decet virgines, vel aliquid mihi in eis displiceret, hoc ipsis dicerem. Consideravi ibi bonam iuventutem et nullam pene ibi esse senem sed infra quadraginta annos pene omnes fuisse et ideo bene flexibiles et ad nutum obedientes multum gratanter me suscipientes et humiliter ac reverenter mihi inclinantes. Tunc dixi abbatisse: ‚Domina, ut video, optimam potestis cum istis devotis virginibus tenere reformationem, quia neminem habetis hic perversam et rebellem sed omnes, que vultis, libentissime facientes, quia virginalis decor in faciebus earum in moribus in vestibus et pepulis earum aperte relucet'. Plurimum enim in eis fui edificatus, quia oculos manus pedes et omnia membra sua sub religiosa servabant disciplina. Post hec duxit me abbatissa in chorum earum, ut viderem ibi statum ceremonialia et mores earum et cantum audirem. Que omnia bene mihi placuerunt, quia iuvenes adhuc et fortes erant bone vociferate, cum summa diligencia laudes dei reboantes, nec cordibus parcentes nec vocibus. Hoc privilegiam habet prefatum monasterium pre multis aliis in Saxonia monasteriis tam virorum quam monialium, quod senes non [S. 642] *habet, quia senes illi deum non timent nec curant conscientiam nec obedientiam, sed cum nemo videt, tunc faciunt omnia, que cogitant, que volunt, media nocte sicut media die loquentes ad invicem et cum quibus possunt, etiam in locis a iure prohibitis. Moniales iste simpliciter et in omnibus veraciter sunt obedientes, nihil iudicantes seu sinistre interpretantes et nihil facientes, quod putant abbatisse displicere. Sic enim eas per se instituit, ut sint omnino resignate et in vera ambulent obedientia, quia tunc recta in via sunt salutis eterne.*

Abbatissa ista magna est in persona, zelum magnum habens pro sancta reformatione in multis monialium monasteriis perficienda, omnes filias et sorores diligens et super tentationes earum vigilans et, ut bene dormiant

et comedant, satis sollicite circumspecta. Tria monialium monasteria olim per me et priorem de Wittenborch Rothgerum reformari incepta, videlicet Wenniczen Weerder et Barsingenhusen ad ulteriorem et pleniorem perduxit reformationem, suas a se institutas concedens moniales etiam in priorissas et moniales earum in suo iterum recipiens monasterio propter reformationem. De aliis etiam non reformatis ex Weestphalia recipit moniales bone voluntatis deo in regulari observantia servire cupientes, quas in electas et religioni bene congruas provexit personas.

Ego etiam de Saxonia ad generale capitulum vel ad monasteria Weestphalie visitanda vadens et rediens et eas pertransiens frequenter hospitio ibidem sum receptus, male accipientes, si ad eas non declinarem. Cum curiam earum introiero, a presbiteris et servitoribus obviis manibus charitative sum et reverenter susceptus. Quamvis multam habent foras familiam et plures circa equos et animalia servos, ab intra tamen de monasterio tam presbiteris quam laicis et familie cibum et potum amministrant. Frequenter feci eis collationem in ecclesia ante chorum suum et in monasterio et ante fenestram locutoriam.

Rogatus etiam a domina abbatissa tres moniales impetravi eis a priorissa domina Margareta Hanenzee Ad Sorores in Hildensem et a conventu eius in scientiis grammaticalibus bene doctas et artificiales cantatrices, videlicet Dorotheam de Warendorp et Annam carnalem sororem suam atque Fiam de Steenberghe cognatam suam militarem, que per annum cum eis permanserunt et in doctrinis grammaticalibus eas competenter bene instruxerunt, ab invicem in bonis moribus et claustrali disciplina plurimum edificate. Priorissa ibidem in principio non satis docta fuit, que a magistra sua sorore Anna Warendorp informata lectiones audivit, tamen in capitulo culparum in [S. 643] *absentia abbatisse magistre sue Anna sepius dedit disciplinam corporalem, quia omnia feria sexta communiter solent moniales Saxonie reformate et non reformate accipere disciplinam. Etiam sorores nostre iste tres causa exempli boni, quamvis de alio essent ordine, tamen capitulum earum non negligebant. Quamvis moniales Saxonie ante reformationem omni die feriali acciperent disciplinam, hoc habere nolui, ut facerent, sed tantum sextis feriis per annum, et in ieiunio, ut ter in ebdomade acciperent generalem disciplinam, admisi, et in adventu bis aut ter ad placitum, quatinus propter reformationem a primo fervore disciplinarum omnino non recederent. Anno finito domina abbatissa, sicut in curru suo sperico in principio eas attulit, sic et in curru suo sperico eas ad monasterium suum in Hildensem post finem anni reduxit cum magna gratiarum actione et amicitiarum federe sempiterno.*

Quamvis abbatissam hanc in multis laudavi, unum tamen est, quod multum mihi displicet, quod et sepius ei proposui, videlicet quod in habitu non sunt monialibus reformationis nostre conformes. Moniales nostre album habitum, hoc est subtile, super albas deferunt tunicas et velum nigrum magnum super omnia capitum suorum pepula et velamina. Ipse vero nigram

cappam cum manicis de lino super vestimenta omnia sua indute sunt et album peplum magnum, quod claram vocant, habent super omnia capitum velamina, ita ut se esse moniales, qui nesciret, vix posset cognoscere. Sic et deferunt in Wullichusen. Statuta monialium nostrarum exscripta concessi imo et dedi eis, et prior de Molenbeke ad duo inde distans miliaria plusquam per annum vel duos misit eis unum de fratribus suis ad expediendum eas ante communionem earum in confessionibus in carruca, quam pro confessore mittere solent. Quia propter exemptionem non stant sub episcopo Myndensi sed sub sede tantum apostolica, pastor ecclesie seu pastores, estimo quatuor, sub eis stant obedientia et habet eas cum ceteris corrigere presbiteris, cum excedunt in aliquo, per se, vel quibus iniunxerit.

1.3 Bericht des Johannes Busch über die Entsendung dreier Schwestern aus dem Hildesheimer Maria Magdalenenkloster nach Fischbeck[2]

[S. 586] *Huic in regimine successit per electionem domina Margaretha de Hanenzee*[3] *[...]. Huius tempore ad instantiam abbatisse tres sorores misse fuerunt in monasterium ordinis nostri monialium in Visbeke, videlicet Dorothea et Anna ambe dicte de Warendorp de Lubike et soror Fia de Steenberge militaris, pro informatione monialium ibidem in scientiis grammaticalibus et in ceteris et in cantibus, que illic per annum permanserunt.*

1.4 Die Rahmenbedingungen für die innere Ordnung der Frauenklöster der Windesheimer Kongregation: der Liber constitucionum sanctimonialium ordinis sancti Augustini capituli Windeshemensis (Auszüge)[4]

[3.4., S. 787 Z 144-788 Z 159] [Auszug aus: *Qualiter sorores se habeant infra horas regulares*] *De officio capituli.*

Finita prima collecta de primis factoque signo, procedunt, senioribus precedentibus, ad domum capituli ibique, sedente conventu, pronunciatur luna et lectio martirologii; sequitur Preciosa et cetera. Deinde post collectam Dirigere legitur lectio ex commento regule, sedente conventu. In novem

2 Zitiert nach: BUSCH, Liber de reformatione, S. 586 (ohne Anmerkungsteil).
3 Sie war Priorin von 1463 bis 1483.
4 Zitiert nach: VAN DIJK, Constituties, S. 726-817 (ohne Anmerkungsteil).

[S. 788] vero lectionibus et supra et diebus Pasche et Penthecostes legitur particula evangelii, stante conventu. Deinde recitantur anniversaria vel obitus, si fuerint, et fit commemoracio defunctorum cum psalmo De profundis et collecta, nisi fuerit duplex festum et infra octavas Pasche; tuncque dicto a priorissa Requiescant in pace et postea Benedicite, si quid dicendum fuerit pro emendacione vel communi utilitate, breviter dicere potest. Deinde servato capitulo, si talis dies fuerit, sequitur psalmus Laudate dominum omnes gentes et ebdomadaria versiculum et collectam subiungit. In fine dicit priorissa Adiutorium.

[3.17, S. 807 Z 1-9] *De dormitorio.*

Dormitoria superius construenda sunt et singule culcitras singulas habeant. Inter lectos intersticium tam altum fiat, ut alterutrum se non videant. In anteriori parte circa latitudinem lecti fieri potest et ante residuum pannus dependeat. Extra dormitorium nulla cameram habeant, sed omnes in dormitorio dormiant, nisi quas infirmitatis necessitas abesse compellit. Generaliter nulla lectum alterius accedat vel scrutetur, excepta priorissa. [...].

1.5 Nachricht aus der jüngeren Mindener Bischofschronik zu den Verhältnissen in Fischbeck nach der Reform[5]

[S. 112] *Nota, quod istud coenobium stat modo bono vigore, sicut monasterium in tota diocesi. Nam ibi viget observantia regularis, [S. 113] quod ibi multae fugientes de aliis coenobiis seu monasteriis confluunt ibidem ad serviendum Deo tam saeculares personae quam religiosae. Nam circa annos Domini MCCCCLII quidam Ludolfus de Monichusen habuit duas filias satis pulchras; una erat bene habens XVIII annos, et alia fuit de novem vel decem annis, quae ambae intraverunt praedictum monasterium. Et sic fit modo habundans de die in diem, sed antea fuit in magna penuria.*

5 Zitiert nach: Löffler, Mindener Geschichtsquellen, S. 112f. (ohne Anmerkungsteil).

2 Nachweis der im Kalendarfragment (Kf) erwähnten Antiphonen und Responsorien

Nr.	Datum	Fest	Titel	Textquelle
1.	14. 1.	Felicis pbr	Secundum responsorium: Ecce sacerdos	Ecce sacerdos magnus: Responsorium 2 aus dem Commune unius confessoris pontificis, vgl. LR 1895, S. 194 Hesbert, Corpus antiphonalium 4, Nr. 6609.
2.	17.1.	Antonii mon	Euge serve. Iustus germinabit	Euge serve bone et fidelis: Responsorium 1 aus dem Commune confessoris pontificis, vgl. LR 1895, S. 193; nach Hesbert, Corpus antiphonalium 4, Nr. 6677 aus dem Commune unius confessoris. Iustus germinabit sicut lilium: Responsorium 4 aus dem Commune confessoris pontificis, vgl. LR 1895, S. 198; nach Hesbert, Corpus antiphonalium 4, Nr. 7060 ist das Responsorium ebenso im Commune unius martiris wie auch im Commune unius confessoris verzeichnet.
3.	4.10.	Veneratio reliquiarum	Nonum responsorium: Laverunt	Laverunt stolas suas: Hesbert, Corpus antiphonalium 3, Nr. 3602 (Antiphon).
4.	10.10.	Gereonis et al.	Nonum responsorium: Isti sunt sancti	Isti sunt sancti, qui passi sunt: aus dem Commune plurimorum martirum, vgl. Hesbert, Corpus antiphonalium 4, Nr. 7021.

Nr.	Datum	Fest	Titel	Textquelle
5.	15.10.	Maurorum	Secundum responsorium: Iustus germinabit. Nonum […]	Iustus germinabit sicut lilium: [Vgl. unter 2].
6.	23.10.	Severini ep	Secundum responsorium: Ecce sacerdos	Stark verblasster Eintrag; Ecce sacerdos magnus: [Vgl. unter 1].
7.	25.10.	Crispini et Crispiniani mm	Secundum responsorium: […]	Stark verblasst.
8.	2.11.	Eustachius et al.	Nonum responsorium: Laverunt	Laverunt stolas suas: [Vgl. unter 3].
9.	7.11.	Willebrordi ep	Secundum responsorium: Ecce sacerdos	Ecce sacerdos magnus: [Vgl. unter 1].
10.	10.11.	Martini pape	Secundum responsorium: Ecce sacerdos. Sint lumbi	Ecce sacerdos magnus: [Vgl. unter 1]. Sint lumbi vestri praecincti: Nach LR 1895, S. 202 Responsorium 10 aus dem Commune confessoris pontificis; nach Hesbert, Corpus antiphonalium 4, Nr. 7675 sowohl im Commune plurimorum martirum, unius confessoris und plurimorum confessorum.

Nr.	Datum	Fest	Titel	Textquelle
11.	12.11.	Levini m	Secundum responsorium: Ecce sacerdos	Ecce sacerdos magnus: Responsorium 2 aus dem Commune unius confessoris pontificis, vgl. LR 1895, S. 194 Hesbert, Corpus antiphonalium 4, Nr. 6609.
12.	13.11.	Brictii ep	Secundum responsorium: Ecce sacerdos. Nonum responsorium: Sint lumbi	Ecce sacerdos magnus: [Vgl. unter 1]. Sint lumbi vestri praecincti: [Vgl. unter 10].
13.	16.11.	Othmarus abb	Secundum responsorium: Iustus germinabit	Iustus germinabit sicut lilium: Responsorium 4 aus dem Commune confessoris pontificis, vgl. LR 1895, S. 198; nach Hesbert, Corpus antiphonalium 4, Nr. 7060 ist das Responsorium ebenso im Commune unius martiris wie auch im Commune unius confessoris verzeichnet, wird aber auch speziell für den Heiligen Othmar gesungen.
14.	20.11.	Berwardus ep cf	Secundum responsorium: Ecce sacerdos. Sint lumbi	[Vgl. unter 1]. Sint lumbi vestri praecincti: [Vgl. unter 10].

3 Verzeichnis der Schriftstellen des Fischbecker Evangelistars

EVANGELIST	PERIKOPE
Iohannes (Io)	
1,1-5	6
1,19-20	4
1,29-31	13
2,1-4	16
3,1-3	50; 99; 129
3,16-17	44
4,46-47	73
6,1-4	25
6,5-6	75
6,44-45	46
6,56-57	51
8,46-47	26
10,1-3	45
10,11-12	36
12,24-25	84; 118; 163
14,1-3	98
14,23-24	43
15,1-4	95; 96; 159
15,12-14	122; 158
15,17-19	146; 160
15,26-27	41; 52
16,5-7	38
16,16-18	37
16,23-25	39
19,25-27	178
20,1-2	34
20,11-13	32
20,19-20	35
20,24-25	80
21,1-3	31
21,15	100
21,19-22	8

EVANGELIST	PERIKOPE
Lukas (Lc)	
1,5-7	134
1,26-28	94
1,39-42	109; 111
1,57-60	105; 108; 139
2,21	11
2,22-24	87
2,33-35	10; 85
2,42-45	15
4,38-39	49
5,1-3	57
5,17-18	48
6,17-18	82; 135; 140; 169
6,36-38	56
6,43-45	156
7,11-12	68
7,36-38	114
8,4-8	20
9,1-2	47

EVANGELIST	PERIKOPE
9,23-24	165
10,1-2	97; 102; 144; 161
10,23-25	65
10,38-39	119; 121
11,14-16	24
11,33-35	128
12,35-37	78; 138; 149; 151; 172
14,1-4	69
14,16-18	54
14,26-27	88; 166
15,1-2	55
16,1-2	61
16,19-21	53
17,11-14	66
18,9-11	63
18,31-33	21
19-1-4	155
19,12-13(14)	81; 174
19,41-42	62
21,9-11	133; 167

EVANGELIST	PERIKOPE
21,25-27	2
24,13-16	29
24,36-39	30
Markus (Mc)	
6,17-18	124
7,31-33	64
8,1-3	59
12,41-42	150
16,1-4	28
16,14(15)-16	40; 42; 113
Matthäus (Mt)	
1,1-3	79; 127; 130; 154
1,18-19	5
2,1-2	12
2,13	9
3,13-15	14

EVANGELIST	PERIKOPE
4,1-4	22
4,18-20	76
5,1-5	101; 104; 141; 147; 168
5,13-14	92; 95; 123; 126; 137; 142; 173
5,20-22	58
6,24-25	67
7,15-17	60
8,1-3	17
8,23-25	18
9,1-2	71
9,9-10	132
10,5-6	91; 157
10,16-18	103; 143; 170
10,26-28	131; 164
10,34-36	171
11,2-6	3
13,44-46	89; 152; 177
14,22-24	110
15,21-23	23

EVANGELIST	PERIKOPE
16,13-16	90; 106; 116
18,1-4	136
18,23-25	74
19,27-28	86; 93; 107; 120; 125; 162
20,1-3	19
20,20-22	115
21,1-3	1; 27
22,1-3	72
22,35-39	70
23,34-35	7; 117
25,1-4	77; 83; 112; 145; 153; 176
25,14-15	175
28,16-18	33

4 Verzeichnis der Heiligen

Albanus pbr m 21.6.[1]
Albina (>Fotinus ep (Lugdunensis) et al.) 2.6.[2]
Albinus ep cf (Andegavis) 1.3.[2]
Aldegundis v 30.1.[4]
Aldegundis v 10.6.[B]
Aldegundis v 13.11.[6]
Alexander (>Amantus) 6.6.[4]
Alexander (>Ammon) 9.2.[2]
Alexander (>Heraclius et al.) 11.3.[A]
Alexander (>Iacinctus et al.) 9.9.[2]
Alexander (>Septem Fratres) 10.7.[1]
Alexander (>Sisinnius et al.) 29.5.[2]
Alexander 26.8.[4]
Alexander et al. (Abundantius et Fortunio) 27.2.[A]
Alexander (et Gagius) mm 10.3.[1]
Alexander (et Victor) 18.10.[A]
Alexander ep (Alexandrie) 26.2.[2]
Alexander ep (de Cappadocia) 18.3.[1]
Alexander ep (Constantinopoli) 28.8.[2]
Alexander ep (Rome) 21.9.[2]
Alexander m (>Epymachus m) 12.12.[2]
Alexander m (>Priscus et al. mm) 28.3.[1]
Alexander m (>Theophilus et al. mm) 28.7.[D]
Alexander m (Victor et al. mm) 17.10.[A]
Alexander m 27.3.[2]
Alexander m et al. 24.4.[1]
Alexander papa 10.4.[2], 28.8.[1], 25.9.[4]
Alexander papa et al. (Eventius pbr et Theodolus pbr) 3.5.[2]
Alexus cf 17.7.[A]
Almachius m 1.1.[2]
Alpinianus pbr (>Marcialis ep et al.) 30.6.[3]
Amandus cf 26.10.[B]
Amandus ep (Traiectensis) (>Vedastus ep), 6.2.[3]
Amandus (et Vedastus) epp 6.2.[3], 26.10.[D]
Amantius (>Getulus et al.) 10.6.[2]

Anianus ep cf (Aurelianis) 17.11.[3]
Anastasia v 25.12.[2]
Anastasius m (>Marcellus m) 29.6.[2]
Anastasius m 9.1.[1]
Anastasius m 21.8.[3]
Anastasius mon m 22.1.[3]
Anastasius papa 27.4.[1]
Anastasius pbr et al. (Placidus, Marcialis) 11.10.[B]
Anatholia (et Audax) 9.7.[3]
Anatholius ep 3.7.[4]
Andeolus sda 1.5.[3]
Andochius pbr et al. (Tyrsus dia et Felix) 24.9.[2]
Andreas (>Petrus et al.) 15.5.[3]
Andreas ap 30.11.[1], (Oct) 7.12.[C], (Trl) 9.5.[1], (Vig) 29.11.[1]
Andreas (seu Magnus) m 19.8.[1]
Andronicus m (>Tharacus et al. mm) 11.10.[1]
Anencletus papa 26.4.[1]
Anicetus papa 16.4.[A], 17.4.[A]
Anna (mater Marie v) 26.7.[A]
Anna prophetissa 1.9.[2]
Ansbertus ep cf 9.2.[A]
Anscharius ep 3.2.[C]
Antheias rex (Persarum) (>Hyreneus et al.) 16.12.[A]
Antheros papa 3.1.[1]
Anthia (>Eleutherius ep) 18.4.[1]
Anthimus ep m (apud Nicomediam) 27.4.[2]
Anthimus m (>Cosmas et Damianus mm) 27.9.[1]
Anthimus pbr 11.5.[1]
Antholianus m 6.2.[2]
Antinogenus m (>Victor militaris et al. mm) 24.7.[2]
Antiochus ep (Lugdunensis) 15.10.[3]
Antonia m 4.5.[4]
Antonia v m (>Agapius et Secundinus epp et al. mm) 29.4.[2]
Antoninus (>Marcellinus papa et al.) 26.4.[2]
Antoninus cf 30.9.[3]

Aquilinus (et Victorianus) 16.5.[1]
Arabia m (>Theuseta et al. mm) 13.3.[2]
Arator pbr et al. (Fortunatus, Felix, Silvius et Vitalis) 21.4.[2]
Arbogastus ep cf (Argentiniensis) 21.7.[A]
Archadius et al. (Paschasius, Probus et Euticianus) 12.11.[D],13.11.[3]
Archadius m 12.1.[2]
Archillaus (>Yppolitus et al.) 23.8.[3]
Archinimus cf (>Armogastus et al. cff) 29.3.[1]
Archyppus 20.3.[1]
Arcontius m (>Quintus et al. mm) 5.9.[3]
Aredius pbr cf 26.8.[6]
Aretha m et al. 1.10.[1]
Aretius (et Damianus) 4.6.[A]
Argeus (et Narcissus, Marcellinus puer) 2.1.[2]
Aristarchus 4.8.[1]
Aristeus ep (>Antoninus puer) 3.9.[3]
Aristhides 31.8.[2]
Aristion 22.2.[3]
Aristion 17.10.[C]
Aristo et al. (Crescentianus, Euticianus, Urbanus, Vitalis, Iustus, Felicissimus, Felix, Martia et Simphotrosa) mm 2.7.[3]
B
Babilas ep (apud Antiochiam) et al. (Urbanus, Prilidanus et Eupolonius parvuli) 24.1.[1]
Bachus m (>Sergius m) 7.10.[3]
Balbina v 31.3.[2], (Cimiterium) 7.10.[1]
Baldomer 27.2.[3]
Baltildis regina 26.1.[3], 30.1.[5]
Barala puer (>Romanus) 18.11.[1]
Barabara v 4.12.[A], 16.12.[2]
Barnabas ap 11.6.[1]
Bartholomeus ap 24.8.[1], (Vig) 23.8.[A]
Basileus ep (Hispaniis) (>Epicticus) 23.5.[A]
Basileus m (>Iovinus) 2.3.[1]
Basilides et al. (Cyrinus, Nabor, Zabinus, Aurelius, Secunda) mm 12.6.[2]

Bonefacius dia m (>Liberatus abb (apud Africam) et al. mm) 17.8.[1]

Bonefacius ep (in Frisia) 5.6.[3]

Bonefacius m (apud Tharsum) 5.6.[2]

Bonefacius papa 1.11.[1]

Bonefatius (>Dyonisia et al.) 6.12.[2]

Bonifatius ep cf (Rome) 4.9.[B]

Bonifatius papa 25.10.[A]

Bonifatius papa cf 13.5.[1], 12.11.[A]

Bonittus ep cf (civitate Avernis) 15.1.[4]

Bonosa (>Eutropius et al.) 15.7.[2]

Bonosus (et Maximianus) mm 21.8.[2]

Bonus pbr et al. (Faustus, Maurus et septem) mm 1.8.[5]

Braulio ep (Cesaraugustanus) 12.11.[1]

Brictius ep cf (in Martula) 9.7.[4]

Brictius ep cf (Turonis) 13.11.[4]

Brigita v 1.2.[5]

C

Caesarius dia (et Iulianus pbr) 1.11.[3]

Cainichus abb (Scothia) 11.10.[3]

Calenicus m (>Leucius et al. mm) 28.1.[2]

Calepodius pbr 10.5.[3], (Cimiterium Calepodii) 12.4.[1]

Calistus (et Charisus) et al. 16.4.[1]

Calistus (Calixtus) papa m 14.10.[1], 21.10.[3], (Cymiterium Calixti) 3.1.[1], 20.1.[1], 16.4.[A], 17.4.[A], 8.12.[1], 10.12.[A]

Calliceia (>Fistus et al.) 24.6.[A]

Calocerus (et Parthemius) eunuchi 19.5.[1]

Calocerus m 19.3.[3]

Candida (>Artemius et al.) 6.6.[3]

Candida v 29.8.[5]

Candida v 1.12.[B]

Candidus (>*Heraclius et al.) 11.3.*[A]

Candidus m (>Cantianus et al. mm) 15.6.[B]

Candidus m (>Mauricius et al. mm) 22.9.[1]

Candidus m 3.10.[3]

Candidus nobilis 9.3.[A]
Cantianilla m (>Cantius et al. mm) 31.5.[2]
Cantianus et al. (Clemens, Candidus, Protus, Crisogonus) mm 15.6.[B]
Cantianus m (>Cantius et al. mm) 31.5.[2]
Cantius et al. (Cantianus, Cantianilla) mm 31.5.[2]
Caprasius abb (Lirinensis) 1.6.[4]
Caprasius m 6.10.[3], 20.10.[2]
Carilefus pbr 1.7.[4]
Carilippus m (>Afrodisius et al. mm) 28.4.[3]
Caritas v (>Spes et al. vv) 1.8.[4]
Karolus rex 28.1.[A]
Carpoforus (>Quattuor coronati) 8.11.[2]
Carpoforus pbr (et Abundius dia) 10.12.[1]
Carpus 13.10.[1]
Carpus ep (apud Pergamum Asie) et al. (Papirius dia et Agathonica) 13.4.[1]
Cassianus ep cf (Augustoduni) 5.8.[3]
Cassianus ep m (Forosille) 13.8.[2]
Cassianus m (>Quintilianus et al. mm) 16.4.[2]
Cassianus m 3.12.[2]
Cassius (>Sabinus et al.) 20.7.[2]
Cassius et al. (Florentius et septem) mm 10.10.[4]
Castolus (>Petrus et al.) 12.1.[A]
Castolus m 26.3.[2]
Castor (>Claudius et al.) 8.11.[1]
Castor 4.2.[B]
Castor (et Stephanus m) 27.4.[3]
Castor et al. (Victor et Rogatianus) 28.12.[A]
Castor (et Dorotheus) 28.3.[3]
Castor cf 13.2.[A]
Castor m (>Nicostratus et al. mm) 7.7.[2]
Castus (>Magnus) 4.9.[4]
Castus (et Emilius) 21.5.[A], 22.5.[1]
Castus m (>Felix m) 3.10.[A]
Castus m (>Marcellus et al. mm) 6.10.[1]
Katarina v m 25.11.[A], (Adventus reliquiarum) 12.9.[C], (Comm) 21.11.[A]

Cathedra Petri 18.1.[1]

Catianus ep cf 18.12.[3]

Catulinus dia et al. (Ianuarius, Florentius, Iulia et Iusta) mm 15.7.[3]

Cecilia v 22.11.[1], (Cimiterium) 4.3.[2]

Cecilianus m (>Quintilianus et al. mm) 16.4.[2]

Cecilius m (>Torquatus et al. mm) 15.5.[1]

Celedonius mil (>Emitherius mil) 3.3.[2]

Celerina (>Celerinus dia) 3.2.[1]

Celerinus (>Lupicinus ep et al.) 3.2.[B]

Celerinus dia cf et al. (Laurentius, Ignatius et Celerina) mm 3.2.[1]

Celestinus papa 8.4.[A]

Celsus puer m (>Nazarius m) 12.6.[1], 28.7.[A]

Celsus puer 9.1.[1]

Censurius ep cf (Autisiodoro) 10.6.[4]

Cerbonius ep cf (apud Populonium) 10.10.[B]

Cerealis (>Getulus et al.) 10.6.[2]

Cerealis mil (et Salustia) 14.9.[3]

Cesarius ep (Arelatensis) 27.8.[4]

Charaunus m 28.5.[4]

Charisus (>Calistus) 16.4.[1]

Cherimon ep (apud Egiptum) 22.12.[A]

Childebertus rex 23.12.[5]

Chionia v m (>Agapes v m) 3.4.[2], (>Hirenes v et al. mm) 5.4.[2]

Chrisogonus m 24.11.[1], 27.12.[A]

Chrisotelus pbr (>Parmenius et al.) 22.4.[3]

Christoforus 24.7.[4]

Christoforus m 28.4.[B]

Christoforus m 25.7.[2]

Christoforus mon (>Leovigildus mon) 20.8.[4]

Chunibertus ep cf (Agrippinensi) 12.11.[2]

Chutbertus ep (Lindisfarnensis) 20.3.[2]

Kilianus cf 13.11.[A]

Cilianus ep m et al. 8.7.[3]

Cilinia 21.10.[B]

Cimiterium Balbine 7.10.[1]

Claudius et al. (Asterius et Neo) mm 23.8.[2]
Claudius et al. (Nicostratus, Simpronianus, Castor et Simplicius) 8.11.[1]
Claudius ep 1.6.[C]
Claudius m (>Maximus et al. mm) 18.2.[2]
Claudius m (>Nicostratus et al. mm) 7.7.[2]
Claudius tribunus et al. (Hilaria, Iason et Maurus) mm 3.12.[1]
Clemens et al. (Honoratus, Redactus et Quirinus) mm 30.4.[A]
Clemens ep (Mettensis) 23.11.[A]
Clemens m (>Cantianus et al. mm) 15.6.[B]
Clemens papa 30.4.[2], 23.11.[1], 23.11.[A]
Clemens pbr 4.12.[2]
Clementinus et al. (Theodotus et Philominus) mm 14.11.[1]
Cleophas 18.2.[1], 25.9.[1]
Clerus dia 7.1.[3]
Clerus dia 14.1.[B]
Clodoaldus ep 7.9.[4]
Coynta v m 8.2.[2]
Colmannus 8.7.[3]
Columba pbr cf 9.6.[3]
Columba v 31.12.[3]
Columbanus abb (Bobiensis) 10.3.[4], 11.3.[A], 21.11.[4]
Columbanus ep cf 24.10.[B]
Commemoratio Katarine v m 21.11.[A]
Commemoratio Pauli 30.6.[1]
Conceptio Iohannis bapt 24.9.[1]
Conceptio Marie 8.12.[A]
Concordia 13.8.[1]
Concordia (et Tecla) vv 22.2.[B]
Concordius pbr m 1.1.[5]
Conon m 29.5.[1]
Constantia m (>Felix m) 19.9.[3]
Constancia v 26.6.[1]
Constantinus (>Septem Dormientes) 27.7.[1]
Constantinus cf 11.3.[B]
Constantinus ep (Vapingo) 12.4.[3]

Emilius (>Castus) 21.5.[A], 22.5.[1]
Emilius et al. (Priamus et Lucianus) 28.5.[3]
Emilius m (>Felix et al. mm) 18.6.[A]
Emilius m (>Marcellus et al. mm) 6.10.[1]
Emitherius (et Celedonius) milites 3.3.[2]
Eobanus ep (in Frisia) 5.6.[3]
Eoprepius m (>Cosmas et Damianus mm) 27.9.[1]
Epafras ep (Colossensis) 19.7.[1]
Epagatus (>Fotinus ep (Lugdunensis) et al.) 2.6.[2]
Eparchus mon cf 1.7.[3]
Ephrem dia 1.2.[3]
Epictetus m (>Martialis et al. mm) 22.8.[3]
Epicticus ep (Hispaniis) (et Basileus ep) 23.5.[A]
Epyfanius ep (apud Africam) et al. (tredecim) 7.4.[1]
Epymachus (et Alexander) mm 12.12.[2]
Epimachus m (>Gordianus m) 10.5.[2], (Cripta) 10.5.[2]
Epio pbr 12.10.[A]
Epiphania domini 6.1.[1]
Epyphanius ep (Salaminae) 12.5.[4]
Epiphanius ep cf (Papia) 22.1.[A]
Epipodius 22.4.[4]
Equitius abb (apud Valeriam provinciam) 7.3.[A]
Eraclius (>Felicissimus et al.) 26.5.[4]
Eraclius et al. (Paulus, Aquilinus et duo) 17.5.[2]
Eraclius ep cf (Senonensis) 8.6.[3]
Erasmus ep m (Campanie) 3.6.[1]
Erminigildus rex (Hispanie)13.4.[2]
Esaia propheta 6.7.[1]
Esichius 18.11.[2]
Esichius militaris (et Iulius) 15.6.[3]
Esicius m (>Torquatus et al. mm) 15.5.[1]
Etherius ep (Autisiodoro) 27.7.[4]
Ethmundus ep cf (Cantuariensis) 16.11.[C]
Ethmundus rex m (in Anglia) 20.11.[A]
Eucharistus et al. (Fortunatus et Priscianus) mm 12.10.[B]

Eucharius 13.1.[B]
Eucharius ep cf Treveris) 8.12.[B]
Eucherius abb (Turonensis) 27.3.[3]
Eucherius cf 16.11.[1]
Eucherius ep cf (Aurelianensis) 20.2.[B]
Eufemia v 13.4.[A]
Eufemia v m 17.8.[A]
Eufemia v m 16.9.[1]
Eufrasia v 11.2.[3]
Eufrasia v 13.3.[3]
Eufrasius ep 14.1.[3]
Eufrasius m (>Torquatus et al. mm) 15.5.[1]
Eufronius ep (Augustoduno) 3.8.[A]
Eufrosina v 1.1.[9]
Eufrosina v 7.5.[1]
Eufrosius 14.3.[3]
Eugenia v 25.12.[3]
Eugenianus m 8.1.[3]
Eugenio ep (Augustoduni) 8.1.[B]
Eugenius (>Paulus et al.) 20.3.[3]
Eugenius (>Simphorosa et al.) 27.6.[2]
Eugenius et al. mm 17.3.[3]
Eugenius ep (Carthaginensis) 13.7.[3]
Eugenius ep cf (Toleto) 13.11.[5]
Eugenius m (>Mardonius et al. mm) 24.1.[2]
Eugenius m 15.11.[2]
Eugentus m (>Aquilinus m) 4.1.[2]
Eulalia v 12.2.[1]
Eulalia v 9.12.[1], 10.12.[2], 10.12.[3]
Eulogius et al. (Eufemia, Acacius et Demetria) 3.7.[6]
Eulogius dia (>Fructuosus ep et al.) 21.1.[3]
Eulogius pbr 20.9.[2]
Eumenia (>Hilara et al.) 12.8.[2]
Eunus minister 27.2.[1]
Euplus dia 12.8.[1]

Eupolonius parvulus (>Babilas ep et al.) 24.1.[1]
Euprepia (>Hilara et al.) 12.8.[2]
Euprobus m 30.4.[2]
Eusebius et al. (Pontianus, Vincentius et Peregrinus) mm 25.8.[1]
Eusebius ep cf (in Cesarea Palestine) 1.6.[2], 21.6.[2]
Eusebius ep (Vercellensis) 1.8.[3]
Eusebius ep cf (Rome)26.9.[A]
Eusebius m (>Afrodisius et al. mm) 28.4.[3]
Eusebius m (>Philippus ep et al. mm) 22.10.[1]
Eusebius mon (>Felix pbr) 5.11.[2]
Eusebius palatinus et al. (novem) mm 5.3.[2]
Eusebius papa 2.10. [C]
Eusebius pbr 14.8.[2]
Eustachius ep (Turonis) 19.9.[A]
Eustachius ep cf (apud Antiochiam Syrie) 16.7.[1]
Eustachius pbr 12.10.[3]
Eustachius Placida et al. (Theospes, Agapius et Theospita) 2.11.[2]
Eustasius abb (Luxoviensis) 29.3.[2]
Eustasius abb (Lugdunensis) 2.4.[2]
Eustorgius (>Trophimus et al.) 18.9.[B]
Eustorgius pbr 11.4.[4]
Eustosius m (>Demetrius ep et al. mm) 10.11.[3]
Eutychius 11.12.[4]
Euthicianus papa 8.12.[1]
Euthimius dia 5.5.[1]
Eutices m (>Maro et al. mm) 15.4.[2]
Eutichius dia (>Timotheus et al.) 21.5.[1]
Eutichius m (>Placidus et al. mm) 5.10.[1]
Euticianus (>Archadius et al.) 12.11.[D], 13.11.[3]
Euticianus (Strato et al.) 15.8.[A]
Euticianus m (>Aristo et al. mm) 2.7.[3]
Euticus (>Ianuarius et al.) 19.9.[1]
Euticus (>Zoticus et al.) 4.6.[2]
Euticus et al. (Plautus et Heracleas) 29.9.[2]
Euticus pbr et (Domitianus dia) 28.12.[2]

Faustinus (>Demetrius) 9.10.[C]
Faustinus m (>Longinus et al. mm) 22.11.[A]
Faustinus m (>Simplicius et al. mm) 29.7.[2]
Faustinus 7.8.[3]
Faustinus et al. (Ianuarius et Marcialis) 28.9.[B]
Faustinus (et Iobita v) mm 15.2.[3]
Faustinus (et Timotheus) 22.5.[A]
Faustus (>Timotheus) 8.9.[4]
Faustus et al. (Ianuarius et Martialis) 13.10.[2]
Faustus (et Dafrosa) mm 2.12.[A], (>Viviana m) 2.12.[2]
Faustus cf (>Leonardus cf) 26.11.[A]
Faustus m (>Bonus pbr et al. mm) 1.8.[5]
Faustus m (>Quintilianus et al. mm) 16.4.[2]
Faustus m 21.6.[3]
Faustus pbr et al. (Dius et Ammonius) mm 26.11.[2]
Februarius m 20.10.[C]
Feliciana (>Paulus et al.) 20.6.[2]
Felicianus (>Fortunatus) 2.2.[4]
Felicianus (>Primus) 9.6.[1]
Felicianus m (>Iacinctus et al. mm) 29.10.[3]
Felicianus m (>Severinus et al. mm) 19.11.[3]
Felicianus m 20.10.[B]
Felicissima v (>Gracilianus) 12.8.[4]
Felicissimus (>Rogatianus pbr) 26.10.[1]
Felicissimus 24.11.[5]
Felicissimus et al. (Eraclius et Paulinus) 26.5.[4]
Felicissimus m (>Aristo et al. mm) 2.7.[3]
Felicitas m (>Perpetua et al. mm) 7.3.[1]
Felicitas m 10.7.[1], 23.11.[2]
Felicula v 13.6.[1]
Felix (>Andochius pbr et al.) 24.9.[2]
Felix (>Arator pbr et al.) 21.4.[2]
Felix (>Diodolus et al.) 31.3.[3]
Felix (>Fortunatus et al.) 26.2.[A]
Felix (>Georgius dia et al.) 27.8.[3]

Felix pbr (et Adauctus) 30.8.[1]
Felix pbr (et Eusebius mon) 5.11.[2]
Felix pbr cf 14.1.[1]
Felix pbr m 14.1.[C]
Felix sac 12.10.[2]
Ferreolus 28.8.[4], 18.9.[2]
Ferreolus pbr (et Ferrutio dia) 16.6.[1]
Ferrutio dia (>Ferreolus pbr) 16.6.[1]
Festus (>Iohannes) 21.12.[2]
Festus dia (>Ianuarius et al.) 19.9.[1]
Fidelis pbr cf 16.5.[C]
Fides v (>Spes et al. vv) 1.8.[4]
Fides v m 6.10.[3]
Fidolus ep cf 16.5.[A]
Filebertus abb (Herio insula) 20.8.[3]
Filoromus tribunus (>Fileas) 4.2.[1]
Fintanus ep (in Scothia) 17.2.[3]
Firmatus dia (et Flaviana v) 5.10.[4]
Firminus m(>Revolutus et al. mm) 9.1.[4]
Firminus ep (Ambianensis) 25.9.[2]
Firminus ep cf (Mettensis) 18.8.[A]
Firminus ep cf (Uzetiae) 11.10.[4]
Firmus (>Fortunatus) 2.2.[4]
Firmus (>Gorgonius) 10.3.[A]
Fistus et al. (Calliceia et al. viginti duo) 24.6.[A]
Flavia domitilla 15.4.[2], 12.5.[1]
Flaviana v (Firmatus dia) 5.10.[4]
Flavianus m 30.1.[3]
Flavianus (et Sydonius) epp 23.8.[B]
Flavius et al. (Augustus et Augustinus) 7.5.[3]
Flora (et Maria) vv 24.11.[4]
Florentia m (>Tiberius et al. mm) 10.11.[2]
Florentinus 27.9.[3]
Florentinus ep (Arausica) 17.10.[2]
Florentius cf 29.12.[C], (Trl) 27.6.[A]

Hero m (>Plutarchus et al. mm) 28.6.[4]
Heron ep (Antiochie) 17.10.[1]
Heron et al. (Arsenius, Isidorus et Dyoscorus pueri) mm 14.12.[2]
Hieremias (>Emilianus dia) 17.9.[6]
Hieremias (>Petrus pbr et al.) 7.6.[2]
Hierius pbr 4.11.[1]
Hilara et al. (Digna, Eumenia et Euprepia) 12.8.[2]
Hilaria m (>Claudius tribunus et al. mm) 3.12.[1]
Hilarinus mon 16.7.[2], 7.8.[A]
Hilarion abb (apud Palestinam) 21.10.[2]
Hilarius ep cf 13.1.[2]
Hilarius ep cf (Arelatensis) 5.5.[3]
Hilarius papa 10.9.1
Hilarus ep et al. (Tatianus dia, Felix, Largus et Dionisius) 16.3.1
Hilarus ep cf (Gavalis) 25.10.[5]
Hirenes (>Hireneus et al.) 5.5.[3]
Hirenes v et al. (Agapes et Chionia) mm 5.4.[2]
Hireneus et al. (Peregrinus et Hirenes) 5.5.[2]
Hyreneus et al. (Anthonius, Theodorus, Saturninus, Victor, Luceia v, Antheias rex Persarum et al. decem et septem) 16.12.[A]
Hireneus dia (Theodorus et al.) 26.3.[1]
Hireneus dia (et Mustiola matrona) 3.7.[3]
Hireneus ep (in Syrmio) 25.3.[2]
Hireneus ep m (Lugdunensis) 28.6.[3]
Hireneus m (>Zoticus et al. mm) 10.2.[1]
Honesimus ep (apud Ephesum) 16.2.[1]
Honesta v 11.10.[D]
Honoratus (>Demetrius et al.) 22.12.[3]
Honoratus (>Rufianus) 16.11.[A]
Honoratus ep 16.1.[2]
Honoratus m (>Clemens et al. mm) 30.4.[A]
Honorius m (>Demetrius m) 21.11.[5]
Horres m (>Theuseta et al. mm) 13.3.[2]
Hubertus ep cf 3.11.[A]
Hucbertus (Leodiensis) ep cf 30.5.[3]

Iesus Christus (Ascensio) 24. 2.[1], 5.5.[B], (Circumcisio) 1.1[1]., (Crucifixio) 25.3.[C], (Epiphania) 6.1.[1], (Yppapanti) 2.2. [1], (Nat) 25.12.[1], (Oct Epiphanie) 13.1.[1], (Oct nativitatis) 1.1.[1], (Relatio pueri) 7.1.[1], (Resurrectio) 27.3.[A], (Vig Epiphanie) 5.1.[A], (Vig nat) 24.12[1].

Iesus Nave (et Gedeon) prophete 1.9.[1]

Ignatius (>Celerinus dia) 3.2.[1]

Ignatius ep m (Antiocenus) 1.2.[1], 6.5.[2], 17.10.[1], (Trl) 17.12.[1]

Iginus papa m 11.1.[A]

Illatio Marie 26.11.[B]

Immolatio Ysaac 25.3.[A], 25.3.[B]

Indaletius m (>Torquatus et al. mm) 15.5.[1]

Ingenius m (>Ammon et al. mm) 20.12.[1]

Ingressus Pauli 6.7.[3]

Innocentes 28.12., (Oct) 4.1.[A]

Innocentius et al. (Sebasta et al. triginta) mm 4.7.[4]

Innocentius m (>Mauricius et al. mm) 22.9.[1]

Innocentius papa 11.3.[E], 12.3.[A], (>Gregorius papa) 12.3.[1]

Innocentius papa 27.7.[A], 28.7.[C]

Inventio capitis Iohannis bapt 24.2.[2]

Inventio capitis Pauli ap 25.2.[B]

Inventio crucis 3.5.[1]

Inventio Stephani 3.8.[1]

Iob propheta 9.5.[B], 10.5.[1]

Iobita (>Faustinus) 15.2.[3]

Iocundianus m 4.7.[3]

Ioel (et Ezra) prophete 13.7.[1]

Iohanna 24.5.[2]

Iohannes (>Adulfus) 27.9.[2]

Iohannes (>Septem Dormientes) 27.7.[1]

Iohannes heremita 19.3.[1]

Iohannes (et Crispus) pbrr 18.8.[2]

Iohannes (et Festus) 21.12.[2]

Iohannes (et Paulus) mm 26.6.[1]

Iohannes ap 6.5.[1]

Iohannes ap ev 26.1.[1], 24.6.[B], 25.7.[1], 27.12.[1], (Oct) 3.1.[A]

Iudas Quiriacus ep 1.5.[B]
Iulia 22.5.[3]
Iulia m (>Catulinus dia et al. mm) 15.7.[3]
Iulia m (>Verissimus et al. mm) 1.10.[3]
Iulia m 10.12.[3]
Iulia v 7.10.[4]
Iulia v m (>Prima v m) 7.11.[A]
Iulia v m 21.7.[4]
Iuliana (>Quiriacus et al.) 12.8.[3]
Iuliana m 13.2.[C]
Iuliana v 16.2.[2]
Iulianus (>Macharius) 12.8.[5]
Iulianus (>Publius et al.) 19.2.[2]
Iulianus (>Sabinus et al.) 20.7.[2]
Iulianus (>Simphorosa et al.) 27.6.[2]
Iulianus 23.3.[3]
Iulianus ep (Cinomannis) 28.1.[5]
Iulianus ep (Toleto) 6.3.[2]
Iulianus m (>Iovinus et al. mm) 26.7.[C]
Iulianus m (>Lucianus pbr) 8.1.[2]
Iulianus m (>Petrus et al. mm) 7.8.[2]
Iulianus m et al. (Quinque milia) 16.2.[3]
Iulianus m 27.2.[1]
Iulianus m 25.8.[A]
Iulianus m 28.8.[4]
Iulianus m (et Basilissa v m) 9.1.[1]
Iulianus pbr (>Caesarius dia) 1.11.[3]
Iulianus Apostata 24.3[1], 10.5.[2], 23.10.[1]
Iulitta m (>Cyricus m) 16.6.[2]
Iulius (>Esichius militaris) 15.6.[3]
Iulius 27.5.[1]
Iulius (et Potamia) 5.12.[4]
Iulius m (>Quintilianus et al. mm) 16.4.[2]
Iulius m 20.12.[2]
Iulius papa 12.4.[1]

Leucius (Leontius) cf (>Petrus et al. cff) 11.1.[2]
Leudfredus abb (in pago Madriacensi) 21.6.[4]
Liberatus 20.12.[3]
Liberatus abb (apud Africam) et al. (Bonefacius dia, Servitius sda, Rusticus sda, Rogatus mon, Septimus mon et Maximus puer) mm 17.8.[1]
Liborius cf 23.7.[B]
Licinius ep cf 8.6.[A]
Lidorius ep cf (Turonis) 13.9.[A]
Lifardus pbr cf 3.6.[4]
Liliosa (>Georgius dia et al.) 27.8.[3]
Linus papa m 26.11.[1], 27.11.[A]
Litteus (>Felix et al.) 10.9.[3]
Livinus ep m 12.11.[C]
Lizinius ep (Andegavis) 13.2.[3]
Longinus 15.3.[1]
Longinus et al. (Leontius et Faustinus) mm 22.11.[A]
Longinus miles m 1.9.[A]
Longisius cf 13.1.[D]
Loth propheta 10.10.[A]
Lucas dia (>Parmenius et al.) 22.4.[3]
Lucas ev 13.2.[1],18.10.[1]; Trl. 9.5.[1]
Luceia (>Hyreneus et al.) 16.12.[A]
Lucia (et Geminianus) mm 16.9.[2]
Lucia v 1.6.[D]
Lucia v et al. (cum viginti duobus) 25.6.[3]
Lucia v m 13.12.[1]
Lucianus (>Emilius et al.) 28.5.[3]
Lucianus 24.12.[4]
Lucianus et al. (Macianus, Florianus, Heraclus, Tutus Florinus, Florus) mm 26.10.[A]
Lucianus (et Crescentianus) 13.6.[A]
Lucianus m 7.6.[A]
Lucianus pbr m 7.1.[2]
Lucianus pbr et al. (Maxianus et Iulianus) mm 8.1.[2]
Lucilla (>Nemesius dia) 31.10.[2]
Lucina 30.6.[2]

Lucius ep (apud Africam) (>Nemesianus et al. epp) 10.9.[2]
Lucius ep (Cyrinensis) 6.5.[3]
Lucius m (>Iacinctus et al. mm) 29.10.[3]
Lucius m (>Ptolomeus) 19.10.[1]
Lucius mil 25.10.[1]
Lucius papa m 4.3.[1]
Lucretia v 23.11.[6]
Ludewicus rex (Francie) 25.8.[B]
Lufilus (et Fortunatus) 15.10.[A]
Luithtrudis v 22.9.[B]
Lupercus m (Quintilianus et al. mm) 16.4.[2]
Lupicinus abb (in territorio Lugdunensi) 21.3.[3]
Lupicinus ep et al. (Felix et Celerinus) 3.2.[B]
Lupicinus ep cf (Vienne) 14.12.[A]
Lupus (>Saturninus) 14.10.[A]
Lupus ep cf (Trecas) 29.7.[3]
Lupus ep (apud Lugdunum) 25.9.[3]
Lupus ep cf (Senones) 1.9.[5]
Luthgerus ep cf (Monasteriensis) 26.3.[A]
M
Macedonius pbr et al. (Patricia et Modesta) mm 13.3.1
Machabei mm 1.8.[1]
Macharius et al. (Rufinus et Iustus) 12.2.[B]
Macharius (et Iulianus) 12.8.[5]
Macharius et al. (Rufinus, Iustus et Theophilus) 28.2.[2]
Macharius abb (Thebaide) 2.1.[3]
Macharius abb (apud Egyptum) 2.1.[3], 15.1.[2]
Macharius m 8.12.[2]
Macianus m (>Lucianus et al. mm) 26.10.[A]
Macra v 6.1.[2]
Macrinus m (Valerianus et al. mm) 17.9.[5]
Macrobius (>Sabinus et al.) 20.7.[2]
Madalis m (>Basilides et al. mm) 10.6.[1]
Magnericus ep cf (Treveris) 25.7.[B]

Martinus papa 10.11.[1]
Martires (Alii quamplurimi) 22.12.[B], (Centum quinquaginta tres) 29.5.[A], (Centum viginti unus) 25.10.[1], (Decem) 3.7.[5], 15.7.[4], 20.7.[2], 6.11.[2], 9.12.[A], (Decem et novem) 27.6.[3], (Decem et octo) 16.4.[2], 7.8.[2], (Decem et septem) 10.4.[A], 16.12.[A], (Decem milia) 22.6.[4], (Decem milia ducenti tres) 9.7.[1], (Ducenti quadraginta) 11.4.[A], (Ducenti sexaginta) 1.3.[1], (Ducenti sexaginta duo) 17.6.[1], (Ducenti septuaginta) 16.10.[1], (Ducenti viginti) 30.10.[1], (Duo) 23.3.[1], 25.5.[3], (Duodecim) 3.7.[5], 23.8.[1], (Ingens multitudo) 26.5.[5], (Innumerabili) 4.10.[2], 3.11.[3], (Innumeri) 2.10.[1], (Nongenti) 4.3.[2], (Novem) 5.3.[2], 19.3.[2], 22.3.[B], (Numerus incertus) 20.2.[1], (Octo) 23.8.[7], (Octoginta duo) 3.6.[B], (Octoginta sex) 17.2.[2], 10.9.[B], (Plures) 25.11.[1], (Plurimi) 2.3.[2], 10.4.[2], (Quadraginta) 4.5.[3], 2.6.[2], (Quadraginta duo) 10.3.[2,] (Quadraginta et septem) 14.3.[1], Quadraginta novem) 19.10.[2], (Quatuor) 20.3.[3], (Quatuordecim) 5.12.[B], (Quatuor milia nongenti septuaginta sex cff) 12.10.[2], (Quinquaginta) 15.10.1, (Quinquaginta) 17.12.[4], (Quinquaginta quatuor) 1.10.[1], (Quinque milia) 16.2.[3], (Septem) 12.3.[3], 1.8.[5], 23.11.[2], (Septuaginta quinque) 6.5.[4], (Septuaginta novem) 21.2.[1], (Sexaginta duo) 23.2.[2], (Sex milia quingenta) 22.9.[1], (Trecenti decem) 9.5.[4], (Trecenti) 24.8.[2], (Trecenti sexaginta quinque) 16.10.[B], (Tredecim) 7.4.[1], (Tres) 7.6.[2], 28.6.[4], 6.12.[2], (Triginta) 26.2.[A], 4.7.[4], 27.8.[A], 5.10.[1], 15.11.[1], 22.12.1, (Triginta quatuor) 24.4.[1], (Triginta sex) 26.1.[2], (Viginti) 21.2.[2], 11.3.[A], 6.6.[2], 12.8.[3], 10.11.[3], 23.12.[1], (Viginti duo) 24.6.[A], 25.6.[3], 26.5.[2], 8.9.[3], 12.12.[4], (Viginti septem) 4.3.[3], (Viginti septem) 26.2.[A], (Viginti tres) 8.9.[2], (Viginti unus) 11.[3].C
Martyrius (>Sisinnius et al.) 29.5.[2]
Massa candida 24.8.[2]
Maternianus ep 7.7.[A]
Maternus 13.1.[B]
Maternus ep (Treveris) 14.9.[A]
Matheus ap ev 21.9.[1], (Vig) 20.9.[A]
Mathias ap 24.2.[1], (Vig) 23.2.[A]
Mathias ep (Iherosolimis) 30.1.[2]
Matrona v m 15.3.[2]
Maturinus cf 1.11.[8]
Maturus (>Fotinus ep (Lugdunensis) et al.) 2.6.[2]
Matutinus m (>Quintilianus et al. mm) 16.4.[2]
Mauricius et al. (Exuperius, Candidus, Victor, Innocentius, Vitalis cum sex milibus quingentis) mm 22.9.[1]
Maurilio ep cf (Andegavis) 13.9.[3]
Maurinus m 10.6.[A]
Maurus abb (in territorio Andegavensi) 15.1.[5]
Maurus m (>Bonus pbr et al. mm) 1.8.[5]

Neona (>Speusippus) 17.1.[2]
Neopolis (>Saturninus) 2.5.[2]
Neotherius (>Ammon et al.) 8.9.[3]
Nereus (>Saturninus et al.) 16.10.[B]
Nereus (et Achilleus) mm 12.5.[1]
Nestor ep (Pergen Pamphilie) 26.2.[1]
Nicander m (>Marcianus et al. mm) 5.6.[1]
Nicanor m (>Martiana et al. mm) 5.4.[1]
Nicasius ep (Remis) (et Eutropia v) 14.12.[4]
Nicea m (>Proculus m) 19.10.[A]
Niceas (et Paulus) 29.8.[A]
Niceas ep (Romantiane) 22.6.[3]
Nicecius ep (Treveris) 5.12.[3]
Niceforus m 17.4.[3]
Niceta (et Aquilinia) 24.7.[4]
Nicetius ep (Lugdunensis) 2.4.[2]
Nicetus ep (Vienne) 5.5.[4]
Nichanor dia 10.1.[1]
Nicoforus (>Victorinus et al.) *25.2.[1]*
Nicolaus ep (Mirreorum Licie) 6.12.[1], (Trl) 9.5.[A]
Nicomedes m (Dedicatio ecclesie) 1.6.[1]
Nicomedes pbr m 15.9.[1]
Nicostratus (>Claudius et al.) 8.11.[1]
Nicostratus et al. (Claudius, Castor, Victor et Simphronianus) mm 7.7.[2]
Nigasius ep (in pago Vilcasino) et al. (Quirinus et Pientia) 11.10.[2]
Nilus ep (in Palestina) (>Peleus ep) 19.9.[2]
Nimmia (>Quiriacus et al.) 12.8.[3]
Nimpodera m (>Theuseta et al. mm) 13.3.[2]
Niviana 21.6.[3]
Novatus 20.6.[1]
Nunilo (et Elodia) vv 22.10.[4]
O
Occeanus (>Trophimus et al.) 18.9.[B]
Octava Agnetis 28.1.[1]

Osvaldus rex (Anglorum) 5.8.[2]
Othmarus abb (in Alemannia) 16.11.[B]
P
Pachomius abb (apud Egyptum) 14.5.[3]
Palatinus m (>Sychius m) 30.5.[A]
Palmacius consul (>Calepodius pbr) 10.5.[3]
Pamphilus m 21.9.[3]
Pamphilus pbr 1.6.[2]
Pancratius 3.4.[3]
Pancratius 12.5.[3]
Pantaleon 27.7.[2], 28.7.[1]
Pantamia (>Gaius et al.) 20.2.[A]
Panthenus 7.7.[1]
Papias (>Victorinus et al.) *25.2.[1]*
Papias (et Maurus) milites 29.1.[1]
Papias ep (Ierapolitanus) 22.2.[2]
Papinius (et Mansuetus) epp 28.11.[2]
Papirius dia (>Carpus ep et al.) 13.4.[1]
Parmenas dia 23.1.[1]
Parmenius et al. (Helimenas et Chrisotelus pbrr, Lucas et Mucius diaconi) 22.4.[3]
Parthemius eunuchus (>Calocerus eunuchus) 19.5.[1]
Paschasius (>Archadius et al.) 12.11.[D], 13.11.[3]
Paschasius ep cf (Vienne) 22.2.[A]
Passecras et al. (Valentio et al. duo) mm 25.5.[3]
Passimonius (>Primus et al.) 29.5.[A]
Passus 21.12.[A]
Pastor (>Iustus) 6.8.[2]
Pastor (et Victorinus) 29.3.[3]
Pastor cf 26.7.[B]
Pastor ep (Aurelianis) 30.3.[A]
Paternus ep cf (Constantiensis) 23.9.[3]
Paternus m 12.11.[3]
Patianus ep (Barcinona) 9.3.[2]

Protus m (>Cantianus et al. mm) 15.6.[B]
Protus (et Iacinctus) mm 11.9.[1]
Protus pedagogus 31.5.[2]
Prudens m (>Theophilus et al. mm) 28.7.[D]
Ptolomeus m (>Ammon et al. mm) 20.12.[1]
Publius et al. (Iulianus et Marcellus) 19.2.[2]
Ptolomeus (et Lucius) mm 19.10.[1]
Publius ep 21.1.[1]
Publius m (>Quintilianus et al. mm) 16.4.[2]
Pudens 19.5.[3]
Purificatio Marie 22.2.[1]
Pusinna v 23.4.[B]
Q
Quadratus ep (Athenas) 26.5.[1]
Quadratus ep 21.8.[A]
Quadratus m 26.5.[3]
Quaeranus abb (in Scothia) 9.9.[4]
Quartilla (>Quintus et al.) 19.3.[2]
Quartus 3.11.[1]
Quartus (et Quintus) 10.5.[4]
Quattuor coronati (Severus, Severianus, Carpoforus et Victorinus) 8.11.[2]
Quinidius ep (Vasionensis) 15.2.[4]
Quintianus pbr cf 14.6.[4]
Quintilianus et al. (Cassianus, Matutinus, Publius, Urbanus, Martialis, Faustus, Successus, Felix, Ianuarius, Primitivus, Evotus, Cecilianus, Optatus, Fronto, Lupercus, Apodemius et Iulius) mm 16.4.[2]
Quintillus (>Quintus et al.) 19.3.[2]
Quintinus 31.10.[3]
Quintus (>Quartus) 10.5.[4]
Quintus et al. (Quintillus, Quartilla, Marcus cum al. novem) 19.3.[2]
Quintus et al. (Arcontius et Donatus) mm 5.9.[3]
Quintus m (>Aquilinus m) 4.1.[2]
Quintus m (>Iacinctus et al. mm) 29.10.[3]
Quiriacus (>Yppolitus et al.) 23.8.[3]

Revocatus m (>Perpetua et al. mm) 7.3.[1]
Revocatus (>Vitalis) 9.1.[3]
Revolutus m (et al. mm) 9.1.[4]
Richarius pbr cf 26.4.[3]
Robertus abb cf (Cisterciensis) 29.4.[A]
Rogatianus (>Castor et al.) 28.12.[A]
Rogatianus m (>Donatianus m) 24.5.[4]
Rogatianus m 1.6.[E]
Rogatianus pbr (et Felicissimi) 26.10.[1]
Rogatus mon m (>Liberatus abb (apud Africam) et al. mm) 17.8.[1]
Romanus (et Barala puer) 18.11.[1]
Romanus abb (Lugdunensis) 28.2.[1]
Romanus ep 6.10.[B]
Romanus mil 9.8.[3]
Romanus pbr cf 24.11.[3]
Romulus (>Donatus et al.) 17.2.[2]
Romulus (et Secundolus) 24.3.[2]
Rosula (>Cyprianus ep et al.) 14.9.[4]
Rufianus et al. (Marcus, Valerius et Honoratus) 16.11.[A]
Rufina (>Iusta) 19.7.[3]
Rufina (et Secunda) vv 10.7.[3]
Rufinus (>Macharius et al.) 12.2.[B], 28.2.[2]
Rufinus et al. (Silvanus et Vitalicus) pueri mm 4.9.[2]
Rufinus (et Martia) mm 21.6.[1]
Rufinus (et Valerius) mm 14.6.[3]
Rufus 21.11.[1]
Rufus 28.11.[3]
Rufus (et Zosimus) 18.12.[1]
Rufus m (>Cyrillus et al. mm) 1.8.[7]
Rufus m (>Hermogenes et al. mm) 19.4.[2]
Rufus m 27.8.[1]
Rusticus ep cf (Avernis) 24.9.[A]
Rusticus ep cf 26.10.[2]
Rusticus sda m (>Liberatus abb (apud Africam) et al. mm) 17.8.[1]
Rusticus pbr m (>Dionisius ep (apud Parisium) et al. mm) 9.10.[2]

Severianus ep (>Policarpus) 1.2.[A]
Severinus et al. (Exuperius et Felicianus) mm 19.11.[3]
Severinus abb (Agaunensis) 11.2.[2]
Severinus ep cf (Neapoli) 8.1.[1]
Severinus ep cf (Colonie Agrippine) 23.10.[3]
Severinus mon 1.11.[5]
Severinus mon 23.11.[5]
Severus (>Quattuor coronati) 8.11.[2]
Severus cf (>Petrus et al. cff) 11.1.[2]
Severus ep (Treverensis)21.10.[C]
Severus ep (Revenne) 22.10.[A]
Severus m (>Plutarchus et al. mm) 28.6.[4]
Severus pbr cf 8.8.[2]
Siagrus ep cf (Augustuduno) 27.8.[5]
Sychius (et Palatinus) mm 30.5.[A]
Sydonius ep (>Flavianus ep) 23.8.[B]
Sydrach et al. (Mysach et Abdenago) 24.4.[A]
Sidronius m 11.7.[4]
Sigismundus rex (Burgundiorum) 1.5.[4]
Syleas ap 13.7.[2]
Silvanus (>Rutulus et al.) 18.2.[A]
Silvanus (>Septem Fratres) 10.7.[1]
Silvanus et al. (cum al. octoginta duobus) 3.6.[B]
Silvanus cf 22.9.[4]
Silvanus ep (Gaza) 4.5.[1]
Silvanus m (>Donatianus et Rogatianus mm) 24.5.[4], (>Zoellus et al. mm) 24.5.[5]
Silvanus puer m (>Rufinus et al. pueri mm) 4.9.[2]
Silverius papa 19.6.[A]
Silvester ep cf (Cabilone) 20.11.[2]
Silvester papa 13.1.[B], 31.12.[1]
Silvinus ep (Tarvenesis) 17.2.[4]
Silvius (>Arator pbr et al.) 21.4.[2]
Symeon cf (>Demetrius) 9.10.[C]
Symeon ep cf (Mettensis) 16.2.[A]

Sixtus (Xistus) ep (Remis) 1.9.[4], (et Olphinus ep) 2.9.[A]
Sixtus (Xystus) papa m 6.4.[1]
Smaragdus (>Cyriacus dia et al.) 16.3.[2], 8.8.[1]
Socrates (et Stephanus) 17.9.[4]
Sollempnis ep cf (apud Carnotum) 25.9.[6]
Solutor (>Octavius et al.) 20.11.[4]
Solutor (>Valentinus et al.) 13.11.[1]
Sophia et al. (filie) 1.7.[B]
Sosipater 25.6.[1]
Sossius dia 23.9.[1]
Sostenes et Victor 10.9.[4]
Sosthenes 28.11.[1]
Sother papa 21.4.[B]
Sotheres v 10.2.[4]
Sotheres v m 12.5.[A]
Speciosa v 15.10.[B]
Speratus m (>Scillitani mm) 17.7.[1]
Spes et al. (Fides, Caritas et Sapientia) vv 1.8.[4]
Speusippus et al. (Elasippus, Melasippus, Leonilla, Ionilla et Neona) mm 17.1.[2]
Spiridon ep (apud Cyprum) 14.12.[1]
Stacteus (>Simphorosa et al.) 27.6.[2]
Stacteus 28.9.[2]
Stephanus (>Socrates) 17.9.[4]
Stephanus (>Victor) 1.4.[3]
Stephanus (et Leontius) 11.7.[B]
Stephanus (et Victor) 8.5.[2]
Stephanus ep (Lugdunis) 13.2.[B]
Stephanus m (>Castor) 27.4.[3]
Stephanus papa 26.7.[3], 1.8.[5], 2.8.[1]
Stephanus prothom 26.12., (Inv) 3.8[1]., (Oct) 2.1.[A]
Stercatius m (>Victor militaris et al. mm) 24.7.[2]
Strato (>Agathon et al.) 5.7.[A]
Strato et al. (Philippus et Euticianus) 15.8.[A]
Stratoclianus pbr (>Marcialis ep et al.) 30.6.[3]

Theodorus m 9.11.[1]
Theodorus pbr 23.3.[2]
Theodosia v 2.4.[1]
Theodosius mil 25.10.[1]
Theodota et al. (Evodius et duo filii) 2.8.[2]
Theodotus ep (Apud Laudiciam) 2.11.[3]
Theodotus m (>Aquilinus m) 4.1.[2]
Theodotus m (>Clementinus et al. mm) 14.11.[1]
Theogenes m (>Cyricus et al. mm) 3.1.[3]
Theophilus (>Ammon et al.) 8.9.[3]
Theophilus (>Macharius et al.) 28.2.[2]
Theophilus (>Saturninus et al.) 6.2.[A]
Theophilus pontifex 13.10.[3]
Theophilus m (>Ammon et al. mm) 20.12.[1]
Theophilus m (>Germanus et al. mm) 3.11.[2]
Theogenes m (>Cyricus m) 3.1.[2]
Theogenes et al. triginta sex mm 26.1.[2]
Theonas ep (Alexandrie) 23.8.[5]
Theophilus et al. (Prudens, Philippus, Alexander et Augusta v) mm 28.7.[D]
Theospes (>Eustachius Placida et al.) 2.11.[2]
Theospita (>Eustachius Placida et al.) 2.11.[2]
Theoticus (>Arrianus) 8.3.[2]
Theuseta et al. (Horres, Theodora, Nimpodera, Marcus et Arabia) mm 13.3.[2]
Thimon dia doctor 19.4.[1]
Thimotheus 8.1.[A]
Thimotheus pbr 20.6.[1]
Thomas ap 21.12.[1], (Elevatio) 7.7.[C], (Trl) 3.7.[1], (Vig) 20.12.[A]
Thomas cf doctor 7.3.[B]
Thomas ep m (Cantuariensis) 29.12.[A]
Tiberius et al. (Modestus et Florentia) mm 10.11.[2]
Tiburtius (>Iacinctus et al.) 9.9.[2]
Tiburtius et al. (Valerianus et Maximus) mm 14.4.[1]
Tiburtius m 11.8.[1]
Tigris (et Remedius) epp 3.2.[3]
Timotheus (>Faustinus) 22.5.[A]

Vitalis m (>Aristo et al. mm) 2.7.[3]
Vitalis m (>Germanus et al. mm) 3.11.[2]
Vitalis m (>Mauricius et al. mm) 22.9.[1]
Vitalis m 28.4.[1]
Vittonus ep cf (Virduno) 9.11.[A]
Vitus et al. (Modestus et Crescentia) 15.6.[1]
Vitus m (Trl) 10.3.[B]
Viviana et al. (Faustus et Dafrosa) mm 2.12.[2]
Vulframnus ep cf (Fontinelle) 20.3.[4]
Vulmarus cf 17.6.[4]
W
Walbodo ep (Leodii) 21.4.[A]
Walburgis v 1.5.[A]
Walericus abb (in pago Vimmacensi) 1.4.[A]
Walericus pbr cf (in pago Vimnacensi) 12.12.[5]
Wandregisilus abb cf (Fontinella) 22.7.[4]
Wenzelaus dux m (Boemie) 28.9.[A]
Werenfridus pbr cf 14.8.[B]
Wigbertus cf 13.8.[A]
Wilhelmus ep cf (apud Bituricas) 10.1.[B]
Willeboldus ep (Traiecri inferioris in Frisia) 7.11.[4]
Willehadus ep cf 7.7.[B], 8.11.[A]
Willericus pbr cf 2.3.[A]
Wyro ep cf 8.5.[C]
X>S
Y>I
Z
Zabinus m (>Basilides m) 12.6.[2]
Zacheus ep 23.8.[4]
Zacharias 10.6.[2]
Zacharias pbr (>Fotinus ep (Lugdunensis) et al.) 2.6.[2]

D. Literaturverzeichnis

1. Ungedruckte Quellen

Stiftsarchiv, Fischbeck

- Hs I
- Hs III
- Hs Iva
- Hs IVb

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, Hannover

- Ms I,1 90 [http://digitale-sammlungen.gwlb.de/resolve?id=1757010858]

Herzog-August-Bibliothek, Wolfenbüttel

- Cod. Guelf. 42 Gud. lat., Katalog-Nr. 4347, fol. 1v-3r
  [PURL: http://diglib.hab.de/mss/42-gud-lat/start.htm]
- Cod. Guelf. 217 Helmst.
  [http://diglib.hab.de/mss/217-helmst/start.htm?image=00001]

Universitätsbibliothek, Gent

- Gent 321

Stadtbibliothek, Trier

- 1373/139

2. Editionen

BERTHIER, Joachim Joseph (Hg.), B. Humberti de Romanis opera de vita regulari, 2 Bde, Turin 1956

BÖLLING, Jörg, Die Vita Godehardi (Freiherr von Stein Gedächtnisausgabe: Ausgewählte Quellen zur Geschichte des Mittelalters 55), Darmstadt 2023

BONK, Achim (Bearb.), Das Fischbecker Memorienbuch von 1509, in: Concilium medii aevi 7, 2004, S. 125-192; https://cma.gbv.de/dr,cma,007,2004,a,06.pdf; 25.7.2018 [in: Kapitelsbuch des Stifts Fischbeck, Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, Ms I,190, fol. 139r-160r]

Des Augustiner-Probstes Johannes BUSCH Chronicon Windeshemense und Liber de reformatione monasteriorum, hg. v. der Historischen Commission der Provinz Sachsen, bearb. v. Karl Grube (Geschichtsquellen der Provinz Sachsen und angrenzender Gebiete 19), Halle 1886 [http://archive.org/stream/chroniconwindesoobuscgoog#page/n430/mode/2up]

DELEHAYE, Hippolyt, Commentarius perpetuus in Martyrologium Hieronymianum ad recensionem Henri Quentin (Acta Sanctorum Novembris Tomi II Pars Posterior), Brüssel 1931

DOEBNER, Richard (Hg.), Annalen und Akten der Brüder des gemeinsamen Lebens im Lüchtenhofe zu Hildesheim (Quellen und Darstellungen zur Geschichte Niedersachsens 9), Hannover, Leipzig 1903

DREVES, Guido Maria/BLUME, Clemens (Hgg.), Analecta hymnica medii aevi, 1-55, Leipzig 1886-1922

DUBOIS, Jaques, Le Martyrologe d'Usuard. Texte et Commentaire (Subsidia Hagiographica 40), Brüssel 1965

DUBOIS, Jaques/RENAUD, Geneviève, Le Martyrologe d'Adon. Ses deux familles, sex trois recensions. Texte et Commentaire, (Sources d'Histoire Médiévale 16), Paris 1984

HESBERT, Renatus-Joannes, Corpus antiphonalium officii. Vol. 3: Invitatoria et antiphonae. Editio critica (Rerum ecclesiasticarum documenta. Series maior: Fontes 9), Roma 1968

HESBERT, Renatus-Joannes, Corpus antiphonalium officii. Vol. 4: Responsoria, versus, hymni et varia. Editio critica (Rerum ecclesiasticarum documenta. Series maior: Fontes 10), Roma 1970

HÜMPFNER, Winfried (Bearb.), Die Regeln des heiligen Augustinus, übertragen von Winfried Hümpfner. Mit Einführungen von Winfried Hümpfner und Adolar Zumkeller, in: Hans Urs v. Balthasar, Die großen Ordensregeln (Lectio spiritualis 12), Einsiedeln, 7. Aufl. 1994

LÖFFLER, Klemens, Mindener Geschichtsquellen. Bd. 1: Die Bischofschroniken des Mittelalters (Hermanns v. Lerbeck Catalogus episcoporum Mindensium und seine Ableitungen) (Veröffentlichungen der Historischen Kommission der Provinz Westfalen 4,1), Münster 1917

MISSALE ROMANUM. Editio Princeps (1570). Editione anastatica. Introduzione e Appendice a cura di Manlio Sodi, Achille Maria Triacca (Monumenta Liturgica Concilii Tridentini), Città del Vaticano 1998

PAULUS an die Philipper (Die Bibel in der Einheitsübersetzung: Der Brief an die Philipper, Kap. 1 [https://www.uibk.ac.at/theol/leseraum/bibel/phil1.html]

PL 123/124 - SOLLERIUS, Johannes Baptista, Usuardi Martyrologium..., in: Patrologiae cursus completus ..., accurante J.-P. Migne, Patrologiae Latinae Tomus 123, Paris 1852, Reprint Turnhout 1982, Sp. 453-992 u. 124, Paris 1852, Reprint Turnhout 1986, Sp. 9-860

PL 176 - HUGONIS de S. VICTORE canonici regularis S. Victoris Parisiensis ... opera omnia ... studio et industria Canonicorum Regularium Regalis Abbatiae S. Victoris Parisiensis (Rothomagi 1648, fol). Editio Nova, in: Patrologiae cursus completus ... accurante J.-P. Migne, Patrologiae Latinae Tomus 176, Paris 1854, Reprint Turnhout 1994, Sp. 881-924

RASCHE, Ulrich, Necrologien, Anniversarien- und Obödienzenverzeichnisse des Mindener Domkapitels aus dem 13. Jahrhundert (Monumenta Germaniae Historica. Libri memoriales et Necrologia. Nova Series), Hannover 1998

SCHRÖDER, Paul, Die Augustinerchorherrenregel. Entstehung, kritischer Text und Einführung der Regel, in: Archiv für Urkundenforschung 9, 1926, S. 271-306

SEPTUAGINTA UND VULGATA. Griechisches Altes Testament und Lateinische Bibel (CD-Rom Bibel Edition), Stuttgart 2006

SPLETT, Jochen, Das Bremer Evangelistar (Quellen und Forschungen zur Sprach- und Culturgeschichte der germanischen Völker N.F. 110), Berlin 1996

UB BARSINGHAUSEN - Urkundenbuch des Klosters Barsinghausen, bearb. v. Achim Bonk (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen 37: Quellen und Untersuchungen zur Geschichte Niedersachsens im Mittelalter 21), Hannover 1996

UB FISCHBECK - Urkundenbuch des Stifts Fischbeck, bearb. v. Heinrich Lathwesen u. Brigitte Poschmann. Teil 1: 955-1470 (Schaumburger Studien 39), Rinteln 1978; Teil 2: 1471-1559 (Schaumburger Studien 40), Rinteln 1979

UB HAMELN - Urkundenbuch des Stiftes und der Stadt Hameln. Teil I: bis zum Jahre 1407, bearb. v. Otto Meinardus (Quellen und Darstellungen zur Geschichte Niedersachsens 2), Nachdr. d. Ausg. Hannover 1887, Osnabrück 1977

UB WÜLFINGHAUSEN - Urkundenbuch des Klosters Wülfinghausen, bearb. v. Uwe Hager. Zweiter Band: 1401-1730 (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen 230), Hannover 2006

VAN DER WOUDE, S., Het calendarium van Windesheim, in: Huldeboek Pater Dr. Bonaventura Kruitwagen O.F.M., S-Gravenhage 1949, S. 465-481

VAN DIJK, Rudolph Theodor Maria, De constituties der Windesheimse vrouwenkloosters vóór 1559. Bijdrage tot de institutionelle geschiedenis van het kapittel van Windesheim (Middeleeuwse Studies III-1 u. III-2), 2 Bde, Nijmegen 1986

3. Darstellungen

ABEL, Wilhelm, Agrarkrisen und Agrarkonjunktur. Eine Geschichte der Land- und Ernährungswirtschaft Mitteleuropas seit dem hohen Mittelalter, Hamburg, Berlin 3. Aufl. 1978

ABEL, Wilhelm, Stufen der Ernährung. Eine historische Skizze (Kleine Andenhochland-Reihe 1467), Göttingen 1981

ACQUOY, J.G.R., Het klooster te Windesheim en zijn invloed (Herdruk van de uitgave Utrecht 1875-1880. Nederlandse Herdrukken 4), 3 Teile in 2 Bdn, Leeuwarden 1984

ALBERTS, W. Jappe, Zur Historiographie der Devotio Moderna und ihrer Erforschung, in: Westfälische Forschungen 11, 1958, S. 51-67

ANDERMANN, Ulrich, Die unsittlichen und disziplinlosen Kanonissen. Ein Topos und seine Hintergründe, aufgezeigt an Beispielen sächsischer Frauenstifte (11. - 13. Jh.), in: Westfälische Zeitschrift 146, 1996, S. 39-63

ANDERMANN, Ulrich, Die sächsischen Frauenstifte und die Kanonikerreform in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts, in: Reform - Reformation - Säkularisation. Frauenstifte in Krisenzeiten (Essener Forschungen zum Frauenstift 3), Essen 2004, S. 13-27

ANDREAS, Willy, Deutschland vor der Reformation. Eine Zeitenwende, Berlin, 7. Aufl. 1972

ANGENENDT, Arnold, Die christliche Vollkommenheit. Realisationen im Klosterleben, in: Hengst, Karl (Hg.), Westfälisches Klosterbuch 3:, S. 15-41

ARNDT, Hella/KROOS, Renate, Zur Ikonographie der Joahannesschüssel, in: Aachener Kunstblätter 38, 1969, S. 243-328

AUF DER MAUR, Hansjörg, Feste und Gedenktage der Heiligen, in: Feiern im Rhythmus der Zeit II/1 (Gottesdienst der Kirche. Handbuch der Liturgiewissenschaft, hg. v. Hans Bernhard Meyer u.a., 6,1), Regensburg 1994, S. 65-357

BEIN, Thomas, Edieren und Studieren. Über neue hochschuldidaktische Anforderungen an Textausgaben, in: In: Wege zum Text. Überlegungen zur Verfügbarkeit mediävistischer Editionen im 21. Jahrhundert. Grazer Kolloquium 17. - 19. September 2008, hgg. v. Wernfried Hofmeister u. Andrea Hofmeister-Winter (editio. Beihefte 30), S. 17-30

BEISSEL, Stephan, Des hl. Bernward Evangelienbuch im Dome zu Hildesheim, Hildesheim, 2. Aufl. 1891

BEISSEL, Stephan, Entstehung der Perikopen des Römischen Meßbuches. Zur Geschichte der Evangelienbücher in der ersten Hälfte des Mittelalters, Freiburg i. Brsg. 1907

BEISSEL, Stephan, Geschichte der Verehrung Marias in Deutschland während des Mittelalters. Ein Beitrag zur Religionswissenschaft und Kunstgeschichte, Freiburg 1909

BERG, Dieter, Busch, Johannes, in: Lexikon für Theologie und Kirche 2, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp. 818f.

BERNDT, Rainer, Hugo v. St.-Victor, in: Lexikon für Theologie und Kirche 5, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp. 311-312

BERTRAM, Adolf, Geschichte des Bisthums Hildesheim, Bd. 1, Hildesheim 1899

BHL - Bibliotheca Hagiographica Latina antiquae et mediae aetatis, ed. Socii Bollandiani (Subsidia Hagiographica 6), Nachdr. d. Ausg. 1898/99, Brüssel 1992

BODEMANN, Eduard, Die Handschriften der Königlichen Öffentlichen Bibliothek zu Hannover, Hannover 1867

BÖLLING, Jörg, Zwischen Liturgie und Volksfrömmigkeit. Wallfahrten im Spätmittelalter, in: Objektive Feier und subjektiver Glaube? Beiträge zum Verhältnis von Liturgie und Spiritualität, hg. v. Stefan Böntert (Studien zur Pastoralliturgie 32), Regensburg 2011, S. 35-62

BÖLLING, Jörg, Reform vor der Reformation. Augustiner-Chorherrenstiftsgründungen an Marienwallfahrtsorten durch die Windesheimer Kongregation (Vita Regularis. Abhandlungen 61; zugl. Diss. theol. Bochum 2010), Berlin 2014

BÖLLING, Jörg, Gottesdienst als Gesamtkunstwerk, in: Neue Räume-neue Strukturen. Barockisierung mittelalterlicher Frauenstifte (Essener Forschungen zum Frauenstift 12, 2014), S. 131-149

BÖLLING, Jörg, Reliquien und Wallfahrten. Ihre Bedeutung für die Klöster in Niedersachsen, in: Klosterlandschaft Niedersachsen, hg. v. Arnd Reitemeier (Veröffentlichungen des Instituts für Historische Landesforschung der Universität Göttingen 63), Bielefeld 2021, S. 169-194

BÖLLING, Jörg/MERKL, Alexander/WICK-ALDA, Ulrike, Hildesheimer Hildesheimer Glossar lateinischer theologischer Fachbegriffe (HiG) [https://www.uni-hildesheim.de/bibliothek/forschen-publizieren/forschungsportale/theologische-online-lexika/hig/]

v. BOETTICHER, Manfred, Kloster und Grundherrschaft Mariengarten. Entstehung und Wandel eines kirchlichen Güterkomplexes im südlichen Niedersachsen vom 13. bis ins 19. Jahrhundert (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen 35. Quellen und Untersuchungen zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte Niedersachsens in der Neuzeit 12), Hildesheim 1989

BONK, Achim: Die Windesheimer Reform im Frauenstift Fischbeck und ihre Auswirkungen auf das Musikleben (1450–1496), in: Malerei, Musik und textile Künste in Frauenstiften des späten Mittelalters, hg. von Julia von Ditfurth und Jörg Bölling (Veröffentlichungen des Forums für Frauenstiftsforschung, Bd. 3), Köln 2023

BORGOLTE, Michael, Memoria. Zwischenbilanz eines Mittelalterprojekts, in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 46, 1998, S. 197-210

BORST, Arno, Mönchtum am Bodensee 610-1525, Sigmaringen 1978

BRANDT, Michael/EGGEBRECHT, Arne (Hgg.), Bernward von Hildesheim und das Zeitalter der Ottonen, Katalog der Ausstellung Hildesheim 1993, 2 Bde, Hildesheim, Mainz 1993

BRAUN-NIEHR, Beate, Das Brandenburger Evangelistar (Schriften des Domstifts Brandenburg 2), Regensburg 2005

BRAUNFELS, Wolfgang, Petrus Apostel, Bischof von Rom, in: Lexikon der Christlichen Ikonographie 8, Sonderausgabe, Rom, Freiburg, Basel Wien, 2004, Sp. 158-174

BRÖSCH, Marco, Die Klosterbibliothek von Eberhardsklausen und ihre Bestände. Von den Anfängen bis ins 16. Jahrhundert, Diss. Phil. Trier 2010 [https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:385-9216]

BROSIUS, Dieter, Der Loccumer Abt Gerhard Wolter Molanus, in: Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktinerordens und seiner Zweige 103, 1992, S. 43-59

BROSIUS, Dieter, Möllenbeck - Kanonissenstift, danach Augustiner-Chorherrenstift, in: Dolle, Josef (Hg.), Niedersächsisches Klosterbuch 3, S. 1059-1065

BROUETTE, Émile, Die Bewegung der Devotio moderna (Devotio moderna I), in: Theologische Realenzyklopädie 8, 1981, S. 605-609

BRÜGGEBOES, Wilhelm, Die Fraterherren (Brüder des gemeinsamen Lebens) im Lüchtenhof zu Hildesheim (Unsere Diöcese in Vergangenheit und Gegenwart 13, Heft 2/3), Hildesheim 1939

BUNSELMEYER, Silvia, Das Stift Steterburg im Mittelalter (Beihefte zum Braunschweigischen Jahrbuch 2), Braunschweig 1983

BUNSELMEYER, Silvia, Steterburg - Kanonissen, dann Augustiner-Chorfrauen, später ev. Damenstift, in : Dolle, Josef (Hg.), Niedersächsisches Klosterbuch, 3, S. 1392-1401

BYNUM, Caroline Walker, Formen weiblicher Frömmigkeit im späteren Mittelalter, in: Krone und Schleier. Kunst aus mittelalterlichen Frauenklöstern. Eine Ausstellung der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn, in Kooperation mit dem Ruhrlandmuseum Essen, bearb. v. Jeffrey H. Hamburger, Robert Suckale u.a., München 2005, S. 118-129

CHÂTILLON, JEAN, Hugo von St. Viktor, in: Theologische Realenzyklopädie Online. Berlin, New York: De Gruyter, 2010 [https://www.degruyter.com/database/TRE/entry/tre.15_629_46/html]

COSTARD, Monika, Spätmittelalterliche Frauenfrömmigkeit am Niederrhein. Geschichte, Spiritualität und Handschriften der Schwesternhäuser in Geldern und Sonsbeck (Spätmittelalter, Humanismus, Reformation 62), Tübingen 2011

CRIVELLO, Fabrizio; DENOËL, Charlotte; ORTH, Peter, Das Godescalc-Evangelistar. Eine Prachthandschrift für Karl den Großen (Sternstunden der Buchkunst), hg. v. Fabrizio Crivello, Darmstadt 2011

CROCE, Walter, Die Adventsliturgie im Licht ihrer geschichtlichen Entwicklung, in: Zeitschrift für katholische Theologie 76, 1954, S. 257-296 u. 440-472

DAMBECK, Franz, Kreuzweg, in: Lexikon der Christlichen Ikonographie 2, Sonderausgabe, Rom, Freiburg, Basel Wien, 2004, Sp. 653-656

DANNENBERG, Lars-Arne, Stagnation vs. Innovation. Kommentierungen von Kloster- und Ordensregeln, in: Innovation in Klöstern und Orden des Hohen Mittelalters. Aspekte und Pragmatik eines Begriffs, hgg. v. Mirko Breitenstein, Stefan Burkhardt u. Julia Dücker (Vita regularis. Abhandlungen 48), Berlin 2012, S. 105-128

DE BEER, K.C.L.M., Studie over de spiritualiteit van Geert Groote, Brüssel, Nijmegen 1938

DENOËL, Charlotte, Die Handschrift, in: Das Godescalc-Evangelistar. Eine Prachthandschrift für Karl den Großen (Sternstunden der Buchkunst), hg. v. Fabrizio Crivello, Darmstadt 2011, S. 18-37

DITSCHE, Magnus, Zur Herkunft und Bedeutung des Begriffes ‚Devotio moderna', in: Historisches Jahrbuch 79, 1960, S. 124-145

DOHMS, Peter, Eberhardsklausen. Kloster, Kirche, Wallfahrt, Trier 1985

DOHMS, Peter, Das frühere Kloster Eberhardsklausen mit der Wallfahrtskirche in Klausen bei Wittlich (Rheinische Kunststätten 340), Neuss 1989

DOLLE, Josef (Hg.), Niedersächsisches Klosterbuch. Verzeichnis der Klöster, Stifte, Kommenden und Beginenhäuser in Niedersachsen und Bremen von den Anfängen bis 1810, 4 Bde, (Veröffentlichungen des Instituts für historische Landesforschung der Universität Göttingen 56, 1-4), Bielefeld 2012

DRESSLER, Fridolin, Die Perikopen, in: Das Perikopenbuch Heinrichs II. Clm 4452 der Bayerischen Staatsbibliothek München. Begleitband zur Faksimile-Ausgabe, hg. v. Florentine Mütherich u. Karl Dachs, Frankfurt/M., Stuttgart 1994, S. 23-28

DUBOIS, Jaques, Les martyrologes du moyen âge latin (Typologie des sources du moyen âge occidental 26), Turnhout 1978

EBERL, Immo, Stiftisches Leben in Klöstern. Zur Regeltreue im klösterlichen Alltag des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit, in: Studien zum Kanonissenstift, hg. v. Irene Crusius (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 167. Studien zur Germania Sacra 24), Göttingen 2001, S. 275-315

EBERL, Immo, Reformen und Baumaßnahmen in Klöstern. Sanierungen und Neubauten im Zusammenhang mit Reformbewegungen, in: Kunst und Liturgie. Choranlagen im Spätmittelalter. Ihre Architektur, Ausstattung und Nutzung, hg. v. Anna Moraht-Fromm, Ostfildern 2003, S. 85-99

ECKHARDT, Wolfgang (Bearb.), Alte Kunst im Weserland aus der Landesausstellung ‚Kunst und Kultur im Weserraum - Corvey 1966', hg. v. Kultusministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Köln 1967

EHLERS, Joachim, Hugo von St. Viktor. Studien zum Geschichtsdenken und zur Geschichtsschreibung des 12. Jahrhunderts (Frankfurter Historische Studien 7), Wiesbaden 1973

ELM, Kaspar, Die Devotio Moderna im Weserraum, in: Kunst und Kultur im Weserraum 800-1600. Ausstellung des Landes Nordrhein-Westfalen Corvey 1966, Bd. 1, Münster 2. Aufl. 1966, S. 251-256

ELM, Kaspar, Die „Devotio moderna“ und die neue Frömmigkeit zwischen Spätmittelalter und früher Neuzeit, in: Die ‚Neue Frömmigkeit' in Europa im Spätmittelalter, hgg. v. Marek Derwich u. Martial Staub (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 205), Göttingen 2004, S. 15-29

ELM, Kaspar, Windesheim, Windesheimer Kongregation, in: Lexikon für Theologie und Kirche 10, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009 Sp. 1224-1225

ENGELBERT, Pius, Die Bursfelder Spiritualität im 15. Jahrhundert, in: Die Benediktinerklöster in Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bremen, bearb. v. Ulrich Faust (Germania Benedictina 6: Norddeutschland), St. Ottilien 1979, S. 502-524

ENGELBERT, Pius, Die Bursfelder Benediktinerkongregation und die spätmittelalterlichen Reformbewegungen, in: Historisches Jahrbuch 103, 1983, S. 35-55

EPINEY-BURGARD, Georgette, Die Wege der Bildung in der Devotio Moderna, in: Lebenslehren und Weltentwürfe im Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit. Politik-Bildung-Naturkunde-Theologie, hg. v. Hartmut Boockmann, Bernd Moeller u. Karl Stackmann, Göttingen 1989, S. 181-200

ERTL, Thomas. Religion und Disziplin. Selbstdeutung und Weltordnung im frühen Franziskanertum (Arbeiten zur Kirchengeschichte 96), Berlin 2006

FIALA, Virgil/IRTENKAUF, Wolfgang, Versuch einer liturgischen Nomenklatur, in: Zur Katalogisierung mittelalterlicher und neuerer Handschriften, hg. v. Clemens Köttelwelsch (Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie; Sonderheft 1), Frankfurt a. M. 1963, S. 105-137

FRANK, Barbara, Das Erfurter Peterskloster im 15. Jahrhundert. Studien zur Geschichte der Klosterreform und der Bursfelder Union (Veröffentlichungen des Max Planck-Instituts für Geschichte 34; Studien zur Germania Sacra 11), Göttingen 1973

FRANKE, Hans Michael, Der Liber Ordinarius der Regularkanoniker der Windesheimer Kongregation (Studia Vindesemensia 2,1), Leverkusen-Opladen, Bonn 1981

GALLISTL, Bernhard, Epiphanius von Pavia. Schutzheiliger des Bistums Hildesheim (Hildesheimer Chronik 7), Bielefeld 2000

GALLISTL, Bernhard, Bischof Bernwards Stiftung St. Michael in Hildesheim: Liturgie und Legende, in: Concilium medii aevi 14, 2011, S. 239-287

GERWING, Manfred, „Thomas von Kempen“ in: Neue Deutsche Biographie 26 (2017), S. 180-181 [https://www.deutsche-biographie.de/pnd118642766.html#ndbcontent]

GEUENICH, Dieter, Von der Adelsforschung zur Memoriaforschung, in: Pro remedio et salute anime peragemus. Totengedenken am Frauenstift Essen im Mittelalter, hg. v. Thomas Schilp (Essener Forschungen zum Frauenstift 6), Essen 2008, S. 9-18

GEUENICH, Dieter; OEXLE, Otto Gerhard (Hgg.), Memoria in der Gesellschaft des Mittelalters (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 111), Göttingen 1994

GLEBA, Gudrun, Die Ordensreformen im 15. Jahrhundert und ihre Umsetzung in den praktischen klösterlichen Alltag, in: Hengst, Karl (Hg.), Westfälisches Klosterbuch 3, S. 101-129

GOETTING, Hans, Die Hildesheimer Bischöfe von 815 bis 1221 (1227) (Germania Sacra N.F. 20 Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Hildesheim 3), Berlin, New York 1984

GOY, Rudolf, Die Überlieferung der Werke Hugos von St. Viktor. Ein Beitrag zur Kommunikationsgeschichte des Mittelalters (Monographien zur Geschichte des Mittelalters 14), Stuttgart 1976

GRAMATZKI, Rolf, Bemalte Kirchendecken. Wandel in Ornament und Sinngebung, in: Raumkunst in Niedersachsen. Die Farbigkeit historischer Innenräume. Kunstgeschichte und Wohnkultur, hgg. v. Rolf-Jürgen Grote u. Peter Königfeld, München 1991, S. 157-218

GROTEFEND, Hermann, Taschenbuch der Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit, 12. Aufl. Hannover 1982

GROTEFEND, Hermann, Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit, Bd 2: Abt. 1: Kalender der Diözesen Deutschlands, der Schweiz und Skandinaviens. Abt. 2: Ordenskalender, Heiligenverzeichnis, Nachträge zum Glossar, (3. Neudr. d. Ausg. Hannover 1892-98), Aalen 1997

GROTEFEND, Karl Ludwig, Der Einfluß der Windesheimer Congregation auf die Reformation der Niedersächsischen Klöster, in: Zeitschrift des Historischen Vereins für Niedersachsen 1872, S. 73-88

GROTEFEND, Karl Ludwig, Busch, Johann, in: Allgemeine Deutsche Biographie 3, 1876, S. 640-641

GRUBE, Karl, Johannes Busch, Augustinerpropst zu Hildesheim. Ein katholischer Reformator des 15. Jahrhunderts. Zugleich ein Beitrag zu Geschichte der Windesheimer und Bursfelder Congregationen (Sammlung historischer Bildnisse), Freiburg 1881

GRUBE, Karl, Gerhard Groot und seine Stiftungen, Köln 1883

GÜLDEN, Josef, Allgemeine Einführung, in: Brandenburger Evangelistar, hgg. v. Josef Gülden, Edith Rothe u. Bernhard Opfermann, Düsseldorf 1962, S. 11-32

HAERING, Stephan, Schuldkapitel, in: Lexikon für Theologie und Kirche 9, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp. 285

HALLER, Bertram, Buchkunst in westfälischen Klöstern. Ein Überblick, in: Hengst, Karl (Hg.), Westfälisches Klosterbuch 3, S. 625-681

HAMANN, Manfred, Zur Geschichte der Calenberger Klöster, in: ders.; Ederberg, Erik, Die Calenberger Klöster, Hannover 1977, S. 9-58

HARNONCOURT, Philipp, Der Kalender, in: Feiern im Rhythmus der Zeit II/1 (Gottesdienst der Kirche. Handbuch der Liturgiewissenschaft, hg. v. Hans Bernhard MEYER u.a., 6,1), Regensburg 1994, S. 9-63

HÄRTEL, Helmar, Die Bibliothek des Klosters Ebstorf im späten Mittelalter, in: „Treue und Hingabe". 800 Jahre Kloster Ebstorf, red. v. Horst Hoffmann u. Marianne Elster (Schriftenreihe zur Uelzener Heimatkunde 13), Ebstorf 1997, S. 109-122

HÄRTEL, Helmar/EKOWSKI, Felix, Ms I 176a - Ms Noviss. 64. Beschreibungen (Handschriften der Niedersächsischen Landesbibliothek Hannover, T. 2:, hg. v. Helmar Härtel), Wiesbaden 1982

HÄRTEL, Helmar/HEITZMANN, Christian/MERZBACHER, Dieter u.a., Katalog der mittelalterlichen Helmstedter Handschriften. Teil I: Cod. Guelf. 1 bis 276 Helmst., Wiesbaden 2012

HASCHER-BURGER, Ulrike, Gesungene Innigkeit. Studien zu einer Musikhandschrift der Devotio moderna (Utrecht, Universiteitsbibliotheek, ms. 16 H 34, olim B 113). Mit einer Edition der Gesänge (Studies in the history of Christian thought 106), Leiden, Boston, Köln 2002

HAUKE, Hermann, Ein Salzburger Perikopenbuch, in: Das Salzburger Perikopenbuch. Kommentar zur Faksimile-Ausgabe der Handschrift Clm 15713 der Bayerischen Staatsbibliothek München, hg. v. Hermann Fillitz, Luzern 1977, S. 27-32

HEINEMANN, Otto. v., Die Helmstedter Handschriften. Bd. 1: Cod. Guelf. 1 bis 500 Helmst., Nachdr. d. Ausg. Wolfenbüttel 1884, Frankfurt 1963

HEINZER, Felix, Reformliturgie. Ihre Bücher und ihr Raum. Grundsätzliche Überlegungen am Beispiel Blaubeurens, in: Kunst und Liturgie. Choranlagen im Spätmittelalter. Ihre Architektur, Ausstattung und Nutzung, hg. v. Anna Moraht-Fromm, Ostfildern 2003, S. 101-111

HELMBOLD, Marie-Luise, Geschichte des Stiftes Fischbeck bei der Weser. Nach Urkunden des Stiftsarchivs und kritischer Benutzung anderer Quellen, Göttingen 1982

HELWIG, Hellmuth, Einführung in die Einbandkunde, Stuttgart 1970

HENGST, Karl, Westfälisches Klosterbuch. Lexikon der vor 1815 errichteten Stifte und Klöster von ihrer Gründung bis zur Aufhebung (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Westfalen 44. Quellen und Forschungen zur Kirchen- und Religionsgeschichte 2), 3 Bde, Münster 1992-2003

HEUTGER, Nicolaus Carl, Das Stift Möllenbeck an der Weser. Kanonissenstift, Windesheimer Chorherrenstift, Evangelisches Stift, Hildesheim, 2. Aufl. 1987

HEUTGER, Nicolaus Carl, Gerhard Wolter Molanus, Abt zu Loccum. Ein bedeutender Hamelner, in: Jahrbuch des Museumsvereins Hameln 2000, S. 28-40

HEUTGER, Nicolaus Carl, Niedersächsische Ordenshäuser und Stifte. Geschichte und Gegenwart. Vorträge und Forschungen, hg. v. Viola Heutger (Forschungen zur niedersächsischen Ordensgeschichte 7), Berlin 2009

HINZ, Ulrich, Die Brüder vom Gemeinsamen Leben im Jahrhundert der Reformation. Das Münstersche Kolloquium (Spätmittelalter und Reformation N.R. 9), Tübingen 1997

HOFFMANN, Christian, Hildesheim - Magdalenerinnen, in: Dolle, Josef (Hg.), Niedersächsisches Klosterbuch 2, S. 744-754

HOFMEISTER, Philipp, Das Totengedächtnis im Officium Capituli, in: Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktiner-Ordens und seiner Zweige 70, 1959, S. 189-200

HOLLERWEGER, Hans, Kreuzweg, in: Lexikon für Theologie und Kirche 6, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009 Sp. 466-467

HOOGEWEG, Hermann, Verzeichnis der Stifter und Klöster Niedersachsens vor der Reformation ..., Nachdr. d. Ausg. Hannover u. Leipzig 1908, Hannober 1986

HYNECK, Johann Ludwig, Geschichte des freien adlichen Jungfrauenstiftes Fischbeck und seiner Äbtissinnen in der Kurhessischen Grafschaft Schaumburg, Nachdr. d. Ausg. Rinteln 1856, Springe 1995

INGEGNERI, Gabriele, Epiphanius v. Pavia, in: Lexikon für Theologie und Kirche 3, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp. 723

ISERLOH, Erwin, Die Devotio moderna, in: Handbuch der Kirchengeschichte, hg. v. Hubert Jedin, Freiburg 1973, Bd. 3,2, S. 516-538

ISERLOH, Erwin, Devotio moderna - Die „Brüder und Schwestern vom gemeinsamen Leben“ und die Windesheimer Augustiner-Kongregation, in: Monastisches Westfalen. Klöster und Stifte 800-1800. Ausstellung Münster 1982. Katalog hg. v. Géza Jászai, Münster 1982, S. 191-199

JASCHINSKI, Eckhard, Sanktorale, in: Lexikon für Theologie und Kirche 9, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp. 58

JESKE, Hans, Der Codex Trier 810/1338. Studien zu einer Eifler Plenarhandschrift aus dem Jahre 1464 (Acta universitatis Upsaliensis. Studia Germanistica Upsaliensia 13), Uppsala 1974

JOHANEK, Peter, Bernward, in: Lexikon für Theologie und Kirche 2, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp. 286f.

KELLNER, K.A. Heinrich, Heortologie oder die geschichtliche Entwicklung des Kirchenjahres und der Heiligenfeste von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, Freiburg 2. Aufl. 1906

KLAUSER, Theodor, Das römische Capitulare Evangeliorum. I: Typen (Liturgiegeschichtliche Quellen und Forschungen 28), Münster 1935

KLÖSSEL, Barbara, Das Evangelistar MA 56 des Herzog-Anton-Ulrich-Museums, Braunschweig 1992

KLUETING, Edeltraud, Damenstifte im nordwestdeutschen Raum am Vorabend der Reformation, in: Studien zum Kanonissenstift, hg. v. Irene Crusius, (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 167. Studien zur Germania Sacra 24)Göttingen 2001, S. 317-348

KLUETING, Edeltraud, Monasteria semper renovanda. Kloster und Ordensreformen im Mittelalter (Historia profana et ecclesiastica 12), Münster 2005

KNOCHENHAUER, Dennis, Heiningen. Kanonissen, später Augustiner-Chorfrauen, in: Dolle, Josef (Hg), Niedersächsisches Klosterbuch 2, S.614-624

KOCK, Thomas, Die Buchkultur der Devotio moderna. Handschriftenproduktion, Literaturversorgung und Bibliotheksaufbau im Zeitalter des Medienwechsels (Tradition - Reform- Innovation 2), 2. überarb. u. erg. Aufl., Frankfurt a.M., Berlin, Bern u.a. 2002

KOCK, Thomas, ‚Per totum Almanicum orbem'. Reformbeziehungen und Ausbreitung der niederländischen ‚Devotio moderna', in: Die ‚Neue Frömmigkeit' in Europa im Spätmittelalter, hgg. v. Marek Derwich u. Martial Staub (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 205), Göttingen 2004, S. 31-56

KOCK, Thomas, Zwischen Predigt und Meditation. Die Kollationalia des Dirc van Herxen, in: Predigt im Kontext. Internationales Symposium am Fachbereich Germanistik der Freien Universität Berlin vom 5.8. Dezember 1996, hg. v. Volker Mertens, Hans-Joachim Schiewer, Regina D. Schiewer u. Wolfram Schneider-Lastin, Tübingen 2013

KOHL, Wilhelm, Das (freiweltliche) Damenstift Freckenhorst (Germania Sacra N.F. 10: Die Bistümer der Kirchenprovinz Köln: Das Bistum Münster 3), Berlin, New York 1975

KOHL, Wilhelm, Die Bedeutung der Devotio moderna und ihre Gründungen, unter besonderer Berücksichtigung von Frenswegen und der Schwesternhäuser daselbst und in Schüttorf, in: Jahrbuch der Gesellschaft für Niedersächsische Kirchengeschichte 80, 1982, S. 39-53

KOHL, Wilhelm, Die devotio moderna in Westfalen, in: Monastisches Westfalen. Klöster und Stifte 800-1800. Ausstellung Münster 1982. Katalog hg. v. Géza Jászai, Münster, S. 203-207

KOHL, Wilhelm, Das Domstift St. Paulus zu Münster (Germania Sacra; N.F. 17,1: Die Bistümer der Kirchenprovinz Köln: Das Bistum Münster; 4,1), Berlin, New York 1987

KOHL, Wilhelm, Die Windesheimer Kongregation, in: Reformbemühungen und Observanzbestrebungen im spätmittelalterlichen Ordenswesen, hg. v. Kaspar Elm (Berliner Historische Studien 14. Ordensstudien 6), Berlin 1989, S. 83-106

KÖHLER, Dagmar/OLDERMANN, Renate, Evangelisches Damenstift Fischbeck (DKV-Kunstführer 211/3), München, Berlin 8. völlig neu bearb. Aufl. o.J.

KOLDAU, Linda Maria, Frauen, Musik, Kultur. Ein Handbuch zum deutschen Sprachgebiet der Frühen Neuzeit, Köln 2005

KÖLZER, Theo, Urkundeneditionen heute?!, in: Denkströme. Journal der Sächsischen Akademie der Wissenschaften 6, 2011, S. 44-55 [http://repo.saw-leipzig.de/pubman/item/escidoc:16356/component/escidoc:16355/denkstroeme-heft6_44-55_koelzer.pdf]

KÖPF, Ulrich, Heilige und Modelle des Verhaltens in der protestantischen Gesellschaft, in:Modelli di sanità e modelli di comportamento, hg. v. Giulia Barone, Turin 1994, S. 243-262

KRAMP, Igna Marion (Hg.), Mittelalterliche und frühneuzeitliche deutsche Übersetzungen des pseudo-hugonischen Kommentars zur Augustinusregel (Corpus Victorinum. Textus historici 2), Münster 2008

KRAMP, Igna Marion, Renovamini spiritu/Ernüwent den geist üwers gemütes. Deutsche Übersetzungen als Modernisierung im späten Mittelalter (Corpus Victorinum. Instrumenta 2), Münster 2009

KRUMWIEDE, Hans-Walter, Kirchengeschichte Niedersachsens. Band 1: 8. Jahrhundert- 1806 (Von der Sachsenmission bis zum Ende des Reiches 1806), Göttingen 1995

KULTUR UND GESCHICHTE an der Oberweser IX.-XIX. Jahrhundert. Ausstellung der Stadt Hameln 1965. Sach- und Bildkatalog, Hameln 1965

KUNST UND KULTUR im Weserraum 800-1600. Ausstellung des Landes Nordrhein-Westfalen Corvey 1966, Bd. 2, 2. Aufl. Münster 1966

LANG, Odo, Das Commune Sanctorum in den Missale-Handschriften und vortridentinischen Drucken der Stiftsbibliothek Einsiedeln. Ein Beitrag zur Geschichte des Benediktiner-Ordens und seiner Zweige, Erg.bd. 20), Ottobeuren 1970

LECHNER, Gregor Martin, Paulus, in: Lexikon der Christlichen Ikonographie 8, Sonderausgabe, Rom, Freiburg, Basel Wien, 2004, Sp.128-147

LEMAÎTRE, Jean-Loup, Le livre du chapitre, des origines au XVIe siècle. L'exemple français, in: Memoria. Der geschichtliche Zeugniswert des liturgischen Gedenkens im Mittelalter, hgg. v. Karl Schmid u. Joachim Wollasch (Münstersche Mittelalter-Schriften 48), München 1984, S. 625-648

LESSER, Bertram, Johannes Busch. Chronist der Devotio moderna. Werkstruktur, Überlieferung, Rezeption (Tradition-Reform-Innovation 10), Frankfurt a.M. u.a. 2005

LINGIER, Carine, „Hongerich na den worden Godes". Reading to the Community in Women's Convents of the Modern Devotion, in: Lesen, Schreiben, Sticken und Erinnern. Beiträge zur Kultur- und Sozialgeschichte mittelalterlicher Frauenklöster, hg. v. Gabriela Signori (Religion in der Geschichte 7), Bielefeld 2000, S. 123-147

LOHRUM, Meinolf, Humbertus de Romanis, in: Lexikon für Theologie und Kirche 5, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009 Sp. 330-331

LUCIUS, Ernst, Die Anfänge des Heiligenkults in der christlichen Kirche, hg. v. Gustav Anrich, Tübingen 1904

LÜNTZEL, Hermann Adolf, Geschichte der Diöcese und Stadt Hildesheim, 2 Bde, Hildesheim 1858

LUTZ, Eckart Conrad, Arbeiten an der Identität. Zur Medialität der ‚cura monialium' im Kompendium des Rektors eines reformierten Chorfrauenstifts. Mit Edition und Abbildung einer Windesheimer ‚Forma investiendi sanctimonialium' und ihrer Notationen (Scrinium Friburgense 27), Berlin, New York 2010

MAGER, Inge, Molan(us), in: Lexikon für Theologie und Kirche 7, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp. 377

MARTIMORT, Aimé Georges (Hg.), Handbuch der Liturgiewissenschaft, Bd. 1, Freiburg 1963; Bd. 2, Freiburg 1965

MAZAL, Otto, Einbandkunde. Die Geschichte des Bucheinbandes (Elemente des Buch- und Bibliothekswesens 16), Wiesbaden 1997

MERSCH, Katharina Ulrike, Soziale Dimensionen visueller Kommunikation in hoch- und spätmittelalterlichen Frauenkommunitäten. Stifte, Chorfrauenstifte und Klöster im Vergleich (Nova Mediaevalia 10), Göttingen 2012

MERTEN, Iryna, Das Mitteldeutsche Martyrologium. Studien zu seiner Genese, seinen Tradierungsformen und seiner Rezeption, Diss. phil. Jena 2012 [http://db-thueringen.de/Servlets/Derivate Servlet/Derivate-25329/Urmel/Diss/Merten_a.pdf]

MERTENS, Dieter, Monastische Reformbewegungen des 15. Jahrhunderts. Ideen, Ziele, Resultate, in: Reform von Kirche und Reich zur Zeit der Konzilien von Konstanz (1414-1418) und Basel (1431-1449). Konstanz-Prager Kolloquium (11.-17. Oktober 1993), hg. v. Ivan Hlaváček u. Alexander Patschowsky, Konstanz 1996, S. 157-181

MEUTHEN, Erich, Das 15. Jahrhundert (Oldenbourg-Grundriss der Geschichte 9), München 2. Aufl. 1984

MEYER, Johannes, Johannes Busch und die Klosterreform des 15. Jahrhunderts, in: Jahrbuch der Gesellschaft für niedersächsische Kirchengeschichte 47, 1949, S. 43-53

MOLANUS, Gerard Wolter, Bibliotheca Gerardina sive Catalogus librorum selectissimorum in omni fere doctrinae genere, quas ... collegit Gerardus Wolterus Molanus, Abbas Luccensis, Hannover 1729

MUSCHIOL, Gisela, Geistliche Migrantinnen?. Liturgietransfer und Reform im Spätmittelalter, in: Weltbild und Lebenswirklichkeit in den Lüneburger Klöstern. IX. Ebstorfer Kolloquium vom 23. bis 26. März 2011, hgg. v. Wolfgang Brandis u. Hans-Walter Stork, Berlin 2015, S. 129-143

NÜBOLD, Elmar, Perikopen, in: Lexikon für Theologie und Kirche 8, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009 Sp. 33-34

OEXLE, Otto Gerhard, Memoria und Memorialüberlieferung im früheren Mittelalter, in: Frühmittelalterliche Studien 10, 1976, S. 70-95

OEXLE, Otto Gerhard, Die Gegenwart der Toten, in: Death in the Middle Ages, hg. v. H. Braet u. W. Verbeke (Mediaevalia Lovaniensia. Studia 9), Löwen 1983, S. 19-77

OEXLE, Otto Gerhard, Die Gegenwart der Lebenden und der Toten. Gedanken über Memoria, in: Gedächtnis, das Gemeinschaft stiftet, hg. v. Karl Schmid (Schriftenreihe der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg), München, Zürich 1985, S. 74-107

OEXLE, Otto Gerhard (Hg.), Memoria als Kultur (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 121), Göttingen 1995

OHLY, Friedrich, Zum Dichtungsschluß Tu autem, domine, miserere nobis, in: Deutsche Vierteljahresschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte 47, 1973, S. 26-68

OLDERMANN, Renate, Stift Fischbeck. Eine geistliche Frauengemeinschaft in mehr als tausendjähriger Kontinuität (Schaumburger Studien 64), Bielefeld 2005

OLDERMANN, Renate, Fischbeck- Kanonissenstift, später Augustiner-Chorfrauen, dann Augustinerinnen; heute ev. Damenstift, in: Dolle, Josef (Hg.), Niedersächsisches Klosterbuch. 1, S. 410-417

OLDERMANN-MEIER, Renate, Die Stiftskirche zu Fischbeck. Baugeschichte und Ausstattung nach der Reformation, in: Jahrbuch der Gesellschaft für niedersächsische Kirchengeschichte 99, 2001, S. 9-30

OLSCHEWSKI, Ursula, Der Einfluß der geistlichen Gemeinschaften auf Volksfrömmigkeit und religiöses Brauchtum, in: Hengst, Karl, (Hg.), Westfälisches Klosterbuch 3, S. 403-434

OPFERMANN, Bernhard, Anhang, in: Brandenburger Evangelistar, hgg. v. Josef Gülden, Edith Rothe u. Bernhard Opfermann, S.71-76

OTT, Georg, Marianum. Legende von den lieben heiligen und gottseligen Dienern Unserer Lieben Frau und den berühmtesten Gnadenorten der hohen Himmels-Königin, Regensburg u.a., 5. Aufl. 1869 [http://mdz-nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bvb:12-bsb11061709-7]

OVERGAAUW, Eef A., Martyrologes manuscrits des anciens diocèses d'Utrecht et de Liège. Étude sur le développement et la diffusion du Martyrologe d'Usuard, 2 Bde (Middeleeuwse studies en bronnen 30), Hilversum 1993

PERSOONS, Ernest, Lebensverhältnisse in den Frauenklöstern der Windesheimer Kongregation in Belgien und in den Niederlanden, in: Klösterliche Sachkultur des Spätmittelalters. Internationaler Kongress Krems an der Donau 18. bis 21. September 1978, hg. v. Heinrich Appelt (Österreichische Akademie der Wissenschaften, Phil.-Hist. Kl., Sitzungsberichte 367. Veröffentlichungen des Instituts für mittelalterliche Realienkunde Österreichs 3), Wien 2. Aufl. 1997, S.73-111

PERTZ, Heinrich Georg, Handschriftenverzeichnisse 12: Handschriften der Königlichen Bibliothek zu Hannover. Aus dem Schranke Nr. 1: mbr. s. XV, in: Archiv der Gesellschaft für Ältere Deutsche Geschichtskunde 8, Unveränd. Nachdr. d. Ausgabe Hannover 1843, Hannover 1979, S. 630

POPP, Christian, Liturgie im Frauenstift Gandersheim. Zur Überlieferungs- und Textgeschichte sowie zum Quellenwert des Registrum chori ecclesie maioris Gandersemensis, in: Liturgie in mittelalterlichen Frauenstiften. Forschungen zum Liber ordinarius, hg. v. Klaus Gereon Beuckers (Essener Forschungen zum Frauenstift 10), Essen 2012, S. 113-130

POSCHMANN, Brigitte, Armgard von Reden. Äbtissin des Stiftes Fischbeck (1452-1482), in: Geschichte Schaumburger Frauen, hg. v. der Schaumburger Landschaft (Kulturlandschaft Schaumburg 6), Bielefeld 2. Aufl. 2001, S. 107-116

POST, R.R., The Modern Devotion, Leiden 1968

PÖTTER, Herbert, Kloster Möllenbeck und die Windesheimer Kongregation, in: Die Weser. EinFluss in Europa. Ausstellung Hameln u.a. Bd. 1: Leuchtendes Mittelalter, hgg. v. Norbert Humburg u. Joachim Schween, Holzminden 2000, S. 228-244

PÖTTER, Herbert, Der Einfluss der devotio moderna auf den Kirchenbau und die Reformierung der Klöster in Norddeutschland, in: Mittelalter im Weserraum, Red. Dagmar Köhler, hg. v. Stift Fischbeck (Fischbecker Schriftenreihe. Veröffentlichungen aus dem Stift Fischbeck 1), Holzminden 2003, S. 35-55

REHM, Gerhard, Die Schwestern vom gemeinsamen Leben im nordwestlichen Deutschland. Untersuchungen zur Geschichte der Devotio moderna und des weiblichen Religiosentums (Berliner Historische Studien 11. Ordensstudien 5), Berlin 1985

REICHERT, Eckhard, Molanus, in: Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon 6, Herzberg 1993, Sp. 33-35

RIGGERT, Ida-Christine, Die Lüneburger Frauenklöster (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen 37. Quellen und Untersuchungen zur Geschichte Niedersachsens im Mittelalter 19), Hannover 1996

RITTER, Emmeram H., Reliquien, in: Marienlexikon, hg. v. Remigius Bäumer u. Leo Scheffczyk, 5, St. Ottilien 1993, S. 453-454

ROCHAIS, Henri, Analyse critique de martyrologes manuscrits latins, 2 Bde (Documentation cistercienne 7), Rochefort 1972

RÖCKELEIN, HEDWIG, Patrone und Schätze, in: Krone und Schleier. Kunst aus mittelalterlichen Frauenklöstern. Eine Ausstellung der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn, in Kooperation mit dem Ruhrlandmuseum Essen, bearb. v. Jeffrey H. Hamburger, Robert Suckale u.a., München 2005, S. 255-284

RÖMER, Jürgen, Klöster und Stifte an der Oberweser, in: Mittelalter im Weserraum, Red. Dagmar Köhler, hg. v. Stift Fischbeck (Fischbecker Schriftenreihe. Veröffentlichungen aus dem Stift Fischbeck 1), Holzminden 2003, S. 9-28

RÖMMELT, Stefan, Stift Fischbeck. Christliches Frauenleben in Geschichte und Gegenwart (Großer DKV-Kunstführer), Berlin, München 2012

RÖSENER, Werner, Bauern im Mittelalter, München 3. Aufl. 1987

RÖSENER, Werner, Haushalt und Gebet - Frauenklöster des Mittelalters als Wirtschaftsorganismen, in: Krone und Schleier. Kunst aus mittelalterlichen Frauenklöstern. Eine Ausstellung der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn, in Kooperation mit dem Ruhrlandmuseum Essen, bearb. v. Jeffrey H. Hamburger, Robert Suckale u.a., München 2005, S. 78-87

ROSENTHAL, Anselm, Martyrologium und Festkalender der Bursfelder Kongregation. Von den Anfängen der Kongregation 1446 bis zum nachtridentinischen Martyrologium Romanum 1584 (Beiträge zur Geschichte des Alten Mönchtums und des Benediktinertums 35), Münster 1984

RUH, Kurt, Geschichte der abendländischen Mystik, 4: Die niederländische Mystik des 14.- 16. Jahrhunderts, München 1999

RÜTHING, Heinrich, Die westfälische Klosterlandschaft im Wandel (1300-1530), in: Hengst, Karl (Hg.), Westfälisches Klosterbuch 3, S. 181-200

SAUER, Christine, Fundatio und Memoria. Stifter und Klostergünder im Bild 1100 bis 1350 (Veröffentlichungen des Max-Planck-Institus für Geschichte 109), Göttingen 1993

SCHÄFER, Joachim, Bernward von Hildesheim; Felix; Godehard; Honorata um 500, 11. Januar; Gregor v. Utrecht; Johannes der Täufer; Kilian; Linus; Maria- „Dolores“- Sieben Schmerzen der seligen Jungfrau; Regula; in: Ökumenisches Heiligenlexikon [www.heiligenlexikon.de]

SCHAUBER, Vera/SCHINDLER, Hanns M., Heilige und Namenspatrone im Jahreslauf, aktualisierte Neuaufl., München, 2001

SCHEPENS, Prosper, L’Office du chapitre á Prime, in: Recherches de science religieuse 11, 1921, S. 222-227

SCHIEL, Hubert (Hg.), Codex Egberti [Trevirorum Archiepiscopi] der Stadtbibliothek [Ms. 24], Textband, Basel 1960

SCHLOTHEUBER, Eva, Klostereintritt und Bildung. Die Lebenswelt der Nonnen im späten Mittelalter. Mit einer Edition des „Konventstagebuchs“ einer Zisterzienserin von Heilig-Kreuz bei Braunschweig (1484-1507) (Spätmittelalter und Reformation. Neue Reihe 24), Tübingen 2004

SCHLOTHEUBER, Eva, Sprachkompetenz und Lateinvermittlung. Die intellektuelle Ausbildung der Nonnen im Spätmittelalter, in: Kruppa, Nathalie / Wilke, Jürgen, Die Hildesheimer Bischöfe von 1221-1398 (Germania Sacra N.F. 46. Das Bistum Hildesheim 4) Berlin 2006, S. 61-87

SCHLOTHEUBER, Eva, Die gelehrten Bräute Christi. Geistesleben und Bücher der Nonnen im Hochmittelalter, in: Die gelehrten Bräute Christi. Vorträge, hg. v. Helwig Schmidt-Glintzer (Wolfenbütteler Hefte 22), 2008, S. 39-81

SCHMID, Karl (Hg.), Gedächtnis, das Gemeinschaft stiftet (Schriftenreihe der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg), München, Zürich 1985

SCHMID, Karl/WOLLASCH, Joachim (Hgg.), Memoria. Der geschichtliche Zeugniswert des liturgischen Gedenkens im Mittelalter (Münstersche Mittelalter-Schriften 48), München 1984

SCHMIDT, Lothar, Die tridentinische Diskussion über Musik und die theologische Tradition. Vortrag gehalten beim Internationalen Kongreß der Gesellschaft für Musikforschung Halle (Saale) 1998. Halle (Saale), 29.9.- 4.10.1998 (Musikkonzepte. Konzepte der Musikwissenschaft 2),Kassel 2000, S. 172-177

SCHREINER, Klaus, Mönchtum im Geist der Benediktinerregel. Erneuerungswille und Reformstreben im Kloster Blaubeuren während des hohen und späten Mittelalters, in: Blaubeuren. Die Entwicklung einer Siedlung in Südwestdeutschland, hg. v. Hansmartin Decker-Hauff u. Immo Eberl, Sigmaringen 1986, S. 93-167

SCHREINER, Klaus, Erneuerung durch Erinnerung. Reformstreben, Geschichtsbewußtsein und Geschichtsschreibung im benediktinischen Mönchtum Südwestdeutschlands an der Wende vom 15. Zum 16. Jahrhundert, in: Historiographie am Oberrhein im späten Mittelalter und in der Frühen Neuzeit, hg. v. Kurt Andermann (Oberrheinische Studien 7), Sigmaringen 1988, S. 35-87

SCHREINER, Klaus, Verschriftlichung als Faktor monastischer Reform. Funktionen von Schriftlichkeit im Ordenswesen des hohen und späten Mittelalters, in: Pragmatische Schriftlichkeit im Mittelalter. Erscheinungsformen und Entwicklungsstufen, hgg. v. Hagen Keller, Klaus Grubmüller u. Nikolaus Staubach (Akten des Internationalen Kolloquiums 17.-19. Mai 1989), München 1992, S. 37-75; Wiederabdruck in: DERS., Gemeinsam leben. Spiritualität, Lebens- und Verfassungsformen klösterlicher Gemeinschaften in Kirche und Gesellschaft des Mittelalters (Vita Regularis. Abhandlungen 53), Münster 2013, S. 453-507

SCHREINER, Klaus, Mönchtum zwischen asketischem Anspruch und gesellschaftlicher Wirklichkeit. Spiritualität, Sozialverhalten und Sozialverfassung schwäbischer Reformmönche im Spiegel ihrer Geschichtsschreibung, in: DERS. Gemeinsam leben. Spiritualität, Lebens- und Verfassungsformen klösterlicher Gemeinschaften in Kirche und Gesellschaft des Mittelalters (Vita Regularis. Abhandlungen 53), Münster 2013, S. 1-61

SCHREINER, Klaus, Hirsau und die Hirsauer Reform. Spiritualität, Lebensform und Sozialprofil einer benediktinischen Erneuerungsbewegung im 11. und 12. Jahrhundert, in: DERS. Gemeinsam leben. Spiritualität, Lebens- und Verfassungsformen klösterlicher Gemeinschaften in Kirche und Gesellschaft des Mittelalters (Vita Regularis. Abhandlungen 53), Münster 2013, S. 153-204

SCHREINER, Klaus, Communio. Semantik, Spiritualität und Wirkungsgeschichte einer in der Augustinusregel verankerten Lebensform, in: DERS. Gemeinsam leben. Spiritualität, Lebens- und Verfassungsformen klösterlicher Gemeinschaften in Kirche und Gesellschaft des Mittelalters (Vita Regularis. Abhandlungen 53), Münster 2013, S. 205-241

SCHRÖDER, Dorothea, Klösterliches Musikleben, in: Mittelalter im Weserraum, Red. Dagmar Köhler, hg. v. Stift Fischbeck (Fischbecker Schriftenreihe. Veröffentlichungen aus dem Stift Fischbeck 1), Holzminden 2003, S. 77-92

SCHUBERT, Ernst, Einführung in die Grundprobleme der deutschen Geschichte im Spätmittelalter (Grundprobleme der deutschen Geschichte), Darmstadt 1992

SCHUPPISSER, Fritz Oskar, Schauen mit den Augen des Herzens. Zur Methodik der spätmittelalterlichen Passionsmeditation, besonders in der Devotio Moderna und bei den Augustinern, in: Die Passion Christi in Literatur und Kunst des Spätmittelalters, hg. v. Walter Haug und Burghart Wachinger (Fortuna vitrea 12) Tübingen 1993, S. 169-210

SEEGETS, Petra, Leben und Streben in mittelalterlichen Frauenklöstern, in: Spätmittelalterliche Frömmigkeit zwischen Ideal und Praxis, hg. v. Berndt Hamm u. Thomas Lentes (Spätmittelalter und Reformation. Neue Reihe 15), Tübingen 2001, S. 24-44

SIEBERN, Heinrich, Die Kunstdenkmale der Grafschaft Schaumburg (Kunstdenkmälerinventare Niedersachsens 16) Neudruck d. Ausg. Marburg 1907, Osnabrück 1979

SIGNORI, Gabriela, Hochmittelalterliche Memorialpraktiken in spätmittelalterlichen Reformklöstern, in: Deutsches Archiv für die Erforschung des Mittelalters 60, 2004, S. 517-548

SMOLINSKY, Heribert, Kirchenreform als Bildungsreform im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit, in: Bildungs- und schulgeschichtliche Studien zu Spätmittelalter, Reformation und konfessionellem Zeitalter, hg. v. Harald Dickerhof (Wissensliteratur im Mittelalter 19), Wiesbaden 1994, S. 35-51

STAAB, Franz, Standesgemäße Lebensform und Frauenfrömmigkeit, in: Geistliches Leben und standesgemäßes Auskommen. Adlige Damenstifte in Vergangenheit und Gegenwart, hg. v. Kurt Andermann (Kraichtaler Kolloquien 1), Tübingen 1998, S. 147-161

STAPPER, Richard, Die Feier des Kirchenjahres an der Kathedrale von Münster im hohen Mittelalter. Ein Beitrag zur Heortologie und Liturgiegeschichte, Münster 1916

STAUBACH, Nikolaus, Pragmatische Schriftlichkeit im Bereich der Devotio moderna, in: Frühmittelalterliche Studien 25, 1991, S. 418-461

STAUBACH, Nikolaus, Von der persönlichen Erfahrung zur Gemeinschaftsliteratur. Entstehungs- und Rezeptionsbedingungen geistlicher Reformtexte im Spätmittelalter, in: Ons geestelijk erf 68, 1994, S. 200-228

STAUBACH, Nikolaus, Reform aus der Tradition: Die Bedeutung der Kirchenväter für die Devotio moderna, in: Schriftlichkeit und Lebenspraxis im Mittelalter. Erfassen, bewahren, Verändern, hgg. v. Hagen Keller, Christel Meier u. Thomas Scharf (Akten des Internationalen Kolloquiums 8.-10. Juni 1995. Münstersche Mittelalter-Schriften 76), München 1999, S. 171-201

STAUBACH, Nikolaus, Sine votis et regula. Der Rangstreit der geistlichen Lebensformen in der Devotio moderna, in: Regula Sancti Augustini. Normative Grundlage differenter Verbände im Mittelalter. Tagung der Akademie der Augustiner-Chorherren von Windesheim und des Sonderforschungsbereichs 537, Projekt C „Institutionelle Strukturen religiöser Orden im Mittelalter“ vom 14. bis zum 16. Dezember 2000 in Dresden, hgg. v. Gert Melville u. Anne Müller (Publikationen der Akademie der Augustiner-Chorherren von Windesheim 3), Paring 2002, S. 539-580

STAUBACH, Nikolaus, Eine unendliche Geschichte? Der Streit um die Autorschaft der ‚Imitatio Christi'. In: Aus dem Winkel in die Welt. Die Bücher des Thomas von Kempen und ihre Schicksale, in: Aus dem Winkel in die Welt. Die Bücher des Thomas von Kempen und ihre Schicksale, hgg. v. Ulrike Bodemann u. Nikolaus Staubach, Frankfurt/M., S. 9-35

STEDLER, Wilhelm, Beiträge zur Geschichte des Fürstentums Kalenberg, 3 Hefte, Reprint. d. Ausg. Brsinghausen 1886-1889, Barsinghausen, 3. Aufl. 1987

STREICH, Gerhard, Klöster, Stifte und Kommenden in Niedersachsen vor der Reformation (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen 2. Studien und Vorarbeiten zum Historischen Atlas Niedersachsens 30), Hildesheim 1986

TRAUB, Andreas/MIEGEL, Annekathrin (Bearb.), Musikalische Fragmente. Mittelalterliche Liturgie als Einbandmakulatur. Katalog zur Ausstellung, Stuttgart 2011

TREMP, Ernst, Felix u. Regula, in: Lexikon für Theologie und Kirche 3, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp. 1222

UFFMANN, Heike, Innen und außen : Raum und Klausur in reformierten Nonnenklöstern des späten Mittelalters, in: Lesen, Schreiben, Sticken und Erinnern. Beiträge zur Kultur- und Sozialgeschichte mittelalterlicher Frauenklöster, hg. v. Gabriela Signori (Religion in der Geschichte 7), Bielefeld 2000, S. 185-212

UFFMANN, Heike, Wie in einem Rosengarten. Monastische Reformen des späten Mittelalters in den Vorstellungen von Klosterfrauen (Religion in der Geschichte 14), Bielefeld 2008

VAN DIJK, Rudolph Theodor Maria, Thomas Hemerken v. Kempen, in: Lexikon für Theologie und Kirche 9, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien 2009, Sp.1531f.

VAN ZIJL, Theodore P., Gerard Groote, ascetic and reformer (1340-1384), Washington 1963

VERHEIJEN, Luc, La règle de Saint-Augustin, 2 Bde (Études Augustiniennes), Paris 1967

WEHR, Lothar, Petrus, Apostel, in: Lexikon für Theologie und Kirche 8, Nachdr. der 3. Aufl. 1993-2001, Freiburg, Basel, Wien, 2009 Sp. 90-94

WEIDEMANN, Heinz, Gerard Wolter Molanus Abt zu Loccum. Eine Biographie, Bd 1 (Studien zur Kirchengeschichte Niedersachsens 3), Göttingen 1925

WEILER, Anton G., Soziale und sozial-psychologische Aspekte der Devotio Moderna, in: Laienfrömmigkeit im späten Mittelalter. Formen, Funktionen, politisch-soziale Zusammenhänge, hg. v. Klaus Schreiner (Schriften des Historischen Kollegs: Kolloquien 20), München 1992, S. 191-201

WEIMANN, Karl-Heinz, Dreihundert Jahre staatliche Bibliothek in Hannover. Abriß ihrer Geschichte von der barocken Hofbibliothek zur modernen Landesbibliothek, in: Die Niedersächsische Landesbibliothek in Hannover. Entwicklung und Aufgaben, hg. v. Wilhelm Totok u. Karl-Heinz Weimann, Frankfurt/M. 1976, S. 14-59

WIMMER, Otto/MELZER, Hartmann, Lexikon der Namen und Heiligen, bearb. u. erg. v. Josef Gelmi, Hamburg 2002

WOLFSON, Michael, Hll. Bernward und Epiphanius, in: Bernward von Hildesheim und das Zeitalter der Ottonen, Katalog der Ausstellung Hildesheim 1993, 2 Bde, 1993, hgg. v. Michael Brandt u. Arne Eggebrecht, Bd. 2, Hildesheim, Mainz 1993, S. 639

WOLLASCH, Joachim, Mönchtum des Mittelalters zwischen Kirche und Welt (Münstersche Mittelalterschriften; 7), München 1973

WOLLASCH, Joachim, Wege zur Erforschung der Erinnerungskultur. Ausgewählte Aufsätze, hgg. v. Mechthild Sandmann, Angelus A. Häußling u. Mechthild Black-Veldtrup (Beiträge zur Geschichte des Alten Mönchtums und des Benediktinertums 47), Münster 2011

WORM, Andrea, Das Pariser Perikopenbuch (Bibliothèque nationale de France, Ms. lat 17325) und die Anfänge der romanischen Buchmalerei an Rhein und Weser, Berlin 2008

ZIEGLER, Walter, Die Bursfelder Kongregation, in: Reformverbände und Kongregationen (Germania Benedictina 1), St. Ottilien 1999, S. 315-407

ZILLIKEN, Georg, Der Kölner Festkalender. Seine Entwicklung und seine Verwendung zu Urkundendatierungen. Ein Beitrag zur Heortologie und Chronologie des Mittelalters, in: Bonner Jahrbücher 119, 1910, S. 13-157

ZSCHOCH, Hellmut, Klosterreform und monastische Spiritualität im 15. Jahrhundert. Conrad von Zenn, OESA, († 1460) und sein Liber de vita monastica (Beiträge zur historischen Theologie 75), Tübingen 1988

ZUMKELLER, Adolar, Das Mönchtum des heiligen Augustinus, 2. Aufl. Würzburg 1968

Der Georg Olms Verlag dankt den folgenden Einrichtungen und Initiativen für ihre Unterstützung, sodass dieses Werk sowohl im Print als auch als Open-Access-Edition (Lizenz CC-BY-SA 4.0) erscheinen kann:

Universitätsbibliothek Basel
Staatsbibliothek zu Berlin
Universitätsbibliothek Bochum
Universitäts- und Landesbibliothek Bonn
Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
Universitätsbibliothek Duisburg-Essen
Universitätsbibliothek Erfurt
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg / Universitätsbibliothek
Dachinitiative „Hochschule.digital Niedersachsen“ des Landes Niedersachsen
Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
FernUniversität in Hagen / Universitätsbibliothek
Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky Hamburg
Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek - Niedersächsische Landesbibliothek
Universitäts- und Stadtbibliothek Köln
Universitätsbibliothek in Landau
Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern
Universitätsbibliothek Mainz
Universitätsbibliothek Marburg
Universitätsbibliothek der LMU München
Universitäts- und Landesbibliothek Münster
Bibliotheks- und Informationssystem der Universität Oldenburg
Universitätsbibliothek Passau
Universität Potsdam / Universitätsbibliothek
Universitätsbibliothek Tübingen
Universitätsbibliothek Vechta
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
Universitätsbibliothek Würzburg
Universitätsbibliothek Wuppertal
Zentralbibliothek Zürich

In der Reihe „Kirchengeschichtliche Quellen und Studien“ (ISSN Print 2699-5727, ISSN Online 2699-5743) erschienen bisher folgende Titel:

Band 1: Jürgen Kämpf
Fronleichnam in Fritzlar – Frühe Anfänge und exemplarische Entwicklung eucharistischer Verehrung (1267-1803)
2020. 230 S.
ISBN 978-3-487-15853-2

Band 2: Achim Bonk
Das Frauenstift Fischbeck und die Windesheimer Reform – Untersuchungen zum Kapitelsbuch Ms I, 190 der Gottfried Leibniz Bibliothek Hannover. Mit Editionsteil
2022. 758 S.
ISBN 978-3-487-16337-6